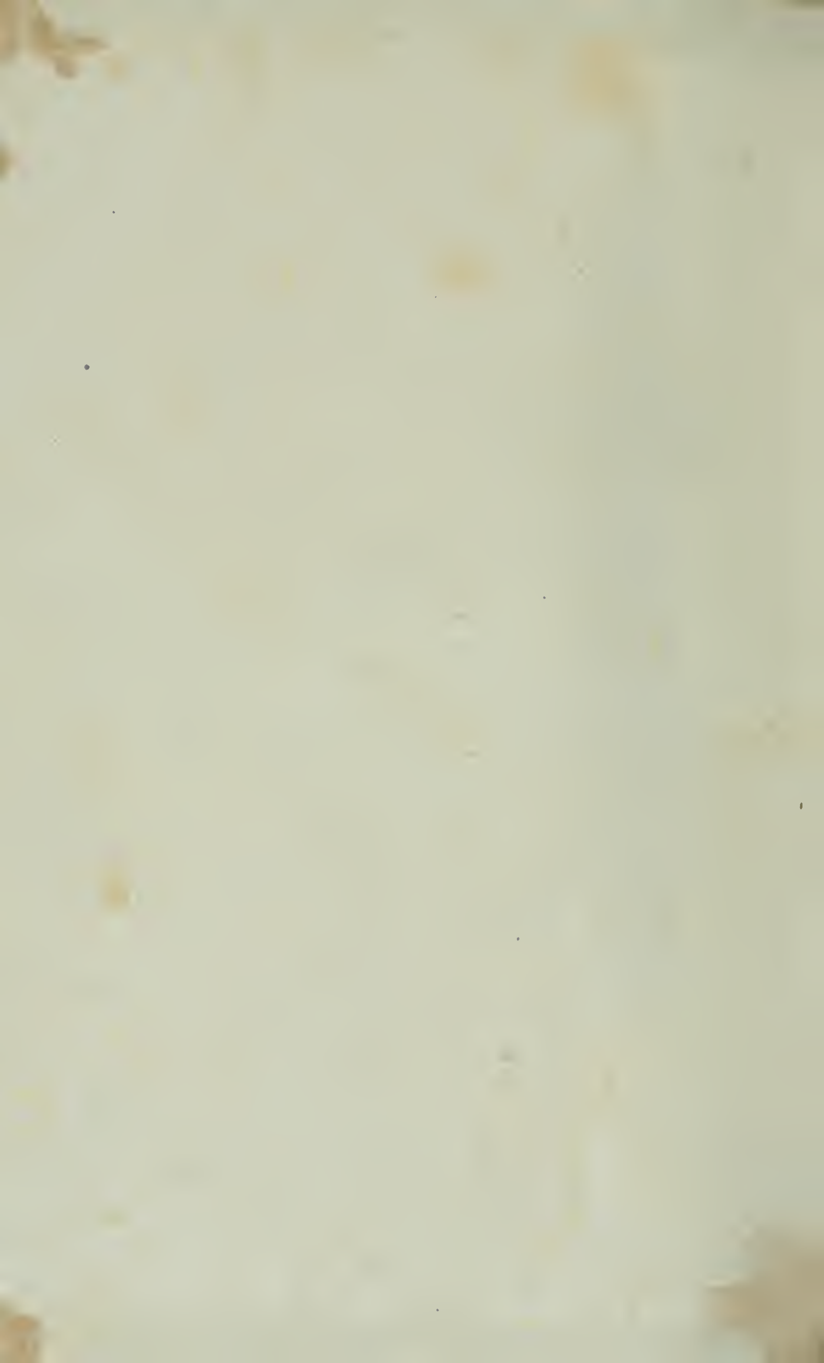
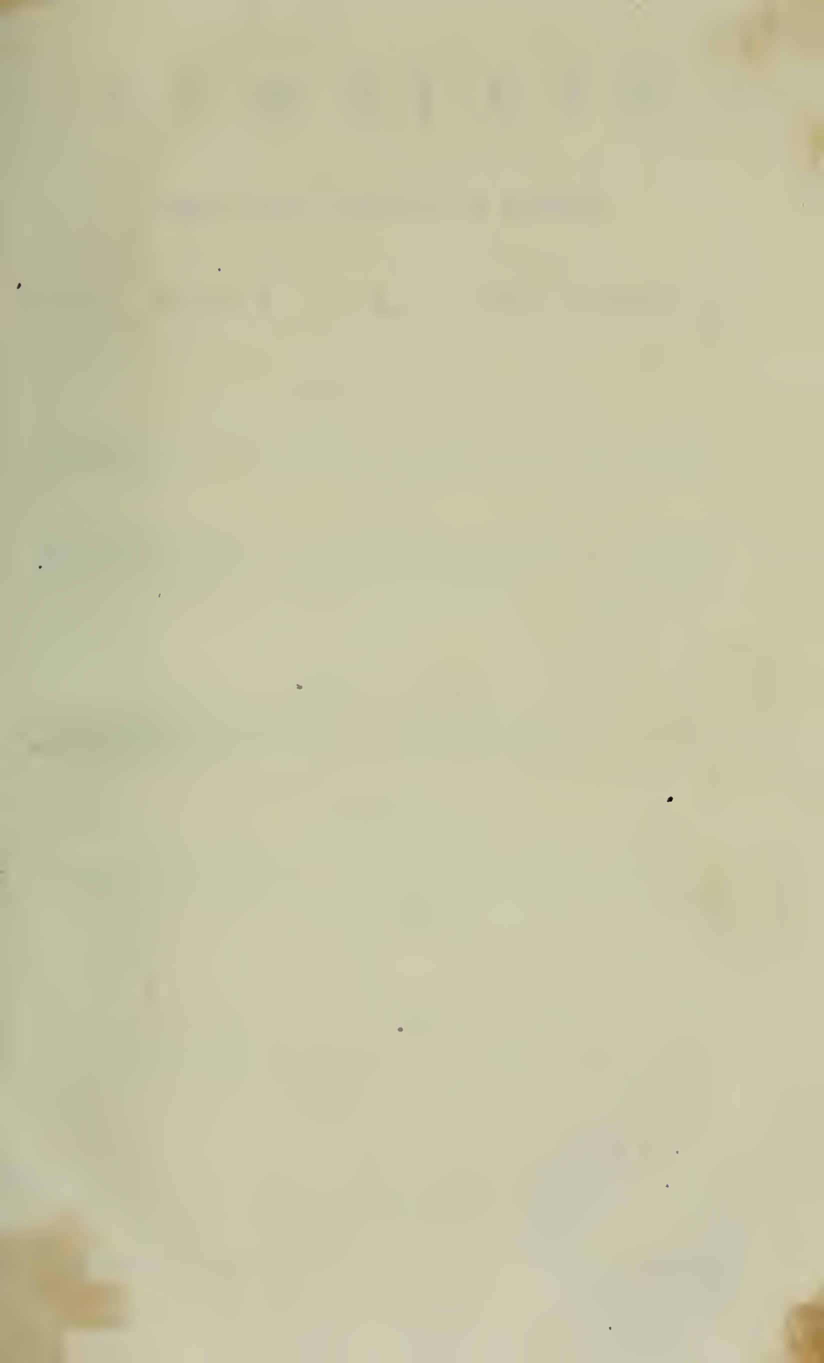
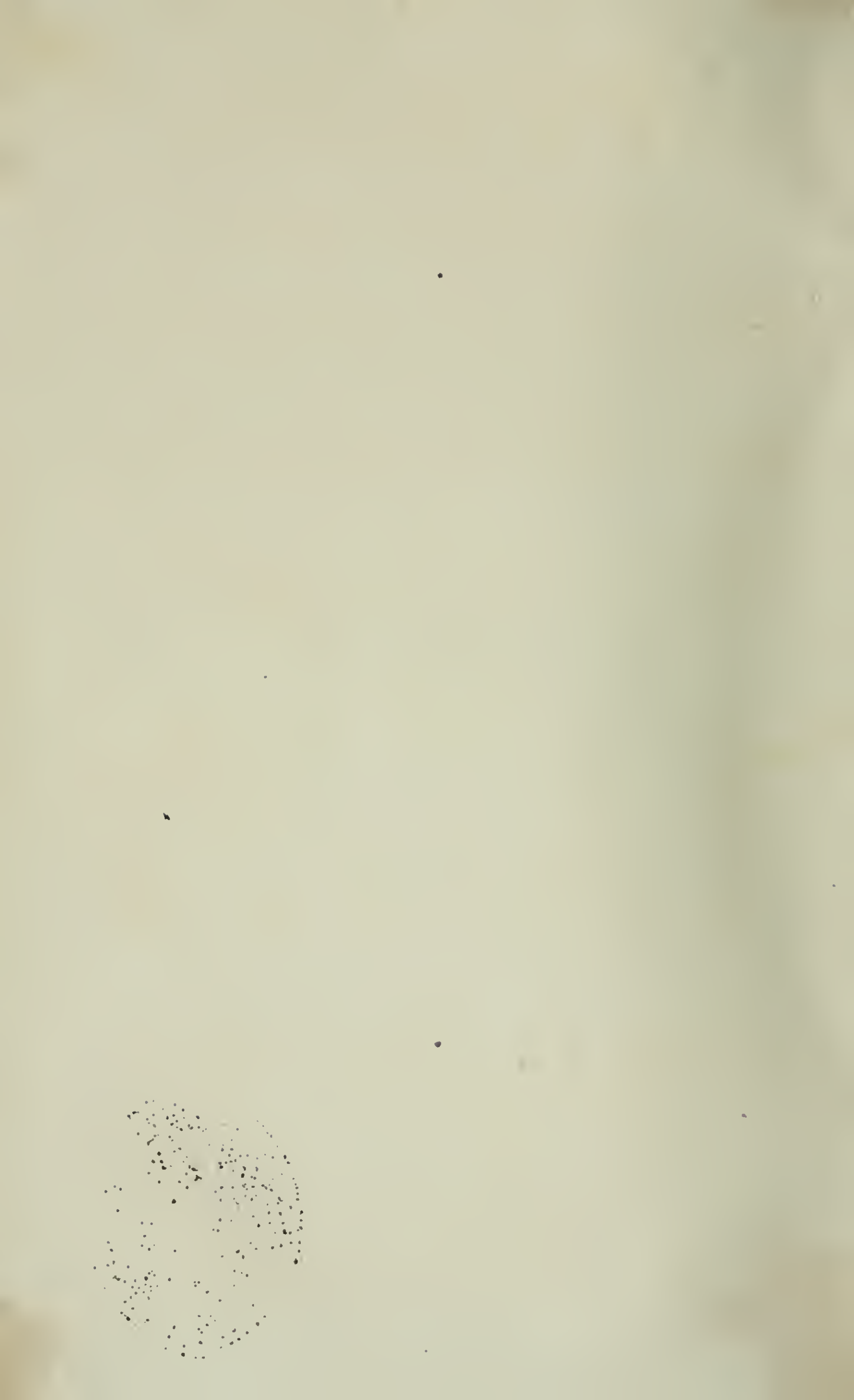








SAMMLUNG

der

KUPFERSTICHE

und

HANDZEICHNUNGEN

Sr. Excellenz

des Herrn Grafen

Franz v. Sternberg-Manderscheid,

weiland

K. K. wirklicher Geheimer Rath und Kämmerer, des Kaiserl. Oesterreichischen Leopoldordens Commandeur, Ober-Landes-Kämmerer in Böhmen, Präsident der Gesellschaft patriotischer Kunstfreunde, Herr der Fideicommis-Herrschaften Zasmuck und Tschastolowitz in Böhmen etc. etc. etc.

III. Band,

die niederländische und holländische Malerschule enthaltend.

Verfasst von

J. G. A. Frenzel,

Vorsteher der Königl. Sächs. Galerie der Kupferstiche und Handzeichnungen zu Dresden, Ehrenmitglied der Kaiserl. Russischen Akademie der Künste zu St. Petersburg.

Die Versteigerung beginnt in Dresden den 4. Mai 1840 in der Rathsauktions-Expedition an der Kreuzkirche bei C. E. Heinrich.

Dresden,
gedruckt in der Hofbuchdruckerei von C. C. Meinhold und Söhnen.



Vorwort.

Dieser dritte Band oder die dritte Hauptabtheilung des beschreibenden Catalogs der Gräflich Sternbergschen Kupferstichsammlung enthält

die niederländische und holländische Schule,

mit einem bedeutenden Reichthume des Seltenen und Schönen, wie es dem verewigten Besitzer mit seinem enormen Eifer für die Kunst nur möglich war, zusammen zu bringen. In der That, es gelang dem Scharfblicke des Grafen Sternberg, auch hier für beide Schulen so zu sammeln, dass es ein wahrer Genuss ist, bei den Kunstwerken der niederländischen und holländischen Meister länger zu verweilen.

Die hier verzeichneten Druckblätter beider Schulen bieten ebenfalls viel Merkwürdiges in ihrer zweifachen Kunstrichtung, einmal durch die Gegenstände nach den Malern und das zweitemal durch die Holzschnitte, Kupferstiche, Radirungen oder durch die Schwarzkunstblätter, wovon oft ein grosser Theil, besonders in Radirungen, von den Erfindern oder Malern selbst geschaffen wurde. Und in dieser letztern Hinsicht steht hauptsächlich die holländische Schule oben an, da ihre Meister mit demselben Geiste und mit derselben Naivität als wie ihre Gemälde das Naturleben vorführen, auch diese Radirungen dasselbe aussprachen.

So viel als möglich, ist bei der gedrängten Kürze der Beschreibung derselbe Fleiss wie bei den frühern beiden

Theilen angewendet und jede einzelne Wichtigkeit hervorgehoben worden. Mehre literarische Quellen wurden hier und da benutzt und wo es nicht möglich war etwas zu finden, die Beurtheilung durch genaue Vergleiche niedergelegt. Wenn nun deshalb mehre ältere oder spätere Kunstautoren angeführt wurden, so ist zu bedauern, bei den seltenen der Schwarzkunstblätter des siebzehnten Jahrhunderts, das vor einigen Monaten vom Grafen Leon de la Borde in Paris erschienene Werk *) über Schwarzkunstblätter, nicht in den Noten als nur unter No. 4199 genannt zu haben, da jenes schöne und fleissig gearbeitete Werk dem Verfasser des Catalogs erst in die Hände kam, als diese Bogen schon gedruckt waren.

Zu bemerken ist noch, dass in dieser dritten Hauptabtheilung vieles erscheint, was weder in Bartsch Peintre-Graveur noch in andern ähnlichen Werken vorkommt, folglich die Kunstfreunde ihre Aufmerksamkeit den einzelnen Gegenständen schenken und das Ganze mit Nachsicht beurtheilen mögen.

Der vierte Band mit der vierten und fünften Hauptabtheilung wird die französische und englische Schule, und wenn der Raum es zulässt, die sehr zahlreiche Portraitsammlung mit der sechsten Hauptabtheilung nebst den allgemeinen Nachtrag enthalten; worauf die Handzeichnungen die siebente Hauptabtheilung bilden werden.

Dresden, im December 1839.

J. G. A. Frenzel.

---

*) Histoire de la gravure en manière noire, par le Comte de la Borde, welches den fünften Band eines grössern Werks über Holzschneide- und Kupferstechkunst bildet.

Uibersicht

der

in der dritten Abtheilung der Gräflich Sternbergschen Kupferstichsammlung befindlichen Gegenstände der niederländisch - holländischen Schule.

Wenn in dem ersten Bande des Verzeichnisses dieser Kupferstichsammlung die italienischen Meister in chronologischer Folgenreihe genannt und aufgezeichnet wurden, aus welchen der Geist der Zeichnung, ihre schönen ideeellen Formen, durch die Grundzüge der alten griechischen und römischen Plastik, so wie auch das Streben nach dem erhabenen und höheren Prinzip der Kunst zu erkennen war, so entfaltete sich im zweiten Bande dieses Verzeichnisses die deutsche Schule in chronologischer Folge mit ihrem Reichthume, wovon die älteren Meister in doppelter Kunstrichtung, nämlich durch die Holzschnitt- und Kupferstechkunst, so vieles Werthvolle in den fleissigsten Arbeiten hinterliessen.

In gleichem Grade bietet die hier im dritten Bande aufgezeichnete niederländische und holländische Schule ein eben so weites und grosses Feld für die Kunstforschungen in dem verschiedenartigsten Charakter dar.

Früher durch geographische und durch politische Verhältnisse mehr verbunden, so wie durch ziemlich gleiche Richtung der Cultur, die in geistiger und materieller Hinsicht einen grossen Reichthum offenbarte, zeigte sich einige Verwandtschaft mit den Deutschen. Indes bleibt bei näherer Erforschung und bei den nur oberflächlichsten Vergleichungen

der Charakter besonders der ältern niederländischen Schule für sich, insofern er auch später fortwirkend in sich originell verblieb, so wie dieses andrerseits mit der eigentlichen holländischen Schule derselbe Fall ist.

Wirkten bei dem Wiedererblühen italischer Kunst auf jene ältern Meister dort die ältern byzantinischen Künstler, was jedoch jene, als sie das Schöne der Antike erkannten, bald verliessen, so schienen den ältern Künstlern des Niederrheines jene byzantinischen Werke länger zu Vorbildern zu dienen. Ja sogar in der Erfassung ihrer eignen Darstellungen schien sich geistiger Weise jener Byzantinismus überzusiedeln, formte sich aber, anders geläutert, mit besonderer reicher Fülle für Colorit und mit seltner vorherrschender Wahrheit in Ton und Haltung, eben so für den Ausdruck. Zugleich entwickelte sich eine ausserordentliche Kenntniss der Technik, deren Einfluss sich bis auf die späteste Zeit bewahrte und welcher sich dann in der holländischen Schule auf eine merkwürdige, fast unnachahmliche Art aussprach.

Jene beiden Brüder Hubert und Johann von Eyck, welche durch die Oelmalerei ein neues System in der Kunsttechnik hervorbrachten und welche in ihren kirchlichen Darstellungen zugleich von hohem Sinn begeistert, mit wahrhafter Naturtreue die Macht eines seltnen und herrlichen Farbenspiels entwickelten, *) das unsrer Zeit als ein geheimnisvolles Siegel ungelöst blieb, sind die Gründer jener Eigenthümlichkeiten, welche der niederländisch-holländischen Schule in mehr oder wenigen Unterbrechungen innerer Erfassung verblieben. Abgesehen, dass einige niederländische Meister des funfzehnten und viele sogar des sechzehnten Jahrhunderts, welche Italien besuchten und daselbst in falsch verstandener Nachahmung den italienischen Styl annahmen und dadurch in Zeichnung als Anordnung in eine sogenannte Kühnheit, die sie Mich. Angelo's Werken entnommen zu haben glaub-

---

*) Den gültigsten Beweis darüber giebt das kostbare Altarbild in der St. Bavokirche zu Gent, wovon im Berliner Museum die Flügel und die eine Hälfte des Bildes sich befinden.

ten, übergingen, wodurch der höchste Manierismus, etwas Abenteuerliches selbst im Colorit entstand, so formte sich dieses vom siebzehnten Jahrhunderte an durch Rubens anders.

Dieses Künstlers höchst genialer Charakter, der mit einer ihm nur eigenen Lebendigkeit die Kunst erfasste, bildete für sein Vaterland eine neue Aera, er führte seine Mitbürger der Kunst auf eine neuere und bessere Bahn zu mehrer Erkenntnis der Natur, obgleich immer in gewaltigen grossen Formen. Das Bedürfniss für die kirchlichen Malereien, welches zu jener Periode schon im Sinken war, wurde wieder erweckt, und Rubens und seine Schule lieferten dazu die reichsten Werke, so wie auch die Bildnismalerei eine eigene Richtung erhielt. Gleichzeitig bildete sich durch ihn die schon kurz vor seiner Zeit ausgeübte Genre- und Landschaftsmalerei, worinnen im Uibergange jener, die holländische Schule in den vereinzelten Zweigen für ländliche Scenen, Thierstücke, Blumen, Früchte, Perspektiven und Marinen die köstlichsten Arbeiten reichlich lieferte und die Kunst im Allgemeinen mehr im bürgerlichen Leben heimisch wurde. Einer ihrer Heroen war Rembrandt van Ryn, welcher als ein geistiger magischer Schöpfer von Licht- und Schattenwirkungen auftrat und bis spät auf die Nachwelt Bewunderung erregte. Wohl von jenen drei Hauptmomenten an, wo die v. Eyck's, Rubens und Rembrandt wirkten, erwuchs das sich so weit ausbreitende Feld der niederländisch-holländischen Schule.

Die Holzschnitt- und Kupferstechkunst, welche mit dem Beginn des sechzehnten Jahrhunderts in Deutschland durch Albert Dürer trefflich empor gehoben wurde, erblühte gleichzeitig mehr und mehr in Holland durch Lucas van Leyden; einige Meister folgten seinen herrlich ausgeführten Werken, doch in geringerer Zahl als in Deutschland, indess lieferten mehrere sehr Vorzügliches, meist nach den Vorbildern ihrer Landsleute und in sehr zarter Ausführung. Auch hier gewann der Genius der Zeit jener Kunst eine andere Seite ab, indem H. Goltzius, obgleich Manierist in der Zeichnung, mit grosser Freiheit eine besondere Technik des

Grabstichels beurkundete, weshalb die freien Lagen in seinen Blättern immer als Vorbilder angehender Kupferstecher benutzt werden.

Dem grossen Rubens gelang es durch seine unerschöpfliche Thätigkeit, eine eigene Kupferstecherschule zu bilden, die seine Werke in geistiger Treue erfassend, den wesentlichsten Einfluss auf spätere Zeiten ausübte, da aus einzelnen Gliedern derselben sich wieder solche Meister bildeten, die sich später nach Frankreich fortpflanzten und dann dort den höchsten Glanzpunkt der Kupferstechkunst behaupteten, der von da aus bis auf die neueste Zeit mächtig fortwirkte.

So wie nun die holländische Malerschule ihren eigenen abgesonderten Weg ging, so bildete sich dieses bei ihr für einen abgesonderten Zweig der Kupferstechkunst, indem ihre meisten und berühmten Maler durch die herrlichen und geistreichen Originalradirungen so viel Treffliches hinterliessen, dass diese Blätter stets hoch geehrt sind und der wahre innere Geist daraus sie lebend uns zuführt.

Die hier aufgezeichnete niederländisch-holländische Schule ist durch chronologische Folge in acht verschiedene Perioden oder Epochen eingetheilt, welche folgendes enthalten:

Erste Periode oder frühere niederländische Kunstepoche, (No. 1—6.)

beginnt mit den Darstellungen nach einigen Malereien der Gebrüder v. Eyck, wo mehre lithographirte Blätter aus der Boisseréeschen Sammlung, *) wie auch ein treffliches Blatt von C. Hess vorkommen.

Die zweite Epoche der ältern flandrischen Maler (No. 7—166.)

fängt mit Joh. Hemling an, geht mit mehrern trefflichen und grossen Meistern jener Schule bis zu Patenier und G. v. Leyden fort, wovon die erstern schöne Lithographien

*) Jetzt Eigenthum Sr. Majestät des Königs von Baiern.

nach Werken der ehemaligen Boisseréeschen Sammlung, nach dem berühmten Schoreel, Mabuse u. a. enthalten. Zugleich sind daselbst schöne und seltene ältere Grabstichelblätter nach dem komischen Hier. Bos, wohl einer der ersten Carrikaturmaler jener ältern Periode.

Nächst diesen findet der als Kupferstecher berühmte Luc. van Leyden seinen Platz, wo von No. 43—152 höchst merkwürdige und zuweilen sehr seltne Blätter vorkommen. Walter van Assen, so wie die fleissig gearbeiteten und charakteristischen Blätter des D. v. Staren schliessen diese Periode, worauf

die dritte Periode oder Epoche (No. 167—291.)

beginnt, und wir diejenigen Meister sehen, welche den italienischen Charakter, besonders den des Michel Angelo, bei ihren Studien anzunehmen sich bemühten, die Mehrzahl aber durch ein falsches Verständnis geleitet, in den Manierismus überging. An ihrer Spitze steht Martin Heemskerk, von welchem einige ihm selbst zugeeignete Blätter, als auch vieles nach ihm und manches Seltne vorkommt. Lithographien nach B. v. Orley und M. Coxies und seltene alte Blätter wechseln vielfach in merkwürdigen Compositionen, an welche sich ebenfalls schöne Lithographien nach dem berühmten Bart. de Bruyn aus der Boisseréeschen Sammlung, so wie schön gestochne ältere auch seltne Blätter nach L. Lombardus, L. Suavius und Fr. Floris verbinden. Diesen folgt

die vierte Periode (No. 292—791.)

wo mehre oder wenigere Meister vorkommen, die kurz vor oder aus der Mitte des sechzehnten Jahrhunderts in den angenommenen italienischen Styl fortgingen, aber dabei eine etwas veränderte Richtung annahmen, die sich theilweise zur Genremalerei hinneigte, worunter besonders Pet. Breughel (No. 317) mit vielen komischen Darstellungen, so wie für Landschaften v. Borcht und H. Bol, gehören. Eine grosse Zahl Meister, nach welchen treffliche Grabstichelblätter des

sechzehnten Jahrhunderts vorkommen, so wie auch daselbst einige ältere Kupferstecher im Charakter deutscher Kleinmeister, wo Al. Claas, die Collärts und de Bry oben anstehen. Einer der reichsten Artikel mit schönen Blättern von Collärt, den Sadeler's, Wierix u. a. ist bei Mart. de Vos No. 408—570. Aehnliche Meister in grosser Zahl folgen, an welche ebenfalls vorzügliche Kupferstecher jener Periode sich anschliessen und dabei die Passe, Wirix und Abr. de Bruyn durch ihre fein gearbeiteten Blätter sich auszeichnen.

Die fünfte Periode (No. 792 — 1413.)

beginnt besonders mit denjenigen Historienmalern der ältern holländischen Schule gegen die Mitte des sechzehnten Jahrhunderts, wo der Manierismus der Zeichnung bei einigen Meistern die höchste Stufe erreichte, bei diesen Künstlern sich jedoch ein grosser vielseitiger Sinn in der Composition ausspricht. Merkwürdig ist dabei, wie schon bei einigen kurz vorher vorgekommenen Meistern die Neigung zu ausserordentlichen ausgedehnten Figurenstellungen, so wie der Sinn für allegorische Compositionen.

Den Anfang dieser Periode macht B. Spranger aus Harlem, nach welchem höchst glänzende kühn gestochne Blätter vorhanden. Die Kupferstechkunst entwickelte von da an eine eigne Praktik, indem der berühmte H. Goltzius, gleichzeitig als Zeichner und Kupferstecher, in seinen frei bewegenden Linienformen, durch sich und seine Schule, worinnen Saenredam, Matham und Müller ausgezeichnet waren, eine neue mehr anhaltende Form für Kupferstecher entstehen liess.

Einzelne merkwürdige Blätter dieser Meister zeichnen sich in ihrer grossen Reihenfolge von No. 902 — 1110 aus, wo auch die originellen de Gheyn's, dann der den Luc. van Leyden, im Styl der Composition, in grossen Blättern nachahmende Nic. de Bruyn, der für Figuren und Landschaften ideenreiche Bloemart, der mit ihm kunstverwandte Vinckbooms u. a., so wie für Landschaften Bril, Sa-

very, Joan. Breughel, mit vielen einzelnen Merkwürdigkeiten der eigentlichen holländischen Schule angehören. Auch beginnen hier schon die malerischen Radirungen von Lud. de Vadder No. 1141 u. w.

Einzelne mehr oder weniger wichtige Meister sind in dieser reichen Rubrik der fünften Periode zu finden, worunter Otto van Veen, der Lehrer Rubens, nicht übersehen werden darf.

Die sechste Periode, (No. 1414 — 2244.)

eine der grössten und wichtigsten der niederländischen Schule, enthält den grössten Reichthum durch Peter Paul Rubens und seine vielen Schüler. Der Blätter nach diesem Meister sind sehr viele treffliche in grosser und reicher Zahl. Die Entwickelung des so reichen und üppigen Genies des Rubens für alle Arten der Malerei wirkte auf eine mächtige und grossartige Weise, wie schon bei dem Eingange unsers historischen Uiberblicks bemerkt ist und die hier von No. 1414 — 1771 aufgezeichneten Blätter des grossen Meisters geben darüber in den funfzehn verschiedenen Rubriken die wichtigsten Belege. Zugleich doppelt merkwürdig, da jene Blätter meist von den grossen Kupferstechern gearbeitet sind, die Rubens bildete und wodurch seine Werke in ihrem innern Charakter eben so einzig erhoben wurden, als die des Raphael Sanzio durch Marc Anton Raimondi. Einige zwanzig Meister, *) an deren Spitze Pontius, Vorsterman, die Bolswert's, Soutman, so wie in kunstgenealogischer Seitenlinie der berühmte C. Visscher, Suyderhoef u. a. zu nennen sind, lieferten nach Rubens die trefflichsten Blätter. Auch von ältern holländischen Radirungen und dann von einigen spätern Meistern ist viel Schönes in diesem Artikel vorhanden.

Einzelne Meister wie W. Valckert (No. 1782) und andere wechseln mit vielen Schülern des Rubens in dieser

---

*) Wie Waumans, Clouwet, Witdouck, Neeffs, Sompel, Melar, Voet, Baillu, Lovys, Wyngärde u. s. w.

Periode die Reihen. Wir finden nächst Snyders, Seeghers, Soutman, Schut, Jordaens, nach letztern No. 1976—2016, Diepenbeck, v. Thulden *) so wie von v. Dyck (No. 2138—2225) eine reiche Fülle merkwürdiger Blätter, wo manches Schöne und Seltne sich darbietet. Die holländischen Meister mit den geistreichsten trefflichsten Radirungen zeigen sich in schönen Blättern von Lastman, Bronckhorst, de Wael, v. Uden, Uytenbröck, Bramer u. a., woran auch die geistreichen originellen Arbeiten der P. Zaenredam, Buytenwech, dann der kunstreiche Joh. v. d. Velde (No. 2113—2137) sich anschliessen, dabei übrigens der Originalcharakter der Holländer sich rein ausspricht und den Uibergang zur

siebenten Periode, zu Anfang des siebzehnten Jahrhunderts, (No. 2245—3933 a)

zeigt, wie die, ausser von einigen wenigen Meistern noch ausgeübte grössere historische Malerei nach und nach zurücktrat, indem das Bedürfnis für die Kirchenmalerei gesättiget, dahingegen die Genremalerei in einem höchst reichen Maase hervorging und die holländische Schule diese Gattung der Malerei auf die höchste Stufe und Blüthe des Kunstlebens leitete. Ein eigenthümlicher Charakter herrscht darinnen vor, da innere Wahrheit, Treue der Natur, die freundlichste Gemüthlichkeit und die höchste Vollendung im abwechselnden verschiedenartigen Vortrage die Kleinode sind, welche jene Werke zieren.

Als erster vielseitiger Meister in wahrhaft originellem Charakter steht Rembrandt van Ryn für die holländische Schule des siebzehnten Jahrhunderts eben so gross wie früher Rubens in der niederländischen, da seine Kenntnis für die magische Wirkung des Lichts und Schattens auf mehre Künstler den grössten Einfluss hatte. Zugleich war er einer der grössten Künstler der Radirkunst, dessen Arbeiten immer

*) Einige dieser Meister aus Rubens Schule sind ihrer chronologischen Folge nach in der siebenten Periode aufgezeichnet.

hoch geschätzt bleiben werden. Seine hier unter No. 2368—2555 radirten Blätter bieten vieles Treffliche und Seltene, so wie auch nach ihm von No. 2555a—2653 und dann von seiner reichen Schule, unter Ferd. Bol, Livens, Vliet und andern ähnlichen Meistern eine sehr reiche Ausbeute zu finden ist.

Jeder einzelne Zweig der Genremalerei, (wie z. B. die Conversationsstücke, die Bambocchiaden *) oder Bauernscenen, die Landschaften, Thiere, Jagden, Schlachten, Blumen und Stillleben,) zeigt ausserordentliche Meister, wovon die mehrsten ihrer Compositionen durch ihre eigenhändigen Radirungen als auch zum Theil im gleichzeitigen oder spätern Grabstichel oder durch die im siebzehnten Jahrhunderte erfundenen Schwarzkunstblätter, mehre von B. Vaillant, J. v. Ypern, Gole, de Later, verherrlichet wurden.

Uiber alle diese Gegenstände ist hier ein reicher Schatz der trefflichsten, zum Theil seltenen Blätter vorhanden, wie z. B. für Conversationsblätter nach Terburg, Dow, Metzu, Netscher u. s. w., für Bambocchiaden: Miel, Molenaer, Molyn, Brower, Ostade, mit dem sehr seltnen Blatte No. 2798, und ausgezeichnete Blätter nach ihm von C. Visscher, Suyderhoef u. a. Teniers No. 2844—2970. So ist auch No. 2843 ein anonymes, wohl aber mehr dem Molenaer zugeeignetes Blatt, die Schule, sehr selten. Andr. Bot, Pet. de Laar (No. 3007), Th. Wyck, C. Bega (No. 3237), de Wael, Ossenbeeck (No. 3627). Für Landschaften: Moyärt, Saftleven (No. 2276), J. Both, S. de Vlieger (No. 3051), Almeloven, Waterloo, dessen reiches Werk mit einzelnen Seltenheiten (No. 3151), die radirten Blätter von Everdingen, Suanevelt, Naiwinx (No. 3194), Breemberg, Ruisdael (No. 3770), im Charakter von Poussin: Fr. Neve, Cabel, Genoels, Millet u. a. Für Marinen: die schönen Radirungen von Nooms oder Zeeman, Peters, v. d. Velde, Back-

*) Nach P. de Laar, in Italien Bambocchio genannt.

huysen u. a. Für Thiere: die Blätter von Blecker, Jongheer, Vlieger, Flamen, Hecke, Cuyp, Stoop, die herrlichen Radirungen P. Potters, de Bye, Adr. v. d. Velde, das Werk von du Jardin mit einzelnen Seltenheiten, Berghem theils mit seinen eigenen, theils mit trefflichen ältern Blättern nach ihm, Fyt, Boel, Hondius mit einem seltnen Drucke. Ferner für Militair- und Gefechtsscenen: die schönen Blätter von v. d. Marts, v. d. Höcke, Lande, Wouwermans (No. 3253—3384), so wie die glänzenden Blätter der französisch-niederländischen Feldzüge von v. d. Meulen und Huchtenburg. Nicht übersehen darf man die unter eigner Rubrik aufgeführten Blätter von C. Visscher, so wie mehre von P. Nolpe. Auch sind zu Anfang jener Periode treffliche Blätter nach Champagne von Edelinck, Pitau u. a. So wie unter den Blättern nach P. Avont (No. 3198) vorzügliche Arbeiten von W. Hollar erscheinen, dessen Arbeiten vielfach in höchst seltnen Blättern, auch im v. Dyck und Rembrandt (No. 2508 u. 2551) vorkommen. Der eigenthümliche Charakter, welcher die holländische Schule in der hier dargestellten siebenten Periode, folglich im Anfange und nach der Mitte des siebzehnten Jahrhunderts so auszeichnete, fing nach und nach gegen Ende desselben Jahrhunderts an zu schwinden und Nachahmungssucht, so wie fremder Einfluss, besonders von der französischen Schule, machte sich bemerkbar.

Die achte Periode (No. 8934 — 4154.)

zeigt dies in mehrern Meistern, obgleich einzelne jener Periode im bessern Verständnis zu ihren Lehrern das Aeltere festhielten, wohin Hobbema, Corn. du Sart, v. Haeften und einige andere gehören. Für die Figurenmalerei, wo schon Lairesse (siebente Periode No. 3867) bei reicher Ideenfülle dennoch den zwar in eleganter Form angenommenen Manierismus zeigte, gab es verschiedene Meister, wohin G. Hoet, Dan. v. d. Dyck, Deyster, Adr. van der Werff, der jüngere Mieris u. a. zu rechnen. Von ein-

zelnen der ersten, wie von Hoet (No. 3943) sind noch treffliche Radirungen, so wie mehre gute Blätter nach ihnen hier vorhanden.

Die Landschafter Meyeringh, Glauber, J. Moucheron, Bout, Smees, gingen ihren mehr breit geformten Zeichnungen nach, die vielleicht die erste Anleitung zum Dekorationswesen gaben. Von ihnen und einigen andern dahin gehörigen Meistern sind schöne Radirungen vorhanden, wohin auch die zwar in ganz andrer Richtung höchst seltnen und in ganz eigenthümlicher Art radirten Blätter von Brosterhous gehören.

Einige Künstler zeigten sich noch in verschiedenen Kunstrichtungen, als Th. Maas mit den herrlichen Radirungen der Reitschule (No. 3985), desgleichen Schumer für Thiere, Wouters für Architektur, Huysum für Blumen; auch die herrlichen Blätter von Earlom, Cornel. Troost für Conversationsscenen in Hogarths Charakter, sind nach jenen merkwürdig.

Im Allgemeinen sind noch in dieser Periode einige Meister, von oder nach welchen einzelne Seltenheiten, eingeflochten, worunter auch Schwarzkunstblätter, noch der ersten Periode dieser Kunst angehörend, sich befinden.

Die Periode schliesst sich mit einigen der bessern holländischen Meister des achtzehnten Jahrhunderts, welche wie P. v. Liender, Jacobs, Fockke, Schouten, schöne Ansichten von Amsterdam lieferten. Die neuen niederländischen Meister, wie z. B. Odeväre, welche fürs Historische die neue französische Schule studirten, und einzelne neuere Holländer, die sich dem Alten ihrer Vorväter anketten, wie Janson, H. Kobell, Milatz, Os und Oberman bilden den Schluss.

Auch die beiden Nachträge enthalten in alphabetischer Folge einige Merkwürdigkeiten, als Ergänzungen zu den frühern Meistern gehörend, wo von No. 4155 an meist inhaltreiche

Blätter erscheinen, z. B. No. 4155 v. Aken, Bl. v. Gole, de Later, B. Vaillant in Schwarzkunst, so wie die seltnen Tuschmanierblätter von G. Janson (No. 4179 und 4180), von welchem Meister schon unter Teniers (No. 2958 —2859) 3 Blätter vorkommen.

Nota. Bei der Mehrzahl der ältern Blätter hat man gesucht, meist die alterthümlichen Unterschriften, auch zuweilen die nicht immer gleich geschriebenen Namen der Künstler so zu copiren, wie sie vorkamen. Wegen einigen nothwendigen Berichtigungen und Andeutungen, wie z. B. bei No. 2748, werden die geehrten Leser ersucht, die letzte Seite dieses Bandes durchzugehen.

Bemerkungen.

I.

Die Versteigerung der genannten Kupferstiche beginnt den 4. Mai d. J. früh 10 Uhr und dauert bis Mittag 1 Uhr, in dem auf dem Titel des gegenwärtigen Verzeichnisses genannten Lokale.

II.

Die jeden Tag der Auction vorkommenden Kunstgegenstände, ungefähr 200 Nummern, werden den Kunstfreunden von früh 8 bis 10 Uhr zur Ansicht vorgelegt.

III.

Aufträge anzunehmen werden die Güte haben, in

Aachen, Hr. *Buffa et C.* Kunsthändler.
Augsburg, » *F. Ebener,* Kunsthändler.
Berlin, » *Asher.*
» » *A. Meyer,* Antiquar.
Breslau, » *Schulz et Comp.,* Buchhändler.
Copenhagen, » *Reitzel,* Buchhändler.
Dresden, » *C. Arnold,* Buch- und Kunsthändler.
» » *Ernst Arnold,* Kunsthändler.
» » *Friedrich Frenzel jun.,* Maler.
» » *Peter Jansen,* Bücherantiquar.
» » *E. G. Kleinig,* Maler.
» » *Morasch et Skerl,* Kunsthändler.
» die *Walthersche* Hofbuchhandlung.

Diejenigen Kunstliebhaber, so ihre Aufträge an die Auctions-Expedition zu Dresden aufgeben wollten, werden (da dieselbe aus Rücksicht ihres Geschäfts keine Aufträge annimmt,) ersucht, ihre Briefe unter der Adresse: »an Herrn *Friedrich Frenzel jun.*, Maler, Neumarkt No. 565.« gefälligst einzusenden.

Düsseldorf, Hr. *Stahel,* Buchhändler.
Frankfurt a. M. » *Willmann,* Kunsthändler.
Hamburg, » *Harzen,* Mäkler, neue Wall No. 151.
Hannover, » *Cruse,* Buchhändler.
Hildesheim, » *Gerstenberg,* Buchhändler.
Leipzig, » *J. A. Barth,* Buchhändler.
» » *C. G. Börner,* Maler und Kunsthändler.
» » *Rud. Weigel jun.,* Institut für Literatur und Kunst.
London, » *Blak et Armstrong,* Buchhändler.

München,	Hr.	*Herrmann,* Kunsthändler.
Münster,	»	*Regensberg,* Kunsthändler.
Nürnberg,	»	*Börner,* Auctionator.
Paris,	»	*Levrault,* Buchhändler.
Prag,	»	*Borroch et André,* Buchhändler.
Strassburg,	»	*Levrault,* Buchhändler.
Stuttgart,	»	*G. Ebener,* Kunsthändler.
Weimar,	die	*Hoffmann'sche* Buchhandlung.
Wien,	Hr.	*Sig. Bermann,* k. k. österreich. Hofbiblioth. Kunsthändler.

Uibrigens ist der Catalog durch jede Buchhandlung, in Dresden durch die *Walther'sche* Hofbuchhandlung, zu erhalten.

IV.

Bei der (portofreien) Einsendung der Aufträge ersucht man um genaue Angabe jedes Blattes nach der Nummer, Benennung und der Seitenzahl; auch: dass dieselbe wenigstens 8 Tage vor Anfang der Auction geschehe.

V.

Da bei Auctionen »die erstandene Sache jedesmal sogleich nach erfolgtem Zuschlage baar bezahlt oder wenigstens ein ausreichendes Aufgeld (ein Drittheil des Erstehungspreises unter Zurücklassung des erstandenen Gegenstandes) bei der Auctionskasse deponirt, der Rest aber binnen 24 Stunden berichtigt werden muss,« so sind andurch die resp. Herren Commissionairs auf nachstehende unerlässliche Bedingung aufmerksam gemacht und wird, um Collisionsfälle zu vermeiden, von dem Unterzeichneten bestimmt erklärt: *dafern eine baare Aufgeldeinsendung oder eine gnügende Anweisung auf Dresdner Banquiers (Bassenge et Comp. — Duckwitz — Michael Kaskel — Harth et Comp. — Lötze et Thomaschke — Meisel — Schulze — Jonas Abr. Bondi* etc.) nicht erfolgt und bei der Auctionskasse deponirt worden ist, *auf die eingesendeten Aufträge nicht geachtet werden kann.* Die völlige Ablösung der erstandenen, nicht sogleich baar bezahlten Blätter etc. aber ist längstens 3 Wochen nach beendigter Auction zu bewirken.

Dresden im Monat Januar 1840.

Carl Ernst Heinrich,
Auctionator.

III. HAUPTABTHEILUNG.

Niederländische und Holländische Malerschule.

Erste Periode oder frühere Kunstepoche, worinnen beide nachfolgende Meister für den eigentlichen älteren Styl die fast einzig bekanntesten sind.

Die Brüder JOHANNES und HUBERT VAN EYCK.

Johannes, geb. 1376, gest. 1445. Hubert, geb. 1366, gest. 1426.

No.

1 Die Verkündigung der heil. Jungfrau, (*nach dem berühmten Bilde der Boisseréeschen Sammlung, jetzt in München,*) lithographirt von Nic. Strixner 1821. s. gr. r. fol. *Hauptblatt in Tondruck.* *) 1 r. 1 g. —

2 Anbetung der heil. drei Könige, reiche Composition (*nach dem berühmten Bilde in der Königl. Gallerie zu Schleisheim.*) Carl Ernst Hess sc. 1823. s. gr. r. qu. fol. *Capitalblatt des zartesten Grabstichels in herrlichem Druck; beschnitten.* 2. 8. —

3 Die heil. Jungfrau Maria bringt das Kind in den Tempel; schöne Composition, (*das Bild in München wie vorige,*) lithographirt von N. Strixner. s. gr. r. fol. *Hauptblatt in Tondruck.* 1. 13. —

---

*) Auf dem Gebetbuche eine nur durch ein Vergrösserungsglas geschriebene Satyre des Lithographen.

No.

12. — 4 Der heilige Evangelist Lucas malt die heilige Jungfrau, schöne Composition mit reicher Architektur und schöner landschaftlicher Ferne, (*das Bild eben daselbst wie vorige,*) lithogr. von N. Strixner und Bergmann 1825. s. gr. r. fol. *Vorzügliches Hauptblatt in Tondruck.*

14. — 5 Die heil. Ursula sitzend, in der Linken eine Palme haltend, in der Ferne der Thurmbau einer Kirche, (*das Bild in Enscheden's Sammlung in Harlem* 1769.) Corn. v. Noorde sc. 1769. fol. *Gutes Blatt.*

8. — 6 Bildnis der Begga, Tochter des Brabantischen Herzogs Pipinus, (starb 698,) stiftete sieben Kirchen. Theod. Matham exc. fol. *Aufgezogen und gelblich.*

Zweite Periode der älteren Flandrischen Maler, an welche sich zugleich Lucas v. Leyden als Kupferstecher anschliesst.

JOHANNES MEMMELING oder HEMLING,

sehr berühmter Meister, blühte gegen 1470—1480.

14. — 7 Die Geburt Jesu, links im Vorgrunde Joseph mit einem Lichte in der Linken; (*aus der Boisseréeschen, jetzt in der Königl. Gallerie zu München.*) N. Strixner lithogr. 1823. gr. fol. *Schönes Blatt in Tondruck.*

— — 8 Christus mit der Siegesfahne unter einer gothischen Arkade stehend, (*eben daher.*) N. Strixner lithogr. 1820. s. gr. r. fol. *Schönes Blatt.*

4. — 9 Büste Christi ganz von vorn gesehen, (*eben daher.*) N. Strixner lithogr. 1825. gr. fol. *Hauptblatt in schönem Druck, übrigens das Bild so wie die Lithographie höchst berühmt.* *)

14. — 10 Ausgiessung des heil. Geistes, (*eben daher,*) schöne Composition. Nicol. Strixner lithogr. 1823. gr. fol. *Schönes Blatt in schönem Druck.*

---

*) Dieser herrliche Kopf bildet einen eigenthümlichen hohen Charakter des Bildnisses Christi. Wenn auch Hemling nicht unmittelbar die bekannten originellen Züge der alterthümlichen, lange vor seiner Zeit gefertigten Bildnisse Christi oder Vera Icon's nachahmte, so ist dennoch nicht zu verkennen, dass die Grundzüge davon hergeleitet.

No.

11 Der heil. Johannes der Täufer in einer felsigen Landschaft stehend, das Lamm auf dem Buche haltend, (*eben daher.*) Strixner und Bergmann lithogr. 1828. s. gr. r. fol. *Schönes Blatt, eben daher.*

12 Der heil. Christoph welcher das Kind Jesu über den Fluss trägt, (*eins der herrlichsten Bilder des Meisters in vorhergenannter Sammlung.*) Nic. Strixner lithogr. 1821. gr. r. fol. *Hauptblatt in vorzüglichem Druck.*

13 Die Kreuzigung Jesu mit den Schächern, sehr reiche Composition. Aspice me.. ..cruor. Joan Memmelinck inv. Jul. Goltzius fecit. Vrints exc. 1586. fol. *Sehr seltnes Blatt.*

HUGO VAN DER GOES,

Schüler van Eyck's, geb. zu Brügge, blühte gegen 1470. *)

14 Die heil. Jungfrau Maria mit dem Kinde sitzend in einer reichen gothischen Nische, links ein Engel; (*das Bild sonst in der Boissereéeschen Sammlung.*) N. Strixner lithogr. 1821. s. gr. r. fol. *Hauptblatt in vorzüglichem Druck mit Tonplatte.*

JOHANN SCHOREEL,

sehr berühmter Meister, blühte gegen 1490.

15 Der Tod der heil. Jungfrau Maria, sehr reiche und schöne Composition (*nach einem der berühmtesten Bilder der ehemaligen Boissereéeschen Sammlung,*) lithogr. von N. Strixner und Bergmann 1827. s. gr. r. qu. fol. *Hauptblatt in vorzüglichem Druck mit Tonplatte.*

15 a Die heil. Jungfrau in einer Landschaft, sie sitzt in der Mitte und reicht dem Kinde die Brust; (*ebendaher,*) lithogr. von Bergmann. gr. fol.

15 b Die heil. Barbara, halbe Figur vom lieblichsten Ausdruck in schöner Landschaft; (*ebend.*) N. Strixner lith. gr. fol.

---

*) H. v. d. Goes, welcher auch das heilige Land und Jerusalem besucht hatte, starb als Canonicus in dem berühmten Kloster und Stifte Roodendale bei Brüssel, letzteres bekannt durch Hollar's Kupferstiche. Er hatte der Welt durch den Verlust seiner Gattin entsagt und sich dorthin zurückgezogen. Seine Grabschrift lautet:

Pictor Hugo v. d. Goes humatus hic quiescit.
Dolet ars eum similem tibic modo nescit.
Vixit tempore Carlo Audacis, ibidem factus
Monarchus ad majorem dei gloriam.

HIERONYMUS BOS oder VAN BOSCHE,

blühte gegen 1456 bis 1500. *) (Wohl ein wenig zu früh angenommen.)

No.

16 Christus, welcher das Kreuz trägt, der Zug geht nach links; sehr reiche und grosse Composition. Vincitur in seno.....malorum. Hieron. Bos inv. L. Lombard. restituit. H. Cook exc. gr, qu. fol.

17 Dasselbe Blatt mehr überarbeitet, ohne Lomb. Namen und mit Adresse von Corn. Galle. *Schöner aufgezogner Druck.*

18 Der heil. Martinus auf einer Fähre von Krüpeln und Lahmen umgeben, theilt seinen Mantel; sehr reiche Composition. De gode Sinte Martin......gedruys. Hieronymus Bos inventor. H. Cook excud. gr. qu. fol. *Aufgezogen, sehr seltnes Hauptblatt.*

19 Der heil. Christoph trägt das Kind durchs Wasser, wo allerlei Teufels- und Truggestalten die Hauptgruppe umgeben. Eine der phantasiereichsten Compositionen. Oben auf einem aufgerollten Bande: Criſtofore ſte * virtutes. ſub tibi tate . qui te . de mane videt. nocturna tempore ridet bosche. Oben über dem Bande in der Mitte des Blattes das Monogramm des Kupferstechers Auch ist das auf dem Schwerdte eines der Dämonen wiederholt. 12 Z. 4 L. breit, 7 Z. 4 L. hoch?

Höchst seltnes Blatt in ausgezeichnet schönem Druck, die Arbeit in einigen Dingen, z. B. in den Fleischpartien dem Israel van Meckenen ähnlich, doch alles mit breitem freiern Grabstichel überarbeitet.

20 Die Leiden des Gerechten nach dem 33sten Psalm dargestellt; reiche Composition. Multae tribulationes justorum etc. Hieron. Bos inv. H. Cook excud. 1561. qu. fol. *Seltnes Blatt, aufgezogen, sonst schöner Druck.*

---

*) Hieronymus Bosche, einer der berühmtesten Niederländischen Meister, bildete in seinen Werken mit der grössten Genialität und im wahren originellen Charakter allerlei abenteuerliche Gestalten, die dem Beschauer des Künstlers eigene Phantasie zu erkennen geben und ihn als einzigen Vorgänger der Breughel's und des Callot darstellen. Einiges erinnert an Orgagnas Hölle, jedoch mit andern Modificationen. Von seinen Gemälden befanden sich früher viele in Spanien.

No.

21 2 Bl. Die blau Schuyte. Das Schiff der Verderbnis. Ein Mann in einem Kahne zwischen Weibern und Narren. Mit dem Zeichen des Kupferstechers Peter Mirecynus PME kl. qu. fol. Erster und zweiter Druck mit und vor der Adresse von Cook. 1559. *Selten.* — 15. —

22 2 Bl. Die Narrenstube; verkleidete Männer und Frauen in einer Schenke. Masquers entrez..scheeren — Die Blinden an der Grube. Caecus ducem .... escorte. Peter Mirecynus sc. Cook et Galle excud. kl. qu. fol. *Selten, übrigens das zweite Blatt am Rande wenig defekt.* 1. 18. —

23 Die Fett- und Wurstfresser. Son vuylsanse..net en. H. Cook excud. kl. qu. fol. *Selteu.* 1. 23. —

24 2 Bl. Die Verliebten. Lung to sot.....ont beeren. — Die Narrenfamilie. Soo doude pypen...sinne. Ohne Namen des Kupferstechers, bez. Aux quatre vents. 4to. *Selten.* — 13. —

25 Der grosse erlegte Wallfisch mit seinen Insassen, komische Darstellung. Gaudebus exigui....esca. Mit Peter Mirecynus Zeichen. Cook excud. 1551. kl. qu. fol. *Selten.* 1. 10. —

26 Derselbe Gegenstand, Copie von der Gegenseite, genannt das Barneveltsche Ungeheuer. 1619. Unten eine deutsche Poesie angedruckt im Charakter von Fischart: Die Gelehrten sagen, dass kein Trach etc. fol. *Selten.* — 16. —

JOHANN vom CALCAR, blühte gegen 1500.

27 Die Mutter Gottes des Heilandes mit aufgehobner Hand, über ihr eine Engelsglorie, halbe Figur; (*aus der Boisseréeschen Sammlung.*) N. Strixner lithogr. s. gr. fol. *Vorzügliches Blatt in schönem Druck.* 1. 4. —

Aus Calcar's Schule.

28 Maria mit dem Kinde und die heil. Anna unter einem Zelte sitzend, welches von zwei Engeln gehalten; (*eben daher.*) N. Strixner lithogr. 1827. qu. fol. *Schönes Blatt.* — 14. —

29 Männliches Bildnis, halbe Figur, (*aus der von Teniers publicirten Brüssler Gallerie.*) Troyen sc. gr. 8. — 2. —

M. ROGER van der WEYDE,
berühmter Meister, starb 1529.

No.

30 Die Abnahme des Leichnams Jesu vom Kreuze; sehr reiche Composition, fast im Styl Perugino's. Peccata nostra etc. H. Cock excud. 1565. qu. fol. *Schön und selten.*

QUINTIN MESSIS oder MATSYS,
genannt der Schmidt von Antwerpen, starb 1529.

31 Ruhe der heil. Familie auf der Flucht nach Egypten, Joseph reicht dem Kinde Früchte. Puerulus.....ipsi. Luc. 2. Crisp. de Pass fec. et excud. Col. fol.

32 Die heil. Jungfrau mit dem Kinde, welches einen Apfel an den Mund hält; halbe Figur, oben links R. Sadeler. gr. 4to. *Schönes Blatt.*

33 Der Evangelist Lucas, welcher die auf einem Throne sitzende Maria mit dem Kinde malt. En Regina... docet. Anton Wierinx sc. de Jode excud. qu. fol. *Vorzügliches Blatt in schönem Druck.*

34 The Misers, zwei Geizige, welche Geld zählen; halbe Figuren, (*das treffliche Bild in der Gallerie zu Windsor.*) R. E. fecit. Rich. Earlom fec. Boydell exc. 1770. fol. *Schönes Blatt in Schwarzkunst und selten, genannt die kleinen Geizigen, weil der Kupferstecher dasselbe Blatt noch einmal grösser arbeitete.*

JOHANNES MABUSE, eigentlich GOSSAERT,
blühte gegen 1513—1530.

35 Maria, welche das Kind hält, vor ihr eine Weintraube und Pfirsche, links im Hintergrunde ein offnes Fenster; halbe Figuren. C...W...sc. 4to. *Schönes Blatt, scharf beschnitten und aufgezogen.*

36 Maria mit dem Kinde auf einem erhöhten Sitze unter einer Nische, oben in den Ecken zwei Engel. Effigies haec....Mabeuge. Crisp. v. d. Passe exc. 1589. fol. *Schönes und seltnes Blatt.*

37 Maria mit dem Kinde, welches nach einem Apfel langt, rechts Joseph. (*Aus der Boisseréeschen Sammlung.*) Heindel lithogr. 1828. gr. fol.

No.

38 Maria betet den Leichnam Jesu an. Hic est gladius etc. Hieron. Wierinx sc. G. de Jode exc. gr. fol. *Schönes Grabstichelblatt und selten.* 1. 12. —

39 Ein Chorherr links knieend, hinter ihm der gewaffnete Erzengel Michael, (*Hauptbild aus der Boisseréeschen Sammlung.*) Nic. Strixner lithogr. 1821. s. gr. r. fol. *Hauptblatt in vorzüglichem Druck mit Tonplatte.* 1. 20. —

40 Die Messe des heil. Gregorius, wo der Leichnam Jesu auf dem Altare erscheint; reiche und grosse Composition. Mit latein. und holländ. Unterschrift. Quid medys....elaer. Ohne Namen des Kupferstechers, blos bezeichnet: Joannes de Mabuge. s. gr. qu. fol. *Vorzüglich älteres Hauptblatt in schönem Druck und selten.* 2. 11. —

JOACHIM PATENIER von DINANT,

Zeitgenosse des Mabuse und Alb. Dürer.

41 Flucht Jesu nach Egypten, Joseph führt das Thier, worauf Maria sitzt; (*aus der ehemal. Boisseréeschen Sammlung,*) lithogr. von Jungermeier. s. gr. r. fol. — 18. —

GERHARD van LEYDEN.

42 Der Leichnam Jesu vom Kreuze genommen und von den Seinen angebetet; sehr reiche Composition, (*das Bild in der Johanneskirche zu Harlem.*) Theodor Matham sc. Jac. Matham excud. s. gr. r. fol. *Sehr seltnes Hauptblatt in schönem Druck.* 7. — —

LUCAS van LEYDEN oder LUCAS HUGENSEN,

geb. 1494, gest. 1533, berühmter Künstler, zugleich als zarter Kupferstecher. *)

Blätter nach dem alten Testamente.

43 4 Bl. aus der Schöpfungsgeschichte der ersten Eltern, — a) Gott Vater zeigt den ersten Eltern den verbotenen Baum — b) Eva reicht Adam den Apfel — c) Sie fliehen aus dem Paradiese — d) Abels Tod. L 1529. — 12. —

*) Der Artikel dieses Meisters ist hier sehr reich an Seltenheiten und meist in schönen Drücken.

No.

gr. 8. Bartsch No. 2—6. *Drei bräunliche Drücke, No. 2 mit Petri's Adresse, das letzte Blatt retouchirter geringer Druck.*

44 Adam und Eva sitzend, sie ist links und reicht Adam den Apfel. Unten verkehrt L. Marc. Petri exc. kl. qu. fol. B. No. 7. *Aus Luc. v. Leyden's breiter Manier, selten und guter Druck.*

45 Adam nimmt von Eva den Apfel, unten rechts L und 1519. 8vo. B. No. 8. *Selten.*

46 Derselbe Gegenstand anders, Eva nach rechts unter dem Lebensbaume sitzend. Oben links verkehrt L 1529. 8. No. 9.

47 Cain tödtet Abel; unten links auf einer Tafel L 1524. 8vo. No. 13. *Guter Druck mit wenig gelben Flecken.*

48 Derselbe Gegenstand; oben L und 1520. Copie von der Gegenseite nach No. 12. 8vo.

49 Lamech und Cain, Lamech links spannt den Bogen, rechts ein Knabe, welcher den Pfeil hält. Oben nach links verkehrt L und 1524. No. 14. *Schönes Blättchen und sehr zarter, etwas matter Druck.*

50 Adam und Eva fliehen mit ihren Kindern aus dem Paradiese, Adam trägt das Grabscheit. Unten nach rechts L und 1510. gr. 8. No. 11. *Trefflicher Abdruck dieses schönen Blattes, oben drei Linien beschnitten.*

51 Der trunkne Loth liebkosst seine Töchter; grosse Figuren. Unten 1530 und nach rechts L. Mart. Petri excud. kl. qu. fol. B. No. 16. *In derselben Manier wie No. 7 bei Bartsch.*

52 Abraham schickt die Hagar fort, sie ist rechts mit dem kleinen Ismael an einem Felsen, links bei Abraham ein Hund. Unten in der Mitte L und 1516. 4to. No. 18. *Dieses Blatt heisst die kleine Hagar zum Unterschiede des grössern Blattes unter No. 17 bei Bartsch. Schöner Druck, übrigens wenig gebräunt, besonders unten.*

53 2 Bl. Geschichte des Josephs; er wird von Potiphars Weib angeklagt, sie knieet vor ihrem Gemahle. Oben nach rechts L 1513. — Joseph im Gefängnisse legt dem Bäcker und Mundschenken die Träume aus. Unten nach links L. Mart. Petri exc. qu. 8. B. No. 21 und 22. *Defekte Drücke, übrigens incomplette Suite.*

No.

54 7 Bl. Copien nach No. 19 von zwei verschiednen Meistern. No. 21 eben so, eine mit dem Monogramm **L B F.** No. 22 von zwei verschiednen Meistern und Joseph vor Pharao No. 23.

55 Delila schneidet dem schlafenden Simson die Haare ab; die Hauptgruppe in der Mitte, im Hintergrunde mehre Philister. Im Vorgrunde nach links L. fol. B. No. 25. *Hauptblatt in kräftigem und aufgezognen Druck.*

56 David spielt vor Saul die Harfe, Letzterer rechts hört mit Aufmerksamkeit dem jungen Hirten zu. Unten nach links: L verkehrt. fol. B. No. 27. *Eins der ausdrucksvollsten und vorzüglichsten Blätter des Meisters in kostbarem kräftigen Druck, nur unten links unbedeutend beschädigt. Sehr selten.*

57 König David im Gebet vor Gott, um die Pest von Israel abzuwenden. Unten nach links L. 1530. 12mo. B. No. 29. *Geätztes Blatt, wahrscheinlich auf Stahl, die beiden Ecken links wenig defekt, übrigens selten.*

58 Salomon betet die Götzen an, er knieet rechts vor einem Altare, bezeichnet mit 1514. L links am Rande. gr. 8. No. 30.

59 Esther vor Ahasveros knieend, er ist links sitzend. Unten in der Mitte L und 1518. fol. B. No. 31. *Aufgezogner Druck mit kleinen Flecken oben rechts; übrigens Hauptblatt.*

60 Mardochai's Triumph, reiche Composition, der Zug geht nach rechts. Unten links L 1515. qu. fol. No. 32. *Guter, übrigens aufgezogner Druck dieses Hauptblattes, selten.*

61 Die beiden Alten, welche die badende Susanna belauschen, sie sitzt in der Ferne rechts. Unten nach dem Vorgrunde an einem Baume ein Täfelchen mit L. gr. 8. B. No. 33. *Hauptblatt von der höchsten Ausführung in trefflichem Druck.*

Neues Testament.

62 2 Bl. Der heil. Joachim und die heil. Anna umarmen sich unter einer Thüre. Unten im Hintergrunde links: 1520. 12mo. B. No. 34. *Schöner Druck nebst Copie von der Gegenseite, wo Joseph links.*

No.

63 Die Verkündigung der Maria, der knieende Engel links, unten L. qu. 12mo. B. No. 35.

64 Der Besuch der Maria bei Elisabeth, beide stehend und sich umarmend. L. oben links. 12mo. No. 36.

65 Anbetung der Weisen, sehr reiche und grosse Composition; Maria sitzt links, ihr zur Seite Joseph. Unten daselbst L und rechts 1513. gr. qu. fol. B. No. 37. *Eins der vorzüglichsten Hauptblätter des Meisters in ausgezeichnetem kostbaren Druck. Sehr selten.*

66 Gute Copie danach von der Gegenseite. Maria sitzt rechts und die Jahrzahl 1513 links. gr. qu. fol.

67 Die Taufe Jesu, sehr reiche Composition mit vielen Figuren: Christus ziemlich in der Mitte des Blattes nach der Ferne. Unten nach rechts L. gr. qu. 8. No. 40. *Hauptblatt von grosser Ausführung in äusserst kräftigem Druck, links ein unbedeutender kleiner Fleck.*

68 Die Versuchung Jesu. Der Versucher ist rechts und mit einer Mütze bedeckt. Unten 1518. 4to. oder 8vo. B. No. 41. *Schöner Druck, unten rechts mit einem kleinen dunkeln Fleck.*

69 Die Auferweckung des Lazarus, reiche Composition. Martha steht rechts beim Herrn, links Maria knieend. Unten nach der Mitte auf einem Täfelchen L. fol. B. No. 42. *Hauptblatt des Meisters in seiner frühern Manier von* 1508 *und in vortrefflichem und ausgezeichneten Druck. Sehr selten.*

70 2 Bl. aus der Passion Jesu. a) Jesus dem Volke ausgestellt, bez. L 1521. — b) Der auferstandene Jesus mit der Siegesfahne. Unten L und links 1521. 8. B. No. 50 und 56. *Gute Drücke, der letztere wenig gerissen.*

71 15 Bl. Genaue Copien nach der genannten Passion von Johann Müller. (B. Vol. III. p. 279) 8vo. No. 42—44, 46—55, No. 55 doppelt. *Schöne Blätter in vortrefflichen Drücken.*

72 Die Dornenkrönung, Gruppe von vier Figuren, oben rechts an der Mauer L. 12mo. B. No. 68. *Kräftiger, aber breit gedruckter Abdruck.*

73 Derselbe Gegenstand anders und reicher an Figuren, Christus links sitzend, seine Verspotter ihm gegenüber. An

No.

der Wand im Hintergrunde 1519, rechts im Vorgrunde L. gr. 8. B. Ne. 69. *Ziemlich guter Abdruck.*

74 Jesus wird dem Volke gezeigt oder das grosse Eccehomo; eine der reichsten Compositionen des Meisters von mehr als hundert Figuren. Christus in der Mitte des Blattes auf einer Erhöhung, vor ihm grosse Figurengruppen, im Hintergrunde reiche Architektur. Rechts L und 1510. gr. qu. fol. B. No. 71. *Vorzügliches Hauptblatt des Meisters in gelbmattem Druck, auf der linken Seite kräftiger als rechts, übrigens sehr selten.* *) 6. 11. —

75 Jesus erliegt unter dem Kreuze, bei ihm rechts die Frau mit dem Schweistuche. Oben rechts 1515. qu. 12mo. B. No. 72. *Etwas späterer Druck.* — 2. —

76 Der sitzende und leidende Christus wird vor der Kreuzigung von zwei Soldaten geträukt. Oben in der Mitte L. 8. B. No. 73. *Schöner Druck.* 2. 20. —

77 Derselbe Gegenstand, Copie von der Gegenseite, der Soldat mit dem Kreuze links. F. de Widt excud. 8. — 3. —

78 Der grosse Calvarienberg, die Kreuzigung links in der Ferne; grosse Composition. 1517. gr. qu. fol. B. No. 74. *Kostbares Hauptblatt in schönem ersten Druck mit der verkehrten Jahrzahl.* **) *Selten, übrigens der Druck aufgezogen und oben wenig gebrochen.* 3. 18. —

79 Jesus erscheint nach der Auferstehung der Magdalena; halbe Figuren; oben rechts 1509. qu. 8. B. No. 77. *Schön.* 2. 6. —

80 Rückkehr des verlornen Sohnes, reiche und schöne Composition; unten nach rechts L. kl. qu. fol. B. No. 78. *Vorzügliches Blatt in sehr schönem kräftigen Druck.* 11. 5. —

Heilige Jungfrauen, Heilige und andere heilige Gegenstände.

81 Die heil. Jungfrau mit dem Kinde und die heil. Anna links, oben in der Mitte 1516. 8. B. No. 79. *Schöner Druck.* — 23. —

---

*) Dieses Blatt wurde schon zu des Künstlers Lebenszeit sehr theuer in Holland verkauft.

**) Im zweiten Druck der retouchirten Platte wurde die Jahrzahl umgeändert.

No.

82 2 Bl. Die heil. Jungfrau in einer Nische auf dem Halbmonde stehend, rechts L. 8. B. No. 81. *Hierbei eine Copie von der Gegenseite.*

83 2 Bl. Die heil. Jungfrau auf dem Halbmonde in einer Glorie, in der Linken den Scepter haltend; rechts 1523. 8. B. No. 82. *Nebst Copie von der Gegenseite.*

84 2 Bl. Die heil. Jungfrau mit dem Kinde unter einem Baume sitzend, neben ihr links zwei Engel; unten bezeichnet 1523. L. 8vo. No. 84. *Schöner Druck nebst Copie von dem Monogrammisten L P. Selten.*

85 13 Bl. Jesus und die Apostel in stehenden Figuren dargestellt; mit L. bezeichnet. 8. B. No. 86—95, 97, 98, mehre in guten Drücken, No. 87, 89, 93 und 98 in Copien.

86 13 Bl. Copien nach diesen Blättern von der Gegenseite, nur Christus von der Seite des Originals.

87 7 Bl. Die vier Evangelisten sitzend und schreibend, in halben Figuren; 2 Bl. bezeichnet L 1518. 12mo. No. 100—103. *Vortreffliche Drücke, hierbei 3 Bl. Copien.*

88 Die Apostel Petrus und Paulus halten das Schweistuch Jesu; oben 1517. qu. 12. No. 105. *Schöner Druck und selten, einiges im Hintergrunde retouchirt.*

89 Die Bekehrung des heil. Paulus, sehr grosse und reiche Composition und eins der Hauptblätter des Meisters; unten nach rechts, wohin der Zug sich richtet, 1509 L. gr. qu. fol. B. No. 107. *Sehr selten und schöner Druck, im Hintergrunde unbedeutend gelblich.*

90 Dasselbe Blatt im retouchirten Abdruck mit starken Lagen, *übrigens guter Druck.*

91 Der heil. Christoph das Kind Jesu tragend, der Heilige nach links, wo unten L. 12. No. 109. *Vorzügliches und seltnes Blättchen in Dürer's Geschmack, gegen 1521 gearbeitet.*

92 Der heil. Christoph sitzend, rechts in der Ferne das Kind, unten im Vorgrunde L. 12mo. No. 108. *Schöner Druck, unten und oben sehr wenig defekt.*

93 Der heil. Johannes in der Wüste sitzend, rechts das Lamm; oben 1513. qu. 8. No. 110. *Vorzüglicher Druck.*

No.

94 Hinrichtung des heil. Johannes des Täufers. 12. No. 111. Copie von der Gegenseite vom Meister mit dem Monogramm. B. No. 288. *Gelb und sehr defekt, übrigens selten.*

95 Der heil. Hieronymus am Fusse eines Felsens sitzend, oben links L, rechts 1513. qu. 12mo. No. 112.

96 Der heil. Hieronymus knieend und büsend bei zwei Bäumen, oben links 1516. 4to. No. 113. *Ausgezeichnet zartes Blatt in kostbarem Silberdruck.*

97 Der heil. Hieronymus in seiner Zelle sitzend, der Löwe rechts leckt den Fuss des Heiligen. 1521. qu. 8. B. No. 114. *Vorzügliches Blatt in sehr klarem Abdruck.*

98 Der heil. Sebastian an einen Baum gebunden, oben nach rechts am Baumaste L. 12mo. No. 115. *Kräftiger Druck, aufgezogen.*

99 Der heil. Antonius, der Eremit, rechts das Schwein mit der Glocke, links L. 8. No. 116. *Sehr kräftiger Druck, scheint Copie.*

100 Versuchung des heil. Antonius, ihm erscheint der Dämon in Gestalt einer Frau. gr. 8. No. 117. *Schöne und seltne Copie von der Gegenseite des Originals, der Heilige rechts; übrigens etwas matter Druck.*

101 Der heil. Dominicus mit einem Crucifix stehend, hinter ihm ein Hund mit einer Fackel vor einem Globus; links im Grunde L. 8. No. 118. *Schöner Druck.*

102 Der heil. Franciscus von Assissi empfängt die Stigmata, das Crucifix rechts; unten links L. 12mo. No. 120. *Schöner Druck, links wenig defekt und scharf beschnitten.*

103 Maria Magdalena in den Vergnügungen der Welt, sehr reiche Composition, gewöhnlich der Tanz der Magdalena genannt, weil sie an der Hand eines Mannes beim Ton der Musik einhergeht. Unten in der Mitte L 1519. gr. qu. fol. Ko. 122. *Sehr seltnes Hauptblatt des Meisters *) in schönem klaren nicht zu kräftigen Druck; aufgezogen und unten bei der Jahrzahl wenig defekt.*

---

*) Gleich dem Eccehomo, dem Calvariberge und der Bekehrung des Paulus. Die guten Drücke äusserst selten, da sie schon zu der Periode des Lucas van Leyden mit einem Goldgülden bezahlt wurden.

No.

104 Alte fast gleichzeitige Copie danach mit der Jahrzahl und schon von Manchem als Originalabdruck gesammelt. *Schöner retouchirter Druck.*

105 Gute andere Copie von der Gegenseite, Magdalena geht nach links zu, ohne Jahrzahl. Unten: Illecebris mundi....amore. Mallerac excud. Henrichemont. gr. qu. fol.

106 Die heil. Magdalena in der Wüste fast nackt an einem Felsen sitzend; unten in der Mitte L. 12mo. No. 123.*) *Höchst zartes und äusserst seltnes Blatt in sehr kräftigem Druck, die linke obere Ecke chiffonirt.*

107 2 Bl. Die heil. Magdalena mit dem Salbengefässe nach links auf Wolken stehend, unten rechts 1513 verkehrt. 8vo. No. 124. Hierbei schöne Copie von der Gegenseite. Unten: Optimam bene penitens..partem.

Profane und mythologische Gegenstände.

108 Der Mönch Sergius von Mahomed getödtet, so wird dieser Gegenstand benannt, wo rechts ein getödteter Mönch liegt, links ein Greis in orientalischer Kleidung sitzend dargestellt ist und ein Soldat ihm das Schwerdt wegnehmen will. Unten nach links L und 1508. fol. No. 126. *Aeusserst fein gearbeitetes Blatt in kostbarem reinen Druck und sehr selten.* **)

109 5 Bl. von den Tugenden, Fides, Spes, Prudentia, Temperantia, Justitia, in nackenden kräftigen weiblichen Figuren; zwei Bl. mit 1530 bezeichnot. 8. B. No. 127, 128, 130, 131 und 133. No. 133 Copie.

110 Lucretia nackend und sich das Schwerdt in die Brust stossend; unten rechts L. 8. No. 134. *Etwas matt.*

111 Der Dichter Virgil am Hause seiner Geliebten in einem Korbe aufgehangen, im Vorgrunde rechts Gruppen grosser Figuren; links L 1525. kl. fol. No. 136. *Vorzüglicher Druck und Hauptblatt des Meisters, von welchem*

---

*) Dessen Arbeit ungefähr gegen 1508 hingezählt wird.

**) Man nimmt dieses Blatt als das erste an, was Lucas mit einer Jahrzahl bezeichnete.

No.

Vasari mit grossem Lobe spricht und erzählt, dass A. Dürer so eingenommen für dieses Blatt war, dass er den Todtenritter als Gegenblatt lieferte.

112 Venus, Amor und Mars, letzterer sitzt rechts, die linke Hand auf ein Schwerdt gestützt; oben 1530; unten links Martin Petri excud. kl. qu. fol. No. 137. *Brauner und wenig defekter Druck.*

113 Venus und Amor in Wolken, sie sitzt rechts, oben links ein Amorett mit einem fliegenden Bande: Au la très belle déesse d'Amours und unten 1528. gr. 8. No. 138.

114 Pallas sitzend, in der Linken die Lanze haltend. 8vo. No. 139. *Copie von der Gegenseite in schönem Druck.**)

115 Ein junger Mann, die Linke im Mantel und von verschiednen Kriegsleuten umgeben. 12mo. No. 142. *Alte Copie von der Gegenseite, vom Meister* Bartsch No. 288. 1.

116 Die Bettler, Gruppe von drei Figuren; der Bettler rechts reicht dem links stehenden einen Napf, oben rechts an einem Baume L. 12mo. No. 143. *Sehr schöner Druck.*

117 Die Promenade, ein Herr geht an der Seite einer Dame nach links, eben da oben 1520 und unten rechts L. 12. No. 144. *Schöner Druck.*

118 Der Herr und die Dame in alter reicher Kleidung, er trägt einen Falken, sie richten sich nach rechts. 12mo. No. 145. **)

119 Die Dame mit ihrer Dienerin im Gehölze, begleitet von einem Bauer. 8. No. 146. Schöne Copie von Wierix, bezeichnet Æ. 12. *Schöner Druck.*

120 Der Mann und die Frau in einer Landschaft sitzend, er reicht ihr einen Pokal; oben links 1520. 12. No. 148. *Sehr kräftiger Druck.*

---

*) Die Originalplatte war die letzte Arbeit des Künstlers, welche er noch vor seinem Tode mit hoher Aufmerksamkeit betrachtete.

**) Dieses Blatt ist eine der früheren Arbeiten des Meisters. Bartsch rechnet es der Periode von 1508 an, beinahe möchte man es aber noch früher rechnen.

No.

121 Die Pilger, Gruppe von zwei Figuren im Vorgrunde einer Landschaft. 4to. No. 149. *Copie von der Gegenseite, die Frau rechts, vielleicht von Marc Anton Raimondi.* No. 462. *Mit Adresse von Salamanca. Sehr selten.*

122 Die Frau mit der Weintraube, Büste nach rechts gerichtet; oben rechts L. 12mo. No. 151. *Schöner Druck.*

123 Copie danach von der Gegenseite, nach links gerichtet; oben links L.

124 Die nackende Frau mit der Hirschkuh, wovon man nur links den Kopf und Vorderfuss sieht; oben 1509. 12mo. No. 153. *Schönes Blättchen in vorzüglichem Druck.*

125 Die nackende Frau mit dem Hunde, von welchem sie das Ungeziefer sucht; unten rechts L und 1510. 12mo. No. 154. *Ausgezeichnetes Blatt* *) *von der grössten Zartheit in vortrefflichem Abdruck und sehr selten.*

126 Die Musiker, Gruppe von zwei Figuren; der Mann mit der Guitarre links, gegenüber die Frau, die Geige spielend. 1524. 8. No. 155. *Vorzüglicher Druck des vorzüglich zu nennenden Blattes.*

127 Betrügliche Copie danach, *kenntlich an der Jahrzahl* 1524, *die fast das Haupt der Frau berührt und in schiefer Richtung abwärts nach rechts steht. Nicht im Bartsch.*

128 Andere italienische Copie, gut radirt, gestochen und geätzt. Oben: Ecco il contento....persone. Unten links N. N. (Nicol. Nelli) excud. *Selten und nicht im Bartsch.*

129 Der Dorfchirurgus, welcher einem Bauer das rechte Ohr operirt, oben links verkehrt L und mehr rechts 1524. 8. No. 156. *Schöner Druck, beschnitten und links an der Ecke defekt, übrigens vorzügliches Blatt.*

130 Schöne Copie dieses Blattes von der Gegenseite, die Jahrzahl verkehrt.

---

*) Bartsch sagt nichts von der Schönheit der Ausführung dieses Blattes, da doch dasselbe unter die ersten Arbeiten des damals sechzehnjährigen Künstlers gerechnet werden muss und der Magdalena No. 123 bei Bartsch gleichend ist, folglich letzteres Blatt nicht gegen 1508 gearbeitet seyn kann, wie Bartsch glaubt.

No.

131 Der Zahnoperateur, der einem Bauer mit dem Instrumente den Mund untersucht, neben dem Kranken rechts eine Frau; oben 1523. 8vo. No. 157. *Kräftiger aber defekter Druck.* — 19. —

132 Italienische Copie von der Gegenseite wie No. 128. Oben: M e n t r e d i b o c c a . . . . v i l l a n o. Unten links: N. N. (Nic. Nelli) excud. 8. *Nicht im Bartsch.* — 3. —

133 Das Milchmädchen bei den Kühen, sie steht rechts mit dem Hute in der Hand, in der Rechten das Milchfass. Unten in der Mitte L und 1510. qu. 8. No. 158. *Kostbarer und sehr kräftiger Abdruck dieses ausgezeichneten und seltnen Blattes, wo der Meister als vorzüglicher Zeichner erscheint.* 6. 1. —

134 Schöne Copie darnach von der Gegenseite, die grössere Kuh nach rechts gerichtet. Unten rechts: Clement de Jonghe excud. *Trefflicher Abdruck des schönen Grabstichelblattes; nicht im Bartsch.* — 16. —

135 Eulenspiegel; ein Bauer den Dudelsack spielend, neben ihm seine Frau, Eulenspiegel voraus nach links. 1520. gr. 8. *Schöne Copie von Hondius nach dem allerseltensten Blatte des Meisters, welches schon gegen 1670 mit 200 Thalern bezahlt wurde. Die Unterschrift der Copie besagt schon dieses: D e e s a e r s e v o r m etc. etc. v y f t i c h D u c a t o n s.* 1. 7. —

---

136 Ornament mit dem Schädel eines Widders und zwei phantastischen Fischen, oben 1527. 8. No. 161. — 6. —

137 Anderes Ornament in aufsteigender Form, unten zwei Sirenen, oben zwei chimärische Thiere; im Schilde L und unten 1528. 8. No. 164. *Schöner Druck.* — 13. —

138 Anderes Ornament desgleichen; zwei Sphinxe umgeben ein Plateau, worauf ein geflügelter Mann mit einem Merkuriusstabe; unten 1528. qu. 8. No. 162. *Schöner Druck.* — 4. —

139 Die beiden Kinder mit dem grossen Helm und der Fahne; nach rechts 1527. 8. No. 165. *Ausgezeichnet schöner Druck.* — 23. —

140 Zwei Knaben, welche ein leeres Schild halten, unten links L. qu. 12mo. No. 166. *Gelblicher Druck.* — 10. —

No.

— 18. — 141 Ein Schild mit einem bärtigen Mascaron von zwei Genien gehalten, unten 1527. qu. 8. No. 167. *Sehr kräftiger Druck.*

— 6. — 142 Das Wappenschild der Stadt Leyden, zwei Schlüssel enthaltend, welche von vier Genien in vier Rundtheilen umgeben sind; unten L. qu. 8. No. 168.

— 6. — 143 Zwei Rundtheile mit Blätterwerk, wo links ein Triton und rechts eine Sirene ist; unten L. schmal qu. 8vo. No. 169. *Dieses Blatt scheint aus früherer Zeit des Künstlers.*

— 4. — 144 Zwei Rundtheile auf einem Blatte, worinnen Amoretten auf die Jagd gehend, dargestellt sind; unten L. qu. 12mo. No. 170.

— 8. — 145 Zwei Rundtheile in Laubwerk und zwei Amoretten auf Wolken, der rechts mit einer Windfahne, der links mit einer Fackel; unten 1517. qu. 8. No. 171. *Schöner Druck.*

---

6. — — 146 Bildnis eines jungen reichgekleideten Mannes mit Federn auf dem Hute und mit der Linken einen Todtenkopf unterm Mantel haltend; unten links L. gr. 8vo. No. 174. *Ausgezeichneter Abdruck dieses schönen Blattes, welches gewöhnlich als das Bildnis des Künstlers genannt wird.*

— 8. — 147 Copie danach von der Gegenseite, aus H. Hondius Bildniswerk der holländisch-niederländischen Maler.

---

2. 20. — 148 Die häusliche Familie, welche vom Tod überrascht wird, halbe Figuren verschiednen Alters links bei einem Tische, rechts ein junges bekränztes Mädchen an der Seite des Todes, oben ein Genius mit dem tödtlichen Geschoss; rechts: 15L23. qu. 8. B. Vol. VII. P. Grav. S. 434. *)

---

*) Gewöhnlich wird in grössern Sammlungen dieses nicht oft vorkommende Blättchen zu des Lucas Werken gelegt und obgleich die Grabstichelarbeit nicht von ihm seyn kann, so wäre es doch möglich, dass die zarte Zeichnung der Figuren ihm angehöre.

Nn.

149 2 Bl. Der heil. Johannes der Täufer mit dem Lamm in einer Felsenwüste sitzend — Der heil. Hieronymus in einer Felsenhöhle sitzend, rechts bei einem Crucifix der Löwe. gr. 8. *„Beide mit L bezeichnete Blätter haben in der Grabstichelarbeit manches mit Lucas v. Leyden gemein, obwohl im Allgemeinen ihnen die eigene innere Zartheit abgeht. Jedenfalls sind diese Blätter nach Gemälden des Lucas von irgend einem seiner ältern Nachahmer, und daher schon einige Kunstfreunde sich in ihren Ansichten täuschten, da sie diese Blätter für Originale gelten liessen.“* — 23. —

Holzschnitte, welche von Einigen dem Lucas v. Leyden zugeeignet werden und wozu er wenigstens die Zeichnungen auf die Holztafeln fertigte.

150 König Salomon betet den Götzen Moloch an, links das Gefolge des Königs. gr. fol. B. No. 8. 4. 9. —

151 Das Weib vor dem Throne des Königs, wo sie ihre Hand in den Rachen des Löwen legt. *) gr. fol. B. No. 10. 4. —. —

152 Virgil am Fenster seiner Geliebten aufgehangen, das Volk macht sich über ihn lustig. gr. fol. B. No. 16. 3. 8. ,

Blätter nach Lucas van Leyden.

153 2 Bl. Jahel tödtet Sissera — Judith tödtet den Holofernes. J. Saenredam sc. fol. B. No. 107 u. 108. Das letzte Blatt mit Sichem's Adresse, das erste vor Sichem's Adresse. — 11. —

154 Das vorige erstere Blatt, eben so; Abdruck mit Sichem's Adresse. — 4. ,

155 2 Bl. Davids Triumph über Goliath, von den Töchtern Israel's besungen. J. Saenredam sc. kl. fol. B. No. 109. Aufgezogner Druck von der Gegenseite. Peter de Jode excud. — 12. —

156 10 Bl. Die Geschichte Josephs und seiner Brüder, reiche Compositionen. Robert de Baudous sc. Joh. Janson exc. No. 1—10. kl. fol. *Seltne Blätter von breiter Grabstichelarbeit in schönen Drücken.* 1. 20. —

---

*) Bartsch nennt dieses Blatt die Königin Saba.

No.

157 Heilige Familie in einem Zimmer von zwei sitzenden Propheten umgeben; links auf einer Stuhllehne L. rechts Goltzius, (wahrscheinlich Julius) excud. kl. qu. fol. *Seltnes Blatt und sehr im Charakter des L. v. Leyden.*

158 Der Evangelist Matthäus sitzend, links bei ihm ein Engel. Ohne Namen des Kupferstechers. kl. fol.

159 Wunder der Auferweckung durch den heil. Jacobus, Schutzpatron von Spanien, reiche Composition. N. de Bruyn sc. s. gr. fol. *Aufgezogen, übrigens schönes Blatt.*

160 Johannes der Täufer in der Wüste predigt dem Volke, reiche Composition. Judea interea gentis .... corpora vita. L. v. Leye inv. N. de Bruyn sc. gr. qu. fol.

---

161 2 Bl. radirte Facsimiles von Zeichnungen, weibliche Büste, Laurentz sc. (*a. d. Königl. Sammlung in Berlin*) — Der Apostel Paulus stehend mit dem Schwerdte. oval kl. fol.

JOHANN WALTER VAN ASSEN, auch WERNER VON OSSANEN genannt, vielleicht Schüler des Lucas v. Leyden, wenigstens Nachahmer, geboren gegen 1490, blühte gegen 1514.

162 2 Bl. Scenen aus der Passion Jesu. Geisselung Jesu an der Säule — Verehrung des Leichnams Jesu von den Seinigen am Grabe. Holzschnitte in runder Form, 8 Z. 7 L. im Durchmesser mit dem Monogramm I AA W B. No 6 und 11. *Schöne Drücke ohne verzierte Einfassung.*

DIETRICH, DIRCK oder THIERRY VAN STAREN, Maler und Kupferstecher, zum Theil im Charakter von Luc. v. Leyden, geboren gegen 1500.

163 Christus am Meeresgestade berufet die Apostel Petrus und Andreas, welche das Netz zum Fischen ausbreiten. Auf dem Schiffe und unten wiederholt das Monogramm D ✡ V. 1523. Mey 30. 8. B. No. 3. *Schöner Druck und selten.*

No.

164 Christus geht auf dem Meere, vor ihm Petrus, nächst welchem das Schiff mit dem Monogramm. Oben rechts: 1525. Dec. 30. 8. B. No. 4. *Vorzüglich schöner Druck und selten.* 6. — —

165 Christus mit der Samariterin am Brunnen. Unten am Fuss das vorige Monogramm, oben 1523. 12. B. No. 6. 2. 15. —

AERTGEN CLAESSON VAN LEYDEN, *)

Schüler von Cornel. Engelbrechten, geb. 1498, gest. 1564.

166 Die vier Evangelisten sitzend und mit ihren Attributen und Symbolen umgeben. Een drerste...waerheits Johannes Cap. 1. B. Dolendo fec. qu. fol. 2. 9. —

Dritte Periode, wo der Einfluss der Italienischen Schule, besonders im Styl des Michael Angelo, sichtbar, aber bei einigen Meistern falsch verstanden, in Manier überging, übrigens der grösste Reichthum von Ideen zu spüren ist.

MARTIN VAN HEEMSKERK eigentlich MARTIN VAN VEEN,

geb. 1493 oder wie früher bekannt 1498, gest. zu Harlem 1574. Schüler von Jan Schoreel.

167 8 Bl. Die Geschichte der Judith und Holofernes. qu. fol. *Aufgezogen und eins defekt.* — 4. —

168 6 Bl. Geschichte der Thamar. Philipp Galle sc. Cock excud. 1553. kl. qu. fol. *Aufgezogen.* — 8. —

169 10. Bl. Biblische Scenen des alten Testaments oder die zehn Gebote. Anbetung des goldnen Kalbes — Noa und seine Söhne — Bathseba — Abels Tod u. s. w. Herm. Müller fec. Cock excud. qu. fol. No. 1—8. *Aufgezogen.* — 6. —

---

*) Dieser Meister ist wahrscheinlich mit Gerhard van Leyden ein und derselbe, obwohl des Letztern Styl der Zeichnung trockner und älter erscheint. Man vergleiche damit No. 42.

No.

170 10 Bl. aus der Geschichte von Saul und David. Salbung des David von Samuel — Goliaths Kampf u. s. w. H. Cock excud. qu. fol. *Aufgezogen.*

171 6 Bl. Adam und Eva] — Lot und seine Töchter — Sissera durch Jael getödtet — Simson in Delilas Schoos — Salomon betet die Götzen an — Judith tödtet Holofernes. Philipp Galle sc. No. 1—6. *Runde Blätter, aufgezogen.*

172 7 Bl. Geschichte des Königs Ahab und der Jesabel. H. Cock excud. kl. qu. fol. *Aufgezogen.*

173 5 Bl. aus der Geschichte Davids und Nabots; vielleicht von D. Cooruheert gestochen. No. 1—4 und 6. kl. fol. *Aufgezogen.*

174 8 Bl. Die Geschichte der Esther, reiche Compositionen. Phil. Galle sc. Unten latein. Beschreibung. kl. qu. fol.

175 10 Bl. Die Geschichte des Propheten Daniel und Belsazar, reiche Compositionen. Theod. Galle exc. No. 1—10. kl. qu. fol.

176 4 Bl. Die Geschichte der drei Männer im Feuerofen. Philipp Galle fec. kl. qu. fol.

177 3 Bl. Holzschnitte, dieselben Compositionen von der Gegenseite enthaltend. Ohne Namen. qu. fol. *Neuere Drücke aus Beckers Holzschnittsammlung, übrigens Arbeiten eines geringeren Formschneiders.*

178 6 Bl. Die Geschichte der Susanna. Susannae pientissimae etc. Ad alterii etc. — Ducitur etc. Senes etc. H. Cock excud. 1563. No. 1—6. kl. qu. fol. *Aufgezogene Blätter.*

178a Tobias nimmt Abschied von seinem Vater, welcher rechts sitzt, das Hündchen im Vorgrunde. kl. fol. *Vortrefflicher Holzschnitt, wovon wohl Hemskerk die Zeichnung auf die Holzplatte entworfen hatte.*

178b Isaak segnet seine beiden Kinder Esau und Jacob, reiche Composition. Ohne Namen des Künstlers. qu. fol. *Sehr gut radirtes Blatt im Charakter des Leon d'Avont oder Barbiere.*

No.
179 8 Bl. Die Geschichte des Hiob, wahrscheinlich von Coornheert gest. qu. fol. No. 1—8. — 2. —

180 4 Bl. Geschichtsscenen der alten Könige in Juda. Impia prageniem etc. No. 1—4. Herrmann Müller fec. kl. qu. fol. *Aufgezogen.* — 2. —

181 6 Bl. Die Geschichte des Simson und seiner Eltern, reiche Composition. Philipp Galle fec. No. 1—6. *Runde Blätter, aufgezogen.* — 6. —

---

182 Der Bethlehemitische Kindermord, sehr reiche und grosse Composition. *) Oben rechts an einer Treppenmauer: Martin Heemskerk inventor D. v. Cuerenhert fecit 1551. s. gr. r. qu. fol. *Hauptblatt in vorzüglichem Druck und selten.* 1. 16. —

183 16 Bl. Die Passionsgeschichte Jesu vom Einzug zu Jerusalem an bis nach der Auferstehung, wo die Scene der Jünger zu Emmaus schliesst. Sehr reiche Compositionen mit breiter, zuweilen auch zarter Nadel radirt und meist bezeichnet: M. Heemkerk und M. Heemskerk inv. auch M. H. fol. *Drei Bl. wenig defekt.* 2. 12. —

Man rechnet gewöhnlich diese Blätter, obgleich sie in der Nadel etwas verschieden, der Hand des M. Heemskerk zu. Merkwürdig ist im funfzehnten Blatte, die Weiber am Grabe Jesu, die Erscheinung eines weiblichen in Misverhältnissen gezeichneten Kopfes an der Figur des Heilandes.

184 6 Bl. aus der Passionsgeschichte Jesu, bezeichnet Martin Hemskerk inv. und Mcc. kl. qu. fol. *Aufgezogen.* — 3. —

185 6 Bl. incompl. Suite aus der Passion Jesu. 12mo. *Gute Blättchen in der Manier von Wierx; 2 Bl. defekt.* — 3. —

186 8 Bl. Darstellungen aus den Parabeln Jesu. D. Coornhert sc. 1559. Cock excud. kl. qu. fol. et fol. *Aufgezogen.* — 8. —

---

*) Ganz in Baccio Bandinellis Charakter und ähnlich dem von Marc de Ravenna gestochnen Blatte. B. No. 21. Vol. XIII.

No.

. 6. — 187 6 Bl. Scenen aus der Apostelgeschichte, besonders des Petrus und Paulus. Phil. Galle fec. 1558. kl. qu. fol. *Aufgezogen.*

. 1. — 188 4 Bl. Geschichte des verlornen Sohnes. Phil. Galle fec. kl. qu. fol. *Zwei Bl. defekt.*

. 12. — 189 7 Bl. Die Geschichte des Reichen und des Lazarus oder der sterbende Mensch. Cock excud. kl. qu. fol. *Gute Compositionen.*

. 3. — 190 Paulus tauft zu Ephesus viele aus dem Volke, reiche und schöne Composition, in der Manier von Cornel. Bos gestochen. gr. qu. fol. *Schönes Blatt.*

. 2. — 191 6 Bl. von den sieben Werken der Barmherzigkeit, mit holländ. Unterschriften. kl. fol. *Schöne Compositionen. No. 2—6 in Dolendo's Manier gestochen.*

. 3. — 192 5 Bl. aus den sieben Bitten. No. 4 von schöner Composition. kl. qu. fol.

. 6. — 193 20 Bl. Geschichte Israels bis zur Geburt Jesu, incompl. Folge. Phil. Galle fec. kl. qu. fol. *Aufgezogen, ein Bl. defekt.*

. 3. — 194 6 Bl. Jonas, Moses und Christus oder Geburt, Leiden und Erlösung des Menschen. Herrmann Müller sc. kl. qu. fol.

. 3. — 195 14 Bl. Geistlich-allegorische Blätter, von Phil. Galle und andern gestochen. kl. qu. fol. *Einige Blätter defekt, übrigens incomplett.*

. 11. — 196 4 Bl. Cultura Carni, mundi, diaboli et Christi. Hugo Fanolius accincbat. kl. qu. fol. *Gute Blätter.*

. 16. — 197 11 Bl. Die Triumphe der Zeit, des Reichthums, Stolzes u. s. w. H. Cock excud. kl. qu. fol.

. 20. — 198 Der heil. Mauritius stehend mit der Fahne, worauf ein Adler, (*das Bild in der ehemal. Boisseréeschen Sammlung.*) N. Strixner lithogr. 1820. s. gr. r. fol. *Schönes Blatt.*

No.

199 4 Bl. Der sterbende Mensch, das jüngste Gericht, Hölle, Seligkeit; mit Umschriften, ohne Namen des Stechers, wahrscheinlich Phil. Galle. Rund. *Gute Blätter.* — 4. —

200 3 Bl. Die drei guten Könige der Christen. Artur etc. — Die der Heiden, Hector etc. — Die der Juden, Josua, David etc. Herm. Müller sc. Cock excud. kl. qu. fol. — 4. —

201 3 Bl. Joseph, David und Isaak reitend auf Thieren. D. Cornheert sc. qu. fol. *Ein Blatt defekt, die andern schön.* — 2. —

202 4 Bl. Die vier merkwürdigen Frauen der Israeliten, Judith, Ruth, Maria, Magdalena. Martini Petri excud. kl. qu. fol. 2 *Bl. defekt.* — 2. —

---

203 7 Bl. Die Planeten, ihre Wirkungen und ihre durch Symbole dargestellten Gottheiten. Herrmann Müller fec. Cock excud. kl. qu. fol. — 18. —

204 Die Schmiede des Vulkans, rechts Venus und Amor. Cornelius Bos C—B sc. 1546. qu. fol. *Gutes Blatt im Charakter des Mich. Angelo. Aufgezogen.* — 1. —

205 Die Musen singen nach Apollos Saitenspiel, schöne Composition im italienischen Charakter, bezeichnet links M. Hemskerk, unten 1549. qu. fol. *Vorzüglich schön radirtes Blatt, ziemlich in voriger Manier und im italienischen Charakter.* 1. 12. —

206 7 Bl. aus der Geschichte Kaiser Carl V. mit ital. und französ. Unterschriften; incompl. Folge. kl. qu. fol. — 5. —

207 8 Bl. Die Wunderwerke der Welt: die Pyramiden — der Leuchtthurm zu Alexandrien — Jupiter Olympus — Coloss zu Rhodos etc. Phil. Galle sc. kl. qu. fol. — 6. —

208 Der Untergang von Babylon, sehr reiche Composition. Phil. Galle sc. qu. fol. *Sehr fleissig gestochnes Blatt.* — 20. —

209 4 Bl. Allegorien, der Weltlauf mit dem eilenden Pferd, merkwürdige Compositionen. D. Corenheert fec. 1556. kl. qu. fol. — 1. —

210 Klugheit und Gerechtigkeit neben einander sitzend, erstere Figur links mit einer Schlange um den Arm. C. Bos C—B 1537. kl. fol. *Gutes Blatt und selten.* — 5. —

211 2 Bl. aus den Monarchien. D. Cuerenhert fec. 1550. kl. qu. fol. *Ein Blatt defekt.* — 1. —

No.

212 2 Bl. aus den Jahreszeiten, Aestas et Hiems, unten latein. Verse. kl. qu. fol.

213 Der Glaube; ein bittender Mann unter dem Schutze und Schilde des Glaubens. D v C. Cuerenhert fec. gr. fol.

214 8 Bl. Zwei incompl. Suiten Ringer, Fechter und andre einzelne Figuren, 4 Bl. von D. Cuerenhert, die übrigen von Cornel. Bos (C—B) radirt 1549. kl. fol. *Meist gute Blätter.*

BERNHARD von ORLEY,

geboren gegen 1500, starb 1550.

215 3 Bl. aus der Passion Jesu, sehr reiche und grosse Compositionen. Christus wird vor Pilatus gebracht — Kreuztragung und Himmelfahrt. Holzschnitte in sehr grossen Figuren. s. gr. r. fol. *Aus Beckers Holzschnittwerk, E* 2, 9 und 10. *)

216 Der heil. Norbert predigt gegen den ungläubigen Tauchlin, sehr schöne und reiche Composition; (*das Bild in der ehemal. Sammlung von Boisserée.*) J. Bergmann lithogr. 1825. s. gr. r. fol. *Hauptblatt in vorzüglichem Druck.*

MICHAEL COXCIE oder COXIS,

geb. 1497, gest. 1592.

Er, so wie Bernhard von Orley arbeiteten in Raphaels Schule und beide sollen die Leitung über die in den Niederlanden gewirkten Arrazzis gehabt haben.

216a Adam und Eva in reicher Landschaft unter dem Lebensbaume sitzend, links in der Ferne die Austreibung aus dem Paradiese. Cock excud. kl. qu. fol. *Vortreffliches älteres Blatt von schönem Ausdruck, die Zeichnung im Styl des Jul. Romano; unten ganz unbedeutend defekt, übrigens aufgezogen.*

216b Dasselbe Blatt, alte Copie, eben so gross. H. Cock excud.

216c Adam und Eva unter dem Lebensbaume, sie reicht ihm die Frucht. Ohne Namen des ältern ital. Kupferstechers. kl. fol.

---

*) Diese Blätter werden auch für die Composition dem Martin Heemskerk zugeeignet.

No.

216 d 4 Bl. Geschichte Abel's und Cain's. J. Sadeler fec. kl. qu. fol. No. 1—3. *No. 2 im ersten und zweiten Druck.* — 10. —

216 e Moses richtet die eherne Schlange auf, reiche Composition im Styl Mich. Angelo's. Unten rechts: Michel Flamingo inveniur. gr. qu. fol. *Selten. Das Blatt ist von Mich. Coxie selbst radirt und von anderer Hand mit dem Grabstichel überarbeitet. In den ersten seltnen Aetzdrücken ist der Name verkehrt.* 1. 22. —

216 f Die heil. Familie und Verwandten Jesu in einem Zimmer, reiche und schöne Composition. B. Dolendo fecit. kl. qu. fol. *Schön gestochnes Blatt in Goltzius Manier.* — 3. —

216 g Das Gesicht Ezechiels. Gott Vater ruhend auf den Symbolen der vier Evangelisten, entfernt ähnlich der Idee von Raphael's kostbarem Bilde. Joh. Ditmer sc. 1574. Battens excud. gr. fol. *Schönes Blatt in Dolendo's Manier gestochen. Reiche Composition.* — 20. —

216 h Die heil. Barbara in der Hand eine Palme haltend, halbe Figur; (*aus Boisserées Gallerie,*) lithogr. von Nic. Strixner. gr. fol. — 16. —

216 i Eine Heilige in reicher Kleidung in einem Buche lesend, halbe Figur, im Hintergrunde Landschaft; (*ebendaher.*) gr. fol. *Vortreffliches Blatt von schönem lieblichen Ausdruck.* 1. 8. —

216 k 2 Bl. Triumph der Zeit und des Todes — Triumph der Mäsigkeit; links das Monogramm von M. Coxcie. 1568, schmal qu. fol. — 4. —

CORNELIUS MATSYS,

Maler und Kupferstecher, lebte gegen 1544.

217 Abraham und Melchisedech, ersterer ist knieend links. Unten: Cornelius Matsys und das Monogramm. qu. 8. B. No. 21. *Schöner Druck.* 1. 11. —

218 Geburt des Johannes, links Zacharias schreibend, unten nach rechts 1550 und das Monogramm. qu. 12. No. 27. 1. — —

219 Der heil. Johannes im Gefängnis, unten rechts das Monogramm und 1550. qu. 12. B. No. 30. 1. — —

No.

220 Schlacht der Israeliten gegen die Amalekiter. Genes. Cap. 14. oben links das Monogramm und 1545. qu. 8. Nicht im Bartsch.

221 Die Frau des Tobias scheltet ihren Mann, unten rechts das Monogramm. qu. 12. Eben so.

222 Zwei Bauern sitzend bei einem Korbe mit Eiern, hinter ihnen eine Frau. Oben: My Man syn eyren ontlayt dees anders etc. Unten links 1549, weiter rechts das Monogramm. 12. B. No. 52. *Sehr selten.*

BARTHOLOMAEUS DE BRUYN, *)

Schüler von Martin Hemskerk, vortrefflicher Meister, der zur Cöllnschen Schule gezählt wird.

223 Abnahme Christi vom Kreuze; die Freunde Jesu beweinen seinen Leichnam, schöne Composition, (*das Bild sonst in der Boisseréeschen Sammlung.*) N. Strixner lithogr. 1820. s. gr. r. fol. *Hauptblatt in vorzüglichem Druck.*

224 Der heil. Johannes der Evangelist stehend mit dem Kelch in der Rechten, halbe Figur, (*eben daher.*) N. Strixner lithogr. 1825. gr. fol. *Schönes Blatt.*

225 Die heil. Catharina stehend, das Schwerdt in der Linken haltend, halbe Figur, (*eben daher.*) N. Strixner lithogr. 1825. s. gr. fol. *Schönes Blatt und Seitenstück zu ersterem.*

226 Marter eines Heiligen, welcher mit Keulen geschlagen wird, (*eben daher.*) N. Strixner lithogr. 1828. fol.

227 Wunder des heil. Ewald, welcher eine Bessene heilt, sie empfängt den Segen von dem Heiligen, (*eben daher.*) Fr. Lauter lithogr. 1826. gr. fol. *Schön ausgearbeitetes Blatt.*

228 Ein heil. Bischoff knieend nach rechts, hinter ihm der heil. Stephan, im Vorgrunde das Wappen, (*eben daher.*) N. Strixner lithogr. 1825. s. gr. schmal r. fol.

---

*) Er ist durchaus nicht mit dem etwas spätern Meister Nic. de Bruyn zu verwechseln.

No.

229 Ein vornehmer Chorherr knieend nach links, hinter ihm stehend sein Schutzpatron mit einer Fahne, im Vorgrunde das Wappen mit einem Einhorn, (*eben daher.*) Strixner lithogr. 1823. schmal s. gr. r. fol. *Gegenstück, beides schöne Blätter in trefflichen Drücken.* — 19. —

230 Bildnis eines Rathsherrn in dunkler Kleidung und kleinem Barret, die rechte Hand auf ein Buch gelegt, im Hintergrunde nächst einem Vorhange lauscht der Tod als Gerippe; (*eben daher.*) N. Strixner lithogr. 1825. gr. fol. *Schönes Blatt in schönem Druck.* 1. 8. —

GP

Alter anonymer Meister im Charakter von Martin Heemskerk, wohl Gaspar oder Gerh. v. Gröningen, gegen 1540.

230 a 12 Bl. Die Apocalypse in sehr reichen grossartigen Compositionen von lebendiger Bewegung; das erste Blatt, die sieben Leuchter, Johannes rechts knieend. No. 1—12. 10 Z. hoch, 9 Z. breit. *Kräftig radirte Blätter und die Mehrzahl mit obigem Monogramm bezeichnet.* 8. 8. —

230b 15 Bl. compl. Biblische Scenen des neuen Testaments, mit Titel: Memorabilium Novi Testamenti in templo gestor. Icones etc. Luc. a Deutecum fec. Gerh. de Jode excud. qu. fol. *No. 3 doppelt.* 1. 8. —

LAMBERTUS LOMBARDUS, *)

eigentlich Lambertus Susterman, Maler und Kupferstecher, Schüler des Mabuse, geb. zu Lüttich 1506, gest. 1560.

231 Esther knieend vor Ahasveros, reiche Composition, einiges im Raphaelschen Styl; die Platte aus zwei Theilen, in dem obern der Mitte: Lambertus Lomb. iuv. H. Cock excud. 1555. gr. qu. fol. *Schönes Blatt.* 2. 4. —

232 Christi Gespräch mit Martha, sehr reiche Composition; unten links: H. Cock pictor excud. 1556. qu. fol. *Die Unterschrift abgeschnitten.* — 9. —

---

*) Seine Compositionen und sein Styl der Zeichnung nähert sich dem der italienischen besonders der römischen Schule, daher er oft zu letzterer gerechnet wird.

No.

.2.— 233 Christus berufet Petrus, reiche Composition. Simon Petrus...dominus est. Peter Mirecynus sc. mit dessen Monogramm bezeichnet. J. Goltzius excud. gr. qu. fol.

.6.— 234 2 Bl. Auferweckung des Lazarus. Lazarum.... Joann. XI. Cock excud. qu. fol. *Aufgezogen und links wenig defekt.* — Christus predigt dem Volke. Karolus fec. qu. fol.

.8.— 235 Das Abendmahl Jesu. Unten: Pe. admirandae mansuetudinis....XXVI. Mit Zueignung an Herold Anton Percuoto etc. Joan. de Ram excud. gr. qu. fol.

236 Derselbe Gegenstand anders. Peccatoris amor etc. fol.

.2.— 237 Die Kreuzigung Jesu, im Vorgrunde die trauernden Freunde. Mihi....nostras. Cock excud. 1557. qu. fol. *Gutes Blatt.*

.2.— 238 Christus am Kreuze von Johannes und Maria umgeben, ein Engel fasst das Blut auf. Cock excud. 1563. in Einfassung von dargestellten Marterinstrumenten. kl. fol.

239 Christus mit den Jüngern nach Emmaus gehend. Quicquid....explicat. kl. qu. fol.

.18.— 240 4 Bl. Die vier Evangelisten sitzend dargestellt, kräftig gezeichnete Figuren. Ohne Namen der Künstler. kl. fol. *Gute Blätter.*

.8.— 241 7 Bl. Apostel, incompl. Folge. Der heil. Paulus, Mathias, Johannes, Andreas, Simon, Bartholomäus, Jacobus, Thomas, Judas Thaddäus und andere. gr. 8. *Ein Blatt ohne Hintergrund, selten. Mehre dieser Blätter werden theilweise dem Lombardus zugeeignet und sind nicht häufig zu finden.*

.4.— 242 2 Bl. Allegorie, Glaube, Liebe, Hoffnung; schön componirtes Blatt. Cock excud. 1558. — Charitas. fol.

243 8 Bl. Tugenden in weiblichen Figuren als Statuen. Cock excud. 1557. 12mo. *Gute Blättchen.*

.14.— 244 Charitas, sie ist stehend auf einer Erhöhung von vielen Kindern in Gruppen umgeben. Lambertus Lombardus inventor. gr. fol. *Radirtes und gestochnes Blatt, wahrscheinlich von Lombardus selbst, obwohl Heinecke dieses Blatt mit Lamb. Suavius verwechselt. Dessen Nachrichten Theil I. S.* 330.

No.
245 2 Bl. Opfer des Priapus, reiche Composition, (ein Blatt frei radirt in Perriers Manier mit Adresse von Pet. de Nobilibus und Rubeis,) das andere kleiner und glatt gestochen. *Copie, auch defekt.* qu. fol. — 2. —

246 Opfer von einer Ziege und Früchten. kl. qu. fol. *Jedenfalls von Lambertus selbst gestochen.* — 12. —

247 4 Bl. Die Jahreszeiten. Cock excud. 1568. kl. fol. *Aufgezogen.*

247 a Theil des Colisseums, bezeichnet L. S. 4to. *Gutes Blättchen.* } — 4. —

LAMBERTUS LOMBARDUS SUAVIUS.

Alles von der Hand des Meisters. *)

248 Abnahme Christi vom Kreuze, Composition im Charakter der Mich. Angelo'schen Schule. Unten: Si bene... pys. fol. oder 4to. *Schön gestochnes Blatt.* — 6. —

249 Petrus und Paulus heilen Kranke im Tempel zu Athen, sehr reiche und schöne Composition; oben links die Zueignung an Maria, Schwester Carl V.; unten rechts: Inventore ac caelatore Suavio 1553. s. gr. fol. *Hauptblatt des Meisters in edler Zeichnung auch kostbarer Abdruck.* 1. 16. —

250 Das Begräbnis Christi, bezeichnet: Suavius inv. kl. 8. — 2. —

251 2 Bl. Derselbe Gegenstand anders, oben rechts: An Ignorantes fratres etc. Links unten: L. Suavius inv. 1548. kl. qu. fol. *Seltnes Blatt.* — Hierbei noch ein andres. Cock exc. 1567. — 1. —

252 Der heil. Paulus sitzend ~~und~~ schreibend, in Mich. Angelos Styl gezeichnet. Quandis sum etc. Suavius inv. gr. 8. *Schönes Blatt.*

253 13 Bl. Christus und die Apostel stehend, erstrer in Wolken mit zwei Engeln, die andern zwischen Baulich- } 1. — —

---

*) Lambertius Suavius wird gewöhnlich als Schüler des Lambertus Suterman angenommen und zeichnete sich als Kupferstecher aus, Heinecke giebt über diesen Meister in seinen Nachrichten über Künstler (Th. I. S. 330) Berichtigungen der frühern falschen Meinungen, als ob Lamb. Suavius und Lamb. Suterman eine Person gewesen wäre.

No.

keiten, meist aus dem Colisseum. Auf dem ersten Blatte: L. Suavius Leod. inv. etc. tipogr. 1548. Die andern bezeichnet 1545 und 1547. schmal gr. 8. *Hauptblätter des Meisters von ausdrucksvoller strenger Zeichnung und feiner Grabstichelarbeit in schönen aufgezognen Drücken. Selten.*

2. — 254 4 Bl. Weibliche Figuren, vielleicht Sibyllen, stehend in Nischen; in Marc Anton's Manier der nach Raphael gestochnen Tugenden. gr. 8. *Diese Blätter scheinen mehr nach Suavius zu seyn.*

FRANCISCUS VRIEND genannt FLORIS, *)

geboren zu Antwerpen 1520, gest. ebendaselbst 1570.
Schüler des Lombardus.

9. — 255 Der Sündenfall, Adam und Eva rechts unter einem Baume sitzend, bez. J. H. W. F. (Wierx) gr. fol. *Aufgezogen, unten rechts defekt.*

2. — 256 Lot mit seinen Töchtern. Cock excud. Lot ex uno etc. Gen. XIX. gr. fol.

9. — 257 Derselbe Gegenstand anders. Phil. Galle fec. links H. Cock exc. 1558. gr. qu. fol. *Hauptblatt.*

10. — 258 Abraham und Lot versöhnen sich, reiche Composition. Martinus Petri exc. kl. qu. fol. avant l. l. *Schönes Blatt von vielem Ausdruck.*

6. — 259 4 Bl. Scenen aus der Geschichte Jacobs, schöne Compositionen in halbrunden Darstellungen. Goltzius excud. gr. qu. 8.

4. — 260 Moses erhöht in der Wüste die Schlange, sehr reiche und grosse Composition in Mich. Angelo's Charakter. Franc. Floris inv. Peter Miricymus sc. blos mit dem Monogramm bezeichnet. Hieron. Cock excud. s. gr. qu. imper. fol. *Aus zwei Platten, die rechte Hälfte defekt, übrigens seltnes Hauptblatt.*

1. 20. — 261 David spielt vor dem rasenden Saul die Harfe; unten rechts kaum lesbar: Franciscus Floris inventor. Judoce

*) Oft der niederländische Raphael genannt.

No.

de Curia *) excudebat 1551. gr. qu. fol. *Sehr seltner Holzschnitt in Clairobscur mit drei Platten in Hugo da Carpi's Manier.*

262 Salomon wird zum König gekrönt, reiche Composition. Phil. Galle fec. Cock excud. gr. qu. fol. *Aufgezogen.*

263 Die Königin Saba besucht Salomon; unten: Quam tua longiusquis .... magis. Cornheert sc. mit seinem Monogramm bezeichnet. H. Cock excud. 1557. gr. qu. fol. — 2. —

264 Salomon lässt den Tempel zu Jerusalem bauen. Aedificat Templum....ditet. Cock excud. 1558. Phil. Galle sc. qu. fol. *Kräftiges Blatt.* — 8. —

---

265 Der Kindermord zu Bethlehem. Tum Herodes.... magis. Phil. Galle fec. gr. qu. fol. *Aufgezogen und unten defekt.*

266 Heilige Familie am Tische in einem Zimmer, Joseph hält das Kind, mit welchem der auf dem Tische liegende kleine Johannes scherzt. Composition im Charakter von Mich. Angelo. Virgo Parens...tabula. Ant. Wierinx sc. G. de Jode excud. qu. fol. *Vorzügliches schönes Blatt in kräftigem Druck.* — 2. 16. —

267 Derselbe Gegenstand mit einigen Veränderungen, auf dunkelm Grunde und anstatt des Hundes eine Wiege, blos bezeichnet FF invent. qu. fol. *Wahrscheinlich von Galle gestochen.* — 22. —

268 Heilige Familie und die Verwandten Jesu, reiche Composition. Oben links: Debuit per....populi. Unten G. de Jode. qu. fol. — 2. —

269 2 Bl. Jesus feiert das Abendmahl — Die vier Evangelisten mit ihren Attributen. H. Cock exc. Das letzte Bl. bezeichnet 1566. kl. qu. fol. — 2. —

270 Maria Magdalena das Kreuz umarmend. J. Briot sc. Granthomme excud. kl. fol. — 23. —

271 Das Begräbnis Jesu in der Grabeshöhle. Oben Cornel. Bos fecit anno 1554. gr. fol. — 3. —

---

*) Winklers Catalog von Huber sagt: Judoce de Cypria.

No.

2. — 271 à 4 Bl. Die vier Evangelisten mit ihren Attributen, sitzend. Cock excud. c. priv. 1551. gr. fol. *Merkwürdige Blätter.*

2. — 272 Der heil. Hieronymus sitzend in einer Höhle. H. Cock excud. kl. fol.

---

5. — 273 Kampf der Horatier und Curiatier. H. Cock excud. gr. qu. fol. *Aufgezogen.*

---

5. — 274 Kampf der Titanen und Giganten gegen den Olymp; reiche Composition. Affectasse ferunt.....ossae. C. Bos sc. gr. qu. fol. *Hauptblatt.*

6. — 275 10 Bl. Die Thaten des Herkules, reiche Compositionen. Das erste Blatt (von Cornel. Cort): Pirithos pulcram etc. H. Cock exc. 1563. kl. qu. fol. *Aufgezogen.*

4. — 276 4 Bl. Geschichte des Pluto. G. de Jode excud. 1565. kl. fol. *Kräftige Compositionen.*

14. — 277 Apollo und die singenden Musen. Musarum inventa. F. H. (F. Hulsius, alter Flamml. Kupferstecher) fecit. Hier. Cock excud. 1565. gr. qu. fol. *Seltnes Hauptblatt.*

17. — 278 Derselbe Gegenstand anders, Apollo steht rechts und spielt die Lyra. Unten auf einer Bandrolle: Stalburch 1555. Cock excud. gr. qu. fol. *Seltnes Hauptblatt.*

1. 4. — 279 Herkules Kampf und Ringen mit dem Acheolaus, Oben links: Franchcys Floris inventor 1550. kl. fol. *Flüchtig radirtes und gestochnes Blatt, dem Franc. Floris zugeeignet. Selten.*

2. — 280 Diana und Akteon. Fingitur Acteon....invent. Rechts F. ME. Cock excud. kl. qu. fol.

2. — 281 8 Bl. Die Wissenschaften. Cock excud. kl. qu. fol. *Ein Blatt doppelt. Gelb.*

1. — 282 6 Bl. Die Gottheiten des Wald- und Landlebens, Aristeus, Cyparissus, Silvanus etc. in Ovalen. H. Cock excud. kl. fol. *Beschnitten.*

4. — 283 5 Bl. Die fünf Sinne in weiblichen Figuren mit Attributen dargestellt. H. Cock excud. kl. qu. fol. *Ein Blatt wenig defekt.*

1. — 284 6 Bl. Heidnische Gottheiten als Elemente. H. Cock exc. 1558. kl. qu. fol.

Nn.

285 5 Bl. Nymphen und Göttinnen. Daphne, eine Najade, Ceres, Pallas, Napëa. Cock excud. 1564. kl. fol. *Incomplette Folge, 2 Blätter defekt.*

286 4 Bl. Tugenden. Magnanimitas, Patientia, Memoria etc. Cock excud. kl. fol. *Zwei Blätter wenig defekt.*

287 3 Bl. Allegorieen. Tugend und Ehre — Der erste Mord — Der träumende Mensch. Cock excud. gr. qu. fol. *Aufgezogen, ein Blatt defekt.*

288 2 Bl. Allegorieen. Charitas — Tugend und Friede. Mar. Ludw. Kienten fec. 1672. kl. qu. fol. *Leicht radirte Blätter, selten, das erste Blatt wenig defekt.*

288a 12 Bl. Die Monate in reichen Zusammenstellungen mit schönen Landschaften. Joh. Buchsmacher exc. Colon. kl. qu. fol. *Aufgezogen.*

Blätter, welche im Charakter Franc. Floris ähnlich sind.

288b 22 Bl. Reich verzierte Cartouchen, worinnen biblische und mythologische Gegenstände in kleinen Figuren sind. Mit dem Monogramm des Peter Miricynus. H. Cook exc. 1566. gr. qu. 8. 4. et 12mo.

288c 12 Bl. Die 12 Monate in reichen Compositionen mit landschaftlichen Umgebungen und Beiwerken, in reich verzierten Einfassungen. Gerh. de Jode exc. kl. qu. fol. *Gute Blätter.*

289 5 Bl. incompl. Suite, Scenen aus dem neuen Testamente mit reichen Einfassungen. Ohne Namen. qu. fol.

MARTIN VAN CLEVE oder CLEEF,

Schüler des F. Floris.

290 Heilige Familie in einem reichen Zimmer, halbe Figuren, (*aus der Brüssler Gallerie von Teniers, jetzt in Wien.*) Bartsch sc. kl. 4.

291 5 Bl. Allegorieen. Pastor fidus — Falsi pastores — Pastores coeci; reiche Compositionen. M. v. C. inv. H. Bol †. W. v. Hecht comp. et exc. kl. qu. fol. *Gut radirte Blätter, das erste doppelt.*

Vierte Periode, wo in einigen Meistern noch ein Anklang von angenommenem italienischen Charakter, jedoch andrerseits die weitere Bildung der sogenannten Genremalerei zu erkennen; in chalcographischer Hinsicht übrigens einige Meister durch zarten Grabstichel sich auszeichnen.

ALAERT oder ALART CLAAS

von Utrecht, Maler, Zeichner und Kupferstecher, jedenfalls der mittlern Periode der niederländischen Schule, vielleicht zu B. de Bruyn's Zeit angehörend. *) Ob er mit Aertgen Classen ein und derselbe, ist ungewiss.

No.

292 Adam und Eva, Verzierung einer Dolschscheide. Unten das Monogramm AC 12mo. B. No. 2.

293 David der Sieger über Goliath, dessen Haupt tragend; eben so. id. No. 8.

294 Die Taufe des Kämmerers durch Philippus, rechts eine Tafel, worinnen das Monogramm war. kl. fol. id. No. 12. *Selten, übrigens zweiter Druck.*

295 Maria mit dem Kinde und Elisabeth; eben so. id. 12mo. No. 13.

296 Die heil. Barbara, halbe Figur, eben so wie oben. 12. No. 22.

297 Die heil. Margaretha mit dem Crucifix, rechts das Monogramm. 12mo. No. 24. *Schönes Blättchen.*

298 Herkules und Omphale, rechts das Monogramm; rund. No. 26.

299 Venus von zwei Amoretten umgeben; rechts ausser des Künstlers Monogramm AMCM. rund 12mo. B. No. 28. *Links scharf beschnitten.*

300 Bellona sitzend und mit dem rechten Fuss auf einen Schild tretend. Oben links das Monogramm. 12mo. B. No. 31. *Schön.*

*) Nach dem Charakter seiner Zeichnung zu urtheilen, hatte er in Italien studirt.

No.

301 Daş nackende Weib oder die Königin, vor welcher der Drache sich neigt, im Hintergrunde reiche Architektur; unten an einem Sockel 1554. rund in gr. 4 B. No. 34. *Seltnes Blatt, übrigens ein zweiter Abdruck, wo das Wort VTRICH und 1555 unten wenig polirt ist.* 1.12.—

302 Verzierte Vase von zwei Sirenen gehalten. 12. No. 51. 1.12.—

303 Messer- oder Dolchscheide, zwei Frauen in griechischer Kleidung stehend; die links, vom Rücken gesehen, hält ein Herz. 3 Z. 2 L. hoch. Nicht im Bartsch. *Schönes Blättchen, etwas gelb.* 1.12.—

Monogrammist

in des vorigen Meisters Charakter, doch mehr L. v. Leyden gleichend.

304 Ein Amorin auf zwei verschränkten Füllhörnern sitzend, unten links das Monogramm. qu. 12mo. B. No. 7. —.12.—

305 Dolchscheide, in deren Mitte ein reichgekleideter Mann, unter dem Mantel einen Todtenkopf haltend; rechts im Hintergrunde bei den Knieen des Mannes das Monogramm. 4 Z. 10 L. hoch, oben 1 Z. breit. —.18.—

Monogrammist. *)

306 Jakob und seine Söhne stehend, welche das Osterlamm geniessen; auf einem Weingefäss im Vorgrunde obiges Monogramm. 5 Z. breit, 4 Z. hoch. *Schöner, zarter Holzschnitt, im Ganzen mehr deutscher Arbeit gleichend.* 2.12.—

Monogrammist

307 Die Geschichte der drei Brüder, welche mit Pfeilen nach ihrem alten Vater schiessen; Gruppe von sechs Figuren, im Hintergrunde reiche römische Architektur. Trium fratrum .... curarunt. Unten links: Lugd. BA. rechts das oben genannte Monogramm. qu. fol. Bartsch oder Brulliot 47, No. 11. *Seltnes Blatt, Charakter der Zeichnung den ältern Italienern gleichend.* 1.—.—

*) Es wird als L. Münch von Altenburg gedeutet.

Monogrammist PF oder IeF
im Charakter deutscher Kleinmeister. *)

No.

12. — 308 7 Bl. einzelne Figuren in Nischen. David — Judith — David, Goliaths Haupt haltend — Lucretia — Vulkan. 12mo. Kleine Friesen mit allerlei Vögeln. gr. qu. 8. *Seltne Blättchen.*

6. — 309 4 Bl. Esaias — Lucas — Marcus, stehende Figuren in Lamb. Lombardus Charakter — Gruppe von Lazaronis. 12mo. *Das erste Blatt mit dem Monogramm bezeichnet, übrigens scheinen diese Blätter nur nach obigem Meister gestochen.*

---

17. — 310 Ein Prior des Klosters am Tische beim Kamin sitzend, indem er einer Nonne, welche einen hinter ihr sitzenden jungen Mönch das Kinn streicht, die Speisen anordnet; im Hintergrunde rechts spinnende Nonnen, im Vorgrunde ebenda das Monogramm. 11 Z. 3 L. breit, 9 Z. hoch. *Kostbar gestochnes und witziges Blatt, der Manier von Ant. Wierix gleichend, in vorzüglichem Druck und selten.*

Monogrammist HE 42. **)

9. — 311 Sechs kleine Papageien auf Zweigen sitzend, in der Mitte das oben bezeichnete Monogramm. 3 Z. breit, 1 Z. 9 L. hoch. *Vielleicht einzelnes Blatt einer Suite.*

Monogrammist AB

10. — 312 Ornamente zu Goldschmidtarbeiten; zwei reich verzierte Gabeln und andere einzelne Dinge. Unten das Monogramm. 4 Z. hoch, 3 Z. breit. *In Theod. de Brys Manier.*

---

*) Nach seiner Zeichnung zu urtheilen, studirte er in Italien.

**) Das undeutlich kleine Monogramm könnte vielleicht auch blos 15 und die Zahl 42 zusammengenommen 1542 bedeuten.

HIERONYMUS COCK,

Maler, Zeichner und Kupferstecher, zugleich auch Kupferstichverleger, geboren gegen 1520 zu Antwerpen, lebte lange Zeit in Rom, wo er 1570 starb.

Radirte Blätter.

No.

313 Grosse Gebirgslandschaft, rechts Abraham, welcher seinen Sohn opfern will. H. Cock fec. 1551. qu. fol. *Schönes Blatt, aber defekt.*

314 Grosse Waldlandschaft, links im Vorgrunde Christus und der Versucher. Non in solo etc. H. Cock fec. gr. qu. fol.

315 11 Bl. Gebirgs- und andere reiche Landschaften, eine mit dem Colosseum zu Rom; mit biblischen und mythologischen Figuren geziert. H. Cock fec. 1551. kl. qu. fol. *Incomplette Suite, jedoch die geistreichen Blätter wenig vorkommend.* *)

316 12 Bl. Grosser Paradeaufzug bei der Todenfeier König Philipp II. in Brüssel nach der St. Gudulakirche, mit vielen Figuren. Amplissimo hoc apparatu et pulchro ordine etc. Hieron. Cock inv. 1559. Joannes a ductecum Lucas ductecum fecit. s. gr. r. qu. fol. Blätter in Friesenform von No. 6—32. No. 1—5 fehlt. *Sonst sehr merkwürdige Blätter.*

316a 7 Bl. Römische und auch historische Landschaften. H. Cock excud. qu. fol. et 4to.

PETER BREUGHEL oder BREUGEL,

genannt der Alte, der Bauern-Breughel oder der Komische, geboren 1510 zu Breughel, einem Dorfe bei Breda, blühte gegen 1550, starb 1570. **)

317 Christus und die Ehebrecherin, reiche Composition. Christus kniet und schreibt auf den Fussboden: DVE SONDER SONDE IS. Breughel inv. 1565. P. Perret sc. 1579. qu. fol. *Schöner Druck.*

---

*) Bei Heinecke sind diese Blätter nach Pet. Breughel.

**) Mehre seiner Compositionen haben Aehnlichkeit mit Hieron. Bos; man sehe Nr. 16.

318 Der Tod der heil. Anna, sie ist von vielen der Getreuen umgeben; reiche und schöne Composition. Unten: Grati regna tui Virgo etc. Phil. Galle sc. 1574. Abrah. Ortelius excud. gr. qu. fol. *Vorzügliches Hauptblatt in schönem Druck, links einige Brüche.*

319 Die klugen und thörichten Jungfrauen, in der Mitte des Blattes ein Engel auf Wolken, im Hintergrunde Christus in einem gothischen Saale; (wahrscheinlich von Miricynus gestochen.) gr. fol. *Merkwürdiges Blatt von naiver Erfassung.*

320 7 Bl. Tugenden. Temperantia — Fides — Spes — Charitas — Prudentia — Justitia — Fortitudo. Sehr reiche und merkwürdige Compositionen mit vielen Figuren, unten latein. Inschriften, bezeichnet Breughel inventor 1559. H. Cock excud. qu. fol. *Schöne und seltne Blätter in guten Drücken.*

321 7 Bl. Die Todsünden in figurenreichen Compositionen. Luxuria — Superbia — Gula — Desidia — Invidia — Ira — Avaritia. P. Miricynus sc. mit dessen Monogramm bezeichnet. kl. qu. fol. *Viele aufgezogen.*

322 3 Bl. sehr komische Darstellungen in reichen Compositionen. Das jüngste Gericht — Versuchung des Antonius — Der Bauerntanz oder die Brautleute. Mopso nisa .... amantes. Peter Miricynus sc. mit dessen Monogramm PME Cock excud. 1558. qu. fol. *Diese Blätter sind wegen der bizarren und phantastischen Anordnung höchst merkwürdig und selten.*

323 Der grosse Pillen- oder Wunderdoktor, sehr merkwürdige und reiche Composition mit grössern Figuren; rechts P. Breughel inventor. Miricynus sc. mit dessen Monogramm, wie oben. H. Cock excud. c. priv. 1559. gr. qu. fol. *Seltnes Hauptblatt.*

324 Die grosse Krankenstube, im Vorgrunde der Zahnarzt mit der Zange, links auf einem Zettel an der Wand: Breughel inven. 1557. gr. qu. fol. *Reiches und merkwürdiges Blatt ohne Namen des Stechers.* *) *Aufgezogen.*

---

*) Der Arzt in der Mitte und der Hund links sind von einer andern Hand später radirt.

No.

325 Der grosse Bauerntanz vor der Braut am Tische. Pet. Miricynus sc. mit dessen Monogramm und aux quatre Vents. gr. qu. fol. *Hauptblatt in schönem Druck.* 2. — —

326 Landleute in verschiednen Beschäftigungen vor einem Hause, ein Knabe links hält eine Tafel mit dem A B C. (16 Figuren.) Ohne Namen des Stechers. gr. qu. fol. *Seltnes und originelles Blatt.* 2. — —

327 2 Bl. Die fette Küche, la grasse cuisine, sehr reiche Gruppen in komischen Stellungen. Hors d'icy Maigre etc. Miricynus sc. 1563. qu. fol. *Original und Copie von der Gegenseite. Gute Blätter.* 1. 13. —

328 2 Bl. Die magere Küche, sehr komische Composition in reichen Gruppen; fünf magere Männer links um einen Tisch. Ohne Namen des Stechers. Mit deutscher Schrift: Das sind durre Leuth etc. Aubry excud. qu. fol. et 12. — 11. —

329 Derselbe Gegenstand kleiner und mit einigen Abänderungen. EHEV AEDE. 12. *Selten und originell.* — 8. —

330 T'Varken moet in t'schoot. Ein junger Bauer wird von andern in den Schweinstall geschoben. Die haer goet ...Varkens scholt. Breughel inv. C. Visscher exc. qu. fol. *Schönes Blatt.* 1. 4. —

331 Der Alchimist in seinem Laboratorium, sehr reiche Gruppirung in grossen Figuren. Debent ignari...localis. H. Cock excud. c. priv. gr. qu. fol. *Ohne Namen des Stechers und sehr gutes Blatt.* — 18. —

332 Der Narrentanz, grosse Maskerade. Oben: Stultorum infinitus est numerus. Unten holländ. und franz. Inschriften. Gry Sottebollen etc. Joan. Galle excud. gr. qu. fol. *Merkwürdiges Blatt.* 1. 23. —

333 Die Heimführung der Bauernbraut, Gruppe von fünf halben Figuren. Maintenant pleurer icy etc. Nu schreyt de bruyt etc. 4to. *Charakteristisches Blatt ohne Namen des Stechers.* 1. 16. —

334 Die Bauernprügelei mit Dreschflegeln und Heugabeln. Wencesl. Hollar fecit 1646. qu. fol. Catal. de Vertue S. 50 No. 23. *Schön und selten.* 2. 4. —

335 Die grosse Bauernprügelei im Dorfe, Gruppe von sieben grossen Figuren. Zueignung an Joh. und Pet. Breughel, Söhne des alten Breughel und 11 latein. Verse. Luc. 2. 19. —

No.

Vorsterman sc. et excud. s. gr. qu. fol. *Kostbares Hauptblatt in herrlich ausgezeichnetem Druck.*

19. — 336 2 Bl. Das grosse Gefecht der Reichen. Bewaffnete phantastische Leute von den Schätzen umgeben, kämpfen gegen einander. Quid modo divitiae etc. — Der Niemand oder der neue Diogenes. (Nemo non.) Pet. Miricynus sc. mit seinem Monogramm. H. Cock excud. Das erste Blatt mit: aux quatre vents. qu. fol. *Merkwürdige Blätter.*

7. — 337 Triumph der Zeit oder Saturnus auf einem Wagen mit der Erdkugel und den symbolischen Zeichen des Thierkreises, Phil. Galle excud. 1574. gr. fol. *Schönes Blatt.*

12. — 338 Die drei schlafenden Stände unter einem Baume, der Gelehrte, Bauer und Kriegsmann. Die daer luy en lacker...gebrayen. kl. qu. fol. *Witziges Blatt.*

7. — 339 2 Bl. Ver et Aestas oder die Monate Martius — Augustus. Miricynus sc. qu. fol.

Landschaften.

4. 1. — 340 Altes Schloss auf einer Höhe rechts, unten an einem alten Baume zwei Armbrustschützen nach Hasen zielend. Links: BREVGEL, oben Cock excud. kl. qu. fol. *Geistreich radirtes Blatt vom Künstler selbst. Selten.*

. 6. — 341 4 Bl. Landschaften mit weiten Fernen und hohem Horizont, zwei mit mythologischen Figuren in der Luft; unten bez. Petrus Breughel fec. Romae 1558. excud. Haag. Zwei Blätter, stürmisches Meer, Felsenküste mit Schiffswerk. Cornel. Cort Batav. fecit. qu. fol. *Sehr selten.*

3. — . — 342 7 Bl. Grosse Gebirgslandschaften, Dorfansichten und andere, sechs mit latein. Unterschriften. Solicitudo Rustica — Pagus nemorosus — Nundinae rusticorum — Milites requiescentes — Insidiosus aŭceps — Plaustrum belgicum — Gebirgslandschaft, rechts auf einer Höhe ein Reiter. H. Cock excud. gr. qu. fol. *Diese Blätter werden unter die Seltenheiten gerechnet.* *)

---

*) Diese Suite besteht eigentlich aus 13 Blättern, No. 1, 2, 4, 7, 11 und 12 fehlt.

No.

343 21 Bl. schöne Suite holländischer Dorf- und Landgegenden. Titel mit einem Bauer an einem Hause und der Inschrift: Regiunculae et villae aliquot etc. a Nicol. Piscatore (N. Visscher) in lucem edit. Amsterd. 1612. qu. 8. No. 1—21. *Vorzügliche Drücke.* 1, 12. —

344 Alte Burg mit alter Brücke, rechts weite Ferne. J. de Gheyn fec. 1598. qu. 8. *Schönes Blättchen.* — 16. —

---

345 4 Bl. Hexenscenen — Babylonischer Thurmbau — Bauernprügelei, (*das letzte Blatt dasselbe was Vorsterman stach No.* 335.) Prenner fec. gr. qu. 8. *Aus der Prennerschen Wiener Gallerie.* — 4. —

PETER van der BORCHT,

Maler und Kupferstecher zu Brüssel, blühte gegen 1540.

345a Die grosse Schlittschuhfahrt zu Mecheln, äusserst reich zusammengestellte Gruppen von vielen Figuren in den mannichfachsten Stellungen. Links bezeichnet: Barthol. de Momper; rechts: Fecit Petrus v. d. Borcht 1559. gr. qu. fol. *Geistreich radirtes Blatt und sehr selten, schöner Druck.* 2, 20. —

---

346 7 Bl. Holzschnitte. Scenen aus dem Leben Jesu und der Apostelgeschichte enthaltend. Die Geburt Jesu — Abendmahl, zwei verschiedne Darstellungen — Auferstehung — Ausgiessung des heil. Geistes — Himmelfahrt der Maria — Disputa, die Apostel und Heiligen um einen Altar. 6 Bl. bezeichnet P. B. das letzte daneben mit dem Monogramm des Ahasveros Londerseel A. V. und eins oben H. M. fol. Rückseite latein. Text. — 6. —

347 9 Bl. Holzschnitte aus demselben Werke. 1) David knieend — 2) Verkündigung an die Hirten — 3) Geburt Christi — 4) Beschneidung — 5) Darstellung im Tempel — 6) Kindermord — 7) Christus am Kreuze — 8) Himmelfahrt — 9) Himmelfahrt der Maria. Das erste, dritte, sechste und letzte Blatt mit Ahasveros Londerseels Monogramm, die andern blos P. B. bezeichnet. 2 Bl. gr. 8. die andern qu. 8. *Einige Blätter von sehr gutem Charakter.* — 8. —

No.

348 38 Bl. biblische Darstellungen aus den Büchern Moses und andern bis zu den Propheten, zu einer Bibel, unter jedem Blatte holländischer Text mit deutschen Lettern. P. v. d. Borcht fec. gr. qu. 8.

349 5 Bl. biblische Gegenstände aus der Geschichte Josephs. Juda und Thamar — Melchisedech — Das brennende Sodom. kl. qu. fol. *Aus zwei Suiten.*

350 Das Opfer Abrahams links in einer grossen und reichen Fernlandschaft, der Heidelberger Gegend ähnlich. Bezeichnet P. v. d. Borcht. qu. fol. *Schönes radirtes Blatt.*

351 4 Bl. Geschichte des Propheten Elias. qu. oval, ohne Namen des Stechers.

352 2 Bl. Die sieben Leuchter aus der Apokalypse — Auferstehung Jesu. qu. 4. *Aus zwei Suiten, wenig defekt.*

353 8 Bl. Scenen der biblischen und heiligen Geschichte, aus der Passion, Tod der Maria u. a. zu B. Ariae Montani human. Salut. Monumenta von P. v. d. Borcht, Hulsius und J. H. Wierx gestochen. 12mo.

---

354 Grosse Bauernkirchmesse. H a e c r u r i f a c i e s etc. C. J. Visscher excud. kl. qu. fol.

In v. d. Borcht's Manier radirt.

355 5 Bl. biblische Scenen. Lot geht aus Sodom — Erbauung der Arche — Sündfluth — Abraham und Melchisedech — Abschied der Hagar. Ohne Namen, unten mit latein. Inschriften. gr. fol. *Schön radirte Blätter, No. 11, 13, 17, 21 und 28. Aus einer grössern Suite.*

356 4 Bl. Scenen der Menschheit in Affengestalten. Barbierstube — Kindbetterin — Völlerei u. s. w. Le jeu de singes, der Simmen Spel. kl. qu. fol. *Geistreich radirte Blätter ohne Namen.*

CORNELIUS BOS

von Herzogenbusch, geboren 1510. Er gehört unter die ältern Belgischen Kupferstecher, die sich in Rom niederliessen. *)

357 Judith mit ihrer Magd in Holofernes Zelt, oben rechts C—B. Wohl nach Fr. Floris. gr. qu. 8.

---

*) Er stach vieles nach Raphael, Jul. Romano, Heemskerk und Fr. Floris. Heinecke hält ihn für einen Deutschen.

No.

358 9 Bl. Scenen der Apostelgeschichte von Paulus. C. B. 1546. qu. 12mo. *Nette Blätter im Geschmack der Kleinmeister, mehres im Charakter von Matsys.*
— 8. —

359 11 Bl. Hochzeittänzer im Charakter von H. S. Beham, incompl. Suite, bezeichnet C. B. 16mo. *Gute Blättchen, zwei in der Mitte defekt.*
— 4. —

360 8 Bl. verschiedne Grotesken mit Figuren und Thieren geziert. 4 Bl. gleiche Grösse in kl. fol. die übrigen 8vo. et qu. 12mo. *Zwei Blätter defekt.*
— 2. —

361 Einzeln stehende Figur, (Sohn des Laokoon) von einer Schlange umwunden. C. B. 1538. 8. *Aus einer Suite.*

362 4 Bl. Grotesken mit Satyren und Thieren, im Geschmack von Giov. Nanni. kl. qu. fol.
— 7. — (361–362)

PETER AERTSENS oder DER LANGE PETER, *) LONG-PIER,

geboren zu Amsterdam 1510, gestorben 1573.

363 4 Bl. Die vier berühmten Küchenstücken, im Hintergrunde meist biblische Scenen. Die Köchin, welche Fische siedet — Die Köchin beim Geflügel — Der Kraut- und Gemüsemarkt, links ein Kalb — Der Fruchtmarkt, links ein Bauer, der einen Hahn hält. Jacob Matham sc. et exc. qu. fol. B. P. Gr. No. 164—167. *Schöne Grabstichelblätter, drei Blätter in schönen ersten Drücken, nur das letzte gelb und chiffonirt.*
1. 17. —

364 Der sitzende Bauer am Kamin, um das Essen zu bereiten, im Hintergrunde links eine Köchin. Oben rechts ein Zettel: S a l i c k d e n h u i s r a e t etc. Hendrick Bary sc. *Hauptblatt in schönem Druck.*
3. 20. —

HEINRICH BLEES VAN CLEVE oder CLEEF,

geboren zu Antwerpen gegen 1510, gestorben 1589, Landschaftmaler.

365 30 Bl. Ansichten von Rom und Neapel im Anfange des sechzehnten Jahrhunderts. Henr. Cliv. inv. Ph. Galle
— 8. —

*) Er war ein Vorgänger von Fr. Snyders und arbeitete treffliche Werke für grössere Frucht- und Küchengemälde, wie Rubens und Snyders oft zusammen arbeiteten.

No.

excud. und das Monogramm des Malers [Monogramm] kl. qu. fol. Incomplette aber merkwürdige Folge über das sonstige Rom. No. 1, 17, 20, 34—36 fehlt.

. 2. — . 366 6 Bl. componirte Landschaften mit römischen Ruinen und Figuren. Ph. et Joh. Galle excud. kl. qu. fol. *Ein Blatt sehr defekt.*

JOHANNES VREDEMAN genannt FRIS oder FRISIUS, *) Maler und Architekt, blühte gegen 1550.

1. 12. — 367 28 Bl. Grabmonumente grosser Monarchen und berühmter Personen, Grabaltäre u. s. w. mit Titel: Pictores, Statuarii, Architecti etc. Joa. Vredemanni ... valete. H. Cock excud. 1563. gr. qu. 8. *Merkwürdige Folge.*

1. — — 368 17 Bl. incompl. Folge von Grotesken mit Figuren in Giov. Nanni's Geschmack. Mit Titel: Grottesco in diversche manieren etc. Gerard de Jeude (Jode) gr. qu. 8.

— 12. — 369 17 Bl. Complette Suite mit Titel: Differents pourtraicts de menuiserie etc. Phil. Galle excud. Enthaltend alterthümliche Meubles und Geräthschaften. kl. fol. *Schöne Suite.*

— 5. — 370 20 Bl. Alterthümliche Architektur, Perspektiven und Gärten, mit Titel: Variae Architecturae formae a Joanne Vredemanni Vriesio etc. Theod. Galle excud. Antwerp. 1561. kl. qu. fol. *Schöne und merkwürdige Suite.*

— 8. . 371 24 Bl. compl. Suite, Modells zu reichverzierten Brunnen in Strassen und Gärten. No. 1—24. Phil. Galle exc. 8. et 4to. *Schöne Drücke, aufgezogen.*

— 4. — 372 25 Bl. componirte Fussgestelle, Säulen, Friese, Portiken u. s. w. mit dem Buchstaben A u. s. w. bezeichnet. Cock excud. gr. 8.

— 1. — 373 4 Bl. Perspektive von Gärten, nach den Säulenordnungen, incompl. Suite. kl. qu. fol.

---

*) Die Blätter nach ihm geben eine versinnlichende Darstellung alter Meubles und sonstiger Geräthschaften, so wie überhaupt eine Uibersicht von dem architektonischen Luxus des sechzehnten Jahrhunderts.

No.

374 18 Bl. Perspektiven reicher Gebäude, Gärten mit Brunnen und Figuren geziert. Titel: Artis Perspectivae plurium etc. Antverp. Joan. et Lucas a Decotecum fecerunt. kl. qu. fol. *Merkwürdige Folge.* — 2. —

375 15 Bl. componirte Perspektiven, incompl. Folge. Phil. Galle excud. gr. qu. 8. — 2. —

376 7 Bl. Theatrum vitae humanae, aeneis tabulis per Joan. Phrys (Fris) exaratum. Antwerpia. Theod. Galle excud. kl. qu. fol. *Diese Folge enthält in reicher Architektur, wo auch die Lebensalter der Menschen und ihrer Beschäftigungen dargestellt sind, zugleich die Säulenordnungen.* — 4. —

HENDRICK ARTS,

berühmter älterer Perspektiv- und Architekturmaler in Holland, blühte gegen 1540.

377 Innere Ansicht einer reich verzierten gothischen Kirche mit Seitenkapellen und Altären, im Vorgrunde der knieende Pabst so wie im Hintergrunde eine grosse Procession. Nach der Unterschrift soll diese Kirche die des St. Johann im Lateran? darstellen. Joanne Londerseel sc. gr. qu. fol. *Seltnes Hauptblatt von schöner Haltung in schönem aufgezognen Druck.* — 10. —

LAMBERTUS VAN NOORT oder VAN OORT

von Amersfort, lebte gegen 1520.

378 6 Bl. Büsten der Kaiser Nerva, Hadrian, Commodus, Caracalla, Heliogabel und Vitellius in reich verzierten Nischen. D a D. fec. 1576. fol. No. 1—6. — 1. —

EGIDIUS COIGNET oder CONGIET,

Maler von Antwerpen, studirte lange in Italien, blühte gegen 1540, starb in Hamburg.

379 Die Israeliten in der Wüste schöpfen Wasser an dem Felsenbrunnen, reiche Composition in Bassano's Charakter. J. Matham excud. qu. fol. *Schöner erster Druck.* — 9. —

380 Dasselbe Blatt, zweiter Druck mit Adresse von Hugo Allaerdt. — 3. —

No.

381 2 Bl. Johannes der Täufer — Der heil. Petrus. Joan. Sadeler sc. et excud. kl. fol. *Schöne Drücke, das letzte Blatt rechts an der Ecke oben wenig defekt.*

382 Die drei christlichen Tugenden reichen den fünf klugen Jungfrauen das Oel in die Lampen, schöne Composition. Unten Verse in holländ. latein. und franz. Sprache. Joh. Wierix sc. gr. qu. fol. *Hauptblatt des Malers und Kupferstechers, schöner Druck, in der Mitte wenig gebrochen.*

383 4 Bl. Die vier Zeitalter. Aureum seculum etc. in sehr reichen und schönen Compositionen, rund. Philippus Galle fecit. gr. 4. Unten eingedruckte Verse in lat. franz. und holländ. Sprache. fol. *Schöne Hauptblätter, aufgezogen.*

384 2 Bl. Der Tod der Cleopatra durch zwei Schlangen — Venus, Bachus und Ceres. Raph. Sadeler sc. et excud. kl. qu. fol. *Schön gestochne Blätter, das erste gelb und wenig defekt.*

385 Phryne nackend auf Aristoteles reitend. L' nunc Sirenum...recepit. qu. fol. Ohne Namen des Stechers, jedoch in Matham's oder mehr Saenredam's Manier gestochen. *Schöner Druck.*

386 3 Bl. Orisgonta, Tebessa, Gideon. 8. Ohne Namen des Stechers in Galle's Manier, das erste Blatt von Martin v. Cleef gezeichnet.

ISAAC NICOLAI oder ARTH. CLAESSEN.

387 Die Arbeiter vor dem Hausherrn, nach der Parabel Matth. 13. Quae maturamus...imis. qu. fol. Ohne Namen des Stechers.

ADRIAN COLLAERT,

berühmter Zeichner und Kupferstecher, geboren zu Antwerpen gegen 1520.

388 2 Bl. Die zwölf Apostel, je drei in Landschaften mit apostolischen Geschichtsscenen, herrlich gezeichnete Figuren im Charakter der ältern deutschen Meister. Adrian Collaert excud. kl. qu. fol. *Vorzügliche Blätter in herrlichem Druck.*

No.

389 15 Bl. Christus, Maria und die Apostel mit latein. Unterschriften. Adr. Collaert fec. et excud. gr. 8. *Eben so schön.*

390 20 Bl. Das Leben der Maria. Virginis Mariae Vita mit Zueignung an Cardinal Ferd. Ximenes. Adrian Collaert sc. et excud. Antwerp. 12mo. *Vorzügliche Blättchen von grosser Zartheit.*

391 Maria mit dem Kinde stehend in Wolken, umgeben von sechs musicirenden Engeln. Inveni.. dimittam. Ad. Collaert inv. et. sc. gr. 8. *Sehr schön.*

392 6 Bl. Verehrung der Maria in einer Kapelle — Heilige Familien — Maria in Wolken. Adr. et Joh. Collaert excud. gr. 8. *Zarte Blätter.*

393 6 Bl. Arion auf dem Delphin — Neptun — Amphitrite — Galathea, in Rundtheilen mit Seethieren umgeben — Venus — Juno. id. fec. Galle excud. 4. und 8vo. *Aufgezogen.*

THEODOR DE BRY,

geboren zu Lüttich 1528, starb 1598.

394 70 Bl. mit Titel: Dionisii Lebei Batillii Regi mediomatricum Praesid. Emblemata etc. 1596. nach Boisard. Theod. de Bry fec. 12mo. *Incompl. Folge, meist aufgezogen, in schönen Drücken.*

395 Das Regiment der Tyrannei, Falschheit u. s. w. Allegorie mit deutscher, lat. und franz. Schrift. Theod. de Bry fec. qu. fol.

396 18 Bl. Parnassus cum imaginibus Musarum deorumque presid. Hippocrenes etc. Theod. de Bry fec. fol. No. 1 —7, 14, 15, 18—25. *Schöne Blätter.*

397 18 Bl. Verschiedne Trachten zu Maskeraden, nach Boisards. kl. fol.

398 6 Bl. Büsten griechischer und persischer Kaiser und Kaiserinnen. gr. 8.

399 4 Bl. Die reichverzierten silbernen Schalen oder Untertassen, 1) Der Hauptmann der Narrheit — 2) Der Hauptmann der Weisheit — 3) Stolz und Narrheit — 4) Charitas. 4 Z. im Diameter. *Schöne und sehr selten vorkommende Blätter.*

No.

400 2 Bl. Degengriffe und andere Goldschmidtsverzierungen, mit T. B. bezeichnet. 12mo. *Ausserordentlich ausgeführte Blätter.*

401 Diana und Akteon. qu. 12mo. *Kleines nett gearbeitetes Blättchen.*

401 a Marsch von Soldaten und Nachzüglern, ihnen folgt der Tod. Joh. Theod. de Bry fec. Jer. Wolff excud. qu. schmal fol. Friese. *Zweiter Druck.*

401 b Zug von Soldaten nach rechts, in der Mitte ein Fahnjunker, (*wie voriges, beide Blätter nach Sebast. Beham.*) Friese. schmal qu. fol.

401 c Die Schwangerschaft der Calisto, nach Hans Bol. Rund 4 Zoll im Durchmesser. *Nett gearbeitetes Blättchen und schöner Druck mit verkehrter Schrift.*

---

401 d 8 Bl. Friesländische Trachten, Bürger und Landleute, (*aus de Bry's Trachtenbuch.*) No. 1—8. kl. fol.

401 e Wappen mit Helmdecken und 4 Quarrés, oben links ein doppelter Adler mit R., im Mittelschilde ein Hufeisen. Ohne Namen. gr. fol.

HERTZICH VAN BEIN,

Kupferstecher und vielleicht Goldschmidt, arbeitete gegen 1550.

402 4 Bl. Goldschmidtverzierungen in Theod. de Bry's Manier, bezeichnet FH. V. B. 1589. 32mo.

JOHANNES VAN SELEN, wahrscheinlich Goldschmidt.

403 3 Bl. kleine schwarz auf weissen Grund gearbeitete Grotesken, äussers zart. 1599. 16mo.

ANTON VAN BLOCKLAND genannt VON MONTFORT,

geb. 1532, gest. zu Utrecht 1583, Schüler von Franc. Floris.

404 4 Bl. Die Geschichte des Lot, reiche Compositionen, unter jeder zwei Verse latein. Beschreibung. Phil. Galle fecit. qu. fol. *Vorzügliche Blätter in schönen Drücken.*

405 Verkündigung der Maria. Phil. Galle fecit. Aeternae ..:fuit. kl. fol. *Links wenig befleckt.*

No.

406 6 Bl. Berühmte Frauen des neuen Testaments. Die Samariterin — die Ehebrecherin — Magdalena u. s. w. Phil. Galle fecit. Cum petit etc. kl. qu. fol. *Schöne Drücke und complette Suite.* — 18. —

407 Drei Apostel sitzend, bezeichnet ÆB. 1577. rund in fol. *Schön gestochnes Blatt von Galle in schönem Druck.* — 6. —

408 2 Bl. Der Evangelist Matthäus und der Evangelist Johannes, das erste v. Jul. Goltzius, das zweite v. Galle. kl. fol. et qu. fol. *Aus zwei Suiten, eins defekt.* — 2. —

409 10 Bl. Die Sibyllen sitzend mit landschaftlichen Umgebungen. Phil. Galle fec. et excud. 1575. kl. fol. *Schöne complette Suite in guten Drücken, No. 5 mit einem Fleck.* 1. — —

410 5 Bl. Die Geschichte Adonis, reiche Composition, unten latein. Verse. Phil. Galle sc. qu. fol. *Schön gestochne Blätter in guten Drücken, zwei aufgezogen.* — 14. —

CRISPIN van der BRÖCK,

Schüler von Franc. Floris, geb. zu Antwerpen gegen 1530.

411 7 Bl. incompl. Folge aus der Schöpfungsgeschichte, bezeichnet *Jf* s. Nach Heinecke von Sadeler gestochen, der sich auf einigen Blättern J. Saeyler f. 1575 bezeichnete. *) kl, qu. fol. No. 2—8. — 5. —

412 2 Bl. Rebekka am Brunnen — Simson bei Delila gefangen. Crisp. barb sc. (Barba Crisp. Tochter.) kl. qu. fol. *Das erste Blatt schön, das andre defekt.* — 1. —

413 12 Bl. Die Stammväter Juda's oder die zwölf Söhne Jacob's. J. Saeyler sc. kl. fol. *Schöne complette Folge.* — 9. —

414 Christus wäscht seinen Jüngern die Füsse. Heinr. Collaert sc. mit dessen Monogramm bezeichnet. H. v. Luyck exc. kl. qu. fol. *Schönes Blatt.* — 10. —

415 Christus mit den schlafenden Jüngern am Oelberge, schöne Composition, bezeichnet links: Cri. IV. 1576. Cl. Visscher exc. kl. qu. fol. *Vorzügliches Blatt, die Zeichnung im Geiste Dürer's. Nicht im Heinecke angezeigt.* 1. — —

*) Jedenfalls ist J. Saeyler der wahre Name und die Blätter keineswegs von Sadeler.

No.

416 Christus am Kreuze, reiche Composition. O nos felices etc. de Gheyn sc. Bosscher excud. gr. fol. *Hauptblatt in aufgezognem schönen Druck.*

417 6 Bl. Geschichte aus dem Leben Jesu und der Maria nebst einigen geistlich-allegorischen Blättern von Wierx und and. gestochen. kl. fol.

418 Das jüngste Gericht, reiche und verständige Composition. Unten lateinische, französische und holländische Verse. Barbara v. Bröck sc. s. gr. fol. *Hauptblatt des Malers und der Kupferstecherin in vorzüglichem Druck.*

419 4 Bl. Allegorien auf Tugenden und Laster, zwei von Heinrich Collaert gestochen. qu. fol. 2 Bl. in 12mo.

420 Grosse Schlacht vor Carthago, unten latein., franz. und holländ. Verse. Crisp. v. Passe sc.*) qu. fol. *Aufgezogen.*

421 Allegorie auf die Ankunft der Erzherzogin Anna von Oesterreich zu Antwerpen 1570. Herm. Müller fec. qu. fol. *Nicht im Heinecke.*

422 Grosses Göttermahl, sehr reiche Composition. Dum.... trahens. Jac. de Gheyn sc. 1589. gr. qu. fol. *Hauptblatt, in der Mitte gebrochen.*

423 5 Bl. Die wollüstige Menschheit durch die Sündfluth überrascht — Die Menschen in den Weltvergnügungen vor dem jüngsten Gericht. J. Sadeler sc. Antwerp. gr. qu. fol. *Beide Blätter sehr beschnitten und defekt.* Hierbei ein Blatt in sehr guter Copie, bezeichnet: Statii de Amst. form. Rom. 1590.

DIRCK oder THEODOR BARENTSEN oder BAERNARD,

geboren zu Amsterdam 1534, gestorben 1592.

424 2 Bl. Daniel in der Löwengrube. Bis sunt etc. Jacob de Gheyn sc. Vischer exc. qu. fol. *Nebst Copie, defekt.*

425 2 Bl. Jonas wird ins Meer geworfen, schön componirt. Joh. Sadeler sc. et excud. kl. fol. *Erster vorzüglicher Druck vor der Adresse nebst der Copie.*

---

*) Heinecke nennt dieses Blatt als von einem anonymen Kupferstecher.

Nn.

426 Heilige Familie mit Johannes und Elisabeth in einer Landschaft. Joannes....alio. Ohne Namen des Stechers, de Gheyn. Herm. Müller excud. gr. fol. *Schönes Blatt in vorzüglichem Druck.*

427 2 Bl. Heilige Familie, dieselbe Composition wie oben, jedoch in der Umgebung verändert. Johannes infantem....alio. F. Hulsius sc. nebst Copie C. G. f. bezeichnet. kl. fol. *Das erste Blatt schön und selten.*

428 2 Bl. Heilige Familie, Johannes reicht dem Kinde Früchte. Quid si nose...terit. Ohne Namen des Stechers. — Maria mit dem Kinde, die heil. Anna reicht ihm eine Frucht. Puer autem etc. Raphael Sadeler sc. et exc. 1584. kl. fol. *Gute Blätter.*

429 9 Bl. incompl. Suite aus dem Leben Jesu. Christus treibt die Käufer aus — Christus bei Simon — Einzug Christi — Verspottung — Das Begräbnis etc. Joh. Sadeler sc. et exc. kl. fol. *Vier Blätter in sehr schönen Drücken.*

430 8 Bl. Die vier Evangelisten mit ihren symbolischen Attributen, sitzend. Sadeler excud. gr. qu. 8. Nebst Copien.

431 4 Bl. Die vier Kirchenlehrer S. Hieronymus, S. Gregorius, S. Ambrosius und S. Augustinus. Adr. Collaert sc. Sadeler exc. 4. *Gute Blätter im ältern Styl, eins fleckig.*

432 8 Bl. Der Tod — Auferstehung — Hölle und das jüngste Gericht. J. Sadeler fec. et exc. qu. 4to. *Nebst Copien von der Gegenseite.*

---

433 4 Bl. Die vier Tageszeiten durch Figuren der Mythologie dargestellt. J. Sadeler sc. 1582. gr. qu. 8. *Aufgezogen und fleckig.*

434 8 Bl. Die vier Jahreszeiten durch Faune, Bachantinnen u. s. w. dargestellt. J. Sadeler sc. et exc. gr. qu. 8. *Gute Blätter, aufgezogen, wenig scharf beschnitten nebst Copien von der Gegenseite.*

435 4 Bl. Die vier Elemente durch mythologische Figuren dargestellt. J. Sadeler sc. et exc. gr. qu. 8. *Aufgezogen.*

436 5 Bl. Die vier Welttheile mit Figuren in Landschaften. J. Sadeler fec. et exc. gr. qu. 8. *Hierbei von Afrika eine Copie von der Gegenseite.*

No.

-14.- 437 Die Hochzeit des Antenon oder der Venetianische Ball, sehr reiche und grosse Composition im italienischen Geschmack. *) Hic Antenorii Connubia ... orbem. Henr. Goltzius sc. 1584. s. gr. r. qu. fol. Bartsch No. 247. *Hauptblatt der Meister in zwei Platten bestehend und sehr wohl erhaltner Druck.*

-8.- 438 Dasselbe Blatt in etwas älterm, jedoch defekten Druck, die Unterschrift abgeschnitten.

-11.- 439 Derselbe Gegenstand von der Gegenseite. Theodor de Bry fecit, rund, 6 Z. im Durchmesser. *Schön und selten.*

HANS BOL,

geboren zu Mecheln 1534, gestorben zu Amsterdam 1593, besonders als Landschaftkünstler bekannt, wo viele seiner Bilder in Miniatur gearbeitet sind. **)

Von ihm selbst radirt.

2.18.- 439a 4 Bl. Die vier Jahreszeiten in kleinen runden Landschaften mit Jagden, Winterbelustigungen, Wasserfahrten, Räuberanfälle, bezeichnet HB. 3 Z. 2 L. im Durchmesser. *Geistreich radirte Blätter und selten.*

Nach ihm.

-5.- 440 6 Bl. als 4 Bl. biblische Geschichten in reichen Landschaften. Cursus omn. creatur. Tod Abels — Moses — Begräbnis des Jacob — Predigt Johannis. Adr. Collaert fec. Sadeler excud. kl. qu. fol. *Zwei Blätter ausser der Suite in trefflichen Drücken, unten die Schrift abgeschnitten.*

-5.- 441 5 Bl. als 4 Bl. Die Schöpfung — Die Familie Noa — Taufe Christi — Ausgiessung des heiligen Geistes. A. C. Adrian Collaert sc. kl. qu. fol. *Schöne Suite, vom zweiten Blatte eine Wiederholung im ältern kräftigen Druck.*

---

*) In der Figur des bejahrten Mannes findet sich das Bildnis Titians.

**) Die Königl. Sammlung der Handzeichnungen in Dresden besitzt deren sehr viele.

No.

442 13 Bl. mit Titel. Landschaften, meist Rheingegenden, *) mit Figuren der Bibel, oben die Zeichen der Monate. Emblemata Evangelica ad XII. Signa coelestia etc Adr. Collärt fec. Sadeler exc. 1585. kl. qu. fol. *Gute Drücke, aufgezogen.*

443 6 Bl. Schöne componirte Landschaften mit der Geschichte des Tobias. Ohne Namen des Stechers. Gerh. de Jode excud. qu. fol.

444 3 Bl. Landschaften mit der Geschichte des Noa aus der Sündfluth. Gerh. de Jode excud. qu. fol.

445 6 Bl. Landschaften mit der Geschichte des Samariters. No. 1—6. Crisp. v. Passe excud. kl. qu. fol. *Aufgezogen.*

446 17 Bl. Landschaften mit biblischen undandern Geschichtsscenen, meist aus der Genesis. Joh. Sadeler excud. kl. qu. fol.

447 12 Bl. reiche Landschaften, Rheingegenden und Dörfer mit vielen Figuren geziert. Hier. Cock excud. 1562. qu. fol. *Aufgezogen, merkwürdige Blätter der ältern Gebäude wegen.*

448 4 Bl. schöne Landschaften mit den Jahreszeiten, Ver, Aestas, Autumnus, mit schönen Figurengruppen. Sadeler excud. kl. qu. fol. *Vorzügliche Blätter in schönen Drücken, eins an der rechten Ecke defekt. (Der Winter einer andern Suite zugehörend.)*

449 2 Bl. Jahreszeiten mit grossen Figuren. Autumnus et Hiems. Bezeichnet 1570, vielleicht von Hondius. qu. fol. No. 3 und 4.

450 12 Bl. Die Monate, mit schönen Baulichkeiten und Figurengruppen. **) Adrian Collärt fec. H. v. Luyck exc. rund, 5 Z. im Durchmesser. *Vorzügliche Blättchen von zarter Ausführung.*

451 39 Bl. incompl. Suite, ***) Jagden mit reichen Landschaften, mit Titel: Venationis Piscationis et aucupii Typi. Phil. Galle exc. 1582. schmal gr. qu. 8. *Schöne Blättchen in kräftigen Drücken, die Ecken unten beschnitten.*

---

*) Der Künstler arbeitete längere Zeit in Heidelberg.

**) Ein wahres Bild des sechzehnten Jahrhunderts gebend.

***) Die ganze Suite besteht aus 46 Blättern.

No.

452 11 Bl. Kleine reiche Landschaften mit biblischen und andern Figuren, die Ränder mit Pflanzen und Thieren geziert. A. Collaert sc. Eduard Hoefwinkel excud. gr. qu. 8. *Schöne Drücke, aufgezogen. Nach Heinecke sind deren 24 Blätter.*

453 Der Stammbaum Jesu. Virgula Jessaeis...parit. Jer. Wierx fec. kl. fol. *Schön gestochnes Blatt, scharf beschnitten.*

454 Kleine Landschaft. M. Merian fec. qu. 8.

EGIDIUS DE SAEN.

455 5 Bl. Landschaften mit Figuren in Hans Bol's Manier. Henr. Hondius sc. qu. fol.

GASPAR REM, blühte gegen 1580.

456 Der heil. Hieronymus in der Höhle. Raph. Sadeler sc. 1603. kl. fol. *Schön gestochnes Blatt.*

ALEXANDER COLYNS oder COLIN,

geb. zu Mecheln 1526, gest. 1613. Er war Bildhauer und arbeitete an den Grabmälern Maximilians und Ferdinands in Inspruck.

457 Ansicht des berühmten Schlosses Ambras in Tyrol. G. Hoefnagel sc. gr. qu. fol. *Radirtes Blatt, selten.*

MARTIN DE VOS,

berühmter Maler von Antwerpen, geb. 1534, gest. 1604. *)

458 6 Bl. Die Geschichte von Boas und Ruth, schöne Compositionen, unter jedem Blatte vier lat. Zeilen, übrigens bezeichnet: aux 4 vents. kl. qu. fol. *Kräftig gestochne Blätter in schönen aufgezogenen Drücken.*

459 14 Bl. aus dem ersten Buche Mosis mit Titel: Boni et mali Scientia. Joh. Sadeler sc. et exc. kl. qu. fol. *No. 3 und 13 fehlt, übrigens schöne Blätter.*

460 14 Bl. eben daher. Bonorum et malorum consensio etc. Joh. Sadeler sc. et excud. qu. fol. *Schöne Blätter und in guten Drücken.*

---

*) Nach diesem Meister, welcher sich durch Zartheit in seinen Compositionen auszeichnete, sind eben so zarte Blätter im sechzehnten Jahrhunderte gestochen worden.

No.

461 12 Bl. Geschichtsscenen des alten und neuen Testaments. Abels Tod — Die Israeliten wollen Moses steinigen — Scene aus den Martern der Propheten — Daniel — Der Kindermord und and. Crisp. v. d. Passe sc. gr. 8. *Vorzügliche Blätter in schönen Drücken.* —. 20. —

461 a Adam und Eva. Joan. Sadeler sc. 1579. gr. 8. *Schönes Blatt, aufgezogen.* —. 14. —

462 2 Bl. Das Opfer Abrahams — Jonas unterm Feigenbaume. Joh. Wierix sc. kl. fol. et qu. fol. *Das erste Blatt defekt.* —. 1. —

463 4 Bl. incompl. Folge. Adam und Eva — Die Jacobsleiter — Sodoms Untergang. Raph. Sadeler sc. 1583. kl. fol. *Zwei Blätter gelb.* —. 1. —

464 6 Bl. Schlangenerhöhung — Josua und Caleb — Bileam's Eselin — Bal's Opfer u. s. w. N. C. Visscher exc. kl. qu. fol. No. 5—10. —. 2. —

465 8 Bl. incompl. aus der Geschichte der Israeliten. Anbetung des Kalbes — Noah — Nachod — David — Dina u. s. w. Adrian Collaert sc. qu. fol. No. 1—7 und 9. *Schöne Blätter und Drücke.* —. 2. —

466 6 Bl. Abels Tod — Joseph in den Brunnen gelassen — Der Prophet Micha — Daniel in der Löwengrube — Davids Sieg — Steinigung des Priesters Zacharias. Sadeler exc. 1580. kl. fol. —. 2. —

467 16 Bl. Die Geschichte David und Sauls, mit Titel: Patientiae Davidis Regis etc. Joh. Sadeler auctor et excud. qu. fol. —. 4. —

468 4 Bl. einzeln aus Suiten. Adam und Eva — Die Pest der Israeliten — Der Prophet Elias in der Wüste — Susanna. Galle sc. kl. qu. fol. et gr. 8. —. 2. —

469 6 Bl. einzelne Suite. Die Geschichte des Prophet Jonas in kleinen äusserst zarten Grabstichelblättern von Collärt, Wierix oder de Bry. Phil. Galle excud. Rund, 3 Z. 3 L. im Durchmesser. *Schöne Drücke bis auf ein Blättchen, welches gelb und beschnitten.* 1. —. —

---

470 Verkündigung der Maria. Ecce sacer etc. Henr. Goltzius sc. qu. fol. B. No. 294. *Schönes Blatt.*

No.

471 6 Bl. Suite. Verkündigung der Maria — Verkündigung der Hirten — Anbetung der Hirten — Anbetung der Könige — Beschneidung — Heilige Familie im Zimmer, von Engeln bedient. Joh. Sadeler sc. et exc. 1579 und 1581. gr. 8. *Vorzügliche Blättchen.*

472 3 Bl. Marie mit dem Kinde unter einem Throne, zwei Engel spielen die Zither — Christus am Kreuze, zu dessen Füssen Maria Magdalena. Ant. Wierix fec. Vrints excud. kl. fol. *Vorzügliche Blätter, das erstre im Geist Albrecht Dürers gearbeitet, in besondern schönen Druck.*

473 2 Bl. Maria mit dem Kinde in einer Landschaft, ein Engel reicht ihm eine Weintraube — Büste der Maria mit dem Kinde an der Brust. Julius Goltzius sc. Vrints excud. kl. fol. *Seltne und gute Drücke.*

474 4 Bl. Christi Geburt — Flucht nach Egypten — Christus als Knabe im Tempel — Mater dolorosa. Joh. Sadeler sc. 1582. 8. *Zwei Blätter defekt.*

475 2 Bl. Jesus bei Martha — Magdalena wäscht dem Herrn die Füsse. Raph. Sadeler fec. et excud. 1584. kl. qu. fol. *Schöne Blätter.*

476 3 Bl. Christus geht mit zwei Jüngern nach Emmaus — Der siegende Christus auf dem Grabe sitzend. J. Sadeler sc. 1580. kl. fol. *Das letzte Blatt schön.*

477 6 Bl. Christus und Nicodemus — Christus heilt die Lahmen und Blinden — Predigt Johannis — Die arme Witwe im Tempel — Verklärung Jesu. Jacob de Bye sc. Collärt excud. gr. qu. 8. et gr. 8. *Ein Blatt gelb.*

478 Christus im Tempel vertheidigt die Ehebrecherin. N. C. Visscher excud. qu. fol. *Aus Visschers Bibel, aufgezogen.*

479 Der Triumph der Engel oder die Verkündigung an die Hirten, reiche und schöne Composition. Joannes Sadeler fec. 1587. gr. fol. *Hauptblatt, aufgezogen.*

480 3 Bl. Heilige Familie Jesu — Christus segnet die Kinder — Christus am Kreuze, zu dessen Füssen die Geduld. Joh. et Adrian Collärt sc. fol. *Vorzügliche Blätter.*

481 6 Bl. aus der Geschichte Jesu von der Geburt bis zur Himmelfahrt mit den Sinnbildern oder Werken der trefflichen Eigenschaften. Prosapia, Sapientia, Podestas. Joh.

No.

Sadeler sc. et excud. 1585. gr. 8. *Ein Blatt defekt, übrigens ein siebentes Blatt, die Geburt, als Copie.*

482 16 Bl. incompl. Suite. Die Passion Jesu, Himmelfahrt und Krönung der Maria. Sadeler excud. gr. 8. *Meist schöne Blätter.*

482a 12 Bl. incompl. Suiten aus dem Leben Jesu. Kindermord, Versuchung Jesu, die übrigen aus der Passion, theils von Joh. Sadeler, theils von andern gestochen. 1581. andere mit Busemecher excud. bez. kl. fol.

483 9 Bl. Die Erlösung der Menschen durch die Geburt und den Tod Jesu. Joan. Sadeler et A. Caprioli fec. kl. qu. fol. *Ein Blatt doppelt, einige defekt.*

484 6 Bl. Die klugen und thörichten Jungfrauen. Crispin de Passe fec. et exc. kl. fol. *Aufgezogen und gelblich.*

485 6 Bl. Geschichte des verlornen Sohnes. Crispin de Passe sc. Zweierlei Suiten von No. 2—4. kl. fol. incompl.

486 4 Bl. Dieselben Scenen, rund, sehr fleissig gestochen von de Bry. 2 Z. 10 L. im Durchmesser.

487 Ruhe auf der Flucht nach Egypten. Joh. Wierix fecit. Vrints excud. 1584. kl. fol. *Schön gestochnes Blatt in gutem Druck, oben scharf beschnitten.*

488 Heilige Familie, das Christuskind hält eine Weintraube, Johannes einen Apfel. V i r g o d e i q u e....p a t r e m. Hieron. Wierix sc. Hans Liefrinck excud. kl. fol. *Schön gestochnes Blatt in herrlichem Druck.*

489 9 Bl. Ruhe in Egypten — Kreuzigung — Maria am Fusse des Kreuzes — St. Antonius — Benedictus — Hieronymus — Johannes der Täufer — St. Hubertus — Jael. Hieron. Wierix fecit. 12. *Vorzügliche Blättchen, das letzte nicht zu den kleinen gehörig, da es etwas grösser ist; eins defekt.*

490 4 Bl. Heilige Familie im Zimmer von Engeln bedient, — Leichnam Jesu von den Seinen verehrt — Christus erscheint der Magdalena. Das erste Blatt wahrscheinlich Wierx, das zweite Hogenberg sc. kl. fol.

491 Christus mit der Dornenkrone oder Eccehomo. Aegidius Novellanus sc. Pet. Overradt impr. gr. fol. *Selten.*

492 Eccehomo sitzend. H. C. sc. in einem Rahmen, von den Büsten der Apostel umgeben. gr. fol.

No.

492 a 2 Bl. Christus giebt Petrus die Schlüssel — Der heil. Michael tödtet den Drachen. Hieron. Wierix sc. Vrints exc. kl. fol.

493 20 Bl. Die Passion Jesu, in der Station vom Oelberge an bis nach der Auferstehung und den folgenden Ereignissen bis zur Himmelfahrt. Hieron. Wierix fec. et sc. Hans v. Luyck excud. 8. *Kostbare Blätter für den Maler und Kupferstecher in trefflichen Drücken.*

494 11 Bl. incompl. Folge. Dominicae Passionis Misteria etc. In nostri natalis Domini — Adoratio Magorum etc. H. Wierix sc. gr. 8. *Sehr glänzend gestochne Blätter, der Titel von Ant. Wierx.*

495 2 Bl. Die Dreieinigkeit, der Leichnam Jesu auf dem Schoose Gott Vaters — Maria mit dem Kinde und die heil. Anna, über ihnen musicirende Engel. Joh. Sadeler fec. 1584. kl. fol. *Vorzügliche Blätter, eins am Rande unbedeutend defekt.*

496 16 Bl. Christus und die Apostel in stehenden Figuren zwischen Säulen; einige von Joh. Wierx, die andern von Johannes Duner nebst Copien. fol. *Vier Blätter defekt.*

497 13 Bl. Suite. Das Credo oder die Glaubensartikel, complette Suite mit Titel. Adrian Collärt sc. et excud. gr. 8. *Vortreffliche Blätter in kostbaren Drücken mit erster Adresse.*

498 Derselbe Gegenstand anders. Aliprandus Caprioli sc. kl. qu. fol. *Zwei Blätter doppelt.*

499 7 Bl. Das Leben Johannes des Täufers als auch andrer Apostel Marter und Tod. Joh. Sadeler sc. et excud. kl. fol.

500 7 Bl. Sieben Engel des Testaments, Raphael, Uriel etc. No. 3—9. Joan. Galle excud. 8vo.

501 18 Bl. Die berühmten heiligen Frauen. Speculum pudicitiae et virtutis etc. Maria, Agatha, Lucia, Barbara, Juliana, Cäcilia, Agnes, Apollonia, Ursula, Margaretha, Anastasia, Justina, Dorothea, Eufemia, Christina, Prisca und Catharina. J. Sadeler excud. gr. 8. *Vorzügliche Blätter.*

No.

502 3 Bl. Die heil. Magdalena — Der heil. Nicolaus — Der heil. Hieronymus. Raphael Sadeler sc. et excud. qu. fol. et kl. fol.

503 Marter des heil. Thomas; aus einer Suite. Heinr. Goltzius sc. kl. qu. fol. B. No. 295.

504 22 Bl. Das Leben Johannis des Täufers. Vita St. Joannes Baptistae etc. Jacob de Weerdt sc. Joh. Collärt excud. No. 1—21. und Titel. 12mo. *Vorzügliche Blättchen von schöner Zeichnung und sehr zartem Grabstichel in schönen Drücken.*

505 8 Bl. Die Evangelisten und die vier Kirchenlehrer, nett gezeichnet und zart gestochne Blätter von Collärt oder Wierix. Anna ab Hoefwenkel excud. 12mo.

506 4 Bl. Die vier Kirchenlehrer Hieronymus, Ambrosius, Augustinus und Gregorius sitzend in Zellen und Zimmern. Hieron. Wierix sc. Joh. Bapt. Vrints exc. 1586. kl. fol. *Vorzügliche Blätter in schönen Drücken, aufgezogen, übrigens selten.*

507 4 Bl. Die Kirchenväter anders. Bezeichnet I. B. 12mo. *Eins sehr defekt.*

508 4 Bl. Die vier Kirchenväter Ambrosius, Hieronymus, Gregorius und Augustinus. Caimox excud. kl. qu. fol. *Gute Blätter.*

509 4 Bl. Die betende Maria — S. Antonius de Padua — S. Franciscus; halbe Figuren. R. Sadeler sc. 8. *Gute Blättchen.*

510 49 Bl. Das Leben der heil. Einsiedler und Anachoreten, vier verschiedene, jedoch incompl. Suiten in sehr reichhaltigen schönen Compositionen mit zwei verschiednen Titeln: Monumenta Anachoretorum etc. und Oraculum Anachoreticum etc. gestochen von Johann und Raphael Sadeler. gr. qu. 8. oder 4to. *Aufgezogen und scharf beschnitten.*

511 81 Bl. Dieselben Gegenstände in incompl. Suiten, Copien von Swetink und van Bochel, le Clerc excud. 4.

512 4 Bl. Copien aus jenen Suiten, geistreich radirt von Wussim in Prag. gr. qu. 8. *Selten.*

513 21 Bl. incompl. Suite aus dem Leben der heil. Frauen und Märtyrerinnen. Adr. Collaert fec. et excud. 4to.

No.

Ebenfalls schöne Blätter, aufgezogen und beschnitten. No. 1—6, 9—24. *No. 7 und 8 so wie der Titel fehlen.*

-6.- 514 25 Bl. Copien danach. Le Clerc excud. qu. 8. Mit Titel: Solitudo sive vitae feminarum Anachoretorum.

515 2 Bl. Fides, Spes et Charitas — Christus und Johannes als Kinder umarmen sich. Anton Wierix sc. de Jode excud. qu. fol. et 4to.

-4.- 516 8 Bl. Die sieben Werke der Barmherzigkeit nebst der Belohnung für das Gute. P. Firens excud. kl. qu. fol. *Schöne Drücke.*

1.23.- 517 15 Bl. Die berühmten frommen Frauen des neuen Testaments, Salome, Martha, Anna etc. aus einer grössern Suite, No. 1—15. Carl de Mallery et Collärt sc. Phil. Galle excud. 8. *Vorzügliche Blätter in schönen Drücken.*

.6.- 518 9 Bl. Die Himmelsbraut, ihr Wirken und Handeln bis zur Vollendung. Joh. Sadeler sc. et excud. kl. qu. fol. *Interessante Blätter, eins wenig defekt an der Ecke, ein andres doppelt.*

-4.- 519 9 Bl. geistlich-allegorische Darstellungen. Triumph der Wahrheit, der Natur, des Todes u. s. w. — Die Alter — Die Gesetze. Hieron. Wierx fec. kl. qu. fol. *Meist schöne Drücke, einige mit verlöschten Adressen.*

-17.- 520 Der Triumph der Wahrheit, Gruppe von fünf Figuren. Unten Verse in vier Sprachen. Waerheyt houvt Gods etc. Jer. Wierx fecit. gr. fol. *Seltnes Hauptblatt.*

.7.- 521 Gott erscheint den Völkern beim Opfer. Jeron. Wierx fecit. Sadeler excud. 4to. *Schönes Blättchen, oben etwas scharf beschnitten.*

522 4 Bl. Das Leben und Ende des Menschen. No. 1—4. Crispin de Passe fec. et excud. kl. qu. fol. *Aufgezogen und scharf beschnitten, sonst schöne Drücke.*

-4.- 523 7 Bl. Die Laster, in stehenden Figuren mit Beiwerken. Crisp. de Passe sc. et excud. gr. 8.

524 2 Bl. Concordia et Discordia, lebendige Composition. Crisp. de Passe fec. et exc. 1589. 4to. *Ein Blatt gelb.*

525 4 Bl. Diligentiae typus — Felicitatis typus — Negligentiae et socordie typus — Miserae et agestatis typus. Crisp. de Passe fec. et exc. qu. 4to.

No.

526 8 Bl. geistliche Allegorieen auf die Verfolgung des Christenthums. Titel: Christus von Petrus und Johannes umgeben. Hec enim est aliud...salvos fieri. Praemontio adversus etc. — Desolatio sacrorum locorum — Bella rerum caritas — Persecutio servientium Christo etc. Hieron. Wirx sc. Sadeler excud. kl. qu. fol. *Vorzügliche Blätter, das erste Blatt in kostbarem Druck mit Adresse von Gerh. de Jode.*

527 4 Bl. Der Tod des Menschen, dessen Gericht, Strafe und Seligkeit in vier Stationen, höchst merkwürdige Compositionen. Joh. Wirx sc.? Baptista Vrints excud. kl. qu. fol. *Selten und schöne Drücke.*

528 3 Bl. Die christlich-religiösen Tugenden, Glaube, Liebe und Hoffnung, in sitzenden Figuren dargestellt. Fides, Charitas. Raph. Sadeler fec. et excud. gr. 8. *Schöne Blätter in vorzüglichen Drücken.*

529 9 Bl. Heldinnen der biblischen als profanen Geschichte, Jahel, Esther, Judith u. a. Phil. Galle excud. 8.

---

530 3 Bl. Jejunium — Oratio — Elymoyna. Reue, Gebet und Wohlthätigkeit. Raph. Sadeler fec. et excud. 1589. gr. 8. *Vorzügliche Blätter in schönen Drücken.*

531 5 Bl. Tugenden. Spes — Charitas — Prudentia — Fortitudo — Temperantia. Crispin de Passe sc. 8. 3 *Bl. in vorzüglichen Drücken.* No. 2, 3, 5—7.

532 9 Bl. Allegorische Figuren der Eigenschaften. J. Sadeler fec. et excud. 1579. 8vo.

533 4 Bl. Allegorische Figuren der Untugenden. Timiditas — Cupiditas — Tristitia — Lascivia. Raph. Sadeler fec. et excud. 4to. *Schöne Drücke.*

534 4 Bl. Allegorische Figuren in reichen landschaftlichen und andern Umgebungen. Amor — Labor — Honor — Dolor. Raph. Sadeler fec. et excud. gr. 4. *Schöne Drücke.*

535 Der Pabst mit seiner Clerisei, der Kaiser und andere Fürsten auf den Knieen vor dem Namen Jesu. Joannes Sadeler sc. 1586. fol. *Schön.*

536 Carl V., seine Prinzen und Grosse von Antwerpen beten die Maria an. Joan. Wierix sc. kl. fol. *Schön.*

No.

537 4 Bl. Allegorische Gruppen in halben Figuren. Virilitas honori — Senectus dolori etc. Crispin de Passe sc. et excud. gr. 4. *Hiervon 2 Blätter zu den Temperamenten.*

538 4 Bl. Die Temperamente. Cholericus — Melancholicus — Sanguinicus — Phlegmaticus. Halbfigurengruppen mit landschaftlichen Umgebungen. Petrus de Jode sc. gr. 4. *Aufgezogen.*

539 5 Bl. Die fünf Sinne mit allegorischen Figuren und Beiwerken dargestellt, unten lat. Verse. gr. 4. *Ohne Namen des Stechers in Stahlburg's Charakter.*

540 10 Bl. Die sieben freien Künste dargestellt durch allegorische sitzende Figuren mit Beiwerken. Joh. Sadeler sc. et excud. 8vo. *Erste Drücke dieser schönen Blätter. Hierbei 3 Blätter Copien.*

541 7 Bl. Die Wissenschaften, weibliche Figuren in architektonischen Umgebungen. kl. fol. *Ohne Namen des Stechers (vielleicht Cort) mit ital. Adresse.*

542 7 Bl. Die Wissenschaften, weibliche Figuren. Crisp. de Passe sc. et exc. gr. 8. *Gute Drücke.*

543 6 Bl. mit Titel. Die fünf Sinne durch weibliche Figuren in Landschaften und in einer besonders gestochnen Groteskeneinfassung. Joh. Busemecher Colon. exc. gr. qu. 4. *Zarte Blätter.*

544 9 Bl. Dieselben fünf Sinne in zart gezeichneten weiblichen Figuren mit Beiwerken. Raph. Sadeler sc. Nebst Copien von der Gegenseite. qu. 8. *Aus der Originalsuite fehlt das Blatt der Geruch.*

545 6 Bl. Die vier Jahreszeiten. Ver, Aestas, Autumnus, Hiems. Ad. Collärt sc. Paul de la Houe excud. kl. qu. fol. 4 *Blätter in spätern Drücken ohne Collärts Namen.*

546 4 Bl. Die Jahreszeiten in reichen Compositionen mit vielen Figuren von lebendiger Zeichnung. Nic. de Bruyn sc. kl. qu. fol. *Schöne Blättchen.*

547 4 Bl. Die Tageszeiten in allegorischen Gruppen in Wolken. Oriens — Septentrio. Joh. Sadeler sc. et excud. kl. fol. *Schöne Drücke, jedoch aufgezogen.*

548 8 Bl. mit Titel, die Planeten, die Götter der Planeten auf Wagen, unten reiche Landschaften. Planetarum

No.

effectus et eorum insig. Zodiaci etc. Joh. Sadeler sc. Antwerp. 1585. kl. qu. fol. *Schöne Blätter in guten aufgezognen und beschnittnen Drücken.*

549 8 Bl. Dieselben in guten Copien. Georg Fenntzel fec. kl. qu. fol. *Erste Drücke.* — 4. —

550 3 Bl. Die Tageszeiten. Aurora — Meridies — Vesper, mythische Figuren in Landschaften. Adrian Collaert sc. et excud. kl. qu. fol. *Schöne Blätter, meist unbedeutend defekt. Hierbei auch eine Copie.* — 2. —

550a 4 Bl. incompl. aus den Glaubensartikeln, bez. P. de Vos inv. P. Miricynus sc. mit dessen Monogramm. qu. fol.

550b Geburt Jesu, Composition im italienischen Charakter. P. Miricynus sc. Cock excud. kl. qu. fol. } — 2. —

551 9 Bl. Die vier Welttheile mit allegorischen Figuren. Adrian Collärt sc. kl. qu. fol. et qu. 8. *Nebst Copien.*

552 4 Bl. altitalienische Copien, breit radirt von Giacomo di Franco. Unten ital. Verse. 8. } — 1. —

553 4 Bl. Die vier Elemente durch weibliche nackte Figuren in Landschaften. Joan. Sadeler fec. et excud. qu. 8. *Schöne Drücke.* — 2. —

554 4 Bl. Die Temperamente. Sanguinicus, Melancholicus etc. durch Gruppen beider Geschlechter in schönen Landschaften dargestellt. Raph. Sadeler sc. et excud. kl. qu. fol. *Vorzügliche Blätter in schönen Drücken.* — 21. —

555 4 Bl. Dieselben Gegenstände in verzierten allegorischen Einfassungen. Lederer fec. kl. qu. fol. *Schöne Drücke.* — 2. —

556 7 Bl. Die Wunder der Welt in reichen Zusammenstellungen. Jupiter Olympus — Colossus Rhodus etc. Simon et Crisp. de Passe sc. kl. qu. fol. *Gute Blätter in guten Drücken.* — 8. —

557 4 Bl. Die Geschichte des Phäton, in Ovalen. Phil. Galle sc. 8. *Schön gestochne Blätter.* — 2. —

558 9 Bl. Die neun Musen, Clio, Melpomene, Thalia etc. compl. Suite. Phil. Galle excud. 8. *Schöne Blätter in vorzüglichen Drücken.* — 6. —

559 Lucretia tödtet sich. Hieron. Wierix sc. gr. 8. *Glänzend gestochnes Blatt.* — 12. —

No.

560 4 Bl. Verschiedne mythologische und geschichtliche Darstellungen. Phäton — Pyramus und Thisbe — Atalanta. Cr. de Passe sc. qu. 8.

561 8 Bl. Historisch-allegorische Darstellungen der drei holländischen Helden Lüdekerke, Rauck und Bource, 1578, unten holländ. Verse. Baltens excud. kl. fol.

562 3 Bl. Die Schöpfung, rund — Die Klugheit, qu. 8. — Musik und Liebe. Nicol. de Bruyn sc. kl. fol. *Gute Blätter.*

563 8 Bl. Verschiedne Allegorieen und geistliche Darstellungen. Crisp. de Passe sc. et excud. 8. et 4.

564 16 Bl. geistliche als allegorische Compositionen meist von Passe und Cornel. Galle gestochen.

565 11 Bl. Peccati fomes vincula poena medela, enthaltend den Sündenfall, Verkündigung der Maria u. Erlösung durch Christum. C. de Mallery, Barbé et C. Galle sc. mit emblemat. Einfassungen. 8vo. *Sehr zart gestochne Blätter.*

566 8 Bl. Verschiedne allegorische als geistliche Darstellungen, Titel etc. von Sadeler, Phil. Galle und andern gestochen.

567 4 Bl. Trium humani generis ordinum etc. Die Sünde und ihre Tugenden auf Triumphwagen dargestellt. Adrian Collärt sc. kl. qu. fol. *Aufgezogen.*

568 6 Bl. Copien danach. Georg Fenntzel et Servaes Racuen sc. kl. qu. fol. *Gelb.*

569 Die drei verschiedenen Opfer, das der Natur, das nach Mosis Gesetz und das nach dem Evangelium, in Ovalen auf einem Blatte. Sacrificium etc. Adr. Collaert sc. 1588. qu. fol. *Hauptblatt.*

570 7 Bl. Die christlichen Geister oder Tugenden als weibliche Figuren in reichverzierten Nischen dargestellt. A. Collärt sc. kl. fol. *Aufgezogne schöne Blätter.*

570 a 2 Bl. Absalom wird erstochen — Artemisia lässt das Mausoleum bauen. Beide Blätter aus Visschers grosser Bibel. gr. qu. fol.

JOHANNES STRADANUS oder VAN DER SRAET,

geboren zu Brügge 1536, gestorben zu Florenz 1605.

Biblische und andere Gegenstände.

No.

571 18 Bl. aus der Geschichte der Israeliten und besonders aus der Geschichte Davids und Sauls, incompl. Suite. Adrian Collärt sc. et excud. kl fol. *Einige vortrefflich gestochen und in schönen Drücken.*

572 32 Bl. incompl. Folge, die Passion Jesu mit Titel: Passio, mors et resurrectio Dom. Nostri etc. Phil. Galle excud. kl. qu. fol. *Gut gestochne Blätter aus dem Galleschen Kupferstecherinstitut. No.* 1—22, 25, 30, 35—37.

573 2 Bl. Christus treibt die Käufer aus dem Tempel — Himmelfahrt Jesu. Phil. Galle fec. gr. fol.

574 Christus am Kreuze mit den Schächern, reiche Composition. Phil. Galle incid. 1574. gr. fol. *Gelb.* Hierbei Copie von Heinrich Ulrich. kl. fol.

575 Das Abendmahl Jesu. Phil. Galle excud. kl. qu. fol. *Schöner kräftiger Druck.*

576 Christus als Kind segnet den kleinen Johannes. Heinr. Goltzius sc. achteck. gr. 8. B. No. 278. *Sehr seltner und schöner Druck.*

577 4 Bl. Die Geiselung Christi — Der Leichnam Jesu auf dem Schoose Gott Vaters — Das Veronicabild von zwei Engeln gehalten — Tod der Maria. Hieron. Wierix sc. gr. 8. *Treffliche Grabstichelblätter.*

578 2 Bl. Die heil. Jungfrau betend — Der heil. Jacobus mit dem Pilgerstabe. Sadeler et Phil. Galle excud. 8.

579 2 Bl. Das Jesuskind von Engeln angebetet — Der Leichnam Jesu von den heil. Frauen verehrt. Raph. Sadeler sc. qu. fol.

580 6 Bl. Verkündigung an die Hirten — Scenen der Apostelgeschichte — Cornelius — Befreiung Petri. Theod. et Phil. Galle sc. — Paulus zu Melita. Henr. Goltzius sc. B. No. 280. kl. qu. fol.

581 Das jüngste Gericht. Ecce dies Domini etc. Adrian Collaert sc. et excud. gr. fol. *Guter aufgezogner Druck.*

No.

582 2 Bl. Das jüngste Gericht und die Auferstehung der Todten. Phil. Galle excud. rund.

583 27 Bl. compl. Suite mit Titel. Die Büsten der Propheten des alten Testaments. Icones Prophetarum veteris testamenti. Joan. Galle excud. Antwerp. 8vo. *Vorzügliche Grabstichelblätter in schönen Drücken.*

584 5 Bl. Der heil. Bartolomäus — Der heil. Hubertus — Der heil. Laurentius — Der heil. Antonius. Joan. und Adr. Collärt sc. gr. 8. *Schöne Blätter in guten Drücken.*

585 5 Bl. Hiob im Elende — Himmelfahrt der Maria — Maria ertheilt das Scapulier an einen Heiligen — Der heil. Sebastian. R. Sadeler sc. Galle excud. — Maria von Heiligen verehrt — Besuch der Maria. Theod. Galle sc. aet. suae 15. 8vo. *Ein Blatt gelb.*

586 4 Bl. aus dem Leben Johannes des Täufers. Cornel. Galle excud. kl. qu. fol.

---

587 7 Bl. Die christlichen Tugenden mit Titel: VII. Virtutum theologicarum et Cardinalium etc. in weiblichen Büsten. Hieron. Wirix sc. Ph. Galle excud. gr. 8. *Vortreffliche Blätter in schönen Drücken. No. 4 fehlt in der Folge.*

588 6 Bl. Allegorien. Geburt, Leben und Ende des Menschen. Peter Furnius fec. mit dessen Monogramm H. Cock excud. 1570. kl. qu. fol. No. 1—6.

589 2 Bl. Der Tod, welcher die Reichen an der Tafel überrascht. Divitibus mors...habet. Raph. Sadeler sc. Venet. — Der Tod in der Hütte der Armen. Joan. Sadeler sc. Venet. kl. qu. fol. *Schöne Blätter in schönen Drücken.*

590 Die Parzen des Lebens, das Greisenalter im Hintergrunde. Prostituat...pudicitiae. Theod. Galle sc. kl. fol. *Schönes Grabstichelblatt in vorzüglichem Druck.*

591 11 Bl. incompl. Folge. Die römischen Kaiser zu Pferd, nach Suetonius Leben derselben, und mit reichen Umgebungen. Imperatorum XII. a Suetonio descript. etc. Adrian Collärt sc. Joan. Galle exc. allegor. Titel, Jul. Cäsar auf einem Triumphwagen. No. 1—4, 7—11. fol. *Schöne Drücke.*

No.

592 12 Bl. Die römischen Kaiser, Copien von derselben Suite als die vorigen Blätter. Servaetius sc. fol. — 2. —

593 12 Bl. Die römischen Kaiser in verjüngten Copien. Cr. de Passe imprim. 8. *Gute Blättchen in schönen Drücken.*

594 6 Bl. Aus der Geschichte der Römer — Die Sabiner — Clelia u. s. w. Pet. Furnius sc. Unten lat. Verse. qu. fol. — 3. —

595 4 Bl. ebendaher aus einer andern Folge. Clelia, Hersilia — Die Gründung Roms. Theod. Galle sc. qu. fol. incompl.

596 24 Bl. Die Geschichte der Medicäer mit Titel: Mediceae familiae rerum gestarum feliciter etc. Phil. Galle sc. 1583, in verschiednen ungleichen Abtheilungen nebst Zueignung, dabei 2 Bl. von H. Goltzius. B. No. 288 et 289. kl. qu. fol. *Meist interessante Blätter, einige doppelt, und vorzüglich zu nennen und mehre in schönen Drücken.* — 22. —

597 2 Bl. Aus der Geschichte Carl V. und des Grosherzogs von Florenz. Adr. Collärt sc. kl. qu. fol.

---

598 Americus Vespucius sieht das Viergestern, wovon Dante in seinem Gesange spricht: Jo mi volsi a men destra etc. Joan. Collaert sc. kl. qu. fol. *Merkwürdiges einzelnes Blatt einer grössern Suite.* — 3. —

599 Venus und Mars, welcher auf ihrem Schoose liegt, mit allegorischen Einfassungen, oben das Bildnis des Dichters T. Lucretius Carus. kl. fol. oder 4. *Aeusserst zart gestochnes Blatt und selten.* — 5. —

600 7 Bl. Die Planeten als einzelne plastische Figuren auf dunkelm Grunde in Ovalen, incompl. Folge mit Titel: Septem Planetae a celeberrimo pictore Joan. Stradano depict. Joan. Collärt sc. Phil. Galle excud. gr. 8. *Schöne Grabstichelblätter in herrlichen Drücken, No. 4 gelb und No. 7 fehlt.* — 4. —

601 2 Bl. Juno, Pallas und Venus auf Wolken sitzend. Adr. Collärt sc. gr. 8. *Schönes Blatt, zwei verschiedne Drücke, einer vor den Namen der Göttinnen und Inschrift in den Wolken, selten.* — 18. —

No.

602 5 Bl. Die vier Jahreszeiten in schönen Compositionen von italienischem Charakter. Ver, Aestas etc. Philipp Galle fec. in Ovalen mit allegorischen Figuren nebst Titelblatt mit Phöbus. kl. qu. fol. *Schöne Blätter.*

603 9 Bl. allegorische Darstellungen der Stände, die Figuren in reichen Landschaften. Pietas — Litterae — Venatis — Nuptiae — Arma. Joan. Sadeler sc. kl. qu. fol. *Schöne Blätter, wovon vier in den ersten und die andern in zweiten Drücken.*

604 39 Bl. Thierjagden, Kämpfe der Thiere und andre in der Natur vorkommende Merkwürdigkeiten, wie die ältern Völker den Thierkampf veranstalteten u. s. w. höchst interessante Darstellungen mit schönem allegorischen Titel: Venationes ferarum, Avium, Piscium pugnae etc. Phil. Galle edit. Meist von Joan. Collärt, andere von C. Galle gestochne gute Blätter. kl. qu. fol. incompl. No. 1—11, 17, 19, 22, 24, 26—32, die übrigen mit halb unscheinbaren Nummern. *Meist schöne Drücke, zum Theil aufgezogen.*

605 Der Pferdekampf, von H. Goltzius gestochen. B. No. 293. *Vorzügliches Blatt in herrlichem Druck.*

606 21 Bl. Die verschiedenen Pferderacen aus dem Stalle Johannes von Oesterreich, Sohn Carl V. Die mehrsten Blätter von Joan. Collaert gestochen. Mit schönem allegorischen Titel: Equile Joannis Austriaci Caroli V. Imper. fil. kl. qu. fol. *Interessante aber incompl. Folge, wovon 7 Bl. in trefflichen Drücken.*

607 10 Bl. incompl. Folge, verkleinerte Copien nach ebengenannten. qu. 8. *Gute Drücke.*

---

608 7 Bl. incompl. Suite von den Wissenschaften und Künsten. Die Buchdruckerkunst — Der Seidenbau — * Die Chemie — * Der Metallguss und Wirkung des Schiesspulvers — Die Malerei — Die Uhrmacherkunst — * Die Kupferstechkunst. Phil. Galle exc. kl. qu. fol. *Die mit * bezeichneten drei Blätter in vorzüglichen Drücken, die andern defekt, übrigens merkwürdig.*

609 2 Bl. Titelblatt zu Vesalii Anatomie, schönes reich zusammengestelltes Blatt mit der Akademie der drei zeichnenden Künste. Cornel. Cort sc. 1578. gr. fol. *Erster und zweiter Druck, letztrer mit* 1587 *retouchirt.*

No.

610 Copie nach diesem Blatte. Bartol. Mazza fec. Luc. Bertellis form. gr. fol. *Rechts wenig defekt, übrigens selten.*

611 4 Bl. Titel zur Passion, Christus auf einer Erhöhung von Engeln angebetet. Joan. Galle excud. kl. qu. fol. — Titel zu einem geistlichen Musikwerk: Encomium musices. Phil. Galle excud. qu. fol. — Christus bei Nicodemus. Joh. Wierix sc. — Der Tod des Gerechten. C. de Mallery sc. gr. 8.

612 Apollo bestraft den Marsyas. Theod. Galle sc. gr. 8.

613 5 Bl. Roma — Allegorieen und Titel. fol. et qu. fol.

Anonymer Meister mit dem Monogramm $\overset{H}{\text{FB}}$.

614 Die sich um die Beinkleider eines Mannes streitenden Frauen, Gruppe von sieben Figuren, links das obige Monogramm. Barthol. de Momper excud. gr. qu. fol.

PHILIPPUS GALLE,

Zeichner und Kupferstecher, Haupt einer grössern Kupferstecherfamilie, geboren zu Harlem 1537, gestorben zu Antwerpen 1612.

615 8 Bl. Allegorische Darstellungen über das Leben des Menschen, seine Leidenschaften u. s. w. Unten mit latein. franz. und holländ. Unterschriften, mit Galle's Monogramm bezeichnet PG 1563. kl. qu. fol. *Interessante Blätter, eins doppelt und eins nicht dazu gehörig.*

616 4 Bl. aus der Geschichte Cain und Abel's, bez. P. Galle 1565. qu. 12mo.

617 3 Bl. Die drei Kirchenlehrer Ambrosius, Augustinus und Hieronymus. Thom. de Leu fec. et exc. 8. *Vorzügliche zarte Blätter und schöne Drücke.*

618 8 Bl. Die Kirchenlehrer und ersten Gründer geistlicher Orden, St. Hieronymus, Dominicus, Benedictus, Basilius, Bernardus, Bruno, Franc. de Paula und Augustinus. Phil. Galle inv. et excud. Hieron. Wirix sc. 8vo. oder kl. 4to. No. 1—8. *Treffliche Blätter in schönen Drücken.*

No.

619 4 Bl. Die Gründerinnen der ersten Frauenorden, Sta. Scholastica, Brigitta, Clara und Catharina von Siena. P. Galle inv. et excud. Hieron. Wirix sc. 8. oder kl. 4to. *Eben so treffliche Blätter.*

---

620 3 Bl. Cleopatra stehend — Paris — Andromeda. Joan. Collärt sc. Galle excud. kl. fol. et 8.

621 3 Bl. Juno, Minerva und Venus nackend, als einzelne Figuren auf dunkelm Grunde. Joan. Collärt sc. kl. fol. *Glänzend gestochne Blätter.*

622 31 Bl. incl. zweier Titel. Die Götter der Alten mit ihren Attributen und sonstigen Umgebungen. Erster Titel: Deorum gentilium imagines in picturae statuariae artis Tironum usum a Philippo Galleo del. et sculptae Antverp. 8. No. 1—29. *Schöne Blätter in guten Drücken.*

623 18 Bl. Folge mit Titel. Die Götter des Meeres, die Hauptflüsse mit ihren Symbolen. Semideorum Marinorum etc. Imagines in pictura usum a Phil. Gallaeo del. et sc. edit. Antverp. 1586. 8. No. 1—17. *Schöne Drücke.*

624 18 Bl. Eben so, Folge, die Nymphen und Göttinnen der Meere und Flüsse. Nympharum oceanitidum etc. icones in gratiam pict. studiosae del. et scalp. edit. a Phil. Galleo 1587. 8. *Gute Blätter.*

---

625 8 Bl. Folge mit Titel. Die sieben Todsünden, weibliche Büsten in reichen und allegorisch mit Kindern verzierten Einfassungen. VII. Peccatorum Capitalium imagines elegant. a Phil. Gallaeo depict. et incisae etc. Hieron. Wirix sc. 8. *Vorzügliche Blätter vom grössten Ausdruck, zarter Arbeit und in herrlichen Drücken.*

626 3 Bl. Die Winde, Euros, Auster, Boreas. Crispin de Passe sc. oval 12mo.

627 13 Bl. Darstellung des Menschengeschlechts von der Gestalt des Gerippes an bis zur Haut und zum Fleische, einzelne Figuren auf dunkelm Grunde. Phil. Galle fec. et exc. kl. fol. No. 1—13. *Schön gestochne Blätter.*

No.

628 Titelblatt zu der Darstellung der 12 Monate mit Zueignung an Carl, Prinz von Ahremberg qu. fol. *Schönes Blatt.* — 1. —

---

629 4 Bl. Fac similes oder nachgeahmte Zeichnungen nach Phil. Galle. J. Balzer fec. aqua tinta. 4. et 8vo.

ADRIAN DE WEERDT,

geboren zu Brüssel gegen 1540, starb zu Cölln 1570. — 1. —

630 5 Bl. aus der Geschichte von Boas und Ruth, ohne Namen des Stechers. C. J. Visscher excud. kl. qu. fol.

631 7 Bl. incompl. Folge, aus der Geschichte Jesu und andere geistliche Allegorieen. Adr. de Weerdt inv. J. Sadeler et Wirix sc. kl. fol. *Einige Blätter defekt.*

631 a Die Erweckung des Lazarus. Isaac Duchemus sc. Bruxell. gr. qu. fol. *Mit gelben Flecken.* — 2. —

632 15 Bl. Geistliche Allegorieen, der Mensch in Wahrheit wandelnd und siegend. D. v. Coorenheert sc. H. Hondius exc. kl. fol. *Erste und zweite Drücke mit und ohne Monogramm von Coorenheert.* — 4. —

633 4 Bl. Allegorieen auf Tugend und Laster. D. v. Coornheert fec. gr. qu. 8.

FRANCISCUS POURBUS,

geboren zu Brügge gegen 1540, starb gegen 1590. *) — 1. —

634 Susanna und die beiden Alten. Franc. Pourbus inv. R. Sadeler excud. qu. fol. *Aufgezogen und defekt.*

635 2 Bl. Bekehrung des heil. Paulus — Hinrichtung desselben. Joh. Sadeler sc. 1580. fol.

636 Das erste Blatt von der Bekehrung des Paulus im ersten seltnen Druck, unten rechts vor dem Namen Fr. Pourbus inv. — 16. —

637 Allegorie auf das menschliche Leben; ein Knabe mit der Sanduhr auf einem Löwen sitzend, umgeben von

---

*) Er arbeitete viel zu Antwerpen und Paris, auch besonders im Portraitfach.

No.

einem Lamme, Fuchs und Schlange. In Wirix Manier gestochen und bezeichnet Wil God F. v. Haecht excud. kl. fol. *Schönes Blatt.*

.13.— 638 Dasselbe Blatt in Schwarzkunst mit deutscher Unterschrift: Der Mensch vom Weibe gebohren etc. kl. fol. *Wahrscheinlich Augsburger Schule aus der frühern Epoche der Schabkunst. Selten.*

RENALD MYTENS.

.2.— 639 Maria mit dem Kinde auf dem Schoose, welches die Mutterbrust empfängt. Raph. Sadeler sc. 1582. gr. 8vo. *Gutes Blatt.*

HIERONYMUS FRANCK oder FRANCKS, *)

genannt Old Franck oder der Alte, geboren zu Herrendahl bei Antwerpen gegen 1542, starb 1620.

2.8.— 640 7 Bl. Die sieben Werke der Barmherzigkeit in sehr reichen schönen Zusammenstellungen, manches im Charakter von Hans Holbein und mit schönen architektonischen als auch landschaftlichen Beiwerken, mit engl. und franz. Unterschriften. B. Baron sc. Lond. 1728. gr. fol. *Gute Drücke nach ausgelöschter Jahrzahl, bis an den Rand beschnitten, die Blätter wenig vorkommend.*

641 Die Kinder werden zu Christo gebracht, reiche Composition. Baltens excud. In Dolendo's Manier gestochen. qu. fol. *Defekt und brüchig.*

-8.—

ADRIAN VAN NIEULANT,

berühmter Landschaftmaler, geboren zu Antwerpen 1541, starb 1601.

642 Italienische Gebirgslandschaft, rechts eine Brücke mit drei Maulthieren. qu. fol. *Sehr fleissig gearbeitetes Blatt, wird dem Nieulant zugeeignet.*

1.— — 643 7 Bl. schöne reiche Landschaften, theils von italienischem, theils niederländischen Charakter. Peter Nolpe fec. et excud. qu. fol. *Drei Blätter schöne erste Drücke vor Visschers Adresse, die übrigen mit Visschers Adresse und ein Blatt doppelt.*

---

*) Er arbeitete in England und Frankreich.

Nu.

644 Der verlorne Sohn hütet die Schweine. Unten mit deutscher Schrift: Ach spiegle dich an mir etc. Sandrart exc. Das Original ist von P. de Jode gestochen. gr. fol.

JODOCUS VAN WINGHEN,

geboren zu Brüssel 1544. starb zu Frankfurt am Main 1603.

645 Adam und Eva unterm Lebensbaume. Theodor de Bry sc. kl. fol. *Schön gestochnes Blatt.*

646 Lot mit seinen Töchtern, freie Composition. Raph. Sadeler sc. et excud. gr. fol. *Schön gestochnes Blatt in vorzüglichem Druck, oben eine Stelle wenig defekt.*

647 3 Bl. Simson unter den Philistern — Salomon unter den Frauen, verehrt die Götzen. R. Sadeler fec. et excud. 1589. kl. qu. fol. *Zwei Blätter erste Drücke, eins doppelt mit zweiter Adresse von Perchler.*

648 David im Zimmer vor seinen Umgebungen singend und betend, reiche Composition. Joan. Sadeler sc. et excud. Francoforti. gr. qu. fol. *Hauptblatt in schönem Druck.*

---

649 Heilige Familie, Maria im Zimmer spinnend, im Hintergrunde ein Weberstuhl. J. Sadeler sc. et excud. gr. qu. fol. *Schönes Blatt, aufgezogen und gelblich.*

649 a Christus segnet die Kinder, er sitzt in der Mitte des Bildes auf einer Erhöhung, schöne Composition. Sinite ... coelorum. Joan. Sadeler inv. et sc. et exc. 1588. s. gr. r. fol. *Hauptblatt in schönem Druck.*

650 Das Abendmahl Jesu, schöne Composition. Crisp. Passe sc. et excud. 1504. oval fol. *Vorzügliches Blatt in sehr schönem ersten Druck.*

651 Christus am Kreuze. Raph. Sadeler sc. et excud. gr. fol. *Wenig fleckig.*

652 Derselbe Gegenstand kleiner. Egidius Novellanus sc. Pet. Overradt excud. kl. fol. *Gutes Grabstichelblatt.*

653 13 Bl. Christus und die Apostel stehend in landschaftlichen Umgebungen. Ohne Namen der Kupferstecher. gr. 8. *Schöne originelle Blätter meist in guten Drücken; einige mit kleinen Flecken.*

No.

-1.- 654 Magdalena am Grabe Jesu, hinter ihr Johannes und Petrus, halbe Figur. Raph. Sadeler fec. et excud. 1591. gr. 8vo.

-2.- 655 Die Heiligen und Märtyrer knieend vor dem Lamme, nach der Apocalypse. Joh. Sadeler sc. et excud. 1588. gr. fol. *Hauptblatt, aufgezogen, die Unterschrift mit Zueignung angefügt und gelb, das übrige schön.*

-16.- 656 Allegorie auf Dummheit, Reichthum, Wollust u. Schwelgerei. Stultitium...auriculas. Raph. Sadeler sc. et excud. 1585. gr. qu. fol. *Schönes Blatt in gutem Druck.*

1.- - 657 Das heisshungrige und durstige Ehepaar am Tische. Uxorem me huic junxit Jodocus a Winghe — Me sic olim ad vivum depinxit Joannes Holbein *) c. pr. Ces 1593. Ohne Namen des Kupferstechers. gr. qu. fol. *Seltnes und charakteristisches Hauptblatt.*

-5.- 658 Allegorie auf die Liebe, zwei Kinder in einer Landschaft, Amor spitzt den Bogen. Ante Veneratum quam....cor juvenile regum. Raph. Sadeler sc. et excud. 1594. gr. fol. *Schön gestochnes Hauptblatt in kostbarem Druck, links ein gelblicher Fleck.*

-4.- { 659. 2 Bl. Fama über dem Erdglobus — Allegorie, Bachus, Amor und eine Muse. Joan. Sadeler sc. gr. fol. et 8. *Das letzte Blatt gelb und defekt.*

660 2 Bl. Sardanapal in der Wollust, Heliogabel und die Weisen. J. Sadeler sc. kl. qu. fol. }

Anonymer Meister im Charakter von Martin de Vos.

-3.- 661 13 Bl. biblische und profane Scenen, ohne Namen des Kupferstechers. Gerh. de Jode excud. qu. fol.

-2,- 662 4 Bl. Die Kirchenlehrer, St. Augustinus, Gregorius, Hieronymus und Ambrosius. Gerh. de Jode exc. qu. fol.

-1.- 663 3 Bl. Die Elemente. Gerh. de Jode excud. kl. qu. fol.

---

*) Aus dieser Inschrift geht hervor, dass Holbein das männliche Bildnis, was wahrscheinlich den Künstler vorstellt, einst malte.

No.

664 7 Bl. Die Planeten in einzelnen Figuren in Oval. Septem Planetae icones. Gerh. de Jode excud. 8. — 1. —

665 9 Bl. mit Titel. Die Tugenden in einzelnen Figuren in Ovalen. Octo sapientiae dona etc. Gerh. de Jode excud. 8. — 6. —

666 9 Bl. mit Titel. Die Wissenschaften u. s. w. Chorus septem liberalium etc. eben so wie vorige. Gerh. de Jode excud. 8. — 1. —

PETER JALHEA FURNIUS,

holländischer Maler und Kupferstecher, geboren gegen 1545.

667 2 Bl. Verkündigung der Maria — Joseph erzählt seinen Eltern die Träume. Peter Furnius inv. et fec. kl. fol. et qu. fol. — 1. —

668 8 Bl. Die Tugenden in grossen Figurengruppen dargestellt. Unten latein. Verse. Hierbei 1 Bl. Allegorie auf die Wahrheit. Peter Furnius inv. et fec. kl. fol. — 5. —

669 8 Bl. Die Laster eben so durch grosse Figurengruppen dargestellt. P. Furnius fec. kl. qu. fol. — 12. —

MARC GERAERD oder GERHARD.

geboren zu Brügge 1545, gestorben in England 1590, Maler und Radirer von Figuren, Thieren und Architektur.

670 25 Bl. Thierfabeln in sehr geistreichen Zusammenstellungen und mit zarter geistreicher Nadel von ihm selbst radirt. kl. 4. 4 *Blätter wenig defekt, übrigens selten.* — 5. —

Nach ihm.

671 13 Bl. Die Passion Jesu, in Arabesken und Ovalen. J. Sadeler excud. 8. — 11. —

672 8 Bl. Die Welttheile und Elemente, eben so in Arabeskenform. Phil. Galle excud. gr. 8. — 2.

673 14 Bl. verschiedne Thiere in Landschaften. Ohne Namen des Kupferstechers. qu. schmal kl. fol. — 8. —

674 9 Bl. Thierkämpfe in reichen Gruppen, in Theod. de Bry's Manier gestochen. qu. 16mo. — 3. —

No.

675 9 Bl. Arabesken mit biblischen Stellen bezeichnet. Diversarum protractar. etc. G. de Jode exc. qu. 12.

B. LOCHROM,

so wird von Brulliot das Monogramm No. 1049. Vol. I. gedeutet. *)

676 6 Bl. Biblische Geschichtsscenen in reichen Landschaften, im Geschmack von H. Bol; in runder Form mit oben genanntem Monogramm und der Adresse von Quatre vents bezeichnet. *Gut radirte Blätter.*

EGIDIUS MOSTAERT,

starb zu Antwerpen 1601 sehr alt.

677 2 Bl. aus der Geschichte Enoch's in schönen Landschaften. J. Sadeler sc. qu. fol. *Ein Blatt fleckig.*

678 2 Bl. Christus wird verspottet — Magdalena am Fusse des Kreuzes sitzend. Hieron. Wirix sc. fol. *Das letzte Blatt sehr zart und schön.*

679 4 Bl. Adam und Eva — Geburt Jesu — Verspottung Jesu — Christus das Kreuz haltend. J. Sadeler sc. gr. 8. *Zwei Blätter gelb.*

680 Abnahme vom Kreuze. Raph. Sadeler sc. Reael excud. 4to. *Schön.*

681 Das Schweistuch Jesu von zwei Engeln am Kreuze gehalten. Raph. Sadeler sc. Reael excud. fol. *Vortreffliches Blatt in schönem Druck.*

682 Der heil. Hieronymus büssend in einer Höhle. Cum sacrum...cruce. Joh. Sadeler sc. Reael excud. fol.

683 Die heil. Magdalena in einer Höhle sitzend. Quod.... docet. Joh. Sadeler sc. Recael excud. fol. *Beides vortreffliche Blätter für den Maler als Stecher in schönen Drücken.*

684 12 Bl. schöne niederländische Landschaften mit vieler Staffage. Julius Goltzius sc. Luyck excud. qu. 8.

---

*) Nicht ganz können wir mit der richtigen Bezeichnung des obengenannten Monogramms im Brulliot übereinstimmen.

No.
684 a Bildnis eines Mannes, (*aus der Wiener Gallerie.*) Prenner sc. kl. fol.

PETER STEEVENS oder STEPHANI,

Figuren- und Landschaftmaler, geboren gegen 1545 zu Mecheln, arbeitete lange in Prag.

685 Kleine Gebirgslandschaft mit italienischen Bauwerken und mit dem Hauptmann von Capernaum; in Titian's oder Campagnola's Charakter. Peter Stephanus inventor 1613. 4to. *Radirtes Blatt, dem Meister selbst beigelegt.*

---

686 6 Bl. romantische Waldlandschaften mit Mühlen und Brücken, nebst vielen Figuren. Marcus et Egid. Sadeler excud. qu. fol. *Aufgezogen und scharf beschnitten, übrigens vorzügliche Blätter.*

687 3 Bl. aus den Tageszeiten, schöne Landschaften mit Baulichkeiten und vielen Figuren, nebst Zueignung an v. d. Wiele. H. Hondius sc. qu. fol. *Aufgezogene treffliche Drücke der incompl. Suite, No. 3 (Vesper) fehlt.*

688 3 Bl. Die Jahreszeiten, schöne Landschaften mit vielen Figuren. H. Hondius sc. et excud. 1601. qu. fol. *Aufgezogene schöne Drücke, Autumnus fehlt von der schönen mit glänzendem Grabstichel gearbeiteten Folge.*

689 4 Bl. Die Jahreszeiten, Ver, Aestas, Autumnus, Hiems, schöne Landschaften und Gegenden bei Mecheln mit reicher Figurenstaffage. Marco et Egid. Sadeler exc. 1620. qu. fol. *Vorzügliche Blätter von schönem Charakter.*

690 12 Bl. Die Monate, sehr reich componirte Landschaften wie vorige und mit vielen gut gezeichneten Figuren geziert; von Egidius Sadeler gestochen. *) qu. fol. *Vortreffliche Folge von schönem Grabstichel, schöne Drücke, nur einige mit kleinen Flecken.*

691 2 Bl. Reiche Gebirgslandschaften, auf der ersten ein Liebespaar, nach welchem der Tod zielt; die zweite, Gebirgsstadt mit einer Brücke links. Joh. Sadeler sc. Venet. kl. qu. fol. *Vorzügliche Blätter und Drücke.*

---

*) Diese Blätter charakterisiren das eigentlich ältere niederländische Leben.

No.

10. — 692 2 Bl. Schöne Gebirgslandschaften mit Hütten und Reisenden. Egid. Sadeler fec. et exc. kl. qu. fol. *Ein Blatt avant l. l.*

4. — 693 9 Bl. Reiche Gebirgslandschaften aus verschiednen incompl. Folgen. Raph. Sadeler sc. et Marco excud. kl. qu. fol. *Einige fleckig.*

3. — 694 4 Bl. Kleinere Gebirgslandschaften mit Figuren geziert. Egid. Sadeler excud. kl. qu. fol. *Gute Blätter von feinem Grabstichel.*

4. — 695 4 Bl. Aehnliche Landschaften, Gegenden aus Böhmen darstellend. Marco Sadeler excud. gr. qu. 8. *Ein Blatt davon in seltnem Contradruck.*

GERHARD VON GRÖNINGEN. *)

16. — 696 10 Bl. Das Leben des Menschen von der frühesten Jugend bis zum Greisenalter, schöne Compositionen mit reichen Verzierungen in Ovalen. Gerh. Gröningus inv. et fec. P. Galle excud. gr. qu. 8. No. 1—10. *Fleissig radirte Blätter in schönen Drücken.*

2. — 697 7 Bl. aus dem Leben der Maria — Anbetung der Könige — Christus erscheint der Maria u. s. w. Gröning. inv. P. Galle excud. rund.

2. — 698 4 Bl. Allegorieen, Tugenden und Laster. Ger. Gröning. inv. Galle excud. 1574. No. 1—4. kl. qu. fol.

Anonymer Meister aus der Mitte des sechzehnten Jahrhunderts.

3. — 699 6 Bl. Allegorische Darstellungen. Der Mensch aus verschiedenen Ständen in den Augenblicken des Glücks, mit holländischen Unterschriften. Ohne Namen des Malers und Stechers. kl. qu. fol. *Die Blätter sind von guter Zeichnung und im italienischen Charakter.*

---

*) Wenn der unter No. 230 a et b mit dem Monogramm bei Brulliot unter No. 2231, aufgeführte Meister Gerh. v. Gröningen heissen soll, so widerlegt sich, dass der hier mit dem Namen Gerhard Gröning bezeichnete Künstler einer und derselbe sey, dieses dadurch, weil theils sein Styl anders, theils in den radirten Blättern No. 696 eine ganz verschiedene Nadel ist.

No.

699 a et b 2 Bl. Satyren auf die verkehrten Sitten der Menschen oder die verkehrte Welt, in sehr reichen zusammengestellten Gruppen, eins mit ital. Uiberschrift: Cosi va il mondo alla revissa. gr. qu. fol. *Radirte Bl.*

CRISPIN DE PASSE der Aeltere, *)

Zeichner und Kupferstecher, geboren gegen 1540 in Armuyde auf Seeland.

700 Maria mit dem Kinde auf dem Schoose in einem Blumenkranze, sie erhebt die Hände zum Beten. Sicut Lilium....stellarum. Crispinus Passeus figur. sc. et excud. gr. fol. *Schön gestochnes Hauptblatt.*

701 2 Bl. Maria reicht dem Kinde eine Blume, halbe Figur — Maria und Joseph betrachten das Kind, halbe Figuren. Crisp. de Pass fec. et exc. 12mo. *Treffliche Blättchen von der zartesten Ausführung.*

702 9 Bl. Christus im Tempel — Christus mit dem Kreuze, das Blut seiner Wunden fliesst in einen Brunnen — Maria, Magdalena, Martha und Anna — Gott Vater in einer Glorie von Engeln umgeben — Zwei Titel u. s. w. Crisp. Passe inv. et excud. oval 8. *Hierbei ist eine Merkwürdigkeit, dass die Hauptfigur des Blattes, Gott Vater in einer Glorie, mit dem Hammer (au maillet) gearbeitet ist.* **)

703 8 Bl. mit Titel: Typus octo quas vocant beatitudin. per singul. Heroides sarae testamenti, enthaltend die Heldinnen des neuen Testaments. 8vo. *Gute Blätter, überdies hierzu ein Titel.*

704 11 Bl. Die reuigen Sünder und Sünderinnen des neuen Testaments, als der Schächer, die Ehebrecherin, Petrus, die Samariterin u. s. w. mit Titel: Nuncquid voluntate etc. Crisp. de Passe inv. et excud. 8. *Schöne Folge in schönen Drücken.*

---

*) Da diese Künstlerfamilie Mehre in sich fasst und der älteste Sohn des oben genannten ältern Crispin auch so hies, so ist es schwer, eine besondere Classification darinnen aufzufinden.

**) So wie Lutma, H. Bang und einige andere diese Manier ausübten.

No.

705 8 Bl. Die acht Schutz- und Erzengel, Gabriel, Uriel, Michael, Raphael u. s. w. Crisp. de Pass inv. et excud. gr. 8. *Schöne Folge in guten Blättern.*

706 Die Kreuzigung Jesu, am Fusse die ohnmächtige Jungfrau. Crisp. v. d. Passe inv. sculp. et excud. 8. *Capitalblättchen in kostbarem Druck.*

707 2 Bl. Glaube und Hoffnung, halbe Figuren sitzend. Sacra fides etc. Marentes recreo etc. Wilh. Pass fec. kl. fol.

708 Eccehomo in zwei halben Figuren, rechts das Monogramm des Meisters (C. Passe.) fol. *Kräftig gestochnes Blatt.*

709 Christus stehend mit dem Kreuze, ein Engel fängt das Blut Jesu aus dessen Wunden auf. Simon Passeus sc. kl. fol. *Schön gestochen.*

710 2 Bl. Glaube, Liebe, Hoffnung in einer Figur mit drei Kindern, als Charitas dargestellt — Charitas, halbe Figur, mit drei Kindern. fol.

711 6 Bl. Magdalena — Der Glaube und andere geistliche Allegorieen. fol. et kl. fol.

712 2 Bl. Die Geduld im Unglück, im Hintergrunde rechts ein brennendes Haus — Ein Kind beim Todtenkopfe ruhend, in der Ferne links die Seligen. Crisp. de Passe inv. et coelav. kl. fol.

---

713 10 Bl. Die Helden des alten Testaments, dann der Griechen und Römer als auch der spätern Zeit bis zu Gottfried von Bouillon; halbe Figuren in Ovalen mit Unterschriften. Crisp. Passaeus inv. sc. et excud. fol. *Schön gestochne Capitalblätter in Goltzius Manier und in trefflichen Drücken.*

714 Lucretia, halbe Figur in Oval. Crisp. de Passe inv. sc. et excud. Colon. kl. fol. *Gelblich mit kleinen Fleckchen.*

715 3 Bl. Aeneas aus Troja fliehend — Pyramus u. Thysbe. id. inv. et fec. 8. *Schön gestochne Blättchen.*

716 3 Bl. Apollo, Arion und Amphion stehend in reichen Umgebungen. id. inv. et excud. oval gr. 8.

717 9 Bl. romantische Scenen aus der ältern Zeitgeschichte, merkwürdige Compositionen. Len. Gaultier sc. 8. *Gute Blätter.*

No.
718 4 Bl. Die vier Elemente in sehr reichen mit Geschmack verzierten Rundungen, in der Manier von de Theod. de Bry gestochen. 4 Z. im Durchmesser. *Schöne Blättchen.* — . 17. —

719 4 Bl. Die vier Jahreszeiten durch mythologische Figuren dargestellt, in reichen Umgebungen. Crisp. de Pass. inv. et excud. kl. qu. fol. — . 3. —

720 4 Bl. Die vier Welttheile in reichen schönen Figurengruppen mit Landschaften. Crisp. de Pass fec. et exc. kl. qu. fol. — . 8. —

721 4 Bl. aus den vier Lebensaltern, Juvenis, Virilitas, Senectus, Aetas decrepita; incompl. Folge No. 3—6. Crisp. de Pass inv. et excud. gr. 8. . 10. —

722 5 Bl. Die Jahreszeiten aus zwei incompl. Folgen mit grossen Figuren, im Geschmack von Genrebildern. Magdalena van der Passe sc. kl. fol. *Zwei Bl. vorzüglich.* — . 4. —

723 Memento mori, ein Kind mit aufgelegtem Arme an einem Tische, worauf ein Todtenkopf und Blumenglas. Simon Passe sc. A. Bulth excud. gr. qu. fol. — . 4. —

724 Die Zeichnenakademie des Crisp. de Passe; eilf junge Künstler verschiednen Alters studiren nächst zwei Lehrern nach dem lebendigen Modell. Ohne Namen des Kupferstechers Kilian. gr. qu. fol. *Selten, übrigens avant l. l. Sehr naiv aufgefasste Darstellung.* 1. — . —

Die Gebrüder **JOHANN, HIERONYMUS** oder **JEREMIAS** und **ANTONIUS WIERIX** oder **WIERX,**

berühmte Kupferstecher, geboren gegen 1550—1552. Alle zeichneten sich durch äusserst feine Arbeit aus.

725 Maria mit dem Kinde auf dem Schoose sitzend, nach einem der ältern niederländischen Maler der v. Eyckschen Schule. Salve.....ruer. Jeron. Wi. fec. fol. *Schön gestochnes Blatt.* 1. 12. —

726 Maria eine Krone auf dem Haupte und das Kind Jesu haltend, welches der Mutter eine Nelke reicht; halbe Figur. Im Hintergrunde neun singende Chorherren. Partus....habent. kl. fol. *Vorzügliches Blatt, jedenfalls nach Hubert oder Johann van Eyck.* 1. 20.

727 Derselbe Gegenstand von der Gegenseite und mit Wolken im Hintergrunde, so auch mit veränderter Krone — . 2. —

No.

der heil. Jungfrau. Mich. Snyders excud. 8vo. *Wahrscheinlich von* Valdor *gestochen. Schön.*

728 Maria mit dem Kinde in einer Glorie auf dem Halbmonde stehend. Filia...sol. H. v. Luyck exc. kl. fol. *Vorzügliches Blättchen, in der Zeichnung im Charakter von Dürer.*

729 Maria die Schmerzensmutter mit dem Schwerte in der Brust, sie ist von sieben Ovalen im Grunde umgeben, worinnen die Lebensscenen Jesu. Aspice.....pati. Hieron. Wierx sc. gr. fol. *Schön gestochnes Blatt.*

730 Derselbe Gegenstand anders, sie ist von sieben Schwertern umgeben, welche jene Ovale berühren. Hieron. W. f. kl. fol. *Schön.*

731 Das Abendmahl Jesu, die Jünger lagern um den Tisch. Hieron. Wierx sc. C. de Mallery excud. qu. fol. *Schönes Blatt in gutem Druck.*

732 Der Leichnam Jesu von zwei Engeln gehalten, hinter ihm Maria die Schmerzensmutter, (nach Johann de Mabuse.) Jeron. Wierix sc. 1582. kl. fol. *Schönes Blatt, aufgezogen.*

733 2 Bl. Christus erscheint der Maria nach der Auferstehung — Die Taufe Jesu. Das erste Blatt bezeichnet I. W. das zweite I. R. W. kl. qu. fol. et kl. fol. *Das zweite Blatt gelb und defekt.*

734 Christus stehend zwischen zwei Engeln, welche die Passionsinstrumente halten. Hieron. Wierix inv. et fec. kl. fol. *Gelb und aufgezogen.*

735 35 Bl. Darstellungen aus dem Leben Jesu, Geburt, Erziehung, Taufe, Kreuzigung, Eccehomobilder, Madonna, die heil. Gertrud, Barbara, Wunder von Heiligen, Büsten wegen Gründung des Jesuiterordens. Hieron. Wierix fec. et excud. 12mo. *Vortreffliche Blättchen von der höchsten Ausführung, alle in schönen Drücken.* *)

736 Madonna in einer Glorie stehend, unter ihr der Drache, rechts und links menschlich-thierische Gestalten in Kutten, nach ihnen mit Bogen schiessend. Hieron. Wirix sc. gr. 8. *Höchst zartes Blättchen.*

*) Sechs andere Blätter, zu diesen gehörig, sind No. 752 von Anton Wierix.

No.

737 Madonna mit dem Kinde in einer Glorie von Engeln umgeben, in einer Rosenkranzeinfassung. Hieron. Wirx fec. et excud. 8. *Vortreffliches Blättchen in schönem Druck.*

738 Das Antlitz Christi auf dem Schweistuche, (Vera icon) umgeben von den Passionsinstrumenten. Hier. Wierix sc. Galle excud. gr. 8. *Zart ausgeführtes Blatt.*

739 7 Bl. Kreuzigung Jesu — Christus auf dem Tod stehend als Sieger — Der heil. Wilhelm, Herzog von Aquitanien, (Original und Copie) — Die heil. Lutwina erhält vom Engel einen Zweig aus dem Paradiese — Carl der Grosse. Hieron. Wierix fec. 12mo et 8vo. *Treffliche Blättchen.*

740 Die Versuchung Jesu, nach dem Evangelium Domen. I. Quadr. etc. H. Wierix fec. et inv. kl. fol. *Dies Blatt gehört zu der Suite bei Martin de Vos, No.* 494 *dieses Catalogs.*

741 4 Bl. Die vier Evangelisten mit ihren Symbolen in landschaftlichen Umgebungen. JE. W. inv. et fec. gr. qu. 8. *Blätter von guter Zeichnung.*

742 Der heil. Hieronymus Busse übend, halbe Figur, rechts am Felsen der Cardinalshut. Jeron. Wirix inv. et fec.

743 Der heil. Antonius in einem Buche lesend, ganze Figur, er stützt sich mit der Linken auf seinen Stab, rechts das ihn begleitende Schwein. Jero. Wi. inv. et fec. kl. fol.

744 Der heil. Rochus mit dem ihn begleitenden Hund, ihm zeigt ein Engel seine Bahn. Nach einem der ältern niederländischen Maler. H. v. Luyck excud. kl. fol. *Zart gestochnes Blatt, rechts der Druck etwas gelb.*

---

745 Allegorie, das Alter zeigt der schwelgerischen Jugend die Vergänglichkeit des Lebens, die Zeit hält den Spiegel. Jeron. W. fec. v. Hecht excud. qu. fol. *Schöne Composition und vorzüglich gestochnes Blatt.*

746 Sieg der Wahrheit über Dummheit und Neid. Tempora fuit etc. Hieron. W. inv. et fec. kl. fol. *In der Mitte defekt.*

747 Allegorie auf das Leben und die Vergänglichkeit des Menschen. Unten holländische, deutsche und französische

No.

Verse. Jer. W. in. et fec v. Haecht excud. qu. fol. *Vorzügliches Blatt von schöner Zeichnung und Vollendung.*

748 2 Bl. Die Vorsicht und Klugheit, sitzende weibliche Figur — Danae empfängt den goldnen Regen. Jer. W. inv. et fec. qu. fol. *Das letzte Blatt defekt.*

749 2 Bl. Landschaft, links das Opfer Abrahams — Die Freuden des Weins an der Tafel in Gegenwart des Bachus und Midas. J. W. fe. qu. 8. et 4to.

750 4 Bl. Die vier Monarchieen der alten Zeit, reiche Compositionen. I. H. W. fe. qu. fol. *Aufgezogen und gute Drücke.*

ANTONIUS WIERX.

750a Susanna und die beiden Alten. Sacra parat etc. Ant. Wierx inv. sculp. et excud. kl. fol. *Sehr zart gestochnes Blatt, etwas fleckig.*

751 Maria mit dem Kinde in einer schönen Landschaft sitzend; nach einem alten Meister der niederländischen Schule. Fessa labore...puer. Antho. Wierk fecit. Haefwinkel excud. kl. fol. *Schön.*

752 6 Bl. Das geöffnete Herz Gottes oder das Kind Jesu im Herzen Gottes, das Kind Jesu in einer Glorie mit den Marterinstrumenten — Der heil. Antonius. Ant. Wierix fec. et excud. 12mo. *Treffliche Blättchen von der höchsten Ausführung und zu No. 735 gehörig.*

753 4 Bl. Die vier Elemente zugleich in Allegorieen auf die vier Jahreszeiten und Monate auf Triumphwagen dargestellt. Anton. Wierix fec. Hoefwinkel excud. qu. fol. *Hauptblätter in vorzüglichen Drücken.*

---

754 Krönung der Maria in einer Glorie von Engeln, unten viele Heilige. Joh. Wierix fec. et excud. gr. 8. *Schönes Blättchen.*

754a Orpheus spielt den Thieren vor, reiche Composition. Joh. Wierx inv. et sc. aet. 67. ao. 1615. gr. qu. 8. *Schönes Blättchen und selten.*

754b Derselbe Gegenstand grösser und von der Gegenseite, ohne Namen. kl. qu. fol.

Anonymer Meister, zum Theil den Blättern der Wierix gleichend.

No.

755 4 Bl. Wunder-Madonnenbilder nach altitalienischen, einige sogar nach spanischen Vorbildern, dabei Madonna del Arco, di Guardia Lupa etc. Peter Firens excud. fol. et 4to. *) — 2. —

756 5 Bl. andere, wobei: Madonna in einer Tempelhalle stehend — Madonna mit dem Kinde in reicher Einfassung, (nach einem Vorbild der alten Mailänder Schule,) und andere. Firens et J. B. Vrints excud. gr. 8. et 12. *Gute Blätter.* — 1. —

756 a 8 Bl. Madonnen, Heilige und Verehrungsbilder, in der Zeichnung ziemlich den erstern gleich. Unten gewöhnlich Gebete. Thomas de Leu excud. gr. 8. — 3. —

756 b 7 Bl. Die Büsten der Evangelisten Marcus, Lucas und Johannes. Ferner S. Gregorius — S. Albertus und 2 Madonnenbilder. Thom. de Leu excud. 8. *Die Evangelisten nach alten Meistern, wahrscheinlich aus der v. Eyckschen Schule; letztere schön, aber defekt.* — 2. —

ABRAHAM DE BRUYN mit dem Monogramm A. D. B. Zeichner, Kupferstecher und Zeitgenosse der Wierix, geboren gegen 1550. **)

757 4 Bl. Die vier Evangelisten sitzend in reich verzierten allegorischen Einfassungen. 8. — 2. —

758 Christus und die Samariterin, unten rechts das Monogramm. qu. 12mo. — 3. —

759 12 Bl. Die sieben Planeten in mythologischen Figuren — Die fünf Sinne durch weibliche Figuren dargestellt, mit des Künstlers Monogramm und 1569 bezeichnet. 32mo. — 16. —

---

*) Diese Art Madonnenbilder bilden in den Darstellungen der Madonnen einen eignen Ciclus, da die meisten solcher Bilder in Spanien waren und mehr einen orientalischen Charakter tragen.

**) Für manche Darstellungen gehört dieser Meister der Reihenfolge der deutschen Kleinmeister an, jedenfalls nahm er sie als Vorbilder.

No.

760 9 Bl. Marcus Curtius — Minerva und andere mythologische Figuren, eben so bezeichnet 1569. 16. et 32mo.

761 5 Bl. aus der römischen Geschichte. qu. 16mo. 3 *Bl. defekt.*

762 11 Bl. Die römischen Kaiser zu Pferde, oben mit des Künstlers Monogramm bezeichnet. 16. *Schöne Blättchen.*

763 6 Bl Grosse Eberjagd, Friese — Einige Musen — Ein Römer zu Pferd — Zwei nielloartige Verzierungen mit Figuren auf dunkeln Grunde. 1566 und 1569, bezeichnet mit dem Monogramm. 16. et 32. *Schöne Blättchen.*

764 8 Bl. Pferde nach Johann Stradanus, incompl. Suite von No. 4—24. qu. 12mo.

765 13 Bl. Verschiedne zahme und wilde Thiere in reichen Gruppen, No. 1—10. gr. qu. 8. *Ein Blatt defekt, drei Blätter No.* 1 — 3 *wiederholt in ersten Drücken vor der Schrift.*

766 8 Bl. Friesen. Wilde und zahme Thiere, Orpheus spielt den Thieren vor, 1579 bezeichnet. qu. schmal gr. 8. *Gute Blätter, im Charakter von Virgilius Solis, einige in schönen Drücken.*

ADRIAEN MUNTING mit dem Monogramm
Wahrscheinlich Goldschmidt gegen 1570.

767 5 Bl. als 4 Bl. incompl. Suite, Vögel in leichten grotesken Blätterwerk, Laubwerk, in aufsteigender Form, in nielloartiger Arbeit zu Messerheften. Das erste Blatt mit dem Namen, die andern mit dem Monogramm. 12.

Monogrammist C.
Wahrscheinlich Goldschmidt gegen 1560.

768 Zwei nackende Männer, wovon der rechts bärtig, halten ein mit Grotesken auf dunkelm Grunde verziertes Schild, unten rechts das oben genannte Monogramm. qu. 12mo.

Anonymer Meister im Charakter von Theod. de Bry.

769 3 Bl. Der junge Mann im Vergnügen der Welt — Aehnlicher Gegenstand von ältern Leuten, Crapula et

No.

Lascivia — Allegorie auf die Wahrheit, Misericordia et Veritas. Mittel excud. Rund mit reichen Einfassungen gleich den unter No. 399 von de Bry aufgeführten Blättern. 4to. *Vorzügliche Blättchen in schönen Drücken.*

FBerg, unbekannt.

770 Gesellschaft von sechs Männern und Frauen am Tische, im Hofe und Garten eines Hauses, rechts ein Narr. Hellnant...misellum. Rechts obiger monogr. Name. kl. qu. fol. *Leicht radirtes Blatt, nicht gewöhnlich.* — 13. —

N. WEYDMANS.

771 Ein Charlatan einer Frau die Wunden an der Stirn untersuchend, links sein Gehülfe in rundem Hute mit Federn, halbe Figuren. Loopt Loopt...snyden. Oben N. Weydmans inv. et fec. gr. 8. *Selten.* 3.16. —

Anonymer Meister.

772 29 Bl. Genien, welche die Passionsinstrumente und andere Symbole des Leidens Christi tragen, in mit Blumen verzierten Einfassungen. 16mo. *Geistreiche Blättchen vom netten Ausdruck und freier kräftiger Arbeit; das erste Blatt fehlt.* — 4. —

PAUL FRANZ QUESNOY genannt FIAMINGO,

oder der Flamländer, geboren 1540 zu Antwerpen, war eigentlich mehr Bildhauer, *) gestorben 1596.

773 Ein heil. Anachorete Busse übend, in einer Felsschlucht. Franc. Quesnoy inv. L. Cossinus fec. gr. 8. — 8. —

H. oder HIERONIMUS SNELLINCK.

774 2 Bl. Christus nach der Auferstehung — Alexander und Antipaters Gastmahl. J. Sadeler sc. de Jode excud. qu. fol. et 8vo. — 1. —

---

*) Man sehe im ersten Theile dieses Catalogs die italienische Schule No. 1470.

AMBROSIUS FRANCK,

Bruder von Hieron. Franck (No. 640), Schüler von Franz Floris, geb. zu Herrndahl 1544, gest. gegen 1604

No.

—1.— 775 Christus bei Martha. Martha, Martha etc. Gerard de Jode excud. kl. qu. fol.

776 7 Bl. Die Tugenden und Laster in allegorischen Compositionen; die Unterschriften deutsch, holländisch und französisch. Ohne Namen des Stechers. kl. qu. fol.

—1.— 777 Der tugendhaft sterbende Mensch, reiche Composition. Jeron. Wierx sc. gr. qu. fol. *Hauptblatt aber ungleicher Druck, selten.*

—9.— 778 Der durch die Wahrheit erhobene Mensch, mit holländischen, deutschen und französischen Unterschriften. W. v. Haecht excud. gr. fol.

779 4 Bl. Der bemitleidete Esel. Carol. de Mallery sc. P. Galle excud. kl. qu. fol.

GEORG HOEFNAGEL,

von Antwerpen, wird oft zur deutschen Schule gerechnet. *)

—14.— 780 12 Bl. Grosse Ansichten aus Biscaya, Loxa, Veletri, Neapel, Gaeta, Treviso, Heidelberg und andern Orten, zum Theil mit einigen Volkstrachten. gr. qu. fol. *Gut radirte Blätter.*

781 30 Bl. incompl. Folge. Abbildungen von Pflanzen, Gewürmen, Käfern, Schmetterlingen, Mäusen und verschiedenen Reptilien, mit Titel: Archetypa studiaque patris Georgii Hoefnagelii etc. 1592. Francof. ad moen. kl. qu. fol. *Vorzüglich gutgezeichnete Blätter.*

EGIDIUS CONINXLOO,

berühmter Landschaftmaler, geboren zu Antwerpen 1544.

—4.— 782 Grosse Landschaft von reicher Composition mit der Geschichte des Propheten Elisa, wo die Bären die Kinder würgen. Nic. de Bruyn sc. s. gr. r. qu. fol.

---

*) Bekannt durch die vielen Ansichten berühmter Städte und Orte.

No.

783 Die Steinigung des heil. Stephanus, schön componirte grosse Landschaft mit Gebirgsferne und einer Stadt; in einer Glorie Gott Vater von Engeln umgeben. Cum veram etc. B. a Bolswert sc. C. J. Visscher excud. 1634. s. gr. r. qu. fol. *Schönes Blatt in schönem Druck, aufgezogen.*

784 Predigt Johannes des Täufers in einem Walde, grosse Composition. Johannes Jenet sc. 1621. s. gr. qu. fol. *defekt.*

785 Abraham und Melchisedech, grosse Landschaft mit waldiger Gegend. Bolswerd sc. J. C. Visscher exc. 1634. gr. qu. fol.

786 Grosse Landschaft, links das Urtheil des Paris. Nicolas de Bruyn sc. s. gr. qu. fol. *Aufgezogen und gelblich.*

787 Grosse Landschaft mit weiter Gebirgsferne links, rechts Abrahams Opfer. N. de Bruyn sc. gr. qu fol. *Wenig defekt.*

788 Grosse Gebirgslandschaft, in der Mitte ein altes Schloss, rechts im Vorgrunde Entenjäger. Nic. de Bruyn sc. s. gr. r. qu. fol. *Aufgezogen und Unterschriften abgeschnitten.*

789 Derselbe Gegenstand von der Gegenseite, die Jäger links. Nic. de Bruyn sc. V. Merlen excud. s. gr. r. qu. fol.

790 3 Bl. Grosse Waldlandschaft, links ein Herr und eine Dame — Dieselbe Landschaft wie No. 789, im Vorgrunde Juda und Thamar — Landschaft mit Apollo vor Midas spielend. N. de Bruyn sc. gr. qu. fol. *Das erste und letzte Blatt defekt, das zweite zu Visschers Bilderbibel.*

791 Schöne Landschaft, rechts einige Landhäuser auf einer Erhöhung, links weite Ferne, im Mittelgrunde Tobias und der Engel. J. C. Visscher fec. et excud. qu. fol. *Liebliches Blatt in schönem Druck.*

Fünfte Periode, wo besonders unter den Historienmalern der holländischen Schule der Manierismus in der Zeichnung auf die höchste Stufe gelangte, übrigens bei jenen Künstlern eine grosse und vielseitige Idee und freiere Bewegungen in der Composition zu finden. *)

BARTHOLOMAEUS SPRANGER,

Maler und Radirer, geboren zu Harlem 1546, gestorben zu Prag gegen 1610. **)

Von ihm selbst radirt.

No.
792 Der heil. Sebastian an einen Baum gebunden, der Baum links, die Figur ist nach rechts gerichtet. Unten verkehrt: B. Sprangero Ant. F. gr. 8. *Leicht und flüchtig radirt, übrigens sehr selten.*

Nach ihm.

793 Adam und Eva unter dem Lebensbaume, im Vorgrunde ein Hund. Heinr. Goltzius sc. et excud. 1588. gr. 8. B. No. 271. *Schönes Blatt in vorzüglichem Druck.*

793 a Adam und Eva umarmen sich unter dem Baume des Lebens. Zach. Dolendo sc. 8. *Schön gestochnes Blatt in schönem Druck, die rechte untere Ecke defekt.*

794 Der trunkne Lot mit seinen Töchtern in einer Höhle, grosse Figuren. Joan. Müller sc. Herm. Müller excud. s. gr. r. qu. fol. B. No. 64. *Unten die Verse abgeschnitten, übrigens kräftiger, jedoch gelblicher Druck des glänzend gestochnen Blattes, oben rechts eine kleine Beschädigung.*

---

*) Bartholomäus Spranger. H. Goltzius und Cornel. Cornelissen waren darinnen die ausgezeichnetsten Meister, denen auch Carl v. Mander noch anhing; von jenen drei erstgenannten war H. Goltzius ein kräftiger Kupferstecher.

**) Kaiser Rudolph, welchen er malte, ehrte ihn sehr und hing ihm eigenhändig eine goldne Kette in Prag um.

No.
795 Judith erhebt das Haupt des Holofernes, halbe Figur in einem Rundtheile. H. Goltzius sc. B. No. 272. *Schöner Druck.* — 2. —

---

796 Heilige Familie, halbe Figuren, Engel beten das Kind an. L. Kilian sc. Sandrart excud. qu. fol.

797 Heilige Familie, rechts zwei musicirende Engel, halbe Figuren. Joan. Müller sc. Herm. Müller excud. Amst. gr. fol. B. No. 66. *Schön gestochnes Blatt in vorzüglichem Druck.* — 4. —

798 Copie danach in breiter Manier. Jacob Paelerus sc. gr. fol. — 2. —

799 2 Bl. Heilige Familie in halben Figuren, Joseph hält eine Blume. P. de Jode sc. Ohne Namen. Et soror ..serit. gr. 8. B. No. 297. Artikel v. Goltzius. *Schön.* Hierbei Copie von der Gegenseite. Hahn fec. 1762. 1. 12. —

800 Maria und Joseph beten das neugeborne Kind an, halbe Figuren. O felix...anthor. P. de Jode sc. 8. *Schönes Blättchen in Goltzius_Manier gestochen.* — 2. —

801 Heilige Familie, Mariä sitzt an einer Säule, links Joseph. Infans....olympo. v. Goltzius sc. et exc. 1585. 8. B. No. 274. *Vorzügliches Blättchen in herrlichem Druck.* — 9. —

802 Heilige Familie, Maria hält dem Kinde eine Rose vor, rechts Johannes mit dem Lamm, im Vorgrunde und Hintergrunde zwei musicirende Engel. Luc. Kilian sc. Dom. Custos excud. s. gr. fol. *Glänzend gestochnes Blatt in schönem Druck.* — 2. —

803 3 Bl. Heilige Familie, Maria sitzend, bei ihr der Jesusknabe und der kleine Johannes knieend, Joseph auf einen Stab gestützt und rechts im Hintergrunde drei Engel, einer mit der Harfe. J. Sadeler sc. et excud. kl. fol. *Hierbei zwei Copien, eine in der Originalgrösse. Martin v. Buyten sc.*

804 Flucht Jesu nach Egypten, Maria nach rechts mit dem Kinde führt den kleinen Johannes. Eripe....ab alto. Jac. Matham sc. 1610. et excud. gr. fol. *Schönes Blatt, aufgezogen.* B. No. 202. — 2. —

---

805 Die Taufe Jesu, (in ital. Styl componirt.) Giolius van hoorbeck sc. kl. fol. *In Corts Manier gestochen.* — 1. —

No.

806 Der Leichnam Jesu von einem Engel gehalten. H. Goltzius sc. 1583. kl. fol. B. No. 273. *Vorzügliches Blatt in schönem Druck.*

807 Copie von der Gegenseite. Conrad Goltzius exc. 1594. kl. fol. *Wenig defekt.*

808 Die drei Frauen vom Grabe Jesu zurückkehrend, grosse Figuren. Egidius Sadeler sc. et excud. 1600. s. gr. r. fol. *Hauptblatt von glänzendem Grabstichel in schönem Druck.*

809 2 Bl. Christus erscheint der Maria Magdalena als Gärtner nach der Auferstehung, halbe Figuren. Egidius Sadeler sc. kl. fol. *Sehr glänzend gestochnes Blatt in kräftigem Druck, am Rande wenig chiffonirt.* Hierbei auch Copie von der Gegenseite, Christus rechts.

810 2 Bl. Copien, wobei eine als Studium eines neuern Künstlers, avant l. l.

811 Derselbe Gegenstand mit wenig Abänderungen. Joannes Sadeler sc. et exc. kl. fol.

812 Der heil. Lucas, welcher die heil. Jungfrau malt. Raph. Sadeler sc. 8vo. *Schönes Blättchen, oben rechts wenig defekt.*

813 2 Bl. Johannes der Täufer zwischen Petrus und Paulus sitzend. Ant. Wirix sc. kl. fol. *Zweierlei Drücke, der erste mit Vrints, der zweite mit Galle's Adresse.*

814 Johannes der Täufer zwischen dem heil. Antonius und der heil. Elisabeth stehend, oben Maria in einer Engelsglorie. Crispin de Passe fec. H. v. Luyck excud. kl. fol. *Vorzügliches Blatt in schönem Druck.*

815 3 Bl. Der heil. Dominicus in einer Waldgegend. Corn. Cort sc. — Der heil. Hieronymus. L. Kilian sc. — Der heil. Martinus. Z. Dolendo sc. fol. *Ersteres schön, aber wenig defekt.*

816 2 Bl. Der heil. Dominicus — Der heil. Franciscus, halbe Figuren. J. Sadeler sc. excud. 1582. 8. *Trefflich gestochne Blätter in schönen Drücken.*

Mythologische und profane Scenen.

No.

817 Triumph des Neptun auf dem Meere, er ist von Nereiden und Tritonen umgeben. J. Matham sc. et exc. gr. qu. fol. *Glänzend gestochnes Blatt in schönem Druck.* B. No. 204.

818 Neptun umarmt die Ceris. J. Sadeler sc. 1580. gr. 8. *Schönes Blättchen.*

819 Venus und Mars auf dem Bette und umgeben von Amoretten. H. Goltzius sc. 1588. B. No. 276. s. gr. fol. *Capitalblatt im ersten Druck vor aller Adresse, aufgezogen.*

820 Merkur auf dem Bette liebkost Venus, umgeben von drei Amoretten. Joan. Müller sc. et excud. gr. fol. B. No. 68. *Hauptblatt im ersten sehr schönen Druck.*

821 2 Bl. Merkurius umarmt Venus, halbe Figuren. P. de Jode sc. nebst Copie. Jul. Goltzius excud. 8.

822 3 Bl. Ceres, Pomona und Pan weihen Früchte, Blumen und Tauben an Venus, zwei verschiedne Compositionen — Venus nach dem Bade. Egid. Sadeler et J. Müller sc. B. No. 73. *Das erste Blatt schön, das zweite und dritte in defektem gelben Druck.*

823 Ceres und Bacchus wandeln mit einander, grosse Figuren. Joh. Müller sc. s. gr. fol. B. No. 74. *Gelb, defekt und aufgezogen.*

824 Derselbe Gegenstand von der Gegenseite. Sine Cerere et Baccho. Ab Venus .... abest. Ohne Namen des Stechers. Raph. Guidi sc. s. gr. fol. B. ibid.

825 Herkules kämpft mit Antheus, grosse Figuren. Luc. Kilian sc. s. gr. fol. *Aufgezogen.*

826 Herkules spinnt bei Omphale. Quem nec Mars .... potest. Egidius Sadeler sc. c. pr. s. gr. fol. *Aufgezogen, sonst sehr kräftiger Druck.*

827 Derselbe Gegenstand anders, Herkules sitzt in einem Zelte, Omphale steht vor ihm. Unten bezeichnet A fec. Caimox exc. fol.

828 Minerva durch Mars und Herkules zum Tempel des Ruhms geführt. J. Müller sc. gr. 8. B. No. 72. *Scharf beschnitten.*

No.

829 Ein junger Faun sitzend, welcher sich von einem Satyr mit der Brille, einen Dorn aus dem Fusse ziehen lässt. Joan. Müller sc. Herm. Müller excud. fol. B. No. 71. *Vorzügliches Blatt in schönem ersten Druck. Selten.*

830 2 Bl. Dasselbe Blatt in späterm Druck mit zwei Zeilen Unterschrift: Nil juvat...apem. Nebst Copie von der Gegenseite von Jac. Picini. Scolari excud. kl. fol. *ibid.*

831 Das grosse Göttermal im Olymp bei Amor und Psyches Verbindung; äusserst reiche Composition. Unten acht latein. Verse: En thalamos...voluptas und Zueignung an Baron Wiel. H. Goltzius sc. s. gr. r. qu. fol. aus 3 Bl. zusammengesetzt. B. No. 277. *Guter Druck mit Visschers Adresse, aufgezogen.*

832 Perseus wird durch Minerva und Merkur bewaffnet, um Andromeda zu befreien. Mit Zueignung an Heinrich Spiegleel. Janus (Johann) Müller sc. s. gr. r. fol. B. No. 69. *Hauptblatt des Meisters, scharf beschnitten.*

833 Bellona verkündet den Krieg, sie eilet, von kämpfenden Kriegern begleitet, mit der Lärmtrommel vorwärts. Mit Zueignung an Kaiser Matthias. Johann Müller sc. Herman Müller excud. 1600. s. gr. r. fol. B. No. 75. *Hauptblatt des Meisters von glänzend freiem Grabstichel und bewundernswürdiger Kühnheit. Gelblicher aufgezogner Druck.*

834 Die drei Grazien oder die drei verschwisterten Künste, Malerei, Bildhauerei und Architektur von der Fama zum Olymp gebracht; grosse und schöne Allegorie. Mit Zueignung an den Senat von Antwerpen. Joannes Müller sc. Herm. Müller et Valck excud. 1597. Das grösste realfol. Format, zusammengesetzt aus 2 Bl. B. No. 76. *Hauptblatt des Meisters von kühner Bewegung.*

835 Minerva, Beschützerin der Künste und Wissenschaften, tritt die Unwissenheit nieder. Egid. Sadeler sc. gr. fol. *Hauptblatt der Meister, kräftiger aufgezogner Druck.*

836 Derselbe Gegenstand in schöner Copie, eben so gross und dieselben Unterschriften. J. Granthomme sc. gr. fol. *Schöner Druck.*

837 Amor, welcher auf Venus Geheis den Merkur bindet. Lucas Kilian sc. Sandrart excud. fol.

No.
838 Grosse Allegorie auf die Cultur der römischen Wissenschaften, im Vorgrunde rechts die Vestale Tuccia nächst der Lupa mit Romulus und Remus. Mit Zueignung an Freiherrn Wock Ursino von Rosenberg. Jac. Matham sc. et excud. 1608. s. gr. r. fol. B. No. 203. *Hauptblatt in vorzüglich kräftigem Druck, unten wenig fleckig.* 2.23.—

---

839 8 Bl. imitirte Zeichnungen, als 6 Bl. Venus, Amor, Danäe und Omphale. Balzer sc. — Die Grazien. Prestel sc. — Apollo vor Midas. Scacciati sc. qu. fol. fol. et 8vo.

—.18.—

MATTHAEUS BRIL,

Landschaftmaler, geboren zu Antwerpen gegen 1550, starb zu Rom 1584.

840 23 Bl. incompl. Folge schön componirter und nett ausgeführter Landschaften. No. 1 und Titel fehlen. (Visschers Verlag.) qu. 8.

841 Landschaft mit Gebäuden, im Vorgrunde rechts ein Esel. R. Sadeler sc. gr. fol. —.2.—

CARL VAN MANDER,

geboren zu Mühlebrecht in Flandern 1548, gestorben zu Amsterdam 1606. *)

Von ihm selbst radirt.

842 Ceres, indem sie ihre Tochter sucht und von der Alten oder ihren Knaben verspottet wird, verwandelt denselben in eine Eidechse; Ceres links trinkt aus einer Schale. Unten: C. v. Mander fecit. gr. 8. *Sehr geistreich und zart radirt, zugleich von guter Wirkung. Sehr selten und wenig gekanntes Blatt.* 3.6.—

842a 7 Bl. incompl. Folge, kleine nette Landschaften. Henr. Hondius excud. qu. 8. —.3.—

---

*) Ein Künstler von grossem Talent und vielseitiger Ausbildung. jedoch nicht ohne Manier, übrigens als erster holländischer Kunstbiograph bekannt, welcher die ältern holländischen Meister nannte.

No.

–6.– 843 Rebekka am Brunnen giebt dem Diener Abraham's zu trinken. Saenredam sc. qu. fol. B. No. 110. *Schön gestochnes Bl. aus Saenredams erster Zeit, ohne Visschers Adr.*

–4.– 844 Der Thurmbau zu Babylon, grosse und reiche Composition. Zacharias Dolendo sc. de Gheyn excud. s. gr. r. qu. fol. *Oben wenig defekt.*

–2.– 845 Das Urtheil des Königs Salomon. Henr. Hondius sc. et excud. qu. fol.

–23.– 846 13 Bl. Die 12 Stämme unter den Juden, Ruben, Levi, Simeon, Juda, Zabulon, Isaschar, Dan, Gades, Aser, Nephthelis, Joseph und Benjamin; halbe Figuren mit Beiwerken. Hierbei ein Titel von Dolendo. Jacob de Gheyn sc. Visscher excud. 8. *Vorzüglich zart gestochene Blätter.*

–2.– 846 a Tobias nimmt Abschied von seinem Vater. Boscher excud. kl. fol.

–20.– 847 Die Geburt Jesu oder die Anbetung der Hirten, grosse Figuren, das Christuskind in einer Halle des Hintergrundes. J. Saenredam sc. Visscher excud. s. gr. imp. qu. fol. aus 3 Blättern zusammengesetzt. B. No. 111. *Hauptblatt.*

2.8.– 847 a Rückkehr von der Flucht Jesu aus Egypten, musicirende Engel gehen vor Maria einher. Magne puer .....gentem. J. de Gheyn sc. Razet excud. qu. fol. *Vortrefflich gestochnes Blatt und von schöner Composition, in schönem Druck.*

2.10.– 848 13 Bl. Die Passion Jesu in sehr reichen und schönen Compositionen, einige den Blättern von Luc v. Leyden und Dürer gleichend. *) Zachar. Dolendo et Jac. de Gheyn sc. 8. No. 1—13. der Titel No. 14 fehlt. *Treffliche Blätter in schönen Drücken.*

–4.– { 849 Scene aus dem Evangelium mit dem Blinden und dem Splitter im Auge. Nicol. Clock sc. Harlem. qu. fol.

849 a Der verlorne Sohn erhält sein Erbtheil, Blatt aus einer grössern Suite. J. Matham sc. 1592. kl. fol. B. No. 172. *Schöner Druck.* }

---

*) v. Mander scheint so wie auch die Kupferstecher dieser Blätter jene der genannten Meister vor Augen gehabt zu haben.

No.

850 Herodias tanzt vor ihrem Vater, einfache aber gut charakterisirte Gruppirung. J. Saenredam sc. qu. fol. B. No. 112. *Vorzügliches Blatt in sehr kräftigem Druck.*

851 13 Bl. incompl. Folge, das Credo oder Christus und die Apostel stehend in landschaftlichen Hintergründen. Jacob de Gheyn sc. fol. No. 5 fehlt, da sonst die Suite mit 14 Bl. voll ist. *Kräftig gearbeitete Blätter in schönen Drücken, drei jedoch gelb oder defekt.*

852 Die Ausgiessung des heil. Geistes, in einer Cartouchenähnlichen Einfassung. Zachar. Dolendo fecit. 8. *Vorzüglich und höchst zart gestochnes Blättchen in schönem Druck.*

853 Die Bekehrung des heil. Paulus, er sitzt links ermattet auf einem Hügel; kräftig gestochen in de Gheyn's Manier. Visscher excud. gr. qu. fol. *Aufgezogen.*

854 Paulus und Barnabas zu Lystra verschmähen die Opfer der Einwohner. S. Saenredam sc. gr. qu fol. B. No. 113. *Schönes Grabstichelblatt in trefflichem Druck, aufgezogen.*

---

855 2 Bl. Das Urtheil des Paris — Eris bei dem Gastmahle der Götter oder der goldne Apfel. Ohne Namen. kl. qu. fol. *Gute Blätter im Charakter von Goltzius gestochen.*

856 Apollo spielt im Wettstreite mit Marsyas, vor Midas. Unten sechs Verse. Claus Clok sc. 1589. s. gr. fol. *Schönes Blatt im ersten Drucke vor dem Namen des Kupferstechers. Selten.*

857 Perseus befreit die Andromeda, in rundem Medaillon. Jac. de Gheyn sc. 1588. J. Pitten exc. 6 Z. 5 L. im Durchmesser. *Aeusserst fein und zart gestochnes Blatt.*

---

858 4 Bl. Allegorische Darstellungen auf das Daseyn der Menschheit, nach dem dritten Buch Esra. Z. Dolendo sc. de Gheyn excud. qu. fol. *Aufgezogen.*

859 Der Glaube und die Hoffnung fest stehend im Unglück. Qui sum . . . . . suam. J. Sadeler sc. et excud. kl. fol.

860 4 Bl. Die vier Elemente durch symbolische Figuren in schönen landschaftlichen und andern Umgebungen. Jac. de Gheyn sc. qu. 4to. No. 1—4. *Schöne Drücke.*

No.

861 4 Bl. Allegorie auf Liebe, Armuth, Trägheit u. s. w. C. v. Breen (wohl Braeu) sc. gr. qu. 8.

862 Junge Leute an einer reichbesetzten Tafel; Vesper, einzelnes Blatt aus der Suite. C a n d i d a . . . . a m o r e s. J. Matham sc. et exc. qu. fol. B. No. 178. *Schönes Blatt im ersten Druck.*

863 Junge und ältere Leute beim Tanz und andern Vergnügungen, grosse und reiche Composition, zum Theil in schönen Gruppen. *) Unten 4 Verse und Zueignung an Graf Solms-Münzenberg und Sonnewalde. Jac. de Gheyn sc. Bern. Cleynhens exc. s. gr. r. qu. fol. aus 2 Blättern zusammengesetzt. *Vorzügliches Hauptblatt in schönem aufgezognen Druck.*

864 Männer und Frauen an der Tafel unter Bäumen. D e l i t i i s f r u i t u r etc. Gerh. de Jode exc. kl. qu. fol.

865 4 Bl. Verschiedne Allegorieen und Scenen des Lebens. C. v. Breen (wohl Braeu) sc. 1601. 4. 8. et kl. qu. fol.

866 4 Bl. Der Mensch in den Versuchungen des Glücks und Reichthums. Unten holländ. und deutsche Verse. W. v. Swanenburg sc. et excud. kl. fol. *Schön gestochnes Blatt, aufgezogen.*

867 2 Bl. Allegorieen auf kluge und weise Regierungen. B e a t a t e r r a etc. J. de Ghéyn sc. 1588. qu. fol. *Aufgezogen.*

868 3 Bl. Verschiedne Allegorieen. Geld und Tugend auf der Waage — Die Liebe ist blind, ein junger Mann an der Seite einer Frau — Der geputzte Esel. Ohne Namen der Stecher. kl. fol. et kl. qu. fol.

869 Die grosse Bauernkirmes, reiche Composition, fast im Charakter von Breughel. Nicol. Clock sc. 1593. qu. fol. *Selten.*

870 2 Bl. Titel mit geistlichen Emblemen. kl. fol.

---

871 Bildnis eines maurischen Fürsten, halbe Figur, er stützt sich mit der Linken auf eine Streitaxt. Al. H. Haelweg sc. gr. 8. *Sehr geistreich und kräftig radirtes Blatt. Selten.*

---

*) Viele nennen dieses Blatt den verlornen Sohn.

ABRAHAM HECKIUS,

im Charakter von Carl v. Mander, Zeichner und Kupferstecher.

No.

872 Die Männer im Feuerofen, Nebukadnezar zu Pferd mit grossem Gefolge. Abraham Heckius inv. et sc. kl. fol. *Sehr fleissig gestochnes Blatt.* — 4. —

GELDORPIUS GORTZIUS,

geb. 1553 zu Louvemont oder Löwen in den Niederlanden, Schüler von Fr. Franck und Fr. Pourbus, gestorben zu Cöln 1608.

873 2 Bl. Büste Christi und der heil. Jungfrau. P. Iselburg sc. gr. fol. *Sehr defekt und aufgezogen.*

874 Büste der heil. Jungfrau mit erhobnen Händen. Crisp. Passe sc. 1612. gr. fol. *Im Charakter von Guido.* — 4. — (873–874)

875 4 Bl. Die vier Evangelisten, halbe Figuren mit ausdrucksvollen Köpfen, unten ihre Lebensbeschreibung. Crisp. de Passe sc. et excud. Colon. oval fol. — 4. —

876 Die heil. Magdalena, halbe Figur. Crisp. de Passe sc. Col. gr. 8. *Erster Druck vor 1618.* — 2. —

877 4 Bl. Die vier Kirchenlehrer in halben Figuren, St. Gregorius, Ambrosius, Augustinus und Hieronymus. Peter Iselburg sc. P. Overadt exc. gr. fol. *Ausdrucksvolle Hauptblätter in schönen Drücken.* — 9. —

PAUL BRIL,

Landschaftmaler, geboren zu Antwerpen 1556, starb zu Rom 1626.

Von ihm selbst radirte Blätter.

878 8 Bl. italienische Gebirgslandschaften mit Gebäuden und Figuren in achteckiger Form. Bezeichnet: Paulus Bril. No. 1—8. 8vo. *Abdrücke mit Rossis Adresse* 1648. — 12. —

879 Hohe Gebirgslandschaften am Wasser mit Gebäuden und Figuren, bezeichnet rechts: Paulus Bril inv. et fecit 1590. qu. fol. *Ein Blatt mit grossen Flecken, das andere schön.* — 21. —

Nach ihm.

No.

880 6 Bl. Die zwölf Monate, je zwei auf einem Blatte componirt, in reichen, grossen und italienischen Landschaften, mit vielen schönen Figurengruppen aus dem römischen Leben geziert. Egidius Sadeler excud. 1615. gr. qu. fol. *Zwei in etwas defekten, die übrigen aber in guten aufgezognen Drücken.*

881 17 Bl. verschiedne Landschaften, meist mit Hochgebirgen, manche mit ländlichen, andere mit biblischen Figuren geziert. Raph. et Egid. Sadeler sc. et excud. kl. qu. fol. et 4to. Hierbei auch eine Copie nach eines der Blätter von No. 879.

882 Die heil. Jungfrau mit dem Kinde in einer Landschaft sitzend. C. Galle sc. kl. qu. fol. *Zartes Blatt.*

883 25 Bl. Schöne Gebirgs- und flächere Landgegenden, auch Marinen, theils vom Rhein, theils aus Italien, mit vielen ländlichen als auch biblischen Figuren staffirt; incompl. Suite. Nieulant fec. Bon enfant excud. qu. fol. No. 1—3, 5, 9, 10, 14, 18, 19, 22, 24, 26, 29, 30, 34, 36, die übrigen ohne Nummern. *Einige Blätter vortrefflich, im Charakter von Suanevelt; zwei Blätter sehr defekt.*

884 3 Bl. Gebirgslandschaften, zum Theil italienischer Gegenden.

885 3 Bl. Italienische Wald- und Gebirgslandschaften, dabei Pan und Sirinx und andre mytholog. Scenen. Perelle fec. qu. fol.

886 Gebirgslandschaft, links auf der Höhe Ruinen, rechts weite Fernen, im Vorgrunde Ziegen. W. Hollar fec. ex collect. Arundel. 1650. Bloteling excud. kl. qu. fol. Vertue Class. VI. No. 35. *Höchst zart radirtes Blatt in schönem Druck.*

887 2 Bl. Der Tempel der Vesta bei Tivoli, von Nieulant radirt. Original und Copie mit Veränderungen. qu. fol.

888 4 Bl. Landschaften. Hohes Schloss am Meer. Custos fec. — Waldige und Gebirgslandschaften. Galle et Moncornet excud. kl. qu. fol. et 4to.

889 Repos en Egypte, schöne Landschaft, (*aus der ehemaligen Gallerie Orleans.*) Pillement et Couché sc. fol. *Schönes Blatt aus dem Orleans. Galleriewerk.*

No.
890 Les Chevres. Landschaft mit Ruinen, bei welchen ruhende Ziegen. (*Ebendaher.*) Dequevauviller sc. fol. — 3. —

---

891 6 Bl. Landschaften und Landschaftstudien, von Prenner, Caylus, Basan und and. qu. fol. et 4to. — 2. —

---

892 Imitirte Zeichnung einer Landschaft, rechts mit einem festen Schloss, (*aus Hagedorns Sammlung.*) Boetius sc. 1774. qu. fol. *Zwei verschiedne Drücke, einer in Farben.* — 4. —

OTTO VENIUS oder van VEEN,

geboren zu Leyden 1556, gestorben 1634, berühmter Maler und Lehrer des Rubens.

893 Maria mit dem Kinde, sie hält ihm eine Frucht vor; halbe Figur. Gisb. van Veen fecit. kl. fol.

894 Heilige Familie, Johannes umarmt das Kind auf der Mutter Schoose, Joseph links. Gisb. Venius sc. oval in 8vo. *Vorzüglich zart gestochnes Blättchen.* } — 4. —

895 Heilige Familie, zwei Engel reichen dem Kinde Weintrauben; halbe Figuren. P. de Jode excud. gr. 8.

896 Die Geburt Jesu oder Anbetung der Hirten, reiche Composition. Pet. Firens excud. kl. qu. fol.

897 4 Bl. Christus und Nicodemus, halbe Figuren. de Jode sc. — Christus am Kreuze. Sadeler sc. — Die Vermählung der christlichen Kirche, *) reiche Composition. Gisb. Vaenius sc. fol. et 4to. *Erster Druck vor Zueignung an Wilhelm von Bayern und zweiter mit Zueignung.* } — 4. —

898 Tod der heil. Jungfrau Maria, von Engeln umgeben. H. Wirix fec. Vrints excud. kl. fol. *Kostbar gestochnes Hauptblatt von sehr zarter Vollendung.* 1. 5. —

899 29 Bl. mit Titel. Das Leben des heil. Thomas von Aquina, vom Jesuiterorden. Vita D Thomae aquinatis etc. Othon. Veen. ingenio et manu delineata etc. 1610. Die meisten mit C. Boel und E. v. Panderen bezeichnet. gr. 8. *Ausgezeichnete Blätter von* — 20. —

---

*) Merkwürdig sind an diesem Blatte die kleinen Engel in Mönchs- und Nonnenkleidungen verschiedner Orden.

No.

schöner Zeichnung und schöner Grabstichelarbeit. Von No. 1—13, 15—20, 22—30. *No.* 14 *und* 21 *fehlt.*

900 2 Bl. Die Weiber von Weinsberg — Die Begierden und Leidenschaften; ein Mann mit der Herkuleskeule flieht vor den bösen Cupidons, die er in sein Zimmer lies, die ihm aber den Weg vertreten. Pet. de Jode exc. fol. *Letzteres Blatt vortrefflich in Idee, Composition als auch Ausführung zu nennen. Schöner Druck.*

901 2 Bl. Allegorie, Ehre eilt vor Schwelgerei und Faulheit davon. Jode excud. — Bad der Diana. (*Aus Boyer d'Aiguilles Cabinet.*) Coelemans sc. 1700. fol. et 8.

HEINRICH GOLTZ oder GOLTZIUS

von Mülebrecht, geboren 1558, gestorben zu Harlem 1617. Als Maler, mehr aber noch als Kupferstecher berühmt. *)

Blätter nach seinen eignen Compositionen gestochen.

902 Der Engel vor Simsons Eltern. H. Goltzius fec. gr. 8. Aus grösserer Suite. **) B. No. 3.

903 3 Bl. aus der Geschichte von Boas und Ruth. No. 1, 2 und 4. H. Goltzius inv. et fec. 1580. kl. qu. fol. Unten deutsche und latein. Verse. B. No. 4, 5, 7.

904 Der Prophet vor König Achab im Garten. qu. fol. B. No. 8.

905 Susanna, halbe Figur mit erhobnen Händen, in Oval. Attentant forma...nece. H. Goltzius inv. et fec. 1523. gr. 8. B. No. 12. *Schönes Blatt.*

---

906 6 Bl. genannt die grossen Meisterstücke des H. Goltzius, dem Charakter verschiedner berühmter Meister nachgeahmt, als: 1) Verkündigung der Maria, in Raphaels, 2) Besuch der Maria, in Parmeggiano's, 3) Anbetung

---

*) Er gilt, wenn der Manierismus der Zeichnung abgerechnet wird, wegen der Feinheit in seinen Strichlagen immer noch als Vorbild für alle Kupferstecherei. Sein Werk ist hier ziemlich reich und besitzt auch viele Blättdr der Meister aus seiner von ihm geformten Kupferstecherschule.

**) Man sehe die andern Blätter zur completten Suite gehörig unter No. 950 dieses Catalogs.

No.

der Hirten, in Bassano's, 4) Beschneidung, in Alb. Dürer's, 5) Anbetung der Könige, in Luc. v. Leyden's, 6) Heilige Familie, in Barocci's Charakter. Bez. H. G. 1593—1594. gr. fol. B. No. 15—20. *Capitalblätter in schönen trefflichen ersten Drücken, aufgezogen.*

907 2 Bl. Copien von der Gegenseite. Verkündigung der Maria. 8. — Heilige Familie, nach No. 20. Nic. de Manth exc.. gr. fol. — 2. —

908 Joseph und Maria zeigen das Kind Jesu den Hirten, schönes unvollendetes Blatt. J. Matham excud. gr. 8. B. No. 21. *Nach Bartsch zweiter schöner Druck mit* 1615. *) *und ohne Figurenumris am linken Theile der Platte; übrigens treffliches Blatt.* — 9. —

909 Anbetung der Könige, jedem folgen vier Edelknaben. Quod Abrahae....notant. H. Goltzius fec. et exc. gr. 8. No. 22. *Selten.* 1. 12. —

910 Der unschuldigen Kinder Ermordung, ebenfalls unvollendete Platte und wahrscheinlich nur die rechte Hälfte einer ganzen grössern Composition, mit Goltzius Namen bezeichnet. gr. fol. B. No. 23. *Schönes Blatt und höchst seltner erster Druck vor Visscher's u. Renard's Adresse.* — 10. —

911 Heilige Familie in einer Landschaft unter einem Baume ruhend. Goltzius fec. ao. 89. kl. fol. B. No. 24. *Kostbarer und reiner Druck des schön gestochnen Blattes.* 1. 1. —

912 12 Bl. Die Passion Jesu in schönen reichen Compositionen, wo der Meister für die Zeichnung den Styl des Lucas van Leyden nachzuahmen suchte. Bezeichnet mit des Künstlers Monogramm und von 1596—1598. gr. 8. B. No. 27—38. *Capitalblätter in vortrefflichen gleichen Drücken.* 6. 8. —

913 11 Bl. betrügliche Copien nach diesen Blättern mit Zueignung auf dem ersten Blatte von Abrah. Hogenberg und mit Alzenbachs Adresse von Cölln. No. 3 u. 5 von Goltzius Monogramm. — 5. —

---

*) Auf den ersten Drücken fehlend, bei den dritten ist 1615 wegpolirt. Bartsch sagt, dass auf den dritten Drücken die Umrisse links kaum sichtbar sind und dass sie auf der zweiten Sorte eingerissen wären, welches aber auf unserm zweiten Drucke nicht der Fall ist, folglich jene Umrisse nur auf den Drücken dritter Sorte seyn können.

No.

914 Jesus feiert mit seinen Jüngern das Nachtmahl. Goltzius sc. Visscher exc. *) bez. 1585 und 1598. gr. qu. fol. B. No. 39.

915 14 Bl. Das Credo oder Christus und die zwölf Apostel, in halben Figuren, unter jedem latein. Inschriften, doppelten Nummern und das Monogramm des Meisters. 8. B. No. 43—56. *In schönen kräftigen Drücken.*

916 17 Bl. Copieen danach. Granthomme sc. wobei übrigens noch die Evangelisten. 8.

917 Der heil. Antonius betend bei der sich ihm zeigenden Versuchung; im Charakter des Lucas v. Leyden gearbeitet, links das Monogramm. gr. 8. B. No. 59. *Guter Druck.*

---

918 10 Bl. Die berühmten Römer und ihre Thaten, Horatius, Cockles etc. in grossen Figuren nebst zwei allegorischen Titelblättern, auf dem ersten die Schutzgöttin Roms, Zueignung an Rudolph II., auf dem zweiten der Ruhm in der Luft schwebend. H. Goltzius inv. sc. et exc. 1598. gr. fol. B. No. 94—103. *Schöne aufgezogne Drücke, das erste Titelblatt links an der untern Ecke wenig defekt.*

919 2 Bl. Copieen im verjüngten Maasstabe, incompl. Suite. de Passe fec. 8.

920 4 Bl. Die Geschichte der Lucretia, beginnend mit dem Gastmahle des Collatinus. Unten latein. Verse. Henr. Goltzius inv. et sc. Phil. Galle excud. kl. qu. fol. B. No. 104—107. *Seltne Blätter in schönen Drücken. Die zwei ersten von trefflichen Compositionen und lebendiger Zeichnung.*

921 Der Triumph des Kriegs oder der Kriegswagen. Currus belli. Aeusserst reiche Composition von vielen kleinen Figuren. Oben links: Impia quos ducet Mars etc. Unten franz. und holländ. Inschriften. Henr. Goltzius fec. Joan. Galle excud. qu. fol. B. No. 108. *Schöner aber zweiter Druck mit dem Zusatze oben: Varius eventus und mit den Nummern bei den Figuren; übrigens seltenes Blatt.*

---

*) Die ersten Drücke sind vor Visscher's Monogr. bei excud.

No.

922 4 Bl. Allegorieen auf den Gewinn der Ruhe durch Thätigkeit und Arbeit. H. Goltzius inv. sc. et impress. gr. 8. B. No. 110. *Wenig vorkommende Blätter, gute aufgezogne Drücke.*

923 5 Bl. Die fünf Sinne in einzelnen allegorischen Figuren mit landschaftlichen Beiwerken. 8. B. No. 118—122. *Aus des Künstlers früherer Zeit.*

---

924 Ein Fahnjunker mit der grossen Fahne nach links gehend. Goltzius fec. 1587. kl. fol. No. 125. *Trefflicher Druck des glänzend gestochnen Blattes.*

925 Ein Capitain der Infanterie mit der Hellebarde nach links marschirend. Goltzius fec. 1587. kl. fol. No. 126. *Eben so schön.*

926 2 Bl. Ein Krieger vom Rücken gesehen, unten rechts H. G. fec. gr. 8. B. No. 127. *Gelb.* Hierbei eine verkleinerte Copie nach No. 124.

Gegenstände der Mythe.

927 Mars und Venus im Bette überrascht, rechts Vulkan mit dem Netze. Ut Phoebus...nefas. H. Goltzius invent. et fec. 1585. gr. fol. B. No. 139. *Hauptblatt und schöner Druck.*

928 Apollo im Wettstreit mit Pan spielend, rechts Tmolus und Mydas mit den Langohren. Zueignung an Schoterbusch und sieben Doppelverse. 1590. Sehr reiche Composition. s. gr. r. qu. fol. B. No. 140. *Capitalblatt in vorzüglichem Druck.*

929 Derselbe Gegenstand, verkleinerte Copie von der Gegenseite in Theod. de Bry's Manier. gr. 8. *Fleckig.*

930 Der Sonnengott Apollo mit fliegendem Haar auf Wolken gehend, um dem Haupte eine Inschrift. H. G. f. Ao. 88. oval gr. fol. B. No. 141.

931 Herkules, welcher die Keule trägt; colossale, durch die ausserordentlichen Muskeln sich auszeichnende Figur; im Hintergrunde mehre Thaten des Halbgottes. Amphytryonidae virtus etc. H. Goltzius inv. et fec. 1589. s. gr. r. fol. B. No. 142. *Capitalblatt von ausserordentlich kühnem Grabstichel im ersten Druck vor Visschers Adresse, oben links in der Luft wenig defekt.*

No.

932 9 Bl. Die Musen in sitzenden Figuren dargestellt, complette Suite. Calliope, Thalia, Melpomene etc. mit Zueignung an Johannes Sadeler, unter jedem Blatte latein. Verse. 1) Prima characteres etc. H. Goltzius fec. 1592. kl. fol. B. No. 146—154. *Vorzügliche Blätter in schönen aufgezognen ersten Drücken vor Adresse von Danckerts Amstelodami.*

933 Polyhymnia, einzelnes Blatt voriger Suite No. 8. *Ausserordentlicher kräftiger Druck, Unterschrift abgeschnitten. Selten.*

934 4 Bl. Zwei veränderte Copien nach jenen Musen, wo man aus No. 148, 149 und 154 bei Bartsch, die Tugenden Glaube, Liebe und Hoffnung formte. kl. fol. Bartsch unbekannt. *Zwei Blätter fleckig.*

935 3 Bl. Glaube, Liebe, Hoffnung, ebenfalls nach jenen Musen geformt und mit andern Beiwerken umgeben, in grossen Rundtheilen mit latein. Umschriften. Fides, Voce formata etc. Hendr. Laurenss excud.

936 Andromeda am Felsen, rechts Perseus. Soluitur Andromedae. Henr. Goltzius sc. 1583. gr. 8. B. No. 156. *Schönes Blatt in trefflichem Druck.*

---

937 Ein holländischer Officier mit Hellebarde stehend, im Hintergrunde Krieg. kl. fol. Copie nach No. 215 B. mit der Inschrift: Praevices infractos etc. *)

938 Aehnlicher Officier stehend, rechts ein Baum mit Schild und der Umschrift: Hodie cras nihil, links Goltzius fec. 1582. **) gr. 8. B. No. 216.

939 2 Bl. Holländischer Kriegsmann mit grosser Fahne in der Linken. Goltzius fec. Ao. 85. Unten ohne Schrift. Nebst Copie von der Gegenseite. Ich bin ein Fendrich etc. gr. 8. B. No. 218.

---

*) Das Original hat die Inschrift: des Lants welvaert etc. und 1583.

**) Eine täuschende Copie unterscheidet sich durch die Jahrzahl 1587, auch fehlt: Goltzius fecit.

Holzschnittblätter von Goltzius in Helldunkel gedruckt.

No.

940 Die heil. Magdalena, halbe Figur auf blaues Papier und Druck mit einer Platte. 8. B. No. 227. — 3. —

941 Mars mit der Lanze, halbe Figur. kl. fol. B. No. 230. 1. — —

942 Herkules tödtet den Cacus, links Goltzius inv. gr. fol. B. No. 231. *Schönes Blatt, aufgezogen.* — 5. —

943 Neptun auf einem Delphin reitend, unten H. G. f. gr. oval fol. B. No. 232. *Schönes Blatt.* — 13. —

944 Pluto stehend, nach der Unterwelt gewendet, unten rechts bei einer Vase: H. G. fec. gr. oval fol. B. No. 233. *Schön.* — 5. —

945 Ein Zauberer, welcher in einer Felsschlucht seine Beschwörungen macht. oval gr. fol. B. No. 238. *Gutes Blatt.* — 5. —

---

946 2 Bl. Italienische Gebirgslandschaft, links ein kleiner Tempel auf einer Anhöhe. kl. qu. fol. B. No. 241. *Erster Druck einfach auf blaues Papier und zweiter grünlicher Druck mit zwei Platten.* — 12. —

947 4 Bl. kleine Landschaften. 1) Mühle auf einer Höhe. 2) Mann und Frau auf dem Hügel unterm Baume. 3) Die Meierei vom Baume links. 4) Der Fels im Meere. qu. 8. B. No. 242—245. — 11. —

947 a Kleine Marine, links ein Schiff mit vollen Segeln, rechts Monogramm C. W. gr. qu. 8. B. No. 246. — 17. —

Blätter nach H. Goltzius, von andern Meistern gestochen. *)

N. DE BRAEU.

948 Simson stehend mit dem Eselskinnbacken, in grossem Oval. V i n c l a i n d i g n a t u s etc. C. Braeu sc. gr. fol. B. Vol. III. S. 115, No. 2. *Scharf beschnitten.* — 3. —

---

*) Meist aus seiner Schule und von vielen seiner Nachahmer. Die Kupferstecher alle in alphabetischer Ordnung von No. 948 bis 1038.

NIC. CLOCK.

No.

- 4. — 949 4 Bl. von den Sinnen, stehende Figuren. Visus, Auditus, Olfactus, Gustus et Tactus. Nicolas Clock fec. Pet. Overadt excud. kl. fol. B. No. 1—5. S. 116. No. 5 v. Cor. Drebbel.

ADR. et JOAN. COLLAERT.

— 2. — 950 5 Bl. von den verschiednen Verkündigungen in der Bibel. Die drei Engel bei Abraham — (Verkündigung an Simsons Eltern *) — Der Engel bei Zacharias — Der Engel bei Maria — Verkündigung an die Hirten — Der Engel bei Joseph. Collaert sc. kl. fol. No. 1—6. *Schöne Blätter.*

— 2. — 951 Heilige Familie, Joseph sammelt Datteln. Dum puerum etc. A. Collaert sc. 1589. gr. 8. B. No. 6. *Schönes Blatt.*

— 1. — 952 Der heil. Johannes sitzend. H. Collaert sc. gr. 8. B. No. 7.

CORN. DREBBEL.

. 3. - 953 7 Bl. Die sieben freien Künste in schönen Gruppen von halben Figuren; auf dem ersten Blatte Grammatica, oben Cornel. Drebbel fec. 8. B. No. 1—7. S. 119. *No. 7 defekt.*

SIMON FRISIUS.

- 2. — 954 Gebirgige Landschaft, links im Vorgrunde ein Bettler bei einer Frau. Sim. Frisius fec. Rob. de Baudous exc. qu. 8. B. No. 1. id. 120. *Rechts wenig fleckig.*

JACOB de GHEYN.

1, 12. — 955 12 Bl. compl. Suite. Die Officiers und Kriegsleute eines niederländischen Regiments zu Fuss, gegen Ende des sechzehnten Jahrhunderts. J. de Gheyn sc. 1581. gr. 8. B. No. 1—12. S. 120. *Vorzügliche Grabstichelblätter von merkwürdigem Charakter, in sehr schönen ersten gleichen Drücken mit Goltzius excud.*

---

*) Dieses Blatt von Goltzius selbst ist unter No. 3 im Bartsch und in unserm Cataloge unter No. 902.

No.
956 7 Bl. betrügliche Copien nach erstern Blättern, fast retouchirten Drücken ähnlich, mit Adresse: Ahasverus Londerseel excud. Von No. 2—7 und 12. *No. 2 z. B. kenntlich am Schlussworte illo, im Original illi, übrigens fehlen an diesen Copien die im Original befindlichen Nummern 1—12, so wie das excud. neben Goltzius Monogramm.* — 8. —

JACOB GOLTZIUS.

957 Ein junger Mann das Geld einer Alten verschmähend. Jac. Goltzius sc. et excud. gr. 8. *defekt.* — 2. —

JACOB MATHAM. *)

958 Adam und Eva im Paradiese. Fortunati ambo etc Jac. Matham sc. Visscher excud. gr. qu. fol. B. No. 100. S. 157 Artikel von Matham. *Schöner aber zweiter Druck mit der Glorie rechts im Hintergrunde anstatt der Figur Gott Vaters.* — 1. —

959 Magdalena am Fusse des Kreuzes. Matham sc. 1609. kl. fol. B. No. 101. *Unten rechts defekt.* — 1. —

960 Christus giebt sich den Jüngern zu Emmaus zu erkennen. Discipuli...pectus. kl. fol. No. 102. *Schönes Blatt.* — 2. —

961 Jesus erscheint der Magdalena als Gärtner. Odit.... fuit. Matham sc. et excud. 1602. kl. fol. No. 103. *Trefflicher Druck.* — 5. —

962 Die heil. Jungfrau und Johannes am Fusse des Kreuzes. In duo...parentis. J. Matham sc. kl. fol. No. 106. — 4. —

963 Heilige Familie unter einem Zelte zwischen Bäumen, links Elisabeth und Johannes mit Zacharias. Matham sc. gr. fol. No. 107. *Unterschrift abgeschnitten.*

964 Die heil. Jungfrau das Kind an sich drückend, halbe Figuren, rechts Joseph. Virgo nato...docet. Matham sc. 1590. 8. No. 108. *Treffliches und sehr zartes Blättchen.* } — 6. —

---

*) Die Blätter von Jacob Matham nach Goltzius sind hier von No. 958—1004 verzeichnet und enthalten vieles Schöne und Vorzügliche. Andere Blätter von Matham später.

No.

965 Das Jesuskind auf einem Kissen sitzend, in der Linken den Globus haltend. Matham sc. et excud. gr. 8. No. 111. *Wenig gelb.*

966 Der heil. Johannes als Knabe am Baume sitzend. Hic puer...agnum. J. Matham sc. 8. No. 112. *Schönes Blättchen.*

968 Der heil. Evangelist Lucas *) malt die heil. Jungfrau, oben eine Engelsglorie und das Zeichen des Stiers; halbe Figur. Nobilis ille Syrus etc. Jacob Matham sc. gr. fol. No. 113. *Schönes Blatt, unten rechts defekt, sonst schön, zweiter Druck mit Meyssens Adresse.*

969 Die heil. Magdalena knieend in der Wüste. Infelix nuper etc. Jac. Matham sc. et excud. kl. fol. No. 114. *Schön.*

970 2 Bl. Sancta Catharina — Die heil. Magdalena, halbe Figur — Magdalena gemens. Jac. Matham sc. das erste Blatt fol. das andre 8. B. No. 114 und 116.

971 7 Bl. Die Tugenden Glaube, Hoffnung u. s. w. in halben Figuren, incompl. Folge von fünf Originalen und zwei Copien. Matham sc. 1597. 8. B. No. 117—123.

972 10 Bl. Die geistlichen Tugenden, grösstentheils veränderte Copien nach erstern mit Zusätzen, in kleinen Medaillons von 3 Z. 3 L. im Durchmesser. Mit Titel: Virtutes theologi etc. Crisp. de Passe sc. 1600. *Vorzügliche Blättchen in schönen Drücken.*

973 Glaube, Liebe und Hoffnung in Gruppen, in schöner Landschaft. Promissis nil..undis. Jac. Matham sc. 1590. gr. fol. No. 124. *Hauptblatt in trefflichem Druck.*

974 14 Bl. incompl. Suite. Die sieben Tugenden und auch die Todsünden, ganze Figuren in Nischen stehend. fol. No. 1—5 und No. 1—7. B. No. 125—129, *und complett die Sünden von No.* 132 — 138, *meist in schönen Drücken.* **)

---

*) Der Kopf des Heiligen ist das Bildnis von Maximilian Laignier und das Original war von Goltzius mit der Feder gezeichnet.

**) Zwei Blätter davon sind von Saenredam gestochen.

No.

975 Die grosse Cebestafel oder der Lauf des Menschen von der Jugend bis ins Alter, die schweren Wege die er durchkreuzt und die Leidenschaften meidet, um zum Höhern einzugehen. Sehr reiche und geschickte Composition von mehr als zweihundert Figuren in schönen Gruppen. Mit Zueignung an Peter Boom. Dircaei commenta...equanto Pyropo. Jac. Matham Goltzii privignus sc. 1592. Das grösste qu. fol. in 3 einzelnen grossen Blättern zum Zusammensetzen. B. No. 139. *Eins der Hauptblätter des Malers und Kupferstechers in schönem Druck und selten.* /. 4. —

976 Der Frühling, ganze Figur in Medaillon, einzelnes Blatt der Suite der vier Jahreszeiten. Matham sc. 1589. grosses Rundtheil. B. No. 140. *Gelbliche Flecken.*

977 4 Bl. compl. Suite, Copien mit dem Monogramm AP (wahrscheinlich Joh. Ant. Pauli. Brulliot No. 269 *) Rund 8 Z. 9 L. im Durchmesser. — 4. —

978 4 Bl. Dieselben Gegenstände, Copien von der Gegenseite, ohne Namen.

979 3 Bl. Copien. Autumnus et Hiems, in viereckigter Form. No. 3 und 4 von M. Greuter. kl. fol. B. S. 167. Hierbei noch eine verkleinerte Copie des Winters. 8. — 1. —

980 2 Bl. von den vier Elementen. Aqua et Terra, weibliche liegende Figuren in ovalen Cartouchen. qu. 8. B. No 144. — 1. —

981 Luna. Diana an der Seite eines jungen bei Abend wandelnden Guitarrenspielers, im Hintergrunde ein schöner Garten. Jannsen excud. 1615. qu. fol. No. 148. — 3. —

982 7 Bl. Die sieben Planeten oder die ihnen vorstehenden Götter in einzelnen Figuren, in ovalen muschelartigen Verzierungen. 8. B. No. 149—155. *Matte Drücke.*

983 Sol, einzelnes Blatt aus voriger Suite in herrlichem Abdruck.

984 7 Bl. Copien nach diesen. Ahasverus Londerseel exc. 8.

985 3 Bl. aus den Liebschaften der Götter, Gruppen von zwei Figuren in reichen Umgebungen. Jupiter und Eu- — 2. —

---

*) Obgleich diese Blätter weder daselbst noch im Bartsch genannt sind.

No.

ropa — Mars und Venus — Herkules und Dejanir. Matham sc. kl. fol. B. No. 156, 158, 159. *No.* 158 *in vorzüglich schönem Druck, No.* 159 *etwas fleckig.*

986 Venus beauftragt den Amor, nach Pluto zu schiessen. gr. 8. B. No. 160.

987 Andromeda am Felsen, links grosse Volksgruppen. Andromeda....jungit. J. Matham sc. gr. qu. fol. No. 162. *Schöner Druck.*

988 2 Bl. Debora — Simson; stehende Figuren in landschaftlichen Umgebungen. 1588. kl. fol. No. 245 und 252. *Blätter, welche dem Matham beigelegt werden und aus zwei verschiednen Suiten.*

989 3 Bl. Die Frauen der Patriarchen des alten Testaments, Sara, Rebecca, Lea und Rahel; halbe Figuren mit schönen Umgebungen. gr. 8. No. 248—256. *Schöne Blätter, dem Matham beigelegt und in vorzüglichen Drücken.*

990 Maria mit dem Kinde ruhend auf der Flucht nach Egypten. Herodem...plasma est. 1589. gr. 8. No. 257. *Vorzügliches Blättchen, Matham beigelegt, in herrlichem Druck.*

991 Aehnliche Ruhe auf der Flucht, Maria reicht dem Kinde die Brust. En tinet...Olympi. 1589. gr. 8. No. 258. *Eben so und schöner Druck.*

992 2 Bl. Das auf einem Kissen sitzende Jesuskind segnet den Globus. Goltzius inv. 1597. gr. 8. Original und Copie No. 260. *Das Original braungelb, die Copie vorzüglich.*

993 2 Bl. Die heil. Cäcilia, welche die Orgel spielt — Magdalena in der Wüste weinend, halbe Figuren. gr. 8. B. No. 261 und 262. *Im ersten Druck vor J. Goltzius excud.*

---

994 7 Bl. Suite. Die sieben Haupttugenden, Glaube, Hoffnung, Liebe, Gerechtigkeit u. s. w., stehende Figuren mit landschaftlichen Umgebungen. Goltzius inv. et exc. kl. fol. No. 264—270. *Gute Blätter in schönen Drücken.*

995 7 Bl. Dieselben in abgenutzten spätern Drücken, unten deutsche, oben lateinische Inschriften.

No.

996 7 Bl. veränderte Copien darnach in kleinem Maasstabe und von der Gegenseite. 16mo. *In de Passe's Manier.*

997 7 Bl. Suite. Die sieben Todsünden, Stolz, Schwelgerei, Unkeuschheit etc. Superbia, Gula etc. eben so dargestellt wie No. 994. kl. fol. No. 271—277. *Vorzügliche Drücke und gute Blätter.*

998 5 Bl. Copien. Avaritia, von der Gegenseite des Originals, nach links und vier Blätter in kleinem Maasstabe. 16mo. *Ein Blatt fleckig.*

999 8 Bl. Suite. Verschiedne mythische Gottheiten und Figuren der Fabelwelt als auch Allegorieen, meist in reichen Compositionen. 1) Die vier Elemente — 2) Die fünf Sinne — 3) Bacchus und Venus — 4) Minerva und Merkur — 5) Die sieben Tugenden — 6) Eros und Anteros — 7) Die Parzen — 8) Die Grazien. H. G. excud. fol. No. 278—285. *Schöne Blätter, davon vier aufgezogen.*

1000 3 Bl. Minerva, Venus und Juno auf Wolken ruhend; das erste Blatt: Debetis nobis etc. H. Goltzius inv. et excud. gr. 8. in achteckigter Form. No. 294—296. *Gute Blätter, sich der frühern Epoche von Matham's Arbeiten nahend.*

1001 Die drei Parzen des Lebens, Gruppe in Gebirgslandschaft. Tempora mortalem ...... 1587. Grosses Rundtheil von 12 Z. Durchmesser. No. 300. *Sehr gutes Blatt in schönem Druck, aufgezogen.*

1002 2 Bl. Eine junge Frau verachtet das Geld eines Alten — Ein junger Mann verachtet das Geld einer Alten und ziehet ein junges Weib vor. Goltzius inv. kl. qu. fol. No. 302 und 303. *Gelbliche Drücke.*

1003 4 Bl. Suite. Geistreich und breit radirte Landschaften, einige in der Composition zum Theil denen des Titian Vecelli gleichend. 1) Das alte Schloss Brederode bei Harlem. 2) Eine Marine u. s. w. No. 1—4. Das erste Blatt von G. Gouw radirt, vorzüglich, die drei übrigen bezeichnet IM. excud. qu. fol. B. No. 304—306. *Schöne Blätter.*

1004 Grosse Gebirgslandschaft, *) im Vorgrunde zwei Hirten mit Ziegen. Matham excud. gr. fol. No. 307.

*) Ganz in Titian's Charakter.

JOHANN MÜLLER.

No.

-12.- 1005 7 Bl. Die Geschichte der Schöpfung der Welt, in poetischen und eigen zusammengestellten Formen dargestellt. Titel des Chaos: Principio omnipotens... priorium. F. Estius 1589. Grosse Rundtheile von 9 Z. Durchmesser. B. No. 35—41. Artikel Müller S. 279 Vol. III. des Peintre-Graveur. *Schöne Drücke.*

RAPHAEL SADELER.

-2.- 1006 Heilige Familie; Catharina und der heil. Sebastian in einer Landschaft. Aspice.....cuis. kl. qu. fol. B. No. 1. S. 125. *Schönes Blatt, rechts in der Luft ein kleiner Fleck.*

JOHANN SAENREDAM.

-2.- 1007 Der trunkne Lot mit seinen Töchtern unter schönen Baumgruppen. Deflagrasse omnem etc. Goltzius inv. J. Saenredam sc. 1597. J. Janson excud. qu. fol. B. No. 41. *Schöner zweiter Druck.*

-4.- 1008 3 Bl. Susanna im Bade von den beiden Alten überrascht. Saenredam sc. Hierbei Copie von Barra 1598. Zimmerman excud. Hierzu eine zweite Copie. Joh. Turpinus excud. Romae 1589. kl. fol. B. No. 42. *Das erste Blatt gelb und defekt.*

-2.- 1009 2 Bl. Debora hält den Nagel, um Sissera zu tödten — Judith übergiebt ihrer Gefährtin das Haupt Holofernes, halbe Figuren. J. S. sc. kl. fol. B. No. 43 und 44. *Das letzte Blatt in späterm Druck.*

-5.- 1010 6 Bl. Suite. Die berühmten Frauen des neuen Testaments, Magdalena, die Samariterin etc. halbe Figuren mit reichen landschaftlichen Beiwerken. J. Saenredam sc. gr. 8. No. 45—50. *Schöne Blätter und Drücke.*

-8.- 1011 Venus auf einem Bette ruhend, Amor füllt den Köcher mit Pfeilen. In ovaler Cartouche. Hans Ulrich sc. kl. qu. fol. Nach No. 51. Nicht im Bartsch.

-12.- 1012 Diana entdeckt die Schwangerschaft der Calisto, schöne Composition. Dum...crimen. Saenredam sc. c. priv. 1599. No. 52. *Erster trefflicher Druck des schönen Blattes vom zartesten Grabstichel.*

No.

1013 Proserpina liebkosst den Pluto. Perseptione umbrarum...urna. fol. No. 55. *Schöner Druck des einzelnen Blattes aus der Suite von drei Blättern.*

1014 4 Bl. Pallas, Venus und Juno, halbe Figuren mit ihren Attributen. Arte valens etc. Oben links: Saenredam sc. gr. 8. No. 56—58. *Erste Drücke ohne Visscher, einer gelb, hierzu Pallas im zweiten Druck mit Visscher's Adresse.*

1015 7 Bl. Nymphen und Gefährtinnen der Diana, immer zwei Figuren in Landschaften. gr. 8. No. 59—61 nebst Copie.

1016 3 Bl. Pallas, Venus und Juno mit ihren Attributen auf Wolken ruhend, unten reiche Landschaften mit Figuren in grossen Ovalen, rechts mit Emblemen verziert; c. priv. S. C. M. 1596. gr. fol. No. 62—64. *Vortreffliche Hauptblätter in kostbaren Drücken.*

1017 3 Bl. Bacchus, Venus und Ceres in halben Figuren nächst ihren Begleitungen und Attributen, in schönen Landschaften, in Ovalen mit Emblemen. Mit Zueignung an Corn. Cornelisen. kl. fol. B. No. 65—67. *Hauptblätter in kostbaren Drücken.*

1018 Copie nach der Venus von ersterer Folge. kl. fol.

1019 Venus wird vom Amor geliebkost. Aligero magnus etc. Saenredam sc. kl. fol. No. 68. *Vorzüglicher erster Druck vor Rob. de Baudous Adresse.*

1020 Venus zwischen Bacchus und Ceres auf einem Bette unter einem Zelte sitzend, zu ihren Füssen Amor. Bacche meae....possum. Saenredam sc. 1600. gr. fol. No. 69. *Hauptblatt in sehr kräftigem Druck; unten mit gelbem Fleck.*

1021 3 Bl. Suite. Die Verehrungen, welche der Ceres, dem Bacchus und der Venus dargebracht werden; grosse Figurengruppen in schönen Landschaften; schöne Compositionen. J. Saenredam sc. s. gr. fol. No. 70—72. *Hauptblätter des Meisters, sowohl des Malers als Kupferstechers von glänzendem Grabstichel. Schöne aufgezogne Drücke, einer wenig gelb.*

1022 9 Bl. Die Gottheiten der sieben Planeten als Statuen und von vielen Figurengruppen umgeben, welche die Beschäftigungen der Menschen darstellen. J. Saenredam

No.

sc. 1569. kl. fol. No. 73—79. *Vorzügliche Blätter des Meisters, einige in gelblichen Drücken und wenig defekt, dabei auch zwei Copien.*

-20.- 1023 Andromeda am Felsen, links Perseus das Ungeheuer tödtend. Saenredam sc. 1601. kl. fol. No. 80. *Aufgezogen, oben wenig defekt.*

1024 3 Bl. Glaube, Liebe, Hoffnung in sehr schön gezeichneten weiblichen Figuren mit allegorischen Umgebungen. J. Saenredam sc. 1601. fol. No. 81—83. *Hauptblätter von reinem Grabstichel und in schönen ersten Drücken.*

-5.- 1025 Der Glaube, Copie nach voriger Suite, oben das Wort FIDES. *Unten scharf beschnitten.*

1026 4 Bl. Die drei verschiedenen Ehen, als die durch flüchtige Liebe, die durch Geld, die durch christliche und wahre Liebe, in Gruppen von drei Figuren. Saenredam sc. No. 1—3. kl. fol. B. No. 84—86. Hierbei eine Copie nach No. 1.

-2.- 1027 4 Bl. Die vier Jahreszeiten in Gruppen von Kindern und jungen Leuten dargestellt mit landschaftlichen Hintergründen. J. S. sc. kl. fol. B. No. 87—90. *Spätere reine Drücke mit Nummern unten rechts.*

-3.- 1028 5 Bl. Die vier Tageszeiten in schönen Gruppen mit Scenen des häuslichen Lebens; das erste Blatt, die Mutter giebt den Kindern, welche in die Schule gehen wollen, das Frühstück. J. Saenredam sc. No. 1—4. kl. fol. No. 91—94. *Gute Blätter, hierbei eine Copie von No. 1.*

-2.- 1029 4 Bl. von den fünf Sinnen in Gruppen von halben Figuren. Saenredam sc. No. 2—5. gr. 8. B. No. 95—99. *Aufgezogen, zwei Blätter wenig beschädigt. No. 1 oder No. 96 fehlt.*

-1.- 1030 L'ouie, das Gehör, von der Gegenseite, als No. 2 der Folge oder B. No. 96. Surugue sc. gr. 8. *Vorzügliches Blättchen nach dem Bilde von Goltzius, von schönem Grabstichel.*

-3.- 1031 Ein Maler, welcher eine junge Frau malt, Amor hält ihr den Spiegel. Haec memini..videntes. J. Saenredam sc. R. de Baudous excud. 1616. kl. fol. No. 100. *Schöner Druck.* *)

---

*) Auf spätern Drücken fehlt die Adresse von R. de Baudous.

No.

1032 3 Bl. Ein Narr mit der Schellenkappe, welcher eine Puppe hält, halbe Figur. J. Saenredam sc. kl. fol. No. 103. *Erster beschnittner Druck, Copie von derselben Seite, so wie eine andere verkehrt, von H. Ulrich, Valck excud.* — 3. —

1033 3 Bl. Fleiss, Geduld und Wissen, Diligentia, Patientia et Scientia, weibliche sitzende Figuren, links H. G. fol. B. No. 116—118. *Vorzüglich schöne erste Drücke der dem Saenredam beigelegten Blätter, vor Adresse von Janssonius.* — 6. —

1034 4 Bl. Die vier Jahreszeiten in reichen Gruppen dargestellt. Frühjahr, ein junges Paar unter einer Laube, oben Amor, links: Goltzius inv. gr. 8. No. 119—122. *Gute Blätter in schönen Drücken, ebenfalls Saenredam beigelegt.* — 4. —

1035 Der Tod auf einem Grabmal sitzend, links ein junger Mann mit einer Rose. Unten: Et nos floruimus etc. links H. Goltzius inv. 1592. kl. fol. No. 123. *Ebenfalls Saenredam, wohl aber mit Unrecht beigelegt, übrigens glänzend gestochnes Blatt.* — 8. —

CHRISTOPH van SICHEM.

1036 Judith giebt ihrer Magd das Haupt des Holofernes, schöne geistreich radirte Copie nach Sichem's Holzschnitt. 8. B. No. 1. *Abdruck mit dem Monogramm des Goltzius.* *) — 2. —

1037 Männliches Bildnis mit Federbaret, (Otto Heinrich von Schwarzenberg, Landhofmeister in Baiern.) H. G. 1607. C. v. Sichem fec. fol. B. No. 3. *Schöner Holzschnitt.* — 4. —

1038 Ein junger Mann das Timpanon oder Hackbret spielend, im Hintergrunde vier Sänger; halbe Figur. Oben links H G. und C. v. Sichem fec. fol. No. 4. *Oben in der Mitte defekt. Schöner Holzschnitt.* — 8. —

---

*) Bartsch sagt, diese Copie habe nicht das Monogramm des Goltzius, gleichwohl ist es unten links befindlich.

Blätter nach Heinrich Goltzius, von unbekannten Kupferstechern. *)

No.

1039 Die Anbetung der Hirten, reiche Composition in schönem Styl. Pastores...honore. kl. qu. fol. B. No. 1. Vol. III. S. 94.

1040 2 Bl. Heilige Familie, Maria links reicht dem Kinde die Brust — Maria mit dem Kinde, welches eine Weintraube hält. Angelus Domini...Goltzius inventor. 8. et fol. No. 2 und 5. *Wenig defekt.*

1041 Der heil. Johannes in der Wüste sitzend, in der Linken ein Buch haltend. A puero coetus. Goltzius excud. kl. fol. No. 6. *Unten links defekt.*

1042 3 Bl. Petrus stehend mit den Schlüsseln in der Rechten. Te velut.....dedit. — Paulus stehend, in der Linken das Schwerdt haltend. Hostis eras....iter. Goltzius inv. ao. 89. fol. No. 7 und 8. *Nebst einer im Bartsch nicht genannten Copie des ersteren Blattes. C. v. Sichem excud.*

1043 Ein Kind beim Todtenkopf sitzend, mit Seifenblasen sich unterhaltend. Quis evadet. H. G. 1594. gr. 8. No. 10. *Unterschrift abgeschnitten.*

1044 Ein Kind auf dem Todtenkopfe mit Seifenblasen spielend, in verziertem Oval. gr. fol. No. 11.

1045 Der Arzt in den verschiednen Handlungen seiner Kunst, so wie das verschiedenartige Benehmen gegen ihn. Goltzius inv. ao. 87. kl. qu. fol. No. 12—15. *Mit Visschers Adresse, im Druck gelb.*

1046 4 Bl. Die vier Elemente durch nackende allegorische Figuren dargestellt. Aer, junger Mann auf Wolken; Terra, junge Frau mit einem Füllhorne u. s. w. gr. med. 8. No. 18—21. *Gute Blätter.*

1047 4 Bl. Die vier Elemente in holländisch costümirten männlichen Figuren dargestellt; unten holländ. Verse. gr. 8. B. No. 22—25. Sehr geistreich gezeichnete und gut radirte Blätter in Schiaminozzi's Manier. Zwei Bl. in ersten Drücken vor den Worten: Terra und Aer. *Sehr selten.*

---

*) Jedoch alle im Charakter des Meisters oder wenigstens seiner tüchtigsten Schüler, Saenredam, Matham, de Gheyn oder anderen, dieser Schule ähnlich.

No.

1048 Venus auf Wolken sitzend, ihr zur Seite der sie liebkosende Amor. Rund in verzierter Einfassung. No. 26. *Erster schöner Druck vor Visscher's Adresse.* — 3. —

1049 Pryramus und Thysbe, sie stösst das Schwert in ihre Brust. Quid non suadet...culex. kl. fol. No. 29. — 2. —

1050 52 Bl. compl. Suite. Die Mythe der Alten oder die Metamorphosen des Ovid, in drei Abtheilungen, von Goltzius in den Jahren 1589 und 1590 gezeichnet und von seinen Schülern gestochen. — Erste Abtheilung. 20 Bl. No. 1—20. Das Chaos, Prometheus, das goldne Alter u. s. w. bis Climene, welche dem Phäton die Sonne zeigt. — Zweite Abtheilung. 20 Bl. No. 1—20, als: Phäton bittet um den Sonnenwagen, er lenkt den Wagen, dessen Sturz, Phätons Schwestern in Pappeln verwandelt u. s. w. bis Europa auf dem Stiere. — Dritte Abtheilung. 12 Bl. No. 1—12 und unten rechts wieder von No. 41—52 bezeichnet. Cadmus vor dem Delphischen Orakel, der Drache, Cadmus tödtet den Drachen u. s. w. bis Salmacis und Hermaphrodit. qu. fol. B. No. 31—82. *Vorzügliche Blätter in schönen Drücken, einige aufgezogen.* — 17. —

1051 6 Bl. von voriger Suite der dritten Abtheilung. Der Drache verzehrt die Gefährten des Cadmus — Cadmus tödtet ihn — Juno und Semele — Tiresias — Tiresias wird zum Weibe — Thysbe. *Schöne erste Drücke mit Baudous excud. und vor den doppelten Nummern unten rechts.* — 2. —

1052 15 Bl. verkleinerte Copien aus den ersten zwei Abtheilungen. Crisp. de Pass excud. qu. 12mo. — 8. —

1053 Bildnis eines Mannes im Profil nach rechts. (Otto v. Schwarzenberg wie No. 1037.) H. G. 4to. No. 85. *Gutes Blatt.* — 1. —

1054 Männliche Büste im Profil nach rechts, mit einer Mütze, vorn eine Quaste. 4to. No. 90. *Wenig vorkommend.* — 3. —

1055 Corydon und Silvia unter einem Baume sitzend. H. Goltzius inv. Visscher excud. s. gr. fol. No. 91. *) — 2. —

---

*) Bartsch hat die Adresse von Jac. Hondius, aber nicht die von Visscher angegeben.

No

— 8. — 1056 Ein Greis, welcher einem jungen Mädchen die Hand anbietet, sie ist stehend in halber Figur. Rechts neben Goltzius Monogramm ein Adlerkopf. Decrepitas... mei. gr. 8. No. 92. *In Luc. v. Leyden's Manier.*

— 4. — 1057 Ein musicirendes Paar, halbe Figuren, hinter ihnen der Tod, die Geige spielend. Est hujus vitae...weten. H. G. inv. 8. Bartsch Zusätze IV. Band No. 92 a.

— 4. — 1058 6 Bl. nämlich 3 Bl. holländische Kriegsleute, a) ein Regimentsschreiber, b) Offizier, in der Linken den Espadon haltend, c) ein Arquebusier oder Schütze, in der Rechten den Stock mit der Lunte haltend; in de Gheyn's Manier gestochen. kl. fol. No. 95 — 97. Hierbei drei Copien von der Gegenseite.

Vermischte Blätter nach Goltzius.

— 4. — 1059 8 Bl. Der verlorne Prozess, allegorische Darstellungen, No. 1—8. Auf dem ersten Blatte Litis Abusus. H. G. fec. H. h. excud. 1597. gr. qu. 8. Zusätze v. Bartsch Vol. IV. No. 117a—124a. *)

— 8. — 1060 Ein Satyr, welcher Venus, die einen Amor hält, auf dem Bette überrascht; grosse Figuren. H. Goltzius inv. P. Braeckuelt exc. 1588. gr. fol. ibid. No. 26a. *Radirtes und gestochnes Blatt, übrigens wohl nicht selbst von Goltzius.* **) *Selten.*

— 3. — 1061 Ein alter Mann sitzend bei einem Korbe. Dit comt duer....ouvreden. H. G. fec. P. Berendrecht exc. gr. 8.

— 2. — 1062 7 Bl. Die sieben Tugenden, stehende nackte Figuren in Nischen. H. Goltzius fec. Hugo Allaerdt exc. gr. 8.

— 1. — 1063 Zwei Kinder, die sich umarmen, Christus und Johannes. CM fec. qu. 8.

1064 Merkur eilt von Juno hinweg, unten: Juno. Rund 8 Z. im Durchmesser.

---

*) Man sehe weiter No. 1068.

**) Das Blatt scheint selbst der Composition nach nicht Goltzius anzugehören; unser Abdruck ist noch dadurch bemerkbar, dass über dem Körper der Venus eine Drapirung flüchtig gezeichnet ist.

No.

1065 Büste der Pallas, Titel zu Fondamenten der Tecken-konst, het tweede deel. H. G. inv. Visscher excud.

1066 Büste des Kaisers Vitellius. J. F. L. (Leonart) fec. 8. *Schönes Schwarzkunstblatt, selten.*

1067 2 Bl. Fac similes von Zeichnungen. Krüger et Balzer fec.

Nachtrag zu Goltzius.

1068 Das Urtheil des Salomon. H. G. f. H. h. excud. 1604. kl. fol. *Dieses Blatt dürfte unmittelbar zu No. 1059 gehören.*

1069 Maria umgeben von heil. Frauen. Benedicta mulieribus. kl. fol. *Aus Goltzius früherer Zeit.*

CORNELIUS CORNELISSEN,
geboren zu Harlem 1562, gestorben 1638.

1070 Adam und Eva unter dem Lebensbaume stehend, sie reicht ihm den Apfel, rechts ein Hund. Edicti immemores etc. Saenredam sc. fol. B. No. 35. *Schöner Druck mit Baudous Adresse.*

1071 Cain tödtet seinen Bruder Abel, die Figuren ausgezeichnet durch die grossen Muskeln. Joh. Müller fec. Herm. Müller excud. gr. qu. fol. B. No. 29. *Hauptblatt von sehr kräftigem Grabstichel, oben wenig gelb.*

1072 Susanna im Bade von den beiden Alten überrascht. J. Saenredam sc. et excud. 1602. B. No. 36. Erster sehr seltner Druck vor Baudous Adresse, übrigens unten die Unterschrift: Aestus erat etc. *Abgeschnitten.*

1073 Heilige Familie, grosse halbe Figuren; die beiden Kinder umarmen sich. Lucas Kilian sc. Dom. Custos exc. s. gr. fol.

1074 Paris und Oenone, er schreibt ihren Namen an den Baum ein. Saenredam sc. Visscher excud. kl. qu. fol. B. No. 37. *Rechts gelb und defekt.*

1075 Vertumnus und Pomona unter einem Baume sitzend. J. Saenredam sc. 1605. P. R. Baudous excud. B. No. 38. kl. fol.

1076 Dasselbe Blatt in trefflichem ersten Abdruck vor der Adresse von Baudous. *Sehr selten.*

No.

-2.— 1077 Arion auf dem Delphin, mit latein. Versen und dem holländischen Titel: Dueghd Verhueght. Joan. Müller sc. Herm. Müller excud. qu. fol. *Unterschrift angesetzt.* B. No. 32. *Erster Druck vor Visschers Adresse, übrigens von kräftigem Grabstichel so wie No.* 1071.

-11.— 1078 4 Bl. Die Culbiteurs oder die Herabstürzenden, *) darstellend: Tantalus, Icarus, Phaeton und Ixion. H. Goltzius sc. 1588. Rund 11 Z. im Durchmesser. B. No. 258—261. *Hauptblätter wegen der kühnen Bewegung der Zeichnung und des glänzenden Grabstichels, in schönen Drücken.*

-1.— 1079 2 Bl. Tantalus, sehr schöne und geistreich gestochne Copie der Hauptfigur, ohne Hintergrund. Fügl sc. gr. 4. Hierbei noch eine Copie nach Icarus. Conr. Goltzius exc.

-4.— 1080 Die Gefährten des Cadmus werden von dem Drachen verzehrt, welcher das goldne Vlies verwahrt. Dirus Agenoridae etc. H. Goltzius sc. 1588. Dankerts excud. qu. fol. B. No. 262. *Schöner Druck des sehr kräftigen Blattes.*

-4.— 1081 Die Freier der Penelope oder der Streit des Ulysses und Irus, sehr reiche Composition. Sponsas Penelopes....amate. Joh. Müller **) sc. Goltzius excud. 1589. gr. fol. B. No. 30. *Schöner Druck, aufgezogen.*

-3.— 1082 2 Bl. Helios oder Apollo auf einer Wolke. Astrorum Princeps — Diana oder Luna auf einer Wolke. Sortior ex Phoebo etc. J. Matham sc. gr. fol. B. No. 95 und 96. *Hauptblätter von glänzendem Grabstichel in guten Drücken, aufgezogen.*

-2.— 1083 Diana entdeckt die Unkeuschheit der Calisto. Montinagas inter....pregnans. J. Matham sc. kl. fol. B. No. 94.

-1.— 1084 Neptun auf dem Meere. Saturnio genitur domitor etc. kl. fol. *Gelb und beschnitten.*

-10.— 1085 Fortuna zeigt den Verblendeten des Menschengeschlechts ihre Gaben; äusserst reiche und grosse Composition von

---

*) Alle in verkürzten Stellungen gegen die Beschauer gewendet.

**) Müller's Name ist zwar nicht im Blatte, es ist jedoch bestimmt von ihm gestochen.

No.

vielen grossen Figuren. Unten 6 latein Verse in 12 Zeilen: Me rerum dominam etc. Joh. Müllerus Amsterd. sc. s. gr. r. qu. fol. aus zwei Platten bestehend. B. No. 33. *Sehr selten, übrigens das Blatt von höchst freiem gewandten Grabstichel, kräftiger schöner Druck mit einigen gelben Flecken.*

1086 Antrum Platonicum oder die Philosophen beim Lichte, während der grössere Theil der Menschen die Finsterniss vorzieht; reiche Composition. Saenredam sc. gr. qu. fol. B. No. 39. *Defekt und aufgezogen, auch die Schrift abgeschnitten.* — 2. —

1087 Pygmalion umarmt seine belebte Statue. J. A. Nahl fec. kl. qu. fol. *Radirtes Blatt, auf blaues Papier gedruckt.* — 2. —

1088 Bildnis des Kaisers Titus Vespasianus, Büste. J. F. Leonart fec. gr. 8. *Seltnes Blatt in Schwarzkunst.* — 6. —

JACOB DE GHEYN der ältere,

Maler und Kupferstecher, *) geboren zu Antwerpen 1565, gestorben 1615.

1089 7 Bl. Die sieben Tugenden in halben Figuren mit ihren Attributen, in Rundtheilen, oben im Grunde Uiberschriften. Fides, Spes etc. No. 1—7. 5½ Zoll im Durchmesser. *Schön gestochne Blätter in schönen Drücken, aufgezogen.* — 8. —

1090 2 Bl. Maria und Johannes, halbe Figuren. Exultavit spiritus etc. — Ego Johannes etc. de Gheyn excud. gr. 8. — 1. —

1091 Die fromme Familie am Tische ihr Gebet haltend. Felix ô ter et amplius etc. De Gheyn inv. et excud. qu. fol. *Schönes Blatt.* — 14. —

1092 Vreedsamisch Paer, das friedsame Ehepaar, ein Greis mit seiner Frau betend, neben ihnen Gartenfrüchte. D. G. in. gr. 8. *Sehr schön und geistreich radirtes Blatt in Joh. v. d. Veldens Charakter und schöner Druck.* 3. — —

*) Vieles von ihm in der Manier von Goltzius und Saenredam.

No.

— 4. — 1093 2 Bl. Holländische Kriegsleute, ein Fahnjunker nach rechts marschirend, in der Ferne Antwerpen. Militiae vexilla etc. — Ein Offizier des Fussvolks nach rechts, in der Ferne Antwerpen. Laudata ducibus etc. J. de Gheyn fec. 1589. kl. fol. *Schöne Blätter in vorzüglichen Drücken, zu Goltzius gehörend, man sehe No. 924.*

2. 12. — 1094 22 Bl. Das Kriegsbuch der Reiterei oder die Reiterei des sechzehnten Jahrhunderts in ihren einzelnen Darstellungen und Uibungen, *) mit Titel: Comipedem ut brevibus dicat etc. de Gheyn inv. et excud. qu. 4to. *Vorzügliche Blätter in schönen Drücken.*

— 3. — 1095 6 Bl. Die Masken oder Darstellung verschiedner maskirter Figuren des sechzehnten Jahrhunderts; incompl. Folge. De Gheyn inv. et excud. kl. fol. Von No. 4—9. **)

— 3. — 1096 Die drei Säufer am Tische oder die Folgen des Trunks. I Ratio cum Bacchus etc. J. de Gheyn excud. kl. fol.

Blätter, welche dem jüngern Jacob de Gheyn zugeeignet werden. ***)

Radirte Blätter.

6. 16. — 1097 3 Bl. Radirungen, Masken und phantastische Köpfe in carrikirten, zum Theil thierischen Gestalten. 1) Acht Köpfe, der unten rechts einer Eule gleichend — 2) Vier Hauptbüsten, aus welchen über dreizehn andere hervorblicken — 3) Eine Unzahl über einander stehender Büsten aller Art, unten links eine einem Hunde gleichend. Alle Blätter mit dunkelm Grunde, unten ganz klein D. G. inv. et fec. 8. et qu. 8. *Höchst geistreiche radirte Blätter, ziemlich Castiglione's Nadel gleichend. Sehr seltne und schöne Drücke.*

— 4. — 1098 2 Bl. Der heil. Paulus sitzend und lesend mit einer Brille — Ein auf einer Kugel sitzender und eingeschlaf-

---

*) Eine treffliche Uibersicht der damaligen Cavalerie.

**) Die complette Suite besteht aus 10 Blättern.

***) Geboren zu Harlem, lebte noch gegen 1642, van Eynden T. I. S. 54.

No.

ner Soldat im Mantel und Hut, zu seinen Füssen mehrere Waffen. Oben links DG gr. 8. et 4to. *Beide Blätter sehr geistreich radirt, das erstgenannte unten wenig defekt, das letztere in schönen Druck.*

1099 4 Bl. Die vier Evangelisten mit ihren Symbolen und Attributen, halbe Figuren in Rundtheilen. De Gheyn sc. No. 1—4. 5½ Zoll im Durchmesser. *Aufgezogen.*

Blätter nach de Gheyn dem ältern und jüngern.

1100 Die Kreuzigung Christi, reiche und grosse Composition, rechts der heil. Longinus mit der Lanze. J. de Gheyn inv. et excud. Zach. Dolendo sc. gr. fol. *Wenig defekt.*

1101 4 Bl. Die vier Evangelisten, halbe Figuren mit ihren Attributen. De Gheyn inv. et excud. gr. 8vo. *Schön. Wahrscheinlich von Z. Dolendo.*

1102 Die heil. Cäcilia die Orgel spielend, umgeben von vier singenden Engeln. Virgo pudicitiae . . . coronam. Zach. Dolendo sc. gr. qu. fol.

1103 8 Bl. incompl. Folge. Tugenden und Untugenden in einzelnen Figuren nebst allegorischem Titel. de Gheyn inv. et excud. kl. fol. No. 1, 3—9.

1104 Grosse Allegorie auf das menschliche Leben und auf die verschiedenen Stände; vor einem geöffneten Bilde der Auferstehung links ein Bettler, rechts ein Kaiser, zwischen beiden ein Kind mit Seifenblasen spielend, im Vorgrunde zwei Todte. Mit Zueignung an Joannes Matthias. gr. fol. *Aufgezogen. Schön gestochnes Blatt, unfehlbar von de Gheyn selbst.*

1105 12 Bl. Scenen aus der ältern Geschichte der Griechen und anderer Völker. Zachar. Dolendo sc. 4to. incompl. einige doppelt.

1106 4 Bl. Die vier Elemente in halben ländlichen Figuren und landschaftlichen Umgebungen. De Gheyn exc. gr. 8.

1107 Eine Ziegeunerin, welche einer jungen Dame wahrsaget. Cui media . . . praesens. N. de Clerck exc. fol.

No.
1108 Der Bogenschütze oder Zieler; ein Mann, welcher die Armbrust anlegt und zielt, erhält von dem hinter ihm stehenden Bauermädchen die Richtung des Ziels, im Hintergrunde Landschaft. Tiro tuos . . . docet. de Gheyn inv. N. de Clerck excud. gr. fol. *Hauptblatt. Aufgezogen und gelblich.*

1109 Derselbe Gegenstand, Copie von der Gegenseite, das Mädchen links; ohne Namen. fol.

1110 3 Bl. schön radirte Landschaften, eine davon mit einer Zigeunerin; incompl. Suite. No. 3—5. qu. 8 *Schöne Blättchen, eins in avant l. l. und bezeichnet Paul Lucas.*

1110a Die grosse Hexenscene; drei Hexen, wovon eine sitzend im Vorgrunde einer grossen Höhle, mit Zubereitungen zur Ausfahrt und umgeben von allerlei Ungeheuern; durch eine Oeffnung der Höhle links sieht man eine Stadt am Fluss. J. de Gheyn inv. N. de Clerck excud. s. gr. r. qu. fol. *Hauptblatt, auch dem ältern de Gheyn zugeeignet, in der Mitte wenig defekt.*

HEINRICH van BALEN,

geboren zu Antwerpen 1560, gestorben 1632.

1111 Anbetung der Hirten oder die Geburt Jesu. Ecce jacet . . . . Dei. Crispin v. d. Queboren sc. A. Waester excud. fol. *Schöne Composition, schon dem Charakter des Rubens sich hinneigend.*

1112 2 Bl. Madonna mit dem Kinde an der Brust. Virgo nata parens . . . . docet. J. Matham sc. — Madonna das Kind liebkosend. Lucas Vorsterman sc. c. pr. 8vo. *Das letzte Blatt besonders schön, jedoch mit einigen Wurmstichen.*

1113 Maria mit Christus von Engeln umgeben, segnet die Kinder. Ohne Namen. 8.

LUDWIG de VADDER,

berühmter Landschaftmaler, geboren zu Brüssel 1560. Radirte mehrere Blätter. *)

No.

1114 Kleine Landschaft mit einem Teiche im Vorgrunde von einigen Bäumen und einer Hütte rechts umgeben. qu. 12mo. B. No. 4. *Sehr geistreich radirt, in schönem ersten Druck und selten.*

1115 Grosse Landschaft mit einem Hohlwege im Vorgrunde, in der Ferne links ein Dorf, über welches ein Regen hinwegzieht. L. de Vadder pinx. et fec. Franc. v. d. Wyngaerde et Vorsterman excud. qu. fol. B. No. 11. *Sehr schön radirtes Blatt in trefflichem Druck und selten.*

Nach ihm.

1116 Hügeliche Landschaft mit weiter Ebene, im Mittelgrunde einige Hütten und Gebüsch am Wasser. W. Hollar fec. Galle excud. kl. qu. fol. Catal. v. Vertue S. 49 No. 19. *Schöner Druck.*

NICOLAS de BRUYN,

Sohn des Abraham Bruyn, (man sehe No. 757), geboren zu Antwerpen gegen 1570, Zeichner und Kupferstecher. **)

1117 Grosse Landschaft, Abraham schickt die Hagar fort. Surrexit Abraham ... Genes. 21. Nicol. de Bruyn inv. et sc. gr. qu. fol. *Gelb.*

1118 3 Bl. aus einer Folge von 6 Bl. aus der Geschichte Josephs. 1) Joseph erzählt die Träume, 2) er ist vor Pharao, 3) er hält seinen Einzug. Bez. NB. 1629. kl. qu. fol. *Ganz in Luc. v. Leyden's Geschmack.*

1119 Grosse Landschaft, der Prophet Esdra in einem Walde, bei ihm der Engel, rechts der fliehende Löwe. N. de Bruyn inv. et sc. 1613. s. gr. r. qu. fol. *Schöner Druck.*

---

*) Es beginnt fast mit diesem Meister die Periode der landschaftlichen Radirungen, von welchen besonders die holländische Schule so vieles Herrliche und Geistreiche lieferte.

**) Seine vielseitigen und reichen Compositionen so wie die Mehrzahl seiner durch zarten Grabstichel ausgeführten meist grossen Blätter, tragen ganz den Charakter des Lucas van Leyden, welchem er nachzuahmen strebte.

No.

— 4. — 1120 Das Gesicht des Ezechiel oder die Auferstehung der Todten, reiche Composition. N. de Bruyn inv. et sc. 1606. Franc. v. Beusecom excud. s. gr. r. qu. fol.

— 6. — 1121 Der Prophet Baleam und Bileams Eselin. s. gr. r. qu. fol. *Defekt und gelber Druck.*

1122 Salomon mit seinen Frauen betet die Götzen an, sehr reiche Composition, die Figuren in v. Leyden's Charakter, im Hintergrunde Jerusalem als eine niederländische Stadt mit merkwürdigen Thürmen und Gebäuden. Nic. de Bruyn inv. et sc. 1606. s. gr. r. qu. fol. *Gelblicher Druck, alle Unterschrift abgeschnitten.*

— 4. — 1123 Dasselbe Blatt im spätern neuern Druck im Fussboden. Non perseveravit dominum etc. und mit Schenks Adresse.

— 1. — 1124 Der Prophet Daniel in der Löwengrube. N. de B. fec. v. bank excud. kl. qu. fol.

— 4. — 1125 Verkündigung der Engel an die Hirten in einem Walde. N. D. B. sc. 1627. gr. qu. fol. *Späterer Druck mit Gallays Adresse.*

— 18. — 1126 Die Beschneidung Jesu in einem grossen Hallengebäude des Tempels, reiche und schöne Composition. N. de B. inv. et sc. 1620. gr. qu. fol. *Schönes Blatt in schönem Druck.*

— 15. — 1126a Die Anbetung der Könige, Maria mit dem Kinde rechts in einer Höhle. Nic. de Bruyn sc. 1621. s. gr. qu. fol.

— 12. — 1126b Anbetung der Könige, andere Composition, mehr dem italienischen Charakter nachgeahmt; rechts: Nicolas de Bruyn fec. Mit Zueignung an Crisp. de Passe v. Ahasverus Londerseel. gr. qu. fol.

— 23. — 1127 Die Anbetung der Könige, sehr reiche und grosse Composition, im Hintergrunde mit schönen Baulichkeiten in niederländischem Charakter. Nic. de Bruyn inv. et sc. 1608. Fred. de Wit excud. Amstelod. s. gr. r. qu. fol. *Schön gestochnes Blatt in schönem Druck.*

— 22. — 1128 Die Ermordung der unschuldigen Kinder zu Bethlehem, sehr reiche Composition von vielen Gruppen in hoher Gebirgslandschaft. N. de Bruyn inv. et sc. 1612. Fr. v. Beusecom excud. s. gr. r. qu. fol.

No.

1128a Derselbe Gegenstand, andere Composition, in einer Landschaft mit einem Flusse. N. Bruyn sc. 1621. s. gr. qu. fol. *Abdruck mit Bonnarts Adresse.* — 13. —

1129 Johannes der Täufer predigt dem Volke in einem Walde, reiche Composition von grossen Figuren. Beusecom excud. Amsterd. s. gr. r. qu. fol. *Gelb.* — 8. —

1130 Christus predigt dem Volke, er sitzt links auf einem Berge; reiche Gruppen grosser Figuren im Vorgrunde. id. sc. v. Merlen excud. s. gr. r. qu. fol. *Gelb und defekt.* — 1. —

1131 Der Hauptmann zu Capernaum, reiche Landschaft. N. de Bruyn sc. 1603. Allardt excud. s. gr. qu. fol. *Gelb und wenig defekt.* — 3. —

1132 Abschied des verlornen Sohnes vom älterlichen Hause. N. de Bruyn fec. kl. fol. *In Saenredam's Manier gestochen.* — 4. —

1133 11 Bl. Die Passion Jesu, schöne Composition, ganz im Charakter des Lucas v. Leyden vollendet; bez. NB. fec. 1618 und 1619. gr. med. 4. oder kl. fol. *Gute Blätter in schönen etwas gelblichen Drücken mit Adresse v. Valck. No. 2, Christus am Oelberge, fehlt.* — 12. —

1134 Paulus predigt dem Volke in einem Walde, schöne und reiche Composition, im Vorgrunde Gruppen grosser Figuren. Rechts N. de Bruyn sc. 1624. s. gr. r. qu. fol. *Schönes Blatt in vorzüglichem Druck.* — 20. —

1135 Der heil. Hubertus knieend im Walde, rechts der Hirsch mit dem Crucifix; mit Zueignung an Fred. de Marselaer und mit dessen Wappen unten rechts in der Landschaft. 1656. s. gr. r. fol. *Hauptblatt in schönem Druck.* 3. 4. —

1136 Wohlgekleidete Männer und Frauen in reichen und grossen Gruppen sich in einem Walde bei Musik und Tanz vergnügend. *) N. de Bruyn inv. et sc. 1634. Valk excud. s. gr. r. qu. fol. *Aufgezogner gelblicher und defekter Druck.* — 5. —

---

*) Dieses Blatt wird auch benannt: die Israeliten, welche sich mit den Töchtern der Midianiter vergnügen.

No.

1. — — 1136 a Der Ritter mit Teufel und Zeit umgeben, (ähnliche Idee als diejenige von Albert Dürers Ritter mit Tod und Teufel, genannt Ritter von Sickingen.) Ein Ritter zu Pferd im Walde verfolgt von einem Dämon, ihm begegnet die Zeit zu Pferd. N. de Bruyn inv. et fec. 1618. qu. fol.

1.16. — 1137 6 Bl. Liebliche Kindergruppen auf dunkelm Grunde, spielend, als auch andere mit Arabesken verwebt. N. B. 1594. Mit Titel. Nicolas de Bruyn fec. Fr. de Witt excud. qu. 12. *Vorzügliche Blätter, ganz im Charakter der deutschen Kleinmeister Beham und a. und in schönen Drücken.*

1. — — 1138 6 Bl. incompl. Folge. Thiergruppen, der Löwe als König, Kameel und Esel, Hirsch und Stier, Löwen, welche Kinder erwürgen u. s. w. N. de B. 1594. qu. 16. *Treffliche Blättchen in schönen Drücken.*

— 5. — 1139 7 Bl. Thiergruppen in Landschaften. N. D. B. 1594. mit Titel: Animalium quadrupedum varii effigies etc. Adresse von N. Visscher. qu. 8. Hierbei ein Titel zu einer Folge von Vögeln gehörig. Volatilium etc.

— 4. — 1140 10 Bl. Kleine Friesen, Thierjagden und Thierkämpfe darstellend, in Virgil. Solis Charakter. Titel: Nicol. de Bruyn fecit. Adresse ausgeschliffen. qu. schmal 8.

— 2. — 1141 Büste des Josua in reich mit Arabesken verzierter Einfassung, aus einer Suite. Josua Dux. N. de Bruyn fec. 1594. Londerseel excud. 8. *Schöner Druck.*

— 14. — 1142 3 Bl. Kleine Figuren, Glaube, Liebe, Hoffnung, in Medaillons. de Bruyn fec. No. 1—3. Londerseel exc. 16mo. *Schöne Blättchen.*

— 1. — 1143 2 Bl. Moses im Busche, kleine Landschaft — Die Erweckung des Lazarus, (wohl nach einem andern Meister.) NB. 4to.

Nach ihm.

— 1. — 1144 4 Bl. Abraham — Der Hauptmann zu Capernaum — Der Löwe im Walde — Einige Reptilien und Muscheln. gr. 4to.

No.
1144 a 2 Bl. Der Prophet Ezechiel, wie No. 1120 — Abigail. qu. fol. *Beide Blätter aus Visschers Bilderbibel.* — 2. —

1144 b Anbetung der Könige, Copie von der Gegenseite nach No. 1126 b. gr. qu. fol. *Frei und breit radirtes Blatt in Corneilles Manier, oben rechts defekt.*

1144 c Kreuztragung Jesu, im Vorgrunde links allegorische Figuren auf die Ungläubigen deutend. qu. fol. — 3. —

HENDRICK DE CAISER oder d'CAISER, auch KEYSER,

berühmter Bildhauer und Architekt zu Amsterdam, geboren zu Utrecht 1565, gestorben 1621.

1145 12 Bl. Nouveau livre de Dieux et Deesses de la marine de l'invention de Henr. de Caiser, oder: Boukje van den Zeegoden etc. Friesen. Dankerts excud. qu. schmal kl. fol. und 8vo. *Glänzende Grabstichelblätter, aufgezogen.* — 6. —

PETER FEDDES VAN HAERLINGEN,

Glasmaler und Radirer, geboren gegen 1570. *)

1146 Christus geht mit den zwei Jüngern nach Emmaus. Nac Emmaus tuae gaend...seiden. P. Har. inv. Startorus exc. kl. fol. 1. — —

1147 Charitas oder die Liebe, weibliche Figur, ein Kind auf dem Arme, zwei zu ihrer Seite; mit dem Monogramm PH fecit. rechts A. und 15. 8vo. *Schön radirtes Blatt, selten.* 3. 8. —

1148 Ein betender alter Mann mit seiner Frau beim Mittagstisch, über ihnen der heil. Geist; halbe Figuren. O Godt ghebenedyt.....leven. Mit vorigem Monogramm und inv. gr. fol. *Schön radirtes Blatt und selten.* 4. 1. —

1149 Menschliches Gerippe stehend, unten des Künstlers Monogramm und Ao. 14. wahrscheinlich 1614. gr. 8. — 17. —

---

*) Er radirte mit sehr geistreicher breiter Nadel, sein Monogramm ist bei Brulliot unter No. 64, 479 u. w. angegeben.

Nach ihm.

No.

— 3. — 1150 2 Bl. Adam und Eva unterm Lebensbaume sitzend — Christus am Kreuze, umgeben von Maria und Johannes. Das letzte Blatt von M. Greuter gestochen. kl. fol.

ELIAS VERHULST,

Blumenmaler.

1. 11. — 1151 Reich verzierte Vase mit vielen Blumen geschmückt auf einer Plattform, im Hintergrunde Landschaft. Heinr. Hondius sc. et exc. Hagae 1599. s. gr. r. fol. *Selten, übrigens gelblicher Druck.*

JAC. und JOHANN SAVERY.

Letzterer gestorben 1602.

— 17. — 1152 2 Bl. Landschaften, alte Kirche vom Gebüsch umgeben am Wasser, wo ein Hirsch gejagt wird — Inneres eines Waldes, wo ein Hirsch durchs Wasser getrieben wird. J. Savery fecit. H. h (hondius) exc. 1602. qu. fol. *Schön radirte Blätter, selten.*

— 16. — 1153 Das Tischgebet einer Familie vom Stande in einem Zimmer am Tische, das Ganze umgeben mit reicher Einfassung von Pflanzen, Früchten und Thieren in Hoefnagels Geschmack. Ohne Namen des Stechers, blos bezeichnet Jo. Savery inv. Corn. Nicolai exc. gr. qu. fol.

— 17. — 1154 Allegorie auf die Jugend und das Greisenalter, in Familiengruppen, eben so mit dergleichen Einfassung und lateinischer, so wie angedruckter holländischer Schrift. Ohne Namen. gr. qu. fol.

1. 8. — 1155 Das Tischgebet, fast ähnliche Scene wie No. 1153, Composition von acht Figuren. Felix ô ter . . . . cingent agmine mensam. Ohne Namen des Stechers. Rob. de Baudous excud. s. gr. r. qu. fol.

1. — — 1156 Allegorie auf Jugend und Alter, häusliche Scene vor der Thüre eines Hauses, wo der Herr desselben ein altes Ehepaar empfängt; fast eben so wie No. 1154. Rob. de Baudous excud. Ohne Namen des Stechers. s. gr. r. qu. fol. *Unterschrift abgeschnitten.*

No.

1157 2 Bl. Feierlicher Einzug des Grafen Robert Leicester als englischer Gesandter am Haager Hofe, aus 11 Bl. zusammengesetzt mit unzählichen Figuren. Hierbei eine Ansicht vom Haag, in einzelnem Blatt, mit jenen von No. 1—12 numerirt. s. gr. imper. schmal qu. fol. *Schön radirt und jedenfalls von J. Savery selbst.* 2. —, —

1158 Inneres eines schönen Gartens mit vielen Figuren belebt, im Vorgrunde der verlorne Sohn. Et Venere et Baccho bona etc. N. de Bruyn sc. s. gr. qu. fol. 9. —

1159 2 Bl. Waldige Landschaften mit ländlichen und andern Figuren, eine mit Daphne und Apollo. Joannes Londerseel sc. qu. fol. *Beschnitten.* —, 1. —

1160 Landschaft mit einem Dorfe in der Ferne, im Vorgrunde das Gleichnis des Säemanns. S. Fris (oder Frisius) sc. kl. qu. fol. *Gutes Blatt.* —, 4. —

NICOL. CLOCK,

Zeichner und Kupferstecher.

1161 Allegorie auf die Siege der Holländer und besonders auf den Patriotismus der Stadt Harlem 1188. Mit Zueignung an den Rath von Harlem. N. Clock sculptor et excud. 1595. s. gr. r. qu. fol. —, 12. —

C. KETEL,

Maler, *) geboren zu Gouda 1548. **)

1162 Mutius Scaevola und Prosenna. CK. inv. Jac. de Zetre sc. H. H. (hondius) excud. rund in 4to. —, 23. —

1163 Allegorie auf Dank und Undank, Gruppe von drei Figuren in Einfassung mit Figuren verziert. Oben: Naturae sequitur semina quisquae suae. J. Saenredam sc. F. Razet divulgarit. Ausserhalb der Platte holländischer Text angedruckt. s. gr. r. fol. B. No. 106. *Hauptblatt und schöner erster Druck, die spätern Drücke sind mit Adresse von R. Baudous.* 12. —

*) Im Charakter von B. Spranger.

**) Der chronologischen Ordnung nach sollte er etwas früher in diesem Cataloge aufgeführt seyn.

Anonymer Meister.

No.

1164 Laurus Metaphysica, allegorische Darstellungen auf die verschiedenen geistlichen Orden, mit Zueignung an Nicolas de Verdun. gr. r. fol.

Anonymer Meister.

1165 Allegorische Darstellungen auf den Streit der Kirchen. Typus congregationis Lutheranae, Calvinistae et Anabaptisticae. Antverpiae 1590, mit latein. Beschreibung von D. Richard Verstegan. gr. fol.

JOACHIM WTENWAEL oder UYTENWAEL,

Historien- und besonders Glasmaler, geboren zu Utrecht 1566, gestorben 1604. *)

1166 13 Bl. Biblische Geschichtsscenen, 3 Bl. des alten und 10 Bl. des neuen Testaments bis zum jüngsten Gericht, in numerirter completter Folge von No. 1—13; reiche Composition. Swanenburg sc. C. v. Sichem exc. gr. qu. fol. *Die Blätter in sehr gleichen kräftigen Drücken; der Titel: Thronus justitiae, als das 14te Bl., fehlt.*

TOBIAS VERHAECHT auch VERHAEHT genannt,

guter Landschaft- und Figurenmaler, geboren zu Antwerpen 1566, gestorben 1631. (Der erste Lehrer von Rubens.)

1167 4 Bl. Die vier Tageszeiten in Landschaften mit ländlichen Figuren, oben die Gottheiten. Eghart van Panderen sc. Theod. Galle exc. kl. qu. fol. *Gute Blättchen.*

1168 4 Bl. Verschiedne Marinen, eine mit grossem Seesturm. H. Hondius excud. gr. qu. fol. et qu. fol.

JOANNES SPECCARD.

geboren gegen 1566. Er wird oft auch der deutschen Schule zugetheilt.

1169 4 Bl. Die Verkündigung der Maria — Geburt Jesu — Anbetung der Könige — Himmelfahrt der Maria; mit latein. Unterschriften. No. 1, 2, 5 und 6. incomplette Suite. G. Sadeler sc. fol.

---

*) Seine Figuren sind etwas lang gezeichnet.

No.

1170 Joseph und Potiphars Weib — Die Malerei. P. Perret sc. 1582. Romae. gr. fol.

1171 Maria mit dem Kinde und Johannes von Engeln umgeben. Crisp. de Passe excud. gr. 8.

1172 4 Bl. Der heil. Laurentius stehend — Der heil. Rochus als Pilger. Cornel. Cort et Perret sc. kl. fol. et 8. Nebst Copie.

PETER VAN RYCK mit dem Monogramm

Maler, geboren zu Delfft gegen 1566.

1173 Die Geburt Jesu oder Anbetung der Hirten, in reicher Verzierung, im Vorgrunde Petrus und Paulus sitzend. Jacob Matham sc. et excud. 1604. gr. fol. B. No. 195. *Schön gestochnes Blatt in schönem ersten Druck.*

1174 Der verlorne Sohn an der Tafel unter den Dirnen, unten am Fusse eines Schemels das Monogramm des Malers. J. Matham sc. et excud. c. priv. qu. fol. B. No. 196. *Schönes Blatt in ausgezeichnetem Druck.*

MICHAEL VAN MIEREVELT oder MIEREVELD,

berühmter Portraitmaler als auch für Figuren, [*] geboren zu Delfft 1567, gestorben 1641.

1175 5 Bl. Paris und die drei Göttinnen, welchen der Preis der Schönheit zuerkannt werden sollte; einzelne Figuren in Landschaften. W. v. Swanenburg sc. et excud. 1588. kl. fol. No. 1—4. *No. 1 in zwei verschiednen Drücken mit und vor Valck's Adresse.*

1176 Büste des Kaisers Titus Vespasianus. Leonart fec. gr. 8. *Seltnes Blatt in Schwarzkunst.*

---

[*] Er war Schüler von H. Blocklandt.

ABRAHAM BLOEMART,

Maler und Radirer, *) geboren zu Gorcum 1567, (oder wie auch erzählt wird 1565,) gestorben 1647. **)

Blätter von ihm selbst radirt.

No.

1177 Maria mit dem Kinde an der Brust, hinter ihr Joseph unter einem Zelte. Quid mortem etc. 1593. Joan. Starterus excud. kl. qu. fol.

1178 Maria das Kind auf dem Schoose, sie reicht ihm eine Birne. Maria dat puero mater etc. 1593. qu. 4to. *Fleckig.*

1179 Die heil. Cäcilie die Orgel spielend, sie ist von zwei Engeln umgeben; halbe Figur. Joh. Starterus exc. gr. 8.

1180 Charitas sitzend und von drei Kindern umgeben. Virtus quidem magna est fides etc. bez. G. P. fecit. Mit Visschers Adresse. gr. 8.

1181 Juno stehend, in der Rechten den Zepter haltend, zu ihren Füssen der Pfau. 8. *Flüchtig radirtes Blatt, aber geistreich.*

1182 4 Bl. Landschaften mit malerischen alten Hütten, mit der Entführung des Ganymed, eine mit Philemon und Baucis, eine mit Merkur und Argus. Alb. Bloemart inv. No. 1—4. kl. qu. fol. *Nett radirte Blätter in ersten Drücken vor Visschers Adresse, übrigens sehr selten.*

1183 Landgegend mit einem Bauerhof im Vorgrunde, links melkt ein Bauer eine Kuh; an einer Weide ein Milchmädchen mit einem Landmann sprechend. Ohne Namen. qu. fol. *Sehr kräftig radirt und selten.*

Radirte Blätter mit zwei Platten in Helldunkel gedruckt.

1184 Aaron sitzend als Priester mit dem Räucherfass. Abr. Bloemart inv. fol.

---

*) Auch arbeitete er Einiges, was zum Theil mit Holzplatten in Clair-obscur gedruckt wurde.

**) Er war ein sehr genialer und vielseitig gebildeter Künstler, dessen Werke sehr reich sind, gestaltete sich übrigens, obgleich nicht frei von Manierismus, zum Bessern und ist als einer derjenigen zu betrachten, die zur letzten Periode des manierirten Styls der ältern holländischen Schule gehören.

No.

1185 2 Bl. Die heil. Magdalena sitzend vor dem Crucifix — Dieselbe knieend nach links. Abrah. Bloemart inv. 8. *Gute Blättchen.* —12.—

Blätter nach ihm.

1186 5 Bl. aus der Geschichte der ersten Eltern. 1) Adam benennt die Thiere. 2) Eva lässt sich von der Schlange bereden. 3) Adam und Eva werden aus dem Paradiese getrieben. 4) Adam gräbt. 5) Beide Eltern beweinen den Tod Abels. Schöne Compositionen. J. Saenredam sc. kl. fol. B. No. 13—18. *Schöne Blätter von zartem Grabstichel in schönen Drücken. No. 14 oder das zweite Blatt aus der Suite fehlt.* —14.—

1187 6 Bl. compl. Copien von der Gegenseite. Marcus Sadeler excud. kl. fol. —4.—

1188 Abraham, welcher die Hagar fortschickt, Inneres eines grossen Landhofs mit merkwürdiger alter Hütte. Dum petulans....premit. J. Matham sc. et exc. 1603. s. gr. fol. B. No. 63. *Capitalblatt in herrlichem Druck.* 4.23.—

1189 Juda wird von Thamar überrascht. Dum sedet..... nurus. J. Matham sc. et excud. c. priv. fol. B. No. 64. *Schöner Druck, unten wenig gelb.* —4.—

1190 Der Prophet Elias kommt zur Witwe von Sarepta, welche Holz mit dem Knaben sucht. Joan. Saenredam sc. et excud. 1604. gr. fol. B. No. 19. *Schönes Blatt in schönem aufgezognen Druck.* —13.—

1191 4 Bl. aus der Geschichte des Propheten Ahias und Elias. 1) Der Prophet Ahias theilt seinen Mantel in 12 Theile. 2) Ahias verkündet, dass die Leichen von Jerobeams Verwandten durch die Hunde gefressen würden. 3) Elias von den Raben gespeist. 4) Elisa erhält den Mantel von Elias, welcher nach den Himmel fährt. Joh. Saenredam sc. 1604. kl. fol. B. No. 20—23. *Schöne Drücke mit Janssens Adresse.* *) —20.—

1192 David mit der Harfe. Psallite Deo etc. Guil. Passe fec. c. priv. kl. fol. —2.—

---

*) No. 4 im alten Druck mit einer gestochnen 2, woraus mit Dinte eine 4 verändert wurde.

No.

1193 Die Engel verkündigen den Hirten die Geburt Jesu, reiche und grossartige Composition. Dum vigilis ovium etc. J. Saenredam sc. Razet divulgavit etc. 1599. s. gr. r. fol. B. No. 24. *Capitalblatt in schönem Druck, aufgezogen.*

1194 Copie darnach von der Gegenseite. O wonderych geheym etc. Ram excud. gr. qu. fol. *Nur die untere Hälfte der Composition.*

1195 Anbetung der Hirten in einem Stalle links. O ter et quoties etc. Jac. Matham sc. Jacques Razet divulgavit. qu. fol. B. No. 61. *Schönes Blättchen.*

1196 Maria und Joseph beten das neugeborne Kind an, oben eine Engelsglorie. J. Matham sc. gr. 8. B. No. 66. *Wenig gelblich, sonst schön.*

1197 Anbetung der Hirten, reiche Composition von vielen Figuren. In Deo homo erat...D. Ambros. A. Stock sc. J. Razet divulgavit. gr. fol. *Seltnes Hauptblatt des Kupferstechers in vorzüglichem Druck.*

1198 Ruhe auf der Flucht. Die heil. Jungfrau mit dem Kinde unter einem Baume, neben ihr Joseph, Engel bringen dem Kinde Blumen. Quid mortem infanti..... potest. B. A. Bolswerd sc. et excud. fol. *Liebliches Blatt in ausgezeichnetem Druck.*

1199 Maria mit dem Kinde an der Brust unter einem Baume ruhend, im Hintergrunde links eine Ruine. Blanda Dei...herba. Unten auf einem Steine: D Lons fe. Gottfried Müller excud. gr. 8. *Geistreich radirtes und gestochnes Blatt, selten.*

1200 Maria das Kind anbetend, halbe Figur in einer Einfassung von Rosen. A. B. Bolswerd sc. 4to. *Liebliches Blättchen, gelblicher Druck.*

1201 Maria auf dem Halbmonde, das Kind anbetend. Virgo parens......magna. Elias v. d. Bossche sc. fol. *Fleckig.*

1202 Maria mit dem Kinde auf dem Halbmonde stehend. Dic, age...parit. C. Bloemart sc. Rom. kl. fol.

1203 Maria empfängt die Verkündigung des heil. Geistes. Magnificat anima mea etc. Luc. 1. Crisp. Passe fec. c. priv. kl. fol. *Schöner Druck.*

No.

1204 2 Bl. Maria die Schmerzensmutter mit den sieben Dolchen, umgeben von den Passionsinstrumenten. B. A. Bolswerd sc. et excud. gr. fol. Nebst Copie. Sandrart excud.

1205 Die Auferweckung des Lazarus, reiche und effektvolle Composition. Heu quam difficile est...grandia nisus. Joan. Müller sc. Herrm. Müller excud. gr. qu. fol. B. No. 27. *Vorzüglich kräftiger Druck, aufgezogen, in der Mitte unbedeutend gebrochen, übrigens Hauptblatt.*

1206 Dasselbe Blatt in späterem Druck mit Adresse von Ram. *Gelb.*

1207 Der verlorne Sohn, welcher seine Dienste dem Pächter anbietet, grosses Innere eines Bauernhofes mit vielen Nebendingen. Qui modo delitiis etc. Saenredam sc. s. gr. r. qu. fol. B. No. 24. *Hauptblatt im ersten sehr kräftigen Druck, aufgezogen nnd mit einigen Defekten am Rande.*

1208 Predigt Johannes des Täufers, äusserst reiche und schöne Composition im Geschmack des Theodor da Liagno. *) Jeremias Falck Polonus sc. s. gr. r. qu. fol. *Capitalblatt des Malers und Kupferstechers in sehr kräftigem Druck, in der Mitte wenig gebrochen.* **)

1209 Das Gleichnis des Säemanns, während der Teufel den bösen Samen ausstreut. Ni pacudum custos etc. Joan. Barra sc. et excud. qu. fol.

1210 6 Bl. compl. Folge, genannt die Leugner. 1) Petrus, 2) Paulus, 3) Zachäus, 4) Magdalena in der Wüste, 5) Saulus sich den Tod gebend, 6) Judas Ischariot, alle mit latein. Versen in sechs Zeilen. W. Swanenburg sc. et excud. kl. fol. *Schöne Grabstichelblätter in trefflichen Abdrücken.*

---

*) Spanischer Meister, genannt der kleine Titian, bekannt durch die trefflichen Radirungen, besonders auch durch einen ähnlichen Gegenstand, wie oben genanntes Blatt. B. Vol. XVII. S. 199.

**) Weil gewöhnlich alle Drücke aus dem Werke über das Cabinet von Reynst so vorkommen.

No.

1211 Der heil. Gregorius giebt den Armen. Dispersit dedit etc. Friedr. Bloemart sc. et excud. gr. fol. *Schön.*

1212 Der heil. Suitbertus mit dem Stern auf der Rechten. Populus qui ambulabat etc. Friedr. Bloemart sc. gr. fol. *Aus einer Suite der Bischöffe von Utrecht, wie voriges Blatt.*

1213 2 Bl. Der heil. Laurentius und der heil. Stephanus knieend. Jac. Matham sc. et excud. kl. fol. B. No. 72 und 73. *Kräftige Drücke, ein Blatt chiffonirt.*

1214 23 Bl. Heilige und Anachoreten oder Büsser genannt. Silva anachoretica mit Titel, ein Engel hält ein Tuch, worauf: Ad sacrum speculum...dat ales. Boetius A. Bolswert sc. et excud. 1610. 8vo. *Schöne Blättchen in guten Drücken*, *einige scharf beschnitten. No. 1, Christus, fehlt.*

1215 24 Bl. Dieselben Blätter in spätern Drücken mit den Namen der Heiligen und die latein. Verse ausgeschliffen. *Hierbei ist Christus No. 1, welches Blatt an erster Suite fehlt, ferner der heil. Onophrius und Macarius, welche ebenfalls an der ersten Folge mangeln.*

1216 2 Bl. von den Copien von der Gegenseite, nach der ersten Suite mit denselben Unterschriften.

1217 2 Bl. Der heil. Johannes der Täufer als Jüngling, halbe Figur — Der heil. Franciscus knieend und die Stigmata empfangend. C. Bloemart sc. 8. *Schön.*

1218 Der heil. Hieronymus sitzend in einer Höhle. Sanctus in obscuro etc. W. Swanenburg sc. et excud. 1610. kl. fol. *Schöner Druck.*

1219 2 Bl. Der heil. Hieronymus beim Licht lesend, halbe Figur — Versuchung des heil. Antonius durch einen ihn geiselnden Dämon. Corn. Bloemart sc. et excud. 4. et 8vo. *Schöne Blättchen.*

1220 Dem heil. Ignatius von Loyola, Stifter des Jesuiterordens, erscheint Christus, oben Gott Vater in einer Glorie. (Nach einem berühmten Bilde in der Kirche zu Herzogenbusch.) Corn. Bloemart sc. gr. fol. *Defekt und aufgezogen.*

1221 2 Bl. Die heil. Magdalena knieend; ohne Namen des Stechers. van Merlen und de Ram excud. gr. fol. et gr. 8.

No.

1222 Die heil. Frau oder Veronica mit dem Schweistuche, worauf Christi Antlitz, neben welchem zwei Engel. J. Matham sc. et excud. gr. fol. B. No. 70. *Späterer Druck mit Meyssens Adresse.*

1223 Copie darnach von der Gegenseite, ohne Namen des Stechers. Jean le Clerc excud. gr. fol.

1224 6 Bl. incompl. Suite der heil. Frauen, (ungefähr wie No. 1215) mit Titel: Sacra Eremus ascetriarum. B. a Bolswerd sc. 8vo. Nebst einer Copie des Titels.

1225 2 Bl. Die Religion, welche über die Leidenschaften siegt. W. Swanenburg sc. et excud. fol. Nebst Copie. Johannes Schmidt sc.

1226 Memento mori, ein Todtenkopf von einigen andern Knochen umgeben, mit dunkelm Hintergrunde und allegorischer Einfassung. J. Saenredam sc. Rob. de Baudous excud. gr. fol. B. No. 30. *Schön gestochnes Blatt in kostbarem Druck.*

1227 Die Eitelkeit, eine junge sitzende Frau, in der Linken ein Räucherfass haltend und bei einem Tische mit Kleinodien. J. Saenredam sc. Rob. de Baudous excud. gr. fol. B. No. 29.

1227 a Die Eitelkeit und Vergänglichkeit der irdischen Güter; sitzende junge Frau bei köstlichen Gefässen. Swanenburg fec. et excud. 1611. kl. fol.

1228 2 Bl. Danäe den goldnen Regen empfangend. J. Matham sc. et excud. 1610. kl. qu. fol. B. No. 77. *Schönes Blatt, an den Ecken wenig defekt, nebst Copie.*

1229 Vertumnus und Pomona. Inter Hamadryades cultrix....medulles. J. Saenredam sc. et exc. 1605. s. gr. r. fol. B. No. 27. *Schönes Blatt in trefflichem Druck.*

1230 2 Bl. Venus vereiniget sich mit Bacchus und Ceres, halbe Figuren. Saenredam sc. kl. fol. B. No. 28. *Hierzu eine Copie von der Gegenseite, das Original fleckig.*

1231 Psyche auf dem Bette liegend und schlafend, neben ihr Cupido durch einen Amor eingeführt. Phoebi potentis pulchra Psyche filia etc. Ohne Namen des

No.

Stechers. Meyssens excud. gr. fol. *Schönes Blatt in Saenredam's Manier und schöner Druck.*

1232 Das grosse goldne Zeitalter, sehr reiche und schöne Composition von sehr naiver Erfindung, zugleich in schöner Landschaft. Links ein Schild mit: Aurea Saturno...opes. Nicolas de Bruyn sc. s. gr. r. qu. fol. *Seltnes Capitalblatt in schönem aufgezognen Druck mit verlöschter Adresse.*

1233 Derselbe Gegenstand, Copie von der Gegenseite, kleiner, unten rechts ein Schild mit weniger Inschrift. Oratio Brun fec. gr. qu. fol. *Alter Druck mit breitem Plattenrande unten. Selten.*

1234 Dasselbe Blatt eben so, in sehr gebräuntem Abdruck mit einigen Defekten. *Aufgezogen.*

1235 Derselbe Gegenstand, genannt das kleine goldne Zeitalter. Joh. Theodor de Bry excud. rund, 6 Zoll im Durchmesser. *Seltnes Hauptblatt von der grössten Zartheit und in sehr schönem Druck.*

1236 Grosse schöne Landschaft mit dem Gleichnisse vom bösen Säemann, während die Arbeiter schlafen. Dum tenet ignavus...fructus. J. Matham sc. et excud. s. gr. qu. fol. B. No. 75. *Hauptblatt in schönem Druck.*

1237 Landschaft mit einigen Hütten, in der Luft die Entführung des Ganymed. Nuncia fulva Jovis. J. Saenredam sc. Baudous excud. qu. fol. B. No. 26. *Guter Druck.*

1238 17 Bl. incompl. Suite. Landschaften mit Hütten und ländlichen Figuren. B. A. Bolswert fec. 1614. Titel: Bauer und Bäuerin ruhend an einer Cartouche. O nimium, felix etc. gr. qu. 8. *Aufgezogen.* *)

1239 15 Bl. Landschaften mit verschiednen Hütten als auch mit andern Studien nach der Natur. No. 1—15. Auf dem Titel links eine Schäferin, welche nach einem Vogel zeigt. F. B. (Friedrich Bloemart) filius fecit. Visscher excud. gr. qu. 4. **)

---

*) Aus einer grössern Suite von 20 Blättern.

**) Die ersten Drücke sind vor Visscher's Adresse.

No.

1240 10 Bl. kleine Landschaften mit Hütten, Felsen und einigen Strandgegenden. No. 1—10. Auf No. 1 zwei Hunde und ein Knabe bei grossen Kräutern. F. B. (Friedr. Bloemart) filius fec. Nic. Visscher excud. qu. 8. *Ein Druck fleckig.*

1241 16 Bl. Die Trägen oder Faulen, weil auf jedem einzelnen Blatte Ruhende, Schlafende und Faule in naiven Gruppen angebracht sind. Copien nach den 16 Bl. von C. Bloemart, in zwei Suiten, jede von No. 1—8, die erste bezeichnet I C. (Jean Couvay) fec. die zweite mit L. S. (L. Spirinx) und mit franz. Versen. qu. 8. *Gute Blätter in schönen Drücken.*

1242 4 Bl. Die vier Jahreszeiten, stehende ländliche Figuren mit landschaftlichen und andern Umgebungen. Fr. Bloemart Abrah. fil. sc. Visscher excud. 8.

1243 8 Bl. incompl. Die Monate März, Majus—September, November und December. Friedr. Bloemart sc. qu. 8. *Gute Blättchen.*

1244 3 Bl. Die Elemente, Ignis, Aer, Terra, in einzelnen ländlichen und andern Figuren. Fried. Bloemart sc. N. Visscher excud. 8. *Ein Blatt fleckig.*

1245 7 Bl. incompl. Folge, Studien nach einzelnen Figuren aus der Natur entnommen. Mit Titel. Aardige Postuurtjens geintventeert door Abrah. Bloemart. Dankerts excud. 12mo. *)

1246 Ein Mann mit einer Feder und Rose auf dem Hute, er spielt den Dudelsack. Naribus his...melos. Corn. Bloemart sc. et excud. c. priv. gr. 8.

1247 Eine Alte mit der Brille beim Lichte Geld zählend. Avaritia. Ah quid opes....manet. Corn. Bloemart sc. et excud. 1629. gr. 8. *Schön.*

1248 5 Bl. Dieselbe Alte, Copie von der Gegenseite — Ein Alter mit einem Hahn — Der Dudelsackspieler (wie No. 1246) — Ein Knabe mit Vogelkäfig — Zwei singende Knaben. Ohne Namen. 8. *Gute Copien.*

1249 4 Bl. Die vier Elemente in Thiergruppen und Landschaften. A. B. inv. Ohne Namen des Stechers. gr. 8.

---

*) Die ganze Suite besteht aus 24 Blättern.

No.

— 6. — 1250 13 Bl. incompl. Suite verschiedner Haus- und andrer Thiere in Landschaften, mit Titel. Zwei Kinder über einem Schilde liegend, mit einem Löwen und Hirschkopf bezeichnet. Verscheyde Beesten en Vogelen etc. Fred. Bloemart sc. Visscher excud. qu. 8. No. 1—11, 13 und 14.

— 20. — 1251 36 Bl. andere Thiere aus einer zweiten Suite von 16 Bl. Titel: ein Knabe über einem Schilde sitzend, neben ihm ein Löwe und Adler. Natus die folius etc. qu. 8. *Zwei verschiedne Copien dieser Suiten nebst einigen Wiederholungen in Originalen.*

3. — — 1252 120 Bl. Das Zeichnenbuch des Abraham Bloemart, enthaltend schöne Studien nach einzelnen Theilen des menschlichen Körpers, Hände, Füsse, einzelne Köpfe, Gruppen und einzelne Figuren, sowohl idealisch als nach der Natur gezeichnet, in sechs Abtheilungen von No. 1—120 in fortlaufender Nummer, darunter mehre in Clair-obscur. No. 1 als Titel: ein Zeichner, welcher nach einer plastischen Figur zeichnet. Unten: Prima Pars. Artis Apellex Liber hic...dabit. Fridericus Bloemart filius sc. et excud. kl. fol. *Merkwürdige Folge, die Blätter von schöner Zeichnung und in guten Drücken.*

— 8. — 1253 62 Bl. incompl. Folge. Alte Copien nach dem vorhingenannten Zeichnenbuche. Justus Dankerts excud. Hierbei auch einige neuere nach Köpfen. Burdé und Drda sc. 4to. et 8.

— 2. — 1254 7 Bl. verschiedne Gegenstände, als: Verkündigung Mariä, de Gheyn sc. — Flora — Junge Frau mit einem Kinde — Gruppen von Landleuten — Thiere u. s. w. Friedrich Bloemart sc. 8. et 4. *Einige defekt.*

— 2. — 1255 3 Bl. mit vier Gegenständen in nachgeahmter Zeichnung. Geburt Jesu — Opfer — Hochzeitmahl der Götter — Hütten nebst Figuren, (aus Basan's Cabinet,) von Balzer, Maria Catharina Prestel und and. fol. et qu. fol.

JOANNES BREUGHEL,

genannt Sammet - Breughel oder Fluwelen, Landschaftmaler, geboren zu Brüssel 1568 oder 1589, gestorben 1642.

No.

1256 Waldige Landschaft mit Wasser, im Vorgrunde der verwundete Adonis. Apri dente Adonis intermitur. Joan. Breughel invent. 1613. gr. 4to. *Leicht radirtes und gestochnes Blatt, dem J. Breughel selbst beigelegt. Selten.* 2.4.—

1257 2 Bl. Marinelandschaften. Gegend an der neapolitanischen Küste, im Vorgrunde links viele Figuren — Holländische Küstengegend mit vielen Schiffen, im Vorgrunde ein Kahn, worinnen Pferde und ein Karren. Egid. Sadeler sc. Marco Sadeler excud. kl. qu. fol. —.13.—

1258 2 Bl. Holländische Küstengegend, rechts in der Ferne eine Windmühle — Inneres eines Dorfes mit einer Strasse, wo einige Wagen. Egid. et Marco Sadeler excud. kl. qu. fol. —.14.—

1259 6 Bl. Landschaften mit waldigen Hochgebirgen und Wasserfällen, eine mit der heil. Familie, eine andere mit dem heil. Franciscus geziert, eine andere zeichnet sich durch eine Zigeunergruppe und wieder eine durch eine Bärenjagd aus. *) Egidius et Marcus Sadeler sc. et excud. kl. qu. fol. 1.—.—

1260 3 Bl. verschiedne Landschaften, (eine Wiederholung von No. 1257) — Spielende Kinder in einem Garten, (die Figuren von v. Balen,) aus der Wiener Gallerie. Prenner et Raph. Sadeler sc. kl. qu. fol. *Ein Blatt fleckig.* —.5.—

1261 2 Bl. Holländische Marinelandschaften mit vielen Schiffen und Figuren. Crispin de Passe sc. kl. qu. fol. *Aufgezogen.* —.11.—

1262 Schöne grosse Hochgebirgslandschaft, in der Tiefe des Thals ein Dorf an einem Flusse gelegen, wo eine Hirschjagd, links auf der Höhe wohlgekleidete Figuren. Nicolas de Bruyn sc. 1607. s. gr. r. qu. fol. *Schönes Blatt in sehr klarem und reinen Druck.* —.18.—

---

*) Das letzte Blatt in unvollendetem Abdruck, vieles links im Vorgrunde im blossen Umriss.

No.

1. 19. — 1263 Holländische Landschaft mit Gehölz am Wasser, links in der Ferne ein Dorf. W. Hollar fecit. C. Galle exc. kl. qu. fol. Catal. de Vertue Class. VI. No. 32. *Schöner Druck.*

— 18. — 1264 Das Dorf Willebrock bei Boom in den Niederlanden. W. Hollar fec. C. Galle excud. kl. qu. fol. Class. III. No. 254. *Guter Druck.*

1. 7. — 1265 Grosse Landstrasse auf dem Wege nach Brüssel, links eine Windmühle. H. Hollar fecit 1650 ex collect. Arundel. gr. qu. 8. Class. VI. No. 34. *Sehr kräftiger Druck.*

— 18. — 1266 Holländische Flussgegend mit einigen Schiffen, rechts auf einem Hügel eine Windmühle. gr. qu. 8. Copie nach No. 30 von Hollar.

— 2. — 1267 Vente de poisson à Schevelingue, Küstengegend von Schevelingen beim Haag, mit vielen Figuren; aus dem Cabinet Vence. gr. qu. fol. *Oben einige Flecke.*

— 1. — 1268 La tente des moutons, das Schaafwaschen, schöne Landschaft, (*aus der Orleans. Gallerie.*) Dequevauviller sc. fol. *Aus dem Orleans. Galleriewerk.*

— 4. — 1269 2 Bl. Danse rustique, holländische Landschaft mit vielen Figuren — Chemin de Cassel en Flandre. Weisbrod, Daudet et Dequevauviller sc. kl. qu. fol.

PETER ISAAC oder ISAAX,

Maler in Bloemarts Charakter, geboren zu Helzevor 1569.

— 1. — 1270 Die heilige Familie und der kleine Johannes, hinter ihnen ein Engel mit einer Weintraube; halbe Figuren. C. Boel sc. R. de Baudous excud. oval kl. fol.

— 3. — 1271 Venus und Mars auf einem Bette, zu ihren Füssen links Amor mit einer Korbflasche. Quod Veneris prisci etc. Joan. Saenredam sc. et excud. 1604. kl. qu. fol. B. No. 104. *Schönes Blättchen.*

ABRAHAM JANSSENS,

von Antwerpen, geboren 1569, gestorben gegen 1610. *)

No.

1272 Der Leichnam Jesu von seinen Freunden beweint. Felicem tumulum.....amat. Ohne Namen des Stechers (Egb. van Panderen.) Jean de Clerc exc. gr. fol. — 4. —

1273 Büste des römischen Kaisers Galba VI. J. F. Leonart fec. 8. *Schwarzkunst, selten.* — 8. —

JOHANN SAENREDAM,

Zeichner und berühmter Kupferstecher, **) Schüler von Jacob de Gheyn, geboren gegen 1570, gestorben 1609.

1274 4 Bl. Das Gleichniss oder die Erzählung von den fünf klugen und den fünf thörichten Jungfrauen, in schönen Compositionen. Joan. Saenredam inv. et excud. 1606. qu. fol. B. No. 2, 4, 5 und 6. *Schöne erste Drücke vor Janssens Adresse. No. 4 wenig defekt.* — 6. —

1275 Lykurgus erklärt den Lacedämonern die Wirkungen einer schlechten oder guten Erziehung durch das Beispiel von zwei Hunden. En Lacedemonius.... vorando. J. Saenredam fec. 1596. kl. qu. fol. B. No. 7. — 8. —

1276 Junge Leute verachten beim Tanz den Rath eines alten Philosophen, schöne Composition in gut gezeichneten Gruppen. Ingentes poenas...equi. Joan. Saenredam fec. 1596. qu. fol. B. No. 8. *Schön gestochnes Blatt in vorzüglichem Druck.* — 16. —

1277 Grosse Allegorie auf die Siege der Belgier über Spanien; der belgische Löwe auf einem Wagen, vom Sieg und Einigkeit umgeben, seitwärts voran der Admiral Mendoza und andere gefangene Spanier, welche einen Leichenconduct begleiten. Unten: Deo vindici Mauritio etc. Oben: Elenchus rerum deo auspice etc. J. Saenredam fec. s. gr. r. qu. fol. B. No. 9. *Capitalblatt in schönem Druck.* — 10. —

---

*) Zwar ein Vorgänger Rubens, doch suchte er ihm nachzuahmen und würde ihn übertroffen haben, wenn, wie die Geschichte sagt, er seine Kunst nicht vernachlässigte.

**) Mehrere Blätter von ihm sind schon früher unter andern Artikeln der holländischen Meister aufgeführt, besonders aber unter Goltzius No. 1007 u. s. w.

Nach ihm.

No.

—4.— 1278 Debora stehend mit einem Buche unterm Arme. Incaluisse Deo fertur.....manu. Anonymer Kupferstecher in Saenredam's Manier. fol. B. No. 1. Vol. III. S. 259.

1279 Andromeda am Felsen rechts, links das Ungeheuer. Andromeda quondam....suae. Swanenburg sc. kl. fol. B. No. 3. *Erster Druck mit Baudous Adresse.*

—2.— 1280 Dasselbe Blatt, *zweiter Druck mit Janssonius Adresse.*

EGIDIUS SADELER,

Zeichner und berühmter Kupferstecher aus einer grössern Künstlerfamilie, geboren zu Antwerpen 1570, gestorben zu Prag 1629.

—12.— 1281 Christus an einen Marterblock zur Geisselung gebunden, mit Zueignung an Jacob Chymarr von Ruremont. Egidius Sadeler d. d. c. priv. gr. fol. *Schönes Blatt.*

—2.— 1282 Derselbe Gegenstand, Copie von der Gegenseite, der Block rechts; mit ital. und lat. Unterschrift. gr. fol.

—2.— 1283 Der heil. Sebastian an einem Baumstamme. Aligeri Juvenes etc. Aeg. Sadeler sc. et excud. gr. fol. *Später Druck.*

—2.— 1284 Narcissus sieht sich in der Quelle. Inspicit in cautus....aquas. Egidius Sadeler inv. et sc. gr. fol.

—4.— 1285 Charitas mit drei Kindern, eins an der Brust; halbe Figuren. O quam te memorem....domus. Aegid. Sadeler inv. et fec. c. pr. fol. *Kräftiges Blatt.*

—12.— 1286 Copie darnach von der Gegenseite mit verschiedenen Zusätzen, als Schlangenstab, Todtenkopf, Bücher etc. Unten: de eerste Zoetigheid etc. schoonheyd sagh. Creit fec. kl. fol. *Dieses seltne Blatt zeichnet sich weniger durch Schönheit der Arbeit, sondern dadurch aus, dass es mit dem Grabstichel und Bunzeneisen zugleich vollendet, in sehr kräftigem Ton erscheint, übrigens als einzelne technische Behandlung ganz eigenthümlich bleibt.*

—5.— 1287 Herkules bändigt am Eingange der Hölle den Cerberus. Aegid. Sadeler inv. et fec. kl. fol.

No.

1288 Der grosse Prager Saal in seinem früheren Zustande und voller ganzer Höhe, mit vielen Figuren geziert, da im sechzehnten Jahrhunderte jener schöne Saal als Verkaufslokal von Luxusgegenständen diente. Egidius Sadeler del. et sc. 1607. s. gr. r. qu. fol. *Capitalblatt im kostbaren ersten Abdrucke vor Marco Sadeler's Adresse, selten.* 3. 11. –

1289 Stammbaum des Hauses Oesterreich von Kaiser Rudolph I. an, *) mit Zueignung an Ferdinand II. Egid. Sadeler fec. Pragae 1629. s. gr. r. qu. fol. *Selten, übrigens nur bis Albert II. gehend, da einiges zu fehlen scheint.* 1. 12. –

1290 12 Bl. Die Gemahlinnen der zwölf römischen Kaiser von Pompeja, Julius Cäsars Gemahlin an bis zu Domitia, halbe Figuren; (entlehnt von den Titianschen Bildern.) Aegid. Sadeler sc. Marco Sadeler excud. fol. *Schöne Drücke.* – 9. –

1291 15 Bl. Vestegii delle antichita di Roma, Tivoli, Pozzuolo e altri luoghi etc. Nebst Zueignungsblatt an Matt. de Wakenfels. Egid. Sadeler fec. qu. fol. *Incomplette Suite.* – 4. –

1292 5 Bl, verschiedne Titel und allegorische Blätter. Egid. Sadeler sc. qu. fol. et fol. – 2. –

Nach ihm.

1293 Die heil. Magdalena auf der Erde in einer Grotte liegend. Sta. Maria Magdalena vigilate etc. Wenceslas Hollar fecit. kl. fol. Catal. de Vertue Class. II. No. 62. *Vorzüglicher Druck und selten.* 2. 12. –

1294 Adam und Eva unterm Lebensbaume, Fac simile einer Zeichnung. Mulinari fec. kl. fol. *Braun gedruckt.* – 18. –

JOHANN VAN LYS oder LIS,

Maler aus Oldenburg, geboren 1570, gestorben 1629, Schüler von Goltzius.

1295 2 Bl. Der heil. Petrus sieht im Schlafe das Tuch mit

---

*) Das Abbild dieses Stammbaums gleicht viel jenem der Ambrasser Sammlung in Wien, wonach das bekannte Werk lithographirt wurde.

No.

den Thieren von Engeln gehalten — Paulus entzückt bis zum dritten Himmel. Beide Blätter von Johannes Visscher gestochen. gr. fol. *Erste Drücke ohne alle Schrift, aufgezogen.*

-4.— 1296 2 Bl. Dieselben Blätter, Abdrücke mit der Schrift. Nicol. de Visscher excud. *Ein Druck gelb.*

-1.— 1297 2 Bl. Der heil. Hieronymus — Der heil. Paulus der Eremit. Das letzte Blatt C. v. Dalen sc. kl. fol. et 8.

3.— — 1298 Inneres eines schönen Gartens mit Lauben und Hecken, links im Vorgrunde ein reich verzierter Brunnen mit Neptun, am Fusse desselben ein Liebespaar in traulicher Umarmung, neben welchem Guitarre und Hut liegt, zwei andere Paare in reicher Kleidung wandeln daneben einher, rechts in einer Laube ein lauschender junger Mann. Links bezeichnet: I. L. N. de Son fec. 10 Z. breit, 6 Z. 9 L. hoch. *Sehr selten.* *)

PETER DE JODE,

Vater und Sohn, Kupferstecher und Zeichner, der Vater geboren zu Antwerpen 1570, gestorben 1634.

-8.— 1299 10 Bl. Biblische Scenen des alten Testaments und aus der Geschichte des Propheten Elias. C. Ryckemans sc. qu. fol. *Drei verschiedne Suiten, davon zwei incompl.*

-16.— 1300 Der Leichnam Jesu am Grabe von den Seinen verehrt. Omnis creatura etc. Alex. Voet sc. Meissens exc. fol. *Schöner Druck des guten Blattes.*

-4.— 1301 4 Bl. Das Opfer Abrahams — St. Matthäus — Der heil. Sebastian — Die heil. Romula. Die zwei ersten Blätter von Egbert van Panderen gestochen. fol. et 4to.

-2.— 1302 Maria auf dem Himmelsthrone, auf dessen Stufen Heilige knieen, unten der römische Clerus und weltliche Fürsten in Verehrung. Adrian Collaert fec. et excud. fol. *Schönes Blatt.*

---

*) Dieses fast nie vorkommende Blatt ist zwar mit breiter aber höchst geistreicher Nadel radirt und sehr kräftig geätzt, man könnte der freien Zeichnung nach es dem Lys selbst zueignen, übrigens erinnern einige Gruppen an Rubens Liebesgarten.

PETER NEEFFS,

berühmter Architekturmaler, geboren gegen 1576.

No.

1303 Inneres einer grossen gothischen Kirche, (*aus der Wiener Gallerie.*) Prenner fec. kl. qu. fol.

ESAIAS VAN HULSEN,

wahrscheinlich Goldschmidt und Kupferstecher in Middelburg, geboren gegen 1570.

1304 6 Bl. Verzierungen. Thiere und Gruppen verschiedner Figuren, schwarz auf weissem Grund. Esaias van Hulsen van Middelburg 1616 in Seeland, auch E. V. H. bezeichnet. qu. 8. *Ein Blatt bezeichnet Esaias v. Hulsen in Stuttgart. fecit.*

1305 6 Bl. Aehnliche Verzierungen mit phantastischen Figuren und Thieren, das erste mit einem Schilde, bezeichnet: Esaias van Hulsen fecit in Stuttgardt 1617, die andern Blätter E. v. H. 4to.

Aehnlicher Meister

F. A. 1616.

1306 4 Bl. Goldschmidtsverzierungen mit Pflanzen, Thieren und phantastischen Figuren, wie oben bezeichnet und 1616. 16mo. *)

JACOB MATHAM, **)

geboren 1571 zu Harlem, gestorben 1631.

1307 Die heil. Jungfrau und Joseph von zwei Engeln umgeben, welche dem Kinde Jesu Früchte reichen. Quam dulces....nescit. Matham Harlemens. fec. et excud. kl. fol. B. No. 1. *Schöner Druck.*

---

*) Diese drei Nummern von 1304—1306 gehören in das Niellengeschlecht.

**) Er war das Haupt einer berühmten Künstlerfamilie für die Kupferstechkunst und Schüler und Schwiegersohn von Heinreich Goltzius. Ein grosser Theil seiner Blätter ist schon bei Goltzius und andern in den frühern Nummern dieses Catalogs befindlich.

No.

. 6. — 1308 Die Hirten, welche das neugeborne Kind anbeten, oben ein Engel mit: Gloria in excelsis Deo. In einer runden Cartouchenähnlichen Einfassung mit holländischer Schrift: Seer milt aennam etc. Anno 1606. Jac. Matham fec. 5 Z. 9 L. hoch. Nicht im Bartsch. *Selten.*

. 18. — 1309 Der heil. Sebastian an einen Baum gebunden, halbe grosse Figur. Martyr hic ingenti etc. Joannes Eillarts Frisius sc. gr. fol. *Copie nach No. 9 von Bartsch, oder aufgearbeitete Platte?*

. 4. — 1310 Der heil. Bonifacius, (in England St. Winfried,) ein Buch mit einem Schwert haltend, in einer Einfassung von sechzehn Scenen seines Lebens. Jac. Matham sc. gr. fol. B. No. 10. *Wahrscheinlich aus des Künstlers früherer Zeit.*

. 2. — 1311 Venus auf dem Bette liegend und von Nymphen entkleidet, Amoretten entledigen den Mars von seinen Waffen. J. Matham Harlemens. inv. sc. et excud. gr. fol. B. No. 15. *Aufgezogner Druck, wenig fleckig und unten chiffonirt.*

. 8. — 1312 3 Bl. Folge. Büsten der Venus, Ceres und des Bacchus, in Medaillons mit Umschriften; das erste Blatt: Cum Cerere et Baccho etc. 2) Oblecto dulci etc. 3) Jam Fastidia etc. Jacob Matham fecit et excud. B. No. 18—20. *Schöne Drücke.*

. 8. — 1313 4 Bl. Die Folgen des Trunks, Gruppen in halben Figuren mit Umgebungen und mit lateinischen und holländischen Unterschriften. No. 1. Terrarum nusquam etc. Jac. Matham fec. et excud. 4to. *Vorzügliche erste Drücke.*

. 2. — 1314 Der grosse Wallfisch, welcher an der holländischen Küste 1601 gefangen ward, im Vorgrunde rechts verschiedne Volksgruppen. Monstrum horrendum etc. Matham fecit et excud. gr. qu. fol. *Defekt und aufgezogen. Bartsch* *) Additions Vol. IV. 61 a.

---

*) Dieses Blatt darf nicht mit dem grössern im Bartsch No. 61 verwechselt werden.

Von Jac. Matham, nach andern.

No.

1315 Die Verkündigung der heil. Jungfrau, der Engel links auf einer Wolke von Cherubs umgeben. Jos. Valeriani pinx. J. Matham sc. s. gr. fol. B. No. 206.

Nach Jacob Matham.

1316 Die heil. Magdalena in den Ruinen eines grossen Gebäudes, halbe Figur. Hunc singularis in Deum etc. J. Braeu sc. kl. fol. B. No. 6. *Schöner Druck.*

1317 Die heil. Catharina, halbe Figur. Pro Christi et coeli etc. C. Boel sc. kl. fol. B. No. 1.

1318 Merkurius, colossale Büste, in der Rechten den Stab haltend. G. Gauw sc. J. Starterus excud. s. gr. fol. B. No. 3.

1319 Charitas, stehende Figur mit drei Kindern in einer Nische. Wussin excud. Copie nach No. 127. kl. fol.

1320 Büste eines jungen Mannes, das Haupt mit einer Art Turban bedeckt, in der Linken hält er eine Papierrolle. C. V. Sichem sc. 1613. fol. B. No. 1. Vol. III. S. 212. *Schöner Holzschnitt in vorzüglichem Druck.*

FRANCISCUS POURBUS,

der Sohn; Maler Heinrich IV., geboren gegen 1570 zu Brügge, gestorben zu Paris 1622.

1320a Bildnis einer bejahrten Dame, halbe Figur; (*aus der Wiener Gallerie.*) Prenner fecit. kl. fol.

1320b Monument Heinrich IV. reiche Composition. Nee sc. gr. fol. *Aufgezogen.*

PAUL MOREELSEN,

Maler, Architekt und Künstler im Holzschnitt, geboren zu Utrecht 1571, gestorben 1638.

1321 Lucretia, welche sich den Tod gegeben, wird von ih-

rer Dienerin entseelt gefunden. Nota jaces, casti etc. P. Moreelsen inv. 1612. qu. fol. *Schöner Holzschnitt in Clair-obscur mit zwei Platten gedruckt. Hauptblatt und selten.*

Nach ihm.

No.

—4.—. 1322 Esau verkauft das Erstgeburtrecht um ein Linsengericht. W. Swanenburg sc. 1609. Janson excud. qu. fol. *In Matham's Manier gestochen; schönes Blatt.*

—.4.— 1323 Die Auferstehung Jesu, die erschrocknen Wächter fliehen. Unde odor in solitus....triumphum. W. Swanenburg sc. et excud. 1610. gr. fol. *Gutes Blatt, aufgezogen.*

.2.—1324 Der heil. Petrus in tiefer Reue, halbe Figur. Alb. Blooteliiigh fec. et excud. fol. *Schwarzkunstblatt, selten.*

.2.— { 1325 Mars wird am Bette der Venus entwaffnet. A ligerum....terris. J. Matham sc. et excud. qu. fol. B. No. 183. *Fleckig und defekt.*

1326 Callisto wird in ihrer Unkeuschheit von Diana entdeckt. Virgineo.....pungit. J. Saenredam sc. gr. qu. fol. B. No. 115. *Späterer Druck mit Jansonius Adresse.* }

—4.— 1327 Procris verwundet, wird vom Cephalus beweint. Crispin de Passe sc. et excud. qu. fol. *Aufgezogen.*

—8.— 1328 Natur und Liebe, ein junges Mädchen spriitzt ihre Milch auf zwei Tauben, halbe Figur. Ohne Namen des Kupferstechers. kl. fol. *Avant toute lettre oder Probedruck des lieblichen Blättchens.*

—.8.—1329 Büste des römischen Kaisers Titus Vespas. VII. J. Fr. Leonart fec. 8vo. *Schwarzkunstblatt, selten, übrigens schöner Druck.*

FRANCIS. BADENS,

geboren zu Antwerpen 1571, er hies der italienische Maler.

—2.— 1330 Der heil. Hieronymus vor dem Crucifix, grosse halbe Figur. Egbert v. Panderen sc. Eillart excud. gr. fol.

JOHANNES MÜLLER, *)

Zeichner und Kupferstecher, geboren zu Amsterdam gegen 1570.

No.

1331 Hagar wird vom Engel getröstet, sie ist sitzend unter einem Baume, das Kind liegt links. Disce patris summi virtutem etc. J. Müller fec. kl. qu. fol. *Die Figuren meist mit einer Lage gestochen. Bartsch Additions Vol. IV. S. 15 1 a. Erster Druck vor der Adresse von Herman Müller.*

1332 Dasselbe Blatt, gelblicher Druck mit Herm. Müller excud.

1333 Das grosse Gastmahl des Belsazer, im Hintergrunde die Hand; reiches Blatt von vieler Wirkung. Cernite Chaldaei etc. Joan. Müller fec. Herm. Müller excud. gr. qu. fol. B. No. 1. *Aufgezogen und oben scharf beschnitten.*

1334 Die Anbetung der drei Könige, reiche Composition. En Deus humana etc. Oben links: Joan. Müller inv. et fec. Herm. Müller excud. 1598. gr. qu. fol. B. No. 2.

1335 Die Taufe Jesu im Jordan, oben eine grosse Glorie von Engeln. Christe sator mundi...lacu! J. Müller fec. H. Müller excud. fol. B. No. 3. *Schöner Druck, aufgezogen.*

1336 Magdalena am Fusse des Kreuzes Christi, unten an einem Stück Holz des Kreuzes: J. Müller fec. links: H. Müller excud. kl. fol. oben rund. B. No. 4. *Wenig fleckig.*

1337 Die heil. Jungfrau mit dem Kinde unter einem Baume ruhend. Quod mortem infanti....potest. Joan. Müller fec. 1593. H. Müller excud. kl. fol. No. 6. *Schöner Druck.*

1338 Merkur umarmt die Nymphe Lara. Garvula lingua ....suo. J. Müller fec. Medaillon. B. No. 10. *Rechts wenig defekt.*

*) Er stach, wie aus vielen seiner vorigen Blätter nach Spranger, Goltzius und and. zu ersehen, mit einer ausserordentlichen Freiheit.

No.

. 8, — 1339 Amor knieend neben Venus, oben verkehrt: Quis evadet. qu. oval 12mo B. No. 11.

1. 1. — 1340 Colossale Büste des Harpocrates, Gott des Stillschweigens, den Finger auf den Mund gelegt. Johann Müller fec. Herman. Müller excud. 1593. s. gr. fol. B. No. 12. *Hauptblatt von ausserordentlicher Kühnheit, in schönem Druck.*

. 12. — 1341 Eben solche colossale Büste des Philosophen und spartanischen Gesetzgebers Chilon. Chilon Philosophus Spartanus. J. Müller fecit. Herman Müller excud. oval s. gr. fol. B. No. 13. *Eben so wie erstes, Hauptblatt und beide in ersten schönen Drücken vor Dankerts Adresse.*

. 1. — 1342 3 Bl. Das jüngste Gericht — Sündenfall und Erlösung — Die heil. Agnes. Herm. Müller sc. et excud. fol. et 12mo. *Ein Blatt defekt.*

JOHANN BARA oder BARRA, *)

Glasmaler und Kupferstecher, geboren gegen 1570.

. 4. — 1343 4 Bl. Die Geschichte des verlornen Sohnes, Figuren in altniederländischem Costüm. Joan. Bara fec. B. Caimox excud. kl. qu. fol.

. 2. — 1344 Die heil. Magdalena betend. Joh. Barra fec. et excud. kl. fol.

HEINRICH HONDIUS,

Zeichner und Kupferstecher, geboren 1576 zu Duffel in den Niederlanden, gestorben 1610 im Haag.

. 2. — 1345 Moses, die Gesetztafeln haltend, die Worte in holländ. Sprache. H. Hondius inv. sc. et excud. 1598. gr. fol.

. 4. — 1346 Gedächtnis an den Tod oder Stillleben mit allerhand todten und leblosen Gegenständen. Finis coronat opus und Memento mori in durcheinander verwebten Buchstaben. H. h. fecit. Meyssens excud. Antverpiae. qu. fol. *Zart gestochnes Blatt.*

---

*) Der Styl seiner Zeichnung ist ähnlich No. 770 dieses Catal.

No.

1347 7 Bl. incompl. Suite aus den Monaten, reiche und mit vielen Figuren geschmückte Landschaften. H. Hondius inv. Sim. Frisius sc. qu. 4to. *Kräftig radirte Blätter, aufgezogen.* — 6. —

1348 2 Bl. Landschaften. Alterthümliche Stadt mit Figuren, im Charakter von Lucas van Leyden — Altes Schloss mit Brücke, oben: Emmaus. H. h. inv. et sc. 1610 und 1618 c. pr. kl. qu. fol. *Gute Blätter.* — 4. —

SEBASTIAN VRANX oder FRANCK, *)

Maler, geboren zu Antwerpen gegen 1573.

1349 Christus mit den beiden Jüngern zu Emmaus; die Scene ist komisch genug im Hintergrunde eines italienischen Gasthofs, im Vorgrunde viele Gruppen, Trinker, Kartenspieler, ein Pferd an der Tränke. Quale decus... misteria. J. Matham sc. Joh. Hondius excud. s. gr. qu. fol. B. No. 224. **) *Wenig chiffonirter Druck.* 1. — —

1350 11 Bl. Costümes oder Trachten von Männern und Frauen verschiedner Nationen des sechzehnten Jahrhunderts, in Gruppen mit landschaftlichen Umgebungen. P. de Jode sc. et excud. kl. fol. *Gut gezeichnete Blätter von vielem Ausdrucke, einige fleckig, auch einige vor Alters mit Farbe überzogen.* — 10. —

1351 Weibliche Figur in reicher Kleidung vor dem Putztische, in einer Landschaft im Hintergrunde die heil. Magdalena. Pet. de Jode sc. et excud. kl. fol. — 2. —

1352 Das Campo vaccino in Rom, im Vorgrunde viele Figuren, die Atlanditen bringen den geheimnisvollen Korb der Minerva nach den Tempel, in der Luft Merkur. Palladis Actaea... deo. J. Matham sc. et excud. qu. fol. B. No. 227. *Schöner Druck.* — 10. —

1353 Das grosse Reitergefecht oder das berühmte Duell bei Herzogenbusch den 5. Februar 1600, mit Zueignung an Baron von Grobbendonay, von M. Snyders. qu. fol. *Schön gezeichnetes Blatt, selten und in schönem Druck.* 24. —

---

*) Er zeichnete sich besonders für seine Zeit durch costümirte Figuren und Landschaften aus.

**) Die ersten Drücke sind mit 1606 und ohne Hondius Adresse.

No.

.4.—. 1354 2 Bl. Der Fastnachtsbruder — Die verlarvte Alte; Gruppen in halben Figuren. J. Schmid *) sc. Vienn. kl. fol. *Glänzend gestochne Blätter in guten Drücken, scharf beschnitten.*

—.4.—. 1355 2 Bl. Felsige Landschaften, wie von Raph. Sadeler, die zweite mit einer Holzbrücke; bez. S. Vraux inv. (Wird ihm selbst zugeeignet.) kl. fol. et qu. fol.

.17.— 1356 2 Bl. Schöne Landschaften mit vielen Figuren, aus den Monaten. Matthäus Merian fecit. B. Caymox excud. qu. fol.

1357 Landschaft mit einer Brücke, Gegend bei Antwerpen. W. Hollar fec. C. Galle excud. kl. qu. fol. Catal. v. Vertue Class. III. S. 31 No. 173. *Guter Druck.*

1.4.— 1358 Kleine Landschaft mit Ruinen, Titel zu einer Folge, mit: Ruinae aliquot sive Antiquitatis Romanae etc. Wencesl. Hollar aqua forti fec. 1640. qu. 12mo. ebend. No. 174. *Selten.*

—.12.— 1359 Inneres einer grossen Kirche mit Rundbogen, (*aus der Wiener Gallerie.*) Preuner fec. kl. qu. fol.

PAUL VAN SOMER,

Historienmaler, geboren zu Antwerpen gegen 1576, gestorben 1620. **)

1360 2 Bl. Das Opfer des Abraham, links der Engel, der das Schwert nimmt — Steinigung des heil. Stephan. Beide Blätter bezeichnet: In aula Albertinam prope St. Hilarium (in Paris.) Ohne Namen des französischen Stechers, zum Theil in Thomassins Manier. gr. qu. fol. Hierbei eine verkleinerte Copie.

---

*) Schüler von Schmutzer.

**) Der Styl seiner Zeichnung gehört schon zu den bessern und reihet sich der ältern französischen Schule an.

ROLAND oder ROELANT SAVERY oder SAVRY,
berühmter Landschaftmaler und Radirer, geboren zu Courtray 1576, gestorben zu Utrecht 1639. *)

Von ihm selbst radirt.

No.

1361 Kleine waldige Landschaft, im Vorgrunde ein grosser alter Baum, dessen grosse knorrige Wurzeln mit Kräutern bewachsen; im Hintergrunde links am Wasser eine Holzbrücke und auf der Strasse einige Figuren. Unten im Vorgrunde links: R. Sav. S. 5 Z. 4 L. breit, 4 Z. 6 L. hoch. *Vortrefflich radirtes Blatt, zum Theil in Nieulants Manier, schöner Drnck und sehr selten.*

Nach ihm.

1362 2 Bl. Hochgebirgslandschaften, gewöhnlich als böhmische oder tyroler Gegenden angenommen. a) Grosse Brücke zwischen Felsen, b) andere rechts nach dem Mittelgrunde, links in der Ferne Gegend vom Hradschin bei Prag. Egidius Sadeler excud. c. priv. kl. qu. fol. *Aufgezogen.*

1363 2 Bl. dergleichen. 1) Wirthshaus rechts bei grossen Felsen nach links; 2) Waldpartie, worüber Sonnenstrahlen fallen. Aeg. Sadeler excud. 1609. kl. qu. fol. *Aufgezogen.*

1364 2 Bl. 1) Grosse Waldpartie mit Wasser, wodurch Hirsche gejagt werden. 2) Andere Waldpartie, rechts ein Jäger nach Hasen zielend. Aegid. Sadeler excud. kl. qu. fol. *Aufgezogen.*

1364a 2 Bl. Waldgebirgslandschaften. 1) Links zwei Jäger. 2) Wasserfall zwischen Felsen und weite Ferne. kl. qu. fol. *Schöne Blätter avant l. l.*

1365 5 Bl. Waldpartien mit Felsen. 1) Italienisches Wirthshaus rechts bei einem Brunnen. 2) Kleiner Wasserfall unter grossen Felsblöcken, wo oben links eine Strasse. 3) Ein Ziegenhirt bei einem Felsen mit grosen Baumstämmen. Aegid. et Marco Sadeler excud. 4) Gebirgslandschaft, rechts ruhende Hirsche. Magdalena van der Passe fecit. 5) Alte hölzerne Hütte mit Schweinstall an einem Damme am Wasser. kl. qu. fol. *Sämmtliche Landschaften von schöner Composition.*

*) Er war der Sohn von Jacob Savry.

No.

.3.— 1366 6 Bl. Kleine Landschaften mit Mühlen, Hütten, Brücken und Waldgegenden. Egid. Sadeler excud. qu. 8.

.8.— 1367 7 Bl. incompl. Suite von Landschaften mit Waldgegenden, italienischen Marinen, italienischem Wirthshaus auf einer Höhe, mit Wasserfällen. Egid. Sadeler exc. qu. 8. *Einige und besonders das letzte Blatt vorzüglich zu nennen. Meist schöne Drücke.*

4.4.— 1368 Grosse Hochgebirgslandschaft im Charakter Steiermärker Gegenden, zur Linken malerisch geformte Felsen, schöne Wasserfälle, Eisenhämmer und weite Thalferne an einem Flusse; im Vorgrunde links der heil. Hieronymus. Rolant Savery pinx. Isaac Major sc. Viennae Austriae 1622. s. gr. r. qu. fol. *Kostbares Hauptblatt des Malers und Kupferstechers* *) *in trefflichem Abdruck von grosser Kraft und Reinheit.*

.16.— 1369 5 Bl. verschiedne Thiere, zwei auf einem Blatte. 1) Liegender und sitzender Löwe — 2) Liegender und stehender Bär — 3) Stehender und liegender Hund — 4) Liegendes und stehendes Schwein — 5) Stehender Esel vom Profil und einer von der Vorder- und Rückseite. Die ersten 4 Bl. Rob. v. d. Voerst incid. **) kl. fol. *Gelb.*

.1.— 1370 Hochgebirgslandschaft mit einem Schlosse und weiter Ferne — Waldpartie auf einer Höhe; das erste Blatt in Kreidemanier. M. C. Prestel fec. 1781, das andere J. Balzer fec. 1785. qu. fol. et 4to.

ADAM WILLERES oder WILLAERTS,

Landschaftmaler, geboren zu Antwerpen 1577, gestorben zu Utrecht.

— 4.— 1371 2 Bl. Marinen mit biblischen Figuren geschmückt. Et ait Helias etc. — Et ecce dominus etc. Magda-

---

*) Der Kupferstecher leistete hier mit dem Grabstichel für das Landschaftfach, was nur zu leisten möglich war, indem er mit der grössten Gelehrsamkeit die Schwierigkeiten bekämpfte, welche sich ihm durch immer unterbrochene Formen der verschiednen Körper in den Weg stellten. Dieses Blatt verdient in seiner eigenthümlichen ältern Manier dieselbe Ehre wie Balechou's berühmte drei Blätter nach Vernet.

**) Diese Blätter können zu No. 1862 gezählt werden.

lena de Passe fecit. Crisp. de Pass excud. kl. qu. fol. *Aufgezogen.*

DAVID VINCKENBOOMS, *)

Figuren- und Landschaftmaler, geboren zu Mecheln 1578.

No.

1372 Das Paradies; die ersten Eltern unterm Lebensbaume, umgeben von verschiednen Thieren der Schöpfungswelt. Unten 10 latein. Verszeilen. B. A. Bolswert sc. s. gr. r. qu. fol. *Später aber guter Druck mit Schenk's Adresse.*

1373 Der Einzug Jesu zu Jerusalem, schöne und grosse Composition; unten 10 Zeilen latein. Verse: Desine Jerusalem externo . . . Osanna. S. A. Bolswerd sc. s. gr. r. qu. fol. *Guter Druck mit Visschers Adresse.*

1374 4 Bl. Die Geschichte des verlornen Sohnes, schöne und reiche Compositionen im Charakter von Genregemälden mit guten landschaftlichen Umgebungen. J. N. Visscher fec. W. Jansen excud. qu. fol. *Interessante Blätter.*

1375 Tod und Zeit überfallen eine Hauptstadt, die verschiednen Stände eilen beide Feinde zu bekämpfen. Cernis ut imperio . . . pius. B. A. Bolswerd excud. qu. fol. *Hauptblatt und merkwürdige Composition.*

1376 Copie darnach von der Gegenseite. Orat. Bruus Sen. fecit. qu. fol.

1377 Leiden und Hoffnung. Ein altes greises Ehepaar bittend vor dem Hause einer reichen Familie. Ne vero spoliate . . . . vicissim. Fero et Spero. Ohne Namen des Stechers. Hessel Gerritz excud. gr. qu. fol. *Gutes Blatt.*

1378 Ein zärtliches Paar in trauter Umarmung sitzend unter einem Baume, im Hintergrunde lauscht der Tod. Carpimus inter . . . . ferit. qu. 8. *Schön radirtes Blatt mit dem Grabstichel vollendet, der Radirung nach dem Vinkenboom selbst zugeeignet.*

---

*) Dieser Künstler bildet so ziemlich den Schluss für die fünfte Periode der niederländischen Schule, hinsichtlich des ihm eignen ältern Styls für Form und Farbe, indem später durch Rubens ein neuer Aufschwung erfolgte.

No.

— 3. — 1379 2 Bl. Simson den Rachen des Löwen zerreissend — Der Schäfer, welcher den Bär bändigt. Pro grege etc. Pet. Serwout sc. 1608. kl. qu. fol.

— 2. — 1380 7 Bl. Figuren-Scenen der Fabelwelt, besonders das Leben des Bacchus, incompl. Folge. J. Matham sc. qu. 12mo. B. No. 211, 213, 215, 217, 219, 220, (die ganze Suite geht von No. 211—222.)

— 4. — 1381 Die ländlichen Epikuräer vor dem Wirthshause, reiche und naive Composition. Qui semel.....zorgen. P. Serwouter sc. 1608. qu. fol. *Hauptblatt in aufgezognem und restaurirten Druck.*

— 8. — 1382 2 Bl. Das geschorne Schaaf auf dem Stuhle sitzend, Satyre. Comt Heer en cnaep etc. — Der Schaafstall vom Wolf überfallen und der gute Hirte. N. de Visscher fec. 1605 und 1606. gr. 8. und 4to. *Gute Blätter.*

— 3. — 1383 9 Bl. Verschiedne Jagden in Friesenform, reiche Compositionen mit Titel: Has Venationes etc. Servout sc. Cl. Visscher excud. schmal kl. qu. fol. *Zwei Blatt defekt, eins sehr beschnitten.*

Landschaften.

— 12. — 1384 Schöne Gartenlandschaft mit reich verzierten Partieen und der Scene von Susanna und den beiden Alten. Macte Dea...Ave. Joan. Londerseel sc. s. gr. qu. fol. *Schöner Druck, aufgezogen.*

— 6. — 1385 3 Bl. Grosse Landschaften mit biblischen Geschichtsscenen. Versuchung Jesu — Christus heilt den Blinden — Christus geht nach Emmaus. Londerseel sc. gr. qu. fol. *Wenig defekt.*

— 7. — 1386 5 Bl. verschiedne Landschaften, Räuberscene, Hirschjagd, fröhliche Gesellschaften u. s. w. J. Londerseel sc. Visscher excud. qu. fol. *Einige wenig defekt.*

— 8. — 1387 6 Bl. Landschaften. Pyramus und Thysbe, Leander und andere mythologische Scenen, so wie andere mit ländlichen Figuren. Ohne Namen des Stechers. kl. qu. fol.

— 7. — 1388 4 Bl. Die vier Jahreszeiten mit holländischen Gegenden und Schlössern. Nyenroy, Loenershost, Zuylen und Maersen; übrigens mit Figuren in holländischer

No.

Kleidung. Hessel Groning. fec. N. Visscher excud. kl. qu. fol. *Schöne Blätter in guten Drücken.*

1389 Aestas, einzelnes Blatt einer andern Folge der Jahreszeiten, grösser als die erste und mit vielen Figuren in niederländischer oder spanischer Kleidung. Houdius exc. gr. qu. fol. — 6. —

1390 Grosse Landschaft mit elegantem Schloss, grossem Garten und verzierten Hecken und Teichen, wo ein groses Fest von vielen stattlich gekleideten Figuren gefeiert wird. *) N. de Bruyn sc. Beusecoom excud. s. gr. r. qu. fol. *Hauptblatt in aufgezogenem guten Druck.* — 16. —

1391 Grosses ländliches Fest oder Jahrmarkt im Innern eines Dorfes, man sieht vor dem Wirthshause tanzende Bauern, Theater, Charlatan, Buden u. s. w. reiche Composition. N. de Bruyn sc. s. gr. r. qu. fol. *Hauptblatt in sehr reinem Druck mit Valk's Adresse. In der Luft ein unbedeutendes Fleckchen.* 1.6. —

1392 Allegorie, der Held des Glaubens, fest gegen alles Böse. In me quid . . . triumphus. P. Serwouter sc. 1614. qu. fol. *Aufgezogen.* — 3. —

1393 Fac simile einer Zeichnung Vinckboom's, aus Hagedorns Cabinet. Boetius fec. 1777. fol. *Bunt in Ploos van Amstels Manier.* — 1. —

EGBERT van PANDEREN,

Zeichner und Kupferstecher, geboren zu Harlem gegen 1577.

1394 4 Bl. Folge. Geschichte des Arztes und des Kranken, unten griechische, lateinische, holländische und deutsche Inschriften, übrigens reiche Compositionen. Jo. Gelle sc. Rob. de Bauduos excud. 1609. qu. fol. *Schöne Drücke, nur das erste Blatt unten defekt.* — 10. —

---

*) Diese Composition giebt ein lebendiges reiches Gemälde jener alten Niederländischen Zeit, besonders aus den höhern Ständen.

I. de MER,

Blumenmaler, geboren gegen 1577.

No.

1395 Glasgefäss mit einem grossen Blumenbouquet. J. Mer inv. 1609. J. C. Visscher excud. kl. fol. *Schön gestochnes Blatt ohne Namen des Kupferstechers, wahrscheinlich Hondius.*

PETER WILLIERET,

geboren gegen 1577.

1396 3 Bl. Wunder der heil. Bischöffe Notkerus, Columbanus und des heil. Ottmar. *) Wolfg. Kilian sc. gr. fol.

JOHANN GOEÏMARE,

Landschaft- und Figurenmaler im Charakter von Vinckenbooms, geboren gegen 1577.

1397 Jesus bei Maria und Martha im Hause; sehr reiche Composition, im Vorgrunde aufgehäufte Lebensmittel' Das Ganze ein Küchenstück in Langepier's Charakter zu nennen. Unten 12 lateinische Verse. B. a Bolswert sc. Abrah. Regius excud. s. gr. r. qu. fol. *Capitalblatt in schönem Druck.*

1398 Grosse reiche Landschaft mit ausserordentlich vielen Thieren, welchen Orpheus vorspielt. Orpheae ad strepitum citharae etc. Simon Frisius sc. R. de Baudous et M. Colyn excud. s. gr. r. qu. fol. *Hauptblatt in schönem zweiten Druck.*

Meister am Schlusse der fünften Periode, wenig oder nicht gekannt.

1399 2 Bl. Die drei Tugenden, Glaube, Liebe und Hoffnung. Het geloof etc. — Die fünf Sinne. Dit is de Afbeelding etc. Beide Compositionen in sitzenden Figuren dargestellt. Joan. a Londerseel excud. qu. fol.

---

*) Bischöffe, welche sich in der Klostergeschichte und ihrer Kultur in wissenschaftlicher Hinsicht berühmt machten, auch Baukünstler waren.

No.

1400 Geistliche oder kirchliche Allegorie auf die der römischen Kirche zugethanen geistlichen als weltlichen Häupter, in einem mit Mitra's, Kronen, Cardinal- und Fürstenhüten verzierten Vierecke, wo unter der Tiara ein von zwei Engeln gehaltenes Wappenschild mit den Büchern der vier Fakultäten. Julius Goltzius sc. gr. fol. *Kräftig gestochnes Blatt und selten.* — 16. —

1401 Der verlorne Sohn nimmt Abschied aus dem älterlichen Hause, grosse reiche Composition. Oben: d. verlooren soon. Joan. Berwinkel sc. Davjd de Meyne excud. s. gr. r. qu. fol. — 9. —

Anonymer Meister.

1402 7 Bl. Die Planeten oder die Götter, nach denen sie benannt sind; stehende nackte Figuren fast im Charakter von Floris. Petrus Valck sc. fol. *Ein Druck am Rande rechts defekt.* — 2. —

Anonymer Meister, mehr als Kupferstecher.

1403 12 Bl. verschiedne Vögel in Gruppen, in der Anordnung fast den von Hoefnagel oder Houdius gleichend. Balth. Caimox excud. qu. 8. — 18. —

1404 5 Bl. als 4 Bl. Gottheiten der Planeten — Büste der Jungfrau Maria. Zacharias Dolendo sc. Blos mit des Kupferstechers Monogramm D bezeichnet. 4. et 8. — 3. —

1405 Lucretia, halbe Figur. Visceribus castum etc. Barth. Dolendo sc. 8. — 1. —

1406 7 Bl. Büsten der delphischen, persischen, phrygischen und anderer Sibyllen; von Frisius in Goltzius oder Müllers Manier gestochen. 8. *Incompl. Folge.* — 2. —

1407 Ein Kind sitzend mit Rose und Spiegel, Allegorie auf die Eitelkeit. A I. fecit. Houdius excud. 8. — 2. —

JAN oder JOHANN und JACOB PINAS,

Brüder, geboren zu Harlem gegen 1577. *)

No.

1408 Der Engel des Herrn befreit Petrus aus dem Gefängnisse. Carcere detentus etc. Nicol. Petri sc. 1609. gr. fol. *Effektvolles Blatt in Bolswerts Manier gestochen. Selten.*

1409 Derselbe Gegenstand von der Gegenseite, der Engel geht nach links, mit 6 Zeilen Unterschrift. gr. 8. *Vorzügliches Blatt, im Charakter von Vorstermans Arbeit.*

1410 Derselbe Gegenstand von derselben Seite, grösser als das Blatt von No. 1408. Franciscus Hoeius excud. s. gr. fol.

1411 Salmacis und Hermaphrodit bei einem Gebüsche im Wasser, im Hintergrunde schöne Landschaft. Zueignung an den bekannten holländischen Dichter Cats. Magdalena Passea sc. 1623. qu. fol. *Schönes Blatt in Goudts Manier gestochen, auch schöner Druck.*

1412 Alexander vor Diogenes, Composition von kleinen Figuren. L. Jansen fec. qu. 12mo. *Höchst fleissig ausgeführtes Blättchen.*

G

gewöhnlich als Lucas Gassel bekannt, Landschaftmaler von Helmont, welcher eigentlich der frühern Periode gegen 1540 angehört.

1413 3 Bl. reiche Landschaften mit biblischen Geschichtsscenen. H. Cock excud. qu. fol. *In H. Bols Manier.*

---

*) Beide malten Landschaften und Figuren und einer gilt als Lehrer des Rembrandt. Ihr Styl ist wie der des Elzheimer, zwar etwas streng, nähert sich jedoch für die Figuren dem italienischen.

Sechste Periode, welche mit Peter Paul Rubens beginnt und eine allgemeine Umformung des frühern Styls in der niederländischen und selbst holländischen Schule hervorbrachte.

PETER PAUL RUBENS,

geboren zu Cölln den 29. Juni 1577, gestorben zu Antwerpen, dem frühern Aufenthaltsorte seines Vaters, den 30. Mai 1640. *)

Altes Testament.

No.

1414 Der Fall der bösen Engel, äusserst reiche Composition, mit Zueignung an Philipp IV. von Spanien. Lucas Vorsterman sc. c. priv. Reg. Christ. Belg. etc. 1621. sehr gr. r. fol. Catalog von Hecquet No. 1. *Capitalblatt in trefflichem Druck.* 3.20.—

1415 Lot geht mit den Engeln aus Sodom. Eruditione etc. Zueignung an Joan. Brant, Schwiegervater von Rubens. Lucas Vorsterman sc. et excud. 1620. qu. fol. No. 4. *Schönes Blatt und schöner Druck.* 1.16.—

1415 a Derselbe Gegenstand von der Gegenseite, ohne Namen. gr. qu. fol. *Aus Visschers grosser Bilderbibel.* —.4.—

1416 Lot mit seinen Töchtern in der Höhle. W. P. Leeuw fec. C. Dankerts (nicht Dank. Dankerts, wie Hecquet sagt) excud. gr. qu. fol. No. 3. *Vortrefflich radirtes und geistreiches Blatt in vorzüglichem Druck, aufgezogen.* **) —.16.—

---

*) Rubens Kunstverdienste sind zu sehr bekannt, als dass man es hier wiederholen dürfte, wie er durch seine Genialität und durch das Feuer und die Freiheit seines Geistes in den Compositionen geleitet, so vieles Grossartige hervorbrachte. Er gründete unter seiner Führung eine Kupferstecherschule, welche Ausserordentliches leistete, und nach seinen Werken sind über 1500 Blätter in Kupfer gestochen worden.

**) „C'est la plus difficile à trouver belle épreuve de ce maître," sagt Hecquet.

No.

12. — 1417 Derselbe Gegenstand anders, Lot in der Mitte, die Tochter links, ist das Bildnis von Rubens Gattin. Quid vetitis pariant...refert. W. a Swanenburg sc. ao. 1612. gr. qu. fol. No. 5. *Glänzend gestochnes Blatt in Saenredam's Manier und schöner Druck.*

3. — 1418 Derselbe Gegenstand von der Gegenseite, Copie. Daret excud. gr. qu. fol. Nicht im Hecquet. Basan No. 5.

4. — 1419 Derselbe Gegenstand anders, Lot unter einer Baumgruppe rechts, (aus Aiguilles Cabinet.) Coelemans sc. 1702. qu. fol. Nicht im Hecquet. Basan No. 6.

1420 Hiob von seiner Frau verspottet und von den Teufeln geplagt. Homo natus...permanet. L. Vorsterman excud. gr. fol. *Aufgezogen.* Hecquet No. 6. *Auf dem Druck unten rechts No.* 9.

4. — 1421 Derselbe Gegenstand, Copie von der Gegenseite, unten: Job Prophete. fol. Basan No. 7.

10. — 1422 Das Opfer des Melchisedech, welchem Abraham Brod und Wein giebt. Melchisedech Rex salem.... terram. H. Witdouc sc. ao. 1638. c. priv. Reg. Chr. etc. s. gr. qu. fol. Hecquet No. 9. *Schönes Blatt in trefflichem Druck.*

2. — 1423 Das Opfer des Abraham. Abr. Stock sc. gr. fol. No. 10. *Beschnittner Druck, aufgezogen und defekt.*

13. — 1424 Esau und Jacob versöhnen sich. Ecce quam bonum etc. und Zueignung an Romb. v. d. Velde. P. de Baillu sc. s. gr. fol. No. 12. *Erster Druck vor Gaspar Hollanders Adresse.*

3.8. — 1425 Die Aufrichtung der ehernen Schlange, grosse Composition, mit Zueignung an Franc. Goban. Fecit ergo Moses etc. S. a Bolswert sc. Gasp. Hubert excud. s. gr. r. qu. fol. No. 14. *Hauptblatt in schönem Druck.* *)

6. — 1426 Derselbe Gegenstand, Copie von der Gegenseite, Moses links, mit derselben Unterschrift: Fecit ergo etc. Franc. Ragot fec. et excud. s. gr. qu. fol. Basan No. 16.

---

*) In den sehr seltnen ersten Drücken ist auf dem Grunde hinter dem obern Theile des Wappens ein weisser Raum, der in den zweiten Drücken mangelt.

No.

1427 Derselbe Gegenstand von derselben Seite, Copie von Corn. Galle. gr. qu. fol. *Gelb und wenig defekt.*

1428 Derselbe Gegenstand von derselben Seite, späteres Blatt. M. Aubert sc. 1725. kl. qu. fol.

1429 Das Urtheil Salomons, welcher links auf dem Throne ist, mit Zueignung an v. d. Ee. etc. B. a Bolswert sc. et excud. s. gr. qu. fol. H. No. 16. *Selten, die Schrift angesetzt und der Druck gelblich.*

1430 Dasselbe Blatt, älterer und kräftiger Druck, die Unterschrift unten so wie oben abgeschnitten. s. gr. qu. fol.

1431 Derselbe Gegenstand anders. Jugement de Salomon. fol. *Defekt und aufgezogen.*

1432 Der Prophet Elias in der Wüste vom Engel mit Brod und Wein gespeist. Hic pascitur ab Angelo.... orbis. Courad Lauwers sc. et excud. c. priv. s. gr. r. fol. No. 22. *Hauptblatt in trefflichem Druck.*

1433 Judith tödtet den Holofernes, oben im Zelte vier Engel. Cedite Romani ductores...manus und Zueignung an Joan. Wover. Cornel. Galle sc. et excud. s. gr. r. fol. No. 23. *Hauptblatt im ersten schönen Druck vor Collärt excud. Sehr selten.*

1434 Derselbe Gegenstand, verkleinerte Copie von der Gegenseite, Judith rechts. Mariette excud. s. gr. fol.

1435 Daniel in dem Löwengraben. W. P. Leeuw fec. gr. qu. fol. No. 26. *Hauptblatt in defektem, braunen und aufgezognen Druck.*

1436 Die keusche Susanna von den beiden Alten überrascht, (ähnliches Bild in München.) Mit Zueignung an die berühmte holländische Dichterin Anna Roemer Visschers. Luc. Vorsterman sc. et excud. 1624. gr. fol. No. 29. *Hauptblatt in herrlichem Druck, schön und selten.*

1437 Derselbe Gegenstand anders, Susanna links vor dem Brunnen, wo oben ein Genius ist. Paulus Pontius sc. cum priv. 1624. gr. fol. *) No. 30. *Aufgezogen und trefflicher Druck.*

1438 Derselbe Gegenstand, verkleinerte Copie. Lectissimae Virginis etc. kl. fol.

---

*) Die Originalzeichnung ist im Cabinet Gallitzin.

No.

1. — — 1439 Derselbe Gegenstand von der Gegenseite. Quirin Marck sc. fol. *Trefflich gestochnes Blatt in Schmutzers Manier; schöner Druck avant la lettre.*

2. 16. — 1440 Derselbe Gegenstand, andere Composition, (beinahe wie die von No. 1436.) Christoffel Jegher fec. c. priv. s. gr. r. qu. fol. No. 31. *Holzschnitt mit sehr breiter Arbeit, nicht gewöhnlich.*

Neues Testament.

1. 4. — 1441 Vermählung von Joseph und Maria, oben drei Engel mit Blumen. Virgo desponsata...Maria. Luc. 1. S. a Bolswert sc. gr. fol. No. 1. Hecquet 2te Abtheilung. *Schöner späterer Druck mit Adresse v. Le Bas.*

1. 4. — 1442 Verkündigung der heil. Jungfrau, Maria rechts. Perillustri Sodalitati Partheniae etc. S. a Bolswert sc. mit erster Adresse. Mart. v. d. Enden excud. gr. fol. No. 3. *Schöner kräftiger Druck, aufgezogen und wenig gelb.*

— 12. — 1443 Derselbe Gegenstand anders, Maria links, oben Engel auf Wolken, welche Blumen streuen; ohne Namen, übrigens Bolswert zugeeignet, wohl aber von Galle. kl. fol. Basan No. 3. *Schön.*

2. 12. — 1444 Die Verkündigung, andere Composition, Maria rechts knieend, links der Engel mit der Palme. Anxia ne ...simul. Franc. Lieyx del. Franc. v. d. Steen sc. *) gr. fol. II. No. 4. *Selten.*

— 18. — 1445 Der Besuch Mariens bei Elisabeth, schöne Composition, im Vorgrunde ein Mann mit dem Esel. Elisabeth ait...meo. P. de Jode sc. Gasp. Huberti excud. s. gr. r. fol. No. 5. *Schön und selten.*

— 4. — 1446 Derselbe Gegenstand von der Gegenseite, Copie. F. Ragot sc. Adresse von Crepy. s. gr. r. fol. *Matt.*

2. 20. — 1447 Derselbe Gegenstand mit Weglassung des Mannes beim Esel. Cornel. Galle et Corn. de Boudt excud. gr. qu. fol. Basan No. 4. *Schönes Blatt in trefflichem Druck.*

---

*) Nach Basan wird diese Composition dem Niederländischen Maler Franc. Lieycx zugeeignet.

No.
1448 Derselbe Gegenstand aus Visschers grosser Bilderbibel, in vier Sprachen. Nicol. de Visscher exc. s. gr. r. fol.

1449 Derselbe Gegenstand wie No. 1445. La visitation de la Ste. Vierge. J. Jeaurat sc. 1719. fol.

1450 Maria, Elisabeth und Zacharias, blos die Hauptfiguren der obern Gruppen. A. Voet sc. kl. fol.

1451 Die Geburt Jesu oder Anbetung der Hirten, sehr reiche und grosse Composition, links im Vorgrunde ein liegender Stier. Mit Zueignung an Peter Pecquet, belgischen Kanzler. Nobilissimo et Amplissimo Viro...consecratque. Luc. Vorsterman sc. et exc. 1620. s. gr. r. fol. No. 6. *Capitalblatt in ausserordentlich kostbarem Druck auf weissen Atlas. Sehr selten.*

1451 a Fast dieselbe Composition oder Copie mit wenigen Abänderungen. Ecce virgo concipiet etc. Franc. Huberti excud. gr. fol.

1452 Die Geburt Jesu oder Anbetung der Hirten, fast dieselbe Composition, links drei Figuren und rechts eine zugesetzt. Jacob Waugner sc. s. gr. r. qu. fol. Nicht im Hecquet.

1452 a Die Geburt Jesu oder Anbetung der Hirten, (fast wie No. 1756.) Mit Zueignung an Peter Venius. Lucas Vorsterman sc. et excud. 1620. gr. qu. fol. H. No. 7. *Schönes Blatt in gutem Druck, in der Schrift wenig zerrissen.*

1453 Die Geburt Jesu, rechts Joseph, oben drei Engel mit dem Bande: Gloria in eccelsis etc. Virgo quem genuit. S. a Bolswert sc. Mart. v. d. Enden excud. gr. fol. No. 8. *Erster Druck.*

1454 Dasselbe Blatt, zweiter retouchirter Druck mit Adresse von Hendrix.

1455 Die Geburt Jesu oder die Anbetung der Hirten, oben eine grosse Engelsglorie, Maria rechts und eben da im Vorgrunde Stier und Esel. Ecce Virgo...filium. Jesaiae 7. P. Pontius sc. oben rund. s. gr. r. fol. No. 11.

1456 Die Geburt Jesu oder Anbetung der Hirten, schöne Composition, ein Theil fast wie vorige; Maria rechts, in der Mitte eine Hirtin mit dem Korbe auf dem Haupte.

No.

Das Ganze in effektvoller Beleuchtung vom Kinde ausgehend und mit grossen Schatten an der Wand. Jan Witdoeck sc. *) s. gr. r. qu. fol. No. 12. *Capitalblatt in kostbarem ersten Druck von ausserordentlicher Kraft vor der Retouche; aufgezogen und die Unterschriften abgeschnitten, in der Mitte und rechts mit einem gut restaurirten Bruch.*

1457 Die Geburt Jesu oder Anbetung der Hirten, anders, Maria links, rechts ein knieender Hirt und eine Hirtin mit einem Kruge auf dem Haupte. Cornel. Galle exc. fol. Nicht im Hecquet. (Paignon Dijonval No. 2819?) *Schönes Blättchen.*

1458 Derselbe Gegenstand, sehr geistreich radirtes und mit dem Grabstichel vollendetes Blatt. fol. *Schöner Druck von vieler Wirkung.*

1459 Die Anbetung der Könige, grosse Composition; Maria hält das Kind stehend auf der Krippe, rechts und links zwei Knaben mit Räuchergefässen. Intrantes domum ... myrrham. Nicol. Louwers sc. c. priv. Reg. Chr. etc. s. gr. r. fol. No. 17. *Hauptblatt in vortrefflichem Druck von schöner Wirkung.*

1460 Anbetung der Könige, schöne Composition; Maria rechts, einer der Könige reicht dem Kinde eine Schale mit Münzen. Et procidentes adoraverunt eum. Matth. 2. S. a Bolswert sc. Gilles Hendrix excud. **) gr. fol. No. 18. *Schönes Blatt in vorzüglichem Druck.*

1461 Dasselbe Blatt, Wiederholung. v. Enden exc. gr. fol. *Gelb und defekt.*

1462 Dasselbe Blatt mit anderer Inschrift. Thura aurum ... fuit. Gasp. Huberti excud. Antwerp. gr. fol.

---

*) Diese Platte wurde dreimal retouchirt, das letztemal trefflich vom Bolswert, welcher auch daselbst seinen Namen anstatt des von Witdock setzte. Hecquet giebt darüber undeutliche Erläuterungen.

**) Hecquet begeht hier offenbar Unrecht, wenn er die mit Hendrix Adresse bezeichneten Drücke die zweiten und die mit van Enden die ersten nennt, da es umgekehrt ist und die mit van Enden die zweiten retouchirten und zugleich letztere von einer andern Platte sind.

No.

1463 Dasselbe, Copie von der Gegenseite, Maria links. Et procedentes etc. Chez Charpentier à Paris, rue St. Jacques au coq.

1464 Anbetung der Könige, Maria links, der erste knieende König hält ein Räucherfass: Providentes adoraverunt eum. H. Witdouc sc. ao. 1678. c. pr. Reg. Chr. gr. fol. No. 19. *Vorzügliches Blatt in schönem Druck.*

1465 Derselbe Gegenstand kleiner, mit Zueignung an Agosto Foscolo. Alexand. Mecchetti sc. fol. *Zartes Blatt.*

1466 Die Anbetung der Könige, sehr reiche und grosse Composition. Die Scene ist in einem Stalle am Felsen, der knieende König küsst den linken Fuss des Heilandes, Maria und Joseph links. Beim Gefolge der Könige im Hintergrunde rechts zwei Pferde nicht ganz sichtbar. Die Zueignung an Maximilian Herzog von Baiern. Lucas Vorsterman sc. et excud. 1621. s. gr. r. qu. fol. No. 22. *Hauptblatt in kostbaren Abdruck, nach rechts unten ein unbedeutender leicht zu ergänzender Riss, übrigens selten.*

1467 Verkleinerte Copie danach. Venite adoremus.... deum. C. Galle. gr. qu. fol. Nicht im Hecquet.

1468 Die Anbetung der Könige, ebenfalls grosse Composition. Maria mit dem Kinde rechts, links zwei Knaben, welche das Gewand des einen Königs tragen. Mit Zueignung an Albert, Erzherzog v. Oestreich. *) Serenissimo....dedicat conjectat. Luc. Vorsterman sc. et excud. 1620. s. gr. r. fol. No. 23. *Hauptblatt in schönem Druck.*

1469 Derselbe Gegenstand mit derselben Zueignung und eben so gross als das erste Blatt; ausgezeichnet schöne Copie von Peter Nolpe gestochen. *Aeusserst kräftiger Druck in der Mitte wenig defekt, übrigens ohne Nolpe's Namen. Sehr selten.*

1470 Derselbe Gegenstand, verkleinerte Copie von der Gegenseite. C. Galle excud. kl. fol.

1471 Veränderte Copie, ebenfalls von der Gegenseite. Alex. Voet excud. gr. fol. *Fleckig und defekt.*

---

*) Gouverneur der Niederlande und Beschützer des Rubens

—2.— No. 1471. &c

1472 Die Anbetung der Könige, anders als alle vorige, Maria links bei zwei Säulen, das Kind erhebt die Hand zum Segen. Et providentes etc. Gasp. Huberti excud. fol.

—8.— 1473 Derselbe Gegenstand, trefflich und kräftig gestochen, wahrscheinlich von Corn. Galle, aus einem geistlichen Werke. Rückseite lateinischer Text. kl. fol. *Vorzüglicher Druck.*

—1.— 1474 Anbetung der Könige, anders als vorige Composition, rechts im Hintergrunde zwei Cameele sichtbar; ohne Namen. gr. qu. fol. *Defekt.*

—5.— 1475 Anbetung der Könige, Maria rechts auf einer Erhöhung, ein König reicht dem Kinde einen Pokal mit Münzen. Girolamo Frezza sc. s. gr. fol. No. 24. *Sehr seltnes, zwar nicht schön zu nennendes Blatt.*

—17.— 1476 Flucht Jesu nach Egypten; ein Engel führt den Esel nach rechts, ein anderer Engel oben leuchtet mit der Fackel, Joseph links. *) Marinus sc. gr. qu. fol. No. 27. *Vorzügliches Blatt in kostbarem Druck, jedoch Unterschrift abgeschnitten und aufgezogen.*

2.4.— 1477 Rückkehr Jesu aus Egypten, oben in Wolken Gott Vater. Et erat subditus illis. Luc. 2. S. a Bolswert fec. Mart. v. d. Enden excud. gr. fol. No. 29. *Vortreffliches Blatt in schönem aufgezognen Druck.*

—4.— 1478 Derselbe Gegenstand von der Gegenseite. M. Aubert sc. 1724. fol.

—3.— 1479 Rückkehr Jesu aus Egypten; Joseph führt den Esel, Mariens Haupt ist mit einem Hut bedeckt. Fugit... daret. Gasp. Huberti excud. Antwerp. gr. fol. Copie nach Vorstermans Blatt No. 30.

1.21.— 1480 Der Kindermord zu Bethlehem, eine der grösten Compositionen des Meisters, (wovon das Bild in der Münchner Pinakothek ist.) Mit Zueignung an Antonio Triest, Bischoff von Gent. Paulus Pontius sc. c. priv. 1643. s. gr. imper. qu. fol. aus 2 Blättern zusammengesetzt. No. 32. *Hauptblatt in sehr kräftigem Druck.*

---

*) Diese Composition wurde von C. W. E. Dietrich theils in einem Bilde, theils in einer Radirung trefflich nachgeahmt.

No.

1481 Darstellung Jesu im Tempel, eine der schönsten Composition des Meisters in rein kirchlichen Styl. Nunc dimitte servum...tuum. Paulus Pontius sc. 1638. c. priv. Regis Christiani Princ. Belgar. s. gr. r. fol. No. 33. *Hauptblatt in sehr schönem ersten Druck vor der Adresse.* *)

1482 Derselbe Gegenstand, gute Copie ven eben der Grösse. Franc. Ragot sc. c. priv. s. gr. r. fol.

1483 Die Taufe Jesu, Johannes rechts. Guill. Panneels fec. Fr. v. W. (Wyngaerde excud.) 4to. No. 34. *Selten, auch schön radirtes Blatt.*

1484 Die Versuchung Jesu, der Versucher rechts. Christoffel Jegher fec. c. priv. gr. qu. fol. No. 36. *Holzschnitt.*

1485 Salome, welche das vom Henker erhaltne Haupt Johannes des Täufers auf einer Schüssel hält. Speculator decollavit Joannem in carcere etc. Marci C. 6. fol. *Kostbar gestochnes Blatt ohne Namen des Stechers, wahrscheinlich von Galle, in herrlichem Druck.*

1486 Derselbe Gegenstand mit derselben Inschrift, die Figuren nach rechts gerichtet. S. a Bolswert sc. et exc. fol. No. 38. *Kräftiger Druck aber gelb.*

1486a Die Tochter des Herodes, welche ihrem Vater an der Tafel das Haupt des Johannes bringt. Misit que et decollavit....suae. Copie nach Bolwert's Blatt. No. 39. gr. qu. fol. *Oben unbedeutend defekt.*

1487 Christus und die Pharisäer mit dem Zinsgroschen, schöne Composition in halben Figuren. Oben: Reddite que sunt Cesaris etc. Unten Zueignung an Bern. Campmans etc. Luc. Vorsterman sc. qu. fol. No. 42. *Schönes Blatt, aufgezogen. Selten.*

1488 Derselbe Gegenstand in sehr vergrössertem Maasstabe, fast Naturgrösse und von der Gegenseite, Christus rechts. P. Landry Parisiis excud. s. gr. qu. imper. fol. in zwei nicht zusammengesetzten Blättern. Nicht im Hec-

---

*) Die Drücke mit Adresse von Huberti oder von Merlen sind retouchirt.

No.

quet. Basan No. 42. *Schönes und merkwürdiges Werk des Grabstichels.*

1489 Derselbe Gegenstand kleiner und mit einigen Zusätzen rechts; aus Visschers Bilderbibel. Schenk et Visscher excud. gr. qu. fol.

1490 Der Fischzug der Apostel, um den Stüber für den Tribut zu finden. Vade ad mare et mille etc. Ohne Namen des Kupferstechers. Mit Adresse von Basan. No. 43. gr. qu. fol.

1491 Der Fischzug des heil. Petrus, Gruppe von sechs Figuren. Impletum laeti...adest. P. Soutman exc. et fec. qu. fol. No. 46. *Schön radirtes Blatt in gebräuntem Druck.*

1492 Der merkwürdige Fischzug des Petrus, schöne und grosse Composition in einiger Nachahmung des Raphaelschen Cartons. Ait ad Simonem Jesus....capiens. Luc. cap. V. Scelte a Bolswert sc. et excud. c. priv. Reg. etc. s. gr. r. qu. fol. aus zwei Platten zusammengesetzt. No. 47. *Kostbares Hauptblatt in herrlichem ersten Druck.*

1493 Jesus, welcher dem Petrus die Schlüssel giebt, halbe Figuren. Tibi dabo claves Regni coelorum etc. Petrus de Jode sc. et excud. Mit Zueignung an Joan. Breughel. gr. fol. No. 48. *Aufgezogen.*

1494 Dasselbe Blatt in trefflichem ersten Druck mit Adresse von Erasmus Quellinus. *Aufgezogen, übrigens selten.* *)

1495 Magdalena, welche Christum, bei Simon dem Pharisäer, die Füsse wäscht; kräftige Composition. Acceptat Dominus....dare. Fr. Ragot fec. et excud. s. gr. qu. fol. Basan No. 55.

1496 Der gute Hirte. Pastor bonus. Christus in einer Landschaft. Gillis Hendrix excud. gr. fol. Hecquet No. 53.

---

*) Die letztern Abdrücke sind mit v. Merlen's Adresse.

No.

1497 Die Auferweckung des Lazarus, grossartige Composition. Lazare veni foras. Luc. 11. Boetius a Bolswert sc. et excud. s. gr. r. fol. No. 54. Basan No. 61. *Kostbares Hauptblatt in trefflichem Druck, selten.*

1498 Das Abendmahl Jesu, schöne Composition, links bei der Tafel, wo die Jünger sitzen, ein Altar. Accepit Jesus panem... meum. Marc. Cap. XIIII. Boetius a Bolswert sc. et excud. s. gr. r. fol. No. 60. *Capitalblatt des Malers und Kupferstechers in trefflichem Druck, selten.*

1499 Derselbe Gegenstand von der Gegenseite, jedoch in die Breite gezogen. P. Landry sc. et excud. s. gr. r. qu. fol. Fehlt im Hecquet. *Kräftiges Blatt, unten mit wenigen Rissen; sonst schön.*

1500 Derselbe Gegenstand von eben der Seite, oben rund und kleiner, übrigens oben ganz wie No. 1498. Surugue sc. Drevet excud. fol. Basan No. 62. *Schön gestochnes Blatt in schönem Druck.*

1501 Derselbe Gegenstand, Copie von der Seite des Originals. Jer. Wolff excud. fol.

1502 Derselbe Gegenstand anders componirt, an der Decke zwei Hängelampen. C. Galle excud. fol. *Schön gestochnes Blatt, nicht im Hecquet. Schöner Druck.*

1503 Derselbe Gegenstand, verkleinerte Copie, ohne Namen, übrigens in demselben Charakter. kl. fol. *Aus demselben Werk wie* No. 1473.

1504 Christus betend am Oelberge, Copie. Peters excud. gr. fol. No. 62. *Sehr defekt.*

1505 Christus an einer Säule zwischen einem Kriegsknechte und einem Juden, halbe Figuren. Egredimini et videte etc. Corn. Galle sc. Theod. Galle excud. gr. fol. No. 66. *Wenig gebrochen.*

1506 2 Bl. Copien nach diesem Blatte, eine bezeichnet Joannes Schmidt sc. gr. fol. Basan No. 70.

No.

1507 Die Geiselung Jesu durch vier Knechte. Sicut fragmentum mali punici. Paul Pontius sc. v. d. Stock excud. gr. fol. No. 71. Basan. *Schönes Blatt in vortrefflichem Druck vor: cum privil. Aufgezogen.*

1508 Ecce homo oder Christus vor Pilatus dem Volke ausgestellt, schöne Composition. Exivit ergo Jesus portans....eum. Nicol. Lauwers sc. s. gr. r fol. No. 68. *Hauptblatt in vorzüglichem ersten Druck. Sehr selten.*

1509 Dasselbe Blatt ebenfalls in trefflichem Abdruck, nachdem die Platte von S. a Bolswert mit mehr Wirkung überarbeitet auch sie mit seinem Namen bezeichnet wurde. Mit Adresse von Gasp. Huberti. *)

1510 Die Kreuztragung Jesu, sehr reiche und grosse Composition, der Zug geht nach rechts. Jesus bajulans crucem....locum. Paul Pontius sc. cum priv. Reg. Christ. etc. 1632. s. gr. r. fol. No. 69. *Kostbares Hauptblatt in trefflichem ersten Druck.*

1511 Derselbe Gegenstand, verkleinerte Copie von Lauwers. fol. *Gebräunter und sehr beschnittener Druck.*

1512 Die Kreuztragung Jesu, andere Composition, der Zug geht nach rechts, bei den Soldaten ein grosser Hund. Susceperunt autem...locum. A. Voet sc. et exc. s. gr. r. fol. aus drei Platten bestehend und zusammengesetzt. Nicht im Hecquet.

1513 Christus wird mit dem Kreuze aufgerichtet, eine der reichsten und grössten Compositionen des Meisters. **) Rechts eine Gruppe Weiber und Kinder bei einem Felsen, links die römischen Heerführer zu Pferde. Mit Zueignung an Cornel. van der Geest. ***) H. Witdouc sc. 1638. c. priv. Reg. Christ. etc. das grösste r. oder imper. qu. fol. aus 3 Bl. bestehend. No. 71. Basan No. 78. *Hauptblatt in vorzüglichem schönen Druck.*

---

*) Es ist sehr schwer, beide Blätter zusammen in gleichem schönen Zustande zu finden.

**) Das Bild davon ist in der Walpurgiskirche zu Antwerpen.

***) Einer der innigsten Freunde von Rubens.

No.

1515 Christus am Kreuze aufgerichtet, andere Composition, links die ohnmächtige Maria. L. Cars excud. s. gr. qu. fol. *Gelb und aufgezogen.* — 7. —

1516 Die Hälfte dieser Composition von der Gegenseite. Engelbrecht excud. kl. fol. — 1. —

1517 Christus am Kreuze zwischen den beiden Schächern, grosse und schöne Composition, rechts die ohnmächtige Maria, links der Reiter mit der Lanze. Jesus crucifixus venerunt milites etc. B. a Bolswert sc. et excud. cum priv. Reg. Christ. etc. s. gr. r. fol. *Kostbares Hauptblatt in vorzüglichem ersten Druck von trefflicher Erhaltung.* No. 80. 1. — —

1518 Derselbe Gegenstand in sehr schöner kräftiger Copie, mit derselben Unterschrift und bezeichnet: Honervogt. s. gr. r. fol. *Selten, oben nach der Mitte rechts wenig defekt.* — 8. —

1519 Derselbe Gegenstand, etwas kleiner copirt von Peter Nolpe, dessen Namen unten am Erdboden. Franc. Carelce excud. s. gr. fol. *Aufgezogen und gelblich, übrigens sehr selten.* — 18. —

1520 Christus allein am Kreuze, in den Wolken Engel, welche Sünde und Tod bekämpfen. *) Copie nach Pontius von No. 82. gr. fol. *Fleckig.* — 1. —

1521 Christus allein am Kreuz, den Blick gen Himmel gerichtet. Circum dederunt me dolores etc. de Poilly excud. s. gr. r. fol. — 8. —

1522 Christus am Kreuze mit herabgesenktem Haupte, in der Ferne Jerusalem. Praedicamus Christum crucifixum etc. Mit Zueignung an Bartolom. de los Rios etc. S. a Bolswert sc. Mart. v. d. Enden excud. Antwerp. s. gr. fol. No. 83. *Kostbares Grabstichelblatt in herrlichem ersten Druck vor Hendrix Adresse.* 5. — —

1523 Christus am Kreuze mit herabgesenktem Haupte, Maria und Johannes umgeben das Kreuz. Inclinatio capite etc. Corn. Galle excud. fol. *Gutes Grabstichelblatt, nicht im Hecquet.* — 6. —

---

*) Gewöhnlich nennt man diese Composition den Faustkampf, weil die beiden Engel mit der Faust schlagen.

No.

1524 Die grosse Kreuzabnahme, sehr reiche und treffliche Composition, (wovon das Bild die Kathedrale von Antwerpen ziert,) mit Zueignung an Dudley Carlton etc. Luc. Vorsterman sc. 1620. cum priv. Reg. Christ. etc. s. gr. r. fol. No. 89. *Kostbares Hauptblatt des Kupferstechers in erstem vortrefflichen Druck von seltner Kraft.*

1525 Wiederholung des vorigen Blattes von der Gegenseite, unten die Figuren verkürzt, mit der Inschrift: Deponentes etc. C. Galle excud. gr. fol. *Kräftiges Blatt.*

1526 Dasselbe eben so, noch kleiner. C. Galle excud. kl. fol. *Defekt.*

1527 Derselbe Gegenstand ganz wie No. 1524, doch aber von der Gegenseite. Mich. Aubert sc. 1727. kl. fol. oben rund. *Schön gestochnes Blatt von glänzendem Grabstichel.*

1528 Christus vom Kreuze abgenommen, andere Composition, auf der Leiter links zwei Figuren, wovon eine Joseph von Arimathias. Mit Zueignung an Wilh. v. Hamme. Petrus Clouwet sc. Joan. Meissens excud. s. gr. r. fol. No. 87. *Schönes Hauptblatt in kostbarem Druck.*

1529 Der Leichnam Jesu vom Kreuze genommen, noch andere und einfachere Composition von fünf Figuren. Cornel. Waumans sc. Corn. Galle excud. gr. fol. No. 88. *Aufgezogen und oben wenig defekt.*

1530 Der Leichnam Jesu am Grabe auf dem Schoose der heil. Jungfrau und umgeben vom heil. Franciscus, rechts ein Engel mit der Lanze. *) Schöne Composition. Christi funus. Paul Pontius aeri incid. c. priv. etc. 1628. s. gr. fol. No. 92. *Hauptblatt in kostbarem kräftigen Druck, unten in der Schrift und oben am Rande unbedeutend beschädigt.*

1531 Copie danach in Cornel. Galle's Manier gestochen, mit der Unterschrift des ersten Blattes und rechts P. P. Rubens pinx. gr. fol.

1532 Derselbe Gegenstand mit einigen Abänderungen, besonders in den Figuren des Hintergrundes links. Angele sanguinea...habet. S. a Bolswert sc. et excud. c. priv. gr. fol. No. 93. *Aufgezogner Druck.*

*) Das Bild in der Capuzinerkirche in Brüssel.

No.

1533 Der Leichnam Jesu auf dem Schoose der Maria, links Magdalena und ein Engel. A hunc qui tantillos ...dolet. N. Lauwers sc. kl. fol. No. 94. *Fleckig.* — 5. —

1534 Derselbe Gegenstand grösser und mit Zueignung an van der Sterre etc. Cornel. Galle sc. gr. fol. No. 95. — 8. —

1535 Derselbe Gegenstand, Copie von der Gegenseite und kleiner. fol. — 2. —

1536 Der Leichnam Jesu von den Seinen umgeben, Maria hält ein Tuch über Christi Haupt; halbe Figuren. Aspicientes in auctorem etc. Hebr. 12. Nicol. Ryckmans sc. fol. Basan No. 108. *Seltnes Blatt.* — 18. —

1537 Die Auferstehung Jesu, nach rechts die fliehenden Wächter, charaktervolle Composition. Christus resurgens...Rom. 4. S. a Bolswert sc. M. v. d. Enden excud. gr. fol. No. 98. *Sehr kräftiger erster und seltner Druck mit einer Zeile Schrift. Aufgezogen und an den untern Ecken beschnitten.* 1. 12. —

1538 Dasselbe Blatt in zweitem schönen Druck mit drei Zeilen Unterschrift. — 18. —

1539 Dasselbe Blatt, Copie von der Gegenseite, wahrscheinlich von Eynhoudts. gr. fol. No. 99. *Beschnitten.* — 3. —

1540 2 Bl. spätere Copien von der ersten als nurgenannten Seite, von Mathäus Küsell fec. gr. fol. — 4. —

1541 Die heil. Frauen und ihre Begleiterinnen am Grabe Jesu, schöne Composition, mit Zueignung an Maria Nerot und Magdalena de Schotte. Lucas Vorsterman excud. c. priv. gr. qu. fol. No. 100. *Schön und selten.* 1. 14. —

1542 Die Jünger zu Emmaus am Tische. Accepit Jesus panem etc. H. Witdouc sc. 1638. *) c. priv. s. gr. qu. fol. No. 103. *Gutes Blatt.* 1. 8. —

1543 Derselbe Gegenstand anders. van Sompelen sc. 1643. Me quantus ignis...suspicavi. P. Soutman effig. c. priv. gr. 4. No. 104. *Fein gestochnes Blatt.* — 7. —

---

*) Hiervon giebt es einige sehr seltne von Rubens getuschte Abdrücke in Clair-obscur.

No.

1544 Derselbe Gegenstand von der Gegenseite, links ein Hund. Si quis Apelles....Apelles. W. Swanenburg sc. et excud. 1641. gr. qu. fol. No. 105.

1545 Derselbe Gegenstand grösser. Et factum est dum etc. Luc. 24. Bonnart excud s. gr. qu. fol. Nicht im Hecquet. *Sehr kräftiges Blatt, was oft dem Picart zugeeignet wird.*

1546 Die Himmelfahrt Jesu. Videntibus illis etc. Act. 1, v. 9. S. a Bolswert sc. gr. fol. No. 107. Erster Druck vor Adresse von Lommelin. gr. fol.

1547 Derselbe Gegenstand kleiner und mit verschiedenen Abänderungen. Unten ein knieender Apostel. C. Galle sc. gr. fol. Nicht im Hecquet. *Schönes und seltnes Blatt aus demselben geistlichen Buche wie No. 1473. Schöner Druck.*

1548 Derselbe Gegenstand anders, wo Maria links mit einem Heiligenschein umgeben. Corn. Galle excud. fol. No. 108. *Schönes Blatt in schönem Druck, die Unterschrift abgeschnitten.*

1549 Die Dreieinigkeit oder Christi Leichnam auf dem Schoose Gott Vaters. Hic est filius etc. Matth. 17, v. 5. S. a Bolswert sc. Hendricks excud. c. priv. gr. fol. No. 112.

1550 Ausgiessung des heil. Geistes, reiche und grosse Composition. Animis illabere nostris. Paul Pontius sc. No. 113. c. priv. Reg. Christ. etc. 1627. s. gr. r. fol. *Vorzügliches Hauptblatt in kostbarem ersten und kräftigen Druck.*

1551 Dasselbe Blatt, kleine und andere Composition, *) ohne Namen des Kupferstechers, wahrscheinlich von C. Galle. fol. *Aus dem vorhingenannten Buche, No. 1473 des Catalogs.*

1552 Derselbe Gegenstand, copirt nach ersterm. C. Galle excud. fol.

---

*) Merkwürdig genug erscheinen zwei Figuren im Vorgrunde rechts, für eine.

No.

1553 Christus erscheint der heil. Jungfrau. Mariam vere Dei etc. Egb. v. Panderen sc. Theod. Galle excud. gr. fol. No. 116. *Gelb und aufgezogen.*

1554 Das grosse jüngste Gericht, eine der reichsten und grössten Compositionen des Meisters. *) (Das grosse Originalbild in München.) Omnes enim nos.... malum. Cornel. Visscher sc. Pet. Soutman excud. s. gr. r. fol. aus zwei zusammengesetzten Blättern. *Vorzügliches Hauptblatt in kostbarem Druck von herrlicher Erhaltung.* No. 131.

1555 Der Fall der verdammten Seelen, in einer Unzahl Figuren in den mannichfachsten Gruppen bestehend, im Vorgrunde kämpfend mit den grässlichsten Ungeheuern aller Art. Ducunt in bonis dies...descendunt. Joan. v. Orley del. et Rich. v. Orley fec. aqua forti. Das grösste r. fol. in zwei zusammengesetzten Blättern. No. 130. *Merkwürdiges und schön radirtes Hauptblatt in trefflichem Druck, von ausserordentlicher Kraft.*

1556 Der Sturz der Verdammten mit dem grossen Drachen, der sie herabzieht; ebenfalls merkwürdige Composition. Lapsum draconis...tu fugo. P. Soutman effigavit 1642. c. priv. s. gr. r. fol. aus zwei Blättern zusammengesetzt. No. 132. *Hauptblatt in vorzüglichem ersten Druck vor Bouttats Adresse.*

1557 Der Sturz der Verdammten und der heilige Michael, welcher gegen sie kämpft, (das Bild in München;) sehr reiche und merkwürdige Composition vom höchsten Ausdruck; mit Zueignung an Constantin Hugens. Superbae ergo depulcri etc. Jon. Suyderhoef sc. 1642. das grösste r. fol. aus zwei Blättern zusammengesetzt. No. 133. *Merkwürdiges Hauptblatt in sehr kräftigem aufgezognen Druck mit einigen Brüchen.*

1558 Dieselbe Composition nach einer Skizze aus der Sammlung des Grafen Collowrath in Prag. J. Schmidt fec. s. gr. r. fol. *Zeichnungsmanier.*

---

*) Dieser Gegenstand bildet einen eignen Ciclus in den vielen Compositionen des grossen Meisters, wo seine Genialität und die kühne Phantasie seiner Ideenbildung sich auf eine merkwürdige Art ausspricht.

No.

2.— 1559 2 Bl. Der heil. Michael und Gruppen aus voriger Composition. Melar et Galle sc. fol. *Gelb und defekt.*

Scenen aus der Geschichte der heiligen Jungfrau oder damit verwandte Allegorieen.

2.— 1560 Die heil. Jungfrau Maria als Kind stehend bei der heil. Anna, oben zwei Engel, links Joseph. gr. fol. Ohne Namen des Stechers (v. Cauckern.) *Beschnitten und defekt.*

1.— 1561 Derselbe Gegenstand von der Gegenseite. Vivat Dominus etc. Firens excud. gr. fol. Copie.

1.— 1562 2 Bl. Derselbe Gegenstand, zwei verschiedene Copien. Ohne Namen. fol. et kl. fol. *Ein Blatt defekt.*

16.— 1563 Krönung der heil. Jungfrau, breit geschnittner Holzschnitt. Christoffel Jegher fec. gr. qu. fol. Hecquet No. 4.

8.— 1564 Krönung der heil. Jungfrau, oder die Engelskönigin, von Engeln und von diesen in einer äusserst reichen Glorie umgeben, welche sie auf Wolken erheben. Quae est ista quae...ut luna. P. Soutmanno dirigat, von Cornel. Visscher gestochen. s. gr. r. fol. aus zwei Platten bestehend. No. 7 S. 39. *Vorzügliches Hauptblatt in ausserordentlich kräftigem Abdruck. Selten.*

7.— 1565 Derselbe Gegenstand von der Gegenseite und in kleinem Maasstabe. Ave Domina angelorum. F. L. D. Ciartres excud. c. pr. R. fol. No. 8. *Höchst geistreich radirtes Blatt in schönem Druck.*

2.— 1565 a Derselbe Gegenstand anders, nach einem Bilde in der Florent. Gallerie. Carl. Faucci sc. gr. fol.

4.— 1566 Die Himmelfahrt der heil. Jungfrau Maria, eine der reichsten Compositionen des Meisters, unten die Apostel um das leere Grab. Mit Zueignung an den Guardian der Minoriten zu Antwerpen. S. a Bolswert sc. Martin v. d. Enden excud. s. gr. r. fol. No. 10. *Treffliches Blatt in herrlichem Druck.* *)

*) Spätere Drücke sind mit der Adresse von Hendrix, noch spätere mit der v. Merlen.

No.

1567 Derselbe Gegenstand mit der Inschrift: Assumpta est in Maria etc. Arn. Loemans sc. M. v. d. Enden excud. s. gr. r. fol.

1568 Derselbe Gegenstand kleiner, Copie, ohne Namen. gr. fol. *Defekt und gelb, scharf beschnitten.*

1569 Derselbe Gegenstand, andere Composition, links ein Apostel vom Rücken gesehen, Maria die Hand auf der Brust liegend. Assumpta est in coelum. Paul Pontius sc. c. priv. Reg. Christ. 1624. s. gr. r. fol. oben rund. No. 13. *Schöner aufgezogner Druck, scharf beschnitten.*

1570 Derselbe Gegenstand, andere Composition; links ein jüngerer Apostel mit ausgebreiteten Armen. Assumpta est etc. A. Lommelin sc. G. Hendrix exc. Antwerp. gr. fol. No. 15.

1571 Derselbe Gegenstand kleiner mit wenig Abänderungen. P. Tardieu sc. fol.

1572 2 Bl. Derselbe Gegenstand mit einigen Veränderungen, ein Blatt aus der unter No. 1473 genannten Schrift, das zweite Galle excud. fol.

1573 Maria auf Wolken von Engeln getragen, Hauptgruppe aus der Composition von 1569. Thronus Salomonis. Adrian Melar sc. C. Galle excud. gr. fol. *Schön gestochnes Blatt in gutem Druck.*

1574 Die heil. Jungfrau Maria mit Krone und Scepter stehend in einer reichverzierten Nische, sechs Engel hängen grosse Fruchtgewinde auf. Unten Zueignung an Nicolas Roccox *) und 8 Zeilen Verse. Quam bene Virgo....arbor opes. Cornel. Galle sc. cum privil. s. gr. r. fol. No. 21. *Kostbares Hauptblatt in vortrefflichem Abdruck.*

1575 Die heil. Jungfrau mit dem Kinde stehend auf dem Globus, wo sie die Schlange zertritt. Aligerum Regina etc. Bolswert sc. Ohne Namen des Stechers. gr. fol. No. 1 pag. 50. *Gelblich und defekt.*

1576 Derselbe Gegenstand kleiner copirt. Ipsa conteret etc. C. Galle excud. kl. fol. *Gelb.*

*) Der vertrauteste Freund Rubens und Senator in Antwerpen.

No.

1577*Derselbe Gegenstand, blos die Jungfrau mit dem Kinde, ohne Wolkengrund. Matt. Borrekens sc. M. v. d. Enden excud. 1644. kl. fol. Hecquet No. 2. *Selten.*

1578 Die heil. Jungfrau liegend am Kreuze Christi, von zwei Engeln umgeben, wovon einer ihr ein Schwerdt aus der Brust zieht. O cor etc. O Maria...ille venit. W. de Leeuw fec. fol. Hecquet No. 51. Basan No. 64. *Schön radirtes Blatt in kräftigem Druck.*

1579 Maria mit einer Krone und den Globus haltend, auf ihrem Schoose das Jesuskind, welches in der Linken den Scepter hält. Maria Mater Dei. S. a Bolswert sc. et excud. fol. No. 41. *Vorzügliches Blatt.*

1580 Maria mit einer Krone und das Jesuskind auf ihrem Schoose, (Bildnis von Rubens erster Frau.) Maria Mater Dei Regina Coeli. J. Witdoek sc. oval fol. No. 40. *Schön und selten.*

1581 Maria mit dem Kinde auf dem Schoose und beide gekrönt, neben beiden die heil. Anna. Copie nach Bolswerts Blatt. Alex. Voet excud. gr. fol. Basan No. 36. *Unten scharf beschnitten.*

1582 Die heil. Jungfrau mit dem Kinde unter einer Laube, umgeben von der heil. Magdalena, dem heil. Georg, dem betenden heil. Bonaventura und im Vorgrunde links der heil. Hieronymus. *) Laudate dominum in Sanctis ejus. Psalm 150. P. Pontius sc. Gilles Hendrix excud. s. gr. r. fol. Basan No. 17. *Kostbares Hauptblatt in trefflichem Abdruck und selten.*

1583 Derselbe Gegenstand, Copie von der Gegenseite. gr. fol. *Sehr beschnitten und fleckig.*

Darstellungen aus der Kindheit Jesu und heilige Familien.

1584 Maria sitzend mit dem Jesuskinde in einer schönen waldigen Landschaft, Joseph schläft, zwei Engel und Johannes führen ein Lamm herzu. C. Jegher sc. Ru-

---

*) Diese Composition malte Rubens zu dem Altarbilde seiner Grabkapelle in der St. Jakobskirche zu Antwerpen.

No.

bens excud. c. priv. s. gr. r. qu. fol. No. 18. *Trefflicher Holzschnitt in Clair-obscur gedruckt, in sehr schönem Abdruck und selten.*

1585 Jesus und Johannes in einer Landschaft scherzen mit einem Lamm. C. Jegher sc. Rubens excud. cum priv. gr. qu. fol. Basan No. 42. *Schöner Holzschnitt.*

1586 Derselbe Gegenstand von der Gegenseite. O Baptista quis etc. C. Galle excud. gr. qu. fol. No. 41. *Sehr kräftig und schön gestochnes Blatt.*

1587 Derselbe Gegenstand kleiner, breit radirt und mit dem Grabstichel vollendet, vielleicht von Panneels. gr. qu. 8.

1588 Heilige Familie, Jesus schläft auf dem Schoose der Mutter, rechts Elisabeth. Quondam praegnantem ...fibras. Joh. Witdoek sc. gr. fol. No. 24. *Schönes Blatt, aufgezogen.*

1589 Maria betet das schlafende Kind an, halbe Figur. Dormit in extructo etc. Luc. Vorsterman sc. Corn. Galle excud. kl. 4. Basan No. 55.

1590 Maria sitzend mit dem Kinde bei einem Baume, Engel bringen dem Kinde Früchte. Sub umbra illius etc. Alex. Voet sc. gr. fol. B. No. 35. *Defekt und zum Theil colorirt.*

1591 Maria sitzend mit dem Kinde auf dem Schoose, Johannes reitet auf einem Lamm. Agnus adest agnus etc. Bolswert fec. v. d. Enden excud. gr. fol. B. No. 44. Hecquet No. 25. *Aufgezogen, links defekt und der Name des Kupferstechers weg.*

1592 Maria bei der Wiege des Kindes sitzend, Jesus liebkosst den kleinen Johannes; halbe Figuren. Me vocat Eliae...meis. Lucas Vorsterman excud. c. priv. fol. Hecquet No. 38. *Schönes Blatt in gutem Druck.*

1593 Heilige Familie, Maria am Fusse einer Säule sitzend, wird vom Kinde geliebkost, rechts Johannes mit dem Lamm und Joseph. Mit Zueignung an Adriana Perez, Frau des Nicol. Roccox. Lucas Vorsterman sc. et exc. 1620. kl. fol. No. 36. *Schönes Blatt, oben rechts unbedeutend defekt.*

1594 Derselbe Gegenstand, gut copirt von der Gegenseite. Petrus de Loisy fec. kl. fol.

No.

.1. — 1595 Dasselbe Blatt, Copie mit Schenk's Adresse. kl. fol.

.2. — 1596 Derselbe Gegenstand kleiner, copirt von Galle. 8.

.5. — 1597 2 Bl. Maria sitzend, das Kind steht auf ihrem Schoos, hinter ihr links Joseph; halbe Figuren. Quam bene complexum etc. Paul Pontius excud. Dasselbe Blatt im zweiten Druck mit Joan. Meysens Adresse. kl. fol. Basan No. 55. *Der erste Druck defekt.*

.12. — 1598 Maria sitzend bei einem Gebäude, Jesus steht bei ihr, links Joseph, am Säulenfries ein Papagey. Miratur matrem fieri etc. Bolswert sc. gr. qu. fol. B. No. 62. *Gutes Blatt in etwas mattem Druck.*

.5. — 1599 Heilige Familie; Maria sitzend, auf ihrem Schoose das stehende Jesuskind gehalten von der heil. Anna, links Joseph. Dilectus meus mihi et ego illi. S. a Bolswert fecit c. priv. gr. fol. Hecquet No. 26. *Schönes Blatt und liebliche Composition.*

.8. — 1600 Maria hält auf ihrem Schoose das schlafende Jesuskind, links hinter dem Wiegenkorbe Joseph. Ego dormio et cor etc. Raph. Aloja del. incis. gr. fol. *) *Gelblich und beschnitten.*

Scenen aus der Apostelgeschichte.

16. — 1601 Die vier Evangelisten, Matthäus, Marcus, Lucas und St. Johannes, halbe Figuren in einem Bilde, (das Bild in England.) Henr. Birke fec. (mezzo-tinto oder Schwarzkunst,) publ. London 1792. s. gr. r. fol. *Capitalblatt von vielem Charakter und in schönem Druck.*

16. — 1602 Bekehrung des Saulus oder heil. Paulus, (das Bild in München.) Sanctus iter faciebat Damascum etc. Schöne Composition und Copie nach Bolswert's Blatt. Ragot fec. Mariette exc. s. gr. r. qu. fol. Nach No. 114.

.10. — 1603 Derselbe Gegenstand von der Gegenseite, Saulus mit den Pferden links. Petr. Crevolus fec. s. gr. r. qu. fol. *Seltnes Blatt.*

---

*) Dasselbe Blatt, was Raphael Morghen gestochen hat, in seinem Cataloge von Palmerini No. 110.

No.

1604 14 Bl. Christus und die Apostel, halbe Figuren, oder das Credo in zwölf Artikeln, mit latein. und holländ. Unterschriften. Nicol. Rykemans sc. gr. 8. Basan No. 6 pag. 198. *Schöne Blätter in vorzüglichen Drücken.*

1605 Büste des heiligen Andreas, aus einer grössern Suite. No. 4. fol.

1606 Marter des heil. Andreas am Kreuze, reiche Composition. S. Andreas Apostolus quae meae crux etc. Ohne Namen des Stechers, nach Alex. Voet. Jan Dirck excud. Antwerp. s. gr. r. fol. No. 2. Basan No. 5. *Sehr kräftiger Druck.*

Geschichte der Heiligen der Kirche. *)

1607 Der heil. Augustinus mit dem Kinde am Meeresstrande. S. P. Augustinus a pueruIo ..... trinit. Alex. Voet sc. et excud. Antwerp. gr. fol. No. 4. *Aufgezogen.*

1608 Derselbe Heilige, andere Composition, wovon das schöne Original in der P. P. Augustinerkirche zu Prag ist. Nach Berglers Zeichnung in Aquatinta von W. Schuldes. s. gr. r. fol. *Schönes effektvolles Blatt in Clairobscur gedruckt.*

1609 Dasselbe Blatt im ersten Druck vor aller Schrift, auch vor den Künstlernamen.

1610 Dasselbe Blatt, erster Abdruck im blossen Umriss, ohne alle Schrift.

1611 Der heil. Franciscus, welcher die Stigmata oder Wundmale empfängt; mit Zueignung an die Capucinerbrüder Lud. und Roger Clarisse. Lucas Vorsterman sc. 1620. c. priv. s. gr. fol. No. 10. *Vorzügliches Blatt in schönem Druck.*

1612 Derselbe Gegenstand kleiner und von der Gegenseite mit wenig Veränderungen. P. de Baillu sc. Gas. Hub. excud. gr. 8. No. 9.

1612 a Der heil. Franciscus in der Entzückung, halbe Figur, (das Bild in der Florentiner Gallerie.) J. D. Picchianti sc. gr. fol. No. 11. *Wird als selten betrachtet.*

*) Enthaltend ihre Wunder oder Martern, auch sind hierbei mehre Scenen aus der Erscheinung der Madonna.

No.

1613 Der heil. Franciscus von Paula knieend, ihm erscheint Maria mit dem Jesuskind. Cupio dissolvi et esse cum Christo. Corn. Visscher sc. Fr. de Wilt excud. c. priv. s. gr. fol. No. 12. *Sehr geistreich gearbeitetes Blatt* *) *in vorzüglichem Druck.*

1614 Derselbe Gegenstand. Divitias alias alios sibi .....honos. Mit Zueignung an Octavio Pisano etc. Mich. Lasne sc. s. gr. fol. Theod. Galle excud. *Glänzendes Grabstichelblatt, aufgezogen, sonst schöner Druck.*

1615 Derselbe Gegenstand, Copie. Unten latein. und franz. Schrift. gr. fol.

1616 Wunder des heil. Franciscus Xaverius, welcher einen Todten erweckt und Kranke heilt, äusserst reiche und grosse Composition, Copie nach dem Blatte von Marinus, ohne Unterschriften. s. gr. r. fol. No. 15. *Aufgezogen, unten beschnitten.*

1617 Der heil. Gregorius bei einem Portikus, über ihm schwebt der heil. Geist als Taube, übrigens umgeben ihn der heil. Georg und andere Heilige; fünf Engel umwinden den Portikus mit Blumen. Romualdus Eynhouedts fecit. fol. No. 20. *Schönes und geistreiches Blatt in schönem Druck, aufgezogen.*

1618 Der heil. Ignatius von Lojola stehend, (Stifter des Jesuitenordens, starb 1556.) Mit Zueignung an Jacob Boon, Erzbischoff von Mecheln. S. a Bolswert sc. cum priv. gr. fol. No. 24. *Vorzügliches Blatt in kostbarem Druck.*

1619 Derselbe kleiner. Gille Hendrix excud. fol. Copie.

1619a 79 Bl. Vita Beati P. Ignatii Lojolae Societatis Jesu fundatoris. Romae 1609. **) gr. 8. Ohne Namen des Stechers. (Sadeler.) *Schöne Blätter.*

---

*) Der Kupferstecher Corn. Visscher lieferte in diesem Blatte etwas Vorzügliches in einer merkwürdigen Manier, da er das Meiste radirte und manches in Soutman's Charakter behandelte.

**) Obgleich diese interessanten Blätter nicht unmittelbar zu Rubens Werk gehören, so würden sie doch deshalb dahin zu rechnen seyn, weil er zu 7 Blättern die Zeichnungen entworfen. No. 67 ist aus einer Skizze nach Raphael entnommen Hecquet No. 8 S. 109.

No.

1620 Der heil. Franciscus Xaverius stehend nach links, die rechte Hand auf die Brust gelegt. S. a Bolswert sc. cum priv. gr. fol. No. 26. *Aufgezogner und defekter Druck.*

1621 Marter des heil. Livinus, Bischoff von Gent, welchem man die Zunge ausriss; sehr reiche und grosse Composition, das Bild in Gent in der Jesuiterkirche. Corn. v. Caukerken sc. 1657. Gaspar Hollander excud. s. gr. r. fol. No. 32. *Capitalblatt in schönem Druck.*

1622 Marter des heil. Laurentius, seine Mörder legen ihn auf den Rost; ausdrucksvolle Composition. Mit Zueignung an Laurentius Beyerlinck, Canonicus etc. L. Vorsterman sc. et excud. 1621. c. priv. gr. fol. No. 34. *Aufgezogner trefflicher Abdruck, übrigens Hauptblatt und selten.*

1623 Derselbe Gegenstand, Copie mit fast gleicher Unterschrift, ohne Namen des Stechers; rechts unten: P. P. Rubens pinx. gr. fol.

1624 Derselbe Gegenstand, gute Copie von der Gegenseite, nach Vorsterman's Blatt. D. O. M. et glorioso .... delineabat. Goffart excud. gr. fol.

1625 Dieselbe Composition von derselben Seite. S. Laurentius Martyr. C. Galle excud. fol. *Schönes Grabstichelblatt in vorzüglichem Druck.*

1626 Derselbe Gegenstand, eben so. Le martyre de St. Laurent. Chereau ainé excud. fol.

1627 2 Bl. Der heil. Rochus, welcher unter Christi Beistande den Pestkranken erscheint; eins der grössten und schönsten Hauptbilder Rubens vom grössten Ausdruck. Sancte Roche ora pro nobis. Paulus Pontius sc.*) c. priv. Reg. Christ. 1626. s. gr. r. fol. oben rund. No. 36. *Hauptblatt des Kupferstechers in kostbarem Abdruck, oben an der Rundung bis an den Rand beschnitten. Nebst Copie von der Gegenseite.*

1628 Verkleinerte Copie nach diesem Blatte. Roche jubet etc. C. v. Merlen et Gasp. Huberti excud. gr. fol. *Aufgezogen.*

---

*) Pontius lieferte hier etwas ausserordentliches und verherrlichte das Werk des Rubens.

No.

1629 Derselbe Gegenstand, italienische Copie, mit Zueignung an Gasp. Palotti. Pietro Todeschi formis. gr. fol. *Gelb und defekt.*

1630 2 Bl. noch kleinere Copien, blos der Heilige aus dem obern Theile der grossen Composition. Meyssens sc. et excud. kl. fol. et fol.

1631 Die Weihe eines Bischoffs, er ist von drei Bischöffen und Diaconen umgeben. P. Soutman fec. et excud. c. priv. fol. No. 38. *Schön und geistreich radirtes Blatt in schönem Druck.*

1632 Marter des heil. Thomas, Apostel und Schutzpatron in Indien, welcher beim Kreuze erstochen wird. S. Thomas Apostolus Indorum et Martyr. Jacob Neeffs sc. cum privil. s. gr. r. fol. No. 39. *Hauptblatt in sehr schönem Druck.*

1633 Die vier Kirchenväter, St. Ambrosius, Gregorius, Hieronymus und Augustinus, halbe Figuren. Adspice Posteritas...negat. C. v. Dalen junior sc. Blotelingh excud. gr. fol. Hecquet No. 118. *Schönes Blatt in vorzüglichem Druck.*

1634 Die vier Kirchenväter sitzend und von drei Engeln umgeben, welche ihre Attribute halten. Schöne Composition und Zueignung an Wilhelm van Hamme, Canonicus etc. Cornel. Galle sc. G. Hendrix excud. gr. qu. fol. No. 117. *Schönes Blatt, aufgezogen.*

1635 Die Kirchenväter, die heil. Clara mit der Monstranz und zwei andere heilige Ordensstifter, zwischen einer Säulenhalle. Doctorum aethereo quod....crede fide. Conrad Lauwers sc. Nicol. Lauwers excud. s. gr. r. fol. No. 119. *Hauptblatt vom herrlichsten Ausdruck im ersten schönen Druck vor: cum privilegio.* *)

1636 Die Kirchenväter und andere Lehrer der Kirche beim Streite über das Abendmahl, oder die Disputata. Christus in hac mensa...leo und Zueignung an Christoph Meichsner 1643. Herm. Snyers sc. Abrah. a Diepenbeck excud. c. priv. s. gr. r. fol. No. 122. *Ausgezeichnetes Blatt für den Maler als Kupferstecher, in kostbarem Druck und selten.*

---

*) Welches unten von alter Hand dazu geschrieben worden.

No.

Heilige Frauen.

No.

1636 a Die heil. Anna sitzend, bei ihr die Jungfrau Maria. Corn. van Caukerken sc. Mall. Antumis excud. fol. No. 2. *Erster Druck vor der Ueberarbeitung und vor der Schrift, selten.*

1636 b Dasselbe Blatt, zweiter Druck mit verändertem Hintergrunde, auch hat Anna ein Gewand von Hermelin über dem Schoose. Galle excud. fol.

1637 Die heil. Agnes knieend, sie hält mit der Linken die Palme und das Lamm. J. Panneels fec. 12mo. No. 3. *Zart radirtes Blatt. Selten.*

1638 Die heil. Barbara stehend nach links, wo der Thurm. S. Barbara. Lucas Vorsterman excud. c. priv. fol. No. 5. *Schön gestochnes Blatt in schönem Druck, oben scharf beschnitten.*

1639 Dieselbe anders, der Thurm hinter ihr rechts, oben links zwei Engel. S. a Bolswert sc. et excud. cum priv. gr. fol. No. 7. *Gelb und defekt.*

1639 a Dieselbe anders. Matth. Borrekens sc. M. v. d. Enden excud. gr. fol. Basan No. 8. *Aufgezogen. Selten.*

1640 Die heil. Catharina stehend, hinter ihr links das Rad. S. a Bolswert sc. Hendrix excud. schmal kl. fol. No 9. *Schön und selten; gelblicher Druck.*

1641 Die heil. Catharina stehend nach rechts gewendet, oben zwei Engel. Sancta Catharina Virgo et Martyr. S. a Bolswert sc. et excud. cum privil. gr. fol. No. 11. *Vorzügliches Blatt des Kupferstechers in schönem Druck, aufgezogen.*

1641 a Die heil. Catharina stehend, oben rechts ein Engel. Matth. Borrekkens sc. M. v. d. Enden excud. fol. *)

1642 Derselbe Gegenstand von der Gegenseite, kleiner. Ste. Catherine; terminé au burin par M. Aubert 1724. fol. *Gutes Blatt.*

1643 Die heil. Catharina stehend auf das Rad gestützt, in der Linken die Palme haltend; Plafondfigur. P. Paul

*) Dieses Blatt bildet die linke Hälfte von No. 1639 a.

No.

Rubens fecit. *) kl. fol. No. 13. *Schöner Druck, aufgezogen und sehr selten schönes Blatt.*

5. — 1644 Hinrichtung der heil. Catharine, sie ist gebunden und hinter ihr links der Henker mit dem Schwert. Sancta Catharina Virgo et Martyr passa est etc. W. de Leeuw fec. bezeichnet mit seinem Monogramm WL gr. fol. No. 10. *Seltnes Blatt, übrigens aufgezogen.*

4. — 1645 Vermählung oder Krönung der heil. Jungfrau, Maria sitzt unter einer Laube, reiche und schöne Composition. Virgines Capiti Catharinae etc. und Zueignung an Phil. Vaese oder Fox. Peter de Jode sc. Meyssens excud. gr.fol. No. 14. *Schönes Blatt in aufgezognem Druck.*

4. — 1646 Derselbe Gegenstand mit wenig kleinen Abänderungen. En castitatis et martirii etc. Alex. Voet excud. gr. fol. *Gelb und aufgezogen.*

6. — 1647 Derselbe Gegenstand von der Gegenseite nach einem Bild auf Kupfer, (in der Dresdner Gallerie.) Veni sponsa etc. Laurent. Zucchi sc. s. gr. r. fol. *Kräftiges Blatt.* **)

6. — 1647 a Die heil. Hildtrud, halbe Figur, in verzierter Einfassung. Theod. Galle excud. oval fol. No. 18. *Liebliches Blatt, am Rande wenig gelb.*

1. — 1648 Die heil. Magdalena büssend und sich ihres Schmuckes entledigend, neben ihr eine junge Frau sie betrachtend. Ita procul vestes etc. Luc. Vorsterman excud. cum priv. fol. No. 20. *Gelb.*

16. — 1648 a Die heil. Therese knieend, über ihr der heil. Geist. Peter Verschippen sc. Nicol. le Cat excud. fol. No. 24. *Vorzügliches Blatt in höchst vortrefflichem Druck, die vier Ecken beschnitten.*

---

2. — 1649 Alle Heiligen, die meisten in Ordenskleidungen, oben die Dreieinigkeit. Omnes Sancti. O quam glo-

*) Dieses sehr geistreiche Blatt ist sehr fein von Rubens selbst radirt und Einiges von Bolswert oder Vorsterman mit dem Grabstichel darinnen vollendet worden.

**) Das Bild wird auch dem Erasmus Quellinus als Copie nach Rubens zugeeignet.

No.

riosam est regnum etc. Joan. Galle fecit. fol. Basan No. 10 pag. 201. *Matt.*

1650 Derselbe Gegenstand von der Gegenseite; der heil. Sebastian links, von Galle gestochen. kl. fol. *Aus dem vorhin No.* 1473 *genannten Buche. Schönes Blatt in vorzüglichem Druck.* — 8. —

1651 Derselbe Gegenstand von der Gegenseite copirt. Ohne Namen. fol. *Matt.*

Scenen aus der Fabel- und Mythenwelt.

1652 Apollo verfolgt Daphne. Guil. Panneels fec. 1631. 8vo. No. 2. *Leicht radirtes Blatt.* — 1. —

1652 a Virgo immaculata. Maria in einer Glorie, umgeben von zwei mit Adlern und Löwen gezogenen Wagen, worinnen Carl V. und dessen Familie, unten Erzherzog Albert von Priestern umgeben. Allegorie auf die Stiftung des Ordens vom heil. Ildephons, wovon Rubens Mitglied war. P. Spruyt fec. 1787. qu. fol. *Radirtes Blatt und selten.* — 6. —

1653 Diana ruhend mit ihren Nymphen, umgeben von erlegtem Wildpret und von Satyren belauscht. Suam Dianam in laboribus...celeberrimo. J. Lovys fec. Soutman excud. gr. qu. fol. No. 36. *Schön und selten.* — 12. —

1654 Erychtonius im Korbe. Ora Myron Lysippus... potest. P. v. Sompel sc. Soutman excud. cum priv. No. 26. *Aufgezogen, gelblich und mit wenigen Defekten.*

1655 Die drei Grazien unter einem Zelte einen Korb mit Blumen tragend. Ohne Namen. fol. *Breit radirtes Blatt, vielleicht von Eynhoedts.* — 8. —

1656 Herkules, welcher den Achelous bekämpft; grosse Gruppe. Christoffel Jegher fec. Rubens excud. c. priv. s. gr. fol. No. 12. *Grosser freibearbeiteter Holzschnitt.* 1. 14. —

1657 Die Entführung der Hippodomia oder der Kampf der Lapithen, grosse Composition, ohne Namen, (Pet. de Baillu sc.) gr. qu. fol. No. 15. *Weniger kräftiger Druck, übrigens schön.* — 6. —

No.

1658 Ixion, welcher von der Juno betrogen wird, links im Olymp Jupiter. Mit Zueignung an Martin van der Huovel. P. van Sompel sc. J. C. Visscher excud. qu. fol. No. 19.

1659 Meleager, welcher den Eberkopf an Atalanta überreicht, im Hintergrunde der Neid; halbe Figuren. Atque ita serme...murmur. Cornel. Bloemart sc. et exc. kl. fol. No. 30. *Guter Druck, oben rechts ein kleiner Fleck.*

1660 Derselbe Gegenstand, andere Composition. W. Panneels fec. qu. 8. No. 31. *Radirtes Blatt.*

1660a Meleager, welcher den calidonischen Eber erlegt; prächtige Composition, (von Kessel radirt.) Jac. Mörmans excud. s. gr. r. qu. fol. *Capitalblatt.*

1661 Das Urtheil des Tmolus über Apollo und Pan, (das Bild sonst in der Sattaschen Sammlung in Gent.) F. Pilsen fec. et excud. kl. qu. fol. Basan No. 23.

1662 Die Vereinigung von Neptun und Cybele, Neptun sitzend. Peter de Jode sc. Gillis Hendrix excud. gr. fol. Hecquet No. 25.

1663 Die Vereinigung des Wassers mit der Erde, im Hintergrunde links ein Satyr. *) (Das Bild sonst in der Sammlung Hauteville zu Paris.) Vangelisty sc. s. gr. r. fol.

1664 Eine Nereide auf einem Seepferd, welche Amor liebkost. Theodor van Kessel fec. qu. fol.

1665 Neptun auf dem stürmischen Meere oder das Quos Ego, **) (nach dem Bilde auf der Dresdner Gallerie.) J. Daullé sc. 1752. gr. qu. fol. Basan No. 25. *Schöner Druck.*

1666 Neptun und Thetis, eins der herrlichsten Bilder des Meisters, (in der Gräfl. Schönbornschen Gallerie in Wien.) Jacob Schmutzer sc. 1790. s. gr. r. fol. *Capitalblatt des Kupferstechers in kostbarem Druck.*

---

*) Ziemlich dieselbe Composition wie No. 1662.

**) Diese Composition ist aus einem der berühmten Triumphzüge zu Ehren Ferdinands von Oestreich in Antwerpen 1635.

No.

1667 Mars va à la guerre, grosse Composition, (ähnlich einzelnen Compositionen aus der Luxemburger Gallerie.) J. J. Avril sc. s. gr. qu. fol. *Schöner Druck.*

1668 Mars de retour de la guerre, schöne Gruppe im Innern eines grossen Arsenals mit vielen Waffen. J. J. Avril sc. 1778. s. gr. qu. fol. *Vorzüglich schöner Druck.*

1669 Venus aus dem Meere steigend, umgeben von Tritonen und Nereiden, sehr reiche Composition; rechts unten: Venus orta mari. (Soutman del. et excud. *Der Name des Künstlers weggeschnitten.* s. gr. qu. fol. No. 48. *Schönes Blatt, unten scharf beschnitten.*

1670 L'Amour l'enfant, er nährt sich an der Brust der Venus. Surugue sc. 1742. qu. fol.

1671 Venus, welche den Adonis von der Jagd zurückhalten will, schöne Composition, (das Bild sonst in der Gräfl. Cobenzlschen Sammlung zu Brüssel.) P. J. Tassaert fec. s. gr. r. qu. fol. Basan No. 51. *Schön radirtes Blatt in v. Kessel's und Soutman's Manier.*

1672 Enlevement de Ganymede, (das Bild sonst in der Orleanschen Gallerie, jetzt in England.) Henriquez sc. fol. *Schön gestochnes Blatt.*

1673 2 Bl. Pan verfolgt Sirinx, welche in Schilf verwandelt wird. Hertzinger fec. fol. *Schön radirtes Blatt in Aetz- und anderm Druck.*

1674 Dasselbe Blatt in schönem Druck mit Aquatintaton übergangen.

Bacchanalien und Scenen des Bacchus und Silen. *)

1675 Der trunkne Bacchus oder vielmehr Silen von Satyren und Bacchanten geführt. G. Panneels fec. Fr. v. d. Wyngärde excud. qu. 8. Hecquet No. 8. *Radirtes Blatt.*

1676 Anderes Bacchanal. Bacchus geführt von einem Satyr und von einem jungen ihn anblickenden Faun, rechts zwei Bacchantinnen und ein Tiger. Visus habet... suum. J. S. (Suyderhoef) sc. P. Soutman excud. qu.

*) In diesem Felde der Compositionen zeigte sich Rubens in eigner Sphäre, da er die wilde, fast thierische Landnatur, andrerseits mit Witz und Laune gepaart, trefflich darstellte.

No.

fol. No. 8. *Schönes Blatt, aufgezogen und scharf beschnitten.*

. 15. — 1677 Der trunkene Silen von einem Satyr und Mohr unterstützt, welcher einen Becher hält; halbe Figuren. Ohne Unterschrift, als: P. Paul Rubens pinx. (J. Snyderhoef sc.) fol. oder gr. 4. No. 9. *Kostbarer Abdruck, aufgezogen, oben wenig defekt, übrigens vor dem Namen und Adresse, da Soutman's und Clement de Jonghe's Name mit Tusche geschrieben. Selten.*

?. 20. — 1677 a Die Natur von den Grazien geschmückt, unten Satyren, Faunen und Bacchanten mit grossen Fruchtgewinden. Schöne Composition. Tu sola creatorum..... Deo. Cornel. v. Dalen sc. et exc. s. gr. r. fol. No. 22. *Capitalblatt in kostbarem Abdruck.*

?. 20. — 1678 Bacchanale in einer Höhle, wo viele reiche und kostbare Gefässe aufgesetzt sind, im Vorgrunde ein liegender Satyr bei einem Tiger. Franc. v. d. Wyngaerde fec. aqua forti et excud. Antwerp. gr. qu. fol. No. 35. *Vorzüglich schön radirtes Blatt in schönem aufgezognen Druck.*

. 16. — 1679 Der trunkene Silen von einem Satyr und einem Faun geführt, grosse Figuren. Christoffel Jegher fec. Rubens excud. gr. fol. No. 40. *Schöner Holzschnitt.*

. 4. — 1680 Triumph des Bacchus, er sitzt auf einem Esel und ist von einem Satyr unterstützt. Ecce quid immodius .....iners. Johannes Popels fec. gr. qu. fol. No. 41. *Selten.*

. 12. — 1681 Marche de Silene. Triumph oder Zug des Silen von Faunen, Satyren und Bacchanten begleitet; halbe Figuren. (Das Bild sonst in der Sammlung du Tartre in Paris.) Delaunay sc. gr. qu. fol. *Schönes Blatt in vorzüglichem Druck.*

. 10. — 1682 Rückkehr von der Jagd; ein Satyr trägt Wein und Früchte, Nymphen tragen Wildpret. Sic vobis.... bene. S. a Bolswert sc. Hendrix excud. qu. fol. No. 44. *Aufgezogner Druck.*

. 1. — 1683 Ein Satyr, welcher eine Traube presst, bei ihm ein Löwe und Tiger; (das Bild in der Dresdner Gallerie.) kl. fol. *Radirtes Blatt nach Vorsterman.* No. 46.

No.

1684 Sileno colla sua compagnia. Silen auf einer Tonne sitzend und umgeben von seinen Gefährten; (das Bild aus der Florent. Gallerie.) Jacob Schmutzer sc. 1793. s. gr. fol. *Hauptblatt des Kupferstechers in schönem Druck.*

1685 Ein Satyr, welcher einen Korb mit Trauben hält, neben ihm eine Nymphe; halbe Figuren. Meno et libidini....voluptas. Alex. Voet sc. et excud. Antwerp. gr. qu. fol. No. 46. *Schön gestochnes Blatt in gutem Druck und selten.*

1686 Der Kopf des Satyrs aus jenem Bilde, Studium mit dem Grabstichel. Drda fec. 1805. 8.

1687 Ein Satyr und eine Bacchantin mit Kindern und Tigern unter einem Baume, (falsch benannt: Pan et Syrinx.) (Aus der Orleans'schen Gallerie.) C. N. Varin sc. gr. fol. *Schönes Blatt.*

1688 Kinder welche mit Weintrauben und mit einem Lamm spielen. Ohne Namen des Kupferstechers. gr. qu. 8. *Schön radirtes Blatt in Tassaerts Manier.*

Scenen der profanen und allgemeinen Geschichte, so wie Allegorieen.

1689 Schlacht des Constantinus gegen Maxentius, (im Charakter des Raphaelschen Bildes im Vatikan.) Constantin agité d'une...ses armes. Ohne Namen des Kupferstechers. Drevet excud. gr. qu. fol. No. 2.

1690 Grosse Schlacht der Amazonen, eine der kühnsten Compositionen des Meisters; (das Bild in der Münchner Gallerie.) Mit Zueignung an Alathea Pembrocke. Luc. Vorsterman sc. cum priv. etc. Bataviae 1623. s. gr. r. qu. fol. aus mehrern Blättern zusammengesetzt.*) No. 3. *Seltnes Hauptblatt.*

1690a Die Amazonenschlacht, kleiner. Sic victoria victis. Gasp. Duchange sc. gr. qu. fol. Basan No. 2.

---

*) Zu bedauern ist, dass zur linken Seite ein Theil fehlt, da die übrige Seite des Blattes vortrefflich ist.

No.

1691 Cambyses lässt den Sohn eines schlechten Richters, den er schinden lies, auf des Vaters Stuhl setzen. Eynhoedts fec. qu. fol. No. 5. *Radirtes Blatt. Selten.*

1692 Cimon im Gefängnisse von seiner Tochter ernährt. G. Panneels fec. Fr. v. d. Wyngaerde excud. 8. No. 16. *Gut radirtes Blatt.*

1693 Derselbe Gegenstand anders. Alex. Voet sc. et excud. qu. fol. No. 17. *Gelb und defekt.*

1694 Romulus und Remus von der Wölfin ernährt. Nutricis naturam...Lupae. Just. Egmont pictor Reg. c. priv. Ohne Namen des Stechers, glänzend gestochen in Corn. v. Dalens Manier. gr. qu. fol. No. 24. *Schön und selten.*

1695 Seneka im Gefässe stehend, wo man ihn verbluten lässt. Lucius Annaeus Seneca. Alex. Voet jun. sc. gr. fol. No. 25. *Schön gestochnes Blatt. Aufgezogen und schöner Druck, scharf beschnitten.*

1696 Diogenes im Fasse vor Alexander, (das Bild sonst in der Lucknerschen Sammlung in Wien.) Quir. Marck sc. 1784. gr. fol. *Schön gestochnes Blatt, zum Theil in Schmutzers Manier.*

1697 Tomiris lässt das Haupt des Cyrus in sein Blut tauchen, reiche Composition. Satiate....Sitisti. Paul Pontius sc. c. priv. Reg. Chr. 1630. Gasp. Huberti excud. s. gr. qu. fol. No. 29. *Selten.*

1698 Mucius Scaevola verbrennt sich im Zelte des Porsenna die rechte Hand; (eine der herrlichsten Compositionen des Rubens in der Lichtensteinschen Gallerie in Wien.) Jacob Schmuzer sc. Viennae 1776. s. gr. r. fol. *Capitalblatt des Kupferstechers in schönem Druck.*

1699 5 Bl. Die Geschichte des römischen Feldherrn Publius Decius Mus, (nach den sehr berühmten Bildern aus der Fürstlich Lichtensteinschen Gallerie in Wien.) *)

---

*) Für diejenigen Freunde von Kupferstichen, welche die Kupfer nach den Malern sammlen, bilden die Blätter von No. 1699 a — e und No. 1700 und 1701 eine Folge, da sie jene Prachtwerke des Rubens aus der Lichtensteinschen Gallerie in einem ganzen Ciclus darstellen.

No.

a) Decius Mus redet die Centurionen an, um die Samniter anzugreifen, er ist rechts auf einer Erhöhung. Andr. et Jos. Schmuzer sc. s. gr. fol.

b) Decius lässt sich von den Aruspices aus den Eingeweiden des Thiers wahrsagen. Andr. et Jos. Schmuzer fratres sc. s. gr. r. qu. fol.

c) Decius weihet sich den Göttern der Unterwelt; vortreffliche Composition. Andr. et Jos. Schmuzer sc. s. gr. r. qu. fol.

d) Decius Mus, nachdem er den Lictoren befohlen, sich nach dem Consul Manlius zurückzuziehen, besteigt das Pferd um in die Schlacht zu eilen. G. A. Müller etc. sc. 1759. s. gr. r. qu. fol.

e) Decius in der Schlacht verwundet, stürzt vom Pferde; sehr reiche Composition. G. A. Müller sc. 1762. s. gr. r. qu. fol. *Diese fünf Blätter sind selten beisammen und in vorzüglichen Drücken.*

1700 Decius Mus auf dem Paradebette von Trophäen und Trauernden umgeben, vorzügliche Composition und eins der grössten Oelgemälde, von 16 Fuss 5 Zoll Breite in der Lichtensteinschen Gallerie. P. Decii Muris pro exercito etc. Adam Bartsch sc. 1794. s. gr. imper. qu. fol. Fried. v. Bartsch Catal. seines Vaters No. 226. *Herrlicher Druck.*

1701 Die triumphirende Roma, Roma triumphans. Rechts die Fama, im Hintergrunde Rom; (aus derselben Gallerie.) Adam Bartsch sc. 1798. s. gr. r. fol. Ebendaselbst No. 227. *Herrlicher Druck und beides schöne Blätter.*

1702 Kaiser Karl V. wird vom Genius des Ruhms gekrönt; (schönes Bild der Dresdner Gallerie.) P. Tanjé sc. gr. fol. *Schöner Druck.*

Compositionen aus dem Gebiete der Genrebilder. *)

1703 Der Liebesgarten oder auf holländisch: Venus-Lusthoff, eine der schönsten Compositionen mit vielen Fi-

*) Auch hierinnen zeigte sich Rubens als ein tüchtiger Meister und sein Genius leuchtete, wie bei allen seinen Werken, universel hervor.

No.

gurenportraits, z. B. Rubens zwei Gattinnen, van Dyck und andere; (das Bild auf der Dresdner Gallerie.) Petrus Clouwet sc. s. gr. r. qu. fol. Hecquet No. 14 S. 13. *Sehr kräftiger aufgezogener Druck.*

-9. — 1704 Derselbe Gegenstand in grossen Figuren. Chr. Jegher fec. s. gr. r. qu. fol. Grosser Holzschnitt. No. 13. *Zu bedauern, dass dieses nur die linke Hälfte des ganzen Blattes ist.*

? — — 1705 Soldaten, welche bei einem Wirthshause allerlei Ausschweifungen treiben, einer stösst mit der Hellebarde nach einem Bauer; sehr lebendige Composition. Franc. v. d. Wyngaerde fec. et excud. qu. fol. No. 23. *Eins der geistreichst radirten Blätter in kostbarem Abdruck.*

-8. — 1706 La Vieille, le Soldat et la Signora, halbe Figuren. Persyn sc. Unten französische Verse. gr. fol. Basan No. 57. *Schön und sehr selten.*

-16 — 1707 Soldaten mit Frauen und Mädchen in einem Wirthshause, genannt die Liederlichen, im Vorgrunde ein Hund. G. Valk excud. ohne weiteren Namen des Kupferstechers. gr. qu. fol. Aus Reynst Cabinet. *) *Schöner Druck.*

3. 8. — 1708 Eine Alte mit einem Lichte in der Hand, ein Knabe blickt über ihr schalkhaft hinweg, um sein Licht an dem Ihrigen anzuzünden; halbe Figuren. Quis vetet opposito....nihil. Pet. Paul Rubens inv. et excud. c. priv. Reg. etc. kl. fol. Hecquet No. 43. *Sehr schön radirtes Blatt in kräftigem Druck auf bräunlich Papier. Selten. Die Radirung wird Rubens selbst zugeeignet, die Vollendung aber Vorsterman oder Bolswert.* **)

-2. — 1709 Eine Alte, welche einen Kohlentopf hält, an dessen Feuer ein Knabe das Zündholz anbrennt; halbe Figuren. (Das schöne Bild auf der Dresdner Gallerie.) C. F. Boece (Boetius) sc. gr. fol. No. 49 des Dresdner Galleriewerks.

---

*) Gewöhnlich rechnen viele diese Composition dem J. Lys, doch aber mit Unrecht zu.

**) Auch andere, wie z. B. Hecquet, eignen dieses höchst wahrheitsvolle Blatt dem Cornel. Visscher zu.

No.

1710 Dasselbe Blatt im ersten sehr seltnen Abdruck, nur mit italienischer Unterschrift. *)

1711 Fête flamande, grosses Bauernfest vor einer Schenke; eine der geistreichsten und lebendigsten Compositionen des Meisters, **) (das Bild im Pariser Museum.) Etienne Fessard sc. 1762. s. gr. imper. qu. fol. Basan No. 52. *Gelblicher aber guter Druck, in der Schrift unbedeutend gerissen.*

1712 Ein ländlicher oder bacchischer Tanz, Copie aus der Suite der später vorkommenden Landschaften. (Man sehe den Schluss in der vierten Note und weiter No. 1760.) Winter excud. gr. qu. 8.

1713 Pastorale oder das Fest der Cythere. Satyren, Faune, Bacchantinnen und Amoretten tanzen; reiche Composition, (das Bild in der Wiener Gallerie.) Prenner fec. 1752. qu. fol. *Gutes Blatt.*

Folgen grösserer historischer Compositionen.

1714 36 Bl. Die Malereien an der Decke und an den Bogen der abgebrannten Jesuitenkirche in Antwerpen, enthaltend grössere Compositionen und einzelne Figuren aus dem alten und neuen Testamente. J. Punt sc. 1749. gr. qu. fol. *Schöne Blätter in schönen Drücken.*

1715 7 Bl. ebendaher, als: Moses, David, Saba, St. Cäcilia und and. J. J. Preisler sc. qu. fol. Hecquet No. 7.

1716 10 Bl. andere Folge, einige Malereien jener Kirche, leicht und flüchtig radirt und in der Grösse der Puntschen Blätter unter No. 1714. Ohne Namen. gr. qu. fol.

1716a 12 Bl. Die Geschichte des Constantinus, nach den Gemälden sonst in der Herzogl. Orleansschen Gallerie in Paris, jetzt in England. Sehr schöne und reiche Compositionen in edlem Styl. Nicol. Tardieu sc. gr. qu. fol. et fol. No. 10. *Schöne Drücke, aufgezogen und scharf beschnitten.*

---

*) Da sie in spätern Drücken italienisch und französisch ist.

**) Hier zeigt sich Rubens in einer Fülle der Lebendigkeit, wo der Charakter von Jovialität, Scherz und Uebermuth des Landmanns aufs Trefflichste ausgedrückt ist. Eine ähnliche Scene oder bacchischer Tanz ist unter den Landschaften.

No.

1717 21 Bl. Die Luxemburger Gallerie, enthaltend die Geschichte Heinrich IV. von Frankreich und seiner Gemahlin Maria von Medicis, *) gestochen von Chatillon, Duchange, Loir, Trouvain, J. Audrau, B. Audran, Simmonneau, B. Picart u. and. Hiervon sind 18 Bl. in gr. fol. die übrigen drei, als die Krönung, Apotheose und Regierung, in s. gr. imper. qu. fol. *Vorzügliches Werk in schönen Drücken in einzelnen Blättern, davon die ersten* 18 *Blätter aufgezogen sind, ohne Nummern.* **)

1718 38 Bl. Der Einzug des Erzherzogs Ferdinand von Oesterreich, Infanten von Spanien, in Antwerpen den 15. Mai 1635. Theodor van Tulden fec. Der Titel ist von J. Neeffs gestochen. 8 Bl. r. gr. fol. die übrigen fol. ***) *Schöne Drücke der schön radirten Blätter, welche ebenfalls des grossen Meisters Talent für jene Compositionen beurkunden.*

Einzelne Figuren, Studien und verschiedene historische Blätter.

1719 Gruppe von sechs verschiedenen Mönchen und Ordensbrüdern. Ohne Namen des Kupferstechers, blos Rubens bezeichnet, wahrscheinlich von Mogalli gestochen. gr. fol.

1720 Drei Dämonen, welche einen schlafenden jungen Mann beunruhigen. Audran sc. c. priv. 12mo. *Dieses Blättchen gilt immer als nach Raphaels Zeichnung und ist gewöhnlich unter seinen Werken aufgesammelt. In den vorhingenannten Blättern aus dem Leben des heiligen*

---

*) Eins der grössten Werke Rubens, welches er mit seinen Schülern zu Paris in zwei Jahren vollendete.

**) Es ist zu bemerken, dass das ganze Werk inclus. der drei Bildnisse von Rubens, Catharina und Franc. de Medicis, in 25 Blättern besteht, diese letztern drei aber später bei den Portraits vorkommen.

***) Das Werk, welches in gr. fol. in 189 Seiten besteht, mit Text von dem berühmten Gaspar Gevarts begleitet und mit 43 Kupferstichen oder Radirungen geschmückt ist, enthält alle die Gemälde, welche Rubens zu den eilf grossen Triumphbögen fertigte, die Antwerpen bei dem Einzuge Ferdinands errichten lies.

No.

Ignatius, kommt dasselbe unter No. 1619 a *der Suite mit vor, wodurch es sich also widerlegt, dass das Blatt von Raphael gezeichnet ist, obgleich Audran des Meisters Namen darauf gestochen hat.*

1721 Eine sitzende weibliche Figur mit der Städtekrone, Steuerruder und Schlange; Titel zu den Blättern nach den antiken geschnittenen Steinen, welche Rubens zeichnete. Luc. Vorsterman et Pontius sc. fol. Basan No. 1.

1722 4 Bl. nach Gemälden aus der Wiener Gallerie. Abraham und Melchisedech — Aeneas und Anchises — Plündernde Soldaten — Ein Knabe mit der Schalmei. Prenner fec. 4. et qu. fol.

1723 2 Bl. Die Entbindung der Königin Marie von Medicis, aus der Luxemburger Gallerie copirt. Fr. Bolt fec. 12.

1724 Zwei Büsten von Kriegern, Studium aus einem grössern Bilde. J. Fischer sc. kl. 4.

1725 2 Bl. verschiedne Studien. Heilige Familie — Cimon im Gefängnisse. Mehre carrikirte Köpfe. Das letzte Bl. von Caylus radirt. 4to.

1726 3 Bl. verschiedne allegorische Titel mit vielen Figuren. Breviarum Romanum — Poemata Maffei — Symbola heroica. Cornel. Galle sc. gr. fol.

1727 2 Bl. Titel zu Justi Lipsii opera — Joan. Gevarts Monumenta. Cornel. Galle et Lommelin sc. fol.

1728 3 Bl. Büsten dreier Frauen, halbe Figuren, nach einer Miniaturmalerei von Rubens in der Fürstenbergschen Sammlung. Melini sc. 12. Basan No. 26. Hierbei eine Copie.

1729 Ein siamscher Priester als Gesandter von Siam bei Carl I., gezeichnet von Rubens. C. W. Baillie fec. gr. fol. *Zeichnungsmanier.*

1730 Studium nach drei Köpfen, (aus dem Zinsgroschen,) einzelnes Blatt No. 24 aus einem Zeichnenbuche von Bloemart. (Man sehe No. 1252 des Catalogs.) qu. 8.

1731 Büste des Kaisers Julius Cäsar, Imper. I. J. F. Leonart fec. gr. 8. *Schwarzkunstblatt, selten.*

1732 Büste des Kaisers Trajan, Imper. XII. J. F. Leonart fec. gr. 8. *Eben so.*

No.

1733 2 Bl. Büste eines Mannes von Jahren — Büste einer jungen Frau, (beide von der Gallerie in Dresden.) Fr. Zuchi sc. fol. No. 45 a et b aus dem Dresdner Galleriewerke.

1734 Büste eines bejahrten Mannes in langen Haaren, im Profil nach rechts. Carl Pfeifer sc. gr. fol. *Punktirtes Blatt.*

1735 Büste eines Doktors oder Geistlichen Louvain. Coelemans sc. kl. 4. Aus Aiguilles Cabinet.

1736 Büste eines bärtigen alten Mannes ganz von vorn gesehen, (aus der Fürstlich Lichtensteinschen Gallerie.) kl. fol. F. Bartsch Catalog No. 228.

1737 4 Bl. weibliche und männliche Büsten. Wagenstein fec. 12mo. *Sehr geistreich radirte Blätter.*

1738 28 Bl. Entwürfe oder Studien nach verschiednen Köpfen in Zeichnungsmanier, sehr leicht radirt. No. 2, 4, 6, 8—32. 12mo. et 8vo. Basan No. 37.

Jagden und Thiere. *)

1739 Die grosse Löwenjagd. Ein Löwe packt einen Orientalen von der Rückseite, links ein erlegter Tiger; über ihm eine Löwin mit den Jungen fliehend. **) In adfectus et venerationis etc. J. Snyderhoef sc. Soutman excud. Zueignung an v. d. Groft. s. gr. qu. fol. Hecquet No. 28. *Capitalblatt und schöner ausgezeichneter Druck.*

1740 Fast dieselbe Composition, (nach einem Bilde sonst im Cabinet Iulienne in Paris.) J. Moyreau sc. gr. qu. fol. No. 29. *Aufgezogen.*

---

*) Rubens bestätigte auch hierinnen die Grösse seines Geistes, indem er die Natur der wilden Thiere, die Schnelligkeit ihrer Bewegungen, so wie das Aufgebrachte gegen ihre Verfolger in einer eignen grossartigen Erfassuug zu geben wusste, wie sie den grössten Thiermalern kaum eigen war.

**) Ziemlich gleich ist die Composition des Bildes in der Dresdner Gallerie.

No.

1741 Die grosse Löwenjagd, im Vorgrunde ein Orientale mit dem Pferde umgeworfen, links ein Orientale mit dem Spiesse nach einer Löwin stossend. Fortiter insta qui caedis etc. P. Soutman effigavit et excud. s. gr. r. qu. fol. No. 18. *Schön.*

1742 Die Jagd auf den Eber, rechts zwei Treiber mit grosen Spiessen, links mit dem Jäger zwei Damen zu Pferde. *) W. P. Leeuw fec. Danker Dankerts excud. s. gr. r. qu. fol. No. 20. *Aeusserst kräftiger Druck.*

1743 Dieselbe Composition, das ganze Blatt klarer und zärter erfasst. Laxentur canes stringantur etc. P. Soutman effigavit etc. c. priv. s. gr. r. qu. fol. No. 21. *Hauptblatt in kostbarem Druck.*

1744 Die Wolfsjagd, links ein Reiter und eine Dame. Euge lupos multaque etc. W. P. Leeuw fec. Oben die Adresse von Dankerts. s. gr. r. qu. fol. No. 22. *Schöner Druck.*

1745 Dieselbe Composition mit wenigen Abänderungen, von der Gegenseite. Dum vigilat pastor etc. J. Troyen fec. Hugo Allaerdt excud. s. gr. qu. fol. Copie, nicht im Hecquet. Basan No. 21.

1746 Die Jagd auf das Krocodil und Nilpferd, sehr reiche und merkwürdige Composition. W. P. Leeuw fec. F. de Witt exc. s. gr. r. qu. fol. No. 24. *Hauptblatt in sehr kräftigem Druck mit einem Bruche und gebräuntes Papier.*

1747 4 Bl. Löwen in verschiednen Stellungen und Gruppen von Rubens nach der Natur gezeichnet. Variae Leonum icones etc. Abrah. Blooteling fec. Nicol. Visscher excud. qu. 8. Basan No. 34. *Vortreffliche Blätter in verschiednen Drücken.*

1748 4 Bl. Schöne Copien danach von der Gegenseite, ohne Namen des Stechers; eben so gross. *Schöne Drücke.*

1749 Gruppen von sechs Löwen, einzelne aus den von No. 1747. Wencesl. Hollar fec. 1646. gr. qu. 8. Catal. de Vertue No. 59. *Vorzüglicher Abdruck.*

---

*) Auch diese Composition der Hauptgruppen, die Landschaft ausgenommen, hat einige Aehnlichkeit mit dem Dresdner Bilde.

No.

1.12. — 1750 Zwei Knaben oder junge Faunen, welche mit Panthern und Tigern bei Weinreben scherzen, liebliche Composition. W. Hollar fec. gr. qu. 8. Catal. v. Vertue No. 58. *Vorzügliches Blatt in schönem Druck.*

—13. — 1751 Schöne Copie danach von der Gegenseite, die Tigerin mit den Trauben links; ohne Namen und jedenfalls von einem Schüler Hollar's. gr. qu. 8. *Schöner Druck.*

— 1752 Löwen und Tiger in einer Wildnis, im Hintergrunde links wird ein Löwe verfolgt; (das Bild in der Dresdner Gallerie.) J. E. Ridinger sc. gr. qu. fol. No. 46. *aus dem Dresdner Galleriewerke in schönem Druck.*

—10. — 1753 Die Tigerin mit ihren Jungen, einzelne Gruppe aus vorigem Bilde von der Gegenseite. Samuel Gränicher fec. qu. 8. *Gut radirtes Blatt.*

2.16. — 1754 Eine Tigerin mit ihren Jungen in einer Höhle. Une tigresse. (Das Bild sonst in dem Gräflich Lambergschen Cabinet, jetzt in der K. K. Akademie in Wien.) N. Rhein sc. Viennae 1790. s. gr. r. qu. fol. *Ausgezeichnetes Blatt in Schwarzkunst in vorzüglichem Druck.*

— 2. — 1755 Gruppe einiger Reiter, einzelnes Figurenstudium aus einem der genannten Jagdgemälde nach einer Zeichnung, von Prestel. No. 4. qu. fol. *Zeichnungsmanier.*

Landschaften. *)

2.16. — 1756 Sehr grosse heroische Landschaft mit dem Leuchtthurme an der Küste von Cadix, bei grossem Sturm mit Scene aus der Aeneis. Tum mihi caeruleus supra etc. Aeneis lib. 3. S. a Bolswert sc. Gilles Hendrix excud. s. gr. r. qu. fol. Hecquet No. 31. *Hauptblatt von ausserordentlicher Wirkung in vortrefflichem ersten Abdruck vor der Dedication.*

---

*) Auch dieses Feld der Kunst suchte Rubens auf eine grossartige und geniale Weise zu bearbeiten, indem er gleich dem Titian die Compositionen im heroischen Charakter formte, andrerseits aber mehr Naturtreue und eine gewisse Derbheit und Fülle der Formen seines Vaterlandes darinnen ausdrückte.

No.

1757 Andere grosse Landschaft bei Sturm und Ungewitter, links auf der Höhe Jupiter und Merkur bei Philemon und Baucis sich Herberge erbittend. Occidit una domus etc. S. a Bolswert sc. Hendrix excud. s. gr. r. qu. fol. No. 32. *Hauptblatt in trefflichem Abdruck.*

1758 Inneres eines grossen Waldes mit der Jagd des Meleager und der Atalanta. Ohne Titel. S. a Bolswert sc. Gilles Hendrix excud. s. gr. r. qu. fol. No. 33. *Vorzügliches Blatt in sehr schönem Druck.*

1759 Grosse und reiche Landschaft mit weiter Ferne in der Gegend bei Mecheln, im Vorgrunde heimkehrende Landleute und eine Heerde Schafe. Temporibus certis maturam rusticus etc. S. a Bolswert sc. s. gr. r. qu. fol. No. 34. *Kostbares Hauptblatt in trefflichem ersten und alten Druck vor der Adresse von Hendrix und vor der Dedication.*

1760 19 Bl. *) von den kleinen Landschaften des Rubens in vortrefflichen Compositionen, theils auch aus der Natur mit vielen Figuren, worunter der Vogelsteller, der Schäfer am Bache, der Wagen am Wasser, die Gegend des Escurials, die Marinen bei Cadix, der Regenbogen, der ruhende Schäfer mit seiner Geliebten, die junge scherzende galante Welt am Schlosse, (was Rubens Besitzung seyn soll,) die Milchmädchen und der grosse ländliche Tanz **) die ausgezeichnetsten Gegenstände sind. S. a Bolswert sc. Gilles Hendrix excud. gr. qu. fol. No. 40. *Vorzügliche Blätter in schönen ersten Drücken, fünf aufgezogen und davon zwei wenig defekt.*

1761 9 Bl. Verschiedene gleichzeitige Copien und Wiederholungen nach mehrern der vorigen Blätter, alle von der Gegenseite. Gilles Hendrix et Galle excud. gr. qu. fol. *Gute Drücke.*

1762 Der herabfahrende Wagen am Wasser bei Mondschein, einzelnes Blatt der Suite unter No. 1760 in ganz vor-

---

*) Die ganze Suite besteht eigentlich aus 21 Blättern, wovon jedoch das letzte Blatt nicht nach Rubens, sondern nach Artveldt ist.

**) Eins der trefflichsten Blätter dieser Suite, wo Rubens den freien jovialen Charakter des niederländischen Landmanns herrlich schilderte. Man sehe No. 1712 dieses Catalogs.

No.

trefflichem ersten Abdruck vor aller Adresse und vor der Zueignung an Cornel. de Wael. *Oben rechts wenig gelb.*

1763 Copie nach dem grössern zwar hier nicht befindlichen Blatte der Suite der unter No. 1756 — 1759 genannten Blätter. Winterscene, Inneres eines Stalles, wo durch die Oeffnung der Schnee zu sehen ist. Ohne Namen des Stechers, (v. Kessel?) Gilles Hendrix excud. gr. qu. fol.

1764 Grosse Landschaft der Gegend bei Mecheln, Copie von der Gegenseite von No. 1759. Ohne Namen. Theod. v. Kessel fec. gr. qu. fol. Hecquet No. 41. *Schön und selten.*

1764 a 2 Bl. Landschaften aus oder nach der Suite unter No. 1760 geformt und mit biblischen Figuren und andern Scenen verändert, nämlich der Prophet Elisa und Tobias und der Engel. gr. qu. fol. *Aus Visschers Bilderbibel.*

1765 Das Capuzinerkloster hinter den Bäumen am Wasser, im Vorgrunde links ein Cavalier, eine Dame mit Kind und zwei Capuziner. Luc. v Uden fec. Fr. v. W. (v. Wyngärde) excud. qu. fol. B. No. 56. *Höchst geistreich radirtes Blatt in vortrefflichem alten Abdruck, jedoch mit dem Lagen über dem Hunde.*

1766 Landschaft mit einem Bache nach dem Vorgrunde, wo der Bauer mit zwei Pferden, im Hintergrunde Kühe. Luc. v. Uden fec. Franc. v. d. Wyngaerde excud. qu. fol. B. No. 57. *Sehr schöner kräftiger Druck mit dem dunkeln Stierkopf,* *) *übrigens mit der gestochnen Unterschrift.*

1767 Landschaft mit fünf Kühen und zwei Milchmädchen im Vorgrunde, links ein Bauer mit zwei Pferden im Wasser. Luc. v. Uden fec. Franc. v. d. Wyngaerde excud. qu. fol. B. No. 58. *Vorzügliches Blatt in ausserordentlich kräftigem Druck, selten.*

1768 Das Dorf am Wasser, im Vorgrunde rechts zwei Kühe und die Melkerin. Luc. v. Uden fec. Franc. v. d. Wyn-

*) Nur einige zur grössten Seltenheit gehörigen Drücke giebt es, wo der Kopf an den Hörnern weiss ist.

No.

gaerde excud. qu. fol. B. No. 59. *Vorzügliches Blatt in sehr kräftigem und seltnen Abdruck vor Rubens Namen zur Linken im Wasser.*

Diese vier Blätter gehören zu den schönsten Radirungen nach Rubens. Basan Catal. No. 28. *Hecquet No.* 39.

1769 Kleine Landschaft mit einer ruhenden Hirtin. Coelemans sc. oval qu. 8. (Aus Aiguilles Cabinet.) Hecquet No. 38. — 3. —

1770 Vue de Flandre, prächtige Landschaft mit lieblichen Baumgruppen rechts und einer Schafheerde, links weite Ferne. Thom. Major sc. qu. fol. No. 42. *Schönes Blatt in schönem Druck.* — 14. —

1771 The watering place, schöne felsige Landschaft am Wasser, im Vor- als Mittelgrunde Kühe und Pferde; (das Bild sonst in Montagu's Cabinet in London.) John Browne sc. publ. 1770. s. gr. r. qu. fol. *Capitalblatt in schönem Druck.* 2. 13. —

M. de BOYS,

geboren gegen 1578, blühte gegen 1610.

1771 a Heilige Familie; Maria hält das Jesuskind, Johannes von Elisabeth gehalten, reicht ihm einen Vogel. Felices amba etc. J. Matham sc. et excud. fol. B. No. 78. *Vorzügliches Grabstichelblatt in schönem Druck.* 1. 20. —

MARTIN PEPYN, *)

geboren zu Antwerpen gegen 1578.

1772 Susanna im Bade sitzend, links die beiden Alten. Turpe senilis Amor. Peter de Balliu sc. Gilles Hendrix excud. Antwerp. gr. fol. *Schönes Blatt in kostbarem Abdruck.* 1. 12. —

1773 Eine junge, nackte und nur leicht bekleidete Frau sitzt im Badezimmer, um sich die Füsse zu waschen. Sie 3. 20. —

---

*) Er war ein Zeitgenosse Rubens und nahm vieles von dessen Styl an; manche nennen ihn Rubens Nebenbuhler.

No.

liest einen Brief, den ihr ein Knabe, welcher hinter dem Vorhange hervorblickt, überreicht hatte. Ohne Namen. 14 Z. 2 L. hoch, 10 Z. 5 L. breit.

Dieses sehr seltne Blatt, was mit ausserordentlichem Geiste radirt und mit dem Grabstichel vollendet ist, dürfte wohl von der eignen Hand des Malers seyn. Es vereiniget Kraft und lieblichen Ausdruck und kündigt die Hand des tüchtigen Meisters an; auch nähert sich die Arbeit den schönen Radirungen von Fruytières, dem Schüler des Rubens. Der Abdruck ist vorzüglich zu nennen.

ANTON SALLÄRTS,

Zeitgenosse und Schüler von Rubens, geboren gegen 1578 zu Brüssel. *)

1774 40 Bl. kleine Holzschnitte, Scenen der Maria und des Lebens Jesu bis zur Passion u. s. w. enthaltend; die letzten zwei Blätter enthalten den Tod des heil. Joseph. 8. *Sämmtliche Blätter sind mit dem Monogramm des Malers und mit I. C. I. (J. Chr. Jegher) als Formschneider bezeichnet.*

1775 Der heil. Albertus der Grosse, Bischoff der Kirche von Regensburg, weihet den Stifter des Prädikantenordens. Petr. de Baillu sc. gr. fol. *Schön gestochnes kräftiges Blatt.*

FRANCISCUS SNYDERS oder SNYERS,

einer der berühmtesten Thiermaler, geboren zu Antwerpen 1579, gestorben 1657, Zeitgenosse und Mitarbeiter des Rubens.

1776 Grosse Eberjagd; der Eber kämpft gegen eine grosse Zahl Hunde, grossartige und merkwürdige Composition. J. Zaal del. et fec. G. Valck excud. s. gr. r. qu. fol. *Capitalblatt in ganz vorzüglichem und wohlerhaltnen Abdruck.*

1777 Vier Hunde, welche einen Eber verfolgen, einer davon ist schon erlegen. (Das Bild sonst in Zambuccis Sammlung zu Bologna.) kl. qu. fol. *Gut radirtes Blatt.*

---

*) Er wird auch als Holz- und Formenschneider betrachtet.

No.

1778 Derselbe Gegenstand grösser, mit Zueignung an Fürst Khevenhiller. Francesco Novelli fec. 1790. gr. qu. fol. *Vorzüglich schön radirtes Blatt in kostbarem Druck.*

1779 Eine Hündin mit ihren Kleinen, (Gruppe aus einem Bilde der Dresdner Gallerie.) S. Gränicher fec. qu. 8. *Gut radirtes Blatt.*

1780 Studium nach Früchten und Thieren, (nach einer Zeichnung aus Basan's Cabinet;) leicht radirt. fol.

1781 3 Bl. Kriegsscenen, (nach Bildern aus der Wiener Gallerie.) Prenner fec. kl. qu. fol. *)

WILHELM van VALCKERT,

berühmter holländischer Maler und Radirer, geboren zu Amsterdam gegen 1580, gestorben 1620.

Von ihm selbst radirte Blätter.

1782 Der barmherzige Samariter, welcher dem verwundeten Juden Balsam in die Wunden giesst. W. v. Valckert inv. et fec. Franciscus Hoiamic excud. qu. fol. *Breit gezeichnetes und gut radirtes Blatt. Selten.*

1783 Eine geizige Frau, welche bei ihren Reichthümern vom Tod überfallen wird, indem ein Krieger nach ihm mit dem Degen schlägt. Diens leven liejdlich.... doodich. W. v. Valkert inv. et fec. gr. qu. 8. *Kräftig radirtes Blatt und selten.*

1784 Emblematischer Gegenstand, vielleicht Titel zu irgend einem Werke. Der Evangelist Lucas als Maler sitzt bei der Staffelei, vor welcher ein Genius die Tafel hält, links ein gedeckter Tisch mit zwei Leuchtern. Der obere Theil des oben rund geformten Blattes ist mit einem Feston, welcher Paletten, Schurze, Meisel und Winkel enthält und welcher in der Mitte mit einem Stierkopf, in dessen Innern ein Wappen mit drei Schildern verbunden, umgeben. Unten links: W. Valkert fec. 1618. 7 Z 6 L. breit, in der Mitte 4 Z. 8 L. hoch. *Sehr selten und schöner Druck.*

---

*) Diese Bilder oder Compositionen gehören eigentlich einem andern Meister an, nämlich P. Snayers, welcher oft mit Snyders verwechselt wird.

No.

— 8. — 1785 Bildnis des römischen Kaisers Caligula. IV. Büste. J. T. Leonart fec. 8. *Schwarzkunstblatt, selten.*

JOHANNES WILDENS,

Landschaftmaler und Zeitgenosse des Rubens, geboren zu Antwerpen 1580, gestorben 1640.

3. 16. — 1786 12 Bl. Die zwölf Monate, sehr reiche Landschaften als auch Städteansichten mit vielen Figuren geziert; fast alle von trefflicher Composition. *) Heinr. Hondius, Andr. Stock und Jacob Matham sc. 1614. Unten rechts latein. Verse von Grotius. gr. qu. fol. Die Blätter von Matham sind nach Bartsch No. 228—231. *Vorzüglich schöne Drücke.*

PETRUS VAN MOL,

Maler von Figuren und Bildnissen und Schüler des Rubens, geboren zu Antwerpen 1580, gestorben zu Paris 1650.

— 4. — 1787 Johannes der Täufer sitzend in einem Gebäude am Felsen. S o b r i a f o n t a n i s . . . D e o. Pet. de Jode sc. fol.

JACOB FOUQUIERES,

berühmter niederländischer Landschaftsmaler, geboren zu Antwerpen 1580, gestorben zu Paris 1659.

1. 16. — 1788 Grosse Ansicht des alten Heidelberger Schlosses und seines Gartens im damaligen glänzendem Zustande. S c e n o g r a p h i a h o r t u s P a l a t i n u s a F e d e r i c o R e g e etc. e x s t r u c t u s 1 6 3 3 S a l o m o n e d e C a u s A r c h i t. Jac. Fouquieres pinx. in Matth. Merians Manier radirt. C. Danckerts excud. s. gr. r. qu. fol. aus zwei Blättern zusammengesetzt.

2. 16. — 1789 Dieselbe Ansicht kleiner und sehr zart gearbeitet, welches Blatt dem Wencesl. Hollar zugeeignet wird. S c e n o g r a p h i a . . . e x s t r u c t u s 1 6 2 0. Fr. de Widt exc. Amstel. gr. qu. fol. *Schön.*

---

*) Diese Landschaften geben das treueste Abbild der niederländischen Natur, nur einige sind den italienischen Gegenden entnommen.

No.

1790 Dieselbe Ansicht noch kleiner mit derselben Unterschrift. Ohne Namen. kl. qu. fol. — 6. —

1791 2 Bl. Landschaften. G. Perelle fec. Ferdinand excud. kl. qu. fol. *Ein Blatt ziemlich fleckig.* — 18.

1792 3 Bl. Gebirgs- und andere Landschaften, eine im Charakter von W. Hollar und zwei von Perelle bearbeitet. Moncornet excud. qu. 8. *Ein Blatt gelb.*

1793 Waldige Gegend, in der Ferne eine Kirche. Coelemans sc. qu. fol. (Aus Aiguilles Cabinet.) — 6. —

ADRIANUS VAN STALBENT oder STALBANT,
Landschaftmaler, geboren gegen 1580.

Von ihm selbst radirt.

1794 Gebirgslandschaft mit einem grossen Schloss, welches in der Mitte mit einem hohen runden Thurm geziert ist, nach der Ferne rechts an einem breiten Fluss eine Stadt; im Vorgrunde ein Ziegenhirt und ein Bauer mit einem andern sprechend. Im Plattenrande links: Adrianus van Stalbant fecit aqua forta. 12 Z. 1 L. breit, 8 Z. hoch. *Schön radirtes Blatt zum Theil in Wilhelm Nieulants Manier, der Druck etwas gelblich, Papier oben scharf beschnitten. Uebrigens das Blatt von grösster Seltenheit.* 3. 4. —

1795 Eine Capelle und alte Hütten auf Felsen am Wasser eingebaut, (aus Choiseuls Cabinet.) Ohne Namen des Stechers, in Weisbrod's und Le Bas Manier. rund in 4. — 1. —

JODOCUS oder JOSSE DE MOMPER, genannt CERVRUGT,
Landschaftmaler, geboren zu Antwerpen 1580.

1796 12 Bl. Die Monate, meist Landschaften, auch Städteansichten mit vielen Figuren. Joan. Collaert sc. Joannes Galle excud. qu. fol. *Schöne Drücke.* 1. 13. —

1797 Marine, im Vorgrunde an der Küste zwei Schiffe, in der Luft Dedalus. H. Hondius sc. et excud. cum priv. qu. fol. — 3. —

No.

3. — 1798 2 Bl. Reiche Gebirgslandschaft mit weiter Ferne nach dem Meere. Non alia ....jugis — Andere desgleichen mit weiter Ferne. Dum redit.. noto. Das erste Blatt C. J. Visscher sc. das zweite Egb. v. Panderen sc. gr. qu. fol. *Gelb und defekt.*

SIMON FRISIUS,

Landschaftzeichner und Radirer, geboren zu Leuwarde in Friesland gegen 1580.

10. — 1799 5 Bl. Ansichten von und um Amsterdam. Anthonys poorte, Regulliers poorte, Hontwael etc. S. Frisius fec. R. de Baud. excud. gr. qu. 8. *Schöne Blätter.*

11. — 1800 Landschaft mit Hütten, im Geschmack von Bloemart, im Vorgrunde links ein grosser Baum, am Fusse desselben zwei Figuren, nur halb gesehen. Des Morgens vroegh...jaren. Frysius. Allaerdt excud. fol. *Hauptblatt von sehr zarter Nadel und selten.*

1. — 1801 Ansicht eines alten Thors und einer Brücke in Amsterdam, im Vorgrunde eine Barke mit mehrern Figuren. qu. 8. *Schön radirtes Blättchen, gelblicher Druck.*

8. — 1802 Dasselbe Blatt in vorzüglichem reinen Druck.

HANS van LUGCK,

Landschaftmaler, geboren gegen 1580.

1.8. — 1803 27 Bl. verschiedne Landschaften, meist Gegenden bei Brüssel, Antwerpen und Mecheln; bezeichnet A. C. fec. und Grimer. gr. qu. 8. Vier Blätter rund, radirt von Grimmer mit mythologischen Scenen.

JODOCUS van LIER,

Landschaftmaler, geboren gegen 1580. *)

5. — 1804 3 Bl. verschiedne Landschaften mit biblischen Scenen. H. Hondius sc. gr. qu. fol. et 4to.

4. — 1805 Dorf mit Kirche und Kloster am Wasser gelegen. H. Hondius excud. qu. fol.

---

*) Nagler sagt, er sei 1583 gestorben.

CORNELIUS NICOLAI oder CLAESSEN,

Landschaft- und Marinemaler, geboren gegen 1580.

No.

1806 4 Bl. Die Jahreszeiten, Marinen und Küstenlandschaften. R. de Baudous sc. et excud. 1618. kl. qu. fol. — 12. —

1807 Holländische Küstengegend mit biblischer Geschichtsscene aus Matth. Cap. VIII. 1. S. Frisius sc. A. Colom excud. kl. qu. fol. — 8. —

B. A LOCHOM,

niederländischer Kupferstecher, geboren gegen 1580. *)

1808 8 Bl. ländliche Gruppen in Landschaften, in Joh. v. d. Veldens Manier, in Grösse der Figuren jedoch in Callots Charakter, in verzierten Schildern. Blochom fecit. qu. 12. incompl. Suite, No. 1—3, 5—9. *Gute Blättchen, eins von Janssen.* — 10. —

1809 10 Bl. Vögel, wovon 4 Bl. in leichten Ornamenten. Jansen inv. B. Lochom fec. Visscher excud. qu. 12mo. Friesen, mit 4 Bl. Copien von der Gegenseite. — 5. —

1810 4 Bl. kleine Jagden von Hirschen, Ebern und Hasen. B. a Lochom fec. qu. 8. in verzierten Formen. — 12. —

MICHAEL LE BLOND,

Goldschmidt und Kupferstecher zu Amsterdam, gest. 1666.

1811 12 Bl. Verschiedne Muster von Wappenschildern mit reichen Helmdecken und andern Ornamenten. Wapen Schilden met helm etc. Mich. le Blond inv. F. de Widt excud. qu. 8. *Sehr glänzend gestochne Blätter, wovon sechs eine Folge bilden.* — 20. —

1812 18 Bl. in drei Folgen, jede von 1—6 numerirt, reiche und elegante Goldschmidtsverzierungen. M. le Blond fec. et excud. Amstelod. qu. 12. *Aeusserst glänzend gestochne Blätter mit dem Monogramm MB bezeichnet.* 3. — —

*) Seine Blättchen sind sehr zart gearbeitet und gleichen zum Theil denen von Virg. Solis.

JAN CLAESSENS VISSCHER,

geboren gegen 1580, Zeichner und Kupferstecher, und wohl einer der ältern der bekannten Künstlerfamilie.

No.

— 22. — 1813 2 Bl. Häusliche Scenen; ein altes Paar vor der Thüre einer wohlhabenden und reichen Familie, im Hintergrunde ein schöner Garten — Das Tischgebet einer wohlhabenden niederländischen Familie, Inneres eines Zimmers. J. C. Visscher inv. et fecit. Petr. Kaerius excud. 1609. gr. qu. fol. *Schön radirte und gestochne Blätter* *) *in aufgezognen Drücken, einer restaurirt.*

— 8. — 1814 Holländische ländliche Festsänger vor einer Hausthüre. De Sickgens zyn seer verblyt etc. Oben an der Thüre 1608. J. C. Visscher inv. et fec. Clem. de Jonghe excud. gr. qu. 8. *Gutes Blatt mit einigen Flecken.*

1. 12. — 1815 12 Bl. schöne holländische Landschaften mit zwei Titeln, einer: Denkstein mit den Figuren des Fleisses und der Zeit bei'm Wappen der Stadt Harlem; der zweite oder Schlusstitel mit den Namen der Gegenden dieser Blätter. J. C. Visscher fec. et excud. qu. 8. *Treffliche Blätter in schönen Drücken.*

— 12. — 1816 3 Bl. holländische Landschaften mit den Schlössern Toulentourch, Abcou und Purmerendt. J. C. Visscher fec. et excud. gr. qu. 8. *Schöne Drücke.*

— 10. — 1817 4 Bl. Die Niclas- und Catharinenkirche, das Stadt- und Wagehaus und die Börse zu Amsterdam, mit vielen Figuren. J. C. Visscher fec. 1612. kl. qu. fol. *Schöne Blätter.*

— 2. — 1818 Landschaft mit Ruinen, einzelnes Blatt aus einer Suite. J. C. Visscher inv. et fec. 1612. gr. qu. 8.

PETER LASTMAN,

Maler und Radirer, Lehrer des Rembrandt, geboren zu Harlem gegen 1580, gestorben gegen 1630.

1. 9. — 1819 Juda und Thamar in traulicher Umarmung in einer Landschaft unter einem Baume sitzend, rechts im Vorgrunde grosse Kräuter. OhneNamen, blos P. L. kl.fol. B. Ap-

*) Welche das Wahre des ältern holländischen Familienlebens schildern.

No.

pendix 2. Th. v. Rembrandt No. 74. S. 133. *Schön radirtes Blatt in sehr kräftigem Druck, in dem Hintergrunde fleckig, übrigens in schönem Druck, sehr selten.*

1820 Derselbe Gegenstand, schöne und charaktervolle Copie von der Gegenseite, die Figurengruppe rechts. — 8. —

1820 a Derselbe Gegenstand, Juda und Thamar in einer grossen Landschaft mit weiter Ferne, die Landschaft von Peter Potter componirt. Juda sprak wat wilt.... haer. Genesis 28. Pet. Nolpe fec. et excud. s. gr. qu. fol. *Schön radirtes und gestochnes Blatt in gutem Druck.* 1. 23. —

1821 Abraham schickt die Hagar fort, nach einer Zeichnung als Facsimile radirt von Stiglitz in Leipzig. gr. 8.

Zu den von Lastman radirten Blättern legt man gewöhnlich nachfolgendes Blatt von:

JAN VAN NOORDT oder OORT,

geboren gegen 1600.

1822 Schöne italienische Landschaft, rechts der Tempel der Sibylle zu Tivoli, unten alte Hütten, links zwei Figuren im Vorgrunde. kl. qu. fol. B. Vol. I. S. 17. *Vortrefflich radirtes Blatt in sehr vorzüglichem Druck, unten mit der Schraffirung über dem Stein; übrigens sehr selten.* 1. 16. —

FRANCISCUS FRANCK,

genannt der Jüngere, geboren gegen 1580 zu Antwerpen, gestorben ebendaselbst 1642.

1823 Der hohe Rath der Zwanziger zu Jerusalem oder die Verurtheilung Jesu, Pilatus auf einer Erhöhung; reiche Composition, unten mit latein. und französ. Inschriften. Egbert v. Panderen sc. Petr. de Jode excud. s. gr. r. qu. fol. aus zwei Blättern bestehend. 1. — —

1823 a Predigt des heil. Franciscus vor Bischöffen und Cardinälen, reiche Composition. Theod. Galle exc. gr. fol. — 3. —

1824 Crösus zeigt dem Solon seine Schätze, reiche Composition; (aus der Wiener Gallerie.) gr. qu. 8. *Gut radirtes Blatt von Prenner.* — 2. —

DAVID TENIERS,

der Alte, Maler und Radirer, geboren zu Antwerpen 1582, gestorben daselbst 1619, Schüler von Rubens und Elzheimer.

No·

1825 Die Verkündigung an die Hirten. Ecce Angelus... David. Corn. Galle fec. Theod. Galle excud. fol. *Schönes Blatt.*

1826 Steinigung des heil. Stephanus, reiche Composition in Elzheimers Charakter. Egb. v. Panderen sc. Theod. Galle sc. fol. *Fleckig.*

1827 Die heil. Juliana, welche den Dämon zertritt. Theod. Galle excud. 8. *Vorzügliches Blättchen.*

LUCAS VORSTERMAN,

berühmter Kupferstecher, geboren zu Antwerpen gegen 1580.

1828 Ein Flötenspieler in reicher Kleidung und Baret, halbe Figur. Ohne Namen. fol. *Vorzüglich schön gestochnes Blatt in trefflichem Druck avant toute lettre.*

CASPAR DE CRAYER,

Schüler von Rubens, geboren zu Antwerpen 1585, gestorben zu Gent 1660.

1829 Der siegende und aus dem Grabe erstandene Christus; (Crayers Grabbild.) Joan. Meyssens exc. Antwerp. kl. fol. *Radirtes Blatt, welches Crayer selbst zugeschrieben wird.*

1830 Derselbe Gegenstand von der Gegenseite. Vita de etc. F. Landerer sc. 1749. kl. fol.

1831 Heilige Familie mit dem schlafenden Kinde, rechts Johannes. P. v. Schuppen sc. 1662. fol. *Gelb, übrigens vorzügliches Blatt.*

1832 Kopf des heil. Andreas, Studium nach einem Bilde von Crayer, lithogr. von Zimmermann. s. gr. fol.

EGIDIUS VAN HONDEKOETER,

geboren zu Utrecht gegen 1582.

1833 2 Bl. Landschaften mit Figuren aus der Bibel. Joan. Londerseel sc. gr. qu. fol. *Ein Blatt fleckig.*

HENRICK DÄNELSEN,

Landschaftmaler, geboren gegen 1582.

No.

1834 2 Bl. reiche biblische Landschaften, eine mit dem Thurmbau zu Babel; die zweite: Saul zum König gewählt. J. a Londerseel sc. Visscher excud. gr. qu. fol. — 3. —

WILHELM VAN NIEULANDT,

Landschaftmaler und Radirer, geboren zu Antwerpen 1584, gestorben 1635.

1835 4 Bl. reiche meist italienische Landschaften mit biblischen Geschichtsscenen. Tobias und der Engel — Joseph und Maria in Egypten — Versuchung Christi u. s. w. Guil. van Nieulandt fec. et excud. Antwerp. qu. fol. *Schöne Drücke, drei Blätter aufgezogen und eins defekt.* — 4. —

1836 2 Bl. No. 1 und 2 aus einer Suite. Römische Ansichten das Campo Vaccino, Torre Conti und Maria rotonda. Guil. v. Nieulandt fec. et excud. 1 Bl. Clem. de Jonghe excud. qu. fol. *Schöne Drücke der schön radirten Blätter.* 1. 10. —

1837 18 Bl. incompl. Suite. Kleine italienische Landschaften aus der Umgebung Rom's. qu. 12mo. Hierbei mehre Copien von der Gegenseite. *Geistreich radirte Blätter.* — 18. —

1838 Die grosse Tiberbrücke bei der alten Insel, grosse ausgebreitete Landschaft mit Zueignung an Joan. de Cook und mit holländischen, französischen und lateinischen Unterschriften. Guil. van Nieulandt fec. et excud. s. gr. r. qu. fol. *Seltnes Hauptblatt des Meisters, sehr kräftiger Druck, in der Mitte der Luft und im Wasser beschädigt.* — 3. —

FRANCISCUS HALS,

berühmter Figurenmaler, geboren zu Mecheln 1584, gestorben 1666.

1839 Der lachende Trinker mit dem Kruge in der Rechten, genannt: der Peeckelharing; halbe Figur. Siet Monsieur Peeckelhaering an...brach. Fr. Hals pinx. Ohne des Stechers Namen, in Suyderhoefs Manier, wahrscheinlich von Bary. fol. *Treffliches Blatt in ausgezeichnetem Druck.* 1. 20. —

No.

1840 Junger Mann in reicher Kleidung mit weisser Krause und rundem Hute, er spielt die Zyther; halbe Figur nach links. J. Faber fec. 1754. fol. *Kostbares Hauptblatt in Schwarzkunst und schöner Druck.*

JANUS LUTMA,

der Vater, Zeichner, Kupferstecher und Goldschmidt, geboren zu Amsterdam 1585.

1841 12 Bl. groteske Cartouchen oder Schilder zu verschiedenen Verzierungen, mit Titel: Veelderhande niewe Compartemente geteckent door Jac. Lutma de oude tot Amsterdam 1653. Jac. Lutma jun. fec. et excud. kl. fol. et 4to.

CORNELIUS POELEMBURGH oder POELENBURGH, genannt BRUSCO oder auch SATYRO,

berühmter Landschaft- und Figurenmaler, auch Radirer, geboren zu Utrecht 1586, gestorben ebendaselbst 1660.

1842 Jesus betend am Oelberge, oben rechts eine Gruppe Engel. C. P. p. W. Vaillant fecit et excud. gr. fol. *Schwarzkunstblatt *) in gutem Druck und selten.*

1843 Gruppen von Engeln und Cherubs in Wolken, besonders in der Mitte unten nach links gerichtet drei Cherubs. Ohne Namen. 4 Z. breit, 2 Z. 2 L. hoch. qu. 8. *Höchst geistreich radirtes Blättchen, was zwar im Charakter von Episcopius oder Bishop, jedoch dem Poelemburgh zuzueignen wäre.*

1844 Juno auf Wolken sitzend, indem sie auf die Erde blickt und ihren Plan wegen der Uiberlistung ihres Gemahls überlegt; von J. G. Bronkhorst radirt. Oben links: C. P. inv. J. G. fecit. 4to. B. No. 6. (Artikel Bronckhorst.) *Kostbarer Druck und selten.*

---

*) W. Vaillant gehört ziemlich der ersten Periode der Meister für mezzo tinta oder Schwarzkunstblätter an.

Radirte Landschaften von Bronckhorst.

No.

1845 Ruinen des alten Roms, im Vorgrunde Säulencapitäler und andere Fragmente. Antiquitatis aestimatos ....mori. J. G. Bronckhorst sculpt. kl. qu. fol. B. No. 12. *Trefflicher Druck des schön und geistreich radirten Blattes. Selten.*

1846 Ruinen des Marius-Pallastes an einem Felsen, links nach der Ferne ein Mann mit einem Stock. J. G. Bronckhorst fec. kl. qu. fol. B. No. 13. *Schöner Druck, selten.*

1847 Theil von den alten Mauern Roms, wo besonders rechts ein abgebrochner Thurm sichtbar. kl. qu. fol. B. No. 14. *Die Unterschrift abgeschnitten, sonst sehr schöner Druck.* *)

1848 Verschiedene Ruinen, im Vorgrunde bei einem Erdhaufen zwei Männer. kl. qu. fol. B. No. 20. *Guter Druck, unten wenig defekt.*

Andere Landschaften, meist mit Figuren.

1849 Landschaft mit Ruinen in der Gegend von Rom, im Vorgrunde eine Hirtin. Morin sc. gr. qu. 8. *Schön radirtes Blatt und selten.*

1850 Die Anbetung der Könige in einem grossen Gebäude. Perelle fec. Daman excud. gr. qu. fol.

1851 Nymphen am Hügel bei einem Flusse sitzend. M. Mozyn sc. Dankerts excud. kl. qu. fol. *Schöner Druck.*

1852 Les baigneuses Flamandes; badende Mädchen unter einer Höhle. Verendrent sc. gr. fol.

1853 La Masure; badende Mädchen bei altem Mauerwerk. Verendrent sc. gr. fol. *Gegenstück zu ersterm.*

1854 Badende Mädchen in felsiger Landschaft; (das Bild sonst in der Brühlschen Gallerie zu Dresden, jetzt in Petersburg.) Martini sc. qu. fol.

1855 Les Nymphes au bain; schöne Landschaft mit badenden Mädchen. (Aus der Gallerie Orleans, jetzt in London.) Lorieux sc. fol. *Aus dem Orleans. Gallerieweṙk.*

---

*) Dieses und das folgende Blatt von No. 1848 hat in der Nadel etwas stärkeres, was den Bronckhorstschen Blättern weniger eigen ist.

No.

– 5. – 1856 Cephalus und Procris, (ebendaher.) Prevost et Dambrun sc. fol. *Aus demselben Werke und beides gute Drücke.*

– 3. – 1857 Kleine Landschaft mit Badenden; (aus Aiguilles Cabinet.) J. Coelemans sc. qu. 8.

1858 Anbetung der Könige, nach einer Zeichnung aus Hagedorns Cabinet. Boetius fec. 8. *Blaues Papier.*

– 4. –

NICOLAS VAN DER HORST,

Zeichner und Bildnis- als auch Figurenmaler, geboren zu Antwerpen 1587, gestorben zu Brüssel 1646.

1859 3 Bl. Geistliche Allegorien als auch das Grabmal der Erzherzogin Isabella Clara Eugenia. Die ersten beiden Blätter von C. Galle und das letzte von Pet. de Jode gestochen. 8. und kl. fol. *Zart gestochne Blätter.*

HEINRICH TERBRUG *) oder BRUGGEN,

geboren gegen 1588, gestorben 1629.

– 8. – 1860 Der heil. Hieronymus in einem Buche lesend; halbe Figur. Magnus in obscuro....judicium. Wilh. Passeus sc. Crisp. Pass excud. qu. fol.

– 8. – 1861 Büste des römischen Kaisers Galba, als der fünfte Kaiser. J. F. Leonart fec. 8. *Schwarzkunstblatt, selten und schöner Druck.*

ROBERT VAN DER VOERST,

geboren gegen 1588.

1.4. – 1862 14 Bl. aus einem Thierbuche, Pferde, Kühe, Hunde, Katzen u. s. w., einige in anatomischer Form. Rob. v. Voerst inv. fol. et 4to. Rückseite mit ital., franz., deutschen und holländ. Text. (*Diese Blätter gehören zu No.* 1369.)

---

*) Ist eigentlich aus Siebenbürgen, lies sich jedoch in Holland nieder.

BOETIUS v. BOLSWERT,

berühmter Kupferstecher aus Rubens Schule, geboren in Friesland gegen 1586.

No.

1863 34 Bl. Antonii Sucquet e Societate Jesu via vitae aeternae iconibus illustrata per Boetium à Bolswert. Antwerpiae 1620. 8. *Vorzügliche Blätter in schönen Drücken, übrigens selten.* 7.—.—

1864 17 Bl. Amsterdamer Wunderscenen. Amstelredamseer ende opcomen door de denckwaerdighe miraklen etc. Antwerpen 1639. id. fecit. 8vo. *Sehr seltne Blättchen.* 1.—.—

1865 28 Bl. Das Leben und die Wunder des heil. Augustinus, mit Titel: Iconographia magni patris Aurelii Augustini Hipponens. Episcop. et Eccles. Doct. Bolswert sc. Bonenfant excud. anno 1624. kl. qu. fol. *Vorzügliche Suite von schönen Compositionen und in trefflichen Drücken.* 6.4.—

1866 3 Bl. Der über den Tod siegende Christus — Maria und Elisabeths Gruss — Maria mit dem Kinde. S. a Bolswert fec. et excud. fol. et 8vo. —.12.—

1867 Der heil. Aloysius Gonzaga von Castilien kniend vor dem Crucifix. Boetius à Bolswert sc. c. priv. gr. fol. *Schönes Blatt in vorzüglichem Druck, in der Mitte ganz unbedeutend gebrochen.* —.18.—

1868 Stanislas Kostka, Jesuit, kniend vor dem Crucifix. Nach G. Seeghers. Schelte à Bolswert sc. c. priv. gr. fol. *Vorzügliches Blatt und Seitenstück zu ersterm in schönem Druck, die Unterschrift abgeschnitten und rechts die obere Ecke wenig defekt.* —.18.—

L. JANSSEN,

Kupferstecher, geboren gegen 1585,

1869 8 Bl. reichverzierte Schilder und Ornamente mit Figuren und Thieren in Mich. Le Blonds Manier fleissig gestochen. L. Janssen fecit. oval 8. —.13.—

DIRCK oder THIERRY THEODOR VAN HALS,

Bruder von Franz Hals, Genre- und Thiermaler, geboren zu Mecheln 1588, starb 1656.

No.

1870 Ein Fassbinder oder Böttcher auf der Strasse, vor welchem fünf in spanischer Kleidung befindliche Männer. D. Hals inv. G. v. S. (Georg van Scheyndel) fec. gr. qu. 8. *In Callot's Manier radirt.* *) *Schön und sehr selten.*

1871 6 Bl. Frauen in brabantscher reicher Kleidung, fast in derselben Manier radirt. S. Savry fec. 8. *Schöne Blätter, die einiges Aehnliche von Hollar's Trachten haben.*

1872 Das Gesicht; ein Herr und eine Dame im Garten sitzend, er hält ein Fernglas. Quinque......caveto. C. Kittenstein fecit. v. Velde excud 1623. kl. qu. fol. *Einzelnes schön gestochnes Blatt aus der Folge der fünf Sinne, in der Mitte gebrochen.*

GERAERD oder GERHARD SEEGHERS,

Historienmaler, Schüler von Manfredi, Nachahmer des Rubens, geboren zu Antwerpen 1589, daselbst gestorben 1651.

1873 Hiob auf dem Düngerhaufen von seinem Weibe gescholten. Non opus est testa etc. Jac. Neefs sc. gr. qu. fol. *Kräftiger Druck mit einigen Flecken, die Unterschrift angesetzt.*

1874 Dasselbe Blatt, geringe Copie von der Gegenseite. qu. fol. *Aufgezogen und fleckig.*

1875 Verkündigung der Jungfrau Maria, der Engel rechts; mit Zueignung an Anton. Sivor. S. a Bolswert sc. gr. fol. *Vorzügliches Blatt in ausgezeichnetem schönem Druck.*

1876 Maria von drei musicirenden Engeln umgeben, betet das neugeborne Kind an. Ohne Namen des Stechers. oval qu. fol.

---

*) Auf harten Firnis, wo die Striche mit der Nadel fast eingeschnitten werden, und diese dann fast den Grabstichelarbeiten gleichen.

No.

1877 Anbetung der Könige. Maria rechts mit dem Kinde, welches den knieenden König seguet; grosse Composition. Paul. Pontius sc. s. gr. r. fol. *Aeusserst kräftiger Druck, aufgezogen und mit restaurirten Brüchen.*

1878 Maria mit dem Kinde sitzend, links Elisabeth bei einer Wiege. Parvule maternis ... premat. Paul Pontius sc. gr. fol. *Schönes Blatt, wenig gelb und unten wenig fleckig.*

1879 Maria mit dem Kinde und Johannes; (aus der Wiener Gallerie.) Prenner fec. gr. qu. 8.

1880 Jesus als Knabe von seinen Eltern geführt. La sainte famille. Montbart excud. kl. fol. Ohne Namen des Stechers.

1881 Die Verleugnung des heil. Petrus, reiche und schöne Composition in halben Figuren, (mit Zueignung an Andreas Colyns de Nole, berühmten Bildhauer.) S. à Bolswert sc. gr. qu. fol. *Hauptblatt in reinem spätern Druck mit van Hecks Adresse.*

1882 Die Verleugnung des heil. Petrus, Gruppe von drei halben Figuren. Vera negas .... dirimenda tua. Anton de Paulis sc. Ohne Namen des Stechers. gr. 4. *Gutes Blatt in Bolswert's Manier, in schönem aber scharf beschnittnen Druck.*

1883 Derselbe Gegenstand, verkleinerte Copie. qu. fol. *Die Schrift abgeschnitten.*

1884 Jesus an die Säule gebunden, um gegeiselt zu werden, zwei Henker umgeben ihn; (berühmtes Bild, sonst im bischöfflichen Pallaste zu Antwerpen;) mit Zueignung an Ant. von Triest, Bischoff etc. sc. gr. fol. *Schönes Blatt in sehr kräftigem aufgezogenen Druck, an der Unterschrift scharf beschnitten.*

1885 Jesus bei den Jüngern zu Emmaus, grosse Figuren, Christus bricht das Brod. Cognoverunt....panis. Cornel. Waumans sc. G. Huberti excud. s. gr. r. qu. fol. *Gutes Blatt in aufgezognem Druck.*

1886 Jesus bei Nicodemus, halbe Figuren in ausdrucksvoller Composition. Prima genitricis.....eris. Pet. de Jode junior sc. qu. fol. *Schönes Hauptblatt in vorzüglich kräftigem Druck. Aufgezogen.*

No.

1887 Christus das Kreuz haltend, umgeben von David, vom guten Schächer, vom verlornen Sohne, von Petrus und andern. Unten Zueignung und neun lateinische Verse. Jacobus Neefs sc. c. priv. qu. fol. *Erster Druck, aufgezogen, an den Ecken scharf beschnitten.*

1888 Derselbe Gegenstand in ganzen Figuren, veränderte Copie von der Gegenseite, der verlorne Sohn rechts. Ohne Namen. gr. fol. *Beschnitten.*

1889 14 Bl. Christus und die Apostel in halben Figuren. S. à Bolswert fec. Mart. v. d. Enden excud. 8. *Vorzügliche Blättchen in schönen Drücken.*

Andere heilige Gegenstände der römischen Kirche.

1890 Der heil. Franciscus und die heil. Clara beten das in der Krippe liegende Jesuskind an; halbe Figuren. Quid parvum Francisce ... micat. Peter de Jode junior sc. c. privil. kl. fol. *Sehr kräftiges Blatt in vorzüglichem ersten Druck vor der Adresse.*

1891 Der Tod des heil. Franciscus, der Sterbende ist von drei Engeln umgeben, wovon einer die Violine spielt. Vivo autem...Christus. L. Vorsterman excud. gr. fol. *Schönes Blatt in ausgezeichnetem Druck, aufgezogen und die Ecken beschnitten, nach links ganz unbedeutend beschädigt.*

1892 Der heil. Antonius von Padua knieend und das Jesuskind haltend. Sanctus Antonius ... inclytus und vier Verse. Jacob Neeffs sc. c. priv. gr. fol. *Schönes Blatt in äusserst kräftigem und schönen Druck.*

1893 Dasselbe Blatt, ausgezeichnete Copie. Gaspar Huberti excud. Antverp. gr. fol. *Schöner Druck.*

1894 Dem knieenden heil. Franciscus Xaverius, welcher von einem Engel umgeben, erscheint die heil. Jungfrau. Mit Zueignung an den Bischoff Anton da Triest. S. a Bolswert sc. Diericks excud. gr. fol. *Schönes Blatt in gelblichem aber guten aufgezognen Druck.*

1895 Derselbe Gegenstand, andere Composition, Maria im Vorgrunde links mit dem Kinde stehend; mit Zueignung an den Abt Winghe. Paulus Pontius sc. C. Galle excud. gr. fol.

No.

1896 Der heil. Ignatius von Loyola knieend, oben ein Engelchor; (das Bild in Antwerpen in der Jesuitenkirche.) Luc. Vorsterman sc. gr. fol. *Aufgezogen und an den vier Ecken defekt.*

1897 Marter des heil. Livinus, welchem die Zunge ausgerissen wird; Composition von sechs Figuren. Jacob Neeffs sc. s. gr. fol. *Erster Druck vor der Adresse.*

1898 Der heil. Sebastian, vor ihm ein Engel, welcher den Pfeil auszieht. Mit Zueignung an Georg Chamberlain. Paulus Pontius sc. c. privil. gr. fol. *Vorzügliches Grabstichelblatt in trefflichem Abdruck.*

1899 2 Bl. Herodias mit dem Johannishaupte — Die heil. Catharina sitzend; beides halbe Figuren. Jacob Neeffs sc. 1632. c. priv. fol.

1900 Coridon und Silvia, sie sitzt rechts mit ihren Schafen, Coridon links. Jacob Neeffs sc. qu. fol. *Schönes Blatt in gutem Druck, die Unterschrift weggeschnitten.*

1901 Die Schmaucher und Raucher im Wirthshause, Gruppe von sechs halben Figuren, links eine Frau, welche ein Licht hält; vortreffliche Composition und von herrlichem Lichteffekt. Quid culullos olbis etc. ghesaghen. Nicol. Lauwers sc. c. priv. s. gr. qu. fol. *Capitalblatt in kostbarem kräftigen Druck, aufgezogen, mit angesetzter künstlicher Schrift, auch rechts trefflich restaurirt.*

1902 Büste des Kaisers Caligula nach der Reihenfolge III. J. F. Leonart fec. 8. *Schönes und seltnes Schwarzkunstblatt.*

1903 Cimon von seiner Tochter ernährt, imitirte Zeichnung, (aus Hagedorns Sammlung.) Boetius fec. 1769. qu. fol.

HEINRICH van STEENWYCK,

geboren gegen 1580, gestorben 1640? berühmter Architekturmaler von gothischen Kirchen.

1904 Inneres einer grossen Kirche zu Haag mit vielen Figuren; (aus Aiguilles Cabinet.) Coelemans sc. gr. qu. 8.

ADRIAN van VENNE,

geboren zu Delfft 1586, gestorben 1650.

No.

- 20. — 1905 Das singende Alter; ein alter Bettler mit seiner singenden Frau, beide gehen mit der Leier. Vrys ters hoort etc. Adrian Matham sc. fol. *Gelb und aufgezogen.*

- 12. — 1906 Maskarade, ein Mann als Rattenfänger, begleitet von einem Weibe. Besiet ou selven. Visscher excud. kl. qu. fol.

1. 15. — 1907 Der Tod unter den verschiedenen Ständen, komische Composition. Oben: Alle mans vrees. Unten 16 Zeilen Verse: Dits de vrees van alleman etc. C. v. D. (Cornel. v. Dalen) sc. Romb. v. d. Hoye excud. s. gr. r. qu. fol. *Selten und schöner Druck.*

- 20. — 1908 Landung der Königin Marie Henriette von England bei Scheevelingen, reich mit Figuren gefülltes Blatt. P. Philippe sc. 1660. gr. qu. fol.

- 2. — 1909 2 Bl. Der Leiermann — Der Sänger; halbe Figuren mit andern umgeben. Ohne Namen des Stechers. No. 2 und 3 aus einer Suite gr. 8.

- 1. — 1910 2 Bl. Büsten der Galathea und Phyllis, in Ovalen mit sehr zarten allegorischen Einfassungen. Theod. Matham et Crisp. van den Pass sc. kl. fol. *Geistreich gearbeitete Blätter.*

1911 Bettlerfamilie, Facsimile einer Originalzeichnung aus Mathis Cabinet. M. C. Prestel fec. 1780. gr. 8.

4. 16. —

PETER SOUTMAN,

berühmter Maler und geistreicher Radirer und Stecher, Schüler von P. P. Rubens, geboren zu Harlem gegen 1580, starb gegen 1656.

1912 6 Bl. Bildnisse der deutschen Kaiser aus dem Habsburger und Nassauer Hause, alle in reichverzierten allegorischen Einfassungen mit Kindern, Trophäen, Waffen und andern Dingen, von Soutman's Erfindung. Rudolph von Habsburg — Albert I. — Friedrich III. — Albert II. — Adolph von Nassau. Titel: Imperator Augustissime..... offerentur. P. Soutman inv., effigav. et excud. c. priv. 1644. gr. fol. *Vorzügliche Blätter in schönen Drücken.*

No.

1913 Bildnis des Kaisers Rudolph von Habsburg, geb. 1273, nach dem Original der vorigen Blätter lithographirt von Lanzedelli. gr. fol. 2. —

1914 21 Bl. Folge. Die flamländischen und holländischen alten Kirchenpatrone, Bischöffe und Heilige, so wie einige verehrte heil. Schutzfrauen, in stehenden Figuren. Allegorischer Titel: Jesu Christo fidelii militantis ecclesiae Imperatori. Liberali ejusdem Thriumphantis Remuneratori....dicat consecrat 1650. 1) Aloysius Bavo — 2) Willebrodus — 3) Suitbert — 4) Marcellinus — 5) Jeron aus Schottland — 6) Egbert der Abt der Friesen — 7) Wulfran — 8) Martinus von Tours — 9) Odulph von Brabant — 10) Derselbe, im zweiten Druck *) — 11) Gregorius — 12) Friedrich v. Utrecht — 13) Bonifacius — 14) Lebuinus aus England — 15) Gangulph aus Burgund — 16) Adelbert aus England — 17) Engelmund — 18) Werenfried — 19) Cunera, (Verwandte der heil. Ursula) — 20) Lydwina von Schiedam. Cornel. Visscher sc. Soutman inv., dirig. et exc. Harlem. 1650. gr. fol. Hecquet No. 12. *Ausgezeichnete Blätter des berühmten Kupferstechers von schöner Zeichnung und von schönem Ausdruck in vortrefflichen Drücken, übrigens die Blätter selten so beisammen.* 8. — —

1915 8 Bl. mit Titel. Völkerabbildungen der alten Gothen, Wandalen, Sueven, Heruler, Gepider, Marcomannen und Quaden, in einzeln stehenden Figuren mit ihren verschiedenen Waffen. Titel: ein Teppich, an dessen Seiten Gustav Adolph und Christina von Schweden. Inschrift: Peplus sive Gothorum, Wandalorum, Suevorum etc. veteres imagines; nach Marc. Zuerii Boxhorni museum. Petrus Soutman excud. Harlem. 1650 c. priv. gr. fol. Hecquet No. 50. *Diese Suite, deren Blätter von Cornel. Visscher so geistreich radirt und gestochen, ist höchst merkwürdig und in den schönsten Drücken, die Blätter sind numerirt von No. VI bis mit No. XII.* 5. 13. —

---

*) Im ersten sehr seltnen Druck ist der aufblickende Kopf des Heiligen mehr im Profil und ganz ohne Bart, im zweiten Druck ist dieser Kopf ganz herausgeschliffen, mehr in dreiviertel Wendung, übrigens mit langem Barte.

No.

1916 2 Bl. Ecce homo, halbe Figur — Marter der heil. Agathe; beide Gegenstände in einer äusserst reichen und schöncomponirten Einfassung von Blumen und Früchten. Franz Huberti excud. gr. fol. *Schöne Blätter in guten Drücken.*

CORNELIUS SCHUT,

Schüler des Rubens, geboren gegen 1589 zu Antwerpen, gestorben 1660.

Radirte Blätter von ihm selbst.

Heilige Geschichte.

1917 Judith tödtet den Holofernes im Zelte. Unten bezeichnet: Schut. fol.

1918 Beschneidung Jesu, viele Engel tragen die Passionsinstrumente; (reiches Bild in der Jesuitenkirche in Antwerpen.) Unten 15 Zeilen Verse: Integer vitae... Excipo lance. gr. qu. fol. *Aufgezogen.*

1919 2 Bl. Maria mit dem Kinde und Johannes — Maria mit dem Kinde und der kleine Johannes, ein Engel reicht der Maria eine Krone. Schut inv. gr. 8.

1920 Maria mit dem Kinde und der kleine Johannes, umgeben von vier Engeln. Schut fec. gr. qu. 8.

1921 2 Bl. Büste der Madonna mit dem Kinde — Maria mit dem Kinde auf Wolken. Cornel. Schut inv. et fec. 12.

1922 2 Bl. Maria, welche das Kind liebkost — Johannes und Christus als Kinder. 12mo.

1923 Maria mit dem Kinde auf dem Schoose; kräftig radirt. Corn. Schut inv. c. priv. 4to.

1924 Büste der Maria mit dem Kinde in einem Bilde von Engeln getragen. Benedicta tu in mulieribus. C. Schut cum priv. fol. *Liebliche Composition.*

1925 Maria die Himmelskönigin in einer Glorie von musicirenden Engeln. Oben rund, kl. fol. *Liebliches Blatt.*

1926 Der auferstandene Christus. C. Schut inv. et fec. kl. fol.

1927 2 Bl. Christus an den Stock zur Geiselung gebunden — Der heil. Martinus. Cornel. Schut fec. 12mo et 8.

No.

1928 Bekehrung des Paulus. Conversio S. Pauli. Corn. Schut inv. et fec. J. Meyseus excud. fol. *Schönes Blatt.*

1929 Der heil. Sebastian, welchem seine Freunde die Pfeile ausziehen. kl. fol. oben rund. *Schönes Blatt.*

1930 Derselbe Gegenstand anders; der heil. Sebastian stehend. C. Schut inv. fol. *Zum Theil von anderer Hand mit dem Grabstichel übergangen.*

1931 Marter des heil. Georg vor den Götzen. C. Schut fec. fol. *Gut radirtes Blatt, eigentlich von Eynhoeudts.*

1932 Alle Heiligen, welchen Maria erscheint. Omnes sancti etc. Corn. Schut fec. gr. fol. *Schön radirtes Blatt.*

Profane Gegenstände.

1933 Die Schmiede des Vulkans, rechts Venus und Amor. Corn. Schut inv. c. priv. qu. fol. *Kräftig geätztes Blatt.*

1934 Europa besteigt den Stier, links in der Ferne Neptun. Rechts: Corn. Schut inv. et fec. c. priv. gr. qu. fol.

1935 Pyramus und Thysbe, sie ersticht sich bei'm Leichnam ihres Gatten. kl. qu. fol. *Gelblich.*

1936 Bacchus, Ceres und Pomona, (im Charakter von Diamantini.) Schut inv. et fec. oval kl. fol.

1937 Der Triumph des Friedens. Triumphus pacis. C. Schut fec. Galle excud. qu. fol. *Schön radirtes Blatt in vorzüglichem Abdruck.*

1938 2 Bl. Die Zeit entführt die Schönheit — Ceres bei Bacchantinnen und Satyren. Cornel. Schut inv. c. priv. qu. fol.

1939 Fortuna an der Hand des Friedens. Cornel. Schut inv. fol. *Gelb und fleckig.*

1940 2 Bl. Titel zu der Suite der sieben freien Künste — Dialectica. C. Schut inv. et fec. qu. fol. *Schöne Blätter der incompletten Folge.*

1941 5 Bl. Kindergruppen aus den Elementen und andern einzelnen Folgen. Corn. Schut inv. c. priv. qu. 8. et 12.

1941 a Grosse Allegorie. Die Vereinigung der Erde mit dem Reiche Neptun's und der daraus hervorgehende Handel;

No.

grosse Figuren. Corn. Schut fecit. s. gr. r. qu. fol. *Sehr frei radirtes und nicht gewöhnliches Blatt.*

Blätter nach ihm.

— 6. — 1942 Judith tödtet den Holofernes, dieselbe Composition wie No. 1917. Una unum etc. J. Witdouck sc. 1633. J. Meyssens excud. kl. fol. *Selten.*

— 20. — 1943 Susanna, welche von den beiden Alten überrascht, wird von ihnen dem Gericht überliefert. Turpe senilis Amor. Lucas Vorsterman sc. fol. *Schön gestochnes Blatt in sehr kräftigem Druck, rechts scharf beschnitten.*

1. 8. — 1944 Derselbe Gegenstand anders, unten holländische Verse. kl. fol. *Defekt und gelb.*

1945 Maria mit dem auf einem Schilde liegenden Kinde. J. Witdoeck sc. Meyssens excud oval fol. *Hauptblatt von schönem Grabstichel in vorzüglichem Abdruck.*

— 17. — 1946 Maria mit dem Kinde auf Wolken und Johannes der Täufer. Ludus ubi...cruces. J. Witdoeck sc. 1633. oval fol. *Schönes Grabstichelblatt, wenig fleckig.*

— 12. — 1947 Maria mit dem Kinde und die heil. Anna von Engeln gekrönt. R. Eynhoeudts fec. fol. *Schön radirtes Blatt in Schut's Charakter.*

— 3. — 1948 Maria mit dem Kinde, Johannes küsst den Fuss des Kindes. Ohne Namen des Stechers. oval kl. fol.

— 2. — 1949 Büste der Maria mit dem Kinde. Blootelingh exc. 12.

---

1. 13. — 1950 Der heil. Nicolas erscheint dem Kaiser Constantinus im Schlafe, um für drei Tribunen die Freiheit zu erbitten; schöne Composition. Mit Zueignung an Aubert Mireus. J. Witdoeck sc. c. priv. s. gr. r. fol. *Capitalblatt des Meisters von vorzüglichem Grabstichel in sehr glänzendem Abdruck, oben links wenig gebrochen.*

— 4. — 1951 Europa wird vom Stier fortgetragen. Mollia si molli etc. R. Eynhoedts fec. qu. fol. *Schön radirtes Blatt in Schuts Charakter.*

— 1. — 1952 Der todte Leander am Ufer des Meeres von Hero beweint; (aus der Wiener Gallerie.) Prenner fec. kl. qu. fol.

No.

1953 Allegorie oder Mausoleum auf Thomas Graf von Arondel. *) Die auf einem Fussgestelle sitzende Figur des Grafen, wo Zeit und Tod vorüber zieht, ist mit den symbolischen Figuren der schönen Künste und Wissenschaften umgeben. Unten Zueignung an des Grafen Gemahlin Alathea Talbot. Wencesl. Hollar fec. v. d. Borcht excud. gr. fol. Catal. v. Vertue No. 1. Cl. IX. *Seltnes Hauptblatt in kostbarem Druck.*

1954 Grosse Allegorie und Thesis der Rechtswissenschaft auf den Grafen Rosenberg, unter Kaiser Ferdinand III. 1643. reiche und grossartige Composition. Mich. Natalis sc. Antwerpiae. s. gr. imper. fol. aus zwei Theilen. *Kräftiges Grabstichelblatt in sehr schönem Druck.*

1955 Allegorischer Titel zu dem Werke über den Einzug des Cardinal-Infanten zu Antwerpen. P. de Jode sc. 1636. fol. *Aufgezogen.*

1956 6 Bl. Kindergruppen und Kinderspiele, wobei die vier Elemente. Ein Blatt als Friese kräftig radirt. qu. 8. et 12mo.

1957 Marter eines Heiligen, Fac simile einer Zeichnung. fol.

GERHARD VAN HONTHORST,

genannt Gerh. della notte, **) geboren zu Utrecht 1592, gestorben im Haag 1662.

1958 Hinrichtung Johannes des Täufers, rechts Salome mit ihrer Magd, welche eine Fackel hält. (Das treffliche Bild, dessen Composition in Elzheimers Geschmack ist, befindet sich in Maria della Scala zu Rom.) G. Longhi sc. 1806. gr. fol. *Hauptblatt in trefflichem Abdruck, rechts und links scharf am Plattenrande beschnitten.*

1959 Der Kopf des heil. Johannes auf einer Schüssel. S. Joannis Bapt. etc. J. Valdor sc. 1625. 12mo. *Vortrefflich gestochnes Blättchen in sehr kräftigem Abdruck und selten.*

---

*) Er war der Gönner und Freund von Wencesl. Hollar und Besitzer eines kostbaren Museums.

**) Weil er besonders viele Nachtstücken malte und darinnen als ausserordentlicher Meister in der Wirkung sich beurkundete.

No.

8. — 1960 Cimon und Pera im Gefängnisse, halbe Figuren; (das Bild in der Münchner Gallerie.) Schleich sc. kl. fol.

1961 Derselbe Gegenstand grösser. Jos. Hauber fec. qu. fol. *Schön radirtes Blatt von vorzüglicher Wirkung.*

6. — 1962 Büste des römischen Kaisers Domitian, VIII. Kaiser. J. F. Leonart fec. gr. 8. *Seltnes Schwarzkunstblatt in schönem Druck.*

12. — 1963 Ein reichgekleideter Musiker mit der Violine unterm Arme, in der Rechten das Basglas haltend. Ohne Namen des Kupferstechers C. Bloemart. gr. 8. *Unterschrift weggeschnitten, ein kleiner Fleck abgerechnet, sehr schöner Druck.*

1. — 1964 2 Bl. Der Schinkenesser, halbe Figur. Ick ben gesont etc. Cornel. Bloemart sc. et excud. 1621, nebst guter Copie von Cornel. van Dalen. kl. fol. et gr. 8. *Schöne Drücke.*

16. — 1965 2 Bl. Die Sängerin; ein altes Weib mit der Brille, welche Lieder absingt. Die met myn etc. Ein Blatt von Bloemart, das andre von C. v. Dalen von der Gegenseite gestochen. 8. *Schöne Drücke.*

2. — 1966 Ein lachender Bauer mit Glas und Krug in der Hand, Zeichnungsmanier. Balzer fec. gr. 8.

2. — 1967 Männliche Büste mit Federhut und Wamms, in der Rechten den Krug, in der Linken das Glas haltend. (Visitenkarte des Grafen Kunigl.) 12mo. *Leicht radirt.*

PETER POTTER,

Landschaft- und Figurenmaler und Vater des berühmten Paul Potter, geboren gegen 1587 zu Enckhuysen.

21. — 1968 3 Bl. aus der Geschichte des Propheten Elias. 1) Der Engel tröstet ihn in der Wüste. Reversus est Angelus etc. — 2) Er begegnet der Witwe von Sarepta. Quumque pervenisset etc. — 3) Er wird im feurigen Wagen in den Himmel erhoben. Ut ecce currus etc. Peter Nolpe sc. Visscher excud. gr. qu. fol. *Vorzügliche Blätter, die zwei letzten in sehr schönen Drücken.* *)

---

*) Die Suite besteht eigentlich aus 4 Blättern. Das erste, wo Elias von den Raben gespeist wird, fehlt.

No.

1969 2 Bl. Elias wird in der Wüste von den Raben gespeist — Der Engel tröstet den Elias. Gute Copien nach vorigen Blättern von der Gegenseite, blos mit holländischen Unterschriften. Fr. de Widt excud. gr. qu. fol. *Aus Visschers Bilderbibel.* — 5. —

1970 Grosse Cavalcade oder ritterlicher Einzug der Königin Marie Henriette von England den 20. Mai 1642 in Amsterdam, eingeholt vor der Stadt von den Bürgermeistern und der Bürgerreiterei von Amsterdam; sehr langer Zug. Afbeelding van het Puych der Burger-Ruyteren door laste der Heeren Steren vergadert om de Koninginne van Groot-Brittanie etc. Peter Nolpe fec. sehr langer Fries aus drei Blättern zusammengesetzt. *Vortrefflicher Abdruck, die Zeichnung, welche in diesem Blatte viel Aehnliches mit der des van der Mart. de Jonghe hat, ist höchst lebendig und das Ganze sehr geistreich gearbeitet. Selten.* 5. 12. —

SILLEMANS,

Zeichner und Kupferstecher, geboren gegen 1590.

1971 Der Tod des Grafen Floris V. von Holland, welcher den ähnlichen Tod wie Regulus erleiden musste und Untergang von Gerrit van Velsen. Die Hauptscene der Verurtheilung in der Mitte des Blattes, am Rande in kleinen Feldern andere Scenen. De doot van Floris V. etc. Sillemans sc. Cornel. Dankerts excud. gr. qu. fol. Zeichnung und Composition wird zuweilen dem Potter zugeeignet. — 23. —

PETER SNAYERS,

geboren zu Antwerpen 1593, gestorben gegen 1670, Schüler von van Balen.

1972 4 Bl. Folge. Kämpfe zwischen Reiterei und Fussvolk, schöne lebendige Compositionen. Auf einem Blatte, welches tartarische Reiter darstellt, hat der Künstler die Bekehrung des Paulus angebracht. Theod. van Kessel fec. qu. fol. *Sehr schöne geistreich radirte Blätter in schönen Drücken.* — 14. —

ANTON MIROU,

Landschaftmaler, geboren gegen 1589.

No.

1973 26 Bl. Landschaften deutscher und besonders Main- und Rheingegenden. Mit Titel: Novae quaedam ad paganae regiunculae....Swalbacensis. Ant. Mirou del. Matt. Merian sc. 1620. qu. 8. No. 1—26. *Gute Blätter in schönen Drücken.*

1974 4 Bl. Hochgebirgslandschaften mit Reisenden, Heerden u. s. w. Math. Merian fec. Aubry excud. kl. qu. fol.

CORNELIUS NICOLAS A WIRINGEN,

Landschaft- und Marinenmaler, geboren zu Harlem gegen 1589.

1975 13 Bl. Zierliche Landschaften und Marinen, mit Titel: Amoeniores Regiunculae a Cornel. Nicol. à Wiringen del. et aeri aqua etc. per Nicol. Joan. Piscatorem (Visscher). Amstelodami 1613. gr. qu. 8. No. 1—13. *Gute Drücke, einige aufgezogen.*

JACOB JORDAENS,

Schüler von Adam van Oort und Nachahmer des Rubens, geboren zu Antwerpen 1594, gestorben daselbst 1678.

Blätter von ihm selbst radirt.

1976 Flucht Jesu nach Egypten, die Hauptgruppe in der Mitte des Blattes nach dem Beschauer. Jac. Jordaens inv. 1652. kl. fol. Hecquet No. 5. *Schwach geätztes Blatt.*

1977 Christus treibt die Käufer aus dem Tempel, reiche Composition, im Vorgrunde stürzt ein Verkäufer mit dem Stuhle um. Jac. Jordaens inv. 1652. qu. fol. No. 6. *Eben so einzelne Stellen mit dem Grabstichel aufgeholt.*

1978 Abnahme Christi vom Kreuze, der Leichnam Jesu im Vorgrunde nach rechts. Jac. Jordaens inv. 1652. fol. *Schön radirtes Blatt.*

1979 Merkur tödtet den schlafenden Argus, rechts ein Hund. Jac. Jordaens inv. 1652. kl. qu. fol. No. 16. *Schöner Druck vor Blootelingh.*

No.

1980 Jupiter hält die Jo zurück, Juno zertheilt den Nebel. Jac. Jordaens fec. Ohne Namen. qu. fol. No. 17. *Sehr kräftig geätztes Blatt, äusserst kräftiger Druck mit einigen unbedeutenden Rissen.*

1981 Jupiter als Kind von der Ziege Amalthea ernährt, wozu ein Satyr musicirt, während eine Nymphe die Ziege hält. Jacob Jordaens inv. 1652. qu. fol. No. 19. *Schön radirtes Blatt.*

1982 Gruppe von Landleuten an einem Hügel beim Wasser, wo ein Bauer eine Kuh von hinten zurückzieht. Jacob Jordaens inv. 1652. qu. fol. *Schön radirtes Blatt und guter Druck.* Hecquet No. 30.

Blätter nach ihm.

Heilige Geschichte.

1983 Die Geburt Jesu oder die Anbetung der Hirten, sehr reiche und schöne Composition; links ein alter Hirt mit einem Schafe auf der Schulter, oben drei Engel. Ridet et in stipula veniam...habet. Pet. de Jode sc. c. priv. s. gr. r. qu. fol. Hecquet No. 2. *Schönes Hauptblatt in vorzüglichem Druck.*

1984 Die Geburt Jesu oder die Anbetung der Hirten, halbe Figuren. Sehr liebliche und naive Composition. Nectare et ambrosia cives....sono. Marinus sc. c. priv. s. gr. fol. *Capitalblatt in sehr schönem Abdruck.* No. 3.

1984 a Die Geburt Jesu, andere Composition, rechts im Vorgrunde Stier und Esel. Franz Prestel fec. fol. *Gelb und aufgezogen.*

1985 Flucht Jesu nach Egypten; links Maria auf einem Thiere, geführt von Joseph, nach rechts ein zusammenstürzender Götze. In Pharios Christus.....fugante praecis. Paul Pontius sc. Abr. Blooteling excud. cum priv. s. gr. r. qu. fol. No. 4. *Schönes Hauptblatt in vorzüglichem Druck.* *)

*) Die ersten Drücke sind vor A. Blooteling's Adresse.

No.

.4. — 1986 2 Bl. Derselbe Gegenstand, Copie von der Gegenseite, der Zug geht nach links. Nocte sub obscura etc. Copie aus Visschers Bilderbibel. Visscher et Danckerts excud. s. gr. qu. fol.

.16. — 1987 Christus vor dem Hohenpriester Caiphas, welcher sich die Kleider zerreisst. Tunc princeps sacerdotum etc. Marinus sc. Gilles Hendrix excud. Antwerp. gr. fol. No. 7. *Schönes Blatt in gutem aufgezognen Druck, unten ein kleiner Eisenfleck.*

.5. — 1988 Derselbe Gegenstand, Copie von derselben Seite, breit gestochen und weniger ausgeführt. v. d. Enden excud. gr. fol. No. 8. *Die Unterschrift abgeschnitten, aufgezogen und defekt.*

1989 Derselbe Gegenstand anders, anstatt des Hohenpriesters ist Pilatus auf einer Erhöhung, die linke Hand ausgestreckt. Et vinetum adduxerunt eum etc. Jacob Neeffs sc. Gilles Hendrix excud. *) s. gr. fol. No. 9.

1.16. — 1990 Der heil. Martinus, Bischoff von Tours, welcher den Knecht des Präfekten von einem Dämon befreit; schöne grossartige Composition. S. Martinus Turonensis Episcopus Exergumenum etc. Petrus de Jode sc. c. priv. Reg. s. gr. r. fol. No. 12. *Capitalblatt des Malers und Kupferstechers in schönem Druck.*

1.12. — 1991 Marter der heil. Apollonia, welcher man am Altare des Jupiter die Zunge ausreisst, im Vorgrunde rechts ein Orientale zu Pferd. Artis opus laudas, oculo ...manus. Marinus sc. cum priv. s. gr. r. fol. oben rund. No. 13. *Capitalblatt des Malers und Kupferstechers in vorzüglichem ersten Druck.*

2.16. — 1992 Argus, welcher die Jo bewachen soll, er ist im Einschlafen, Merkur zieht das Schwerdt, um ihn zu tödten. Centum oculos Argus vigili.....dictat Amor, in sechs Zeilen. Schelte a Bolswert sc. s. gr. r. qu. fol. No. 15. *Capitalblatt des Malers und Kupferstechers in sehr schönem ersten Druck vor Blootelinghs Adresse. Unten in der Ecke rechts No.* 8.

---

*) Die ersten Drücke sind vor Hendrix Adresse.

No·
1993 Derselbe Gegenstand, Copie von der Gegenseite, Merkur nach links, wo der grosse Baum. Unten latein. und franz. Inschriften. Francius Ragot sc. cum priv. und Adresse von Trouvain. s. gr. r. qu. fol. *Nicht im Hecquet. Gelblich und mit einigen Brüchen.*

1994 Derselbe Gegenstand kleiner und von derselben Seite mit derselben latein. Inschrift: Centum oculos etc. C. Galle sc. gr. qu. fol. *Nicht im Hecquet. Sehr kräftiger Druck, oben in der Luft beschädigt.*

1995 Merkur sucht durch seine Musik den Argus einzuschläfern; einfache aber schöne Composition, ohne Namen des Kupferstechers; (aus der Wagnerschen Schule in Venedig.) gr. fol. *Avant toute lettre. Weder im Hecquet noch in Paignon Dijonvals Catalog angezeigt.*

1996 Jupiter und Merkur als Gäste in der Hütte bei Philemon und Baucis; der Alte trägt einen Korb mit Früchten auf, rechts die schreiende Gans. Schöne Composition. Accuberere Dei quid agat eum Baucide coniux...satis. Nicol. Lauwers sc. c. priv. s. gr. r. qu. fol. No. 18. *Capitalblatt des Malers und Kupferstechers im ersten vortrefflichen Abdruck vor der Adresse von A. Blootelingh.*

1997 Die Erziehung des Jupiter, welcher weint und ein kleines Fläschchen hält; eine Nymphe melkt eine Ziege, links ein Satyr. Quid mirum natura...sequitur. S. a Bolswert sc. gr. qu. fol. No. 20. *Erster schöner Druck vor Blootelingh's Adresse, unten rechts No.* 9. *Aufgezogen.*

1998 Derselbe Gegenstand, Copie von der Gegenseite, Jupiter links. Dieselbe Unterschrift wie erstes Blatt. Danker Dankerts excud. gr. qu. fol.

1999 Pan, welcher die Ziegen und Schafe hütet und ihnen vorspielt. Pan sedet et viridi nidens...dente legit. S. a Bolswert sc. gr. qu. fol. No. 21. *Schönes Blatt in schönem ersten aufgezognen Druck, unten rechts No.* 13.

2000 Ein alter bärtiger Satyr hält einen Fruchtkorb, rechts neben ihm Ceres, links eine Frau, welche in ein Horn blässt. (Aus dem Cabinet Reynst.) Jeremias Falck Polonus sc. gr. fol. No. 28. *Glänzend gestochnes Haupt-*

No.

blatt des polnischen Kupferstechers in schönem aufgezognen Druck.

. 4. — . 2001 2 Bl. Aehnliche Composition von drei Figuren, jedoch mit Veränderungen, links ein Panther, rechts der Satyr mit dem Horn, links eine Bacchantin. F. Wagenschön fec. 4to. *Malerisch radirtes Blatt in zwei verschiednen Drücken, übrigens nicht im Paignon Dijonval angezeigt.*

. 6. — . 2002 Ein Schäfer knieend zu den Füssen einer zierlich gekleideten Schäferin. *) O crudelis amica nihil mea vulnera. ..inanes Jac. Neeffs sc. cum priv. gr. fol. No. 29. *Gutes Blatt in schönem Druck.*

3. 12. — . 2003 Der Bohnenkönig oder der König trinkt, sehr reiche Composition eines häuslichen Mahles nach alter flamländischer Sitte, wo lustiger Humor und gute Laune aufs natürlichste ausgedrückt sind. **) Diligentes in vino noli...vinum. Paulus Pontius sc. s. gr. r. qu. fol. No. 14. *Hauptblatt in schönem Druck.*

. 15. — . 2004 Derselbe Gegenstand, gute Copie von derselben Grösse und von der Gegenseite, der Narr mit der Kappe links, übrigens dieselbe Unterschrift wie auf dem ersten Blatte. Cornel. Dankerts excud. s. gr. r. qu. fol. *Schöner Druck.*

2. 12. — . 2005 Die Narrheit; ein altes lachendes Weib mit einer Schellenkappe und einer Feder auf dem Hute, in der Rechten eine Katze. Halbe Figur in einer verzierten Einfassung. ***) Fatuo ridemur in uno. Rions de touts fantastiqus...wysen. Alex. Voet junior sc. et excud. gr. fol. No. 22. *Hauptblatt in trefflichem Druck, aufgezogen.*

1. — . — . 2006 Die Narrheit in einer Kappe, sie hält mit der Rechten eine Eule, hinter ihr eine junge lächelnde Frau, welche

---

*) Einige Scenen von Rubens Compositionen dieser Art, so wie die genannte von Jordaens, mochten wohl in Ant. Watteau die Idee zu seinen Charakterbildern der süssen Schäferwelt gegeben haben.

**) Ein Gegenstand, welchen Jordaens vielfältig wiederholte und worinnen er höchst originell war.

***) Höchst charakteristische originelle Darstellung.

No.

die Hauptfigur umarmt; halbe Figuren. Al syn wy maer met....ouvrage. Peter de Jode sc. Nicol. le Cat excud. gr. fol. No. 23. *Hauptblatt in gutem aufgezognen Druck, am Rande links wenig defekt.*

2007 Derselbe Gegenstand von der Gegenseite und kleiner, die Eule rechts. Elck sotteken pryst etc. Corn. Waumans sc. kl. fol. *Nicht im Hecquet oder Dijonval.*

2008 Derselbe Gegenstand von der Seite des Originals mit der Unterschrift: Le Carneval. Surugue fils sc. 1731. fol. *Gutes Blatt.*

2009 Das Concert, oder: wie die Alten sungen, so zwitschern die Jungen. Soo d'oude songen, soo pepen de Jongen. *) Gruppe von sechs halben Figuren. Links eine Alte mit der Brille. Quod cantant bene.... tubis. S. a Bolswert sc. gr. qu. fol. No. 24. *Schönes Blatt in gutem aufgezognen Druck, unten rechts* No. 10.

2010 Deutsche Copie nach diesem Blatte mit latein. u. deutscher Inschrift. Paulus Fürst excud. qu. fol.

2011 Der Satyr beim Bauer oder der Bauer mit seiner Familie, welcher das kalte und warme Essen bläst. **) Iste frigus et ardorem...deseret, in 6 Zeilen. Luc. Vorsterman sc. (dessen Monogramm überdies oben nach rechts.) c. priv. Regis. s. gr. fol. oder gr. 4to. No. 25. *Hauptblatt des Malers und Kupferstechers in sehr schönem Druck.*

2012 Derselbe Gegenstand anders componirt, der Satyr links im Profil bei der Alten, welche Milch in die Schüssel giesst. Quem mirabaris flatu modo pellere frigus.....mihi. Jacob Neeffs sc. gr. qu. fol. No. 26. *Gutes Blatt und erster Druck vor der Adresse von Blootelingh, aufgezogen.*

2013 Eine junge Frau an der Toilette, neben ihr nach links die Narrheit, welche ihr einen Spiegel, und ein Greis, welcher ihr den Todtenkopf zeigt; schöne Composition in halben Figuren. Stulta qui ad speculum...fi-

---

*) Auch dieses ist ein Gegenstand, welchen Jordaens eben so wie No. 2003 so oft und originell darstellte.

**) Sehr naive Composition und oft von dem berühmten Dietrich in andrer Art trefflich wiedergegeben.

No.

dem. Ohne Namen des ältern holländischen Kupferstechers aus Rubens Schule. qu. fol. No. 27. *Sehr gutes Grabstichelblatt in schönem Druck.*

.2.— 2014 Ein Kind eine Pfeife und Klapper an den Mund haltend und mit der Linken nach einem Lamme greifend; (aus de Ligné's Cabinet.) A. Bartsch fec. 1789. fol. F. Bartsch Catal. No. 121. *Schön radirtes Blatt.*

.10.— 2015 Zwei Knaben mit einem Hunde an der Thüre eines Hauses. *) Adam Bartsch fecit. De la part d'Adam Bartsch etc. gr. 8. ebenda No. 122. *Schön radirt.*

.4.— 2016 Drei Henker, welche einen Verurtheilten schlagen. Facsimile einer Zeichnung aus Frauns Cabinet. Prestel fec. gr. fol. *Braun gedruckt.*

H. VAN AVERKAMP genannt DE STOMME VAN CAMPEN, geboren gegen 1594 zu Alckmaar.

.10.— 2017 Canalgegend bei Alckmaar, Winterscene mit vielen Schlittschuhläufern. S. Fockke fec. kl. qu. fol. *Zart radirtes Blatt. No. 3 aus einer Suite.*

1.10.— 2018 2 Bl. Zwei holländische Landmädchen neben einander stehend; Studium nach der Natur. Hendr. Busserus fec. 1771. 8. *Bunt, in Ploos van Amstels Zeichnungsmanier, in zwei verschiednen Drücken.*

D. WAERDEN, **) geboren gegen 1594.

.4.— 2019 4 Bl. Büsten oder halbe Figuren. 1) Ein Rattenfänger. Ons Goossen Kryt etc. — 2) Ein Violinspieler. C'est Instrument est près etc. — 3) Ein Trinker das Glas erhebend. Te' Kannetjen is vyt Goonis etc. — 4) Ein Andrer in Mütze und Mantel, den Krug unterm Arme; ohne Schrift; die andern alle bezeichnet: C. Dankerts fecit et excud. 8vo. *Geistreiche und zarte Blätter in schönen Drücken.*

---

*) Das Ganze als Neujahrwunsch des Ritter von Bartsch benutzt.

**) Dieser Meister arbeitete im Charakter von Honthorst, zuweilen nähert er sich mehr dem Bloemart.

CORNELIUS de WAEL,

Maler und Radirer, geboren zu Antwerpen 1594, gestorben zu Genua 1662.

No.

2020 4 Bl. Die vier Jahreszeiten in reichen Gruppen mit Scenen des italienischen Volkslebens. Ver, Herren und Damen sich neckend bei einem Brunnen — Aestas, stattliches Mahl in einem Garten — Autumnus, italienische Kelterei und Weinpresse — Hiems, Carnevalscene auf der Strasse, ein Harlekin auf einem Esel. Cornel. de Wael inv. Alex. Voet excud. qu. fol. *Sehr kräftig radirte Blätter in vorzüglichen Drücken, aufgezogen.* 2. 20.

2021 8 Bl. Italienische Volksscenen. 1) Mascarade, drei Tanzende neben einer Dame — 2) Zigeunergruppe bei einem Feuer — 3) Bettler bei einem Kloster links — 4) Ein Zahnarzt auf der Strasse, welcher einer Frau einen Zahn ausnimmt — 5) Jäger bei einer Osteria — 6) Ein Verbrecher auf den Esel gebunden — 7) Knaben, welche einen beladenen Esel schlagen — 8) Marinaris an der Seeküste. Alle Blätter ohne Namen. 5½ Z. breit, 4 Z. 3 L. hoch. *Geistreich und flüchtig radirte Blätter, selten.* 2. 2. —

2022 3 Bl. Türkische Schiffer und Sklaven am Hafen, rechts vier in einem Boote; dieses Blatt ist mit No. 5 bezeichnet und scheint Copie zu seyn — Zank zwischen Trinkern vor einer Schenke — Herren und Damen in einem Garten am Fusse einer Statue gelagert, welche rechts ist und wobei sich ein Hund befindet. Ohne Namen; eben so gross. 2. — —

Genannte drei Blätter könnten der Grösse nach zu ersterer Suite gehören, indessen ist bei den zwei erstern dieser drei Blätter eine andere Nadelarbeit, die mehr an das Ausgeführte grenzt, sichtbar; dahingegen das dritte Blatt zu der ersten Suite von acht Blättern gehören könnte. Als grosse Merkwürdigkeit ist hier zu bemerken, dass in dem Drucke des letzten Blattes mehre sehr geistreiche Retouchen in Bister mit der Feder sich befinden, die unmittelbar die Hand des Meisters de Wael verrathen.

2023 3 Bl. Rendezvous von Herren und Damen zu Pferde, einige ruhen auf der Erde — Matrosen und anderes 1. 23. —

No.

Volk vor der Schenke an einem Fasse sitzend — Gruppe von Marinaris, Orientalen und Sklaven am Meeresstrande. Ohne Namen. Winckler No. 6371. 7 Z. 3 L. breit, 4 Z. 8 L. hoch. *Schön radirte Blätter, doch von verschiedener älterer Nadel. Sehr selten.*

2024 12 Bl. Gruppen von Sklaven und Marinaris, mit Titel und Zueignung an Johannes d'Erasso, Chatolici Regis legato etc. M. Schaep fec. et excud. qu. 8. *Einzelne Blätter davon sind in No.* 2022; *übrigens gute Drücke ohne Adresse von Ottens.*

LUCAS van UDEN, *)

berühmter Landschaftmaler, welcher viel mit Rubens arbeitete, geboren zu Antwerpen 1595, daselbst gestorben 1662.

Radirte Blätter von ihm selbst.

2025 Kleine Landschaft mit Kirche in der Ferne, rechts im Vorgrunde bei Baumgruppen ein sitzender Schäfer mit einigen Schafen. Ebenda unten im Winkel die Buchstaben P. A. I. qu. 12mo. Bartsch No. 17. *Vorzüglich schöner Druck. Selten.*

2026 Landschaft mit weiter Ferne, rechts auf einem Hügel einige Hütten, vor ihnen ein grosser Baum. Unten links kaum lesbar L. V. V. Oben rechts Franc. v. d. Wyngaerde excud. qu. 12mo. B. No. 21. *Vortreffliches und höchst ausgeführtes Blättchen des Meisters in kostbarem kräftigen Druck. Selten.*

2027 Wasserkanal zwischen Hügeln und Bäumen, in der Ferne eine Kirchthurmspitze, rechts im Vorgrunde alte entwurzelte Stämme. Unten rechts: L V V. oben links: Franc. v. d. Wyngaerde exc. qu. 12mo. B. No. 23. *Kostbarer Druck des schönen Blattes, selten.*

2028 Grosse Baumgruppen zur Linken, wo an den Hügeln ein Wasser vorüber fliesst, was rechts von jungen schlanken Bäumen begrenzt wird. Unten links: L V V.

---

*) Wie schon unter dem Artikel von Rubens No. 1765 dieses und auch unter Titian No. 2330—33 des ersten Bandes des Catalogs finden wir van Uden als einen trefflichen Radirer, dessen Blätter äusserst geschätzt sind.

No.

Oben rechts: Franc. v. d. Wyngaerde excud. qu. 12. B. No. 25. *Vorzügliches Blättchen in kostbarem Druck. Selten.*

2029 Landschaft mit einer Kirche links, weiter nach der Mitte zwischen Baumgruppen ein Dorf. Im Vorgrunde ein Wagen mit vier Pferden. Oben links: Franc. v. d. Wyngaerde excud. qu. 12mo. B. No. 31. *Schön.* 4.20.—

2030 Grosse Landschaft links auf Hügeln zwischen Bäumen, Hütten und ein Brunnen, rechts am Wasser wird ein umgeworfener Wagen aufgerichtet, etwas weiter der Fuhrmann mit zwei Pferden. Links unten: Lucas van Uden pinxit, invenit et fecit. Rechts: Franc. v. d. Wyngaerde excud. kl. qu. fol. B. No. 48. *Vorzügliches Blatt in sehr schönem Druck, links ein unbedeutendes Fleckchen.* 14.8.—

2031 Grosse Landschaft mit weiter Ferne, einer Rheinlandschaft gleichend, im reichen Vorgrunde Joseph und Maria mit dem Kinde. Links unten im Plattrande: Lucas van Uden pinx. et fecit. Franc. v. d. Wyngaerde exc. kl. qu. fol. B. No. 49. *Schönes Blatt in schönem Druck.* 24.12.—

Nach ihm.

2032 5 Bl. Landschaften nach leichten Entwürfen des Meisters. Bezeichnet: Vanude inv. Soubeyran fec. Paris chez Chereau. qu. 8. —.7.—

MOSES van UYTENBROECK oder VYTENBROUCK, auch WTENBROCK,

Landschaftmaler und Radirer, *) mit dem Beinamen der kleine Moses, geboren gegen 1595, nach Strutt gestorben 1650.

Radirungen.

2033 Hagar geht aus Abrahams Haus nach der Wüste, oben rechts: Mosis Wtenbrock fec. Henr. Hondius excud. 1646. qu. 8. B. No. 3. **) 2.13.—

---

*) Der Künstler ist als ein sehr geachteter bekannt und seine Landschaften, wovon einige etwas von Poelenburgs Anordnung haben, tragen einen historischen landschaftlichen Charakter an sich.

**) Die ersten Abdrücke sind vor Hondius Adresse. Bartsch giebt bei No. 2 diese Adresse an, aber nicht von No. 3.

No.

2034 Agar mit Ismael in der Wüste. Wtenbroeck fec. C. J. Visscher excud. qu. 8. No. 5. *Zweiter Druck.*

2035 Abraham geht mit seinem Sohne nach dem Berge Moria. Unten nach rechts: M. Vtenbröck fec. 1620. qu. 8. B. No. 9. *Sehr fleckig.*

2036 Familie Jesu bei der Rückkehr aus Egypten. Unten rechts der Name und die Adresse von Day. 4to. B. No. 17.

2037 5 Bl. Die Geschichte des Argus und Merkur. 1) Juno übergiebt Argus die Jo — 2) Merkur unterhält sich mit Argus. M. v. Brouck fec. 1621 — 3) Argus bewacht Jo — 4) Argus bittet den Merkur, bei ihm zu bleiben — 5) Merkur schläfert den Argus ein. No. 1 ist mit Ciartres Adresse, No. 2 mit C. J. Visschers Adresse. qu. 8. B. No. 18—22.

2038 Apollo weidet die Heerden des Admet, unten nach links zweimal: M. v. Wtenbroeck. 4to. B. No. 26. *Zweiter Druck, da die ersten nur einmal den Namen haben.*

2039 Battus verräth das Geheimnis des Merkur; eben so bezeichnet et excud. 4to. B. No. 27.

2040 Merkur straft den Battus, Amor entführt zwei Pferde. Ohne Namen. 4to. B. No. 28.

2041 Merkur und Battus, welcher Vorwürfe erhält, rechts ein grosser Hund. Ohne Namen. gr. qu. 8. B. No. 29. *Breit radirt und sehr kräftiger Druck.*

2042 Bacchus und Ariadne, er ist links hinter ihr am Meeresgestade. Wtenbrock fec. J. Day exc. 4. B. No. 30.

2043 Die knieende Frau bei dem Schäfer, welcher rechts am Bretterzaun. Links: W. Vitenbrock fec. 4to. B. No. 36. *Erster Druck nur mit einem Namen, da im zweiten Wtenbrock excud. ist.*

2044 Die nackte Frau im Bade am Felsen, rechts M. v. Wtenbrock fec. Day excud. 4to. B. No. 38.

2045 Die Frau im Bade, welche von den Hirten überrascht wird, hinter ihr mehre Thiere. Ohne Namen. 4to. B. No. 40.

2046 Die Ziegen bei der Spitzsäule links. M. Vtenbrock fec. (Adresse ausgeschliffen.) 4to. B. No. 43.

No.

2047 Die arkadischen Schäfer am Wasser im Thale; mit Adresse von Day. (Des Künstlers Name ausgeschliffen.) 4to. No. 45.

2048 Charitas. Die Frau mit den drei Kindern unter dem Schatten der Bäume, links M. v. Vtenbrock fec. Day excud. 4to. B. No. 46. *Die zweiten Drücke mit Vytenbrocks Adresse.*

2049 Der Hirte mit der Schäferin am Felsen in traulicher Unterhaltung, rechts weite Ferne. Unten rechts: M. v. Vtenbrock, zweimal. kl. qu. fol. B. No. 48. *Schönes Blatt in schönem Druck.*

2050 Landschaft mit rundem Thurme rechts, wo ein Wasserfall. Ohne Namen. qu. 8. B. No. 54.

2051 Die Reisenden mit den Heerden und Thieren links bei einigen Ruinen. M. Wtenbrock fec. Day excud. qu. 8. B. No. 55.

2052 Apollo mit den Heerden Admet's bei einem Felsen am Wasser ruhend, nach rechts Gebüsch. Links zweimal Wtenbröck's Name. qu. 8. oder 7 Zoll breit. *Schönes Blättchen, guter Druck. Nicht in Bartsch Peintre-Graveur.*

2053 Salmacis und Hermaphrodite am Wasser, rechts unten Felsen, links grosse Pflanzen und Kräuter. Unten rechts im Wasser zweimal M. v. Wtenbrock fec. et excud. 7 Z. 9 L. breit, 6 Z. 2 L. hoch. *Guter Druck, schönes Blättchen, nicht im Bartsch.*

WILHELM van BUYTENWECH oder BUYTEWEG, *)

Maler und Radirer, geboren zu Rotterdam gegen 1590.

Blätter von ihm selbst radirt.

2054 Eine nackte Frau, welche sich die Haare kämmt, auf dem mit einem Delphin gezierten Stuhle sitzend, im Hintergrunde ein Geländer eines Gebäudes. Unten links: WB. rechts durch das Monogramm, bez. J. C. Visscher exc. 5 Z. 6 L. hoch, 3 Z. 9 L. breit. *Breit radirtes Blatt, übrigens selten.*

*) Dieser Meister, so wie die später folgenden Johann van der Velde, Avercamp und einige andere dieser Meister haben als Genremaler noch Einiges vom ältern Charakter.

No.

2055 Ein junger Mann mit der Flöte, vor ihm eine Bäuerin mit einer Gans und einem Kruge; halbe Figuren. Ick hou my. ..cier. W. Buytenwech fec. 1606. rund. *Breit radirt.*

2056 10 Bl. kleine holländische Landschaften mit Ruinen alter Schlösser, Waldungen u. s. w. Titelblatt, ein Bauer und eine Bäuerin sitzen neben einem Schilde, worauf: Verschyden Landschapjes ghmacht door Willem Buytenwech. Amstlodam by Fred. de Widt 1621. qu. 12.

2056a 2 Bl. aus den Elementen. Aerdt, eine Nymphe Diana's unter einem Baume, im Hintergrunde eine Jagd — Water, ein holländisches Fischweib mit Hamen und Netz. C. J. Visscher excud. rund 4 Z. 8 L. im Durchmesser. *Selten.*

Nach ihm.

2057 4 Bl. Die Geschichte des Propheten Jonas. 1) Er knieet bei Ninive — 2) Er wird beim Sturm ins Meer geworfen — 3) Er predigt zu Ninive — 4) Er sitzt unterm Feigenbaume. J. v. d. Velde fec. Visscher excud. 8. No. 1 — 4. *Vorzüglich schöne Grabstichelblätter in Goudt's Manier und sehr schöne Drücke.*

2058 Die Frau des Tobias verspottet ihren Mann. Furtivam uxor ait Tobias....erat. J. v. d. Velde sc. Visscher excud. 8. *Eben so.*

2059 4 Bl. Die vier Elemente in sehr reichen Figurengruppen, meist Costüme aus dem 16ten oder 17ten Jahrhunderte. 1) Aqua. Fischer am Meeresstrande bei Schevelingen — 2) Terra. Männer und Frauen bei einem Thore, wo Früchte und Thiere verkauft werden — 3) Ignis. Gruppen von Fischern und Frauen an einem Canal, wo gesotten und gebraten wird — 4) Aer. Grosser Vogelheerd, rechts Gruppen von Männern und Frauen bei einer Hütte gelagert, in der Ferne links eine Falkenjagd. Unten latein. Verse. W. Buytenwech inv. 1622. (Ohne Namen des Stechers, wahrscheinlich v. d. Velde.) qu. fol. *Vorzügliche Blätter in sehr schönen ersten Drücken vor Valck's Adresse.*

2060 4 Bl. Die vier Elemente eben so in reichen Figurengruppen, jedoch ganz abweichenden Compositionen.

No.

A q u a. Grosser Fischmarkt am Strande, rechts ein alter Thurm — T e r r a. Viehmarkt vor einer Stadt, rechts weite Ferne, im Vorgrunde links zwei Kinder — I g n i s. Soldaten, welche des Nachts bei einem Damme Kanonen abfeuern — A e r. Herren und Damen in einem Wagen von Falkenieren und Jägern umgeben. J. v. d. Velde fec. et excud. qu. fol. *Vorzügliche effektvolle Blätter in sehr ausgezeichneten kräftigen Drücken vor Valck's Adresse. Aufgezogen.*

2061 Ein junges niederländisches Landmädchen, am linken Arme einen hölzernen Zober und am rechten ein Bund Zwiebeln haltend. T h e s t y l i s e n r a p i d o . . . . u r b e. G. v. S. (Georg v. Schyndel) fec. W. h. excud. 8vo. *Aus einer Suite, schön radirtes Blatt.* — 20.—

2062 Ein Herr und eine Dame in reicher niederländischer Tracht am Theater eines Quacksalbers, welcher rechts steht, Gruppe von sieben Figuren. WB inv. J. v. Velde fec. kl. qu. fol. *Hauptblatt des Meisters in äusserst kräftigem Druck. Die Unterschrift: Populus vult decipi, so wie auch oben scharf beschnitten. Uebrigens selten.* — 16.—

JAN van GOYEN,

berühmter Landschaftmaler, geboren zu Leyden 1596, gestorben im Haag 1666.

Von ihm selbst radirte Blätter.

2063 Kleines Dorf mit einer Kirche rechts an einem Canal, über welchen eine hölzerne Brücke führt, im Vorgrunde ein Kahn mit zwei Fischern. Jan van Goye. gr. qu. 8. Rigal No. 965. *Schön radirtes Blatt in trefflichem Druck.* 1. 16.—

2064 Inneres eines Dorfs, die Kirche links, im Vorgrunde ein Canal, worüber eine kleine Bogenbrücke führt, rechts ein Kahn. Links: Jan van goye. gr. qu. 8. Ebendaselbst No. 965. 1. 12.—

2065 Inneres eines Dorfs, Häuser rechts zwischen Bäumen am Canal bei einer Brücke, im Vorgrunde ein Reiter und ein Hund, links ein Mann bei einem Baume. Unten rechts: Jan van Goye. gr. qu. 8. No. 965. 1. 12.—

No.

2067 Grosser Canal, in der Ferne Dörfer, rechts im Vorgrunde ein Kahn am Ufer, bei zwei Bäumen Kühe, wovon eine gemolken wird. Ohne Namen. 6 Z. 2 L. breit, 3 Z. 6 L. hoch. Rigal No. 965. *Schön radirtes Blatt und sehr selten in schönem Druck.*

Blätter nach van Goyen.

2068 12 Bl. sehr schöne Landschaften, holländische Canal- und Strandgegenden. Regiunculae amoenissimae eleganter delineatae..... a Joh. van Goyen. J. Visscher fec. gr. qu. 8. No. 1—12. *Schöne Suite in sehr schönen Drücken.*

2069 The Evening, schöne holländische Canalgegend, rechts einige Hütten, wo ein Kahn landet. Unten engl. Verse. Phoebus...vows. Austin sc. gr. qu. fol.

2070 Vue d'un vieux chateau en Flandre. Grosses altes Schloss mit einigen Thürmen rechts an einem Canal. F. Basan sc. gr. qu. fol.

2071 4 Bl. Die vier Jahreszeiten in reichen mit Figuren gezierten Landschaften. Le printems, L'este etc. Weirotter fec. qu. fol. *Aufgezogen.*

2072 4 Bl. Dieselben Blätter copirt von der Gegenseite. F. Gabet fec. Stöckl excud. Viennae. qu. fol. *Sehr schön radirte Blätter.*

2073 2 Bl. Kleine Landschaften. Holländisches Dorf an einem Canal — Brücke und Mühle an einem Canal. G. Paris fec. gr. fol. *Aus Basan's Verlag.*

2074 Dorflandschaft, links eine alte Kirche, rechts ein Wagen. (Aus Barnards Sammlung.) W. Capitaine Baillie fec. qu. fol. *Zeichnungsmanier.*

2075 Nachgeahmte Rothsteinzeichnung als Fac simile eines Originals, rechts grosse Gruppen Bäume. gr. qu. 8.

2076 2 Bl. Fac similes von van Goyen's Originalzeichnungen in Ploos van Amstel's Manier; Reisende in einem Wagen bei einem Dorfe. v. G. 1653. Hendr. Bresserus fec. 1769. (Diese Originalhandschrift ist wie bei Ploos van Amstels Blättern auf der Rückseite bezeichnet.) qu. 8. *Erster und zweiter Druck mit Veränderungen.*

No.
2077 Ansicht eines Theils von Amsterdam, Fac simile einer Zeichnung. V G 1655. Heinr. Spilman fec. qu. fol. *Zeichnungsmanier. Selten.*

2078 Ansicht der Nordseeküste bei Schevelingen, Fac simile einer Zeichnung v. Goyen's, (Cornel. van Noorde fec. 1767) auf der Rückseite so bezeichnet. qu. 12. *Selten.*

LEONARDO BRAMER, *)

geboren zu Delfft 1596, gestorben gegen 1660.

Von ihm selbst.

2079 Ein Musikus in Hut und Mantel mit der Zither bei einem Tische stehend, worauf Juwelen, Silberwerk und andere Dinge sind; links am Tische verschiedne Saiteninstrumente; rechts sitzt eine Frau vom Rücken gesehen, zu ihren Füssen mehre Rüstungen und Harnische. Links unten: L. BRAMER inv. 10 Z. 6 L. hoch, 8 Z. 9 L. breit, ohne breiten Plattenrand. *Höchst geistreich radirtes Hauptblatt in vorzüglich schönem Druck. Sehr selten.*

Nach ihm.

2080 Pyramus und Thysbe; die Eltern der beiden Liebenden finden die Leichname derselben am Brunnen; (aus Boydells Sammlung.) P. Canot sc. publ. 1768. s. gr. r. qu. fol. *Hauptblatt in schönem Druck.*

2081 2 Bl. Badende Mädchen, Fac similes von Zeichnungen in leichter Skizze. (Die Originale in der Königl. Sammlung in Dresden.) C. F. Boetius fec. 1767. qu. fol.

SALOMON et JACOB DE BRAY,

Maler von Harlem, geboren gegen 1596.

Von ihm selbst.

2082 Johannes der Täufer sitzend in der Felswüste, rechts im Hintergrunde das Kreuz, unten daselbst ein Lamm. de Bray inv. 10 Z. 9 L. hoch, 7 Z. 8 L. breit. *Schön radirtes Blatt und selten, übrigens in vortrefflichem Abdruck.*

---

*) Bramer suchte später dem Rembrandt nachzuahmen.

No.

2083 Sara, welche dem alten Abraham die Hagar zuführt; (sonst das Bild in Winklers Cabinet zu Leipzig.) C. G. Geyser fec. fol. *Leicht radirtes Blatt.*

THEODOR ROMBOUTS,

Historienmaler, Zeitgenosse und Nebenbuhler des Rubens, dessen Charakter er annahm, geboren zu Antwerpen 1597, gestorben gegen 1637 oder 1640.

Von ihm selbst.

2084 Die Spieler, Gruppe von acht halben Figuren um einen Tisch; links ein Offizier mit Federhut und Degen, in seiner Rechten hält er die Karten; ihm gegenüber zur rechten Seite des Blattes ein andrer, mit der Linken nach den Karten zeigend, die ihm eine junge Frau vorhält. Neben dieser ein Alter mit der Brille, welcher ebenfalls die Karten betrachtet, welche seine junge Nachbarin in der Hand hält. Ohne Namen. 14 Z. 8 L. breit, 9 Z. 8 L. hoch. *Sehr breit, kräftig und geistreich radirtes Blatt im Charakter der spanischen Schule, einige Theile mit dem Grabstichel in Vorsterman's Manier zu überarbeiten begonnen. Sehr selten, übrigens schöner Druck.*

Nach ihm.

2085 Abraham, welcher seinen Sohn opfern will; letzterer sitzt gebunden auf dem Scheiterhaufen, rechts ein Widder in Dornen verwickelt, der Engel hält Abraham's Schwerdt. Mit Zueignung an Ant. Triest, Bischoff von Gent. S. a Bolswert sc. s. gr. fol. *Schönes Blatt.*

2086 Derselbe Gegenstand von der andern Seite. Poscit Abrahamus...dies. Gaspar .... exc. gr. fol. *Unten rechts wenig defekt.*

2087 Heilige Familie in einer Landschaft, Elisabeth und Johannes rechts. Cede puer....salus. Pet. de Baillin sc. qu. fol. *Defekt und aufgezogen.*

2088 Inneres einer Wache, links Petrus, welcher Christum verleugnet. Abraham Conrad sc. J. C. Visscher excud. qu. fol. *Gelblicher Druck, wenig chiffonirt.*

No.
2089 Ein bärtiger Mann mit Federhut, welcher das Notenbuch hält und einer jungen Frau vorsingt, halbe Figuren. Musica docta facit....Lascis. S. a Bolswert sc. gr. qu. fol. *Schönes Blatt im ersten Druck vor der Adresse.* 3.23.—

ROELAND ROGMAN oder ROGHMAN und auch ROCHMAN,

Landschaftmaler und Radirer, geboren zu Amsterdam 1597, gestorben 1685.

Radirte Blätter.

2090 8 Bl. Folge. Holländische Ansichten. Buyten Naerden, Harlem, Uytrecht, Campen, andere Ansicht von Utrecht, Wald von Seunig, Maerseven, Aesckel. Das erste Blatt bezeichnet Roelant Roghman invent. et fec. Clem. de Jonghe excud. übrigens jedes einzelne mit R. Roghman. gr. qu. 8. B. No. 9—16. *Schön und geistreich radirte Blätter in trefflichen aufgezognen Drücken.* 11.—.—

2091 8 Bl. Italienische oder mehr Tirolergebirgslandschaften. 1) Die Säule rechts — 2) Das Felsthal, im Vorgrunde am Wasser zwei Männer — 3) Felsen rechts am Wasser — 4) Aehnliche Partie links, in der Mitte ein Kreuz — 5) Hochgebirge, nach rechts im Vorgrunde ein Kreuz — 6) Wasserfall, links Baumgruppen — 7) Bedeckte Brücke mit Gebäuden — 8) Felsgegend, wo ein Wagen im Mittelgrunde. Das erste Blatt bezeichnet R. Roghman fecit, übrigens alle: Probst et Wolff excud. Aug. Vind. Die ersten zwei Blätter qu. fol. die andern 4to. B. No. 25—32. *) —17.—

2092 2 Bl. aus voriger Suite. No. 4 und 8. *In vorzüglich schönen Drücken.* 3.12.—

2093 Ansicht von Slooten, im Vorgrunde ein grosser Baum, ein Mann angelt. 4. B. No. 4. Einzelnes Blatt aus der Suite No. 1. *Schöner Druck.* 1.20.

2094 14 Bl. Suite. Ansichten holländischer Ortschaften mit Titel: Plaisante Lantschappen oste vermake- 3.—.—

*) Nur No. 6 aus dieser Folge trägt das Gepräge der zarten Radirung, die andern alle sind mit dem Grabstichel übergangen.

No.

lyke gesichten nat' leven getekenet door Roelant Rogman etc. by C. J. Visscher. De oudekerk tot Muyderbergh — de Niewe Kerk — Muyderbergh — de Zeekant — Stotendyck etc. qu. fol. B. S. 36 Vol. IV. Peintre-Graveur. *Schöne Drücke.*

Diese schön radirten Blätter sind von Gertruyd Roghman, der Tochter des Künstlers, und werden oft deren Vater beigelegt; in Sammlungen sind sie gewöhnlich den Werken des Vaters angeschlossen.

— 8. — 2095 6 Bl. Eine andere Folge holländischer Landschaften, Gegenden und Partien aus dem bekannten schönen Wald von Haag*) vorstellend; das erste Blatt: Verscheyde Gesichten in t'Haechsche Bos n'at leven getekenet door Rolant Roghman. Formis N. Visscher. qu. fol. B. No. 1—6 ebenda Seite 39. *Schöne Drücke.*

Viele eignen diese Blätter der Gertruyd Roghman, andere dem Peter Nolpe zu, welcher die Platten verlegte und die ersten Drücke mit seinem Namen bezeichnete, doch werden sie Roland Roghman für die Radirung selbst zugeschrieben und wahrscheinlich hat sie Peter Nolpe mit dem Grabstichel überarbeitet.

GERTRUYD ROGHMAN,

gewöhnlich als die Tochter des vorigen bekannt, Malerin und Kupferstecherin.

5.13. — 2096 5 Bl. Folge. Frauen und Mädchen in häuslichen Beschäftigungen 1) Die Nätherinnen, Gruppe zweier Frauen — 2) Die Spinnerin, neben ihr ein Kind — 3) Die Köchin am Kamin — 4) Das nähende Mädchen, zu ihren Füssen ein Todtenkopf — 5) Das Mädchen, welches am Küchenfenster scheuert. Alle bezeichnet: Gertruyt Roghman inv. et sc. das erste Blatt noch J. C. Visscher excud. kl. fol. *Vorzügliche Blätter von naiver Zeichnung in schönen Drücken.*

---

*) Woher auch Waterloo seine schönen trefflichen Waldgegenden entnommen hat.

PETER ZAENREDAM oder SAENREDAM,

Landschaftmaler, besonders für Architektur und auch Radirer, *) geboren zu Asvelt 1597.

No.

2097 Das alte holländische Grafenschloss Berkenro, vom alten Grafen Jan van Harlem erbauet, im Vorgrunde zwei Frauen, ein Pfau und einige andere Vögel, rechts die Eingangsbrücke zum Schloss. Dit is' een Graeflyk leen t'Slot Berkenro....bouwen mag, in acht Zeilen. Oben links: P. Zaenredam fecit. 5 Z. 8 L. breit, 4 Z. 3 L. hoch, mit der Schrift. *Vorzügliches Blatt von der grössten Zartheit der Nadel und in herrlichem Druck, übrigens sehr selten.*

2098 Ansicht des Platzes des alten gräflichen Pallastes und des alten Rathhauses in Harlem, im Vorgrunde viele Figuren. Hier siet gy dat Paleys.....van een land. P. Zaenredam inv. J. v. Velde sc. schmal kl. qu. fol. *Vorzügliches Blättchen von der grössten Zartheit des Grabstichels.*

2099 Die grosse Hauptkirche zu Harlem mit ihren Umgebungen, auf dem Platze eine grosse Leichenprocession. Dit is dot Groote Vat, door gantsche land gepreesen...Kerke Staet. J. v. Velde fec. kl. qu. fol. *Eben so wie das erste Blatt.*

2100 Inneres dieser Kirche in schöner Perspective, vor der Kanzel viele Gruppen Zuhörer der Predigt. Hier word u onse Kerk van binnen vorgedragen...... meest geerd. J. v. Velde fec. kl. qu. fol. *Eben so und vorzüglicher Druck.*

ADAM DE COSTER,

Historienmaler, geboren zu Mecheln 1597, Zeitgenosse des Rubens und van Dyck. **)

2101 Gruppe von fünf halben Figuren, drei zur Linken am Trictracbret, der Militair links eine Pfeife im Munde; rechts ein junges Mädchen sitzend und singend zum Spiele der Zither, bei ihr ein Alter nach dem Lichte

*) Er lernte bei Franz Grebber.

**) Aehnlich im Charakter dem Theodor Rombouts.

No.

zeigend. Lucas Vorsterman sc. c. priv. qu. fol. *Hauptblatt des Malers und Kupferstechers von herrlichem Lichteffekt und in sehr schönem Druck, aufgezogen.*

J. VAN VUCHT,

Architekturmaler, geboren gegen 1598.

— 4. — 2102 Inneres eines grossen Gefängnisses von römischer Architektur, wo der Künstler die Befreiung Petri darstellte. Aensit Godts .... benouwen. Peter Nolpe sc. J. C. Visscher excud. kl. qu. fol. *Schön gestochnes Blatt in gutem Druck.*

THEODOR ROELANTS,

geboren gegen 1597.

— 15. — 2103 Ein Zahnarzt, welcher einem jungen Manne einen Zahn ausnimmt; Gruppe von acht halben Figuren im Charakter von Rombauts oder Baburen. De touts les maux ...manière. André Paul sc. Bonenfant excud. qu. fol. *Interessantes Blatt.*

THEODOR VAN BABUREN,

geboren gegen Ende des sechzehnten Jahrhunderts. *)

— 2. — 2104 Büste einer bejahrten Frau, einen Rosenkranz in der Hand haltend; (aus der Brüssler, jetzt in der Wiener Gallerie.) Bartsch fec. 12mo.

— 8. — 2105 Büste des römischen Kaisers Titus Vespasianus XI. J. F. Leonart fec. gr. 8. *Schönes Blatt in Schwarzkunst, selten.*

1. 8. — 2106 Drei Soldaten, halbe Figuren, welche Trictrac spielen. Ardit et in Choleram.... condi. Crispin de Pass fec. et excud. gr. 8. *Sehr kräftiges Grabstichelblatt, selten.*

*) Ein vorzüglicher Meister, welcher sich zum Theil den ältern Schulen hinneigte.

No.
2107 Ein Soldat, welcher mit einem Greise Karten spielt, eine Dirne, einer Zigeunerin gleichend, hält ihm ein Goldstück vor; halbe Figuren. Scorodomoff, (Schüler von Bartolozzi,) sc. publ. 1778. rund in 4to. *Schönes punktirtes Blatt, braun gedruckt.*

ESAIAS van der VELDE,

berühmter Landschaftmaler, Radirer und Kupferstecher, geboren zu Leyden 1597. *)

Von ihm selbst.

2108 Baumreiche Landschaft, im Vorgrunde rechts ein alter Baumstamm am Wasser, links an der Strasse ein Schäfer mit seiner Heerde. Oben: Esaias van der Velde fecit. J. P. Beerendrecht excud. Harlemens. 4to. *Vorzügliches Blättchen von vieler Zartheit und sehr selten, auch herrlicher Druck.*

2109 Ansicht des durch den Eisgang und die Fluth der Zuyder See den 10. Januar 1624 bei Utrecht durchbrochenen Dammes und Teiches. Esaias van der Velde fecit. Nicol. Visscher excud. Unten die Beschreibung in holländischer Sprache. gr. qu. fol. *Sehr seltnes Hauptblatt in schönem Druck.*

2110 7 Bl. kleine holländische Landschaften, einige zur Zeit des Winters. Esaias van der Velde inv. J. C. Visscher excud. qu. 8. No. 1—7.

2111 Eine junge Frau zwischen zwei jungen Männern in freier Unterhaltung bei Wein und Confituren, nach links die Aussicht nach einem Garten, wo noch im Vorgrunde ein Buffet mit Gefässen aufgestellt ist. Passons le temps mes cheres...courtisans. E. v. d. V. inv. 1614. S. Poelenburch fec kl. qu. fol. *Schönes seltnes Blatt.*

---

*) Die Blätter von Esaias und J. van der Velde tragen einen eignen noch den ältern Landschaften ähnlichen Charakter an sich, bilden aber zugleich den Abschnitt im Uibergang zu den Meistern des siebzehnten Jahrhunderts.

No.

2112 Gruppe von fünf Bauern um ein Fass bei Brod und Hering sitzend, im Hintergrunde nach links die Kirche des Dorfes. Laet de Boeren hör Kermes houwen. (Wahrscheinlich von Joh. v. d. Velde radirt.) J. C. Visscher excud. kl. qu. fol. *Mit einigen Linien durchzogen.*

2112a 3 Bl. Landschaften, Gegend an der Tiber bei Rom, rechts Fischer — Holländische Canalgegend, rechts Herren und Damen — Holländische Canalgegend im Winter, rechts eine Kirche. Ohne Namen. kl. qu. schmal fol. *Von zarter Nadel und einzelne Blätter aus einer Suite, No.* 3, 6 *et* 7.

JOHANN VAN DER VELDE,

Maler und Kupferstecher, bekannt als Schüler des Moses van Uytenbroeck, geboren zu Leyden gegen 1598.

Ausgezeichnete Blätter.

2113 Die Triktrakspieler beim Lichte, Gruppe von Militairs und zwei Frauen, am Fusse des Tisches ein Krug. J. V. Velde fec. J. C. Visscher excud. qu. fol. *Kostbares Hauptblatt des Grabstichels von der schönsten Wirkung und in herrlichem Abdruck. Selten.*

2114 Die Pfannkuchenbäckerin beim Lichte, umgeben von vier Kindern. Surgite iam...aves. Nach P. Molyn. J. v. Velde fec. et exc. J. C. Visscher. gr. 8. *Höchst ausgeführtes Blatt, gelblicher Druck mit einem kleinen Fleck.*

2115 Die heimkehrende Heerde bei untergehender Sonne, wo nur eine Kuh beleuchtet ist. Impiger hic viadam ...redire. Joan. v. d. Velde fec. 1622. qu. fol. *Trefflich gestochnes Blatt von schöner Wirkung, sehr kräftiger Druck, aufgezogen und wenig fleckig.*

2116 Das Kirmesfest oder die Bauern und Städter vor der Schenke, höchst reiche Composition von vielen Figuren, im Vorgrunde neben einer Gruppe Bauern rechts zwei Herren und zwei Damen in vornehmer Kleidung. Nemo adeo est durur....honorant. J. v. Velde inv. J. C. Visscher excud. qu. fol. *Schön gestochnes Hauptblatt in kostbarem Druck.*

No.

2117 Lustige Bauern vor einem Hause links, wo unter einem Baume ein Dudelsackpfeifer, rechts eine tanzende Gruppe und ein Kind mit dem Steckenpferde. Kyck Jondan met syn.... lachen. J. v. d. Velde fecit. qu. fol. *Sehr charakteristisches Blatt.*

2118 7 Bl. welche ein Ganzes bilden; Gruppen von Städtern in reichem Costüme und Landbewohner. Diese Blätter werden der Jahrmarkt genannt und sind unten rechts von No. 1—8 numerirt. J. v. Velde fec. et excud. qu. schmal fol. Friesenform. *Vorzügliche Blätter in schönen Drücken. No. 2 fehlt, eins restaurirt.*

2119 4 Bl. Die vier Jahreszeiten, sehr reiche Figurengruppen in schönen charakteristischen Landschaften. 1) Ver, Bauernfamilie links vor ihrem Hause. Rustica sic primo etc. — 2) Aestas, Familie auf freiem Platze, links in der Ferne ein Charlatan. Cum vero etc. — 3) Autumnus, zechende Bauern vor dem Hause, rechts in der Ferne ein Viehmarkt. Vinifer Autumnus etc. — 4) Hiems, zankende und sich raufende Bauern rechts vor einem Hause. Indomitj cum venit etc. J. v. d. Velde fec. 1617. Visscher excud. c. priv. gr. qu. fol. *Capitalblätter von vortrefflicher Auffassung in ausgezeichnet schönen Drücken.*

2120 4 Bl. Dieselben Gegenstände in trefflichen verkleinerten Copien von der Gegenseite. Wencesl. Hollar fec. Jac. v. d. Heyden excud. qu. 8. Catal. de Vertue No. 31. *Schöne Blätter in vorzüglichen Drücken.*

2121 3 Bl. von den Tageszeiten. Aurora; holländische Küstengegend mit Schiffen — Vesper; italienische Landschaft mit dem Tempel der Sibylle — Nox; holländische Canalgegend mit einer Bleiche. J. v. Velde fec. gr. qu. 8. *Diese schönen Blätter sind in der Manier van Goudt, wie die bekannten nach Elzheimer, mit sehr dichter Grabstichelarbeit ausgeführt. Schöne Drücke.*

2122 13 Bl. Die Monate in trefflichen mit Figuren reichgezierten Landschaften, oben der Name des Monats und unten im Plattenrand das Zeichen des Thierkreises, mit Titel, wo rechts und links zwei Frauen: Aestas und Hiems. Duodecim anni mensum nova et graphica delineatio aeri incisa a Joanne van Velde; mit Versen von Villel. Ziricius. Janson exc. gr. qu. 8. *Treffliche Blätter in sehr schönen Drücken.*

No.

2123 12 Bl. Die Monate in sehr reichen schönen italienischen und holländischen Landschaften mit vielen Figuren geziert. Die Namen der Monate in der Luft, die Zeichen des Thierkreises rechts und links oben: Joa. v. d. Velde fecit 1616. J. de Ram excud. kl. qu. fol. *Schöne Blätter in schönen Drücken.*

2124 12 Bl. Die Monate in schönen reichen Landschaften, einige im Geschmack von H. Saftleven; nach einer Folge grosser Landschaften in kleiner Form copirt von W. Hollar, dessen Monogramm W. H. im Monat Februar unten rechts angebracht. Unter jedem Blatte zwei Zeilen latein. Verse. qu. 12mo. No. 1—12. Catal. von Vertue No. 35—46. *Gute Drücke und selten.*

2125 2 Bl. einzeln aus einer grössern Suite der Jahreszeiten als auch der grössern Monate. Hiems et Junius. van Velde fecit. qu. fol. *Defekte Drücke.*

2126 8 Bl. incompl. Suite grösserer Landschaften mit Titel: Amoenissimae atque Regiunculae et antiquorum monumentorum etc. anno 1615. J. C. Visscher excud. schmal qu. fol. No. 2, 3, 10, 17, 19, 20.

2127 4 Bl. Landschaften, incompl. Titelblatt, links eine Kirche, rechts zwei Reiter, oben: Percurrens habitus pulchros.... J. v. Velde fec. et exc. — Italienische Häuser, unten Baumgruppen links, rechts ein Kahn — Canal mit einem grossen Schiffe, rechts zwei Männer — Tempel der Sibylle zu Tivoli. J. v. Velde fec. 3 Bl. qu. fol. das letzte 4to.

2128 36 Bl. Folge von Landschaften mit vielen Figuren, wobei das Blatt mit den grossen Canonen, Burgen und andere Scenen, in 6 Abtheilungen, jede von 6 Bl. mit einzelnem Titel: Eerste deel, Tweede deel etc. Haupttitel ein Angler an einem Grabsteine, *) wo die Worte: Plaisante Lantschappen eende vermakelycke Gesichten na t'leven geteykent en int Koper gebracht door Jan. v. d. Velden. Visscher excud. qu. fol. *Merkwürdige Blätter in schönen Drücken und complette Folge.*

*) Auf dem Steine unten noch: „Als Velden was verkuyst en in syn Grafstee lach Bracht u de Visscher dit syn lest noch aan den dach."

No.

2129 60 Bl. Folge schöner Landschaften in fünf Theilen, jeder mit 12 Blättern, darunter viele von italienischen Gegenden, alle reich mit Figuren geziert. Erster Theil Titel, römisches Portal, darauf: Amoenissimae aliquot regiunculae a Joan. Veldio del. et a Nicol. Joh. Piscatore (Visscher) in lucem editae. Twede Deel. Ein Krautmarkt mit vielen Figuren, oben Jan v. d. Velde etc. — Derde Deel. Verziertes Schild, in der Luft mit: Claes. Jans. Visscher, Jan v. d. Velde fecit etc. — Vierde Deel. Männer und Frauen bei einem ausgebreiteten Tuche mit den Worten: Jan van der Velde fecit. Claes Jans. Visscher exc. 1616 etc. — Vyfde Deel. Gruppe von zehn Bauern mit Früchten bei einem Tuche, oben: Jan v. d. Velde fec. gedruckt.... 1616. gr. qu. 8. Jeder Theil mit doppelten Nummern 1—12 und nach den Theilen 1—5. *Vorzügliche Blätter in sehr schönen Drücken.* 3.—

2130 6 Bl. schöne Landschaften, meist Canalgegenden und andere mit weiten Fernen. Das erste Blatt Winterscene mit Schlittschuhläufern. J. v. d. Velden fecit. J. C. Visscher excud. gr. qu. 8. No. 1—6. *Schöne Blätter von zarter Nadel.* —14.—

2131 6 Bl. andere holländische Landschaften, incompl. Suite. No. 1. bezeichnet C. J. Visscher excud. schmal kl. qu. fol. No. 1, 2, 4—7. *Schöne Drücke.* —12.—

2132 Gebirgslandschaft bei aufgehender Sonne oder Morgendämmerung, bezeichnet: Bethania etc. J. P. Schabelie excud. gr. qu. 8. *Fast in Goudts Manier gestochen.* —2.—

2133 Kleine Winterlandschaft, No. 12 aus einer grössern Suite. qu. 8. —1.—

2133a Christus verlangt von den Jüngern ein Thier, um seinen Einzug in Jerusalem zu halten. Montis oliviferi non longe...facessunt. J. v. Velde excud. (Jedenfalls nach Moses v. Wytenbrök. qu. fol. *Schöner Druck des kräftig gestochnen Blattes.* 1.16.—

2134 6 Bl. kleine Landschaften, einige im Charakter von Saftleven, ähnlich den Monaten unter No. 2124. Typis Jacobi ab Heyden. qu. 12mo. —8.—

No.

2135 Die heil. Catharina stehend. Pro Christi . . . . . suo. J. v. Velden inv. W. Akersloot sc. gr. 8. oder kl. fol. *Glänzend gestochnes Blatt in Saenredam's Manier. Selten.*

JAN PERCELLES oder PERSELLES, auch PARCELLES,
berühmter Marinenmaler, geboren zu Leyden 1597, gestorben zu Leyerdorp.

2136 12 Bl. Schiffe verschiedner Art auf offnem Meere, mit Titel: Zwei Fischer oder Matrosen auf einem Damme halten ein ausgespanntes Tuch, worauf: Icones variarum navium holland. quarum usus. . . Joan. Percelles Oben darüber: Divers Navires etc. Jedes Blatt noch bezeichnet I. P. auch Visschers Adresse. B. Cleynhens excud. Harlem. gr. qu 8. No. 1 — 12. *Gute Blätter in schönen Drücken. Hierüber ein Blatt* No. 10 *als Doublette im ersten Druck vor der franz. Nebenunterschrift.*

2137 8 Bl. Folge. Verschiedne holländische Schiffe, mit holländischen Unterschriften und Versen. C. J. Visscher excud. oval fol. *Schön gestochne Blätter, welche oft dem Wilh. v. Velde zugeeignet werden; in guten Drücken, beschnitten und aufgezogen.*

ANTON VAN DYCK,
geboren zu Antwerpen 1599, gestorben zu London 1641. Schüler des Rubens und einer der berühmtesten Meister jener Epoche. *)

Von ihm selbst radirt.

2138 Christus gebunden und das Rohr haltend, wird von den Henkern verhöhnt; Gruppe von drei halben Figuren, (genannt: le Christ au roseau.) Ecce stat innocens spinis. . . . manent. Anton van Dyck invenit et fec. aqua forte, rechts: cum privilegio. kl. fol. *Capitalblatt von höchst geistreicher Radirung in kostbarem ersten Abdruck* **) *ohne Bonenfant. Sehr selten.*

---

*) Indem van Dyck mehr Portraitist war, so diene hierdurch zur Bemerkung, dass ein grosser Theil seiner Bildnisse später unter der Portraitsammlung am Schlusse der letzten Abtheilungen des ganzen Catalogs vorkommt.

**) Der Name des Verlegers Bon enfant scheint auf der Platte ausgeschliffen zu seyn.

No.

2139 Dasselbe Originalblatt ebenfalls in sehr schönem Abdruck, ohne das Wort: cum privilegio.

2140 Dasselbe Blatt in trefflichem dritten Druck mit Basan's Adresse.

2141 Derselbe Gegenstand von der Gegenseite. Daret sc. Mariette excud. kl. fol. *Copie.*

2142 Derselbe Gegenstand von derselben Seite etwas grösser in Oval. Ludovicus Matthioli Academ. Clement fec. 1716. gr. fol. B. No. 6. *Schön radirtes Blatt in schönem Druck.*

Blätter nach van Dyck.

Heilige Geschichte.

2143 Simson bei Delila von den Philistern gefangen, nach einer Zeichnung van Dycks. Bonnet sc. 1767. qu. fol.

2144 Christus heilt den Gichtbrüchigen, Gruppe von vier halben Figuren. Surge tolle.. ambula etc. Petrus de Jode sc. C. Galle excud. qu. fol.

2145 Gefangennehmung Jesu. Amice, ad quid venisti. Adr. Lommelin sc. Gilles Hendrix excud. gr. fol. *Aufgezogen.*

2146 Die grosse Verspottung Jesu; er sitzt mit gebundenen Händen in der Mitte des Bildes, rechts ein Krieger in ein Tigerfell gekleidet. Plectentes coronam de spinis etc. mit Zueignung an Paul Helm. S. a Bolswert sc. Mart. v. d. Enden excud. s. gr. r. fol. *Capitalblatt des Malers und Kupferstechers in kostbaren ersten Druck.*

2147 Derselbe Gegenstand von der Gegenseite, der Krieger links. M. v. d. Enden excud. s. gr. r. fol. *Schönes Blatt, aufgezogner Druck.*

2148 Dasselbe Blatt von der Seite des Originals, kleiner. Plectentes etc. Moncornet excud. gr. fol.

2149 Derselbe Gegenstand kleiner von der Gegenseite. Claude Drevet sc. Pierre Drevet excud. kl. fol. *Schönes Blättchen, rechts ein kleiner Fleck.*

No.

2150 Christus das Rohr haltend, hinter ihm der Henker mit dem Mantel; halbe Figur. Ecce homo. Lucas Vorsterman junior sc. kl. fol. *Sehr kräftiger Druck.*

2151 Der leidende Heiland an die Säule gebunden; halbe Figuren, lithographirt von Gareis. fol. *Gutes Blättchen.*

2152 Die Kreuztragung Jesu, reiche Composition, (im Charakter von Raph. Sanzio's Spasimo di Sicilia.) Jesus bajulans sibi . . . locum. Cornel. Galle sc. et exc. gr. fol. *Schönes Blatt in herrlichem Druck, aufgezogen.*

2153 Derselbe Gegenstand von der Gegenseite, die Richtung des Zuges nach links. Ohne Namen. J. Falck sc. gr. fol. *Aufgezogen, schöner Druck.*

2154 Die Kreuzaufrichtung, nach links zwei Krieger zu Pferd. Postquam venerunt . . . . . eum. S. a Bolswert sc. gr. fol. *Schönes Blatt im ersten Druck, aufgezogen.*

2155 Derselbe Gegenstand von der Gegenseite, die Reiter rechts. Claude Drevet sc. kl. fol. Ohne Namen des Kupferstechers. *Schönes Blättchen mit kleinem Fleck.*

2156 Kreuzigung Jesu mit den beiden Schächern zur Seite, links Maria. Et postquam venerunt . . . sinistris. Schöne Composition. S. a Bolswert sc. s. gr. r. fol. *Capitalblatt in schönem Druck, etwas gelbliches Papier und aufgezogen. Selten.*

2157 Christus am Kreuze verscheidend, den Blick gen Himmel gerichtet; drei Engel fangen in Kelchen das Blut aus den Wunden auf. Intuemini et vidente an.. mihi. Wencesl. Hollar fec. 1652. s. gr. r. fol. Catal. v. Vertue No. 113. *Capitalblatt in kostbarem kräftigen Druck und von grösster Seltenheit.*

2158 Christus am Kreuze, zu dessen Füssen Maria und Joseph, rechts Longinus mit der Lanze nach dem Leichnam des Herrn stossend. Cum vidisset Jesus. . . . tua. Cornel. Galle excud. gr. fol. *) *Gelblicher Druck.*

2159 Derselbe Gegenstand von derselben Seite kleiner, mit Zueignung an Msr. St. Aignan. Claude Duflos sc. kl.

---

*) Eine der trefflichsten Compositionen des Malers, wovon das grosse Hauptblatt von S. a Bolswert, in Abdruck vor der auf die Achsel des Johannes gelegten Hand der Maria, von der grössten Seltenheit ist.

No.

fol. *Schönes Blatt des Kupferstechers in kräftigem Druck, oben unbedeutend defekt.*

2160 Dieselbe Composition kleiner. When Jesus therefore etc. Joh. Jo. Sarter sc. Londini 1729. kl. fol. oder med. 8.

2161 Dasselbe Blatt in kleinem Maasstabe, von Desrochers copirt. 12mo. *Matt.*

2162 Die Kreuzabnahme, an den Füssen der Leitern die ohnmächtigen Frauen. (Von der Dresdner Gallerie.) Laurentio Zucchi sc. et excud. c. priv. s. gr. r. fol.

2163 Der Leichnam Jesu vom Kreuze abgenommen, ruhend im Schoose der Maria, links zwei Engel. Ille meis quondam etc. Lucas Vorsterman sc. c. priv. qu. fol. *Vorzügliches Blatt in sehr schönem Druck.*

2164 Derselbe Gegenstand von der Gegenseite, die zwei Engel rechts. Nicol. Viennot sc. Joan. Valet excud. qu. fol. *Schönes Blatt in gutem kräftigen Druck.*

2165 Derselbe Gegenstand mit wenig Abänderungen, glänzend gestochen. Landry excud. gr. fol.

2166 Der ausgestreckte Leichnam Jesu ruhend im Schoose der Maria, links drei weinende Engel. Vocate me Maria etc. S. a Bolswert sc. Mart. v. d. Enden exc. gr. qu. fol. *Schönes Blatt in sehr kräftigem aufgezognen Druck, oben scharf beschnitten.*

2167 Der Leichnam Jesu ruhend zwischen Maria und Magdalena, links die dritte der heiligen Frauen neben zwei Engeln. O tristes animae ... Laetitiae und Zueignung an O. Cruyt. Franciscus van den Wyngaerde fecit et excud. qu. fol. *Schön radirtes Blatt in kostbarem Druck.*

2168 Der Leichnam Jesu am Grabe von Maria, Magdalena und Johannes beweint; schöne Composition. O astra o coeli etc. Mit Zueignung an Anna van Dyck. Paul Pontius sc. c. priv. gr. fol. *Hauptblatt in vorzüglichem Druck, aufgezogen und scharf an den Ecken beschnitten.*

2169 2 Bl. Copien danach, wovon eine von der Gegenseite. Peter van Planken sc. gr. fol. *Defekt.*

2170 Der Leichnam Jesu am Grabe von der heil. Jungfrau und von drei Engeln beweint; (das Bild sonst in Wien

No.

in der Stöckl'schen Sammlung.) Franc. Wrenk sc. s. gr. r. qu. fol. *Capitalblatt in Mezzotinta oder Schwarzkunst in schönem Druck.*

2171 Die Auferstehung Jesu. Surrexit sicut etc. (Das Bild im Vatikan zu Rom.) Bombelli incid. 1773. gr. fol.

2172 Jesus übergiebt Petrus die Schlüssel des Himmels; halbe Figuren. (Das Bild sonst in Derbys Sammlung in England.) Winstanley fec. 1728. kl. fol. *Gut radirtes Blatt.*

2172 a 2 Bl. Heilige Familie — Christus im Grabe von den Seinen beweint. (Aus der Wiener Gallerie.) Prenner fec. gr. med. 8.

Heilige Jungfrauen und Scenen aus der Kindheit Jesu.

2173 Das Kind Jesu schlafend an der Mutter Brust, rechts Joseph; halbe Figuren. Ne sua, dum etc. Mit Zueignung an Waltman v. Dyck, Prämonstr. Geistlicher und Bruder des Malers. S. a Bolswert sc. c. privil. gr. fol. *Liebliches Blatt, der Druck gelb und chiffonirt, sonst sehr kräftig.*

2174 Maria reicht dem Kinde die Brust; halbe Figur; rechts Joseph, in einem Buche lesend, in Wolken vier Cherubs. Mit Zueignung an Phil. Vaeckx sonst Fox. Hic mihi quot etc. Petrus Clouvet sc. Meyssens excud. gr. fol. *Capitalblatt in vorzüglichem Druck, aufgezogen.*

2175 Die heil. Jungfrau den Blick nach oben und das stehende Kind haltend; halbe Figur. Virgo tuum stringens etc. Paul Pontius sc. c. priv. kl. fol. *Hauptblatt in schönem Druck, in der Mitte wenig faltig.*

2176 2 Bl. Derselbe Gegenstand, Copie von der Gegenseite in zwei verschiedenen Drücken. kl. fol. *Eine defekt.*

2177 Derselbe Gegenstand kleiner, in Oval, ohne Namen des Kupferstechers, (vielleicht Blooteling) G. Valck excud. 8. *Schön.*

2178 Maria, welche dem liegenden Kinde die Brust reicht; sehr naive Composition. Ohne Namen des Stechers. kl. 4to. *Selten.* *)

---

*) Hiervon giebt es auch ein seltnes Schwarzkunstblatt aus der ersten Periode der Schwarzkunstmanier, von Liskop.

No.

2179 Maria unter einem Baume mit dem Kinde auf dem Schoose, links die heil. Catharina. Nudulus et rigidis....gremio. Zueignung an van der Meeren. S. a Bolswert sc. fol. *Capitalblatt in herrlichen Druck und eines der lieblichsten Blätter des Malers.* — 1. 4. —

2180 Derselbe Gegenstand wenig grösser und von der Gegenseite, Catharina rechts. Inveni quem etc. Mart. v. d. Enden excud. gr. fol. — —. 4. —

2181 Maria mit dem Kinde unter einem Throne sitzend, *) das Kind erhebt den Segen für den gegenüber betenden Cesar Alexander Scaglia. Quam bene coelesti.... manus. Conrad Waumans sc. Joan. Meyssens excud. gr. fol. *Hauptblatt in trefflichem Abdruck.* — 1. 12. —

2182 Heilige Familie oder Ruhe auf der Flucht nach Egypten, links Joseph, ein Engel bringt dem Kinde einen Blumenkranz. Magna Trias Maria et Joseph sed primus Jesus. S. a Bolswert sc. Antwerp. c. priv. s. gr. fol. *Capitalblatt des Malers und Kupferstechers in kostbarem Druck, aufgezogen.* — 2. 5. —

2183 Maria rechts mit dem Kinde unter einem Baume sitzend, neben ihr Joseph, links Engel, welche einen Rundtanz üben, oben vier musicirende Engel. Ausgezeichnete Composition vom lieblichsten Ausdruck. Zueignung an Casp. Nem. S. a Bolswert sc. M. v. d. Enden excud. s. gr. r. qu. fol. *Capitalblatt in kostbarem Druck.* — 1. 14. —

2184 Derselbe Gegenstand, gute Copie von der Gegenseite, Maria links. Sicut malus inter...filiis. Mart. v. d. Enden excud. Antwerp. s. gr. r. qu. fol. — —. 10. —

2185 Derselbe Gegenstand von der Seite des Originals, verkleinerte Copie. Fran. Huberti excud. qu. fol. — —. 1. —

2186 Derselbe Gegenstand kleiner, aus Boyer Aiguilles Cabinet. Jacob Coelemans sc. kl. qu. fol. — —. 1. —

2187 Christus als Knabe segnet den Globus und zertritt die Schlange. Crux Domini victrix.....erit. Paul Pontius sc. gr fol. *Capitalblatt in sehr kräftigem Druck, aufgezogen und Adresse verschnitten.* — —. 13. —

---

*) Maria ist das Bildnis von Maria geborne Ruten, Gattin des Künstlers, aus einer alten schottischen Familie.

No.

2188 Salvator mundi. Christus als Knabe segnet die Welt; anders wie das erstere Blatt. (Sonst in der Sammlung von van der Gucht.) P. v. B. (van Bleck) fecit 1754. fol. *Schönes Blatt in Schwarzkunst.*

Apostel und Heilige.

2189 14 Bl. Christus und die Apostel in halben Figuren, (die Originalbilder sonst in van Boschens Sammlung in Brügge.) Cornel. van Cauckerken fecit et excud. 8vo. Einige mit Galle's Adresse. *Schöne Blätter in sehr schönen Drücken.*

2190 Büste des Apostels Paulus, halbe Figur. St. Paulus. A. Blootelingh fec. et excud. gr. fol. *Capitalblatt des Kupferstechers in Schwarzkunst, selten und in erstem Druck.*

2191 Büste des heil. Petrus, mit der Linken ein Buch haltend. Ohne Namen. Jos. Pichler fec. gr. fol. *Schönes Blatt in Schwarzkunst, avant toute lettre.*

2192 Der heil. Sebastian, welchem zwei Engel die Pfeile ausziehen; schöne Composition. A Vulneribus etc. Petrus van Schuppen sc. Meyssens exc. gr. fol. *Hauptblatt in sehr kräftigem Druck, aufgezogen, in der Mitte wenig gebrochen.*

2193 Der heil. Sebastian bei einem Baume gen Himmel blickend. Luc. Vorsterman junior sc. kl. fol. *Gelb und defekt.*

2194 Der heil. Hieronymus in einem Buche lesend und nachdenkend. C. Galle sc. et excud. kl. fol. *Schönes Blatt in vorzüglichem Druck.*

2195 Der heil. Hieronymus knieend; (nach einem Bilde der Dresdner Gallerie.) Beauvais sc. qu. fol. Aus dem Galleriewerk No. 49.

2196 Die Entzückung des heil. Augustinus, zwei Engel halten ihn. Aurelius dii ... bonis. Zueignung an Susanna van Dyck, Schwester des Künstlers. Peter de Jode sc. gr. fol. oben rund. *Gelb und oben mit einigen Brüchen.*

2197 Derselbe Gegenstand von der Gegenseite. Nicolas Gillier sc. et excud. gr. fol.

No.

2198 Der heil. Martinus zu Pferde theilt seinen Mantel für die Armen; schöne Composition. Mit Zueignung an Baron Helman. J. L. Krafft jun. fec. gr. fol. *Radirtes Blatt.*

2199 Der heil. Joseph, genannt Herrman, Canonicus von Steinfeld, (gestorben 1241), welchem die heil. Jungfrau erscheint. Paulus Pontius sc. Bonenfant excud. fol. *Schönes Blatt in schönem Druck, aufgezogen.*

Heilige Frauen.

2200 Maria Magdalena die Hände zum Gebet erhebend, halbe Figur. Magdaleji fontes etc. Nicol. Does fecit. Rombould v. Velde excud. gr. 8vo. *Schön gestochnes Blättchen in Sadelers Manier.*

2201 Derselbe Gegenstand von der Gegenseite, der Blick nach rechts; grosse Figur. Jacob Messens excud. gr. fol.

2202 Die heil. Magdalena den Todtenkopf haltend, halbe Figur im Profil nach rechts. Arnold de Jode fecit. oval fol. *Sehr kräftiger erster Druck avant toute lettre.*

2203 Marter der heil. Barbara, sie ist knieend, der Henker mit dem Schwert hält ihr Haupt, rechts ein Thurm, oben zwei Engel. Anthon. van Dyck. gr. 8. Ohne Namen. *Radirtes Blatt, was zuweilen van Dyck selbst zugeschrieben worden.*

2204 10 Bl. Das Leben der heil. Rosalie. Titel: Vita Stae. Rosaliae Virginis Panormitanae etc. iconibus express. Ant. van Dyck del. Corn. Galle sc. 12mo. *Sehr zart gestochne Blätter in schönen Drücken. Selten.*

2205 Die heil. Dorothea die Palme haltend; halbe Figur. Cornel. Galle sc. et excud. kl. fol. *Oben wenig chiffonirt, sonst gut.*

2206 Maria mit dem Kinde, vor welcher eine Heilige und andere Heilige sind. (Aus der Brüssler, jetzt in der Wiener Gallerie.) Bartsch sc. gr. qu. 8. (*Aus Teniers Werk.*)

-8.— {2206. Mythologische und profane Scenen.

No.

2207 Jupiter als Satyr, welcher Antiope überrascht. Jupiter deorum pater etc. Soutman fecit. Clem. de Jonghe excud. qu. fol. *Schön radirtes Blatt in gelblichem und gebrochnen Druck, aufgezogen.*

.16.— 2208 Mars, welcher von Venus Abschied nimmt. Norunt etiam potentem etc. Zueignung an Baron Waldbourg. Conrad Waumans sc. Meyssens exc. Antwerp. gr. fol. *Schönes Blatt in vorzüglichem Druck.*

.20.— 2209 Der trunkene Silen von einer Bacchantin, einem Trinker und einem Neger begleitet; halbe Figuren, (wie die Composition des Rubens No. 1677 dieses Catalogs.) Genua labant nutatque etc. S. a Bolswert sc. C. Galle excud. gr. fol. *Hauptblatt in gutem Druck, aufgezogen.*

.8.— 2210 Der kleine trunkene Bacchus auf einem Tiger reitend, geführt und begleitet von Kindern und älteren Satyren; schöne Composition. Cuohe thyrsigere pubes.... domat. Zueignung an den Maler Francesco Grimaldi von Cornel. de Wael 1628. Gilles Hendrix excud. qu. fol. *Schön gestochnes Blatt, sehr kräftiger Druck, aufgezogen und in der Luft ergänzt.*

1.8.— 2211 Belisairus, welcher Almosen empfängt; schöne Gruppe von sechs Figuren, (das Bild sonst in Richard Boyle's Cabinet in England.) Date Obolum etc. J. Goupy del. Scotin pr. fecit. s. gr. qu. fol. oder s. gr. 4to. *Schönes Blatt, sehr geistreich gearbeitet.*

1.13.— 2212 Der eingeschlummerte Rinaldo wird von Armida mit Blumenkränzen geschmückt, links eine Sirene. Sapit ut Arnoldum...virorum. Petr. de Bailliu sculp. Franc. van de Wyngaerde excud. s. gr. r. fol. *Hauptblatt in schönem ersten Druck.* *)

1.—.—. 2213 Derselbe Gegenstand von der Gegenseite, Rinaldo links, ohne Namen des Kupferstechers. s. gr. r. fol. *Sehr gutes Blatt in schönem Druck.*

---

*) Die zweiten Drücke sind mit Romb. v. d. Velde.

No.

2214 Rinaldo erwachend in den Armen der Armida, Amoretten spielen mit seinen Waffen, andere scherzen unter einander mit dem Schmucke der Armida; herrliche Composition. Attonitis inhiano animis...superbis. 8 Zeilen Verse. Peters de Jode sc. 1644. J. Caspeel excud. s. gr. r. fol. *Capitalblatt des Malers und Stechers in trefflichem Druck.* 5.—.—

2215 L'enfant qui joue avec l'Amour, zwei Kinder, welche sich umarmen, das linke hält zwei Tauben. Unten franz. Verse. J. Daullé sc. 1750. gr. fol. *Schön gestochnes Blatt, scharf beschnitten und aufgezogen, sonst vorzüglicher Druck.* 1. 8.—

2216 Zwei mit einander spielende Kinder, eins hält Weizenähren, das andere ist mit Rosen gekrönt; liebliche Gruppe. Lenz und Herbst. De lieve Lentz wil ons schoone bloemen geven etc. J. Bary sc. kl. fol. *Trefflich gestochnes Blatt in kostbarem Druck.* 2. 12.—

2217 Charitas oder die Mutter mit drei Kindern, herrliche Gruppe in halben Figuren. Siet dit Saet etc. C. v. Cauckerken sc. Diepenbek excud. c. priv. gr. fol. *Aufgezogen und links scharf beschnitten.* — 3.—

2218 La Balia, Favorita di Antonio van Dyck in Casa dell' Sign. Co. Franc. Orsi in Bologna; eine junge Frau mit zwei Kindern auf dem Schoose, oben rechts am Fenster ein Papagey. Ohne Namen. 9 Z. hoch, 7 Z. 7 L. breit. *Lieblich und schön radirtes Blatt, Maria Crespi zugeeignet. III. Bd. Felsina Pittr.* — 11.—

2219 7 Bl. verschiedne Studienköpfe. Titel: Büste eines Mannes mit einer Tafel, worauf: Anthonii van Dyck pinxit. Theod. v. Kessel fec. in aqua forte. 12mo. (1 Bl. Seneca, in oval 8vo.) — 4.—

2220 4 Bl. verschiedne männliche Büsten. Wagenschön fec. 12mo. *Malerisch radirte Blätter.* — 1.—

2221 2 Bl. Männliche Büste mit Stutzbart, von vorn gesehen. A. B. (Adam Bartsch) fec. 12mo. Friedr Bartsch Catalog No. 95. *Zwei verschiedne Drücke, wovon einer in blossem Aetzdruck.* — 4.—

2222 2 Bl. Männliche Bildnisse, halbe Figuren, (aus der Wiener Gallerie.) Prenner fec. gr. 8. — 1.—

No.

2223 Eine reich gekleidete Dame im Lehnstuhl sitzend, neben ihr ein Kind; (aus Choiseul's Cabinet.) gr. 8.

2224 Büste eines Mannes im runden Hute, die Linke auf die Brust gelegt; Fac simile einer Zeichnung. J. P. Prestel fec. 1780. fol. *Zeichnungsmanier.*

2225 2 Bl. Studien. Ein bärtiger Greis — Ein Mönch vom Rücken gesehen; in Kreidemanier und auch radirt. 8.

Verschiedene Meister von Rubens und von van Dyck's Schule, oder Nachahmer derselben, welche ziemlich den Schluss der sechsten Epoche oder Periode bilden.

WOUTER oder GUALTER CRABETH,

geboren gegen 1599, lebte gegen 1628 in Gouda.

2226 Der ungläubige Thomas, welcher Christi Wundmale befühlt; schöne Composition in grossen Figuren. Corn. van Dalen sc. s. gr. qu. fol. *Sehr seltnes Blatt in gutem Druck.*

C. J. CASTELLEYN. *)

2227 Ein Schäfer und eine Schäferin traulich an einem Hügel sitzend, sie wird von ihm bekränzt; hinter ihnen einige Schafe. C. v. Dalen jun. sc. kl. qu. fol. *Liebliches Blatt in vortrefflichem Abdruck, Unterschrift abgeschnitten.*

I. H.

2228 Büste einer jungen Frau mit Strohhut und Blumen geputzt, in der Rechten hält sie einen Schäferstab und mit der Linken ihre Haarlocken; sie ist nach links gerichtet, wo im weissen Grunde fast unten die Buchstaben I H. sind. 3 Z. 5 L. hoch, 2 Z. 3 L. breit. *Höchst geistreich radirtes Blättchen.* **)

---

*) Huber in Winklers Cat. führt ihn als gegen 1660 lebend auf.

**) Warum Brulliot in seinem Dictionnaire des Monogrammes Vol. II. S. 194 unter No. 1509 dieses Blättchen als nach Teniers Composition nimmt, ist nicht zu ergründen, da dieses Meisters Charakter durchaus nicht darinnen sich ausspricht.

CORNELIUS DE VOS.

No.

2229 Maria mit dem Kinde, welches der heil. Catharina den Ring reicht. O felix duplici etc. Mart. v. d. Enden excud. gr. fol. *Gelb und aufgezogen.*

2230 2 Bl. Der heil. Sebastian, welcher von den Henkern an einen Baum gefesselt wird. S. Sebastianus.... 20. Januarii. Petrus de Jode excud. das zweite Blatt Copie von der Gegenseite. Nicol. Lauwers excud. gr. fol.

J. van EVEL.

2231 Der heil. Dominicus, rechts zwei Engel, welche eine Waage mit Früchten und Blumen halten. Mit Zueignung an Franc. van der Bourck. J. van Schooer fec. gr. fol. *Schönes Blatt, ganz im Charakter von Pontius und Vorsterman gestochen. Aufgezogen.*

2232 Der heil. Norbertus knieend, rechts zwei Engel mit einer Monstranz. Oben: Divus Norbertus...Archiepiscopus. Paul Pontius fec. et exc. 1656. Fr. Huberti excud. gr. fol. *Hauptblatt in vorzüglichem Druck.*

2233 Derselbe Gegenstand von der Gegenseite mit wenigen Abweichungen. Gasp. Huberti excud. gr. fol.

2234 Der heil. Alanus von Rupe, welchem die Jungfrau Maria erscheint. H. Snyers sculp. C. Galle excud. fol. *Mit einigen Flecken.*

2235 Christus und Maria als Büsten in zwei mit Blumen und Früchten reichverzierten Einfassungen. Aspicis est vultus etc. Franc. Huberti excud. qu. fol.

2236 Maria mit dem Jesusknaben an der Hand nach links. Franc. Huberti excud. gr. fol.

2237 Maria mit dem Kinde sitzend bei einem Baume, der kleine Johannes rechts mit dem Lamm. Inveni quem etc. C. Galle excud. kl. fol.

2238 2 Bl. Der heil. Augustinus stehend — Die heil. Anna, auf ihrem Arme Maria und das Jesuskind. A. Voet fec.

No.

20. — 2239 Die heil. Theresa, Gründerin des Carmeliterordens, knieend in einer Landschaft nach rechts. Luc. Vorsterman sc. Mart. v. d. Enden excud. kl. fol. *Schönes Blatt in gutem Druck.*

. 4. — 2240 Christus an eine Säule gebunden, vor ihm rechts knieend die heil. Therese. Teresae annuitur etc. Alex. Voet excud. gr. fol.

ANTONIUS RECHA,

Klosterbruder, arbeitete im Geschmack von Rubens.

. 8. — 2241 Die heil. Jungfrau mit dem Kinde von Heiligen umgeben, vor welcher ein Mönch den Profess ablegt. Jacob Neeffs sculp. et excud. kl. fol. *Gut gestochnes Blatt, scharf beschnitten.*

M. FIERLANS.

. 20. — 2242 Christus knieend und an den Stock zum Geisseln gefesselt; mit Zueignung an Martin Trudon etc. T. v. Kessel fec. aqua forti. 4to. *Sehr kräftig radirtes und gestochnes Blatt.*

WILHELM PANNEELS,

Maler und Radirer, geboren gegen 1599.

. 23. — 2243 Der heil. Sebastian an einen Baum gebunden, links oben ein Engel. Guil. Panneels inv. et fec. gr. 8. *Geistreich radirtes Blatt in gutem Druck.*

. 4. — 2244 6 Bl. Bildnisse alter burgundischer und brabantischer Grafen und Herzoge. C. Waumans sc. oval gr. 8. *Gute Blätter.*

Siebente Periode zu Anfang des siebzehnten Jahrhunderts.

Uebergang der grössern historischen Malerei zu der Genremalerei, wo mehrere Scenen aus dem bürgerlichen Leben, übrigens Landschaften, Thiere, Jagden, Schlachten, Marinen, Architektur, Blumen, Früchte und sogenannte Stillleben dargestellt wurden und diese Gegenstände ihre höchste Epoche durch viele berühmte Meister erreichten.

Indes gab es noch im Anfange des siebzehnten Jahrhunderts einige tüchtige Meister für das rein-historische Fach, wohin, als Schüler und Nachahmer des Rubens, Diepenbeck, Quellinus, Theodor van Tulden u. a. besonders aber Phil. Champagne für sich zu rechnen.

Zugleich zeichnete sich die holländische Schule in dieser Epoche noch dadurch aus, dass eine grosse Zahl Meister die trefflichsten und geistreichsten Originalradirungen lieferten, die im Verhältnisse eben so wie ihre Gemälde geschätzt werden. Den mehrsten Antheil daran nahm Rembrandt, von welchem an für diesen Kunstzweig eine neue Periode in der technischen Form erfolgte.

JOHANN MIEL oder MIELE,

Schüler von Seeghers, geboren bei Antwerpen 1599, gestorben in Turin 1664.

Radirte Blätter von ihm selbst.

No.

2245 Ein sitzender italienischer Hirt, welcher sich einen Dorn aus dem Fusse zieht, bei ihm links ein Hund. Rechts: J. Miele fec. gr. qu. 8. B. No. 3. *Vorzüglich schöner Druck des geistreich radirten Blattes.* 4.8.—

No.

2246 Ein Held mit einer grossen Fahne bei einem Monument stehend. Titel zu: La Poverta contenta descritta et dedicata A. Ricchi non mei contenti dal P. Dan. Bartoli della Comp. di Gesu. J. Miel fecit. B. No. 8. *Höchst seltnes Blatt.* *)

2247 Ein König von zweien seiner Begleiter umgeben steht in einem Zauberkreise, ihm gegenüber ein Held, welcher mit dem Stabe darauf hinzeigt, wo die Worte stehen: hic stans delibera. Unterschrift: L'eternita Consigliere. Giov. Miel fec. 4 Z. 4 L. hoch, ohne Unterschrift, 2 Z. 8 L. breit. (*Links scheint das Blättchen scharf beschnitten.*) *Höchst selten, weder im Bartsch noch im Rigal, übrigens vorzüglicher Druck.*

Nach ihm.

2248 Himmelfahrt der Maria, um das Grab die Apostel. Guil. Valet sc. Rom. fol.

2249 Die vier Jahreszeiten. Toutes les Saisons. (Aus Aiguilles Cabinet.) Coelemans sc. 1707. qu. fol.

2250 15 Bl. verschiedene Jagden, sehr reiche Compositionen, wovon die Gemälde in Turin. Einige Scenen dabei aus der Geschichte der Diana. Tasniere sc. Taur. fol. et 4. *Sehr glatt gestochne Blätter.*

2251 3 Bl. verschiedne Titel zu Storia della compagnia di Jesu, von Bartoli — Zwei philosophische Thesen. Poilly, Bloemart et Thurneyser sc. fol.

2252 Bauerknaben in verschiednen Stellungen, radirt nach Studien des Meisters, aus einem grössern Werke von Basan. fol.

---

*) In dem früher 1831 erschienen Prospectus der ganzen Gräfl. Sternbergischen Sammlung ist S. 27 No. LXII. ein Irrthum zu berichtigen, da es dort heisst, dass zwei der seltnen Blätter Bartsch nicht bekannt waren, es ist aber nur eins und das unter No. 2247 zu verstehen.

JOHANN van HOECK,

Meister in dem Charakter von Rubens, geboren gegen 1599.

No.

2524 2253 Heilige Familie; Maria hält auf ihrem Schoose das schlafende Kind, rechts Joseph. Fasciculus myrrhae etc. P. Pontius sc. fol. *Sehr schönes Blatt, an den vier Ecken scharf beschnitten.* — 18.

2254 Heilige Familie; Maria hält das Kind, welches der Mutter eine Rose reicht. Dat rosa sancta etc. Marinus fec. Goffardt excud. fol. *Fleckig.* — 7.–

2255 Aehnliche heilige Familie, (Zueignung an die Fürstin Schwarzenberg.) Franc. v. d. Steen sc. Goffardt excud. kl. fol. — 2.–

2256 Christus im letzten Augenblicke des Lebens, rechts Johannes und Maria. Stabat mater etc. Cornel. Galle sc. fol. *Kräftiges Blatt, gelblich und im Rande defekt.* — 2.–

2257 Merkur und Jupiter bei Philemon und Baucis am Tische. Cornel. Galle sc. P. de Baillu excud. qu. fol. *Schönes Grabstichelblatt, unten mit einigen Defekten.* — 8.–

2258 Derselbe Gegenstand von der Gegenseite mit wenigen Abänderungen, die Alte links. Philemon et Baucis etc. Ces mets nous etc. Joseph Vanloo fecit. kl. qu. fol. *Geistreich radirtes Blatt mit dem Grabstichel vollendet.* — 8.–

PETER de GREBBER,

Maler und Radirer, geboren zu Harlem gegen 1600.

2259 Büste einer jungen Frau in Pelzkleidung, (das Bild in der Dresdner Gellerie.) C. G. Schultze fec. 1771. 8. *Gut radirtes Blatt.*

F. VERWILT,

Maler in Brouwer's Geschmack, geboren gegen 1600.

2260 Ein Bauer, welcher am Ohr eine Operation in Gegenwart seiner Frau vornehmen lässt. Terwyt den Acffert...wont. H. Bary sc. 1658. gr. fol. *Gelb.* — 16.–

PAUL DE VOS,

Thiermaler in Franc. Snyder's Charakter, geboren gegen 1600.

No.

6. — 2261 2 Bl. Verschiedne Thiere der Schöpfung neben einander ruhend, links zwei Pferde — Fünf Hunde verfolgen einen Hirsch nach rechts. Joseph Wintter sc. 1784. gr. qu. 8. *Gut radirte Blätter.*

GEORG H. VAN SCHEYNDEL,

Zeichner und Radirer, geboren gegen 1600.

2262 12 Bl. Costümes der Türken und Janitscharen, in einzelnen Figuren mit sehr malerischen Hintergründen. G. v. Scheyndel fec. Clement de Jonghe sc. 8. No. 1—12. *Vorzüglich geistreich radirte Blätter in ausgezeichneten Drücken, aufgezogen.*

PHILIPPE VAN CHAMPAGNE,

geboren zu Brüssel 1602, gestorben zu Paris 1674, berühmter Historienmaler in reinem und höherm Styl.

17. — 2263 Moses die Gesetztafeln haltend, würdevolle halbe Figur. Unten: Le Sommaire de la Loy etc. Mit Zueignung an Msr. Harley. Robert Nanteuil et Gerh. Edelinck sc. c. priv. 1699. s. gr. fol. *Capitalblatt in vorzüglichem Druck mit Drouets Adresse.*

10. — 2264 Maria hält auf ihrem Schoos das eingewickelte Kind. Doctor Parvulorum quicumque etc. N. Pitau sc. gr. fol. *Schönes Blatt in etwas gelblichem Druck.*

13. — 2265 Christus mit der Samariterin, schöne Composition im Charakter von Annib. Carracci. Quia ipse sitiebat ...capiebat. G. Edelinck sc. gr. qu. fol. *Hauptblatt in vorzüglichem Abdruck.*

17. — 2266 Die Mutter Gottes in Trauer beim Kreuze Christi sitzend, in der Ferne Jerusalem. Offre à Dieu ton cher fils comme notre victime....croix. G. Edelinck sc. c. priv. Reg. s. gr. r. fol. *Capitalblatt in sehr reinem, klaren, zwar nicht übermässig schwarzen Abdruck. Unten mit blasser Tinte mit Audran's Handschrift bezeichnet. Sehr selten.*

No.

2267 Maria Magdalena am Grabe bei dem ausgestreckten Leichnam Jesu sitzend; mit Zueignung an Louis XIII. Mich. Lasne Asinius 1641 sc. gr. qu. fol. *Gutes Blatt in Claude Melan's, mehr in Thurneysser's Manier gestochen.*

2268 2 Bl. Die beiden Apostel Petrus und Paulus, halbe Figuren. Adrian Melar sc. C. Galle excud. fol. *Schöne kräftig gestochne Blätter in vorzüglichen Drücken.*

2269 Der heil. Paulus, kleinere Copie nach vorigem Blatte von Melan. Bazin sc. Mariette excud. kl. fol.

2270 Der heil. Bruno, Gründer des Carthäuserordens, betend; halbe Figur. S. Bruno etc. Nicol. Bazin sc. kl. fol. *Schönes Grabstichelblatt in vorzüglichem Druck.*

2271 Dem knieenden heil. Bruno und seinen Gefährten erscheint Christus, Maria und Gott Vater in einer Engelsglorie; schöne Composition. Ergo divinum meruere silentia verbum.....ipse sile. Nicolas Pitau sc. 1657. Herman Weyen excud. s. gr. r. fol. *Hauptblatt des Malers und Kupferstechers in schönem Druck, nur unten in der Schrift wenig restaurirt.*

2272 Der heil. Benedict stehend und das Wunder mit der Kugel bewundernd. Nic. Pitau sc. Herm. Weyen exc. gr. fol. *Gelb und fleckig.*

2273 Die heil. Genoveva, Schutzpatronin von Paris, an einem Hügel stehend und die Hände erhebend, sie ist von einigen Schafen umgeben. In der Ferne Paris. Nicol. de Platte Montaigne sc. 1668 et excud. c. pr. R. gr. fol. *Aufgezogen und scharf beschnitten, übrigens merkwürdiges Blatt wegen der Behandlung mit dem Grabstichel und der Nadel.*

2274 3 Bl. Figuren. La tranquilité — La felicité — La fin dernière. C. David sc. Mariette excud. gr. 8.

2275 Bild der Vergänglichkeit; ein Todtenkopf zwischen Uhr und Blumenglas. Quid terra cinisque.....atra. Morin sc. c. priv. Reg. Basan excud. qu. fol. *Schön radirtes Blatt in sehr kräftigem Druck.*

CLAUS MOYART, auch (CHRISTIAN LUDWIG),

Maler und Radirer, geboren gegen 1600, blühte zu Amsterdam gegen 1630.

Von ihm selbst radirt.

No.

2276 6 Bl. Biblische Landschaften, welche eine Suite bilden. 1) Agar wird von Abraham fortgeschickt, links ein Hirt mit einer Heerde — 2) Isaak soll geopfert werden, der Engel erscheint links, wo die Hauptgruppe — 3) Derselbe Gegenstand anders, Abraham hält einen Widder — 4) Tobias geht aus der Eltern Haus — 5) Tobias findet den Fisch — 6) Tobias kehrt zu seinen Eltern zurück. Alle Blätter ohne Namen, zum Theil in der Form von Wtenbrock's Zeichnung mit italienischer Landschaft. 7 Z. breit, 4 Z. hoch, numerirt von 2—5, 7 und 9. *No. 1 ist bei Rigal unter No.* 559, *die andern aber weder bei Winkler noch bei Paignon Dijonval.*

2277 Gruppe von Kühen und Schafen, eilf zusammen in einer Landschaft, links auf der Höhe eine Ruine, unten rechts bezeichnet C. M. fec. 1638. Unten No. 2. 7 Z. breit, 4 Z. hoch. Rigal No. 559. 3. *Schön radirtes Blatt, auch selten und schöner Druck.*

2278 Ein Hirt, welcher eine Heerde Schafe, Ziegen und Kühe hütet, links eine Ruine. Rechts unten: Cl. M. fec. 1638 und No. 67. Eben so gross. Rigal ebenda 4. *Schönes Blatt und vorzüglicher Druck.*

2279 9 Bl. Historisch-allegorische Compositionen aus dem Leben der Maria von Medicis, gemalt an den Triumphbögen bei ihrem Einzuge in Amsterdam. *) 1) Vermählung der Maria von Medicis — 2) Sie wird mit Ludwig dem Grossen, mit Gaston von Frankreich und drei Töchtern auf einem Wagen von Löwen gezogen — 3) Vermählung von Franz von Medicis — 4) Maximilian I. giebt Amsterdam eine Krone — 5) Die Furien entzünden in Frankreich den Krieg — 6) Maria von Medicis fleht die Götter an — 7) Sie erbittet sich in Gegenwart der Jahreszeiten die Hülfe des Herkules —

*) Diese Blätter gehören zu dem Werke: Hospes Medicea etc. Man sehe auch weiter No. 2281 und 2291.

No.

8) Frankreich wird durch Herkules beruhigt — 9) Herkules trägt den Globus von Frankreich auf seiner Schulter. Alle Blätter mit L C. Moyaert oder L. C. M. inv. bezeichnet und von Peter Nolpe, dessen Name in No. 7 ganz schwach unten im Rande ist, gestochen. qu. fol. No. 3, 5, 7—13. Rigal No. 596. *Gesuchte Blätter in schönen Drücken.*

PETER NOLPE,

berühmter Zeichner und Kupferstecher, geboren im Haag gegen 1600.

2280 3 Bl. Vier beim Camin sitzende Tabackraucher — Vier Cavaliers in einem Zimmer, welche Triktrak spielen — Allegorie auf die Narrheit und Eitelkeit, knieende Männer und Frauen am Fusse des Throns. P. Nolpe fecit et excud. qu. 8. 2.— —

2281 Grosse Cavalcade oder Einzug der Königin Maria von Medicis zu Amsterdam, noch vor der Stadt am Canal; rechts ein Damm und im Vorgrunde einige Kühe. s. gr. r. qu. fol. *Seltnes Blatt zu dem vorhingenannten Werke: Hospes Mediceae.* 1.— —

JAN van der MARTS de JONGHE, oft bezeichnet I. M. P.

Bataillenmaler, geboren gegen 1600.

Von ihm selbst radirte Blätter.

2282 Ein Reiter zu Pferd, welcher links am Zelt einer Marketenderin einen Krug zurückgiebt, rechts Soldaten und Zelte. Links: M d Jonghe fec. Vischer excud. qu. 8. B. No. 1. *Schön radirtes Blatt und vorzüglicher Druck.* 2.20.

2283 Gefecht zwischen drei Reitern, der vorderste trägt einen Cuirass, links und rechts andere im Kampfe. Unten rechts: J. M. d. Jonge fec. qu. 8. B. No. 2. *Eben so und trefflicher Druck.* 5.— —

2284 Zwei kämpfende Reiter, wovon einer niederstürzt, im Hintergrunde links andere. Rechts: M. d. Jonge fec. qu. 8. B. No. 3. *Schöner Druck.* 5.— —

2285 Ein geharnischter Reiter im Galopp nach rechts jagend, wo ein grosses Scharmützel ist. Unten in der Mitte: 5.— —

No.

1. M. P. J. fec. qu. 8. B. No. 4. *Ausserordentlich zartes Blättchen, etwas gelbliches Papier.*

1. — — 2286 Drei Reiter mit Hut und Federn, von rechts im Galopp nach dem Cavalleriegefecht links eilend, wo besonders ein geharnischter Reiter zu sehen ist. Unten rechts: J. M. de Jonghe fecit und No. 6. kl. qu. fol. oder gr. qu. 8. B. No. 6. *Vorzüglicher Abdruck. Die Blätter von v. der Martts sind übrigens nicht gewöhnlich.*

Nach ihm.

.4. — 2287 7 Bl. verschiedne Lagerscenen. Ein Commandeur zu Pferd — Zwei Kutschen — Reiter mit einem Boten — Marketenderin zu Pferd — Soldaten am Zelte — Gruppe Militairs zu Pferd mit einem Tambour — Marsch von Soldaten, rechts Gruppe von zwei Militairs und einer Frau. Visscher de Jonghe excud. kl. qu. 8. No. 1—3, 5—8. *Gute Blättchen.*

.3. — 2288 3 Bl. Soldatenscenen. Kampf von drei Reitern, Copie nach No. 2216 — Ein Offizier zu Pferd, hinter ihm drei andere und ein Sappeur — Geharnischter Offizier, gefolgt von mehrern, hinter ihnen Kanonenzüge. Visscher de Jonghe excud. gr. qu. 8. No. 1, 2, 4.

.12. — 2289 Dee Waecht. Die Lagerwache, bei einem Zelte zwei Reiter zu Pferd, zwei Soldaten spielen Karte auf einer Trommel. Soo haeft een Leeger....toe. Visscher excud. qu. fol. *Schönes Blatt in schönem Druck.*

.18. — 2290 Grosser Soldatenzug, rechts der Vortrab mit Pikenmännern, ihnen folgen Büchsenmeister zu Pferd, ein grosser Zug Kanonen, Kutschen, Wagen und Truppen zu Fuss; der Zug geht von links nach rechts. Oben rechts eine Beschreibung. A—H. Eenige wagens etc. Das Ganze in Johann Visschers Manier radirt und gestochen. s. gr. imper fol. aus 5 Bl. bestehend, von No. 2—6 numerirt. *Schöner Druck.*

— 6. — 2291 5 Bl. als drei Bl. von den Festlichkeiten bei der Einholung Maria von Medicis in Amsterdam. 1) Zwei Titel mit dem Stadtwappen, einer doppelt — 2) Die Königin mit ihren Wagen nahe am Thore nach links, wo oben die Vermählung Heinrich IV. dargestellt ist — 3) Die Königin auf der Brücke am zweiten Triumph-

No.

bogen, der Zug nach rechts — 4) Die Abfahrt der Königin, links das alte ehemalige Rathhaus zu Amsterdam. S. Savry fec. J. Martsen de Jonghe invent. gr. fol. *Schön.* *)

2292 Einzug der Königin Maria von Medicis zu Amsterdam unter Begleitung der Bürgerschaft der Stadt zu Pferde. Der Zug geht nach links, wo am Stadtthore bei der Zugbrücke die Bürgerschaft zu Fuss ist; drei Trompeter eröffnen den Zug. Unten links bei einem Baumstamme: J. M. de Jonge delineavit. P. Nolpe fecit. s. gr. r. qu. fol. *Hauptblatt in ganz vorzüglichem ersten Druck vor den Veränderungen in den Figuren und vor aller Schrift oben, wo sonst die Beschreibung der vornehmsten Personen in diesem Blatte befindlich. Schade, dass das Ganze in der Mitte nicht complett ist.* —.23.—

2293 Ein Falkner zu Pferd nach rechts, voran zwei Hunde; nach einer Zeichnung des Meisters von 1633, radirt von F. H. Tischbein 1785. qu. fol. —.4.—

PETER QUAST,

Maler und Kupferstecher, Zeitgenosse von Peter Nolpe, geboren gegen 1600.

2294 2 Bl. Gruppe von vier trinkenden und rauchenden Bauern, links im Vorgrunde einer im natürlichen Bedürfnis. P. Nolpe fec. et exc. 4to. Hierbei Copie von der Gegenseite, das Kind rechts. —.10.—

2295 18 Bl. incompl. Suite. **) Bettler, Bettlergruppen, Lahme, Trinker und andere charakterisirte Figuren, fast den Callotschen Blättern gleichend. Jedes Blatt mit Peter Quast's Monogramm P. Q. und einige mit 1634 bezeichnet. 4to. *Meist sehr schöne Abdrücke.* 1.8.—

2296 22 Bl. wovon 12 Bl. eine Suite bilden. Holländische Bauern in einzelnen Figuren mit Titel: Zwei sitzende Bauern, bei welchen eine Frau, oben eine Fledermaus 1.8.—

---

*) Diese fünf Blätter gehören zu dem vorhingenannten Werke: Hospes Medicea. Man sehe No. 2279.

**) Die ganze Suite besteht aus 26 Blättern mit Titel: Tis al verwaert etc.

No.

und die Inschrift: T'leven dir boeren etc. S. Savery sc. 8. *Schöne Blätter in guten Drücken, wovon 12 Originale und 10 Bl. verschiedne Copien sind.*

2297 4 Bl. incompl. einzelne Figuren, welche die Sinne darstellen. Ein Narr mit einem Zettel: Vif Sinen te coop. Sal. Savery excud. 8vo.

2298 Gruppe von drei Landleuten, links die Frau mit dem Brei, welche ein Kind füttern will, was ihr Mann hält. B. Jansen excud. Hagae. qu. 4.

2299 4 Bl. Einzeln stehender Bauer, (wahrscheinlich von Potvyl), Original und Copie — Gruppe von vier Zechern, wovon einer eingeschlafen. Waesberg excud. — Trinker und Tänzer in der Schenke, rechts ein Kind. (Aus der Wiener Gallerie.) Prenner fec. kl. qu. fol. 4to et 8vo.

J. MOLENAER,

Landschaft- und Figurenmaler, auch trefflicher Radirer, wahrscheinlich von Antwerpen. *)

Von ihm selbst radirt.

2300 Die Trinker und Liederlichen, Gruppe von acht Figuren; links ein Violinspieler auf einem Tische sitzend, rechts nimmt eine Frau einem Trinker, welcher ein Basglas hält, das Geld aus der Tasche. Unten links im Plattenrand eingestochen: J. Molenaer fecit, rechts ganz schwach mit der Nadel: excud. gr. qu. 8. B. No. 1. *Das einzige und sehr seltne Blatt des Meisters in schönem Druck. Einige Kunstfreunde eignen, wiewohl ungewis, dieses Blatt dem van Steen zu. Merkwürdig ist die Behandlung mit der Nadel, da die Köpfe und Hände meist punktirt sind.*

Nach ihm.

2301 6 Bl. Bauern in stehenden Stellungen, mit Titel: Enige Boeren vyt gegeven door Just. Dankerts. 8vo. 1—3 und 3 grössere Copien. (Jedenfalls gehört hierher auch ein Blatt von No. 2299.

*) Es ist über das Geburtsjahr Molenaer's und ob die fast zweierlei Charakter tragenden Arbeiten, von ihm oder von C. Molenaer sind, viel Unsicheres und Unbestimmtes vorhanden.

No.

2302 Das Messergefecht oder die trunkenen Bauern in der Schenke, grosse und reiche Composition. Dum videt ignave...fatetur. (sechs Zeilen.) Corn. v. Caukerken fec. gr. qu. fol. *Hauptblatt.*

2303 Derselbe Gegenstand von der Gegenseite und kleiner, die laufenden Kinder links. Ohne Namen. kl. qu. fol. *Gutes Blatt, ähnlich J. Visschers Manier.*

2304 The humorist or piping girl; ein Mädchen mit Strohhut und Pfeife, halbe Figur. Phil. Corbert fec. 8. *Schönes Blatt in Schwarzkunst und schöner Druck.*

2305 2 Bl. Derselbe Mädchenkopf, in der rechten Hand eine Puppe haltend. P. de Maré fec. 12mo. *Avant toute lettre nebst Aetzdruck. Schön.*

2306 Recreations d'hyver, schöne Winterlandschaft mit Schlittschuhläufern. J. Hendelot sc. gr. fol. *Gelb und scharf beschnitten.*

PETER de oder van MOLYN,

guter Landschaftmaler und Radirer, im Geschmack von J. v. d. Velde, geboren gegen 1600.

Blätter von ihm selbst radirt.

2307 4 Bl. complette Folge von Landschaften mit Figuren. 1) Drei Bauern und ein Weib sprechen mit einander, oben in einem Schilde: Pieter de Molyn fecit et excud. ao. 1626. — 2) Bäuerin mit einem Kinde bei einem sitzenden Alten, hinter ihr zwei Reiter, rechts weite Ferne — 3) Bäuerin mit dem Korbe mit einem Bauer sprechend, hinter ihr bei der Hütte eine Frau mit dem Kinde sitzend — 4) Gruppe von Soldaten bei einer Hütte, in der Mitte steht einer mit einem Kruge. 4to. No. 1—4. B. No. 1—4. *Ausgezeichnete Blätter in vortrefflichen Drücken, selten.*

Nach ihm.

2308 3 Bl. Hügelige Landschaften mit Figuren. 1) Ein Hügel mit Gebüsch nach links, wo ein Reiter mit einem Handpferde, vor und neben ihm zwei Bauerfrauen — 2) Hügelige Landschaft mit weiter Ferne und einige Hütten, rechts im Vorgrunde zwei Männer — 3) Zwei

No.

ruhende Bauern auf einem Hügel an einer Bretwand. Alle Blätter oben rechts bezeichnet: Molyn und P. M. inv. 4to. *Diese Blätter sind sehr geistreich radirt und ganz im Geschmack von J. v. d. Velde oder mehr Kittensteyn, oft dem Molyn selbst beigelegt. Selten.*

12. — 2309 4 Bl. Grosse Landschaften. 1) Ein Dorf, im Vorgrunde vier Kühe — 2) Italienische Landschaft an einem Flusse, im Vorgrunde drei Angler bei zwei Barken — 3) Ruinen des Minervatempels bei Rom — 4) Alte Hütte von Bäumen umgeben am Wasser, wo ein Angler. J. v. d. Velde fec. Visscher excud. qu. fol. *Schöne Blätter, eins mit kleinem Fleck.*

12. — 2310 Der grosse Wallfisch, an der Küste von Schevelingen ausgeworfen; grosse Gruppen Volk und viele Wagen umgeben den Platz. Unten holländ. und franz. Inschriften und zwei Männer bei einem Schilde, worauf der Wallfisch abgebildet. C. Kittensteyn sc. et excud. qu. fol. *Hauptblatt und selten.*

3. — 2311 11 Bl. Die Monate (Februar fehlt), reiche Landschaften mit vielen Figuren. Wierotter fec. 4. *Etwas gelbliche Drücke.*

2. — { 2312 4 Bl. Copien danach. G. F. R. fec. 4to.

2313 Landschaft mit Bäumen und Figuren, Fac simile einer Zeichnung von 1654. Capitaine Baillie fec. 1777. qu. 4. }

---

23. — 2314 Der Stern der drei Könige; Kinder, welche bei Nacht auf der Strasse herumziehen; schönes Nachteffektstück. Joh. v. d. Velde fecit. gr. med. 8. *Hauptblatt des Kupferstechers in äusserst kräftigem Druck, scharf beschnitten und unbedeutend gebrochen.*

6. — 2315 Die Sänger vor der Hausthüre, wo zwei Kinder in chinesischer Kleidung tanzen; Gruppe von 15 Figuren. Ludere sic vario etc. Schönes Nachteffektblatt. J. v. d. Velde fec. Visscher excud. gr. med. 8. *Die untern Ecken der Schrift weggerissen.*

ABRAHAM van DIEPENBEECK,

berühmter Historienmaler und Schüler des Rubens, geboren zu Herzogenbusch gegen 1607, gestorben zu Antwerpen 1675.

Von ihm selbst radirt.

No.
2316 Der Esel; ein gesattelter Esel nach links stehend, welcher von einem unter einem Baume liegenden Knaben am Zaume gehalten wird, rechts weite flache Ferne. Oben verkehrt: Abr. Diepenbeeck fec. 1630. 5 Z. 5 L. breit, 2 Z. 3 L. hoch. *Vortrefflich radirtes Blatt von grösster Seltenheit, das Papier rechts wenig fleckig, sonst im schönsten Druck.* *) Rigal No. 235. — 7. —

Blätter nach ihm.

2317 Flucht Jesu nach Egypten, ein Engel führt den Esel nach rechts. Cornel. Waumans sc. gr. fol. *Defekt.* — 4. —

2318 Das Abendmahl Jesu. Jesus discum bibat etc. Natalis sc. gr. fol. Späterer Druck mit Hermann Weyer. — 4. —

2318a Dieselbe Composition in der Breite, zur Visscherschen Bilderbibel. Unten Schrift in vier Sprachen. Visscher excud. gr. qu. fol. — 6. —

2319 Verspottung Jesu, er sitzt rechts, umgeben von Schergen und Kriegsmännern. Petrus Baillu sc. gr. fol. Mit Adresse von v. Enden. — 18. —

2320 Geisselung Jesu. Ego in flagella paratus etc. P. Baillu sc. gr. fol. *Aufgezogen und defekt.* — 11. —

2321 Derselbe Gegenstand, Copie von der Gegenseite, Christus nach links. gr. fol. *Fleckig.*

2322 Christus am Kreuze, Magdalena umfasst dasselbe. (Im Charakter von van Dyck.) Paul Pontius sc. gr. fol. *Defekt und aufgezogen.* — 5. — (2321–2322)

2323 Der Leichnam Jesu am Grabe auf dem Schoose der Maria, herrliche Composition. S. a Bolswert sc. Hendrix excud. gr. fol. *Aufgezogen, übrigens vorzügliches Blatt.* — 20. —

---

*) Eine sehr gute Copie dieses Blattes giebt es von der entgegengesetzten Seite, wo die Richtung des Esels nach rechts, auch eine von der Seite des Originals.

No.

2324 Derselbe Gegenstand, Copie von der Gegenseite, der Engel rechts. G. Huberti excud. gr. fol.

2325 3 Bl. Die Evangelisten Matthäus, Markus und Lucas; halbe Figuren. Ohne Namen des Kupferstechers. Gasp. Huberti excud. fol.

2326 8 Bl. Verschiedne Heilige stehend. Christi Eltern — Therese — Ambrosius — Gregorius — Petrus Calmtuatanus — Catharina da Siena — Sancta Monica — Siandus etc. P. de Baillu et Natalis sc. gr. 8.

2327 Der heil. Franciscus stehend, neben ihm ein Lamm. Christo confixus sum cruci etc. Mich. Natalis sc. M. v. d. Enden excud. gr. fol. *Schönes Blatt.*

2328 2 Bl. Scenen aus dem Leben des heil. Gabriel Maria vom Minoritenorden. Barbé sc. et excud. 8. *Vorzügliche Blättchen vom grössten Ausdruck.*

2329 Die Messe des heil. Gregorius oder das Geheimnis der Messe; Christi Blut fliesst in den Kelch; schöne Composition. O pietas et amor etc. Matth. Borrekens sc. M. v. d. Enden excud. fol. *Schönes Blatt, aufgezogen.*

2330 Der heil. Martinus theilt seinen Mantel, halbe Figur. C. Galle sc. fol. *Gutes Blatt.*

2331 Der heil. Agabus, halbe Figur. Nicol. Lauwers sc. gr. fol. *Gebräunter Druck.*

2332 Dem heil. Dominikus erscheint die heil. Jungfrau mit dem Kinde. Age Domine: Me predica....inducas. C. Galle sc. Gasp. Huberti excud. kl. fol.

2333 Der heil. Norbertus, Beschützer des Prämonstratenserordens in reicher Einfassung. fol. Ohne Namen.

2334 Marter der frommen Brüder von Gorcum. Jac. Neeffs sc. gr. fol. *Sehr defekt.*

2335 3 Bl. Die heil. Elisabeth und die heil. Apollonia, halbe Figuren. Corn. Galle sc. fol. et gr. 8.

2336 41 Bl. Die Geburt, das Leben und die Wunder des heil. Elias und wie er 1656 von der Stadt Capua zum Beschützer dieses Ortes erklärt wurde. A. Lommelin sc. fol. *Die Rückseite der Blätter mit latein. Text.*

No.
2337 3 Bl. Der Fall des Phäton — Pan — Pandora. Aus einer mit franz. Text begleiteten Mythologie. Bloemart et Lasne sc. kl. fol.

2338 4 Bl. sehr reiche allegorische Titel zu verschiedenen geistlichen und andern Werken. Lommelin, v. Merlen, Peter de Jode et Lisebetten sc. fol.

2339 9 Bl. dergl. eben so, meist zu geistlichen Werken, zum Theil in spanischer, holländischer und lateinischer Sprache. Lommelin, R. Collin, P. Clouet, Meyssens, Neefs et Lauwers sc. fol. et kl. fol. *Einige sehr glänzend gestochen und in guten Drücken.*

2340 Dem heil. Franciscus erscheint die Maria; Fac simile einer Kreidezeichnung, (in der Königl. Sammlung zu Berlin.) fol.

2340 a 2 Bl. Reiter in Capriolen, aus des Marquis von New-Castle Reitschule. No. 33 et 35. Clouwet et Theod. v. Kessel sc. gr. qu. fol.

ERASMUS QUELLINUS,

geboren zu Antwerpen 1607, gestorben ebendaselbst 1678, Nachahmer des Rubens.

Von ihm selbst radirt.

2341 Tanz von jungen Bachanten und Satyrkindern in einer waldigen Landschaft, in der Mitte eine Gruppe von vier Kindern, links zwei mit Schalmei und Tambourin. Unten: E. Quellinus fecit c. privil. rechts der Name wiederholt. 10 Z. 9 L. breit, 8 Z. 7 L. hoch. *Gut radirtes Blatt, die Landschaft in van Uden's Geschmack, in gutem Druck des selten vorkommenden Blattes, rechts oben wenig chiffonirt.*

Blätter nach ihm.

2342 Maria mit dem Kinde sitzend, Elisabeth führt den kleinen Johannes mit dem Lamme zu ihr. Hinc puer atque hinc est...senex. Peter de Jode incidit. gr. fol. *Schönes Blatt, aufgezogen.*

---

*) Diepenbeck zeichnete sehr viele Blätter für Buchhändler, welche sie zu ihren Werken stechen liessen.

No.

2343 Heilige Familie in einem Zimmer, Engel bedienen in häuslichen Arbeiten das Kind. Dum virgo mater.. sibi. A. v. d. Does sc. M. v. d. Enden excud. fol. *Schönes Blatt, jedoch mit gelben Flecken.*

2344 Jesus zu Emmaus mit den beiden Jüngern. Pet. de Jode excud. qu. fol. *Defekt und gelb.*

2345 Hinrichtung Johannes des Täufers, grosse und reiche Composition, links Herodias, welche vom Henker das Haupt empfängt. Misitque et decollavit Joannem....suae. Matth. 14, v. 10 und 11. Mart. v. d. Enden excud. c. priv. s. gr. r. qu. fol. *Capitalblatt in ganz vortrefflichem Druck* *) *und sehr selten.*

2346 Dem heil. Thomas von Villanuova vom Eremitenorden erscheint Christus, Maria und verschiedene Heilige. Mit Zueignung an Pabst Paul VII. Cornel. Galle excud. gr. fol. *Gutes Blatt, gelb und aufgezogen.*

2347 2 Bl. Aehnlicher Gegenstand, wo viele Heilige bei der Weihe jenes Eremitenordens zugegen sind. M. Bouché sc. Antwerp. Mit Zueignung an Nicol. Oliva. gr. fol. *Defekt.* Hierbei Copie von Groos.

2348 Communion der heil. Rosa, rechts der Priester von zwei Engeln umgeben. Caro enim mea....cibus. S. a Bolswert sc. Mart. v. d. Enden excud. gr. fol. *Hauptblatt in schönem Druck.*

2349 2 Bl. Copie von Andreas Reinhard gestochen, in zwei verschiednen Drücken, einer mit Herz Adresse. gr. fol. *Ein Blatt defekt.*

2350 3 Bl. Heilige als Statuen. Franc. de Paula und St. Joannes de Matta, erster Patriarch des Trinitaterordens. Michael Natalis und Matt. Borrckens sc. v. d. Enden excud. kl. fol.

2351 Allegorie, die Wirkung des Glaubens am Altar, schöne Composition; Zueignung an den Cardinalinfanten von Spanien. Cornel. Galle sc. Mart. v. d. Enden excud. gr. fol. *Schönes Blatt mit einigen Flecken.*

---

*) Jedenfalls ist dieses vorzügliche Blatt von Lucas Vorsterman gearbeitet, in schönem Druck und eins der merkwürdigsten aus Rubens Schule.

No.

2352 9 Bl. Verschiedne geistlich-allegorische Titel zu mehrern Werken. Aubry et Galle sc. gr. 8. et kl. fol.

2353 2 Bl. Titel: Theatrum principum. Peter de Jode sc. gr. 8. *Erster Druck vor dem Titel und zweiter mit Titel. Schöne Drücke.*

2354 Titel zu Aurelius Augustini Werk de Error. doctrin. Christian. Pet. de Jode sc. Meyssens excud. fol. *Schön.*

2355 Der Globus von Herkules getragen, auf dem Globus das Kreuz des Ordens von Alcantara. L. Vorsterman sc. qu. fol. *Geistreiches Blatt.*

2356 3 Bl. Epithalamium in nuptias illustr. et excult. princip. Wilh. Frederici Comes Nassauv. et illust. Albertina Agnes etc. (Ein Blatt enthält das durch Hymen geschmückte Hochzeitbette.) S. a Bolswert sc. s. gr. r. fol. und 2 Bl. kl. fol.

2357 6 Bl. kleinere sehr glänzend gestochne Titelblätter zur Darstellung der Menschheit und Weltalter. Richard Collin sc. 8. *Schön gestochne Blätter.*

2358 Pallas stehend mit Schild und Lanze, im Hintergrunde eine Bibliothek. Jer. Falck Polon. sc. aqua forti 1656. kl. qu. fol. *Kräftig radirtes Blatt.*

THEODOR van THULDEN,

Maler und Radirer, geboren zu Herzogenbusch 1607, gestorben 1660, Schüler des Rubens.

Blätter von ihm radirt.

2359 6 Bl. Die Geschichte des verlornen Sohnes, in guten Compositionen. Das erste Blatt bezeichnet Theodor v. Thulden inv. et fec. R. Baudon excud. 8vo. No. 1—6. *Die ersten drei Blätter mit einer andern Nadel als die andern drei, werden oft dem Rubens zugeeignet, auch giebt es Drücke, bezeichnet Rubens fec.*

2360 25 Bl. mit Titel, die Geschichte und Gründung des Trinitaterordens durch Joannes de Matta; schöne und reichhaltige Composition. Titel: Revelatio Ordinis

---

*) Theodor v. Thulden malte vieles der Gallerie Luxemburg für Rubens.

No.

SS.mae Trinitatis Redempt. Captivor. 1198. Parissiis 1633. No. 1—24. gr. 8. *Schön radirte Blätter in guten Drücken.*

13. — 2361 4 Bl. Der Einzug des Cardinalinfanten zu Antwerpen. Ankunft des Infanten am äussern Thor mit Ansicht der ganzen Stadt — Der Infant am Thore bei der Zugbrücke, links viele Reiter — Der Infant innerhalb des Thores, wo die Mädchen ihn begrüssen — Feuerwerk vom Thurm der Hauptkirche. Die ersten drei Blätter bezeichnet: Theod. v. Thulden fec. gr. qu. fol. et fol.

Diese vier Blätter gehören zu dem bei Rubens unter No. 1718 angeführtem Werke über den Einzug des Infanten.

Nach ihm.

16. — 2362 Herodias empfängt vom Henker das Haupt Johannes des Täufers, schöne Composition von fünf halben Figuren. (Aus dem Cabinet Alex. v. Stetner.) Quirin Marck sc. gr. qu. fol. *Sehr kräftig gestochnes Blatt in trefflichem Druck.*

3. — 2363 9 Bl. Apostel als Statuen auf Piedestal, im Hintergrunde Landschaft. P. de Baillu sc. kl. fol. *Einige fleckig.*

---

4. — 2364 Allegorischer Titel zu einem geistlichen Buche. De Justitia et jure ceterisque....alus. Jac. Neeffs sc. kl. fol.

---

12. — 2365 2 Bl. Die Ciklopen in der Schmiede des Vulkans — Venus hält die Waffen des Mars; (die Bilder in dem Oranier Saal.) P. Tanjé sc. gr. fol. *Schön gestochne Blätter in schönen Drücken.*

P. FRANCOYS oder FRANCHOYS,

wird unter die Schüler des Rubens gezählt.

4.5. — 2366 Jesus und Johannes der Täufer als Kinder unter einem Baume sitzend und sich küssend. Unten links bezeichnet: P. Francoys fecit. 4 Z. breit, 4 Z. 5 L. hoch. *Geistreich radirtes Blatt, die Zeichnung im Charakter von Rubens.*

DAVID und CORNEL. de HEEM,

berühmter Blumen- und Fruchtmaler, geboren gegen 1604.

No.

2367 Weintrauben, Pfirschen, Feigen und andere Früchte auf einem Tische liegend. De Heem pinx. S. T. le Grand sc. gr. qu. fol. *Vorzügliches Blatt in Schwarzkunst und sehr schöner Druck.*

PAUL REMBRANDT van RYN,

berühmter Maler und Radirer *), geboren 1606 in einer Mühle zu Leyersdorp an einem Canal des Rhein's nahe bei Leyden, gestorben 1674.

Radirte Blätter von ihm selbst.

Altes Testament.

2368 Abraham schickt die Hagar und Ismael fort, er steht in orientalischer Kleidung in der Mitte des Blattes nach links gerichtet. 8. Bartsch Catal. No. 30. (Claussin No. 37.) *Sehr gute Copie von der Gegenseite.*

2369 Andere Copie von der Seite des Originals, Ismael rechts.

2370 Abraham erklärt seinem Sohne die Befehle Gottes, Isaak hält das Reissbund; unten links: Rembrant 1645. 4to. B. No. 34. (C. No. 39.) *Trefflicher Abdruck.*

2371 Sehr schöne Copie danach von der Gegenseite, Abraham rechts. *Trefflicher Druck.*

2372 Abraham liebkost den kleinen Isaak, er sitzt nach rechts gerichtet. Unten links: Rembrandt f. 8vo. B. No. 33. (C. No. 38.) *Vorzüglicher Druck.*

2373 Derselbe Gegenstand, Copie von derselben Seite. . . .

2374 Der Engel des Herrn hält den Arm des Abraham vom Opfer zurück. Unten nach rechts: Rembrandt fec. 1655. 4to. B. No. 35. (C. No. 36.) *Sehr schöner Druck.*

---

*) Von diesem Meister an, wovon hier ausgezeichnete Blätter vorkommen, beginnt eigentlich die grosse Epoche für die Radirungen, wovon die holländische Schule so vieles Schöne aufzuweisen hat.

No.

2375 Gesicht des Ezechiels, oben eine Glorie, unten die vier symbolischen Thiere; links: Rembrandt fec. 1655. 12. B. No. 36. (C. No. 40.) *Einzelnes Blatt der vier Gegenstände von einer Platte des spanischen Buchs, in schönem Druck. Selten.*

2376 Joseph erzählt seinen Brüdern die Träume, reiche Composition. (Der Name Rembrandts unten kaum lesbar.) 12mo. B. No. 37. (C. No. 41.) *Sehr schöner zweiter Druck, der Mann mit dem Schatten über dem Gesichte.*

2377 Jakob beweint den Tod seines Sohnes Joseph; unten nach rechts: Rembrandt van Ryn fec. 12mo. B. No. 38. (C. No. 42.) *Sehr schöner Druck des höchst fleissig vollendeten Blattes. Ausgezeichnete Copie.*

2378 Copie von der Gegenseite, Jakob rechts sitzend; eben so gross als das Original.

2379 Andere Copie, eben so.

2380 Joseph flieht den Versuchungen von Potiphars Weib. Rembrandt fec. 1634. qu. 8. B. No. 39. (C. No. 43.) *Ausserordentlich kräftiger Abdruck des schön radirten Blattes.*

2381 Copie danach von der Gegenseite, Joseph nach rechts.

2382 Triumph des Mardochai, der Zug geht nach links. Ohne Namen. kl. qu. fol. B. No. 40. (C. No. 44.) *Ausgezeichneter Druck.*

2383 David knieend und betend, er ist nach links gerichtet; unten gegen links kaum lesbar: Rembr. fec. 1652. 8. B. No. 41. (C. No. 45.) *Schöner Druck und selten.*

2384 Der Engel des Herrn verschwindet vor der Familie Tobias. Unten gegen links: Rembrandt f. 1641. qu. 12. B. No. 43. (C. No. 47.) *Schöner Druck.*

2385 Gute Copie danach von der Gegenseite, der entschwindende Engel links.

Neues Testament.

2386 Die Verkündigung an die Hirten, reiche und effektvolle Composition. Der Engel in einer Glorie links, rechts im Vorgrunde die fliehenden Hirten und die erschrocknen Thiere. Unten ebendaselbst: Rembrandt fec. 1634.

No.

fol. B. No. 44. (C. No. 48.) *Ausgezeichnetes Blatt in ganz vorzüglichem Abdruck mit wahrem Sammet des Schwarz auf der Mitte der Ferne.* *)

2387 Die Anbetung der Hirten oder die Geburt Jesu, Effektblatt, links ein Hirt mit der Laterne. qu. 8. B. No. 46. (C. No. 50.) *Sehr schöner zweiter Druck von sehr kräftigem Ton.*

2388 Die Geburt Jesu oder die Anbetung der Hirten anders, links eine Leiter. Oben ebenda: Rembrandt 1654. qu. 8. B. No. 47. (C. No. 51.) *Schöner Druck.*

2389 Die Geburt Jesu oder Anbetung der Hirten, anders; Maria hält das Kind auf dem Schoose, rechts Joseph bei einem umgeworfenen Karren. Unten nach links: Rembrandt. f. *Flüchtig radirt.* B. No. 45. (C. No. 49.) *Schöner Druck.*

2390 Beschneidung Jesu, geringe Copie. 12mo. B. No. 48. (C. No. .)

2391 Darstellung Jesu im Tempel, rechts der knieende Simeon mit dem Kinde; grosse Composition. Ohne Namen. qu. fol. B. No. 49. (C. No. 53.) *Schöner vierter Abdruck mit der bestimmten Säule, übrigens in gutem Druck, sehr selten.*

2392 Die kleine Flucht Jesu nach Egypten, Copie von der Gegenseite, der Zug geht nach links. 12mo. B. No. 52.

2393 Andere Copie von der Seite des Originals und mit dem dunkeln Baumstamme. Unten Rembrandts Name. B. No. 52.

2394 Die Flucht nach Egypten, anders, der Zug geht nach links, Joseph hält eine Laterne; Nachtlichteffekt. 4to. B. No. 53. (C. No. 57.) *Schöner zweiter Druck.*

2395 Dasselbe Blatt in äusserst kräftigem und sehr schwarzen Druck.

2396 Die Flucht Jesu nach Egypten, anders. Joseph führt den Esel beim Felsen durchs Wasser, der Zug geht

*) Von diesem ausgezeichneten Blatte besitzt die K. Kupferstichgallerie zu Dresden einen höchst seltnen und einzigen Druck, wo die Engelsglorie im Umrisse und ganz weiss, der grosse Stamm ebenfalls weiss und die Thiere alle im Umrisse sind.

No.

nach rechts. Unten links: Rembrandt fec. 1651. qu. 8. B. No. 55. (Cl. No. 59.) *Sehr schöner Druck des geistreich und frei radirten Blattes.*

2. — — 2397 Ruhe auf der Flucht nach Egypten, kleine Figuren, Maria mit dem Kinde im Vorgrunde, links an einem Baume eine Laterne. Effektblatt. B. No. 57. (C. No. 61.) *Schöner Druck.*

5. — — 2398 Andere Ruhe auf der Flucht; Maria mit Joseph an einem Baume sitzend, unten links: Rembrandt f. 1645. kl. 4to. B. No. 58. (C. No. 62.) *Dieses sehr schwach geätzte Blättchen erscheint fast im blossen Umriss, äusserst selten, in schönem reinen Druck.*

1. — — 2399 Maria mit dem Kinde auf Wolken sitzend. 8vo. B. No. 61. (C. No. 65.) *Vorzüglicher Druck, selten.*

— 16. — 2400 Heilige Familie in einem Zimmer, Maria am Fenster, hinter welcher Joseph steht. Unten: Rembrandt fe. 1654. qu. 8. B. No. 63. (C. No. 67.) *Flüchtig radirt, übrigens guter Druck.*

2. 8. — 2401 Maria in einem Zimmer, sie reicht dem Kinde die Brust, Joseph links liest in einem Buche. Unten rechts: Rt. 12mo. B. No. 62. (C. No. 66.) *Schönes und seltnes Blättchen.*

. 4. — 2402 Rückkehr der Eltern Jesu aus Egypten, Copie. qu. 8vo. B. No. 60. (C. No. 64.)

— 16. — 2403 Jesus als Knabe unter den Lehrern, sehr geistreiche Composition. Oben: Rembrandt f. 1654. qu. 8. B. No. 64. (C. No. 68.) *Schöner Druck des flüchtig radirten Blattes.*

— 11. — 2404 Jesus als Knabe disputirt unter den Lehrern, reiche Composition von vielen Figuren. Unten links: Rembrandt fec. 1652. kl. qu. fol. oder gr. med. 8vo. B. No. 65. (C. No. 69.) *Kräftiger Druck des flüchtigen aber geistreichen Blattes.*

2. 14. — 2405 Jesus als Knabe unter den Lehrern im Tempel, einfache Composition von kleinen Figuren. 12mo. B. No. 66. (C. No. 70.) *Höchst zart radirtes Blättchen und selten, übrigens in kräftigem Druck.*

7. — — 2406 Jesus predigend in einem Gebäude, er stehet auf einer Erhöhung; reiche Composition, (genannt: la petite tombe.)

No.

Ohne Namen. kl. qu. fol. B. No. 67. (C. No. 71.) *Vorzüglicher Abdruck dieses geistreich radirten Blattes. Selten.*

2407 Derselbe Gegenstand, gute Copie von der Gegenseite, der Mann mit dem Turban rechts. — 1. —

2408 Andere Copie von eben der Seite im trefflichen Charakter des Originals und fast als ein Contradruck zu betrachten. — 1. —

2409 Der Zinsgroschen, Jesus nach links, die rechte Hand erhebend; kleine, höchst geistreich gezeichnete Figuren. Ohne Namen. qu. 12mo. B. No. 68. (C. No. 72.) *Ausgezeichneter Abdruck zweiter Sorte vor der Retouche.* — 17. —

2410 Copie danach von eben der Seite als das Original, kennbar an den Strahlen um dem Haupte Jesu, welche breit und ganz weiss sind. — 1. —

2411 Christus treibt die Käufer aus dem Tempel, sehr reiche Composition; unten rechts: Rembrandt f. 1635. kl. qu. fol. B. No. 69. (C. No. 73.) *Sehr schöner kräftiger Abdruck zweiter Sorte, der liegende Mann mit mehr geöffnetem Mund.* 1. — —

2412 Copie danach von der Gegenseite, der liegende Mann mit dem Huhn links und bezeichnet 1636 anstatt 1635.

2413 Die Samariterin am Brunnen, wo links Christus sitzend dargestellt ist. Oben nach rechts: Rembrandt f. 1634. 12mo. oder 8. B. No. 71. (C. No. 75.) *Vorzügliches Blättchen von freier Nadel in trefflichem Abdruck.* } 2.16. —

2414 Die kleine Auferweckung des Lazarus, welcher links ist, Christus rechts. Unten links: Rembrandt f. 1642. 8. B. No. 72. (C. No. 76.) *Vorzügliches geistreiches Blättchen in schönem Druck.* — 11. —

2415 Copie danach von der Gegenseite, unten rechts bei der knieenden Frau: Rembrand fecit.

2416 Die grosse Auferweckung des Lazarus, mit grossen Figuren; Jesus links stehend mit der aufgehobenen linken Hand. Nahe bei Christus auf einem Steine: Rt. v. Ryn f. gr. fol. oben rund. B. No. 73. (C. No. 77.) *Hauptblatt mit ausserordentlichem Geiste radirt und von lebendigstem Ausdruck. In ausserordentlich kräftigem Abdruck, wo der Mann mit aufgehobnen Händen und mit dem Turban. Aufgezogen.* } 5.20. —

No.

2417 Copie danach von der Gegenseite, Christus rechts. Unten: Lazare veni foras. M. Küsell sc. gr. fol. *Aufgezogen.*

2418 Christus heilt die Kranken, grosse und reiche Composition von vielen Figuren, genannt das hundert Guldenblatt. Christus ist in der Mitte nach links stehend. gr. qu. fol. B. No. 74. (C. No. 78.) *Capitalblatt in gutem, jedoch weniger kräftigen Abdruck vor aller Retouche des Capitain Baillie.*

2419 Dasselbe Blatt in sehr schönem kräftigen Abdruck, einige Stellen des Hintergrundes als auch rechts an einigen Figuren überarbeitet. *Auf Seidenpapier, jedoch aufgezogen.*

2420 Dasselbe Blatt in ausgezeichnetem ganz vortrefflichen Abdruck, nach der Uiberarbeitung des Capitain Baillie. *Auf chinesisches Seidenpapier.* *)

2421 Derselbe Gegenstand, Copie von der Seite des Originals, jedoch im Hintergrunde an mehrern Orten mit weissen Flecken.

2422 Christus am Oelberge von einem Engel gestärkt. Unten rechts kaum lesbar: Rembrandt f. 165.- 12mo. B. No. 75. (C. No. 79.) *Schöner Druck des geistreich radirten Blättchens.*

2423 Das grosse Eccehomo oder Christus dem Volke ausgestellt, eine der reichsten Compositionen des Meisters; die Hauptgruppe rechts auf einer Erhöhung, links das Volk. (Der Name Rembrandts und 1636 in weissem Plattenrand ist scharf weggeschnitten.) gr. r. fol. B. No. 77. (C. No. 82.) *Ausgezeichneter kräftiger Abdruck mit wenigen gelblichen Flecken und einigen unbedeutenden Brüchen,***) *wo das Gesicht des Mannes mit der Calotte nächst dem der das Rohr hält, beschattet ist.*

2424 Dasselbe Blatt ebenfalls in sehr gutem doch nicht so kräftigen Abdruck als der erste, mit vollem Plattenrand unten und dem Namen: Rembrandt fe. 1636 c. privil.

---

*) Selten, weil die Platte nach ihrer Uiberarbeitung in vier Theile zerschnitten worden ist.

**) Die allerseltensten Drücke sind vor dem Schatten im Gesichte.

No.

2425 Derselbe Gegenstand, sehr gute und täuschende alte Copie von der Grösse des Originals, von Savery. Unten links: Rembrandt f. *Ausgezeichneter Abdruck.* — 21. —

2426 Die drei Kreuze oder Christus am Kreuze zwischen den beiden Schächern, reiche Composition von vielem Effekt, unten links im überarbeiteten Grunde Rembrandts Name kaum lesbar. gr. qu. fol. B. No. 78. (C. No. 81.) *Kostbares und sehr seltnes Hauptblatt in ausserordentlichem kräftigem Abdruck, wo das Pferd des Reiters nach rechts gekehrt ist. Der Druck prächtig aufgebracht und sehr wohl erhalten.* 16. — —

2427 Christus am Kreuze mit den drei Schächern, Platte in Oval, rechts der Gruppe im Vorgrunde zunächst ein Pferd. oval 8. B. No. 79. (C. No. 84.) *Vorzüglicher Druck des sehr geistreich radirten Blattes.* 2. 11. —

2428 Sehr gute Copie nach diesem Blatte von der Gegenseite, das Pferd links; im Rand bezeichnet Rembrandt, rechts: Francesco Novellis. — 2. —

2429 Christus am Kreuze, rechts die ohnmächtige Jungfrau Maria; kleine Figuren. 12mo. B. No. 80. (C. No. 85.) *Sehr geistreich radirtes Blättchen in schönem Druck.* — 5. —

2430 Die grosse Kreuzabnahme, reiche und grosse Composition von vielen Figuren und Gegenstück von No. 2423. Links im Vorgrunde Joseph von Arimathia mit einem Stocke, unten: Rembrandt f. cum pryvl. 1633. s. gr. fol. B. No. 81. (C. No. 83.) *Dieses Blatt ist eine ausgezeichnete und vortreffliche Copie, nicht von Bartsch angeführt, welche oft als Original verkauft worden ist.* *) *Selten.* 1. 16. —

2431 Copie von der Gegenseite und kleiner, mit dem Grabstichel bearbeitet. Joseph autem mercatus ..... sindone. A Paris chez Moncornet. gr. fol. — 5. —

2432 Büste des Joseph von Arimathia nach links, sehr gut radirt in Rembrandts Geist. kl. 4to. oder 3 Zoll breit. Claussin II. Vol. p. 121, No. 42. *Gutes Blättchen.* — 13. —

2433 Christus vom Kreuze abgenommen, links die ohnmächtige Maria; nach rechts: Rembrandt f. 1642. 8vo. B. 4. 12. —

---

*) Das Original hat die zwei Punkte neben .1633. in gleicher Linie, die Copie aber .1633·

No.

No. 82. (C. No. 86.) *Sehr zart radirtes Blättchen, fast nur blos im Umriss. Selten.*

2434 Die Abnahme Christi vom Kreuze, im Vorgrunde eine Bahre mit einem Leichentuche, worauf: Rembrandt f. 1654. gr. 8. oder kl. fol. B. No. 83. (C. No. 87.) *Schöner Druck des sehr kräftig radirten Blattes.*

2435 Das Begräbnis Christi, schöne und edle Composition von kleinen Figuren, der Zug geht nach links. Unten: Rembrant. 8. B. No. 84. (C. No. 88.) *Sehr geistreich und leicht radirtes Blättchen.*

2436 Schöne geistreiche Copie danach von eben der Seite, doch die Figuren an den Schattenpartien als auch die Bärte schwärzer. Unten links im Plattenrande ganz klein: Rembrandt.

2437 Die Jünger zu Emmaus, Gruppe von vier Figuren, rechts ein Diener eine Treppe herabgehend. Unten links: Rembrandt fe. 1634. kl. fol. B. No. 87. (C. No. 91.) *Zweiter sehr schöner Druck des mit starker Nadel radirten Blattes.*

2438 Gute Copie danach von der Gegenseite, der Diener an der Treppe links. Eben so gros.

2439 Die Jünger zu Emmaus anders und in kleinen Figuren. Copie nach No. 88. Hertel excud. 12mo.

2440 Der barmherzige Samariter, der Verwundete wird vom Pferde gehoben, rechts ein Hund. Rembrandt inventor et fecit 1633. fol. B. No. 90. (C. No. 94.) *Eines der schönsten Blätter Rembrandt's von äusserst zarter Nadel und schöner Druck zweiter Sorte, das Pferd mit dem dunkeln Schweife.*

2441 Vortreffliche Copie danach von derselben Seite und derselben Grösse, von Sal. Savry. fol. *Schöner Druck.*

2442 Andere und spätere Copie, wahrscheinlich von Hertel publicirt, eben so wie vorige.

2443 Alte und grössere Copie von der Gegenseite, in Joh. Visschers und Joh. v. d. Velden's Manier. fol. *Gelb und aufgezogen.*

2444 Der verlorne Sohn wird von seinem Vater empfangen, die Hauptgruppe rechts. In der Mitte der Treppe: Rembrandt f. 1636. 4to. B. No. 91. (C. No. 95.) *Schöner Druck des geistreich radirten Blattes.*

No.
2445 Copie von der Gegenseite, eben so gross. . . . .

2446 Die Samariterin am Brunnen, Christus links nur zur Hälfte gesehen; am Steine daselbst ganz schwach: Rembrandt fe. 1658. qu. 4to. oben rund. B. No. 70. (C. No. 74.) *Guter Druck der dritten Sorte.*

2447 Copie von derselben Seite und eben so gross. . . .

Scenen der Apostel und Heiligen.

2448 Hinrichtung Johannes des Täufers, er knieet nach rechts gerichtet, der Henker links. Unten eben da: Rembrandt fe. 1640. 8vo. B. No. 92. (C. No. 96.) *Sehr zart radirtes Blatt auf grauem Tonpapier.*

2449 Petrus und Paulus heilen Kranke am Eingange des Tempels, die Hauptgruppe links; unten: Rembrandt fec. 1659. kl. qu. fol. B. No. 94. (C. No. 97.) *Schöner Druck, an mehrern Stellen mit dem Bart, übrigens zweite Sorte mit dem verlängerten Schatten im Vorgrunde.* *)

2450 Die Steinigung des heil. Stephan, reiche und charakteristische Composition in kleinen Figuren. Unten links: Rembrandt fec. 1635. 12mo. B. No. 97. (C. No. 100.) *Sehr sorgfältig und geistreich radirtes Blatt von vieler Wirkung in trefflichem Druck.*

2451 Die Taufe des Cämmerers durch den heil. Philippus, links ein Orientale zu Pferd. Unten rechts: Rembrandt fec. 1641. kl. qu. fol. B. No. 98. (C. 101.) *Leicht und flüchtig radirtes Blatt in schönem Druck.*

2452 Der Tod der heil. Jungfrau Maria, reiche und grosse Composition; das Todtenbett ist links, wo am Tische ein Priester sitzt. Unten eben da: Rembrandt f. 1639. gr. fol. B. No. 99. (C. No. 102.) *Capitalblatt des Meisters von schöner Anordnung und vortrefflich radirt, im kostbaren sehr wohl erhaltnen Druck.*

---

*) In den ersten Drücken ist er nur zur Hälfte.

No.

2453 Der heil. Hieronymus rechts auf einem Hügel sitzend, zu seinen Füssen der Löwe, unten links im Schatten: Rembrandt, rechts bei einem Todtenkopfe: 1654. 8vo. B. No. 100. (C. No. 103.) *Vorzügliches Blatt aus Rembrandts schönster Zeit und sehr fleissig radirt, auch sehr schöner Druck.*

2454 Betrügliche Copie danach eben so gross, kennbar an vier Barthaaren an der linken Seite des Löwenmauls, während im Original sechs Haare zu sehen.

2455 Der heil. Hieronymus knieend am Felsen, oben rund. Copie. 12mo. B. No. 101.

2456 Der heil. Hieronymus knieend und betend, hinter ihm der Löwe, er ist nach rechts gerichtet. Oben im Grunde kaum lesbar: Rembrandt f. 1634. 12mo. B. No 102. (C. No. 105.) *Vorzügliches Blättchen in schönem Druck.*

2457 Copie danach von der Gegenseite, sehr kräftig geätzt, der Heilige nach links.

2458 Der heil. Hieronymus im Zimmer, nach rechts, dem Fenster gegenüber sitzend; in Schwarzkunstmanier radirt, unten im Plattenrande: Rembrandt fec. 1642. kl. 4to. B. No. 105. (C. No. 108.) *Vorzüglicher Druck des schönen Blattes mit dem zurückgezogenen Vorhang.**)

Allegorische und historische Gegenstände, als auch der Phantasie.

2459 Die Stunde des Todes, Copie von der Gegenseite, der Greis rechts sitzend. 8. B. No. 108.

2460 Das widrige Geschick des Glücks; ein Reiter stürzt mit dem Pferde, rechts Fortuna auf einem Schiffe. Auf dem Rande der Barke kaum lesbar: Rembrandt 1633.**) qu. 8. B. No. 111. (C. No. 113.) *Sehr schöner Druck.*

2461 Medea oder die Vermählung von Jason und Creusa, reiche Composition von vielen Figuren in einem gewölbten Tempel, rechts die Statue der Juno. Unten im

---

*) In dem allerseltensten Druck ist der Vorhang nach unten mehr zu.

**) Dieses Blatt gehört zu dem holländischen Buche: E. Herkmans Zeevaerts-Lof; gedruckt 1634.

No.

Rande rechts: Rembrandt f. 1648. fol. *) B. No. 112. (C. No. 114.) *Vorzügliches Blatt und ausgezeichneter Abdruck, unten mit den holländischen Versen.*

2462 Dasselbe Blatt im spätern Druck, vierte Sorte, unten die Platte im Rande, wo die Verse waren, fast bis an die Linie der Arbeit weggeschnitten.

2463 Der Dreikönigstern; **) Kinder und Männer tragen einen papiernen Stern. Nachteffektstück. qu. 8. B. No. 113. (C. No. 115.) *Späterer Druck, wo man die starke Nadelarbeit sieht.*

2464 Die Löwenjagd, links ein Orientale, welcher die Lanze schwingt, indem ein Löwe auf ihn losgeht. 8. B. No. 115. (C. No. 117.) *Sehr flüchtig und leicht radirt.*

2465 Die drei Orientalen an der Hausthür, oben rechts verkehrt: Rembrandt fec. 1640. 8. B. No. 118. (C. No. 120.) *Erster Druck, wo der Baum am Hause weniger Blätter hat. Breit radirt.*

2466 Die herumziehenden Musikanten, bekannt unter dem Namen: der Blinde. Ohne Namen. 4. oder 8. B. No. 119. (C. No. 121.) *Vorzüglicher Druck des höchst geistreich radirten Blattes.*

2467 Der Rattengiftverkäufer mit einem Knaben an der Thüre eines Hauses links. Unten nach rechts: Rt. 1632. 4to. oder 8vo. B. No. 121. (C. No. 123.) *Ausgezeichneter Druck mit den Diagonallinien über den Bäumen.* ***)

2468 Copie danach von derselben Seite, unten nach rechts: Rembrandt f. 1636.

2469 2 Bl. Die Hauptfigur der vorigen Composition einzeln copirt. 12mo. in der Grösse des Originals. *Defekt.* — Dieselbe, Büste von der entgegengesetzten Seite. 12mo.

2470 Der kleine Goldschmidt, welcher eine Figurengruppe bearbeitet. Unten im Grunde kaum lesbar: Rembrandt

---

*) Rembrandt arbeitete dieses Blatt zu der Tragödie: Medea, von seinem Freunde dem Bürgermeister Six gedichtet.

**) Alte holländische Sitte, wo Kinder am Dreikönigstage mit einem leuchtenden Stern auf den Strassen herumziehen.

***) Welche in den ersten seltenen Drücken fehlen.

No.

12mo. B. No. 122. (C. No. 125.) *Vorzüglicher Abdruck mit dem Bart des sehr geistreich radirten Blättchens.*

1. 5. — 2471 Die Blinzenbäckerin (Kouck's), reiche Gruppe. Unten: Rembrandt f. 1635. 8. B. No. 124. (C. No. 126.) *Guter Druck, nach Claussin's zweiter Art, da Bartsch die erste Art Druck im blossen Umriss nicht angezeigt hat.*

— 1. — 2472 Dieselbe. Gute, alte, gleichzeitige Copie von der Gegenseite, die Figur nach links gerichtet. Mit Rembrandts Namen und J. de Ram excud.

— 7. — 2473 Der Kalfspieler *) und der im Vorgrunde sitzende Mann. Unten links an einer Stufe: Rembrandt fe. 1654. qu. 8. B. No. 125. (C. No. 127.) *Schöner Druck und das Blatt nicht häufig.*

1. 14. — 2474 Die Judenschule; im Vorgrunde links zwei jüdische Greise, wovon einer mit Stock und hoher Mütze; oben an dem Pfeiler links kaum lesbar: Rembrandt 1648. qu. 12mo. B. No. 126. (C. No. 128.) *Sehr schön und zart radirtes Blatt in vorzüglichem Druck mit einigen im Bartsch nicht angegebenen Retouchen.*

— 15. — 2475 Der Schulmeister mit mehrern Kindern an einer Hausthüre. Oben an der Thüre kaum lesbar: Rembrandt f. 1641. 12mo. B. No. 128. (C. No. 129.) *Schöner Druck des nett radirten Blattes.*

— 2. — 2476 Der Charlatan, Novelli'sche Copie von der Gegenseite nach B. No. 129.

— 16. — 2477 Der Bauer mit Frau und Kind gehend nach rechts; sehr leicht, geistreich und flüchtig radirtes Blatt. kl. 4. B. No. 131. (C. No. 132.) *Schöner Druck.*

— 5. — 2478 Der Bauer mit den Händen auf dem Rücken, nach rechts; halbe Figur. Oben links: Rt. 1631. 16. B. et C. No. 135. *Vierter Abdruck mit dem Schatten am Halse und einigen zugesetzten Strichen an der Weste bis an den ersten Knopf gehend. Nicht dort angegeben.*

2479 2 Bl. Copien danach von der Gegenseite, im ersten und zweiten Abdruck.

*) Ein Kugelspiel in Holland.

No.

2480 Der Kartenspieler, halbe Figur oder Büste; im Grunde links kaum lesbar: Rembrandt f. 164'. 12mo. No. 136. (eben so bei Claussin.) — 5. —

2481 Der kleine blinde Violinspieler mit dem Hunde, schöne Copie von Novelli nach No. 138, mit der Annouce über dessen Copien nach Rembrandt. 8vo. — 4. —

2482 2 Bl. Der Mann zu Pferd, vom Rücken gesehen, nach links. Oben rechts im Winkel kaum lesbar: Rt. verkehrt; nebst guter Copie in Steindruck. 12mo. B. No. 139. (C. No. 138.) — 4. —

2483 2 Bl. Der Greis vom Rücken gesehen mit Pelzmütze und mit aufgehobenen Händen, nach rechts. 12mo. B. No. 143. (C. No. 142.) *Schöner Druck nebst Copie von der Gegenseite.* 1. 12. —

2484 Der nachdenkende Mann am Tisch beim Scheine der Lampe; schönes Lichteffektblatt, zum Theil in Schwarzkunstmanier radirt. 4to. B. No. 148. (C. No. 145.) *Zweiter sehr schöner Druck.* 2. — —

2485 Schöne Copie danach von der Gegenseite, die Beleuchtung von links. — 1. —

2486 Der am Erdhügel stehende bärtige Greis; oben rechts verkehrt: Rt. 12mo. B. No. 151. (C. No. 148.) — 2. —

2487 Der Perser stehend und mit dem rechten Arme auf den Stock gestützt. Unten kaum lesbar: Rt. 1632. 12mo. B. No. 152. (C. No. 149.) *Schön radirtes Blatt.* — 16. —

2488 2 Bl. verschiedne alte Copien davon v. d. Gegenseite, eine mit Rembrandt 1632 und die andee mit J. de Ram excud. bezeichnet. 12mo. — 1. —

2489 Das liegende Schwein zum Schlachten gefesselt, im Hintergrunde nach links einige Figuren. Unten rechts: Rembrandt f. 1643. gr. qu. 8. B. No. 157. (C. No. 154.) *Sehr seltnes Blatt von Rembrandt mit ausserordentlicher Wahrheit dargestellt.* *) *Sehr guter Druck.* 8. 8. —

---

*) Von diesem Blatte giebt es eine täuschende Copie, und besonders daran kennbar, dass der obere Schatten am Gebäude hinter dem Manne bis an die linke Ecke der Platte geht.

Bettler.

No.

2490 Ein stehender Bettler mit spitzer Mütze und in Lumpen gehüllt, nach links gerichtet. 12mo. B. No. 163. (C. No. 160.) *Vorzüglich geistreich radirtes Blättchen in schönem Druck, nicht gewöhnlich.*

2491 Ein alter Bettler mit seiner Frau hinter einem Hügel nach rechts schreitend. 12mo. B. No. 165. (C. No. 162.) *Sehr seltnes und äusserst schön radirtes Blatt in ganz vorzüglichem Druck dritter Sorte, wo Rt. rechts nicht mehr zu sehen, da die Platte abgeschnitten ward, auch der rechte Arm des Bettlers überarbeitet ist.*

2492 Die alte Bettlerin nach rechts, unten: Rembrandt f. 1646. 12mo. B. No. 170. (C. No. 167.) *Vorzüglich zart radirtes Blättchen, selten, übrigens nie in kräftigem Druck.*

2493 Der sitzende Bettler an der Mauer, zu seinen Füssen ein Korb und ein Stock. 12mo. B. No. 173. (C. No. 170.) *Leicht radirtes Blatt in gutem Druck.*

2494 2 Bl. Derselbe, nebst Copie von der Gegenseite von Fr. Novelli.

2495 Der Bettler mit der Bettlerin, welche rechts ist, beide sich gegenüber stehend. Unten links: Rt. 1630. 12mo. B. No. 164. (C. No. 161.) *Kräftiger Druck mit einem Eisenfleck.*

2496 Die Bettlerfamilie vor der Hausthüre nach links, grosse Figuren. Unten rechts: Rembrandt fec. 1648. gr. 8. B. No. 176. (C. No. 173.) *Schönes und höchst charakteristisches Blatt in vorzüglichem Druck, an der rechten obern Ecke wenig fehlend.*

2497 Gute Copie danach von derselben Seite, in sehr kräftigem und schwarzen Ton; eben so gross. Ohne Namen.

Freie Gegenstände und akademische Figuren.

2498 Eulenspiegel; ein Hirt der die Flöte spielt, nach einer Hirtin auf einem Hügel schauend. Copie von der Gegenseite, die Thiere links. qu. 8. B. No. 188.

2499 Der pissende Mann, er ist nach rechts gerichtet; unten: Rt. 1630. 12mo. B. No. 190. (C. No. 187.) *Selten, auch fast nie in gutem Druck.*

No.

2500 Copie danach von der Gegenseite, von Franz Novelli.

2501 Der Zeichner nach dem Model, welches rechts steht; unvollendetes Blatt, wo blos im Hintergrunde der Schatten fertig ist. kl. fol. B.-No. 192. (C. No. 189.)

2502 Der sitzende nackte Mann, akademisches Model. Unten mehr rechts: Rembrandt fec. 1646. 8vo. B. No. 193. (C. No. 190.) *Vortrefflicher Contradruck des Originals.*

2503 Zwei akademische Figuren oder Models, im Hintergrunde eine Alte mit einem Kinde im Laufwagen, fast nur im Umriss. Ohne Namen. 8. oder kl. fol. B. No. 194. (C. No. 191.) *Schöner Druck.*

2504 Die Badenden nach links am Ufer; unten links: Rembrandt fec. 1631. qu. 8. B. No. 195. (C. No. 192.)

2505 Der sitzende nackte Mann mit ausgestrecktem linken Beine; unten links: Rembrandt f. 1646. qu. 8. B. No. 196. (C. No. 193.)

2506 Die halb nackte Frau am Ofen sitzend; oben am Ofen nach rechts: Rembrandt fec. 1658. kl. fol. B. No. 197. (C. No. 194.) *Seltnes Blatt in schönem vierten Druck, das Haupt in blossen Haaren und mit dem Schlüssel am Ofen.* *)

2507 Nackte dicke Frau dem Bade entsteigend und auf einem Hügel sitzend, ihren linken Arm legt sie auf ein weisses Gewand. Ohne Namen. gr. 4. B. No. 198. (C. No. 195.) *Schöner Druck, welcher von diesem Blatt selten vorkommt.*

2508 Vortreffliche verkleinerte Copie von der Gegenseite, die Füsse der Frau nach links gerichtet. W. Hollar fec. 1649. 12mo. Catal. de Vertue No. 3. Class. VI. *Schön und äusserst selten.*

2509 Die nackte Frau mit der Haube an einem Hügel sitzend, die Füsse im Wasser; sie ist nach links gerichtet. Ganz links oben kaum lesbar: Rembrandt f. 1658. schmal 8. B. No. 200. (C. 197.) *Kräftiger Druck.*

---

*) In den allerseltensten ersten Drücken hat die Frau eine weisse Haube oder Mütze. Ganz spät, vielleicht in neuerer Zeit, wurde diese Platte in eine kleine Form reducirt, so dass blos der obere Theil der Frau zu sehen und im Hintergrunde rechts, zwischen dem Profil derselben nach dem Ofen ein indecenter Gegenstand angebracht.

No.

2510 Venus im Bade, sie sitzt nach links gerichtet, beide Hände nach oben bei einem Köcher. Unten nach rechts: Rt. f. 4to. B. No. 201. (C. No. 198.)

2511 Die liegende Negerin vom Rücken gesehen, unten links: Rembrandt f. 1658. schmal qu. 8. B. No. 205. (C. No. 202.)

Landschaften. *)

2512 Landschaft mit drei Hütten im Vorgrunde, rechts ein hoher Baum. Unten links: Rembrandt f. 1650. kl. qu. fol. die obern Ecken der Platte gerundet. B. No. 217. (C. No. 214) *Sehr schöner zweiter Druck des seltnen Blattes, an mehrern Stellen noch der Bart sichtbar, doch mehr einer täuschenden Copie ähnlich.*

2513 Die Landschaft mit dem Zeichner, in der Mitte zwei Hütten, im Vorgrunde rechts ein Zeichner. Ohne Namen. kl. qu. fol. B. No. 219. C. No. 216. *Höchst leicht und geistreich radirtes Blatt in schönem Druck. Sehr selten.*

2514 Die Scheune von Bäumen umgeben, links eine Strasse mit einer Heerde Schafe; unten am Rande eben da: Rembrandt f. 1636. qu. 8. oben rund. B. No. 224. (C. No. 221.) *Schöner Druck mit dem Bart oder Grad an einigen Stellen und mit der Ferne.* **)

2515 Die Hütte mit dem grossen Baume und mit der weiten Ferne über dem Canal, im Vorgrunde auf einem Hügel eine Ente. Eben da unten: Rembrandt f. 1641. schmal qu. fol. B. No. 226. (C. No. 223.) *Schöner seltner Contradruck.*

2516 Landschaft mit dem Obelisk links bei einigen Hütten, rechts bei einem Canal ein kleiner Hund. qu. 8. oben gerundet. B. No. 227. (C. No. 224.) *Ausgezeichneter Druck des schönen Blattes mit dem Bart an einigen Orten.*

2517 Die Windmühle oder der Geburtsort Rembrandt's; unten rechts: Rembrandt fec. 1641. kl. qu. fol. B. No. 233. (C. No. 230.) *Vorzügliches Blatt in schönem Druck.*

---

*) Unter allen Blättern Rembrandts kommen die Landschaften am wenigsten vor.

**) In den ersten sehr seltnen Drücken fehlt die Ferne.

No.
2518 Kleine Landschaft mit Hütten links, rechts eine Kuh. Ohne Namen. kl. 4to. oder 12mo. B. No. 237. (C. No. 234.) *Höchst zart radirtes Blatt und schöner Druck, auch selten.*

Männliche Büsten und Köpfe. *)

2519 Der Greis, welcher die linke Hand an die Mütze legt; blos der Kopf ist vollendet. **) 8. B. No. 259. C. No. 256. *Schöner erster Druck.*

2520 Büste eines bärtigen Greises mit herabsehendem Blick, unten rechts an der Ecke kaum sichtbar: Rt. 4to. B. No. 260. (C. No. 257.) *Zweiter schöner Druck, rechts die Platte abgeschnitten.*

2521 Büste eines Mannes mit nicht langen Haaren, Kette und Kreuz, in der Rechten eine Feder haltend; er ist nach links gerichtet. Unten nach links: Rembrandt f. 1641. 8. B. No. 261. (C. No. 258.) *Eins der schönsten Blätter des Meisters in sehr kräftigem zweiten Druck mit dem überarbeiteten Halskragen. Die rechte untere Ecke im Plattenrand defekt.*

2522 Büste eines Greises mit weissem Bart und Pelzmütze und dunkelm Mantel, sein Blick ist nach links gerichtet. Im Grunde links kaum lesbar: Rt. f. 4to. B No. 262. (C. No. 259.) *Sehr zart radirtes Blatt in gutem Druck.*

2523 Copie danach von der Gegenseite, wo oben rechts: Rt. inv.

2524 Büste eines Greises mit Bart und oben getheilter Pelzmütze, die rechte Hand legt er an seinen Gürtel. Oben links: Rembrandt 1640. 4to. B. No. 265. (C. No. 262. *Vorzüglich leicht und geistreich radirtes Blatt in schönem Druck.*

---

*) Nach Bartsch, Claussin oder andern Catalogen gehören in diese Reihe die Bildnisse, welche jedoch aus dieser Sammlung später unter den Portraits vorkommen.

**) Später wurde die Platte von Georg Friedrich Schmidt vollendet. Dessen Catalog, London 1789, No. 130

No.

2.12. — 2525 Halbfigur eines Mannes in Mantel und Mütze am Tische, welcher am Fenster die Erscheinung eines Lichtkreises beobachtet; gewöhnlich wird dieses Blatt Faustus genannt. kl. fol. oder gr. 8. B. No. 270. (C. No. 267.) *Sehr schöner Druck.*

1.23. — 2525 a Büste eines alten bärtigen Orientalen mit Turban, im Profil nach links. Oben: Rembrandt und verkehrt: Venetiis fecit. 8. B. No. 287. (C. No. 285.) *Schön. Nebst verkleinerter Copie.*

2.9. — 2526 Büste eines Mannes mit Baret und nicht langen Haaren, nach links gerichtet. Im weissen Grunde: Rt. 8. B. No. 289. (C. No. 286.) *Vorzüglich schön radirtes Blatt in ausgezeichnetem Druck.*

1.1. — 2527 Büste eines bärtigen Greises in Pelzmütze und mit herabsehendem Blick. Oben links: Rembrandt. 12mo. B. No. 290. (C. No. 287.) *Sehr schöner Druck.*

— 6. — 2528 2 Bl. Büste eines bärtigen Greises von vorn gesehen mit herabsehendem Blick mehr nach rechts. 16mo. B. No. 291. (C. No. 288.)

— 5. — 2529 Büste eines bärtigen Greises im Profil nach rechts und mit Calotte, auf weissem Grund. oval 12mo. B. No. 295. *Schöner Druck.*

— 23. — 2530 Alter Kahlkopf mit kurzem Bart, herabblickend und nach rechts gerichtet, oben links: Rt. 1631. 16mo. B. No. 298. (C. No. 294.) *Sehr schöner Druck des wenig vorkommenden Blattes.*

— 20. — 2531 Alter mit kurzem Barte, offnem Munde, nach links gerichtet und mit eckiger Mütze. 32mo. B. No. 300. (C. No. 296.) *Schöner Druck und selten.*

— 4. — 2532 Büste eines bärtigen Mannes mit Mütze und von vorn, Copie nach No. 304. (C. No. 300.) 12mo.

1.7. — 2533 Büste eines Mannes mit krausen Haaren und offnem Munde, als auch mit verzogner Stirn, nach links gerichtet. 16mo. B. No. 305. (C. No. 301.) *Guter Druck.*

1. — — 2534 Büste eines Greises im Profil, er hat fast kahles Haupt, kleinen Bart und einen Pelzkragen. 16mo. B. No. 306. (C. No. 302.)

1. — — 2535 Büste eines Mannes mit kleiner Pelzmütze, herabblickend und nach links gerichtet, das Gesicht ganz im

No.

Schatten. In dem wenigen Grunde links: Rt. 1631. B. No. 307. (C. No. 303.) *Schöner Druck.*

2536 Büste eines bärtigen Mannes mit dicken Lippen, gleich einem Neger, mit Calotte und fast im Profil, nach links gerichtet. Der Grund weiss, links wenig Schatten. 16. B. No. 308. (Claus. No. 308.) *Höchst geistreich radirtes Blatt und selten, übrigens vorzüglicher Druck.* *)

2537 Büste eines Alten mit getheiltem weissem Barte und kleiner Pelzmütze. 16mo. B. No. 312. (C. No. 308.) *Guter Druck auf gelbes chinesisches Papier.*

2538 Büste eines Alten mit langem Barte, die Augen nach links herabgesenkt und auf dem Haupte wenig Haare. 16mo. B. No. 315. (C. No. 311.) *Zart radirtes Blatt, nie in starkem Druck.*

2539 Vergrösserte Copie danach von derselben Seite. . . .

2540 Büste eines Mannes mit Mütze und lachender Miene, weshalb man die Zähne sieht. Gute Copie von der Gegenseite nach No. 316. 16mo.

2541 Grössere frei nachgeahmte Copie, oben zwei Wappen, unten: Lingenieux Merlin anglois. oval 8. *Gut radirtes Blatt in Savrys Manier.*

2542 Büste eines Alten mit breitem Bart und fast kahlem Haupt, nach rechts gerichtet und herabblickend. Oben nach links: Rt. 1630. 16mo. B. No. 309. (C. No. 305.)

2543 2 Bl. Büste eines Mannes mit krausem Haar, Mütze und kleinem Stutzbart; er ist nach rechts gerichtet. 32. B. No. 319. *Zweiter und dritter Druck mit und vor weniger Uiberarbeitung.*

2544 Büste eines sitzenden Mannes mit Pelz, Pelzmütze und aufgestutztem Schnurrbart, der Kopf von vorn. Der Name und das Jahr 1631 verwischt. 8vo. B. No. 321. *Sehr schöner Druck.*

2545 Büste eines Greises mit kahlem Haupt und ohne Bart, in Pelzmantel nach rechts. Oben links: Rt. 1631. 16mo. B. No. 324. (C. No. 317.) *Sehr kräftiger zweiter Druck mit dem starken Schatten auf dem rechten Backen, übrigens selten.*

---

*) No. 309 von Bartsch folgt später unter No. 2542.

No.

.20. — 2546 Groteske Büste eines Mannes im Profil nach rechts mit stumpfer Nase und hoher Pelzmütze. 32mo. oben rund.*) B. No. 326. (C. No. 319.) *Selten.*

.13. — 2547 Anderer grotesker Kopf eines Mannes mit kurzem Bart und Mütze, nach rechts herabblickend und mit offnem Munde, als wenn er schrie. 32mo. B. No. 327. (C. No. 320.) *Selten.*

Bildnisse von Frauen und verschiedene Studien.

9. — — 2548 Studium zu dem Bilde der grossen Judenbraut, **) sie ist nach rechts gerichtet, die Haare hängen über die Schultern herab. 8vo. B. No. 341. (C. No. 331.) *Kräftiger Abdruck.* ***) *Bartsch nennt dieses Blatt auch sehr selten.*

. 8. — 2549 Eine Alte in einem Lehnstuhle sitzend, beide Hände auf den Tisch gelegt; sie ist nach links gerichtet und ihr Haupt ist mit einem Schleier umgeben. Oben links: Rembrandt f. 4to. B. No. 344. (C. No. 334.) *Sehr kräftiger Druck.*

2. — — 2550 Büste einer jungen Frau nach rechts gerichtet, ihr Haar als auch ihr Hals mit Perlen geschmückt und sonst reich gekleidet Uiber ihrem Haupte: Rembrandt f. 1634. 16mo. B. No. 347. (C. No. 337.) *Schön radirtes Blättchen.*

1. — — 2551 Schöne Copie danach von der Gegenseite. Wenceslas Hollar fec. 1645. 16mo. Catal. v. Vertue Cl. VIII. *Schön.*

1.16. — 2552 Büste der weissen Negerin mit einer Feder auf dem Haupte, sie ist nach links gerichtet. 16mo. B. N. 357. (C. No 347.) *Wenig vorkommendes Blatt in sehr kräftigem zweiten Druck, wo die Platte* 8 *Linien kleiner ist.*

---

*) In Bartsch und Claussin ist ein bedeutender Druckfehler, wenn es bei beiden heisst, 11 Zoll breit, da nur 1 Zoll die wahre Breite ist.

**) Zum Unterschied eines kleinen Rembrandtschen Blattes. (B. No. 342) so genannt.

***) Nach Claussin's Meinung wäre dieses geistreiche Blättchen weniger dem Rembrandt zuzueignen.

No.

2553 Studium von sechs verschiednen Köpfen auf einer Platte, oben in der Mitte eine junge Frau (Rembrandts Weib genannt) mit krausen Haaren. Unten nach links: Rembrandt f. 1636. 8vo. B. No. 365. (C. No. 355.) *Schöner Druck.* 1. 16. —

2554 Anderes Studium, worauf drei weibliche Büsten sind, davon links eine schlafend dargestellt. Oben: Rembrandt f. 1637. 8vo. B. No. 368. (C. No. 358.) *Schön radirtes Blatt.* 1. 4. —

2555 Copie nach den beiden genannten Blättern, auf eins vereinigt. kl. qu. fol. — 7. —

Radirte und gestochne Blätter im Geschmack von Rembrandt oder nach ihm, von einigen bekannten oder auch unbekannten gleichzeitigen Meistern.

2555 a Boas und Ruth, Boas rechts mit den Schnittern am Felde sprechend. 12mo. *Ausgezeichnetes Blättchen in schönem Druck. Selten.* B. II. Vol. Appendix. No. 2. pag. 95. — 23. —

2556 Die Dromedare. Drei Dromedare nach rechts getrieben, oben links: Dromedars, Rembrandt fecit Amsterdam 1633. kl. qu. fol. No. 59. — 10. —

2557 Büste einer Frau im Pelzmantel und im Profil nach rechts, sie sitzt in einem rundbogigen alten Fenster; unten links verkehrt: 1654. 8. *Schön radirtes Blatt in Konings Geschmack.* B. No. 52 ebenda. 1. 10. —

2558 Der heil. Anastasius in seiner Zelle am Tisch sitzend. Peter de Bailliu sc. Danckerts excud. fol. *Erster Druck vor der dritten Contretaille im Fussboden rechts als vor sämmtlichen zweiten Taillen im Fussboden.* B. No. 2. — 4. —

2559 Dasselbe Blatt, schöner zweiter Druck mit der völligen Uiberarbeitung und nachdem die Adresse von Danckerts weggeschliffen. — 2. —

2560 Der alte Tobias mit seiner Frau in der Halle eines Hauses Paupere sub tecto Tobias propendit. W. de Lauw fecit. Clement de Jonghe excud. gr. fol. *Schönes Blatt in vorzüglich kräftigem Druck, aufgezogen.* Ebenda No. 43. — 20. —

No.

2561 Lot mit seinen Töchtern, links das brennende Sodom. Rembrandt van Ryn inv. 1631. J. G. Van Vliet fecit. fol. B. No. 1. *Erster sehr seltner Druck vor den Diagonaltaillen im Grunde und vor den vielen Halbschattenpartien auf der linken Brust am Rocke des Lot.* *) *Uiberhaupt erscheint diese Figur im Lichte mehr weiss als im zweiten überarbeiteten Drucke.*

2562 Dasselbe Blatt, zweiter Druck mit der angegebnen Uiberarbeitung. *Unterschrift abgeschnitten, sonst sehr schöner Druck.*

2563 Der barmherzige Samariter, schöne natürliche Composition von vieler Wirkung. Exterus accenso tibi ...tuos. J. v. d. Velde fecit et excud. kl. fol. *Schönes Blatt, zwar nicht erwiesen, ob nach Rembrandt.*

2564 Gute alte Copie von der Gegenseite, übrigens eben so gross, von einem unbekannten ältern Meister; Nothnagels Arbeit ähnlich.

2565 Der heil. Hieronymus betend in der Höhle, rechts der Löwe. J. G. v. Vliet fec. 1631. gr. fol. B. No. 13. *Aeusserst fleissig radirt und Hauptblatt in ziemlich gutem Druck, aufgezogen.*

2566 Dasselbe Blatt, gute alte Copie von Savery, von der Gegenseite, links der Löwe. gr. fol. *Gelblich und aufgezogen.*

2567 Die Lesende; eine Alte in Pelzkleidung auf einem Lehnstuhle sitzend, sie liest in der Schrift, welche sie auf ihrem Schoose hält. Oben rechts: R. v. Ryn inv. J. G. v. Vliet fecit. fol. B. No. 18. *Ausgezeichneter kräftiger Druck von trefflicher Erhaltung.*

2568 Büste eines Alten mit ganz kurzem Bart, von vorn, mit Calotte, Pelzmantel und Kette. Links im weissen Grund: I. L. Von Lievens radirt. Im Grunde unten rechts: J. de Wit excud. 4to. B. No. 21. *Trefflicher Abdruck des sehr geistreichen Blattes.*

2569 Büste eines bärtigen Alten mit Calotte und herabsehendem Blicke. Oben rechts: J. G. v. Vliet fec. 1634. kl. fol. B. No. 23. *Aeusserst kräftiger Druck, aufgezogen und gelb.*

---

*) Ist weder im Bartsch noch Claussin angegeben.

No.

2570 2 Bl. Männliche Köpfe von sehr kräftigem Ton. Der Eunuche und Faustus. Ciartres excud. fol. Copien nach No. 19 und 25, nach Vliet und Rembrandt. — 3. —

2571 2 Bl. Büste eines Alten (wie No. 2568) ganz von vorn — Büste eines reichgekleideten Mannes mit Federhut und reicher Halskrause. Rembrandt inv. Savery fec. gr. 8. B. No. 80. *Gute Blätter in schönen Drücken.* — 7. —

Blätter nach Rembrandt von spätern Meistern.

2571 a Der Engel erscheint der herumirrenden Hagar in der Wüste, vortreffliche einfache Composition. s. gr. r. fol. *Capitalblatt in Schwarzkunst von herrlicher Wirkung in kostbarem Druck avant toute lettre.* 2. 16. —

2572 Der Prophet Elisa in seinem Hause; (das Bild in Venedig, ehemals in Bartolo Bernardi Sammlung.) Pietro Monaco fec. gr. fol. *Gelblich.* — 4. —

2573 David und Bathseba, schöne Composition, *) das Bild sonst in der Brühlschen, jetzt in der Petersburger Gallerie.) J. M. Moreau sc. s. gr. qu. fol. *Schön radirtes Blatt in Rembrandts Geschmack und vorzüglicher Druck.* — 5. —

2574 Die Eltern Manoah's betend, vor ihnen verschwindet der Engel; (das Bild in der Dresdner Gallerie.) J. Houbraken sc. gr. qu. fol. *Vorzüglicher Druck, bis an die Platte beschnitten.* (*Aus dem Gallerieweerk.*) — 8. —

2575 Simson werden von den Philistern die Augen ausgestochen; (reiche Composition des berühmten Bildes in Wien.) Winckler sc. s. gr. r. qu. fol. *Scharf beschnitten, übrigens interessantes Blatt.* — 2. —

2576 Derselbe Gegenstand in Schwarzkunst schön gearbeitet. J. Jacobé sc. Viennae 1786. s. gr. r. qu. fol. *Capitalblatt des Kupferstechers in schönem Druck avant la lettre.* 2. 16. —

2577 Christus heilt Jairi Töchterlein, schöne Composition; (das treffliche Bild sonst in der Cesarschen Sammlung in Berlin.) G. Fr. Schmidt fec. 1767. kl. qu. fol. *Schön radirtes Blatt in vorzüglichem Druck.* 1. 23. —

---

*) Die eine Figur der Hauptgruppe ist fast der Nagelabschneiderin von Rembrandts Radirungen. Bartsch No. 127 gleichend.

No.

2578 Das Begräbnis des Lazarus, effektvolle Composition. J. J. Haid et filius fec. et excud. kl. qu. fol. *Gutes Blatt in Schwarzkunst, schöner Druck.*

2579 Das Gleichnis der Arbeiter im Weinberge. The lord of the vineyard. Schöne Composition in halben Figuren; (das Bild sonst in Isaac's Cabinet in London.) Ravenet sc. 1767. s. gr. fol. *Aus Boydell's Gallerie, unten fleckig.*

2580 Die Kreuzabnahme, (dieselbe Composition wie das von Rembrandt radirte Blatt No. 2430 des Catalogs, das Bild in Cassel.) Le Bas sc. 1777. fol. *Schön gestochnes Blatt.*

2581 Die Taufe des Cämmerers durch Philippus, grosse Composition und Copie nach dem von Vliet nach Rembrandt unter No. 7 in Bartsch angegebenen Blatt. s. gr. r. fol.

2582 Saint François; der heil. Franciscus knieend; (aus der ehemaligen Gallerie Orleans.) H. Guttenberg sc. fol. Aus dem Werke der Gallerie Orleans. *Schöner Druck.*

2583 Le philosophe en contemplation. Louis Surugue sc. qu. fol. *Aufgezogen und scharf beschnitten.*

2584 Le philosophe en meditation, Gegenstück. idem sc. 1759. qu. fol. *Eben so.* *)

2585 Die einzelne Figur von voriger Composition. The philosopher in contemplation. Spooner fec. 8vo. *In Schwarzkunst, selten.*

2586 Dieselbe Figur. The philosopher in deep study. R. Houston fec. 1761. gr. 8. *Selten.*

2587 La fille appliquée à écrire. Ein geputztes Mädchen, welches einen Brief schreibt; (ehemals in Meytens Cabinet.) J. G. Haid fec. Viennae 1768. gr. fol. *Schönes Blatt in Schwarzkunst, wenig vorkommend.*

2588 Der Prinz von Geldern droht seinem gefangenen Vater, (nach dem berühmten Bilde im Berliner Museum,) von Rembrandt 1635. gemalt Ohne Name des Kupferstechers, in Schmidts Manier radirt. fol. *Gutes Blatt.*

---

*) Beide Gegenstände wurden später von Longhi für das Musée Français sehr schön radirt und gestochen.

No.

2589 Zwei männliche Figuren bei Lichtschein, der Stuhl einer dritten Person ist leer. Bartsch nennt dieses Blatt die Jünger von Emmaus. 8vo. Dieses Blatt gehört zu Houbrakens Lebensbeschreibung der Künstler. B. Appendix No. 41. *Schöner kräftiger Druck.*

2590 Büste einer alten Frau, (Rembrandt's Mutter.) Copie nach No. B. 353, von F. C. Müller. 8. *Schön radirt.*

2591 3 Bl. Männliche Büste mit Federhut, (aus dem Cabinet Ehrenreich zu Frankfurt.) Nothnagel fec. 8. *Ein Blatt in unvollendetem Druck.*

2592 Junge Frau mit einem Kinde an der Brust, sie sitzt auf einem Lehnstuhle. F. L. (Ferdinand Landerer) fec. 8vo. *Flüchtig radirtes Blatt.*

2593 Ein sitzender bärtiger Greis mit Baret, (aus der Dresdner Gallerie.) T. Tanjé sc. fol. Aus dem Dresdner Galleriewerk No. 48.

2594 Dasselbe Bild mit der Inschrift: Tête de vieillard. Danzel sc. fol.

2595 A jew Rabbi, ein Rabbiner, halbe Figur; (das Bild in der Sammlung Devonshire in England.) W. Pether fec. publ. by Boydell 1764. s. gr. fol. *Hauptblatt in Schwarzkunst in vorzüglichem Druck, bis an den Rand beschnitten.*

2596 Verkleinerte Copie danach. Spooner fec. 8vo. *Gutes Blättchen.*

2597 Büste eines Greises mit langem Bart und Baret. Balzer fec. 1784. kl. fol. (von der Dresdner Gallerie.)

2598 Dieselbe Büste kleiner. C. G. Schulze sc. 1772. Paris. 8vo. *Selten und aus des Kupferstechers Schulze früherer Zeit, als er bei Wille war.*

2599 Rembrandts frame maker. Männliche Büste in rundem Hute und weiser Halskrause, (aus der Ankasterschen Sammlung in England.) Dixon fec. publ. 1769. s. gr. fol. *Gutes Blatt in Schwarzkunst.*

2600 Dieselbe Büste mit der Unterschrift: Ex museo An. Cousin. Nicol. Dupuis sc. Lond. fol. *Schönes Grabstichelblatt in schönem Druck, scharf beschnitten.*

2601 Portrait d'un jeune homme, junger Mann von schöner

No.

Bildung, die rechte Hand im Mantel. J. G. Janota sc. Viennae 1772. fol. *Vorzügliches Grabstichelblatt in schönem Druck, bis an den Rand beschnitten.*

6. — 2602 Ein junges Mädchen mit beiden Armen aufgestützt, nach einer Skizze Rembrandt's von Santerre ausgeführt. Surugne excud. kl. fol. *Gutes Blatt.*

1. — 2603 Ein im Lehnstuhl sitzender Greis, halbe Figur; (aus der Brühlschen Gallerie, jetzt in der K. K. zu Petersburg.) Filloeul sc. kl. fol.

1. — 2604 2 Bl. La femme de Rembrand, weibliche Büste mit reichem Kopftuche. Durmer sc. (in punktirter Manier.) gr. 8. *Gutes Blatt in zwei verschiedenen Drücken avec et avant la lettre.)*

12. — 2605 3 Bl. Männliche Büsten, die eines Greises und die eines Mannes von mittlern Jahren; (aus den Copenhagner Sammlungen.) Val. Dan. Preisler sc. et exc. Norimb. 1763. fol. *Blätter in Schwarzkunst.*

4. — 2606 Eine junge jüdische Frau mit Hut, beide Hände am Fenster; (aus dem Dänischen Cabinet.) Val. Daniel Preisler fec. 1749. gr. fol. *Eben so in Schwarzkunst.*

18. — 2607 Ein reichgekleideter Herr mit einer Dame in einem Garten; halbe Figuren. A. D. Marcenay sc. kl. qu. fol. *Scharf beschnitten.*

6. — 2608 Büste einer Dame mit Federn geschmückt. La dame à la plume. A. de Marcenay fec. 1768. oval 12mo.

20. — 2609 Halbfigur eines Persers, die rechte Hand auf einen Stab gestützt. G. Fr. Schmidt fec. 1756. (Aus Godkoffsky Cabinet.) gr. 8. *Schön radirtes Blatt.* Sch. Cat. No. 120.

12. — 2610 Büste eines Mannes mit blossem Haupte und Halskette. G. F. Schmidt fec. 1754. 12mo. *Schönes Blatt.* No. 118.

15. — 2611 Männliche Büste mit langem Barte und im Profil nach rechts. G. Fr. Schmidt fec. 1757. 12mo. *Schön radirt.*

4. — 2612 Weibliche ältere Büste mit entblöstem Haupte. Thönert fec. Copie nach G. F. Schmidt. 12mo.

1. — 2613 Büste einer alten Frau, gewöhnlich Rembrandts Mutter genannt, Copie nach G. Fr. Schmidt, vom Grafen von Klenau geistreich radirt. 12mo.

1. — 2614 Büste eines jungen Mannes nach G. F. Schmidt's Blatt radirt von H. Rode. 16mo.

No.

2615 Büste oder Halbfigur eines Mannes mit Schnurrbart und Pelzmütze, am linken Arme lehnt ein Stock; (aus der Münchner Gallerie.) Hess fecit aqua forti 1788. kl. fol. *Schön radirtes Blatt in vorzüglichem Druck mit brauner Farbe.*

2616 Ein sitzender Greis mit Pelzmütze, Feder und mit beiden Händen einen Stock haltend; (aus der Münchner Gallerie.) Hess fec. aqua forti. fol. *Vorzügliches Blatt in schönem Druck.*

2617 Büste eines Greises mit Pelz und Baret, am Schreibtisch sitzend, auf dem Buche der Name des Künstlers. kl. fol. *Avant toute lettre und erster alter Druck des sehr geistreich radirten Blattes.*

2618 Junge männliche Büste mit Baret und Feder, oben rechts undeutlich 1779. 12mo. *Schön radirtes Blatt.*

2619 3 Bl. verschiedne männliche Büsten, (nach der Dresdner Gallerie.) Anton Riedel del. et fec. 1754. 8vo.

2920 Kleine männliche Büste, ähnlich der von No. 2568 des Catalogs. H. Tischbein fec. 12mo.

2621 3 Bl. mit fünf verschiednen männlichen Büsten, nach Gemälden der Wiener Gallerie. Prenner fec. 8. et 4to. *Ein Blatt doppelt.*

2622 2 Bl. Männliche Büsten, eine mit der Hand am Turban. Falbe fec. Ohne Namen des Künstlers. Hertel excud. 8vo.

2623 4 Bl. Janus Lutma — Rembrandt mit dem Federhut — Ein stehender Orientale — Ein altes Paar mit einander gehend. G. L. Hertel excud. fol. et 8.

2624 2 Bl. Der Engel scheidet von der Familie Tobias, (aus Winklers Sammlung.) Oeser fec. — Abraham segnet Isaak. Oben links: J. F. fec. aqua forti. kl. qu. fol.

2625 Ein Mann mit der Laterne führt eine Alte; sehr sauber radirtes Blatt und mit dem Grabstichel vollendet, in D. Bergers Manier. qu. 8.

2626 Joseph legt den beiden Hofbeamten des Pharao die Träume aus; oben links undeutlich bezeichnet N. H. gr. 8. *Sehr frei radirtes Blatt.*

No.

2627 15 Bl. verschiedne historische Gegenstände und Studien, theils nach Gemälden oder Zeichnungen Rembrandts, frei radirt von B. Picart. fol. et 4to. Aus den Impostures innocentes. *Schöne Blätter nebst vier Copien von Balzer.*

2628 12 Bl. Löwen in verschiednen Stellungen, mit Titel: Recueil de Lions dessinés d'après nature par Rembrandt, grav. par B. Picart 1728. qu. 12mo. *Schöne Blättchen.*

2629 Kleine Landschaft, Hütten am Wasser. Gius. Zocchi sc. gr. qu. 8.

2630 Landschaft mit Wald und einer Brücke rechts. H. Tischbein fec. jun. 1788. kl. qu. fol.

2631 2 Bl. Landschaften. a) Eingang in ein holländisches Dorf, rechts ein Canal mit Zugbrücke und ein Schloss. b) Bauernhütte bei Mondlicht, rechts eine Windmühle, in der Hütte beim Feuer zwei Männer. Overlaet sc. Antwerp. 1761. kl. qu. fol. *Selten.*

2632 Grosse ausgebreitete Landschaft mit weiter Ferne, wo in der Mitte eine Stadt gelegen, (nach einem Bilde aus Peter Delmés Sammlung.) Chatelain sculp. gr. qu. fol. *Aufgezogen, sonst sehr schönes Blatt.*

2633 Commencement d'orage. Landschaft mit Wasser und weiter Ferne bei effektvoller Beleuchtung. A. de Marcenay de Ghuy fec. 1778. gr. 8. *Schönes Blatt, scharf beschnitten.*

2634 Le moulin, schöne Landschaft mit einer Mühle rechts auf der Höhe; (aus der Orleans'schen Gallerie.) Mathieu et Dequevauviller fec. fol. *Schönes Blatt in schönem Druck aus dem Orleans. Gallerieiwerk.*

Blätter als fac similes in Zeichnungsmanier.

2635 12 Bl. historische Compositionen nach Skizzen. Mardochai's Triumph — Der Haushalter — Sechs verschiedne Figurenstudien — Die Spinnerin und Leserin — Christus als Knabe unter den Lehrern — Juda und Thamar — Tobias Abreise — Daniel bei den Richtern — Jesus und Martha — Häusliche Scene. Adam Bartsch sc. 1782; (nach Zeichnungen aus der K. K. Bibliothek

No.

als andern zu Wien.) qu. fol. et 4to. F. Bartsch Cat. No. 176 u. w. *Schöne Blätter, aufgezogen.*

2636 15 Bl. sehr täuschende Fac similes, biblische und historische Scenen, einzelne Studienfiguren, Landschaften mit Hütten u. s. w. Bei dieser Folge ist eine schöne Nachahmung des Hundert-Guldenblattes, wovon die Originalzeichnung in dem Cabinet des Grafen Fr. Ant. Nowokratky Kollowrath zu Prag war. Joseph Schmidt fec. qu. fol. et fol. *Ausgezeichnete Blätter, einige in Wiederholungen ersten und zweiten Drucks.* — 20. —

2637 3 Bl. Aehnliche Radirungen nach Zeichnungen. Landschaft und zwei Büsten, die eines Kindes und die eines Greises. Laurentz sc. 1756. qu. fol. et 12mo.

2638 Das Mädchen zum Fenster herausblickend, gewöhnlich Rembrandt's Tochter genannt. Cornel. Ploos van Amstel fec. 1754. kl. fol. *In Farben gedruckt und die Rückseite mit P. v. Amstels Namen bezeichnet. Schön und selten.* — 19. —

2639 3 Bl. Mardochai's Triumph — Geburt Jesu — Erwekung des Lazarus. J. Elias Haid fec. fol. 4to. et qu. fol. Fac similes in Schwarzkunst. *Gute Blätter.* — 1. —

2640 10 Bl. Die Geschichte des Joseph, reiche Compositionsskizzen, frei als Fac similes radirt. C. S. (Caylus fecit.) kl. fol. *Gute Blätter.*

2641 2 Bl. Ein Eremit am Brunnen, welcher ohne Wasser — Ein sitzender Orientale. C. F. Boetius fec. 1772. qu. fol. et 4to. — 4. —

2642 Ein Elephant im Profil, Fac simile einer Kreidezeichnung. Cap. Baillie fec. 1778. qu. fol. *Gutes Blatt.* — 2. —

2643 3 Bl. Figurenstudien — Tobias und der Engel — Bettler — Häusliche Scene. J. v. G. London fec. qu. fol. et 12mo. — 1. —

Appendix von radirten Blättern in Rembrandt's Manier und ziemlich gleichzeitig.

2644 Büste eines Greises mit langem Barte und herabsehenden Blick, nach links gerichtet. 8. B. Vol. II. No. 31. (Claussin No. 37.) — 1. —

No.

2645 Ein sitzender Greis mit dem Buche auf dem Schoose, auf der Brust ein Fleck wie Treflé oder Kleeblatt. 12mo. Ebend. No. 38. Claussin No. 44.

2646 Büste eines bejahrten Mannes nach rechts gewendet mit altdeutschem Baret und langem Barte, der Charakter des Kopfes hat Einiges nach Lucas van Leyden. 4½ Z. hoch, 3 Z. 6 L. breit. *Flüchtig radirt.*

2647 Büste eines herabblickenden Greises mit grossem Barte nach links. 2 Z. 9 L. hoch, 2 Z. 3 L. breit.

2648 Ein schlafender Greis (Petrus) die Schlüssel auf dem Schoose, er ist nach rechts gerichtet. 3 Z. 1 L. hoch, 2 Z. 7 L. breit. *Geistvoll in Livens Manier radirt.*

2649 3 Bl. Büste eines Mannes mit kleiner Mütze, er ist nach links gerichtet. 2 Z. 5 L. hoch, 2 Z. breit — Büste eines Kriegers von vorn mit Helm und Feder, nach links. 3 Z. 6 L. hoch, 2 Z. 3 L. breit. *Vom ersten Blatte zwei verschiedne Drücke.*

2650 2 Bl. Büste eines bärtigen Orientalen mit Turban nach links gerichtet. 2 Z. 1 L. hoch, 1 Z. 9 L. breit. *Zwei verschiedne Drücke.*

2651 2 Bl. Büste eines bärtigen Greises mit kleiner flacher Mütze und im Profil nach rechts. 2 Z. hoch, 1 Z. 7 L. breit — Büste einer Frau mit knappen Profil *) nach links, (in Begas Manier charakterisirt und fast diesem Meister ähnlicher.) 2 Z. 5 L. hoch, 1 Z. 7 L. breit.

2652 3 Bl. Studien verschiedner kleiner Köpfe. a) 6 Köpfe, links ein Orientale — b) 8 dergleichen, rechts oben ein Orientale — c) 6 dergleichen, unten links der Kopf eines Polen. 2 Z. 6 L. breit, 1 Z. 8 L. hoch. *Sehr zart radirt, mehr aber im Charakter von Della Bella.*

2653 Büste eines Militairs im Profil nach rechts mit Pelzmütze, zwei Federn, langem Haar und Halskette unter dem Ringkragen, nach Rembrandt und Vliet radirt. B. No. 26. *Schöne Copie.*

---

*) Profil forcé.

RODERMONT.

No.
2654 Esau verkauft das Recht der Erstgeburt, Esau sitzt links mit Bogen und Köcher, Jakob deckt die Schüssel auf; rechts in der Ferne Rebekka die Hühner fütternd. Unten links: Rembrandt f. fol. B. Vol. II. No. 77. (Clauss. 84.) *Schöner Druck.*

FERDINAND BOL,

berühmter Schüler von Rembrandt, geboren zu Dortrecht gegen 1606, gestorben 1681.

Radirte Blätter von ihm selbst.

2655 Das Opfer des Abraham, sehr grosse Composition. Isaak liegt gefesselt auf dem Hügel, der Engel rechts hält Abraham den Arm zurück. Unten links: F. Bol fec. gr. fol. oben rund. B. No. 1. *Ausgezeichnet radirtes Blatt in vorzüglichem Abdruck.*

2656 Das Opfer des Gideon, wo der Engel das Opfer anzündet, der Engel im langen Gewande steht rechts. kl. fol. B. No. 2. *Schöner Abdruck dritter Sorte ohne den Namen Bol's am Altare und nachdem des Engels Haupt anders geformt ist.*

2657 Der heil. Hieronymus in der Höhle, er sitzt rechts, die Hände zum Gebet erhoben. Am Hügel ebenda nächst dem Buche ganz schwach: F. Bol fec. fol. oben rund. B. No. 3. *Sehr schöner und ausgezeichneter Abdruck.*

2658 Die Familie. Inneres eines Zimmers, rechts nächst dem Fenster die Mutter mit dem Kinde an der Brust, hinter ihr der Hausvater. Im Fenster kaum lesbar: F. Bol. kl. qu. fol. B. No. 4. *Sehr effektvolles Blatt und ausserordentlich kräftiger Druck.*

2659 Alter Philosoph sitzend am Tische, auf welchem zwei Globen. Oben fast in weissem Grunde ganz schwach: F. bol 1642. kl. fol. B. No. 6.

2660 Ein alter Philosoph oder Astrolog sitzend, beide Hände übereinander gelegt; er ist nach rechts gerichtet und auf seinem Tische ist ein Globus und Bücher. Links im Grunde beim Stuhl: F. bol. 8vo. B. No. 8. *Schöner Druck.*

No.

2661 Alter bärtiger Greis von vorne und mit Baret auf dem Haupte, beide Hände sind auf einen Stab gestützt. Oben nach der rechten Ecke ganz schwach: F. bol f. 1642. 12mo. B. No. 9.

2662 Halbfigur eines Offiziers mit Baret und Federn, er ist nach links gerichtet, die Arme auf den Degen gestützt. Oben links an der Ecke kaum lesbar: Bol fec. 1645. 8. B. No. 11. *Vorzügliches Blatt in kostbarem Druck.*

2663 Büste eines Mannes fast von vorn mit Tocque oder breitem Baret und zwei kleinen Federn; er ist im Mantel und nach rechts gerichtet. Eben da oben: F. bol f. 1642. 12mo. B. No. 13. *Schön.*

2664 Die Frau mit der Birne am Fenster, welche sie mit der rechten Hand erhebt, während sie die linke auf den Fenstersims legt. 8vo. B. No. 14. *Treffliche Copie von der Gegenseite von Watelet.*

2665 Junge Frau mit Hut, Federn und Schleier, sie ist nach rechts gerichtet; in Oval. Oben kaum lesbar: F. Bol fec. 1644. 12mo. B. No. 15. *Vorzügliches Blättchen in schönem Druck; zu bedauern, dass Kopf und Haar leicht aber nicht ungeschickt mit Wasserfarben überzogen.*

Blätter nach ihm.

2666 Der Brief des Urias, Gruppe von drei halben Figuren, David links sitzend; (das schöne Originalbild in der Dresdner Gallerie.) W. Ward sc. (Schwarzkunst.) s. gr. r. qu. fol. *Hauptblatt des Kupferstechers in sehr schönem Druck.*

2667 Der reuige Petrus knieend. G. Fr. Schmidt fec. 1770. gr. 8. *Schön radirtes Blatt.*

2668 Eine Mutter mit dem Kinde an der Brust; (aus der Wiener Gallerie.) J. Bartsch sc. 8.

2669 Ein alter Philosoph an seinem Pulte; (aus der ehemaligen Brühlschen Gallerie.) L. Zucchi sc. qu. fol. *Aufgezogen.*

JOHANN LIVENS,

berühmter Maler und Radirer, Schüler von Lastman, Nachahmer von Rembrandt, geboren zu Leyden 1607. *)

Radirte Blätter von ihm selbst.

No.

2670 Die heil. Jungfrau mit dem Kinde, welchem sie eine Birne darreicht, halbe Figur. Oben links: I. L. Unten: JESUS MARIA. fol. B. No. 1. *Schöner Druck, unten ohne Namen des Künstlers links, und ohne Franc. van der Wyngaerde.*

2671 Die Auferweckung des Lazarus, einfache Composition in Rembrandts Manier; am Grabsteine unter Christus: J. Livens fecit. Franc. v. d. Wyngaerde excud. gr. fol. B. No. 3. *Schönes Blatt im zweiten Druck ohne I L anstatt Livens; im Grunde einige Flecke.*

2672 Der heil. Hieronymus in der Grotte sitzend, mit beiden Händen hält er ein Kreuz. Auf dem Hügel links: I L. kl. fol. B. No. 5. *Schöner zweiter Druck mit Franc. v. d. Wyngaerde excud.*

2673 Der heil. Antonius, halbe Figur; er hat eine spitzige Mütze und ist nach links gerichtet. Oben rechts: I. L. fol. B. No. 8. *Schöner zweiter Druck, ohne den Namen Livens ausgeschrieben, welcher im ersten Drucke befindlich.*

2674 Merkur und Argus, ersterer sitzt links, rechts am Hügel bei Argus: I. L. Unten: Franc. v. d. Wyngaerde excud. kl. fol. B. No. 10. *Schöner Druck auf gelbliches altes Papier.*

2675 Ein im Mantel gekleideter Orientale mit grosser Mütze, er ist nach links gerichtet; unten auf einem Steine I L. 8vo. B. No. 12. *Zweiter schöner Druck mit der retouchirten Arbeit, übrigens wenig vorkommend.*

2676 Büste eines dicken Orientalen mit Pelzturban und Mantel, er ist nach rechts gerichtet. Oben: J. Livens fec. Franc. van d. Wyngärde excud. fol. B. No. 13. *Sehr kräftiger Abdruck mit einigen gelben Flecken, rechts beschnitten.*

*) Sein Todesjahr ist ungewiss.

No.

2677 Büste eines bärtigen Greises im Profil nach links, von seinem Turban hängt ein langes Tuch herab. Am Felsen links: I. L. Unten: Franc. v. d. Wyngaerde excud. 4to. B. No. 18. (Nach Rembrandt No. 285 von Livens.)

2678 Büste eines bärtigen Greises im Profil nach links, daselbst im Grunde: I. L. Fr. v. d. Wyngärde exc. 4. No. 22. *Gelbliches Papier.*

2679 Büste eines bärtigen Alten im Profil nach rechts; eben da unten: I. L. Fr. v. d. Wyngärde excud. kl. 4to. B. No. 23. *Schöner Druck.*

2680 Büste eines Greises mit krausen Haaren und Bart, er ist mit einem Pelz bekleidet, oben durch eine Agraffe geschlossen und nach rechts gerichtet. In der Mitte des weissen Grundes links: I. L. fec. 4to. oder 8vo. B. No. 24. *Zweiter Druck mit dem Monogramm.*

2681 Büste eines Mädchens in langen Haaren und im Profil nach rechts; ebenda fast unten: I. L. Oben: Franc. v. d. Wyngärde excud. 4to. No. 25.

2682 Männliche Büste mit krausem Barte und wenig Haupthaar mit Pelz und Ritterkreuz und im Profil nach rechts. 12mo. B. No. 34. *Sehr seltnes Blättchen und erster Druck vor I. L. oben links.*

2683 Büste eines jungen Mannes im Profil nach rechts mit langen Haaren, unten einige in Knoten gebunden. Ohne Namen. 16mo. B. No. 39. *Schöner Druck.*

2684 Männliche Büste fast von vorn, mit kurzem Bart und Mütze, Beleuchtung von rechts und dunkler Grund. 16. B. No. 41. *Schöner Druck.*

2685 Büste einer Frau im Profil nach links und mit gewundenen Haaren, im Grunde oberhalb einige Taillen. 16. B. No. 42. *Schöner Druck.*

2686 Büste eines bärtigen Greises im Profil nach links und mit hoher Mütze, worüber das linke Ohr geht, sein Mund ist halb offen. 16mo. B. No. 46. *Der Grund ist mit Grabstichelstrichen ganz überzogen.* *)

---

*) Weder im Bartsch noch Claussin bemerkt. In den ersten höchst seltnen Drücken ist der Grund auf der linken Seite beinahe weiss und alles ohne Grabstichelstriche.

No.
2687 Büste eines Greises mit Bart und Calotte, fast von vorn und nach rechts gerichtet. 16mo. B. No. 50. *Schön.*

2688 Büste eines Mannes in nachdenkendem Charakter, von drei Viertel nach rechts und mit Pelzmütze; er ist in die linke Ecke der Platte gestellt. Ohne Namen. 16mo. B. No. 51. *Schön.*

2689 Büste eines sitzenden bärtigen Greises mit kleiner Mütze, nach rechts gerichtet und beide Hände übereinander gelegt. Links I. L. 12mo. B. No. 52. *)

Blätter nach ihm.

2690 Die Auferweckung des Lazarus, (dieselbe Composition wie No. 2671 dieses Catalogs.) Lazarum...affero. J. Louys sc. c. priv. P. S. excud. (Soutman.) gr. fol. *Schönes Blatt in sehr kräftigem aufgezognen Druck.*

2691 Büste eines bärtigen Greises nach rechts gerichtet; oben ebenda: I. L. S. Savery excud. gr. 8. *Schön radirtes Blatt.*

2692 Büste eines Anachoreten oder der heil. Franciscus im Profil nach rechts. Ecce vir, at quanto....venit. W. P. Leuw fec. fol. B. Appendix No. 92. *Schöner Druck, unten gelber Fleck.*

2693 Büste eines jungen Kriegers im Profil nach links, (von der Dresdner Gallerie.) Riedel fec. 12mo.

2694 Büste einer jungen Frau mit flatternden Haaren, den rechten Arm auf ein Buch gestützt, nach einer Zeichnung. Math. Oesterreich fec. 8.

2695 Le garçon riant, Halbfigur, bezeichnet J. Libenz pinx. N. Rhein sc. gr. fol. *Schönes Schwarzkunstblatt in sehr schönem Druck.*

2696 Le garçon pleurant, Büste rechts in die Ecke des Bildes gestellt. A. Schwester fec. fol. *Schwarzkunstblatt und Seitenstück zu dem vorigen Blatte in schönem Druck.*

---

*) Dieses Blättchen ist in der Nadel bald wie der Mann mit dem Kleeblatt No. 2645 dieses Catalogs.

JAN GEORGE VAN VLIET,

berühmter Maler und Radirer und Schüler von Rembrandt, lebte gegen 1635. *)

Radirte Blätter von ihm selbst.

No.

2697 Susanna von den beiden Alten überrascht, Susanna links ist nackt und gehalten von den beiden Alten, welche ihr Gewalt anthun wollen. Rechts am Brunnen: J. Lievens inv. J. G. Vliet fec. Hieron. Sweerts excud. s. gr. r. fol. B. No. 3. *Hauptblatt in gutem Druck, aufgezogen.*

2698 Christus wird gefangen genommen. Unten: J. G. v. Vliet fec. kl. fol. B. No. 6. *Effektvolles Blatt in schönem Druck.*

2699 Die Auferstehung Jesu, die Wächter fliehen nach rechts; auf dem Grabe: J. G. Vliet fec. gr. 8. B. No. 10. *Kräftiger Druck mit wenigen Flecken.*

2700 Der heil. Hieronymus am Fusse eines Baumes sitzend, hinter ihm seine Hütte, umgeben von verschiednen Geräthschaften. Links die Adresse von Visscher. gr. fol. B. No. 14. *Seltnes Blatt und schöner Druck, nur zu bedauern, dass der Ort, wo der Name des Meisters, defekt ist.*

2701 Der Liederverkäufer; rechts vor ihm viele Gruppen, worunter ein Mann mit kurzem Mantel und runden Hut, im Hintergrunde ein Kirchthurm. Unten links im Vorgrunde: J. G. Vliet fec. oben rechts: Visscher excud. gr. fol. B. No. 15. *Schöner Druck.*

2702 Die Liederlichen; links ein Offizier mit dem Pokal, in seinen Armen hält er eine Dirne; rechts eine zweite Gruppe. Unten links: J. G. v. Vliet fec. J. Ram exc. **) qu. fol. B. No. 16. *Hauptblatt und wenig vorkommend.*

2703 Der Geruch; eine Frau am Tische mit zwei Männern, welche Tabak rauchen; links am Tische ein Hund. Unten: J. G. Vliet fec. fol. B. No. 29. *Schönes Blatt in vorzüglich klarem Druck.*

---

*) Sein Geburtsjahr ist unbekannt.

**) Claussin giebt Peyelman's Adresse an, die wahrscheinlich die zweite ist.

No.

2704 Das Gesicht; ein Greis mit langem Bart, Mütze und Brille beim Schein einer Lampe studirend, vor ihm rechts ein Globus. Im Buche: J. v. Vliet fec. 1634. fol. B. No. 31. *Schönes Blatt in kräftigem Druck mit gelblichem Fleck.*

2705 Gute verkleinerte Copie danach von der Gegenseite, der Globus links. gr. 8.

2706 18 Bl. Die Handwerker, complette Suite, schöne Gruppen mit vieler Wahrheit gezeichnet. Der Bildhauer — Schmidt — Schlosser — Maurer — Zimmermann — Böttcher — Besenbinder — Klempner — Schneider — Schuster — Segelmacher — Hutmacher — Glaser — Tuchscheerer — Drechsler — Bäcker — Korbmacher und Weber. Die meisten Blätter mit J. G. Vliet fec. und drei mit 1635 bezeichnet, eins auch No. 39 mit Danckerts Adresse. kl. fol. B. No. 32—49. *Ausgezeichnet schöne Drücke der selten complett vorkommenden Folge, nur No.* 45 *ist gelblich.*

2707 7 Bl. zum Theil sehr täuschende Copien nach diesen Blättern in guten Drücken, von No. 33, 36, 37, 39, 41, 43 und 44.

2708 Der Mathematiker, er sitzt rechts an einem Tische, links ein Globus, auf dem aufgeschlagnen Buche: J. G. fec. 8. B. No. 50. *Schöner Druck.*

2709 Der Zahnarzt, welcher einem Kranken in den Mund sieht, während eine Frau dessen Tasche plündert. Unten rechts: J. G. Vliet fec. A. Schoonebeck excud. 4. B. No. 53. *Klarer Druck.*

2710 Die Familie; links eine Frau mit einem Kinde, vor ihr ein bärtiger Mann auf einem Korbe sitzend. Rechts auf einer Stufe: J. G. fec. 4to. B. No. 56. *Schöner Druck.*

2711 11 Bl. Studien verschiedner einzelner Figuren, *) Militairs, Krämer, Bauern, Ausrufer, Bettler u. s. w. Titel: Ein Mann mit rundem Hut und ein Bauer mit der Scheere halten ein Schild, worauf: J. G. van Vliet fecit 1635. Unten: J. Dankerts excud. 12mo. B. No. 59—72. *Schöne Drücke, No.* 69, 70 *und* 72 *fehlen hier, da die complette Suite aus* 14 *Blättern besteht.*

---

*) Ungefähr wie die einzelnen Figuren von Theod. da Liagno, genannt der kleine Titian.

No.

2712 10 Bl. Die Bettler und Bettlerinnen, in kleinen geistreich gezeichneten Figuren, mit Titel: Ein ausgebreitetes Tuch an einer Mauer, unten zwei Lahme, welche von einem über das Tuch schauenden Mann eine Gabe erhalten. Am Tuch: By t'geeve etc. J. G. Vliet fecit 1632. 12mo. B. No. 73—82. *Höchst geistreich radirte Blätter in trefflichen Drücken, davon 8 Blätter aufgezogen.*

SALOMON KONINCK,

Maler und Radirer, geboren zu Amsterdam 1609, trefflicher Nachahmer des Rembrandt.

2713 Büste eines bärtigen Orientalen mit Turban, nach links gerichtet, oben rechts: S. Koninck fec. Ao. 1638. kl. 8. B. No. 69. *Höchst geistreich radirtes Blättchen.*

2714 Ein Greis im Lehnstuhl sitzend mit aufgehobnen Händen. Ohne Namen. schmal gr. 8. B. No. 71. *Vorzügliches Blättchen in sehr schönem Druck.*

J. B. MUYKEN,

Maler und Radirer, geboren gegen 1606, zeichnete sich gewöhnlich IB. M.

2715 Magdalena knieend in einer Höhle, links ein Crucifix und Todtenkopf, ebenda unten nach dem Vorgrunde das Monogramm und fecit ao. 1637. kl. 8. *Gut radirtes Blättchen und selten.*

2716 Venus und Amor schlafend in einer Höhle nach links, rechts ein Satyr, welcher sie belauscht. Unten ebenda das Monogramm und fecit Ao. 1637. qu. 8. *Sehr kräftig radirtes Blättchen und selten, übrigens ausgezeichneter Druck.*

WILHELM DE BASSE, *)

Maler und Radirer zu Anfang des siebzehnten Jahrhunderts.

2717 Flucht nach Egypten; Maria säugt das Kind, Joseph führt den Esel, links ein grosser Baum, an dessem Fusse Kräuter. kl. 4to. *Selten.*

---

*) Wenig bekannter Meister; in seinen Figuren ist einiger Anklang von der Zeichnung aus Rubens Schule, besonders No. 2718.

No.

2718 2 Bl. Kinderbacchanale. Ein Satyrknabe und ein Mädchen tanzen im Walde, rechts ruhende Gruppen von Satyren — Aehnlicher Gegenstand, links Satyren unter einem Baume, rechts ein tanzendes Paar. schmal qu. 12mo. *Selten und höchst geistreich radirt.* 6. –. –

J. DE BAEN,

Künstler zu Amsterdam im Anfange des siebzehnten Jahrhunderts.

2719 Der Brand des alten Rath- und Stadthauses zu Amsterdam, effektvolle Scene mit vielen Figuren. In der Mitte des Vorgrundes: J. de Baen fe. 12 Z. 4 L. breit, 9 Z. 10 L. hoch. *Sehr frei und kräftig radirtes Blatt und kräftiger Druck, übrigens selten.* 2. 12. –

ARN. BLOM,

wenig bekannter Meister, Marinenmaler im Anfange des siebzehnten Jahrhunderts.

2720 Marine; Seeschlacht der Engländer und Holländer an dem Flusse Hatten. Oben links: DISEGNO DELL INGRESSO HABRUCCIA etc. Unten links: A Blom del. et fec. qu. fol. *Stark radirtes Blatt, übrigens selten.* 12. –. –

LUDOWIK VINSON, *)

niederländischer Historienmaler, blühte gegen 1625.

2721 Die Anbetung der Könige. Maria mit dem Kinde sitzt rechts, links die Könige mit grossem Gefolge und mit Kameelen. Egbert van Panderen sc. P. Kaerius excud. s. gr. r. fol. *Aus zwei Blättern zusammengesetzt.* –. 12. –

2722 Die Beschneidung Jesu, reiche und grosse Composition, der Hohepriester rechts, links Maria, welche das Kind hält und die knieende heil. Anna neben oder vor ihr. Ohne Namen der Künstler, aber ebenfalls von Egb. v. Panderen gestochen. s. gr. r. fol. *Aus zwei Platten bestehend, wenig defekt.* –. 8. –

---

*) Dieser Meister dürfte wohl eigentlich noch der etwas frühern Periode angehören, vielleicht am Schluss des sechzehnten Jahrhunderts.

ADRIAN BROUWER,

berühmter Bauern- und Bambocchiadenmaler und Radirer, geboren zu Harlem 1608, gestorben zu Antwerpen 1640.

Von ihm selbst radirt.

No.

2723 Schlafender Bauer links an einer Bretwand, er hat einen Krug in der Rechten, im Hintergrunde rechts eine Gruppe von drei andern. Unten im Vorgrunde rechts: A. Brouw. 8vo. Rigal No. 1. *Seltnes Blatt in gelblichem Druck, einige Stellen der Platte mit dem Grabstichel übergangen.*

2724 Ein bucklichter Maler mit dicken Kinn und Mütze, in der Kleidung fast einem alten Weibe ähnlich, sitzt an der Staffelei; rechts auf einem Korbe neben ihm ein bucklichtes Kind, vom Rücken gesehen und ein Fläschchen haltend. Links Gruppe von zwei Knaben, wovon einer Farben reibt. Unterschrift in zwei Zeilen Verse: Wat dat ik doe met lust...meysie. Links: Matham excud. 7 Z. 2 L. breit, inw. 5 Z. 8 L. hoch, unten der Rand 10 Z. hoch. *Höchst geistreich radirtes Blatt, in der Nadel einiges mit dem Ostade Verwandtes. Trefflicher Druck und selten.*

Nach ihm.

2725 Der Dorfchirurgus, welcher einem Bauer die Fusswunde untersucht. Vre seca...dolor. Corn. Visscher fec. Clem. de Jonghe excud. qu. fol. Catal. Hecquet No. 29. *Schöner Druck, aufgezogen.*

2726 Der Violinspieler in der Schenke. Trahit sua quemque voluptas. Corn. Visscher fec. aqua forti. Clem. de Jonghe excud. fol. H. No. 26. *Sehr schöner klarer Druck.*

2727 4 Bl. Bauerngruppen in Tabagien und Stuben; unten lateinische Unterschriften. No. 1—4. Imples omne animal etc. Joh. Visscher fec. aqua forti. gr. 8vo. *Schöne Blätter.*

2728 Ein Zecher, welcher seine Frau umarmt; Halbfiguren, rechts ein pissender Mann. Marinus sc. kl. fol. *Schöner Druck ohne weitere Unterschrift.*

No.

2729 14 Bl. Büsten und Halbfiguren von Frauen am Putztische, zornige Krieger, Zecher u. s. w., welche die Laster andeuten. Ira, Superbia, Luxuria, Pigritia, Gula, Avaritia. Lucas Vorsterman mit seinem Monogramm L V. 8vo. *Meist in trefflichem Druck, einige doppelt, vor und mit der Schrift.*

2730 Büste eines Bauern mit runden spitzen Hut im Profil nach links; oben A. B. 8vo.

2731 Ein schlafender Bauer an einem Fasse, in der Linken die Pfeife haltend, im Hintergrunde ein pissender Mann. J. Gronsvelt fec. gr. 8. *In Visschers Manier gearbeitet und trefflicher Druck.*

2732 Büste einer Frau im Profil nach rechts, (nach der Dresdner Gallerie.) Riedel fec. 4to.

2733 Ein sitzender Bauer mit dem Kruge in der Hand, nach einer Zeichnung aus de Lignes Cabinet in Wien. A. Bartsch fec. 1789. kl. fol. Catal. v. Friedr. Bartsch No. 78. *Geistreich radirtes Blatt, aufgezogen.*

2734 Halbfigur eines muntern Bauers, den Krug an die Brust drückend, nach einer Zeichnung aus derselben Sammlung. A. Bartsch fec. 1788. fol. Kreidemanier. Ebend. No. 77. *Aufgezogen.*

2735 Grosse Gruppe Landleute bei einem Marktschreier, nach einer Skizze aus Basans Werk No. 41. gr. qu. fol.

JACOB ESSELENS,

berühmter Marinenmaler, wird für einen Schüler des Rembrandt gehalten.

2736 Abbildung des durchgerissenen grossen Dammes bei Amsterdam, nach der grossen Uiberschwemmung 1651. Peter Nolpe sc. gr. qu. fol. *Schönes Blatt in zwei Darstellungen.*

J. C. richtiger G. vielleicht GASPÁR BLECKER, Maler und Radirer, geboren gegen 1610. *)

Alles schön radirte Blätter.

No.

2737 Der Engel des Herrn verkündigt Abraham einen Sohn, der Engel ist rechts sitzend, links die Heerde. Oben G. Blecker fec. 1638. kl. qu. fol. B. No. 1. *Schönes Blatt in vorzüglichem Abdruck.*

2738 Jakob umarmt Rahel am Brunnen, rechts eine Heerde Schafe von sieben Stück. An dem Brunnen links ein Kind als Verzierung und oben der Kopf eines Fauns. Ohne Namen. 7 Z. 9 L. breit, 5 Z. 2 L. hoch. *Sehr seltnes Blatt, weder im Bartsch noch Rigal; schöner Druck, an einigen Stellen mit Tusche übergangen.*

2739 Die Auferstehung des Lazarus, Composition von vielen Figuren, Christus rechts. Am Grabe des Lazarus: G. Blecker inv. et fec. Unten: I. C. V. Visscher excud. qu. fol. B. No. 4. *Schöner Druck.*

2740 Die Heerde Kühe und Schafe, die sich am Fluss tränket, im Hintergrunde links eine hölzerne Brücke. Ohne Namen. kl. qu. fol. B. No. 7. *Vorzüglich schön radirtes Blatt in schönem Druck.*

2741 Die Heerde im Zuge nach rechts, in der Mitte eine Hirtin auf dem Pferde, rechts im Vorgrunde eine pissende Kuh. Ohne Namen. kl. qu. fol. Seitenstück zu ersterem. B. No. 8. *Schöner Druck und vorzügliches Blatt.*

2742 Die Bäuerin, welche die Kuh melkt, links ein sitzender Bauer; ebenda unten: G. Blecker fec. 1643. Jan Kreelinge excud. kl. qu. fol. B. No. 9. *Schöner Druck.*

2743 Dasselbe Blatt in vorzüglich altem ersten Druck vor der Adresse von Kreelinge. *Links ein gelber Fleck.*

2744 Der vierrädrige Wagen nach rechts, wo ein abgezäumtes Pferd steht, links ein Reiter und einige Pferde bei einer Schenke. Unten ebenda im Grunde: G. Blecker fec. 1643. qu. fol. B. No. 10. *Hauptblatt in kostbarem glänzenden Abdruck.*

---

*) Uiber sein Geburts- oder Todesjahr ist nichts bekannt, er blühte gegen 1638. Seine Radirungen, deren Zeichnung einiges von Claes Moyaert hat, sind sehr gesucht.

No.

2745 Der mit einem Pferde bespannte zweirädrige Karren, worauf eine Frau sitzt und ein Mann das Pferd nach links leitet. Oben links: G. Blecker fec. 1643. qu. fol. B. No. 11. *Vorzüglicher Druck des Hauptblattes, am Wagen einige leichte Tuschfarbenstriche.* 3. 10. —

2746 Der Mann mit der Frau auf dem Cabriolet von einem Pferde nach rechts gezogen, rechts auf der Wiese einige Kühe. Im Rande unten ebenda: G. Bleker fec. 1643. qu. fol. B. No. 12. *Vorzügliches Hauptblatt in ausgezeichnetem Abdruck.* 7. 16. —

GERHARD TERBURG,

berühmter Genremaler, geboren zu Zwoll 1608, gestorben zu Deventer 1679.

2747 Das Messergefecht; drei sich streitende Bauern und Soldaten in einer Schenke. Liber alit. Cytherea juvat etc. Jonas Suyderhoef sc. F. de Wilt excud. qu. fol. *Hauptblatt in vorzüglichem Druck, aufgezogen.* 3. — —

2748 Der grosse Münstersche Friedensschluss oder eigentlich die Abgeordneten der Mächte beschwören zu Breda im Mai 1643 die Festhaltung der Friedensgrundsätze, sehr reiche und merkwürdige Composition. *) Icon exactissima qua ad vivum exprimitur....Idibus Maii. Jonas Suyderhoef sculp. gr. r. qu. fol. *Eins der seltensten Capitalblätter der Kupferstechkunst in kostbarem brillanten Druck von der schönsten Erhaltung.* 13. 12. —

Schöne ältere Blätter nach Terburg, ans der frühern Periode der Schabkunst.

2749 Eine junge Dame, welcher ein Trompeter einen Brief überreicht, der Trompeter rechts. W. Vaillant fec. 1668 et excud. gr. fol. *Ausgezeichneter Abdruck des schönen Blattes, sehr selten.* 1. 18. —

2750 Derselbe Gegenstand von der Gegenseite, der Trompeter links. Terburch inv. W. Vaillandt excud. gr. fol. *Kräftiger Druck mit einigen Brüchen, sonst sehr schön.* — 23. —

---

*) Das treffliche Originalbild in der Grösse des Kupferstichs war im Cabinet der Herzogin Berry im Pallast Bourbon Elisée zu Paris und wurde 1837 für 45000 Francs an den Grafen Demidoff versteigert.

No.

2751 Eine Dame in Pelzkleidung, die Feder in der Hand und am Schreibtisch sitzend. P. Schenk fec. et excud. 1684. gr. fol. *Schönes Blatt in kräftigem Druck.*

2752 Ein junger Mann mit einer Dame am Tische, rechts zwei Damen, welche einen Brief lesen. P. Schenk fec. et excud. gr. fol. *Schöner Druck.*

2753 Ein junger Mann auf dem Schoose eines Mädchens eingeschlafen, rechts eine andere Gruppe, wovon ein Mädchen die Zither spielt. Schenck fecit et excud. qu. fol. *Schöner Druck.* *)

Spätere Grabstichelblätter nach Terburg.

2754 Instruction paternelle; eine junge Dame in Atlas gekleidet, hört auf den Rath ihrer Eltern. (Hauptbild von Terburg im Berliner Museum.) J. G. Wille sc. 1755. gr. fol. *Kostbares Hauptblatt des Meisters in höchst kräftigem Druck, bis an die äussersten Linien beschnitten und gut aufgezogen.*

2755 Gazettière hollandoise; sitzende junge Holländerin mit einer Zeitung in der Hand. Wille sc. gr. fol. *Trefflich gestochnes Blatt und schöner Druck, bis an die Platte beschnitten.*

2756 La santé portée; eine junge Dame trinkend. Chevillet sc. gr. fol. *Aufgezogen.*

2757 La santé rendue; eine junge Dame trinkend, neben ihr ein schlafender Militair. Chevillet sc. gr. fol. *Aufgezogen. Beide Blätter von vorzüglichem Grabstichel von Wille's Vollendung.*

2758 Le medicin hollandois; ein Arzt fühlt der Kranken nach dem Puls. Basan excud. fol.

JOSSE VAN CRAESBÄCK,

Schüler von Adr. Brouwer, geboren zu Brüssel gegen 1608, gestorben zu Antwerpen 1641.

2759 Le rupilleur; ein dicker wohlbeleibter Holländer, den

*) Beide Blätter No. 2752 und 2753 sind mit Gerars bezeichnet und gehören die Gemälde vielleicht dem gleichzeitigen Maler Gerard an.

No.

Krug in der Hand, an der mit Speisen besetzten Tafel. (Aus dem Cabinet Vence.) Maloeuvre sc. Basan excud. gr. fol.

JACOB de BACKER,

Bildnis- und Figurenmaler, geboren zu Harlinghen 1609, gestorben 1641.

Von ihm selbst radirt.

2760 Liegende nackte weibliche Figur, in ihrer Linken einen Spiegel haltend, zu ihren Füssen nach rechts ein Adler, im Hintergrunde Narcissus am Brunnen. Nach links: Jacob de Backer invenit. 7 Z. 3 L. breit, 5 Z. 6 L. hoch. *Seltnes Blatt vor Meyssens Adresse.* 3. — —

Nach ihm.

2761 Die verlassne Ariadne auf Naxos von Bacchus getröstet. Thesea dum....amor. Mich. Moscyn sc. G. Dankerts excud. qu. fol. *Kräftig gestochnes Blatt.* — 8. —

2762 Büste oder Halbfigur eines Mädchens mit entblöster Brust, in der linken Hand ein Geldstück haltend. Unten im Plattenrande von alter Hand geschrieben: J. Baker pinx. c. d. Moor. c. fil fec. in aqua forti. *) 6 Z. 8 L. hoch, 5 Z. 8 L. breit. *Radirtes Blatt in einer eigenthümlichen Manier und mit dem Grabstichel vollendet.* 2. 20. —

2763 Ein bärtiger Possenreisser, dem Harlekin ähnlich, halbe Figur. Mit der linken Hand hält er den rechten Arm, dessen Hand er an den Mund legt. Eben so gross wie das erste Blatt und ohne Namen und von ebendemselben radirt. 2. 20. —

Beide Blätter sind sehr selten und in vorzüglichen Drücken.

---

*) Diese seltnen Blätter sind wahrscheinlich von Carol. de Moor, dem Sohne des Malers Carl de Moor, da die Nadel von den Arbeiten des ältern de Moor abweichend ist.

HERMAN SAFTLEVEN auch ZACHTLEVEN,

berühmter Landschaftmaler und Radirer, geboren zu Rotterdam 1609, gestorben gegen 1685.

Radirte Blätter von ihm selbst. *)

No.

2764 Die zwei Kähne, Gebirgslandschaft mit einem Fluss, rechts im Vorgrunde an dem felsigen Ufer zwei befrachtete grosse Kähne. Links im Plattenrand: H S. 1667. 12mo. B. No. 20. *Vorzügliches Blättchen von der zartesten Ausführung und in schönem Druck.*

2765 Das Gehölz; au einigen Hügeln des Vorgrundes grosse Bäume, welche wahrscheinlich den Ausgang eines Waldes bilden, wo in der Mitte auf einem Höhepunkte zwei Jäger, links weite Ferne. Eben da im Vorgrunde: H S. 1644. fol. B. No. 27. *Kostbares und sehr seltnes Hauptblatt in sehr schönem alten aufgezognen Druck, oben ein kleiner bräunlicher Fleck.*

In diesem Blatte zeigte der Künstler seine grösste Meisterschaft, in der freien zarten Bewegung der Nadel und in anspruchloser Nachahmung der Natur.

2766 Der grosse Baum, treffliche Landschaft mit weiter angenehmer Ferne, zwischen welcher ein Fluss, im Vorgrunde rechts ein grosser Baum, bei welchem drei Männer. Nach links im Boden: H. S. 1647. fol. B. No. 28. *Kostbares und sehr seltnes Hauptblatt in schönem Druck, aufgezogen, von ebenderselben Arbeit wie das erste Blatt.*

2767 Ansicht des weissen Frauenthors zu Utrecht. De Witte vrouven poort. In der Mitte ein Thurm mit Zugbrücke; im Wasser links ein Bauer mit zwei Pferden. Links am Plattenrande: H. S. rechts: Ao. 1646. fol. B. No. 29. *Ebenfalls schön radirtes Hauptblatt und selten.*

2768 Landschaft mit vielen Bäumen links, rechts eine Melkerin bei einer Kuh. Unten im Plattenrande rechts: SaftLeven fec. kl. qu. fol. B. No. 34. *Guter Druck.*

---

*) Die Radirungen dieses Meisters sind im Allgemeinen selten, und in dem innern Vortrage der Arbeit vortrefflich zu nennen.

No.

2769 Die Entenjäger; Gebirgslandschaft an einem Flusse, rechts am Ufer und Fusse des Gebirges grosse Bäume und Sträucher, links auf einem Hügel zwei Jäger, wovon der nächst dem liegenden Hunde auf die Enten anlegt. 7 Z. 3 L. breit, 6 Z. 6 L. hoch. *Höchst seltnes Blatt in äusserst kräftigem Druck. Nicht im Bartsch.* *)

2770 4 Bl. complette Folge, die Rheinansichten. 1) Die vier Bauern auf dem Hügel — 2) Der Mann mit dem Paket auf dem Rücken — 3) Der Krebsfang — 4) Die ruhenden Wanderer. Alles vortreffliche Landschaften. H. S. inventor. J. v. Aken fecit. Nicol. Visscher exc. qu. fol. B. No. 18—21. *Aeusserst schön radirte Blätter in schönen Drücken mit Nummern und Hauptblätter.*

2771 Landschaft mit Baumgruppen, Fac simile einer Zeichnung. Maria Cathar. Prestel fec. fol. *Aufgezogen.*

2772 Te plomp tooren to Utrecht. de Beyer fec. Fac simile einer Federzeichnung. 4to.

2773 Gebirgslandschaft, links auf der Höhe eine Waldspitze. Ohne Namen. Geissler sc. qu. 8.

ROBERT VAN DER HÖCKE,

wenig bekannter Bataillenmaler und Radirer, **) geboren 1609 zu Antwerpen, sein Todesjahr ist unbekannt.

Radirte Blätter von ihm selbst.

2774 Das aufgespannte Zelt; drei Soldaten richten links ein Zelt auf, rechts ein Offizier bei einem Wagen sitzend. Ebenda: Robertus v. d. H. f. links: Fr. v. W. excud. qu. 12. B. No. 9. *Sehr selten, übrigens sehr geistreich radirt und trefflicher Druck.*

2775 Der Brunnen, rechts und in der Mitte des Blattes mehre Gruppen Soldaten. Im Plattenrand: R. V. H. fe. rechts: F. v. W. exc. qu. 12mo. No. 10. *Eben so und sehr selten.*

---

*) Fast möchte man das treffliche Blatt als eine Radirung des Jacob v. Artois betrachten.

**) Van der Höcke war ein Maler von seltnem Verdienst und diente dem Könige von Spanien in Flandern als Ingenieur.

No.

2776 Der Feldschmidt; rechts bei einigen Wagen beschlägt der Schmidt ein Pferd, im Vorgrunde rechts drei Soldaten und dabei auf einem Steine: R. v. H. links: Franc. v. d. W. excud. qu. 12. B. No. 11. *Trefflicher Druck und sehr selten.*

2777 Der Marketender; in der Mitte bei einem Baume ein Zelt, wobei viele Figuren im Vorgrunde; rechts Gruppe von fünf Figuren. Ohne Zeichen. qu. 12mo. B. No. 12. *Trefflicher Druck und sehr selten.*

2778 Gruppe von vier Soldaten bei einem Baume, rechts Zelte. Unten nach der Ecke: R. v. H. f. qu. 12mo. B. No. 13. *Sehr kräftiger Druck, oben ein kleiner Fleck, übrigens selten.*

2779 Der Fleischkessel; in der Mitte nach dem Hintergrunde bei einem Baume ein Fleischkessel über dem Feuer, links im Vorgrunde bei einem Hügel drei Soldaten und ein Hund. Unten: Rob. v. d. Höcke. qu. 12mo. B. No. 14. *Schöner Druck und sehr selten.*

2780 Der Held Ulysses auf der Insel der Circe. Ulysses ist rechts nach der Küste, wo seine Gefährten im Schiffe ihn erwarten, über ihm Merkur in den Lüften. Links Amor vor Ulysses nach dem Pallast der Circe fliehend, welche daselbst mit der Matrone sich befindet. Unterhalb dieser Gruppe in einer Cartouche des Plattenrands: Ulisse all' Isola di Circe. Rob. v. d. Hoeke fec. 9 Z. 8 L. hoch, 6 Z. 8 L. breit. *Mit wenigen Wurmstichen.*

*Dieses ausserordentlich seltne, von Bartsch und Rigal nicht gekannte Blatt, gehört wahrscheinlich zu einem poetischen Werke und wurde zuerst von Brulliot „Table générale des Monogrammes" No. 2121 beschrieben.**)

Nach ihm.

2781 6 Bl. Kriegsscenen, (nach Gemälden des Meisters aus der Wiener Gallerie.) Prenner fec. kl. qu. fol. *Ein Abdruck avant la lettre.*

---

*) Auch in Rud. Weigels Catalog ist es unter No. 8113.

PALAMEDES, hies eigentlich STEVENS,

geboren zu London 1607, starb 1638.

No.

2781 a Le festin espagnol, eins der schönsten und reichsten Gemälde des Meisters von herrlicher Composition, (das Bild sonst im Cabinet de Pille zu Paris.) L. Lempereur sc. s. gr. r. qu. fol. *Kostbares Hauptblatt des Grabstichels in herrlichem Druck und Seitenstück zu dem Liebesgarten, nach Rubens gestochen von L. Lempereur.*

PAUL VAN LINT,

Historienmaler und Zeichner, und wahrscheinlich aus der Schule Rubens entsprossen, geboren 1609 zu Antwerpen.

2782 Maria mit dem Kinde sitzend, der kleine Johannes mit einem Vogel, einige Engel, wovon einer Früchte reicht und ein andrer ein Kreuz hält, umgeben sie. Petrus de Baillin sc. qu. fol.

2783 Die thörichten und die klugen Jungfrauen. Dum vacat...seris. Vinc. Franceschini sc. qu. fol.

2784 Das Begräbnis des Körpers des heil. Petrus im Vatikan. Corpus B. Petri etc. fol. *Diese Composition, zwar links mit dem Monogramm van Lint's angegeben, ist mehr nach einem ältern italienischen Meister.*

2785 2 Bl. Die Auffindung des Kreuzes Christi — Die Aufrichtung desselben. (Beide Gemälde in der Kreuzcapelle der Kirche Madonna del Popolo in Rom.) P. de Baillin sc. fol. *Vorzügliche Blätter in schönen Drücken.*

2786 2 Bl. Kinderspiele. Virtutis et vitii lucta. Peter de Baillin sc. qu. 8. *Gut gestochnes Blättchen in zwei verschiednen Drücken avant et avec la lettre. Selten.*

JOHANN ASSELYN genannt CRABATJE,

sehr guter Landschaftmaler, geboren zu Antwerpen 1610, gestorben zu Amsterdam 1660.

2787 10 Bl. verschiedne italienische Landschaften, meist mit Ruinen von Rom oder dessen Umgebungen. Perelle fec. Mariette excud. kl. qu. fol. *Hierbei* 6 *Bl. Contradrücke.*

No.

3. — 2788 10 Bl. andere römische Ruinen, mehr vom Colisseum und Aquaducte. Perelle fec. kl. fol. No. 1—6. *Hierbei zu den Originalen vier Blätter Copien von der Gegenseite.*

4. — 2789 Reliquiae Danaum. Sidoniam puer...Virgil. Aen. lib. 1. Schöne Marine mit Figuren. Beauvarlet exc. gr. fol. *)

1. — — 2790 Durchbruch des grossen St. Antonii-Dammes bei Amsterdam im Jahre 1651; (nach dem schönen Bilde des Meisters aus Tronchin de la Boissières Cabinet.) J. J. Boissieux fec. 1782. links dessen Monogramm J. J. D. B. gr. qu. fol. Rigal No. 133. *Schön radirtes Blatt in erstem Druck.*

JOHANN BOTH oder BOT,

Schüler von Bloemart, berühmter Landschaftmaler und Radirer, geboren zu Utrecht 1610, gestorben 1650.

Radirte Blätter von ihm selbst.

13. — — 2791 4 Bl. complette Suite der Landschaften in die Höhe. 1) Die Frau auf dem Maulesel — 2) Der Wagen von Stieren gezogen — 3) Der grosse Baum — 4) Die beiden Maulesel auf der Strasse. Auf No. 1—3 Both fec. oben rechts in der Ecke, auf No. 4 eben so zur linken Seite. fol. B. No. 1—4. *Vortreffliche erste Drücke mit Matham's Adresse.* **) *Selten, übrigens vorzügliche Blätter; aufgezogen.*

18. — — 2792 6 Bl. schöne italienische Landschaften in die Breite, complette Folge. 1) Ponte molle an der Tiber bei Rom 2) Thurm an der Appischen Strasse, im Vorgrunde zwei Männer bei einem Maulesel — 3) Die Fähre, im Vorgrunde des Bildes ein Kahn, worinnen zwei Kühe — 4) Gegend bei Tivoli, im Vorgrunde zwei Stiere und zwei Männer — 5) Gegend an der Tiber mit dem Soracto in der Ferne — 6) Gebirgslandschaft, rechts eine hölzerne Brücke, worauf zwei Esel mit ih-

*) Der Name des Malers J. Selhein ist hier falsch mit Asselin bezeichnet.

**) Auf den zweiten Drücken ist der Name Matham excud. ausgeschliffen.

No.

ren Führern. qu. fol. B. No. 5—10. *Hauptblätter und kostbare erste Abdrücke vor den Künstlernamen und vor den Nummern. Aufgezogen, sehr selten.*

Nach ihm.

2793 Courier de Flandres; Landschaft mit einem alten Thore bei einer Brücke rechts. Le Bas sc. gr. qu. fol.

2794 2 Bl. Ein liegender Hund nach rechts — Einige bekannte römische Ruinen, radirt von H. Tischbein 1784. qu. 8. *In Zeichnungsmanier.*

2795 Die Reisenden; kleine Gebirgslandschaft, im Vorgrunde zwei Männer, links zwei Maulesel. qu. 8. *Ausgezeichneter und schöner Holzschnitt von Gubitz.*

LEONHARD van der KOOGEN,

Historienmaler und Radirer, Schüler des Jacob Jordaens, geboren zu Harlem 1610. Sein Todesjahr ist unbekannt, gewöhnlich nimmt man 1681 an.

Von ihm selbst.

2796 Der mit Dornen gekrönte Christus, sitzend am Fusse einer Säule; neben ihm rechts die Marterinstrumente. Links unten an einem Steine: 1664. kl. 4to. Bartsch No. 1. *Seltner und sehr schöner Druck des schön radirten Blattes.* *)

ADRIAN van OSTADE,

geboren zu Lübeck 1610, gestorben 1685 zu Amsterdam, Schüler des Franz Hals.

Blätter von ihm selbst radirt.

2797 71 Bl. Das radirte ganze Werk von Adrian v. Ostade, nämlich 49 Blätter das Werk und die übrigen Blätter Copien. Nsch Bartsch in drei Classen.

---

*) Leonhard v. Koogen hat nur 9 Blätter radirt.

I. Classe. Büsten. Bauer mit schwarzer Mütze. Bartsch No. 1. — Lachende Bäuerin. No. 2. — Bauer mit spitzer Mütze. No. 3. — Lachender Bauer mit flachem Hute. No. 4. 16mo.

II. Classe. a) Halbe Figuren. Der Raucher. No. 5. oval — Der lachende Bauer. No. 6. — Der Bauer mit dem Horn. No. 7. — Der Leiermann. 1647. No. 8. — Der Mann auf die Thüre gestützt. No. 9. — Der Raucher am Fenster. No. 11. 12mo.

b) Zwei halbe Figuren. Die ländliche Zärtlichkeit. No. 11. — Der mit der Frau scherzende Mann. No. 12. 12mo.

c) Zu drei Figuren. Die Raucher. No. 13. — Die Mutter mit den zwei Kindern. No. 14. — Der leere Krug. No. 15. — Die verlangte Puppe. No. 16.

d) Mit mehrern Figuren. Die Schule. No. 17. — Der Messerstich. No. 18. — Der Sänger, de Rederyker. No. 19. 8vo. et 4to.

III. Classe. A. Ganze Figuren. Mit einer Figur: Bettler mit krummen Rücken. No. 20. — Bettler, die Hände auf dem Rücken. No. 21. — Bettler im Mantel. No. 22. Die Scheune. No. 23. 4to. et 8vo.

B. Zu zwei Figuren. Mann und Frau mit einander gehend. No. 24. — Die Weiferin am Hause. No. 25 — Der Fischer oder Angler. No. 26. — Der Schuster. No. 27.

C. Zu drei Figuren. Drei groteske Figuren. No. 28. — Der Brillenhändler. No. 29. — Die Sängerin. No. 30. — Die Spinnerin. No. 31. — Der Maler, Ostade's Attelier. No. 32. 8. 4. et kl. fol.

D. Zu vier Figuren. Der Familienvater. 1648. No. 33. Das Tischgebet. 1633. No. 34. 8. et 4to. *)

E. Zu mehrern Figuren. Der Schleifer. No. 36. — Der Mann sich mit der Frau unterhaltend. No. 37. — Die herumziehenden Musikanten. No. 38. — Das Trik-

*) Nota. No. 35 die Lauserin, kommt später einzeln unter No. 2798 vor. Wir glaubten, vielen Kunstfreunden, welche schon vieles von Ostade besitzen, eine Gefälligkeit zu thun, dieses Blatt allein zu nehmen.

No.

trak. No. 39. — Die beiden Gevatterinnen. No. 40. — Der Schweinschlachter. No. 41. rund. — Der Bauer seine Rechnung zahlend. No. 42. — Der Charlatan. No. 43. 1648. (Eins der seltensten Blätter des Meisters, oben rund.) — Der bucklichte Violinspieler. No. 44. — Der Violinspieler und der kleine Leiermann. No. 45. — Die Familie. No. 46. — Das Fest unter der Laube. No. 47. — Das Fest unter dem grossen Baume. No. 48. Der Tanz im Wirthshause. No. 49. — Das Mahl im Wirthshause. No. 50. Die letztern Blätter von der herrlichsten Composition, meist gr. 4to. fol. et qu. fol.

Hierbei sind, nächst den Originalen, von No. 8 drei schöne Copien, eine von Wilhelm Schlachter, eine zu No. 16 und eine zu No. 24. No. 28 zwei treffliche Copien, eine sehr selten; zu No. 26 und 31 zwei alte Copien; zu No. 33 drei verschiedne und ein Contradruck des Originals, eine zu No. 39, eine zu 45, eine zu 46 und eine zu No. 49. Uiberdies noch ein kleines, gewöhnlich dem Ostade zugeeignetes Blättchen, zwei Bauern, wovon einer sich die Pfeife anzündet.

Alle Blätter, sowohl die Originale als die hier zu den Originalen genannten Copien sind in sehr schönen Drücken.

2798 Die Lauserin; eine sitzende Frau, welche dem in ihrem Schoose ruhenden Mann das Ungeziefer vom Haupt sucht; rechts ein Bauer mit dem Krug, eine Katze und ein Kind. gr. qu. 8. oder kl. fol. B. No. 35. *Dieses Blatt ist das allerseltenste des Meisters, was fast nie bei allen completten Exemplaren vorkommt. Es wird von einigen Kennern dem Isaak Ostade zugeschrieben, obgleich es auch den Charakter von Adr. Brouwer hat. Sehr schöner Druck. M. s. No. 2994 bei Isaak Ostade.* 23.—.—

2799 Der pissende Bauer, er steht nach rechts bei einem grossen Baume, hinter ihm ein Fass; unten links: A. O. S. 8vo. Rigal No. 52. *Dieses nicht gewöhnlich vorkommende Blatt wird immer dem Ostadeschen Werke beigelegt.* —.16.—

2800 Die Bauernschenke; auf einer Erhöhung in einer Stube rechts eine offne Thüre, zwei Bauern und ein im Schatten sitzendes Weib; links am Camin im Hintergrunde drei andere. Eben da im Vorgrunde verschiednes Ge- 3.—.—

No.

räthe; im Plattenrand: OSTADE F. 5 Z. 1 L. breit, 4 Z. 7 L. hoch. Rigal No. 53. *Aeusserst fleissig radirtes Blatt, was gewöhnlich zu den Ostadeschen Blättern gelegt wird und trefflicher Druck.*

Blätter nach Adrian van Ostade.

2801 Der Ball im Wirthshause, reiche Composition, im Vorgrunde links die sitzenden Bauern, in der Mitte das tanzende Paar, rechts ein Hund. J. Suyderhoef sculp. Justus Dankerts excud. c. priv. gr. fol. *Hauptblatt in sehr schönem kräftigen Druck.*

2802 Die mit Messern in der Schenke fechtenden Bauern, rechts im Vorgrunde ein Kind und ein Bauer, welcher eine Feuerzange herbeiholt. J. Suyderhoef sc. Clem. de Jonghe excud. gr. fol. *Hauptblatt und Seitenstück zu ersterm, in kostbarem kräftigen Abdruck, im Plattenrand unten rechts ist c. priv. weggeschnitten.*

2803 Drei Trinker in der Schenke, der zur Linken geigt, der mittlere hält die Tabakspfeife. Als Jan de Moff doet spelen.....ducat. J. C. Visscher excud. fol. *Treffliches Blatt, ebenfalls von Suyderhoef.*

2804 Die drei alten Gevatterinnen, die links hält die Flasche, die rechts einen Napf, in welchem die dritte aus einem Topfe etwas Suppe mittheilt; halbe Figuren. Suyderhoef sc. oben rechts im Grunde. oval kl. fol. *Schöner Druck mit unbedeutendem Defekt im Rande unten.*

2805 Der Trinker, welcher der schon halbtrunknen Frau mit dem Glas zuspricht; halbe Figuren. C. Visscher fec. aqua forti. Ger. Valck excud. fol. Hecquet No. 25. *Schönes Blatt, zweiter Druck.* *)

2806 Zwei Bauern und ein Weib sitzend, sie hält das Glas empor. Vivitur parvo bene. Men seyt t'es.... toebak. Cornel. Visscher fec. fol. No. 24. *Gutes Blatt.*

2807 Die herumziehenden Musikanten, Gruppe von sechs Halbfiguren vor einer Hausthüre. Cornelius Visscher fec. aqua forti. gr. fol. Ebend. No. 15. *Kostbares Hauptblatt des Malers, besonders auch des Kupferstechers in sehr schönem Druck vor der Retouche.*

---

*) Die ersten Drücke sind vor Valcks Adresse.

No.

2808 Inneres einer Tabagie; neun Figuren, Männer, Frauen und Kinder bei einem Camin, vor welchem ein Bauer in spitzem Hute steht; links bei einer Waage ein Hündchen. Cornel. de Visscher fec. Nicol. Visscher excud. s. gr. fol. No. 23. *Kostbares Hauptblatt in sehr schönem kräftigen Abdruck.*

2809 Bauerngruppe, halbe Figuren; ein Bauer, welcher seiner rechts sitzenden Frau einschenken will. Ohne Namen. gr. qu. 8. In Visschers Manier. Suyderhoef sc. *Schönes Blatt in sehr kräftigem Druck, Unterschrift abgeschnitten und oben 2 Zoll.*

2810 Zwei trinkende Bauern, halbe Figuren; der links im Profil erhebt das Glas, der zweite hält eine Pfeife; im Hintergrunde eine Bäuerin vom Rücken gesehen. 4. Ohne Namen. *Vorzüglich schön gestochnes Blatt, von Suyderhoef; kostbarer Druck, Unterschrift abgeschnitten.*

2811 Gruppe lustiger Bauern, halbe Figuren; der rechts langt der Wirthin nach dem Busen, welche Glas und Krug, (gewöhnlich wird dieses Blatt le tatonneur genannt.) Joh. Visser sc. F. de Wilt excud. fol. *Hauptblatt in sehr schönem alten Druck, im Rande unbedeutend defekt.*

2812 Die Bauernfamilie; der Mann sitzt und weift, neben ihm spinnt sein Weib, an welches sich ihr Kind anschmiegt. S i c t o n s w e c k . . . . h u y s. J. d. Visscher fec. Cralinge excud. fol. oder gr. 4to. *Schönes Hauptblatt vom merkwürdigsten Charakter in vorzüglichem Druck.*

2813 Der Violinspieler und der kleine Leiermann in der Bauernstube, rechts ein Brautpaar. Joan. Visscher fec. Justus Danckerts excud. fol. *Schönes Blatt in vorzüglichem Druck.* *)

2814 Die geküsste Bauernbrautmutter in der Schenke; rechts eine Gruppe trinkender Bauern sitzend mit der Brautmutter, welche von einem Bauer geküsst wird. Links ein stehender Violinspieler mit einem kleinen Leiermann und andern Gruppen. J. de Visscher fec. Just. Danckerts excud. gr. qu. fol. *Treffliches Hauptblatt in erstem schönen Druck, des Malers und Kupferstechers*

---

*) Dieses Blatt ist die linke Hälfte des nachfolgenden unter No. 2814 aufgeführten Blattes.

No.

und ehe die Platte in der Mitte zerschnitten und zwei Theile davon gebildet wurden. *) *Aufgezogen.*

—20.— 2815 Der Tanz in der Scheune; drei tanzende Paare, an der Thüre ein Geiger und Dudelsackbläser; rechts zwei Kinder. J. Visscher fec. qu. fol. *Schöner Druck vor dem Namen, am Rande chiffonirt.*

—4.— 2816 Die Raucher und Trinker; Gruppe von vier Figuren, in der Mitte ein Weib, links ein sitzender Bauer mit Pfeife und Krug; schön componirt. Joan. de Visscher fecit. Justus Danckerts excud. kl. qu. fol. *Schönes Blatt, unten wenig defekt. Hierbei eine verkleinerte Copie von C. A. Grossmann, erster Versuch bezeichnet.*

1.12.— 2817 Die Sänger am Fenster bei Licht, Gruppe von sieben Figuren. Mopso nisa data est....forma placet. Ohne Namen des Stechers in Suyderhoefs Charakter. Clement. de Jonge excud. fol. *Vorzügliches Blatt in gelbem Druck, wenig chiffonirt.*

—6.— 2818 Die spielenden und trinkenden Bauern unter der Laube vor der Schenke, Gruppe von acht Figuren. Visscher fec. fol. *Schönes Blatt, jedoch scharf verschnitten.*

—2.— 2819 Der Leiermann mit dem Hundchen am Hause, umgeben von acht Kindern, im Hause ein altes Weib. A. v. Does fec. Joan. Meyssens excud. fol. *Seltnes Blatt.*

—2.— 2820 6 Bl. Der ruhende Bauer, er sitzt auf einer steinernen Bank. Ohne Namen des Künstlers. gr. et kl. 8.

—5.— 2821 Le plaisir interrompu, (dieselbe Composition wie No. 2802.) A. David sc. Mit Zueignung an Voltaire. gr. 8. *Gutes Blättchen, gelblicher Druck.*

—5.— 2822 Le vieillard joyeux, Halbfigur eines alten Bauers mit Glas und Krug. T. David sc. 1774. kl. fol. *Gutes Blatt, scharf beschnitten.*

.2.— 2823 La bonne femme; eine Frau, welche ihrem Mann den Kopf reinigt; Composition fast wie No. 2798. Ls. At. sc. qu. fol. *Charakteristisches Blatt.*

---

*) Man sehe die vorhergehende Nummer.

No.

2824 Le concert rustique; ein ziemlich wohlbeleibter Geiger in rundem Hute, ihm gegenüber ein Bauer mit spitzer Mütze und Glas; Gruppe von fünf Figuren, schöne Composition. J. Heudelot sc. gr. fol. *Schönes Blatt in gutem Druck.* — 20. —

2825 Le caffé hollandois; Gruppe von drei rauchenden und trinkenden Bauern in einer Schenke, im Hintergrunde vier, welche spielen; (das herrliche Bild sonst in dem berühmten Cabinet Vence. *) J. Beauvarlet sc. s. gr. fol. *Capitalblatt in vorzüglichem Druck, bis an den Rand beschnitten.* 1. 4. —

2826 Le jeu de trictrac; Gruppe von drei halben Figuren, (das Bild sonst in demselben Cabinet.) J. Beauvarlet sc. fol. *Schön.* — 20. —

2827 Bons ami; zwei rauchende Bauern, Halbfiguren, (das Bild sonst in Wille's Cabinet.) J. G. Wille sc. fol. *Vorzügliches Grabstichelblatt in schönem Druck, bis an den Rand beschnitten.* 1. 11. —

2828 Le Trio Flamand; Gruppe von drei Halbfiguren, (aus dem Cabinet Soubry zu Lion.) A. Aveline sc. fol. *Lebendige Composition.* — 8. —

2828 a 2 Bl. Le grivois flamand — Le buveur, Halbfiguren. (Die Bilder im Cabinet von Le Noir und Vence.) P. Chenu sc. fol. — 15. —

2829 Die Bauern in der Schenkstube, Gruppe von sechs Figuren bei einem Camin; (aus Choiseuls Cabinet.) Dunker sc. qu. 8. *Gutes Blättchen.* — 2. —

Blätter nach Ostade in Schwarzkunst. **)

2830 De Smaak; ein lachender Bauer mit rundem Hute, mit der Rechten das Glas erhebend; Halbfigur in oval. Schenck fec. fol. *Selten.* — 10. —

2831 Der Trinker, welcher der trunkenen Frau zuspricht, Gruppe des Blattes No. 2805 v. Visscher, von der Ge- — 6. —

---

*) In diesem Bilde hatte sich Ostade besonders in der Klarheit fast selbst übertroffen.

**) Hierunter sind mehrere Seltenheiten aus der ersten Periode der Schab- oder Schwarzkunst.

No.

genseite. Oben links: Adrian v. Ostade pinx. Unten im Grunde: J. V. S.oomer? (kaum lesbar) f. kl. fol. *Oben mit einem kleinen Fleck, übrigens selten.*

– 10. – 2832 Die drei Bretspieler, ein vierter mit der Pfeife sieht zu. J. Gole fec. et excud. c. priv. kl. fol. *Gelblich, sonst schön.*

– 1. – 2833 Trinkende und rauchende Bauern, einer schenkt ein; sechs Figuren. Gole fec. c. priv. kl. fol. *Links defekt und fleckig.*

1.16. – 2834 The flamish Ratt Catcher; ein Rattenfänger und Bänkelsänger, reiche Composition; er ist links und mit eilf Figuren umgeben. Robert Lowerie fec. publ. London 1772. gr. fol. *Copitalblatt in schönem Druck.*

– 13. – 2835 Bauern, welche sich um des Spiels willen raufen, Gruppe von drei Figuren, rechts im Grund ein pissender Knabe. Herzinger fec. in Aquatinta oder Tuschmanier. gr. qu. fol. *Schönes Blatt avant la lettre.*

– 5. – 2836 3 Bl. Bauernscenen nach Gemälden der Wiener Gallerie. Prenner fec. gr. qu. 8. *Ein Blatt doppelt.*

– 3. – 2837 Die Butterverkäuferin, nach einer Zeichnung Ostades, radirt v. Chr. Chalon. kl. fol. (Aus Basans Cabinet.)

– 4. – 2838 2 Bl. Trinkende Bauern in der Schenkstube — Andere vor dem Hause, (nach Zeichnungen aus Basans Cabinet.) qu. fol. et 4to.

– 3. – 2839 Rauchende und trinkende Bauern vor dem Hause unter einer Laube, links ein Weib mit welcher ein Bauer scherzt. Nach einer Skizze. Marie Catherine Prestel fec. gr. fol. *Aufgezogen.*

– 11. – 2840 Ein Bauer, welcher sich am linken Arm operiren lässt; eben so. M. Cath. Prestel fec. (Beide Blätter sonst in Ettlings Cabinet in Frankfurt.) gr. 8.

Anhang zu Adrian v. Ostade.

– 8. – 2841 4 Bl. kleine Radirungen. Der Leiermann — Der Schullehrer — Der Bauer mit der Weife, nach Ostade — Kleine Marine, wshrscheinlich nach Esselens. Diese vier Blätter sind von Sam. Cruys radirt, nicht gewöhnlich. qu. 12mo.

No.
2842 Das Fest unter der Linde, nach Ostade's Radirung; unten links im Erdboden kaum lesbar: Emmanuel van der Spronck fecit. gr. qu. 8.

Anonymer Meister.

2843 Die Schule, zur Linken des Blattes auf dem Catheder der Schulmeister, welcher einen Knaben straft, ein anderer knieet sich versteckend vor dem Pult, andere lachen oder plaudern. Rechts liegt ein Knabe auf der Erde, neben ihm ein grösserer im Profil und ganz im Schatten; um und neben diesem vier kleinere nur theilweise zu sehen. Noch ist beim Lehrer ein Knabe zu bemerken, welcher auf eine Leiter steigt. 9 Z. 8 L. breit, 5 Z. 9 L. hoch. Ohne Namen.

Dieses mit ausserordentlicher Lebendigkeit, zwar mit weniger schönen oder bestimmten Formen gezeichnete Blatt ist von grösster Seltenheit, indem die Originalität sich mehr als zu sehr ausspricht und der Künstler dasselbe gleich nach der Natur radirte. Die Nadel ist von einer eigenthümlichen, wenig vorkommenden oder bekannten Manier, rechts mit breiten Streifen einiges mit stumpfer Arbeit. Jedenfalls ist dasselbe Blatt mehr dem Molenaer als Adr. v. Ostade beizulegen, mit welchem es gar keine Verwandtschaft hat.

DAVID TENIERS,

der ältere und der jüngere, geboren zu Antwerpen 1611, gestorben 1690.

Blätter von ihm selbst radirt, *) als auch solche dafür angenommene.

2844 Flamländischer Tanz im Hofe eines Hauses, wo nach der Mitte auf einem Fasse ein Dudelsackpfeifer steht, rechts schläft ein Bauer, auf einer Tonne sich vorlegend. Abr. Teniers excud. D. Teniers fec. kl. qu. fol. *Druck oben vor den Linien im Himmel, selten.*

---

*) Uiber mehre radirte Blätter des Teniers herrscht eine grosse Ungewissheit, da nicht allein der ältere Teniers fast in demselben Geiste wie der jüngere radirte, sondern auch einige Zeitgenossen, wie z. B. Corn. Boel u. a. manches nach ihnen arbeiteten, was unmittelbar für das Werk des jüngern Teniers gehalten wird.

No.

2845 Dasselbe Blatt, späterer Druck mit starken Linien in der Luft, auch an mehrern Stellen starke Grabstichelarbeit. Mit derselben Adresse.

2846 Die Kugelspieler, der mit der Kugel rechts; unten bei einem Fasse: N. K. fec. 1672. kl. qu. fol. *Geistreich radirt und selten.*

2847 Ein sitzender Bauer im Profil nach rechts, welcher sich ein Pflaster von der Hand nimmt; oben im Grund verkehrt: DT F. 12mo. *Gutes Blättchen.*

2848 Auszug der Hexen oder Hexensabbath; zwei Frauen links vor einem Tische im Zauberkreise sitzend, umgeben von verschiedenen Ungeheuern, rechts die Hexen am Schornstein. Unten links am Sims eines Steins, wo das Geripp eines Thierkopfs ist, kaum lesbar: D. Teniers. 10 Z. 6 L. breit, 7 Z. 6 L. hoch. *Vorzügliches Blatt von höchst geistreicher Radirung in kostbarem Druck. Selten.*

2849 Das tanzende Paar vor der Schenke links, wo andere Bauern versammelt sind, rechts oder nach der Mitte ein Dudelsackspieler. Unten links: Teniers inv. excud. c. privil. qu. fol. *Jedenfalls von Teniers selbst radirt und vorzüglicher Druck, die linke untere Ecke wenig defekt.*

2850 2 Bl. Der Bauer mit der Pfeife sitzend nach links. Unten ebenda: D. T. inv. — Der Violinspieler, rechts drei Bauern am Camin. qu. 12. Zwei gute Copien von der Gegenseite nach Teniers Originalen. 12mo.

2851 2 Bl. Versuchung des heil. Antonius, rechts im Vorgrunde ein affenartiges Thier mit dem Rosenkranze spielend. D. T. unten rechts — Sitzender Alter die Zither spielend, neben ihm ein singendes Weib. Oben rechts D. T. 8. Copien von der Gegenseite.

2852 Tanzende Bauern vor einem Gasthause, in der Mitte unten D. T. An einem Pfahl: |X| 1638. qu. 12mo. Copie.

2853 Ein stehender alter Bauer mit rundem Hute und auf den Stock gestützt. Unten: D Teniers in. et excud. c. priv. 8. *Gutes Blatt mit starker Nadel.* Rigal No. 25.

No.

2854 2 Bl. Fünfzechende Bauern vor einer Schenke, links in der Hofthüre die Wirthin — Drei spielende Bauern, zwei sehen zu und zwei links, am Kamin zwei andere. Am Kasten, wo einer der spielenden Bauern sitzt: D T. qu. 8. *Schön radirte Blätter, das letzte in Visschers Manier. Alte Drücke, einer mit einigen Wurmlöchern.*

2855 Schenkhof zum Mond mit lustigen Bauern, Mann und Frau tanzend am Hause, in der Mitte nach rechts ein Leiermann. Coryn Boel fec. Fr. v. d. Wyngärde exc. gr. qu. fol.

2856 3 Bl. Büsten und Halbfiguren. Ein Bauer mit dem Kruge — Der lustige Trinker, in der Linken einen Krug, neben ihm ein Raucher — Der Alte mit dem Kruge, in der Linken das Glas haltend. Coryn Boel fecit. Teniers excud. gr. 8. et 12mo. *Gute Blätter.*

2857 2 Bl. Der junge Mann mit der Schalmei, hinter ihm ein Sänger — Eine Alte mit der Goldwage; Halbfiguren. Coryn Boel fec. gr. 8.

2858 Der Raucher sitzend im Vorgrunde, mit der Rechten die Pfeife, mit der Linken den Krug haltend. Links im Hintergrunde fünf Spieler. Coryn Böl fec. D. Teniers excud. gr. qu. 8. *Schönes Blatt in vorzüglichem Druck.*

2859 Die Alte beim Arzt oder Chemikus, welcher den Urin betrachtet, rechts im Hintergrunde drei Gehülfen. Coryn Boel fec. Teniers excud. gr. qu. fol.

2860 Die Affenbarbierstube, sehr witzige lebendige Composition. Coryn Boel fec. Teniers excud. qu. fol. *Schönes Blatt in gutem Druck.*

2861 Das Katzen- und Affenconzert. Coryn Boel fec. D. Teniers excud. qu. fol. *Oben wenig defekt.*

2862 Die Versuchung des heil. Antonius, er ist rechts, links ein Teufel als Postillion. Beatus vir qui suffert etc. F. v. d. Wyngaerde fec. kl. qu. fol. *Schönes Blatt.*

2863 Drei Bauern am Kamin. La Nuict. Franc. v. d. Wyngaerde fec. et excud. 12mo. *Schönes Blättchen.*

2864 3 Bl. Bauerngruppen in Halbfiguren, (v. d. Wiener Gallerie.) Fr. v. d. Steen sc. Teniers excud. 8vo. *Ein Blatt vorzüglich.*

No.

2865 Ein geiziger Alter neben einer Goldwägerin sitzend; Halbfigur. (Aus der Wiener Gallerie.) Fr. v. Steen sc. fol. *Schönes Blatt.*

2866 Landschaft; zwei Bauern am Fusse eines Berges, wo oben einige Hütten. F. de Roy fec. kl. fol.

2867 Drei trinkende und spielende Bauern, rechts einer, welcher pisst; rechts D T. kl. qu. fol. *Grabstichelarbeit.*

2868 4 Bl. verschiedne alte Copien von gleichzeitigen Meistern. Le midi; Bauern an der Scheibe — Kegelspieler — Tänzer, die Landschaft nach Bloemart. gr. qu. 8. et qu. 12mo.

2868 a 2 Bl. Gruppe von zwei stehenden Bauern, einer mit dem Stock, der andere mit einem Topfe — Ein Trinker mit dem Krug in der Linken, neben ihm ein Knabe. Visscher excud. 8. *Das erste Blatt gut radirt in Visschers Manier, Druck mit starken Oelflecken.*

2869 Vier verschiedne Blätter nach Gemälden der Wiener Gallerie. Prenner et Altomente sc. kl. fol. et kl. qu. fol.

Spätere Blätter nach Teniers.

2870 Der alte Bauer bei der jungen Frau in der Schenkstube. fol. *Die Namen abgeschnitten.*

2871 2 Bl. Halbfigurengegenstände. Le dejeuner Flamand, junger Mann mit einer jungen Frau trinkend — Le docteur alchimiste, er liesst in einem grossen Buche, hinter ihm drei Gehülfen. (Die Bilder sonst im Cabinet Vence.) J. Tardieu filius sc. gr. fol. *Aufgezogen.*

2872 Divertissements de paysans hollandois; ein Tanz rechts vor einem Hause, ein Narr in der Kappe tanzt mit. (Das Bild sonst in Abbé Majenville's Cabinet.) C. Surugue sc. 1748. gr. qu. fol. *Guter Druck, beschnitten.*

2873 2 Bl. Delassement de paysans hollandois — Petit lendemain de noce flamande. L. Surugue sc. (*Ebendaher.*) L. Surugue sc. kl. qu. fol.

2874 Les joueurs de cartes; Gruppe von fünf Figuren, links am Camin zwei. (Aus Boulbons Cabinet.) Fr. Basan sc. gr. qu. fol. *Schönes Blatt.*

2875 Guinguette flamande; links führt eine Frau ihren Mann fort, rechts ein pissender Bauer. J. P. le Bas sc. gr. qu. fol. *Schön.*

No.

2876 2 Bl. Landschaften mit Bauernhütten. Les deux amis — La petite laitière. J. Ph. le Bas sc. kl. fol. — 8. —

2877 Tanz vor dem Wirthshause, oben: Noces de village. J. P. le Bas sc. kl. qu. fol. — 2. —

2878 Les pecheurs flamands; Gruppe von fünf Figuren an der Küste der See. (Aus dem Cabinet Vence.) J. Ph. le Bas sc. gr. qu. fol. — 12. —

2879 La basse cour; ein Bauer bringt einem Bullen Futter in den Stall, links drei Schweinchen. J. P. le Bas sc. gr. qu. fol. *Schönes Blatt.* — 22. —

2880 Les philosophes Bacchiques; drei Raucher am Tische, am Camin rechts zwei andere. (Aus dem Cabinet Vence. Jac. Ph. le Bas sc. gr. qu. fol. — 4. —

2881 Recreation flamande, Gruppe von drei Figuren; ein Bauer spielt die Laute. (Aus der Lichtensteiner Gallerie in Wien.) J. G. Schwab sc. gr. fol. *Gutes Blatt in Willes Manier, gelblich und aufgezogen.* — 8. —

2882 Le gazetier flamand (gazétie flament), Gruppe von vier Bauern beim Camin links, rechts der Zeitungsträger. Pelletier sc. Fouquet excud. gr. qu. fol. — 4. —

2883 Le jeu de quilles, die Hauptgruppe rechts; (aus Gagny's Cabinet.) A. Laurent sc. gr. qu. fol. *Aufgezogen.* — 8. —

2884 Le plaisir des vieillards; ein alter Goldwäger und sein Weib, Halbfiguren. (Aus dem Cabinet Vence.) kl. fol. — 2. —

2885 Soldatenwachtstube; drei spielen, drei sehen zu, einer rechts geht weg. (Mehr in le Duc's Charakter.) Ohne Namen des Kupferstechers. qu. fol. *Schönes Blatt in gutem Druck avant toute lettre.* — 16. —

2886 La crédule laitière, grosse Landschaft, links drei Figuren, im Hintergrunde eine Gruppe von fünf Figuren. (Aus Cressants Cabinet.) Elisab. Cousinet femme l'empereur sc. gr. qu. fol. — 4. —

2887 2 Bl. Les pecheurs; drei Fischer, einer im Kahn, zwei mit den Stiefeln im Wasser. (Aus dem Cabinet Vence.) L'école du bon goût, Gruppe von sieben Figuren. J. P. le Bas sc. fol. *Ein Blatt wenig gelblich.* — 6. —

2888 Hameau de flandres; Dorf mit einem Bach im Vorgrunde, wo drei Bauern bei einer Brücke. (Aus dem Cabinet Vence.) Fr. Basan excud. qu. fol. — 6. —

No.

2889 2 Bl. La matinée du printemps — La soirée d'été; zwei Landschaften mit Hütten und Figuren. Ohne Namen des Kupferstechers. qu. 4to.

2890 2 Bl. Figurenscenen. Le bon pere, Gruppe von fünf Figuren — Le vieillard content. (Beide aus dem Cabinet des Herzogs Valentinois.) Le Bas exc. fol.

2891 2 Bl. Le concert flamand, Gruppe von vier Figuren, einer spielt die Zither — Amusement flamand, vier Raucher um einen Tisch, links einer pissend. gr. fol. *Ohne Namen des Stechers (Basan), welcher, so wie alle Unterschrift, weggeschnitten, übrigens vorzügliche Blätter in herrlichen Drücken.*

2892 Le 2e hameau de Flandre, schöne Landschaft in van Udens Charakter, in der Ferne ein Kirchthurm; links fünf Bauern. S. le Veau sc. gr. qu. fol. *Vorzügliches Blatt.*

2893 2 Bl. La glaneuse flamande; drei Hütten mit einem Baume — Paysans hollandois revenant des champs; (aus dem Cabinet Vence.) Lud. Surugue sc. 1785. kl. qu. fol.

2894 Jeu de mail flamand, Gruppe von zehn Bauern in einem Dorfe. L. Surugue fec. qu. fol.

2895 Enten im Teiche beim Abhange eines Berges, schöne Composition; (aus le Brun's Cabinet) J. P. le Bas sc. gr. fol. *Schönes Blatt in vorzüglichem Druck.*

2896 Jeu de boule, ou IV. vue de Flandres; rechts Gruppe von sechs Kegelspielern, drei in der Mitte. Le Bas sc. gr. qu. fol. *Schönes Blatt in gutem Druck.*

2897 Retour de guinguette; Innres eines Schenkhofes, links Bauern beim Tische, rechts Trunkene zum Thorwege hinaus gebracht. Le Bas sc. gr. qu. fol. *Gutes Blatt.*

2898 2 Bl. Les joueurs de boules; Gruppe von fünf Bauern beim Spiel — Le berger amoureux; ein Hirt spielt bei seiner Heerde. J. P. le Bas sc. kl. qu. 4to.

2899 Les misères de la guerre; Soldaten plündern und bringen einen Priester, welchen sie tödten wollen. J. P. le Bas sc. qu. fol. *Vorzügliches Blatt.*

No.

2900 VI. vue de Flandres; schöne Landschaft, links mit Hochgebirge, rechts sechs Bauern vor einer Schenke. J. Ph. le Bas sc. gr. qu. fol. *Schönes Blatt.* — 10. —

2901 Vue de Flandres; Ansicht eines Dorfes mit hohem Kirchthurm, links Gruppe von vier Landleuten. (Aus dem Cabinet Lorangére.) Le Bas sc. gr. qu. fol. — 3. —

2902 Moisson ou III. vue de Flandre, treffliche Landschaft, im Vorgrunde ein Schnittermahl, Gruppe von sieben Figuren. (Aus dem Cabinet La Rogue.) Le Bas sc. gr. qu. fol. *Schön.* — 11. —

2903 2 Bl. La pêche; fünf Fischer an der Seeküste — Vente de la pêche; Landschaft, links ein Schloss mit drei Thürmen. J. P. le Bas sc. kl. qu. fol. *Aufgezogen.* — 4. —

2904 2 Bl. Landschaften. La solitude — Le chateau de Teniers; beide Blätter mit ländlichen Gruppen belebt. J. P. le Bas sc. kl. qu. fol. — 4. —

2905 Le dentiste; ein Zahnarzt am Tische hält den Zahn, welchen er einem Kranken ausgezogen. (Aus Choiseul's Cabinet.) Le Bas sc. kl. qu. fol. *Sehr ausgeführtes Blatt in gutem Druck.* — 14. —

2906 L'arc en ciel, II. vue de Flandres; Landschaft mit vielen Bäumen links, rechts im Vorgrunde zwei Bauern. (Aus la Rogue Cabinet.) Le Bas sc. qu. fol. — 7. —

2907 2 Bl. kleine Landschaften mit Figuren, eine mit Regen, die andre beim Mondlicht. 7 et 8me vue de Flandre. Le Bas sc. qu. 4to. — 4. —

2908 Le couchant, vue de Flandre; links Hütten, rechts die untergehende Sonne; (aus Ressand's Cabinet.) Basan excud. kl. qu. fol. — 2. —

2909 2 Bl. Le vieilleur, Leiermann mit einem Knaben — St. François d'Assise. J. P. le Bas sc. kl. fol. et qu. fol. *Gute Blätter.* — 10. —

2910 La tentation de St. Antoine, grosse Composition. Der Heilige ist links auf einer Erhöhung, rechts eine junge Frau, die ihm einen Becher credenzen will. (Hauptbild, sonst im Hotel Matignon oder Valentinois) J. P. le Bas sc. gr. qu. fol. *Vorzügliches Blatt und schöner Druck.* — 17. —

2911 La tentation de St. Antoine, andere Composition; der Heilige ist knieend nach rechts, umgeben von Ungeheuern. Ohne Namen des Kupferstechers. fol. — 5. —

No.

2912 Depart pour le Sabbat; eine Hexe brauet den höllischen Trank, rechts die Ausfahrt der Hexen. (Das berühmte Bild sonst im Cabinet Vence.) J. Aliamet sc. gr. fol. *Schönes Hauptblatt.*

2913 Le ménage octogenaire; zwei Alte am Tische. Ce vieux époux etc. J. Beauvarlet sc. kl. qu. fol.

2914 Les apprets militaires; Soldatenwachtstube, im Vorgrunde ein junger Tambour. F. Basan sc. gr. fol.

2915 2 Bl. Le plaisir des Dames; ein Affe als Barbier mit der Lavementspritze — Le plaisir des fous; ein Affe als Chemist vor dem Ofen. Fr. Basan excud. kl. fol. *Aufgezogen.*

2916 Les fumeurs hollandais; drei Raucher bei einem Fasse sitzend. P. C. Canot sc. London 1757. gr. qu. fol.

2917 Les hommes en migniature; Affen im Wirthshaus rauchend, spielend und trinkend. P. Chenu sc. gr. qu. fol. *Gutes Blatt in schönem Druck.*

2918 Le forgeron militaire; ein Waffenschmidt in der Werkstatt. (Aus dem Cabinet Vence.) P. Chenu sc. fol.

2919 2 Bl. Ländliche Gegenden, im Vorgrunde Bauerngruppen. (Aus Eisen's Cabinet.) P. Chenu sc. kl. qu. fol.

2920 Ein Bauer, der sich von einem Quacksalber an der Schulter operiren lässt. (Aus Aiguilles Cabinet.) Jac. Coelemans sc. kl. fol.

2921 Le plaisir du Flamand; ein rauchender Bauer beim Camin, links ein Pissender. Ferandini sc. kl. fol.

2922 Fünf rauchende Bauern, der rechts am Camin. Fumus Gloria mundi. A. D. fecit. 1751. (wahrscheinlich aus Tanjé's Schule.) fol.

2923 Le philosophe flamand; rauchender Bauer, Halbfigur, hinter ihm einer mit dem Kruge. Lepicié sc. 1744. kl. fol.

2924 4 Bl. Gute Copie nach dem ersten Blatte in Aetzdruck avant la lettre und avec la lettre. Ein sitzender Bauer mit der Pfeife. Aetzdruck. Balzer sc. Pragae. kl. fol.

2925 The Chymist; ein alter bärtiger Chymist am Ofen. (Das Bild sonst in Dr. Mead's Sammlung in London.) Thom. Major sc. gr. fol. *Schönes Blatt.*

No.

2926 Dasselbe Blatt von der Gegenseite. Le laboratair du Chymiste. T. Major *) sc. fol. — 7. —

2927 2 Bl. Landschaften mit ländlichen Figuren. Le montagne de sable — Le gravier. Jorma sc. kl. qu. fol. *Aufgezogen.* — 2. —

2928 L'hyver; Inneres eines kleinen Fleckens im Winter, rechts Bauern, welche ein Schwein schlachten. Jorma sc. Sanba (Basan) excud. gr. qu. fol. — 3. —

2929 Le retour de vespres. Tanzende Bauern bei einer Schenke. Sanba (Basan) excud. kl. qu. fol. — 2. —

2930 Le Chymiste. Ein Alchymist vorm Ofen. Michon fec. aqua fort. Lorieux termin. *Schönes Blatt aus der Gallerie Orleans in schönem Druck.* — 4. —

2931 Latone vengée; Latona verwandelt die sie spottenden Bauern in Frösche. (Schönes Bild, sonst im Cabinet Vence.) N. le Mire sc. gr. qu. fol. *Aufgezogen, oben ein reparirter Riss.* — 8. —

2932 L'Olandese in ozio; ein Raucher sitzend auf einer Bank. Franc. Pedro incis. apud N. Cavalli Venet. kl. fol. — 2. —

2933 Le joueur de musette; ein Dudelsackpfeifer, Halbfigur. F. S. Ravenet sc. kl. fol. *Schöner Druck.* — 2. —

2934 La fileuse flamande; eine alte Spinnerin in der Küche, in der Stube Gruppe von Trinkern und Rauchern. (Das Bild sonst in Mainvilles Cabinet.) Louis Surugue sc. 1749. gr. qu. fol. *Gelber Druck, sonst schön.* — 8. —

2935 Copie danach im kleinern Maasstab. J. Hoerman et Guttenberg sc. qu. fol. — 2. —

2936 L'entretien; zwei Bauern am Dorfwege bei einer Hütte unterhalten sich. (Aus Huberts Cabinet.) Surugue sc. 1748. gr. fol. *Gelb.* — 2. —

2937 Le Medicin empyrique; ein alter Arzt betrachtet den Urin einer Kranken. (Aus dem Cabinet Vence.) J. Tardieu sc. kl. qu. fol. — 5. —

---

*) Viele behaupten, dass Jorma und Major im nurgedachten Namen ein und derselbe Künstler war; indess scheint sich dies hier zu widersprechen, da die Arbeit von T. Major geistreicher und wahrer ist als die von Jorma.

No.

2938 2 Bl. L'etang du chateau de Teniers — Les nouvellistes flamans; schöne Landschaften mit ländlichen Figuren. (Aus L'empereur's Cabinet.) Noel le Mire sc. kl. fol.

2939 2 Bl. kleine Landschaften mit Figuren. Vue de Flandre — Fête Flamande. (Aus des Herzogs v. Cossé Cabinet.) Caj. Testolin sc. kl. qu. fol.

2940 The Flemish Topers; eine Frau führt ihren lustigtrunknen Mann aus der Schenke, rechts trinkende Bauern. Vivares excud. qu. fol. *Gutes Blatt.*

2941 Ein Bauer ausserhalb des Dorfes gehend, in der Rechten hält er eine lange Stange. Von einem anonymen italienischen Kupferstecher. kl. fol.

2942 Le lendemain des noces, eine der grössten und reichsten Compositionen des Malers; (sonst im Cabinet Brunoy.) Tanzende Bauern im Hofe einer Schenke, links Gruppen von sieben Figuren an einem Tische. Martiny fec. aqua forti. J. P. le Bas termin. 1775. gr. qu. fol. *Vorzügliches Blatt von der sorgfältigsten Ausführung und schöner Druck.*

2943 Les accords flamands; ähnlicher Gegenstand, rechts eine grosse Tafel mit vielen Gästen, in der Mitte ein Geiger auf einem Fasse. (Aus eben dem Cabinet.) Martini et le Bas sc. 1775. gr. qu. fol. *Eben so wie voriges Blatt trefflich vollendet und schöner Druck.*

2944 Les marchands des poissons; Gruppe von Fischern und Käufern am Meer. (Aus Praslin's Cabinet.) Martini et le Bas sc. 1772. kl. qu. fol. *Gutes Blättchen.*

2945 Le bronce; Gruppe von tanzenden Affen mit Hüten und Wamsen bekleidet, nach einer Zeichnung Teniers. J. Guelard sc. et excud. gr. qu. 8.

2946 Ein knieender Alter mit einem Hute nach links gerichtet. (Das Bild sonst im Cabinet Vence.) Witelet fec. gr. 8. *Geistreich radirt.*

2947 2 Bl. Ein alter bärtiger Bauer mit Hut, an seinem Gurte viele Schlüssel — Ein Bauer, welcher sich von einer Zigeunerin wahrsagen lässt, nach einer Zeichnung Teniers. Marie (Gräfin) Czernin fec. 8. et qu. 8. *Leicht radirte Blätter.*

No.

2948 Einige Hütten mit Bäumen, vom Fürsten Charles de Ligne radirt. 16mo.

2949 3 Bl. Ein alter Philosoph lesend — Ein Schleifer an seinem Karren — Die Kugelschieber, Gruppe von sieben Figuren. H. Tischbein fec. kl. fol. et qu. fol. *Radirte Blätter.* —3.—

2950 Büste eines Bauern im Profil mit Mütze, worinnen eine Pfeife steckt. (Morgenstern) M. * fec. 16mo. *Gut radirtes Blättchen.* —1.—

2951 Häusliche Gruppe von sechs Figuren, rechts eine Mutter mit dem Kinde an der Brust; unten links: J. C. J. fe. A. 1721. gr. 8. *Radirtes Blatt auf bläuliches Papier.* —3.—

Blätter in Schwarzkunst.

2952 Ein alter Bauer, der sich beim Zitherspiel erlustiget, hinter ihm eine Sängerin, V B v. Brüggen fec. Schwarzkunstblatt. kl. fol. *Selten.* —4.—

2953 Ein Tabackschnupfer in Gesellschaft eines Trinkers und Rauchers, Halbfiguren. V. B. fec. Eben so. kl. qu. fol. *Links einige Flecken, übrigens selten.* —6.—

2954 The Smoakers; zwei Raucher, Halbfiguren. R. Earlom fec. Boydell excud. publ. 1768. kl. fol. *Vorzügliches Blatt.* 1.20.—

2955 The Topers; ein lustiger Bauer, welcher einen Krug hält, neben ihm sein Weib. R. Earlom fec. Boydell excud. publ. 1768. kl. fol. *Ebenfalls vorzüglich und beide in schönen Drücken.* 1.16.—

2956 Philosopher Longhrig at Magick, (painted by Teniers ofter the manner of Rembrandt?) Ein Alchimist von Ungeheuern umgeben. Ohne Namen des Meisters, printed by Sayer London. fol. 1.4.—

2957 Drei Bauern in einer Schenkstube nahe am Fenster, einer links hustet und hält eine Flasche bei einer Schüssel, der zweite sitzt in einem Fasse und stopft sich die Pfeife. Greenwood fec. Parker excud. fol. *Avant la lettre.* 1.16.—

No.

–18.– 2958 Kugelspieler bei einem Hause; die Hauptgruppe von vieren rechts bei den Kugeln, links zwei, welche die Kugeln ausschieben, in der Ferne ebenda ein Haus. Unten links im Vorgrunde verkehrt: G. v. Janssen fecit. 7 Z. breit, 5 Z. 6 L. hoch. *Sehr selten.*

–12.– 2959 Die Bogenschützen, sieben Figuren; links eine Scheibe, nach welcher einige Bauern mit Bogen schiessen, einer rechts ist im Begriff abzuschiessen; im Hintergrunde Bäume und zwei Häuser. Unten links verkehrt: G. J. fec. 1718. Eben so gross wie voriges Blatt. *Sehr selten.*

2.–.– 2959 a Gruppe von vier trinkenden Bauern vor dem Hofe einer Schenke, rechts im Hause eine Alte, im Vorgrunde ebenda einige Krüge und ein Fass. Links zwei Hirtenknaben und weiter zwei Kühe. Fast in der Mitte des Vorgrundes verkehrt: G. Janssen 1718. 10 Z. 8 L. breit, 7 Z. 1 L. hoch.

Alle drei Blätter, in einer höchst eigenthümlichen Manier gearbeitet, gehören zu den Seltenheiten. Die Figuren und andere Gegenstände sind in ihren Umrissen und einzelnen Schattentheilen sehr geistreich radirt. Der Grund unterhalb der Bäume, welche licht hervortreten und eben so das Gras, mit feinem Aquatinta- oder Tuschtongrund übergangen, doch eigentlich im umgekehrten Sinne, da der hintere Grund dunkler als der vordere und die Körper im Mittelgrunde dagegen fast weiss erscheinen. *)

Grosse Blätter nach David Teniers. **)

1.1.– 2960 Feste de village; tanzende Bauern vor dem Gasthofe bei einer Linde, im Vorgrunde Teniers selbst, wie er

*) Das technische Verfahren dieser beiden Blätter wäre seiner Periode nach lange vor des Le Prince angeblicher Erfindung der Aquatinta und stände so zwischen den beiden bekannten Versuchsblättern des Dan. Hopfer. B. No. 90. Indes gleichen diese beiden Blätter noch mehr einem Versuche des Herkules Zeeghers, dessen äusserst seltnes Blatt das Königl. Kupferstichcabinet in Dresden besitzt. M. s. darüber die Abhandlung im Kunstblatt, Jahrg. 1829. No. 18. S. 71. No. 1.

**) Hiervon enthalten einige die grössten Compositionen des berühmten Meisters, worinnen er seine Kunst als ein höchst lebendiger Geist bethätigte.

No.

eine junge Frau liebkost, einige Bauern umgeben ihn. (Das treffliche Bild sonst in der Sammlung des Marquis Voyer d'Argenson, auch dann bei der Comtesse Verrue.) J. P. le Bas sc. s. gr. r. qu. fol. *Schöner Druck, nur oben mit einem Dintenfleck.*

2961 Rejouissances Flamandes; tanzende Bauern bei einer Linde vor dem Wirthshause, ein Geiger auf einem Fasse stehend; rechts Teniers mit drei Damen und zwei Begleitern, ein Bedienter hält sein Pferd; (herrliches Bild eben daher.) J. P. le Bas sc. s. gr. r. qu. fol. *Capitalblatt in trefflichem Druck.* 2. — —

2962 Troisième fête Flamande. Grosse Kirmes, rechts beim Wirthshause eine grosse Tafel mit vielen Gästen, im Mittelgrunde rechts bei einem freundlichen Gehölz Tanz und viele scherzende Bauern. Ein Dudelsackpfeifer auf einem Fasse, links Trunkene. (Aus dem Choiseulschen Cabinet.) Das Bild in der Grösse des Kupferstichs. J. P. le Bas sc. s. gr. r. qu. fol. *Capitalblatt in trefflichem Abdruck, unten rechts ein kleiner Fleck.* 3. 20. —

2963 Quatrième fête Flamande. Lustige fröhliche Bauern vor einem grossen Wirthshause unter grossen Bäumen, im Vorgrunde ein Rundtanz, andere Bauern daneben scherzend. In der Ferne links das Schloss mit dem kaiserlichen Adler am Thore und Spiele am Teiche. (Aus demselben Cabinet und eben so gross.) J. P. le Bas sc. s. gr. r. qu. fol. *Capitalblatt in herrlichem Druck.* 3. 20. —

Beide Blätter geben die grössten und schönsten Compositionen des Meisters, da eine Unzahl Figuren darauf angebracht sind.

2964 Blanchisserie, X. vue de Flandre. Inneres eines grossen flamländischen Dorfs mit einer Bleiche, rechts bei einem Baume viele Frauen beim Essen. (Sehr lebendiges Bild der Gallerie zu Dresden.) J. P. le Bas sc. s. gr. r. qu. fol. *Guter Druck des schönen Blattes.* 1. 1. —

2965 Vue d'Anvers ou XI. de Flandres. Rechts bei einer grossen Linde ein Wirthshaus mit zechenden und fröhlichen Bauern, ein Leiermann spielt. In der Ferne links Antwerpen. (Das herrliche Bild in der Dresdner Gallerie.) J. P. le Bas sc. s. gr. r. qu. fol. *Hauptblatt in schönem Druck.* 1. 6. —

No.

2966 Vue et port de mer en Flandre. Schöne Marine, rechts zwei grosse Schiffe, links grosse Thürme eines Hafens, im Vorgrunde Schiffer. (Das Bild sonst im Cabinet L'empereur.) Jac. Ph. le Bas sc. s. gr. r. qu. fol. *Gutes Blatt.*

2967 IX. vue de Flandre. Schöne Landschaft mit weiter Ferne, rechts ein kleines Wirthshaus, im Vorgrunde ein Brunnen. J. P. le Bas sc. gr. qu. fol.

2968 Les misères de la guerre. Plündernde Soldaten in einem Hause, Bauern bitten um Hülfe, rechts ein Stall; sehr reiche Composition. (Das Bild sonst im Cabinet Vence.) J. Tardieu sc. s. gr. r. qu. fol. *Hauptblatt in gutem Druck.*

2969 The cards players. Die Kartenspieler, Gruppe von fünf Figuren, einer rechts im runden Hute, links zwei am Camin. (Das Bild sonst in Dr. Mead's Cabinet zu London.) B. Baron sc. publ. London 1751. gr. qu. fol. *Schönes Blatt in etwas gelblichem Druck.*

2970 Le mauvais riche. Ein alter Wollüstling in orientalischer Kleidung an reich besetzter Tafel, bei ihm ein junges geputztes Mädchen, ein Mohr und Edelknabe bedienen; schöne einfache Composition. Mlle. Riollet (Schülerin von Beauvarlet) sc. s. gr. r. qu. fol. *Capitalblatt von schöner Grabstichelarbeit, die von Beauvarlets Retouche unverkennbar, in ausgezeichnetem Druck.*

JAN van BOCKHORST oder BOCHHOORST,

Schüler von Jacob Jordaens, geboren zu Münster 1610. *)

2971 Allegorie; drei junge Frauen mit Blumenkörben, drei ältere Frauen folgen ihnen. (Aus der Wiener Gallerie.) Prenner fecit.

---

*) Er malte viele Altarblätter in Antwerpen und gehört unter die Nachahmer des Rubens und van Dyck, deren Colorit und Behandlung er sehr verstand und wohl von ihm in mancher Sammlung vieles unter dem Namen jener Meister vorkommen mag.

JOHANNES THOMAS genannt van YPERN,

Schüler und Nachahmer des Rubens, geboren gegen 1610. *)

Von ihm selbst in Schwarzkunst.

No.

2972 Die Königin Christine von Schweden in Brustharnisch, sie hält einen Helm, neben ihr links Amor, welcher ihren Mantel hält. Achilles inter virgines habitu ...astu detegitur. Mit Zueignung an Lud. Molo. Johann Thomas 1. Jan. 16 (hier ist die übrige Jahrzahl weggeschnitten) fecit. 7 Z. 8 L. breit, 6 Z. 10 L. hoch mit der Schrift. 1.16.—

Dieses Blatt in Schab- oder Schwarzkunst gehört in die frühere Periode dieser Manier und ist von grösster Seltenheit; vorzüglicher Druck, rechts nur zwei bis drei Linien abgeschnitten.

Nach ihm.

2973 Flucht Jesu nach Egypten; knieende Engel reichen Jesum Früchte. Mariens Haupt ist mit einem runden Hut bedeckt. Dum nusquam...suis. Zueignung an Charpentier. Franc. v. d. Wyngaerde fec. in aqua forti. qu. fol. *Schön radirtes Blatt in vorzüglichem Abdruck.* — 9.—

2974 Der an die Säule gebundene Christus, neben ihm Engel mit den Passionsinstrumenten. Zueignung an Fr. v. d. Woestyne. Ecce...deo. Petr. de Balliu sc. gr. fol. *Gutes Blatt, aufgezogen.* — 5.—

2975 Der heil. Bernardus knieend mit Kreuz und Speer. Michael Natalis sc. kl. fol. — 6.—

ANDREAS BOTH,

Bruder des Johann Both,**) geboren zu Utrecht gegen 1610, ertrank 1650 zu Venedig.

Radirte Blätter von ihm selbst.

2976 Der knieende Eremit nach links am Felsen, unten rechts verkehrt: A. Both. 8. B. No. 1. *Selten, auch schöner Druck.* 13.——

---

*) Er war später Hofmaler des Churfürsten von Mainz und dann des Kaisers Leopold I.

**) Man sehe deshalb No. 2791.

No.

2977 Ein andrer knieender Eremit kleiner und nach rechts, wo am Brunnen ein Crucifix. Unten rechts kaum lesbar und verkehrt: A. Both 1632. 12mo. B. No. 3. *Selten und schöner Druck.*

2978 Der Bettelmönch, er ist gehend nach rechts dargestellt; links im Grunde kaum lesbar: A. Both. 12mo. No. 4. *Selten und schöner Druck.*

2979 Die beiden Pilger nach links gehend; unten nach der Ecke verkehrt: Both. 12mo. B. No. 5. *Selten und schöner Druck.*

2980 Die Liederlichen; drei Bauern mit einem Freudenmädchen am Tische, rechts eine Alte, welche sich zahlen lässt. Unten links: A. Both. kl. qu. fol. B. No. 9. *Sehr selten, schöner Druck, oben ein kleiner Fleck.*

Nach ihm.

2981 Das Gesicht; ein Brillenhändler rechts, eine Alte versucht zu lesen, neben ihr links zwei Kinder. Oben: t'Gesicht. Unten: Jan stodder met syn etc. Jan Both fec. fratres. kl. fol. B. No. 11. *Sehr geistreich radirtes Blatt in gutem Druck, übrigens mit einigen Stockflecken.*

2982 Das Gehör; ein Bänkelsänger links auf einem Fasse. Gute Copie von der Gegenseite nach No. 12.

2983 Der Geschmack; eine Frau links sitzend bäckt Blinzen, rechts ein Bauer. B. No. 14. *Alter Druck, jedoch oben um 1 Z. 8 L. verschnitten.*

2984 5 Bl. Die fünf Sinne in einzelnen sitzenden ländlichen Figuren dargestellt, mit lateinischen, französischen und holländischen Unterschriften. A. de Blois sc. Nicol. Visscher excud. 8. No. 1—5. *Gute und wenig vorkommende Blätter.*

2985 Ein tanzender Bauer mit der Wurst in der Hand. C'est à goûter etc. Lynhoven fec. oval 8.

2986 Le chanteur gothique; der Bänkelsänger, Composition wie No. 2982. mit wenigen Abänderungen. Fr. Basan sc. gr. fol.

No.
2987 Les plaisirs variés; drei zechende Bauern, bei ihnen eine Zigeunerin und ein Dudelsackpfeifer. Fr. Basan sc. gr. qu. fol. — 12. —

2988 Inneres eines Weinkellers, Fac simile einer Zeichnung. gr. 8.

Blätter in Schwarzkunst.

2989 Gruppe von drei trinkenden Bauern um einen Tisch, einer stellt den rechten Fuss auf einen Stuhl; links ein bärtiger Greis und ein Knabe mit rundem Hute, rechts einige Fässer. Oben links: boot pinx. J. Thomas sc. 1664. 12 Z. 5 L. breit, 9 Z. 1 L. hoch. *Dieses kräftig gearbeitete Blatt gehört zu den grössten Seltenheiten, da es aus der ersten Periode der Schwarzkunstblätter ist und übrigens fast nicht vorkommt. Der Abdruck ist schön, nur mit einem kleinen gelben Fleck.* } 7. —

2990 Gruppe Bauern, eine Frau reinigt das Kind. Odoratus. (Aus der Folge der Sinne.) P. Schenk fec. Amst. kl. fol. *Gelb und aufgezogen.* — 1. —

ISAAC van OSTADE,

Bruder von Adrian, geboren 1612.

2991 L'homme content; ein sitzender Bauer, welcher sich die Pfeife stopft. Fr. Basan excud. fol. — 4. —

2992 Paysans et chansonniers; Bauern an einem Wirthshause. Chataigner et Niquet sc. gr. 8. (Aus dem kleinen Musée français von Filhol.) *Gutes Blättchen.* — 1. —

2993 Landschaft mit einer Hütte, wo ein Bauer zu Pferd und ein Heuwagen; nach einer Zeichnung aus Basan's Werk. gr. qu. fol.

2994 Die Lauserin, Gruppe von drei Figuren und ein Kind, nach einer Zeichnung Isaac Ostade's, sonst in Hüsgen's Cabinet in Frankfurt. M. Cath. Prestel fec. gr. qu. fol.*) } — 5. —

---

*) Wegen dieses Blattes sehe man No. 2798 dieses Catalogs bei Adrian v. Ostade, da jenes so seltne Blatt durch diese Zeichnung die Bestätigung erhielt, dass es nicht von Adrian, sondern von Isaac Ostade radirt seyn könne und ersterer wohl nichts nach seinem Bruder gearbeitet hat.

JOHANN MEYSSENS oder MYTENS,

geboren zu Brüssel 1612, Schüler von Opstal und v. Horst. Er war Maler und Kunstverleger.

No.

— 9. — 2995 2 Bl. Büste der heil. Magdalena, die Linke auf einen Todtenkopf gelegt. Pet. v. Schuppen sc. — Allegorischer Titel zu der Bildnissammlung der Herzoge von Brabant. Richard Collins sc. 8vo. *Sehr glänzend gestochne Blätter.*

R. IMMENRAET, oft auch IMMENÄRT,

ein wenig bekannter guter Landschafter, zuweilen im Charakter von J. Both. *)

— 4. — 2996 2 Bl. Waldige Gegenden mit weiter Gebirgsferne und mit Figuren aus der Geschichte des Meleager; geziert. (Aus Aiguilles Cabinet.) Coelemans sc. 1702. gr. qu fol.

CORNELIUS SACHTLEVEN,

Maler und Radirer von Bambocchiadenscenen, geboren 1612, Bruder von Herrmann Sachtleven.

— 12. — 2997 10 Bl. Bauern in verschiednen Stellungen, einzelne Figuren. Titel: ein sitzender Bauer mit langem Zettel, worauf: C. Sachtleven fec. Berendrecht, M. Pool exc. 12mo. Rigal No. 6—17. Erste Drücke ohne H. H. exc. 1645. No. 1—10. **)

Nach ihm.

— 12. — 2998 De Rommel-pot; Kinder, die mit der Topftrommel umherziehen, bei Nachtlicht. Marinus fecit. qu. fol.

THOMAS WILLEBORTS genannt BOSCHÄRT,

Schüler von Gerhard Seeghers, geb. zu Berg-op-Zoom 1613.

— 2. — 2999 Maria mit dem Kinde auf dem Schoose, welches von dem kleinen Johannes umarmt wird. F. v. Steen fec. Goffardt excud. fol.

---

*) Er zierte seine Landschaften meist mit heroischen Figuren, auch findet man einige seltne Radirungen von ihm.

**) Die ganze Suite besteht aus 12 Blättern.

ABRAHAM WILLBORTS.

No.
2999 a Diana mit ihren Nymphen von der Jagd zurückkehrend, welche eine Menge erlegtes Wildpret herzubringen; äusserst reiche Composition des in der K. K. Gallerie befindlichen Bildes. Die Thiere trefflich von Fyt gemalt. Jacob Männel fec. s. gr. r. qu. fol. *Seltnes Hauptblatt in Schwarzkunstmanier, die Platte wurde zeitig vernichtet. Schöner Druck.*

JACOB VAN ARTOIS,

berühmter Landschaftmaler, geboren zu Brüssel 1613, gestorben 1670.

3000 Landschaft mit Waldpartie und ein kleiner Bach, rechts weite Ferne. W. Hollar fec. C. Galle excud. gr. qu. 8. Cat. de Vertue Cl. VI. No. 12—18.

3001 Andere ähnliche, links zwei Figuren, rechts in der Ferne ein Thurm. id. fec. id. exc. gr. qu. 8. No. 12-18.

3002 Waldgegend, rechts ein alter grosser Baum, in der Mitte unter dem Stege ein Wasserfall. id. fec. Petr. v. Avont excud. gr. qu. 8. No. 12—18.

3003 Junge Waldpartie bei einer Wiese, wo Schafe sind, links Wasser. id. fec. Galle excud. gr. qu 8. No. 11.

3004 Landschaft oder Thalgegend bei Gründal, im Vorgrund vier Figuren, rechts im Boden W. Hollar fec. Galle excud. gr. qu. 8. No. 10.

3005 Freie Gebirgslandschaft, auf einem Hügel unter Bäumen ein Haus. id. fec. id. excud. gr. qu. 8. No. 12-18.

3006 2 Bl. Dieselbe und Waldpartie, wo ein Schafhirt auf dem Hügel. id. fec. Avont excud. gr. qu. 8. *Sehr defekt.*

PETER DE LAAR oder LAER, genannt BAMBOCCIO,

geboren zu Laaren bei Naarden 1613, gestorben zu Amsterdam 1674.

Radirte Blätter von ihm selbst.

3007 6 Bl. aus der ersten Folge mit der Zueignung an Afan Ribera. 1) Die drei Pferde — 2) Die drei Ochsen, rechts der Hirt — 3) Die Spinnerin, die Schweine

No.

und der Esel — 4) Die Ziegen und die Hirtin — 5) Die Hunde und der Jagdbursche — 6) Die zwei Esel am Stallthore. gr. qu. 8. Der Name des Meisters ist auf dem hier fehlenden Titelblatt. B. No. 2—6 und No. 8. *Sehr geistreich radirte Blätter in trefflichen alten ersten Drücken, einige wenig gebräunt, einer mit rothen Linien überzogen und einer mit einem Fleck.*

3008 4 Bl. Copien nach erstern Blättern, wobei zwei nach den dort fehlenden Originalen, der Titel, die Pferde, die Hunde und die zwei Büffel. *Gute Drücke.*

3009 6 Bl. complette Folge verschiedner Pferde; das erste, wo ein Bauer nach links ein Pferd führt, oben bezeichnet: P. de Laar fec. die andern: PDL. No. 1—6. qu. 12mo. B. No. 9—14. *Treffliche alte Drücke.*

3010 Die Familie, rechts eine spinnende Frau. 12mo. Treffliche Copie nach No. 15. Unten links bezeichnet: W. Schröter fec.

3012 Die beiden sich auf Pistolen schiessenden Reiter. qu. 16mo. B. No. 17. *Schöner Druck.*

3013 Die kleine Landschaft mit zwei Bäumen. qu. 32mo. B. No. 18.

3014 Die sitzende kleine Frau mit dem Stock. Uibereckplatte (losange.) 16mo. B. No. 19.

3015 Der kleine Reiter nach links herab im Gallopp. 16mo. No. 20.

Diese letzten fünf Blättchen sind öftrer dem Thomas Wyck zugeeignet worden, da sie viel ähnliches von ihm besitzen. Alle in schönen Drücken.

3016 Die ruhenden Schafe und Ziegen, rechts zwei Ochsen und ein Hund, so wie im Hintergrunde ein Mädchen mit den Kübeln. Oben links: Peter van Laar inv. J. V. N. (J. v. Noordt) fecit 1641. qu. gr. med. 8. oder kl. qu. fol.

Dieses sehr seltne und schön radirte Blatt ist von Bartsch am Schlusse des de Laar angeführt, da dasselbe gewöhnlich bei Laar's Werken liegt. Es ist derselbe Meister wie No. 1822 unsers Catalogs bei van Noordt, von welchem nur zwei Blätter radirt sind. Unser Druck, von der ersten Sorte vor dem Namen, ist vortrefflich, nur rechts um sechs Linien verschnitten.

No.

3017 Dasselbe Blatt, eben so trefflicher und ganz completter Druck, zweiter Sorte, oben die Namen des ersten Druckes verlöscht und dafür P Pot (wahrscheinlich Potter bedeutend) und unten rechts mit der No. 3.

Nach ihm, meist vortreffliche Blätter.

3018 Die Schweinsjagd, vortreffliche und lebendige Composition, (das Bild in der Wiener Gallerie.) J. Ossenbeeck fec. gr. qu. fol. B. No. 31. *Vortrefflich radirtes Hauptblatt in schönem aufgezognen Druck.*

3019 Die zwei Pferde im Stalle, rechts wird eins gesattelt. Cornelius Visscher sc. gr. qu. fol. Hecquet et Basan No. 33. *Vorzügliches Blatt in kostbarem ersten Druck avant l. l. vor der Adresse von Frederick de Witt. Selten.*

3020 Gruppe der vier Lazzaronis oder Bettler beim Kalkofen, rechts zwei, welche Karte spielen. Cornel. Visscher fec. gr. qu. fol. Eben da No. 31. *Vorzügliches Blatt und schöner Druck mit No. 4 unten rechts.*

3021 Die Bäuerin und der Knabe bei den ruhenden Kühen und Ziegen, ausgezeichnete Landschaft. Cornel. Visscher fec. gr. fol. No. 22. *Capitalblatt in vortrefflichem ersten Druck.*

3022 Die Räuber, welche beim Mondlicht die Pferde wegführen, der erschlagne Mann am Erdboden, links die schreiende Frau und die brennende Hütte. Corn. Visscher fecit. gr. fol. No. 21. *Kostbares Hauptblatt und Seitenstück zu ersterm in herrlichem ersten Druck.*

3023 Die Räuber, welche die Postkutsche und das Convoi angreifen, grosse Composition in Wouwermans Charakter, rechts galopirt ein Pferd; (aus dem Cabinet Reynst.) C. Visscher fec. gr. qu. fol. No. 18 a. *Unser Druck ist mit Joh. Visscher sc. bezeichnet, obgleich gewöhnlich dieses Blatt als von Corn. Visscher bekannt ist.*

3024 Schöne Copie danach von der Gegenseite, der Wagen rechts. B. Stopendael fec. J. Dankerts excud. gr. qu. fol.

3025 Die Räuber in der Höhle und die beraubte Kutsche, links die Reiter, sich auf Pistolen schlagend; schöne Composition, (aus dem Cabinet Reynst.) Cornel. Viss-

No.

cher fec. gr. qu. fol. No. 18b. *Vorzügliches Blatt in schönem alten Druck.*

3026 Der Kalkofen, Gruppe Lazzaronis und Zigeuner um einen Kalkofen bei Rom lagernd, rechts die Tiber und die Brücke bei Trastebere; von demselben gestochen. gr. qu. fol. No. 18c. *Guter alter Druck, scharf beschnitten, am Rande defekt.*

Diese drei Blätter sind sehr gesucht und in alten guten Drücken; selten.

3027 Satyrenfamilie in einer grossen Wildnis, welche mit Tigern und Panthern scherzen; merkwürdige Composition von höchst lebendigem Ausdruck. Hic Satyri Satiraque...mentes. J. Suyderhoef sc. Nicol. Visscher excud. s. gr. r. fol. *Capitalblatt in äusserst kräftigem Druck, aufgezogen, links ein unbedeutender Fleck.*

3028 Italienische Volksbelustigung, rechts unten ein Zelt bei einer Osterie; (aus dem kleinen Musée français.) qu. 8. avant toute lettre.

3029 2 Bl. kleine Facsimiles von Laar's Skizzen, bezeichnet Bamboche. 12mo.

P. V. H.

Oft angegeben als Peter von Harlem, Paul van Hecke und auch Peter van Hillegaert.

Radirte Blätter.

3030 Die Hundehütte, bei welcher fünf verschiedne Hunde, auf welchen die Buchstaben: P. V. H. verkehrt und 1654. Unten: Clement de Jonghe excud. gr. qu. 8. B. No. 1. *Schön radirtes Blatt und selten, in der Zeichnung P. v. Laar gleichend.*

3031 Die drei Hunde beim Skelett des Pferdekopfes, ein Hund kommt von links gelaufen. Ohne Namen. qu. 8. B. No. 7.

3032 2 Bl. Täuschende Copie nach diesem Blatte als auch Copie nach No. 2. die beiden Hunde. Bezeichnet No. 7 und No. 2.

3033 Die drei Jagdhunde, rechts einer sitzend, neben diesem einer liegend und bei diesem nach links ein Windhund

No.

stehend. Oben rechts: P. V. H. f. gr. qu. 8. B. No. 10. *Schöner Druck.*

3034 Gute Copie danach von der Gegenseite, eben so, oben rechts No. 6.

3035 Der liegende grosse Kettenhund bei der Hütte, bei ihm ein kleiner links stehend. Oben ebenda: P. V. H. Nic. Visscher excud. gr. qu. 8. B. No. 9. *) **)

J. JONCKHEER,

Gleichzeitiger aber unbekannter Meister, blos durch die wenigen trefflichen Radirungen bekannt.

3036 Die drei Windhunde, links zwei gekuppelt, rechts einer, der seine Nothdurft verrichtet. Unten nach rechts: J. Jonck heer f. und No. 2. qu. 8. B. No. 1.

3037 Die vier Windhunde an einem Hügel, einer der Hunde kratzt sich hinter den Ohren. Unten links: J. Jonck heer fec. qu. 8. B. No. 2.

GERHABD DOW,

einer der berühmtesten Genremaler, geboren 1613 zu Leyden, gestorben zu Harlem 1680.

3038 Le duelliste; ein Arzt, welcher in einem Zimmer die Brust eines im Duell Verwundeten untersucht; (das schöne Bild in der K. K. Gallerie zu Wien.) Anton Tischler sc. gr. fol. *Aufgezogen.*

3039 Eine Alte, welche in der Speisekammer einem Knaben den Kopf reiniget; (das herrliche Bild in der Schleisheimer Gallerie.) Johann Feigl, Schüler von Wille, sc. 1776. gr. fol. *Gutes Blatt.*

3040 La marchande hollandoise; eine alte Heringsverkäuferin, neben ihr ein Mann und im Hintergrunde zwei Mädchen. (Sonst in der Brühlschen, jetzt in der K. K. Gallerie zu Petersburg.) Moitte sc. gr. fol. *Kräftiges Blatt aus dem Brühlschen Gallerienwerk. Aufgezogen.*

---

*) Aus den Artikeln von No. 3030—3035 bilden sich zwei verschiedene Meister, indem bei nur oberflächlicher Beschauung man sich leicht von zweierlei Charakter überzeugen kann.

**) Es giebt auch Drücke mit Clément de Jonghe's Adresse.

No.

3041 La cuisinière flamande; eine junge Köchin mit Zuputzen der Speisen beschäftigt. (Aus eben der Gallerie.) Moitte sc. fol. *Ebendaher.*

3042 Le hachis d'oignons; ein junges Mädchen, welches Fleisch und Zwiebeln hackt. Surugue sc. kl. fol.

3043 La liseuse; ein altes lesendes Weib, halbe Figur; (das Bild sonst im Cabinet Julienne.) J. G. Wille sc. gr. fol. *Capitalblatt von vortrefflichem Grabstichel in brillantnem Druck, aufgezogen, bis an den Rand beschnittten.*

3044 Derselbe Gegenstand von der andern Seite, die Alte ist nach rechts gekehrt. J. Pedro sc. ap. Cavallo Venet. gr. fol.

3045 La vieille à la lampe; eine Alte speist beim Lampenschein aus dem Topfe. (Aus der Gallerie Orleans, jetzt in England.) J. J. J. Huber sc. fol. *Schönes Blatt aus dem Orleansschen Galleriewerk.*

3046 La menagère hollandoise; eine junge holländische Köchin, welche einen Kessel scheuert; (das schöne Bild sonst in Lempereurs Cabinet in Paris.) Wille sc. 1757. kl. fol. *Treffliches Blatt in sehr schönem Druck, bis an den Rand beschnitten.*

3047 Die fleissige Hausfrau, sie hält in der Rechten die Weife; (sonst in Richters Cabinet in Leipzig.) J. Fr. Bauer sc. 1766. kl. fol. *Wenig vorkommendes Blatt.*

Blätter in Schwarzkunst.

3048 Eine junge Köchin, welche Gartenfrüchte und Gemüse waschen will, links eine Laterne. J. Sarrabat fec. gr. fol. *Seltnes und gutes Blatt, noch zur frühern Epoche der Schwarzkunst gehörend.*

3049 Der Schalmeibläser; ein junger Mann mit Federhut, sitzend und die Schalmei blasend; (das Bild sonst in Wien.) Joh. Veit Kauperz fec. kl. fol. *Vorzügliches Blatt von sehr schöner Arbeit.*

3050 Eine alte Frau beim Lesen eingeschlafen, Fac simile einer Rothsteinzeichnung. M. C. Prestel fec. 1780. kl. fol.

SIMON de VLIEGER,

ein herrlicher Landschaft- Thier- und Marinemaler, geboren gegen 1613, lebte zu Amsterdam und war Lehrer des Joh. Wilhelm van der Velden.

Radirte Blätter von ihm selbst. *)

No.

3051 Der helle Wald, sehr liebliche Landschaft, im Vorgrunde am Wege gegen rechts ein Wanderer. Links im Plattenrande: S. D. V. qu. 8. B. No. 3. *Treffliches Blättchen.*

3052 Das Transportschiffchen fürs Korn rechts am steilen Ufer bei einigen Hütten, links im Wasser: S. D. V. qu. 8. B. No. 5. *Eben so höchst geistreich radirtes Blättchen, selten.*

3053 Copie danach von der Gegenseite und etwas vergrössert; mit einigen Flecken.

3054 Das Gehölz am Canal, rechts ein kleiner Zaun, nach links zwischen den Baumgruppen einige Hütten. Im Vorgrunde links: S. D. V. qu. 8. B. No. 6. *Vorzüglicher Druck des schönen Blättchens.*

3055 Das Gasthaus bei den Ruinen, rechts am Ufer des breiten Flusses landet eine Fähre, im Vorgrunde Maulesel und ihre Führer. Unten rechts: S. D. V. qu. fol. B. No. 8. *Seltnes Hauptblatt von höchst zarter Radirung. Guter Druck, übrigens aufgezogen und mit zwei matten Oelflecken.*

3056 Der Fischmarkt in der Gegend bei Schevelingen, höchst reiche und lebendige Gruppirung, rechts mehre Frauen sitzend, in der Mitte zwei Fischer, wovon einer einen Fisch hält. Links im Plattenrand: S. de Vlieger. kl. qu. fol. B. No. 10. *Hauptblatt in vorzüglichem Druck und selten.*

3057 10 Bl. compl. Folge der verschiednen Thiere. 1) Der Wind- und der Hünerhund — 2) Die beiden Windhunde — 3) Das grasende Pferd — 4) Das Pferd an der Zugschleife — 5) Die Schafe — 6) Die fetten Schweine — 7) Die drei Gänse — 8) Die indischen Hähne — 9) Die Ziegen — 10) Der Kettenhund.

---

*) Welche ausserordentlich gesucht und gewöhnlich selten sind.

No.

No. 5—10 sind mit S. D. V. bezeichnet, das letzte Blatt mit Justus Danckerts excud. die übrigen Blätter ohne Namen. qu. 4. B. No. 11—20. *Sehr schöne Blätter in vorzüglichen Drücken und selten beisammen.* *)

Blätter nach ihm.

—18.— 3058 Christus beim Sturm im Schiffe schlafend, schöne Composition; (das Bild sonst in der Gräfl. Wenzelbergschen Sammlung in Wien.) Joan. van Ossenbeck fec. gr. qu. fol. B. No. 30. *Schön radirtes Blatt, etwas matter Druck mit einigen Falten.*

—8.— 3059 2 Bl. Festlichkeiten beim Einzuge der Maria von Medicis in Amsterdam. 1) Neptun bewillkommt die Königin — 2) Das grosse Schifferstechen. S. Savery fec. qu. fol. *Beide Blätter mit ausserordentlich vielen Figuren gehören als No. 5 und 14 zu dem schon angeführten Werke: Hospes Medicea etc.* **)

BONAVENTURA PETERS,

berühmter Marinemaler, geboren zu Antwerpen 1614, gestorben 1652.

Von ihm selbst radirt.

90.— — 3060 Redout van Willemstadt. Das Wachthaus an der Küste; auf dem Damme, an welchem einige Schiffe gelandet, Soldaten. Rechts ein vom Wind schief gelegtes Schiff. B. Peters fecit. J. Meyssens excud. 8 Z. 10 L. breit, 5 Z. 7 L. hoch. *Höchst geistreich und schön radirtes Blatt, selten und in vorzüglichem Druck.*

Nach ihm.

—4.— 3061 Felsenküste oder Bucht am Meere, wo mehre Schiffe sich bewegen. Hertel excud. kl. qu. fol.

---

*) Einige dieser Blätter, wie z. B. No. 11, 12 und 20 haben viele Aehnlichkeit in der Nadelarbeit mit No. 3035, 3036 und 3037 v. P. H. und von Jongheer.

**) Man sehe deshalb unter No. 2279, 2281 u. 2291, wo die übrigen Blätter sind.

No.
3062 Alter Wachtthurm an der Küste von Vliessingen, rechts ein Schiff auf der bewegten See; von Le Veau gestochen. gr. qu. fol. *Avant toute lettre oder Probedruck, wo von des Künstlers Hand die nachher gestochne Dedication mit Bleistift schwach geschrieben. Selten.* — 12. —

3063 2 Bl. Marinen und Seeschlacht, nach Bildern der Wiener Gallerie. Prenner ined. kl. qu. fol.

JOHANN van ALMELOVEN, *)

Landschaftmaler und mehr bekannt als Radirer, geboren gegen 1613.

Radirte Blätter.

3064 6 Bl. complette Landschaften und Flussgegenden, denen des Rheins gleichend. Joh. ab Almeloven inv. et fec. gr. qu. 8. B. No. 21 — 26. *Schöne reine Drücke mit Nummern* 1—6. 1.20. —

3065 Landschaft mit den Bäumen, No. 24 voriger Suite; in altem ersten Druck vor der Nummer 4. *Gelb.* — 11. —

3066 6 Bl. complette ähnliche aber kleinere Flussgegenden mit schönen Fernen und mit Figuren an den Ufern und Schiffen belebt. Die vier ersten Stück bezeichnet: Joh. Almeloven inv. et fecit. qu. 8. B. No. 27—32. *Schöne Drücke der sehr malerischen Blätter.* 4. — —

3067 3 Bl. aus der letzten Folge der kleinen Landschaften mit weiten Fernen, alle bezeichnet: Johan Almeloven inv. et fecit. qu. 8. B. No. 34—36. No. 33 fehlt an der Suite. *Schöne geistreiche Blätter in schönen Drücken.* 2. 4. —

BERTOLÉ oder BERTHOLET,

ein niederländischer Künstler im Charakter des P. Champagne, gegen 1660 blühend.

3068 Der Infant von Spanien auf einem Pferd geführt von Herkules und Minerva, bei welcher der belgische Löwe, nächst ihr eine Pyramide mit dem spanischen Wappen. Corn. Galle sc. gr. qu. fol. *Schön gestochnes Blatt.* — 14. —

*) Könnte eigentlich gleich nach Herrmann Saftleven gehören; von seinem Leben ist wenig oder nichts bekannt.

No.

—7.— 3068a Der heil. Bruno, Stifter des Carthäuserordens, knieend, ihm erscheint das Kreuz Christi von Engeln umgeben. Mit Zueignung an Lamb. Liverlo. M. Natalis sc. s. gr. r. fol. *Capitalblatt in schönem Druck.*

A. P. WILLEMART,

wenig bekannter Künstler im Anfange des siebzehnten Jahrhunderts.

15. 8.— 3069 Grosse Waldlandschaft mit Aussicht nach weiter Ferne, links bei einem Hügel ein grosser Baum an einem Hohlwege, wo ein Wagen vorbeifährt. Rechts im Vorgrunde ein Jäger zu Pferd, umgeben von einem Bauer und einem Knaben mit zwei Windhunden, bei welchen vier kleine Hunde, am Hügel mehres erlegtes Wildpret, in der Ferne wird ein Hirsch gejagt. Unten links im Plattenrand: A. P. oder R. Willemart inv. et fecit. 20 Z. hoch, 16½ Z. breit. *Flüchtig aber sehr geistreich radirtes Hauptblatt von grosser Seltenheit, einiges der Behandlung in den Bäumen hat entfernte Aehnlichkeit mit der Nadel des Salvator Rosa. Schöner Druck.*

CORNELIUS VISSCHER,

berühmter Zeichner und Kupferstecher, geboren zu Harlem gegen 1613, gestorben gegen 1670. *)

1. 13.— 3070 4 Bl. Die vier Evangelisten Matthäus, Marcus, Lucas und Johannes, Halbfiguren. Cornel. Visscher inv. Corn. Visscher sc. et exc. Harlemi 1650. fol. Hecquet No. 10. *Blätter in sehr kräftiger breiter Manier, wo man sieht, dass der Meister als Vorbilder den Goltzius und andre gute Künstler für den Grabstichel studirt hatte. Vortreffliche Abdrücke.*

. 1.— 3071 2 Bl. alte gute Copien nach Matthäus und Marcus. Thomas Joannes Bohacz sc. et excud. Viennae. Eben so gros als die Originale. *Selten.*

---

*) Es ist merkwürdig, dass weder Geburts- noch Todesjahr dieses berühmten Meisters genau angegeben. Mehre ausgezeichnete Blätter dieses Meisters sind schon bei Ostade, Laar, Soutman und andern Meistern hier aufgeführt, so wie die Bildnisse in einem spätern Theile dieses Catalogs erscheinen.

No.

3072 Die Blinzenbäckerin (Kouck). Eine Alte von einem Greise mit der Pfeife, einem Mädchen und einem Knaben am Camin umgeben, um Blinzen zu backen. Cornelius Visscher inv. et sculp. Clement de Jonghe exc. gr. fol. Hecquet No. 14. *Ausgezeichnetes Hauptblatt des Meisters in sehr kräftigem Abdruck.* 2. 7. —

3073 Der sitzende Knabe, einzelne Figur aus voriger Composition, copirt von der Gegenseite. Ohne Namen. 8vo. *Sehr gut und geistreich radirtes Blatt, selten.* — 10. —

3074 Der Rattengiftverkäufer, halbe Figur, neben ihm rechts ein Knabe, welcher die Stange mit den gefangnen Ratten hält. Oben: C. Visscher inv. et sc. ganz schwach darunter: 1655. Unterschrift: Fele fugas mures.. fugabo. Clemendt de Jonghe excud. gr. fol. Hecquet No. 16. *Capitalblatt in trefflichem Druck.* 5. 13. —

3075 Dasselbe Blatt in kostbarem ersten Druck vor aller Schrift. *Aeusserst selten.* 20. 8. —

3076 Derselbe Gegenstand, alte und seltne Copie von der Gegenseite, unten mit alter Schrift bezeichnet: Le preneur des Rats. Justus Danckerts excud. gr. fol. — 11. —

3077 2 Bl. Derselbe Gegenstand, andere Copie von der Gegenseite und eben so gross. Le mort aux rats. Oben links bei Visscher: C. G. sc. 1760. (wahrscheinlich Guttenberg.) Unten: Basan excud. und vier französische Verse. gr. fol. *Höchst geistreich und zart gestochnes Blatt.* Hierbei noch eine kleine anonyme Copie. 8. — 10. —

3078 Die Zigeunerin, das Kind an der rechten Brust, hinter ihr rechts ein schreiendes Kind, und neben ihr ein Knabe mit Topf und Löffel. Ganz oben beim Baumstamm: C. de Visscher fecit. Unten: Spondeo divitius...dedissi. gr. fol. Hecquet No. 17. *Hauptblatt und schöner Druck ohne Clem. de Jonghe, welcher Name unten rechts herausgenommen und die Kreuzlage der Striche bis an das Wort dedissi verlängert worden.* 1. 23. —

3079 Dasselbe Blatt in kostbarem ersten Abdruck oben vor dem Namen C. de Visscher, welcher unten im Plattenrande rechts angebracht ist, vor den verlängerten Kreuzlinien am Gewande, welche hier 1 Z. 4 L. von der rechten untern Ecke an entfernt, während sie im vorigen Druck mit 11 L. eines Zolles beginnen. *Höchst selten.* 26. 12. —

No.

3080 Alte deutsche Copie von der Gegenseite, unten mit 6 deutschen Versen. Schau wie die Zigeuner hier ꝛc. fol.

3081 Carl Gustav, König von Schweden und seine Gemahlin werden mit sehr glänzendem Gefolge von Herren und Damen zu dem hochzeitlichen Bette geführt; vor dem Throne liest ein Hofbeamter eine Urkunde beim Fackelschein ab. Reiche Composition von vielen Figuren, oben eine Glorie von Genien. Mit Zueignung an Carl Gustav, König von Schweden, (nach Jur. v. Oven.) Ohne Namen der Künstler. gr. qu. fol. H. No. 44. *Eins der seltensten Blätter des Cornelius Visscher und schöner Druck.*

3082 Krönung der Königin Eleonore von Schweden, äusserst reiche und grosse Composition mit vielen Figuren, im Charakter von Rembrandt. Mit Zueignung an Carl Gustav oder Georg von Schweden. Jurian van Oven *) sic ipsum Coronationis actum praesens adumbravit. Cornel. Visscher fecit aqua forti. s. gr. r. qu. fol. H, No. 45. *Capitalblatt in schönem Druck und selten.*

3083 Eine liegende Katze in einer Halle, hinter ihr links eine Ratte, im Vorgrunde ebenda auf einem Steine: Cornel. Visscher fecit. Unten im Plattenrande: Nic. Visscher excud. gr. qu. 8. H. No. 51. *Schöner Druck.*

Nach Corn. Visscher.

3084 Der Neger mit Pfeil und Bogen, halbe Figur. Dus heeft den Moor....ogh. Joh. de Visscher sculp. Justus Danckerts excud. gr. fol. *Schönes Blatt.*

3085 La folie; ein Knabe mit der Schellenkappe in der Hand, hinter ihm ein andrer links. P. Aveline sculp. gr. fol.

3086 La joie de la cave; ein Bauernknabe mit dem Kruge bei einem Fasse im Keller knieend; (nach einer Zeichnung aus Carl de Ligne Cabinet.) A. v. Bartsch sc. 1786. gr. fol. Ferd. Bartsch Catalog No. 252.

*) Van Oven war Schüler des Rembrandt und malte viel in Schweden und Polen.

No.

3087 Dasselbe Blatt, erster Druck vor aller Schrift, vor einigen Retouchen und vor den doppelten Linien der Einfassung. *Selten, aufgezogen.* — 8. —

3088 Le Morgneur. Büste eines grämlichen Mannes mit Stutzbart und Mütze, nach einer Zeichnung, (eben daher.) A. Bartsch fec. 1787. 8. Ebenda No. 250. *Schöner Druck.* — 12. —

3089 Halbfigur eines bejahrten Weibes in fliegenden Haaren, sie hebt die linke Hand in die Höhe; (eben daher.) A. Bartsch fec. kl. fol. ebend. No. 251. *Aufgezogen.* — 8. —

3090 3 Bl. Junge Frau mit einem Kinde auf dem Schoose — Büste eines betenden Mannes — Büste einer alten Frau. C. Echard fec. kl. fol. et 8. (Aus Basans Cabinet.) — 4. —

GABRIEL METZU,

Schüler von Gerhard Dow, geboren zu Leyden 1615, gestorben 1658.

3091 Nostradamus, Halbfigur, er ist sitzend dargestellt und eine Feder schneidend. C. de Mechel sc. 1760. fol. — 8. —

3092 Eine junge Dame im Zimmer, hinter ihr ein ins Zimmer tretender Jäger; (aus Choiseul's Cabinet.) Ingouf junior sc. kl. fol. — 9. —

3093 Ein alter Philosoph im Studirzimmer, auf seinem Tische ein Globus, Schriften und andere Dinge. Denon fec. 1784. kl. fol. *Schön radirt.* — 6. —

3094 La peleuse de pommes, (aus Peilhon's Cabinet), Halbfigur. Daullé sc. 1762. gr. fol. *Im Charakter v. Wille.* 1. 1. —

3095 La Cuisinière hollandoise, Halbfigur, (aus dem Cabinet Vence.) J. G. Wille sc gr. fol. *Schönes Blatt in kräftigem Druck, bis an den Rand beschnitten.* 1. 14. —

3096 Le déjeuner de la hollandoise, Halbfigur; (aus Choiseul's Cabinet.) Marie Louise Ad. Boizot sc. 1768. gr. fol. *Gutes Blatt.* — 21. —

3097 Ein Herr in einer Laube, welchem ein Mädchen credenzt. Haller v. Hallerstein fec. 8. *Mehr im Umriss.* — 1. —

DAVID RYCKAERT,

Figurenmaler, geboren zu Antwerpen 1615.

No.

2.— 3098 3 Bl. aus einer Folge, die Sünden darstellend, Halbfiguren. Der Geiz — Der Zorn — Die Hoffahrt. Joannes de Weerdt fec. Unten holländische Verse.

2.— 3099 3 Bl. Ländliche und auch Kriegscenen, reiche Compositionen mit vielen Figuren. (Aus der Wiener Gallerie.) v. Prenner fec. kl. qu. fol.

GOBERT FLINCK,

Historienmaler, Schüler von Rembrandt, *) geboren zu Cleve gegen 1615, starb 1660 zu Amsterdam.

3. 16.— 3100 Die heil. Jungfrau, welche dem Kinde die Brust reicht. Quid veneranda sacrum etc. C. v. Dalen jun. sc. Blooteling sc. gr. fol. *Capitalblatt des Malers und Stechers in kostbarem Druck.*

— 20.— 3101 Venus, Halbfigur, neben ihr in Wolken Amor. Unten Zweigespräch in holländischen Versen. Ve: Nee volgh...niet ficks. Cornel. v. Dalen jun. sc. C. v. Dalen sen. excud. fol. *Gutes Blatt und schöner Druck, in der Mitte restaurirt.*

— 16.— 3102 Ein junger Hirt spielt die Flöte neben seiner Geliebten, rechts die Schafe. A. Blooteling excud. qu. fol. *Kräftiger Druck, rechts fleckig und der Unterrand abgeschnitten.*

— 20.— 3103 Eine junge Mohrin mit Perlenhalsschmuck, Büste. C. v. Dalen junior sc. A. Bloteling excud. kl. fol.

— 2.— 3104 Büste eines bärtigen Greises mit Calotte, (von der Dresdner Gallerie.) A. Riedel fec. 1754. gr. 8. *Radirtes Blättchen.*

1. 20.— 3105 2 Bl. Ein Hirsch von drei Hunden gejagt — Der Storch, welcher seinen Schnabel in den Hals des Fuchses reicht. A. Blooteling fec. Visscher excud. gr. qu. 8vo. *Das letzte Blatt in trefflichem Abdruck vor aller Schrift.*

---

*) Der Charakter seiner Zeichnung neigt sich mehr der Schule von Rubens zu.

No.
3106 2 Bl. Venus und Amor — Der schlafende Amor. (Aus der Wiener Gallerie.) Bartsch sc. qu. fol. et gr. 8vo. *Aus dem alten Brüssler Galleriewerk.* —2.—

THOMAS WYCK,

Maler und Radirer, geboren zu Harlem 1616, gestorben gegen 1686.

Radirte Blätter von ihm selbst, die meisten selten.

3107 Die Spinnerin, sie sitzt links, rechts im Grunde ein Mann mit hoher Mütze. Unten auf einem Steine bei einem Stocke: W. *) Ohne Namen. 32mo. Bartsch No. 1. *Ausserordentlich selten und herrlicher Druck.* 1.16.—

3108 Die drei Spieler, links einer im runden Hut, unten rechts das Monogramm: T. W. 16mo. B. No. 2. *Sehr kräftiger Druck.* 1.2.—

3109 Der Mann, welcher sich seine Schuhe bindet, Gruppe von fünf Figuren, in der Ferne nach links Gebäude. Unten in der Mitte: T. W. 12mo. B. No. 4. *Sehr kräftiger Abdruck.* 2.8.—

3110 Die Nähterin, sie sitzt in der Mitte des Blattes, hinter ihr nach links ein Esel, im Vorgrunde ein ruhender Mann im Mantel und Hut. Unten in der Mitte: T. W. 16mo. B. No. 3. —20.—

3111 2 Bl. Gute Copie danach von der Gegenseite, der Esel rechts. W. Schlachter f. 12mo. *Guter Druck nebst Contradruck.* —2.—

3112 Der runde Thurm am Wasser, links die Uferküste; oben rechts: T. W. qu. 12mo. B. No. 7. *Sehr schöner Druck mit einigen Flecken.* —11.—

3113 Die Colonnade rechts bei einem Brunnen und einigen Gebäuden, in der Mitte unten: T. W. qu. 12. No. 8. *Sehr schöner alter Druck.* 1.13.—

3114 Die Schmiede; rechts bei einigen alten Gebäuden ein Gewölbe, worinnen ein Schmidt; links im Vorgrunde: T. W. qu. 12. No. 9. *Guter Druck.* 1.3.—

*) Bartsch sagt ohne Zeichen.

No.

3115 Der Brunnen nach links bei einigen Gebäuden, oben nach rechts: T. W. und am Brunnen: Just. Danckerts excud. qu. 12. B. No. 10. *Schöner Druck.*

3116 Die Küchenmädchen am Brunnen links in einem grosen gewölbten Gebäude, am Brunnen ein Knabe mit einem Hunde. Unten im Plattenrande: T. W. 8vo. B. No. 13. *Schönes Blatt in schönem Druck und selten.*

3117 Die Frau, welche zwei Körbe trägt, links ein sitzender alter Matrose, rechts ein Knabe. Oben rechts in der Ecke: T. W. kl. 4to. B. No. 14. *Sehr kräftiger Druck.*

3118 Die Brücke mit dem Thurme und zwei Pfeilern, links Schiffe und Matrosen. Oben auf derselben Seite: T. W. 4to. B. No. 19. *Schönes Blatt in kräftigem Druck.*

Blätter nach ihm.

3119 Der Gelehrte in der Studirstube, (aus dem ehemaligen Hagedornschen Cabinet.) C. C. Leichsenring fec. fol.

3120 2 Bl. Inneres eines italienischen Hofes, rechts Maulesel und ihre Führer; (von der Dresdner Gallerie — Hierzu das Gegenstück, eben so innerer Hofraum, links wird ein Maulesel bepackt, (aus Hagedorns Sammlung.) C. F. Boetius sc. 1768. gr. fol.

3121 Petit Port en Asie, kleine Marine. Cobbert sc. kl. qu. fol.

3122 2 Bl. Marinelandschaften, am Ufer Ruinen. Fac similes von Zeichnungen, (aus Ettlings Cabinet.) M. C. Prestel fec. kl. 4to.

RENIER oder REMY NOOMS genannt ZEEMAN,

sehr berühmter Marinemaler und Radirer, geboren gegen 1615. *)

Schöne radirte Blätter von ihm selbst. **)

3123 13 Bl. Folge. Kleine Marinen. 1) Titel, ein Matrose mit einer Flagge. Recueil de plusieurs navires

*) Das Geburts- und Todesjahr dieses berühmten Meisters ist ungewiss, überhaupt von seinem Leben wenig bekannt.

**) Welche sehr gesucht werden.

No.

et paisages faits au naturel par R. Zeeman. 1650. à la ville d'Anvers — 2) Galiot de Jean de Vye — 3) Batteau de Harlem — 4) Vaisseau ordinaire — 5) Entrée d'Havre — 6) Tempeste de Mer — 7) Pecheurs de la mer — 8) Navires de guerre — 9) Passagers de Calais — 10) Vue d'une carrière — 11) Vue de Conflan — 12) Moulin à l'eau — 13) Pecheurs de la mer du Sud. R. Zeeman fec. qu. 12mo. B. No. 6—18. *Schöne Drücke und selten, ohne Nummern. Am dritten Blatt oben die Ecken beschnitten.*

3124 8 Bl. Gute Copien danach von der Gegenseite. *Schöne Drücke.* 2.—

3125 8 Bl. Innere und äussere Ansichten von Amsterdam. 1) St. Anthonys Marckt — 2) Eenhoorns Sluys — 3) De Noorder Marckt — 4) De Rowaensche Kay — 5) Het veer van de Uytersche Schiet-Schuyten — 6) De Appelmarckt — 7) Het Leytsche Veer — 8) Het Naerder Ver. Auf dem ersten Blatte: Verscheyde Gesichten binnen Amsterdam.... door Zeeman. Clem. de Jonghe excud. kl. qu. fol. B. No. 47—54. *Schöne alte Drücke, aufgezogen.* 10.12.—

3126 8 Bl. Folge. Ansichten von Paris. 1) Het Hof van Madamoiselle an een Stuk van de Loever tot Paris — 2) Conflan tusschen Parys etc. — 3) En water moulen — 4) De Tuin van Monsiëur de Nue etc. — 5) Ciahu aen de landtsi buyten Paris — 6) Het in Komen vant vorburch St. Marsiou — 7) De Rivièr de Cyne etc. — 8) De Poort St. Barnart tot Parys. Zeeman fec. Clem. de Jonghe excud. kl. qu. fol. B. No. 55—62. *Schöne alte Drücke, aufgezogen.* 10.—

3127 36 Bl. Folge. Verschiedne Amsterdamer Schiffe, in drei Abtheilungen. Titel: I. Deel. Verscheyde Schepen en Gesichten van Amsterdam naert leven afgetekent en opt Cooper gebr. door Renier Nooms alias Zeeman; links das Wachthaus — 2) De Verguelde Delphyn — 3) Twe nieuve Fregatten — 4) t'Geele Fortuyn etc. — 5) De Harinck-packers — 6) Een Boeyer — 7) Harinck Buysen — 8) Tacht Schuyten — 9) Bickers Eylandt — 10) De Salemander — 11) Een Damsout — 12) Een Isere Vareken. 10.—

No.

II. Tweede Deel. 1) Monkel baeus Tooren — 2) De Paerrel en Oostindis Vaerder — 3) Een Staten Jacht — 4) De Vryheyt en Oorlogs schip — 5) Twe Steyger Schuyten — 6) Een Water-ship voor d'Soutketen — 7) De swarte beer — 8) De Geldersc-kay — 9) Een Sammoreus — 10) Een Vriesche Kaegh — 11) Een Vriesse Turrif — 12) Het Afloopen van een Ship.

III. Derde Deel. 1) Titel, rechts ein Schiff mit Flagge und darauf: Verscheyden Schepen en Gesichten etc. — 2) Het Rockin mette boeurs — 3) Een Amsterdammer Liechter — 4) Een Vlotschuyt — 5) Haggsche Delfse een Rotterdamse Nachtschuyten — 6) Don Overtoom — 7) Haerlemse Jaegschuytes — 8) De Blockhuysen *) — 9) Schol-Schuyticrs — 10) Een Moddermolen — 11) Een Vlodt — 12) Twe Overlanders.

Am ersten Theile No. 1 a links, die übrigen Blätter unten links 2—12 und a; am zweiten Theile No. 1—12 b unten rechts und am dritten Theile unten rechts 1—12. Jedes erste Blatt dieser drei Abtheilungen übrigens mit C. Danckerts Adresse. gr. qu. 8. oder kl. fol. B. No. 63—98. *Sehr schöne ausgezeichnet kräftige Drücke und die Suite selten beisammen.*

—1.— 3128 7 Bl. verschiedne Copien aus jener Suite, als: von b 4 Bl. und von der Abtheilung c 3 Bl. von der Gegenseite.

9.16.— 3129 8 Bl. Schöne Folge von Schiffen und Marinen. Titel, rechts zwei Schiffsträger mit einem Ballen, worauf: Quelques navires dessigner et graver par Remy Zeeman 1652. qu. 8. No. 1—8 unten rechts. B. No. 39—46. *Schöne Drücke mit Adresse von van Merlen.*

—18.— { 3130 2 Bl. Copien aus dieser Suite von der Gegenseite.

3131 4 Bl. Kleine nett gezeichnete Marinen oder Gegenden von Seehäfen. 1) Ruderschiff links, im Vorgrunde eine Barke mit Militairs — 2) Küste, in der Mitte zwei Matrosen einen Korb tragend — 3) Küste, rechts auf einer Erdscholle ein liegendes Schiff — 4) Küstenge-

*) Von der Ansicht dieser zwei Blockhäuser ist ein äusserst seltnes Blatt in Querfolio von R. Seeman vorhanden, B. No. 3.

No.

gend, in der Ferne links ein Dreimaster. 3 Bl. No. 4, 7, 8 links bezeichnet: R. Zeeman. qu. 8. Aus der Suite No. 23—38.

3132 2 Bl. aus der Suite der Seegefechte. Titel: Nieuwe Scheeps Batalien etc. und ein Matrose mit einer Trompete — Seeschlacht, rechts im Wasser die Spitze eines sinkenden Schiffes. kl. qu. fol. B. No. 99. *Erste Drücke mit Clem. de Jonghe Adresse, einer gelb.* 1.13.—

3133 7 Bl. Folge ohne den Titel: Nieuwe eygentliche afbeeldinge der Stadtsporten etc. Die Thore der Stadt Amsterdam. 1) Regeliers Poort — 2) Nieuve Reguliers Poort — 3) Saaghmeulens poortje — 4) Harlemmer Poort — 5) Ram Poortje — 6) St. Antonio Poort und 7) Heyligewechs Poort. Zeeman inventor et fec. No. 2, 4, 6 et 7. Danckerts excud. qu. fol. B. No. 120—126. *Schöne ausgezeichnete Drücke und vorzügliche Blätter.* 7.2.—

3134 12 Bl. Suite, Marinen. Titel: Divers Embarquemens et autre faits par R. Zeeman a Amsterdam, unten mit Danckerts Adresse — 2) Meeransicht, links zwei Felsen mit Wachtthurm — 3) Das Meer, rechts im Vorgrunde Barke mit drei Fischern — 4) Calfatrung eines Schiffes — 5) Seeküste, links mit zwei Felsen, rechts zwei Schiffe — 6) Landstrasse, wo ein Bauer auf einem Esel reitet — 7) Fünf Schiffer an einem spitzen Felsen, wo links ein Schiff gestrandet — 8) Fünf Schiffer am Ufer bei Holzwerk, rechts zwei Männer mit Stangen — 9) Zwei Schiffe rechts auf bewegter See — 10) Matrosen und Kaufleute bei einem Schiffe im Vorgrunde nach rechts, links ein Dreimaster — 11) Seesturm, rechts ein grosses Schiff, links Felsen — 12) Seeküste beim Mondschein, im Vorgrunde Schiffer beim Feuer. qu. 8. Alle Blätter links numerirt von 1—12. B. No. 127—139, wo 13 Blätter angegeben sind. *Schöne Drücke und selten, nur zu bedauern, dass No.* 13 *) *fehlt und No.* 6 *mit Farben überzogen ist.* 2.—.—

*) Diese Suite, welche Bartsch, wie er sagt, nicht gesehen und welche ihm nur aus dem Cataloge von Marcus bekannt war, ist einzeln in Rigals Catalog No. 923 beschrieben. No. 13, welche bei uns fehlt, enthält das Ende eines Seesturms, wo links am Felsen ein gescheitertes Schiff und am Ufer fünf dem Tode entgangene Menschen sind.

No.

1. 16. — 3135 Winterscene. Gefrorner Fluss mit vielen Schlittschuhläufern, links am Ufer ein Feuer, weiter vor ein Schlitten mit einem Pferd, rechts viele Bäume. Im Plattenrande links mit dem Grabstichel: Seeman fecit. Rechts: le Blond avec privil. 8 Z 4 L. breit, 4 Z. 6 L. hoch mit dem Plattenrande. *Dieses Blatt ist weder im Rigal noch im Bartsch beschrieben.*

Nach ihm.

— 8. — 3136 2 Bl. De Mont-Albans Toren — De Haring-Pakkers Toren (zu Amsterdam). F. W. Musculus sc. Basan excud. kl. qu. fol. *Aufgezogen.*

Monogrammist JB

Heinecke Dict. T. III. und nach Brulliot No. 87 und 115. Wird als Abraham Casembrodt óder Kaesembrot angenommen. Er war Marinemaler und lebte längere Zeit in Italien.

Radirte Blätter von ihm selbst.

2. 6. — 3137 2 Bl. Schiff in schiefer Richtung auf offner See, in der Ferne mehrere kleine und am äussersten Horizont Küstenland, unten links wo ein Wallfisch das oben bezeichnete Monogramm — Schifferbarke mit Segeln, welche von einigen Schiffsleuten herabgelassen, links geht Christus auf den Wellen, rechts in der Ferne mehrere Schiffe. Ohne Monogramm oder Namen. Beide Blätter, jedes 6 Z. 6 L. breit und 4 Z. 8 — 9 L. hoch, sind sehr geistreich mit starker Nadel radirt und kräftig geätzt, übrigens in Einigem den Seemanschen Blättern ähnlich. *Sehr selten.*

3. 4. — 3138 2 Bl. Grosses dreimastiges Kriegsschiff nach links segelnd, wo ein zweimastiges in der Ferne. Das Monogramm etwas anders geformt und wie ein einzelnes K was aber auch den Buchstaben s c ähnlich, unten rechts — Grosses Schiff in perspektivischer Richtung nach links, rechts in der Ferne zwei kleinere. Ebenda im Vorgrunde an einem Fasse das Monogramm. Beide Blätter, 7 Z. 7 L. breit, 5 Z. 7 L. hoch, sind mit einer mehr zartern Nadel radirt, so dass, da das Monogramm eine kleine Veränderung hat, man auf einen andern Meister rathen könnte. *Selten.*

No.

3139 2 Bl. Marinen, wovon eine die Ansicht eines Sicilianischen Hafens gewährt, fast im Vorgrunde eine grosse Galeere. A. Käsembrot inv. Cornel. Bol. fec. J. C. D. Ciartres excud. gr. qu. 8. *Kräftig radirte Blätter, ein Druck oben mit einigen Flecken.* — 16. —

GONZALES COQUES,

Figuren- und Genremaler, im Styl der Schule von Rubens und van Dyck, geboren zu Antwerpen gegen 1615.

3140 Les prémices de l'amour propre. Ein Mädchen, sich in einem Spiegel betrachtend, Halbfigur. C. Macret sc. oval qu. fol. *Schön gestochnes Blatt in gutem aufgezognen Druck.* 1. 2. —

JAN VAILLANT,

Landschaftzeichner und Radirer, im Charakter von Simon de Vlieger und Ant. Waterloo.

3141 6 Bl. kleine Landschaften mit Waldungen, Hütten und kleinen Wasserfällen, einige bezeichnet: Jean Vaillant fec. ein Blatt: Paulus Fürst excud. qu. 8. *Aufgezogen. Seltene Blätter, mehr im ältern Charakter.* 1. 4. —

ALBERT van FLAMEN,

berühmter Thier- Fisch- und Geflügel- als auch Landschaftmaler, auch berühmt durch seine Radirungen, geboren gegen 1614. Das Todesjahr ist unbekannt.

Von ihm selbst.

3142 12 Bl. Suite. Gruppen verschiedner See- und andrer Fischarten, mit Titel. In einer Einfassung oder Cartouche von Delphinen, Fischen und Muscheln: Première partie, diverses Espèces de poissons de mer par van Flamen etc. und mit Zueignung an Mons. Tronson, mit Adresse von van Merlen. Links numerirt I—XII. mit französischen und lateinischen Inschriften. qu. 8. B. No. 1—12. *Vorzügliche seltne Blätter von der zartesten Nadel, ausgezeichnete aufgezogne Drücke.* 8. — —

3143 2 Bl. Fische. Admos, l'aiguille de mer — Muraena, la lamproye. Alb. Flamen fec. qu. 8. Einzelne Blätter 1. — —

No.

aus der fünften Suite No. 49—60 oder No. VIII. und No. 12. *Schöne Drücke.*

11.4.— 3144 11 Bl. Darstellungen verschiedner Vögel in Gruppen mit schönen Kräutern und Landschaftsumgebungen von der zweiten Folge. Livre d'Oyseaux dedié à Monsieur Gilles Fouquet etc. Links bezeichnet: AIB. Flamen fec. mit latein. und französ. Inschriften. schmal qu. 8. B. No. 81 — 92. *Ausgezeichnete zarte Radirungen in trefflichen Drücken. No.* 81 *der Titel fehlt und No.* 87 *Rusticulus minor ist die Unterschrift abgeschnitten.*

.17.— 3145 Ein Fasan fast im Profil nach links, hinter ihm ein kleiner Felsen mit Gesträuche. Ohne Namen. qu. 8vo. *Einzelnes Blatt von No.* 68, *Unterschrift abgeschnitten.*

5.8.— 3146 3 Bl. schöne Landschaften. 1) Grand Canal de Longuetois — 2) Saint Mars veu du côté de St. Hilaire — 3) Vue de St. Hilaire de dessus les chemins de Longuetoise. AB. Flamen fec. gr. qu. 8. B. No. 96, 101 und 102. *Schöne Drücke der seltnen Blätter.*

3.20.— 3147 5 Bl. Landschaften, Ansichten und Schlösser der Umgegend von Paris. Titel, an einer von Gesträuch umgebnen Höhle ein Zettel mit: Paisages dessignés après la nature aux environs de Paris et grav. par Alb. v. Flamen. Zueignung an Tronson mit Mariettes Adresse. No. 1 — Ruine de la vieille Eglise de Vaurigand (No. 6) — Vue du parterre de la maison de Monsieur de Seve, Abbé de l'isle à Isry (mit vielen Figuren No. 7) — Le chateau de Perray près Corbeil à Mons. Tronson. (No. 9) — Vue de Baigneux du costé de Fortenay Roses (No. 11) 6 Z. 2 L. breit, 3 Z. 2 L. hoch mit dem Rande. *Sehr seltne Blätter, welche bei Bartsch fehlen. Rigal No.* 459—470, *wo die ganze Suite von* 12 *Blättern angezeigt.*

5.20.— 3148 Cavalleriegefecht von links her, wo zwei Reiter mit Pistolen gegen einander attakiren und der links über ein todtes Pferd wegsetzt. Unten links: AB. Flamen fec. qu. 8. No. 5 aus der Suite. No. 112 bei Bartsch. *Selten.*

No.
3149 Disposition de la milice de Paris lorsquelle parut devant leurs Majestés entre le bois de Vincennes etc. 1660....l'Entrée; reiche Zusammenstellung von vielen Figuren, im Geschmack von della Bella. Rechts: Flamen sculpsit und unten am Rande die Beschreibung. 16 Z. 4 L. breit, 10 Z. 6 L. hoch mit dem Rande unten. *Höchst seltnes Blatt, weder im Bartsch noch Rigal.*

Nach ihm.

3150 2 Bl. Inneres von Gehöften — Häuser am Canal. C. P. L. (Prince de Ligne fec.) 1790. qu. 8.

ANTON WATERLOO,

einer der vorzüglichsten Landschaftskünstler und besonders trefflicher Radirer, geb. zu Utrecht 1615, gest. 1662.

Die hier befindlichen Radirungen sind meist in alten trefflichen Drücken.

3151 Die beiden Bauern im Waldgang. Oben links A. W. excud. qu. 12. B. No. 1. Abdruck rechts oben ohne 8. *Selten.*

3152 Dasselbe Blatt, Abdruck mit No. 8. oben rechts. . .

3153 Das alte Gebäude mit den zerstörten Mauern, oben links: A. W. exc. qu. 12. No. 2. Früherer Druck vor No. 7 oben rechts. *Selten.* *)

3154 Dasselbe Blatt, Abdruck mit No. 7 oben rechts. . .

3155 4 Bl. Suite. Der durchbrochne Felsen — Die Eremitage links — Der kleine Wasserfall — Die kleine hölzerne Brücke zwischen den Felsen. Alle oben links bezeichnet: A. W. f. qu. 12mo. B. No. 3—6. *Ausgezeichnete Drücke, No. 5 vor R. et J. Ottens.*

3156 11 Bl. incompl. Suite kleiner Landschaften. 1) Rückkehr des Fischers — 2) Die Reisenden — 3) Der Brunnen — 4) die Wassermühle — 5) Die Dorfkirche — 6) Der viereckigte Thurm am Wasser — 7) Die drei Angler — 8) Die vier Bauern auf dem Hügel —

---

*) Beide Blätter nach B. No. 1 und 2 haben einiges Fremdartige für Waterloo's Nadel.

No.

9) Der Wagen bei Scheveliugen — 10) Die Leiter am Wasser — 11) Die beiden spitzen Thürme. Alle Blätter oben links numerirt 1—12. B. No. 7—18. *Einige in ältern, andere in spätern Drücken, No. 18 doppelt, (No. 17 der Widder, keineswegs von Waterloo) fehlt, No. 9 und 10 wenig defekt.*

6. — 3157 Der Eingang in das Gehölz auf der Anhöhe, rechts ein kleines Dorf. qu. 8. No. 19. *Aus Waterloo's erster Zeit. Später guter Abdruck, oben rechts mit No. 12.*

12. — 3158 Die Schleuse, Landschaft ganz im Schatten mit hellem Horizont. Oben links: A W. excud. qu. 8. B. No. 20. *Klarer Druck.*

3. — — 3159 13 Bl. Folge von 12 Blättern schöner Landschaften. 1) Die vier Planken an den vier Bäumen links — 2) Der Kirchhof am Wasser — 3) Die Hütte auf dem Hügel — 4) Das Dorf mit dem spitzen Thurme an der See — 5) Abreise der zwei Schiffer — 6) Die beiden Kühe auf der Fähre — 7) Der Wanderer am Hügel rechts — 8) Die Heerde und der Mann zu Pferde auf der Brücke — 9) Das kleine Dorf — 10) Die drei Bauern am Erdhügel — 11) Das Haus mit der Wetterfahne — 12) Die vier Männer auf der Steinbrücke. qu. 8. B. No. 21—32. *Schöne alte Drücke der vorzüglichen Blätter. No. 21 oben mit Antoni Waterlo f. R. et J. Ottens exc. No. 29 oder aus der Folge, No. 9 im ersten Abdruck vor Waterloo's Namen, als auch im zweiten mit Waterloo und Ottens in moderner Schrift.*

1. — — 3160 6 Bl. incompl. Suite. 1) Die beiden Reisenden im Gehölz — 2) Die Frau auf der kleinen Brücke links am Hause — 3) Die Heerde Schafe im Wasser *) — 4) Die beiden Knaben und ihr Hund am Wasser links — 5) Die beiden Hirten unterm Baume — 6) Der Baum am Hügel. **) Das erste Blatt oben links bezeichnet:

---

*) No. 35. I. E. bezeichnet; ein liebliches Blättchen, wird gewöhnlich für die Arbeit eines Schülers v. Waterloo gehalten.

**) No. 38, der Baum in der Mitte des Vorgrundes, das seltenste Blatt von Waterloo, fast nirgend zu finden, fehlt auch hier, dafür das gewöhnliche ihm beigelegte Blatt, der grosse Baum am Wasser, oben links A W. exc. bezeichnet, in zwei Drücken vorhanden.

No.

Ant. Waterloo inv. et fec. et excud. No. 3 oben links A W. ex. in der Mitte I E f. die andern A W. bezeichnet. 4to. B. No. 33—37. *Schöne Drücke, wovon No 33 deppelt, einmal im ersten Drucke vor der Adresse und vor der Uiberarbeitung und dann mit der Retouche und ausgeschliffner Adresse.*

3161 2 Bl. Die Hütte beim Mondschein — Die Nachthelle mit der kleinen Stadt. Oben links: A. W. excud. qu. 8. B. No. 39 et 40. *Kräftige aber klare Drücke.* —19.—

3162 6 Bl. Landschaften, Folge. 1) Der Mann und die Frau am Fusse der Eiche — 2) Der Mann mit dem Hunde im Vorgrunde — 3) Der Mann im Mantel, rechts die Hütte — 4) Die Thüre am Zaune links — 5) Die kleine hölzerne Brücke — 6) Die beiden Reisenden am Hügel links. Zwei Stück No. 3 und 5 mit A. Waterloo fec. inv. et excud., die andern vier mit A. W. bezeichnet. qu. 8. No. 41—46. *Schöne alte Drücke vor den spätern Retouchen. No. 46 etwas gelb.* 2. 9.—

3163 6 Bl. Folge schöner Landschaften. 1) Die beiden Eremiten am Hügel — 2) Der Eseltreiber rechts auf dem Berge — 3) Der schlafende Wanderer rechts am Wege — 4) Der Fluss am Felsen — 5) Die Capelle mit der Treppe links — 6) Der Steg oder die Brücke von Bretern rechts am Bergwege. Alle Blätter oben rechts und zwei links bezeichnet: Ant. Waterloo fec. inv. et exc. 4to. No. 47—52. *Schöne Drücke, überhaupt diese Folge weniger vorkommend.* 3.—.—

3164 6 Bl. Folge eben so. 1) Der Reisende im Mantel an der Waldspitze — 2) Das Haus rechts von Bäumen umgeben, dabei ein kleiner Fluss — 3) Eingang ins Holz, rechts mit einem Zaun — 4) Die beiden Männer am Waldzaun — 5) Das Gehölz am Wasser, rechts in der Ferne ein Thurm — 6) Der grosse Baum links, im Vorgrunde rechts Wasser. Fünf dieser Blätter unten bezeichnet AW. F. 2, 4 im Plattenrand, die andern in der Arbeit des Erdbodens oder im Wasser und 5 im Plattenrande. Ant. Waterlo inv. et fec. 4to. B. No. 53—58. *Meist in alten Drücken.* 1. 5.—

3165 8 Bl. nämlich Folge von 6 Bl. eben so. 1) Der Mann und die Frau an der Brücke — 2) Der Reisende mit seinem Hunde rechts am Hügel — 3) Die drei Kna- 1. 12.—

No.

ben rechts am Hügel und die beiden Hunde — 4) Der Eingang im Walde am Hügel rechts — 5) Die beiden Reiter rechts — 6) Die zwei Knaben und der sie anbellende Hund rechts. a) Bezeichnet oben rechts: Antoni Waterloo fec. R. et J. Ottens excud. b, d, e, f, g links oben bezeichnet: A. Waterlo fec. und c unten rechts im Erdboden: A W. 4to. B. No. 59—64. *Hierbei zwei Blätter in Wiederholungen, a) im ersten alten Druck vor Ottens Adresse und vor der Retouche im Wasser und g) ebenfalls im altem Druck, mit einem Dintenfleck oben.*

1. 4. — 3166 6 Bl. Folge schöner Landschaften. 1) Der Mann mit dem Felleisen auf dem Rücken, links eine Kapelle — 2) Der Hohlweg bei der grossen Eiche rechts — 3) Die beiden Alleen, rechts ein liegender Mann im Mantel — 4) Der Mann und die Frau auf dem Hügel bei den drei Bäumen — 5) Der Bauer auf dem breiten Wege, links einige Hütten — 6) Das Milchmädchen mit dem Knaben am grossen Baume. 1) bezeichnet oben links: Antoni Waterlo fe. in. R. et J. Ottens exc. 2—4) oben links A W. f. 3) A W. 4) AW. ex. und 5 und 6 ohne Namen. 4to. B. No. 65—70. *Meist in guten Drücken, No. 70 etwas matt aber klar.*

10. — — 3167 6 Bl. Folge von Gebirgslandschaften. 1) Der doppelte Wasserfall links — 2) Der dreifache Wasserfall, in der Ferne Gebände — 3) Der hohe Felsen links, rechts Gebirgsferne am Wasser — 4) Das wilde Felsthal rechts, wo einiges Wasser — 5) Der grosse Wasserfall im Gebüsch — 6) Die beiden Hütten am Fuss des Felsens. 1—3 bezeichnet, oben rechts: A. W. f. die andern links oben: A W. und 6 A W fe. qu. 8. B. No. 71—76. *Schöne, meist erste Drücke.*

18. — — 3168 6 Bl. Folge schöner Landschaften. A. Der Dom auf dem Felsen und der Wasserfall — B. Die kleine schiefe Holzbrücke — C. Die Mutter und ihre drei Kinder auf dem Gehölzwege — D. Der Jäger zu Pferd und die ruhenden Wildtreiber im Gehölz — E. Der Schäfer auf der Brücke — F. Der Kuhtreiber und die kleine Mühle rechts. A. oben bezeichnet: Antoni Waterlo fe. in. et exc. B. A. Waterlo fe. et in. C. und D. oben links: A W f. E. oben links: Anton. Waterlo fe. et in. B. No. 77-82. *Drei Blatt in vorzüglichen alten klaren Drücken.*

No.

3169 6 Bl. Folge schöner Waldlandschaften. 1) Die Gruppe mit vier Bäumen auf dem Hügel — 2) Der Entenjäger, links im Vorgrunde am Schilf — 3) Der Jäger mit dem erlegten Hasen und zwei Hunden — 4) Das dunkle düstere Gehölz — 5) Die drei Badenden — 6) Die ruhende Familie am Waldwege links. 1) oben links bezeichnet: Antoni Waterlo fe. et ex. 4) unten rechts: A W. 6) oben links: A. Waterlo fe. 4to. B. No. 83—88. *Kräftige, meist alte Drücke. Diese Blätter gehören zu den Seltenheiten, da die Platten vernichtet sind.*

3170 6 Bl. Folge, Landschaften mit weiten Fernen. 1) Die beiden Felswege am Bache — 2) Holländische Stadt mit grosser Kirche — 3) Das Dorf am Canal mit sehr weiter Ferne — 4) Das Dorf am Hügel mit den alten Mauern oben rechts — 5) Das Dorf im Thale und weite Ferne — 6) Die Wassermühle am Fusse des Gebirges. 1, 4 und 6 oben links bezeichnet: Antoni Waterlo f. die übrigen alle oben links: A W. ex. gr. qu. 8. B. No. 89—94. *Vier Stück in guten alten Drücken.*

3171 12 Bl. Folge schöner Landschaften. *) 1) Der Platz vor dem Wirthshause mit vielen Figurengruppen — 2) Die Ruinen einer italienischen Stadt, bei einer Brücke eine Schafheerde — 3) Die beiden Brücken, links eine Kirche — 4) Die ruhenden Reisenden, rechts auf einem Berge Gebäude und alte Mauern — 5) Die grosse Allée am Hügel links, rechts Wasser — 6) Der Thorweg zwischen den Hütten — 7) Die beiden Brücken, wo auf der ersten zwei Reiter — 8) Der Kuhhirt an einer Brücke — 9) Die kleine Mühle im Gehölz, (treffliches Blatt) — 10) Der Falkenier und der Jäger am Fuss des Waldhügels — 11) Die unter den beiden Bäumen ruhenden Jäger mit ihren Hunden — 12) Ende des Waldes am Bach, auf der Höhe des Gebirgs ein Dorf. 2—4, 8—10 und 12 oben links bezeichnet: Antoni Waterlo in. et fe. kl. qu. fol. oder

---

*) Diese Folge gehört der innern Wohlgestaltung der Compositionen und zugleich wegen der feinen Nadelarbeit zu den schönsten des Meisters und manches könnte hier auf die Vermuthung führen, dass er Einiges von italienischer Landschaft gesehen hatte.

No.

gr. med. qu. 8. B. No. 95—106. *Vorzüglich schöne alte Drücke der schönen Blätter.*

2.8. — 3172 6 Bl. Folge grösserer Landschaften. *) 1) Der Eingang im Walde über die kleine hölzerne Brücke links, rechts in der Ferne ein Dorf — 2) Das Gehölz am Wege mit den verschnittenen Bäumen — 3) Der Mann und die Frau, welche den Bach durchwaten, links Gehölz — 4) Waldpartie am Hügel, wo ein Schäfer und ein Mann mit einer Schaufel — 5) Der ruhende Jäger rechts im Walde, links Wasser — 6) Die beiden Männer am Hohlwege im Walde. Alle Blätter unten links bezeichnet 1—6 und unten rechts: Antoni Waterlo und auch Waterloo fe. Bei No. 3 ist der Name mehr nach links. qu. fol. B. No. 107—112. *Gute ältere Drücke. No.* 3 *und* 4 *aufgezogen und weniger kräftig, No.* 2 *mit einem Fleck.*

11. — — 3173 6 Bl. Folge grösserer Landschaften. 1) Die grosse Linde am Wirthshause rechts an der Strasse — 2) Die Bäuerin und das Kind auf der kleinen Brücke links am Gehölz — 3) Der Kreuz- und Querweg durchs Holz — 4) Die Meierei mit den Bäumen am Wasser links — 5) Der Reiter beim Zaun am Gehölz rechts, zur Linken ein Kornfeld — 6) Der schlafende Schäfer auf dem Hügel am Gehölz. Alle Blätter unten rechts numerirt 1—6, links: Antoni und Antonius Waterlo (und auch Waterloo) invenit et fec. qu. fol. B. No. 113—118. *Vorzügliche Blätter, meist in sehr alten Drücken. No.* 1—4 *aufgezogen, wobei jedoch zu bemerken: No.* 1 *im ersten seltnen Druck vor der Uiberarbeitung, zwar oben in der Luft mit einem kleinen Oelfarbenfleck, sonst ausserordentlich klar, übrigens aufgezogen. No.* 3 *zwar mit einigen Flecken, aber in höchst seltnem Druck vor der Figur im Vorgrunde als auch vor den zwei kleinen im Mittelgrunde. Oben rechts defekt, übrigens aufgezogen.*

10. — — 3174 6 Bl. Folge grösserer Landschaften in die Höhe. 1) Die grosse Mühle **) — 2) Die beiden Männer und der Hund am Bache — 3) Der bucklichte Mann mit dem

---

*) Die schönsten Compositionen enthaltend.

**) Dieses ist eins der merkwürdigsten Hauptblätter des Meisters.

No.

Knaben auf dem Stege — 4) Die ruhende Mutter mit drei Kindern am Waldwege — 5) Die beiden ruhenden Reisenden im Gehölz, zwischen drei Bäumen ein Reiter und zwei Hunde — 6) Die kleine Brücke über den Bach rechts am Gehölz. Auf 1) unten rechts im Wasser: A. Waterlo fecit. 2) Oben links: A W in. et fe. 3) Unten: A W. inventor et fecit. 4) A. W. f. rechts unten. 5) A. W. f. oben links und 6) unten links im Wasser, bezeichnet: A. W. fol. B. No. 119—124. *Hauptblätter in auserlesenen ersten Drücken, einige von ausserordentlicher Kraft. No.* 121 *vor der Uiberarbeitung,* 122 *eben so und* 124 *in sehr klarem Druck.*

3175 6 Bl. Folge schöner Landschaften mit Scenen der Mythe geziert. 1) Alpheus und Arethusa — 2) Apollo und Daphne — 3) Merkur und Argus — 4) Pan und Syrinx — 5) Venus und Adonis umarmen sich — 6) Der todte Adonis. 1 et 2 oben links bezeichnet: Antoni Waterlo in. et fe. ausserdem unten rechts an einem Stein: A W. f. No. 3—6 oben links: A W. in. et fe. fol. B. No. 125—130. *Ausgezeichnete Hauptblätter in vorzüglichen alten Drücken. No.* 5 *links einige Linien beschnitten, übrigens vor der vielen Uiberarbeitung, No.* 2 *oben wenig chiffonirt.* 4. — —

3176 6 Bl. Folge von Landschaften mit Darstellungen der Bibel geziert. 1) Die Abreise der Hagar, Ismael geht voraus — 2) Agar wird vom Engel getröstet — 3) Der Prophet Juda vom Löwen getödtet — 4) Tobias reist mit dem Engel — 5) Sephora beschneidet ihren Sohn — 6) Elias in der Wüste wird von den Raben gespeiset. 1) Unten in der Arbeit rechts: A. W. fecit. 2) bez. A. W. f. et inv. 3, 4 und 5) unten im Erdboden: A. W. f. et in. 6) oben links: A. W. f. et inv. fol. B. No. 131—136. *Alles Hauptblätter, wovon fünf in ausgezeichnet alten Drücken, zwei aufgezogen und No.* 1 *an der obern Ecke rechts, so wie No.* 6 *an der untern linken, wenig defekt.* 16. — —

3177 Kleine Landschaft, rechts im Vorgrunde an einem Fluss zwei Bäume, wo ein Hirt mit einigen Ziegen. An dem linken Ufer des Flusses Felsen mit einem alten Thurm, in der Ferne Gebirge. Im Plattenrande links . 12. —

No.

mit dem Grabstichel A. oder AL. waterlo fec. 5 Z. 6 L. mit dem Rande hoch, 4 Z. breit.

Dieses zwar nicht ohne Geist radirte Blättchen, dessen Form in der innern Zeichnung sich dem Charakter des Naiwinx nähert, ist keineswegs von dem vorhin genannten grossen Landschafter Anton Waterlo, sondern jedenfalls von einem spätern Meister, übrigens nicht gewöhnlich.

Nach ihm.

3178 4 Bl. freie Copien nach den Landschaften von No. 3173. J. G. Thelott sc. qu. fol.

3179 The Morning, Landschaft mit einer Brücke, (im vergrösserten Maasstabe von No. 28 nach Bartsch.) Austin sc. gr. qu. fol.

3180 2 Bl. Waldpartie in verkleinertem Maasstabe copirt und radirt von Gräfin Isabella Chotek. 4to. *Erstes Blatt Aetzdruck, zweites retouchirt.*

3181 Eine Hütte mit Bauern, nach einer Zeichnung aus Basans Cabinet. Guyot fec. gr. 8.

3182 2 Bl. Landschaften in grösserm Maasstabe, copirt von Balzer. B. No. 16 und 18. qu. fol.

ARTHUR VAN DER NEER,

berühmter Marine- und besonders Mondbeleuchtungsmaler, geboren zu Amsterdam 1613, gestorben gegen 1680.

3183 Le lever de la lune, links im Vorgrunde Fischergruppe. J. Aliamet sc. qu. fol. *Aufgezogen.*

3184 Vue de Lillo sur l'escaut; weite Aussicht, rechts Hütten. J. le Veau sc. kl qu. fol.

3185 Vue des environs d'Utrecht; Hütten am Canal von vielen Bäumen umgeben, links ein Reiter. Mason sc. gr. qu. fol.

3186 Seconde vue d'Utrecht; eben so rechts in der Ferne eine Kirche. J. Wood sc. gr. qu. fol.

3187 Night; holländische Canalgegend bei Mondlicht, am Ufer drei Pferde. Austin sc. Major excud. gr. qu. fol.

No.

3188 Vue proche du Canal de Haerlem; rechts und links Häuser bei Mondlicht. Major sc. gr. fol. *Schönes klares Blatt.* — 10. —

3189 Clair de la Lune; Canallandschaft mit einem Dorfe rechts am Wasser. Major sc. gr. qu. fol. *Aufgezogen und beschnitten.* — 16. —

3190 Soleil levant; dieselbe Gegend von der andern Seite, rechts eine Windmühle. Major sc. gr. qu. fol. *Aufgezogen und beschnitten und Gegenstück zu ersterm.* — 17. —

A. H. van BOOM,

wenig bekannter Landschaftmaler und Radirer, arbeitete gegen 1654. *)

3191 Das Dörfchen; einige Hütten hinter Hügeln rechts von Bäumen umgeben, links im Vorgrunde ein hoher Baum. Oben in der Luft: A. v. Boom f. qu. 8. B. No. 1. *Sehr geistreich radirtes Blatt.* 1. 4. —

3192 Aehnliche Landschaft, rechts im Vorgrunde ein grosser Baum, links kleinere am Wasser und flache Ferne. Ohne Namen. qu. 8. B. No. 2. *Eben so. Bartsch nennt beide Blätter selten.* — 19. —

Nach ihm.

3193 6 Bl. holländische Landschaften, Dorf- und Canalgegenden. J. Gronsvelt fec. gr. qu. 8. No. 1—6. *Geistreiche radirte Blätter.* — 5. —

H. NAIWINCX,

trefflicher und ausgezeichneter Landschaftkünstler, zugleich bekannt durch seine seltnen Radirungen.

3194 8 Bl. complette Folge trefflicher und schöner Landschaften mit Waldpartien, Felsen mit alten Burgen und Wasser. No. 1—8 oben links und eben da auf dem ersten Blatte bezeichnet: H. Najwincx fec. et inv. Unten: J. Coivens et Mortier excud. 4to. B. No. 1—8. *Seltne Blätter und ausgezeichnet alte Drücke.* 20. — —

---

*) Mit dieser Jahrzahl war in der ehemaligen kostbaren Gräfl. Truchsessehen Gemäldesammlung zu Wien eine Landschaft von diesem Meister bezeichnet.

No.

20. — — 3195 8 Bl. Zweite complette Folge schöner Landschaften, die Mehrzahl mit Baumgruppen, ebenfalls oben links numerirt 1—8 und auf No. 1 oben rechts: H. Naiwjncx inv. et fec. Unten rechts: J. Coivens et Mortier exc. kl. 4to. B. No. 9—16. *Ausgezeichnete seltne Blätter in sehr schönen auserlesnen Drücken.*

A. v. BORESOM, auch v. BORSUM

genannt, wenig bekannter Thiermaler und Radirer, gegen 1655.

4. — — 3196 Ein stehender nach links gerichteter Stier, am Kopf mit einem Riemen; unten rechts: J. Boresom fec. qu. 8. B. No. 1.

3. — — 3197 Eine liegende Kuh nach rechts gerichtet, neben ihr eine stehend; unten: A. Boresom fec. G. Valck excud. gr. qu. 8. B. No. 2. *Gut radirte Blätter, welche Bartsch ausserordentlich selten nennt.* *)

PETER VAN AVONT,

berühmter Figuren- auch Thiermaler und Radirer, im Charakter seiner Zeichnung der Rubensschen Schule gleichend, geboren zu Antwerpen 1619.

— 1. — { 3198 2 Bl. Maria mit der Krone auf dem Haupte in Wolken sitzend und von Engeln verehrt — Maria von Engeln mit den Marterinstrumenten Jesu umgeben. Overadt excud. in Sadelers Manier. gr. 8.

3199 Maria mit dem Jesuskind sitzend, zu dessen Füssen Johannes von Engeln umgeben knieet. Gillis Rucholle sc. Meyssens excud. gr. 8. }

2. 4. — 3200 Gruppe von Engeln mit den Passionsinstrumenten, in den Wolken andere mit dem Kreuze. Peter van Avont inv. et exc. c. priv. 8. oben rund. *Vorzügliches Blättchen, von W. Hollàr radirt. Schöner Druck.* Catal. v. Vertue No. 4.

---

*) Dieser Meister radirte nur vier Blätter, wovon aber nach Bartsch No. 3 die Eule und No. 4 die Ente höchst selten sind. Eine täuschende Copie von No. 3 giebt es von Msr. Gibbon in London. (Das Original im Brittischen Museum.)

No.

3201 2 Bl. Magdalena von den Engeln in die Wolken erhoben. Peter van Avont inv. et excud. c. priv. Oben rund. 8vo. *Schönes Blättchen, dem Avont selbst zugeeignet,* nebst schöner Copie Theod. Joan. v. Merlen sc. 8. — 9. —

3202 Vier Engel, welche das Kreuz in Wolken tragen, über ihnen fünf Cherubs. Unten rechts: W. H. fec. 4to. *Man könnte, den Buchstaben W. H. nach, dieses Blatt dem Wencel. Hollar zueignen, allein es ist unbestimmt von ihm anzunehmen. Aehnlich ist eins bei Vertue No.* 3. — 4. —

3203 Magdalena in der Wüste, Copie zu Visschers holländischer Bibel nach dem grossen Blatte von W. Hollar. s. gr. qu. fol. — 3. —

3204 3 Bl. von den Elementen. Aqua, Terra, Ignis, Kinder mit den Attributen. Peter van Avont inv. et excud. c. privil. 12mo. *Sehr nette und zart radirte Blätter, wovon zwei unbedingt von Avont selbst radirt. Zwei Blätter auf Pergament gedruckt.* — 16. —

3205 2 Bl. Bacchuszug; er wird als Kind mit dem vollen Becher von Knaben getragen. Das erste Blatt, der Zug nach links, voraus ein Knabe mit dem Tamburin, ein andrer mit der Pfeife. Das andre Blatt der Zug nach rechts, zwei vorausgehende Knaben, einer mit Trommel, der andre mit Tamburin. Peter v. Avont inv. et excud. c. priv. kl. qu. fol. oder med. qu. 8. — 6. —

3206 Eine Nymphe der Diana ruhend unter einem Baume, neben ihr ein Köcher. W. Hollar fecit et Pontius sc. gr. qu. 8. Catal. de Vertue Cl. VI. No. 23. — 20. —

3207 Eine Nymphe der Diana sitzend unter einem Baume, neben ihr drei Hunde. P. Pontius et W. Hollar faciebant. gr. 8. Ebenda No. 22. 1. 14. —

3208 11 Bl. Kinderspiele und verschiedne Kindergruppen, genannt: Avonts Kinderbuch, mit Titel: Kinder schmücken mit Blumen und Früchten einen Stein mit der Inschrift: Paedopaegnion puerorum ludentium schemata varia (mit Zueignung an Ettenhard) etc. W. Hollar fec. — 2) Fünf Genien auf Wolken — 3) Fünf dergleichen, der links vom Rücken gesehen erhebt die rechte Hand — 4) Sieben Kinder führen einen Rundtanz auf — 5) Fünf Genien, wovon rechts zwei die Hände erheben — 6) Sieben musicirende Ge- 10. 5. —

No.

nien, der rechts mit Violon — 7) Sieben Genien auf Wolken musicirend, der links mit der Harfe — 8) Sechs mit Weintrauben spielende Kinder, das links stehende mit erhobenem rechten Arme — 9) Sieben Engel tragen ein Kreuz — 10) Drei Engel sitzend neben Johannes und Jesus, welche rechts sind — 11) Christus links sitzend segnet den kleinen Johannes, rechts zwei knieende Engel mit Blumen. gr. qu. 8. Cat. v. Vertue No. 6 u. w. *Vorzügliche Blätter in trefflichen Drücken.*

1. 18. — 3209 3 Bl. von den Elementen. Die Luft, vier Genien nahe bei einem Baume mit Papageien links — Erde. Zur Rechten sammeln Knaben Früchte ein — Feuer. Drei Knaben, wovon einer eine Kanone nach links abbrennt. W. Hollar fec. 1647. de Witt excud. gr. qu. 8. Vertue ebenda. *Schöne Blätter in vorzüglichen Drücken.*

5. — — 3210 8 Bl. Kinderbacchanalien. 1) Der Bacchusknabe wird von vier Knaben getragen, rechts einer mit der Trommel — 2) Der trunkne Bacchusknabe ist von der Ziege gestürzt, ein Satyrknabe links hält einen andern Knaben über der Ziege — 3) Ein Knabe reitend auf einer Ziege nach rechts, zwei Knaben wollen ihn zurückhalten — 4) Der von der Ziege herabgefallne Bacchusknabe wird wieder aufgehoben, rechts ein Satyrknabe mit dem Tamburin — 5) Fünf junge Faunen und Satyren bei einer Ziege, wovon einer säugt — 6) Fast dieselbe Gruppe, wo die Kinder von vorne zu sehen sind — 7) Ein liegender Satyrknabe auf den Schlauch gestützt, neben ihm zwei andere, hinter ihm Schafe und Ziegen — 8) Bacchuszug nach rechts, er sitzt auf einem Panther, worauf ein Satyrknabe mit einem Muschelhorn. Alle bezeichnet: W. Hollar fec. 1647. gr. qu. 8. Cat. de Vertue No. 20-29. *Ausgezeichnete Blätter, die Erfindung von der grössten Naivität und schöne Drücke.*

3. — — 3211 Schöne Waldlandschaft mit Wiesen und Aussicht nach einem Dorfe links. W. Hollar fec. 1644. Pet. v. Avont excud. c. priv. Vertue No. 42. *Ausgezeichneter alter Druck mit alter holländischer Handschrift auf der Rückseite. Eigentlich ist dieses Blatt wohl mehr nach Jacob van Artois.*

1. 18. — 3212 Ansicht des Chorherrnklosters und der Kirche Grün-

No.

thal, mit Zueignung an Pet. Parys. W. Hollar fec. 1647. gr. qu. 8. Vertue No. 51. *Schönes Blättchen.*

3213 Ansicht des Klosters und der Kirche Rothenthal, mit Zueignung an v. d. Reest. Wencel. Hollar fec. 1648. gr. qu. 8. Vertue No. 50. *Schönes Blättchen in vorzüglichem Druck, die beiden Ecken unten ganz wenig verschnitten, ohne Nachtheil der Arbeit.*

3214 23 Bl. Das Jagd- und Thierbuch, enthaltend Hirsche, Eber, Hundegruppen, Geflügel und verschiednes Wild, als besonders auch in drei Blättern allerlei Jagdgeräthe, Hörner, Köcher, Spiesse u. s. w. Mit Titel: Fünf Hunde um eine ausgespannte Hirschhaut, worauf: Nobili ac generoso viro D. Theod. Pauw. etc. Petr. v. Avont Antwerp. benevol. D. D. D. W. Hollar fec. 1646. gr. qu. 8. Vertue No. 48.

Ausgezeichnete Blätter in den trefflichsten Abdrücken, wovon 18 *Blätter Originale, die übrigen fünf aber Copien von der Gegenseite sind. Die Zeichnung und Ausführung an den Gruppen der Hunde ist meisterhaft zu nennen.*

3215 3 Bl. Kinder in einzelnen Figuren als Studien eines Zeichenbuchs, die obere Figur ausgeführt, die untere im Umriss. (von Waumans gestochen.) Ohne Namen. fol. *Gelb.*

3216 Der Christusknabe von musicirenden Engeln umgeben, vergrösserte Gruppe der Suite von No. 3208. Gottlieb Heiss sc. gr. qu. fol. *Schwarzkunstblatt avant l. l.*

BARTOLOMÄUS BREEMBERG,

berühmter Landschaft- und Figurenmaler, geboren zu Utrecht gegen 1620, gestorben 1660, auch bekannt durch seine höchst zarten Radirungen.

Blätter von ihm selbst radirt.

3217 Ruine eines Thurmes zwischen zwei Felsen, links in der Ferne ein Gebäude mit einer Kuppel. 12. B. No. 2.

3218 Ruine einer Brücke links, im Vorgrunde rechts zwei Männer, an einer Tafel: B B f. 1640. 12. B. No. 8.

No.

3219 Ein altes Schloss mit hohem Thurme links, auf der breiten Strasse dahin eine Heerde, links: B. B. f. 1640. 12mo. B. No. 9.

3220 Alter viereckiger Thurm, im Vorgrunde rechts ein Mann mit einem Packet. Oben links in der Luft kaum lesbar: B. B. 1639. 12mo. B. No. 11.

3221 Ruine rechts mit einem Portikus, im Vorgrunde bei altem Gemäuer zwei Männer. 12mo. No. 13.

3222 Auf einer Höhe nach links drei an einander gebaute Häuser, rechts die Pfeiler einer Mauer, im Vorgrunde ein Wasserfall. 12mo. No. 14.

3223 Gebäude auf der Höhe eines Felsens, von welchem sich Wasserfälle herabstürzen; oben rechts: B. B. f. Ao. 1639. 12mo. No. 15.

3224 Ein breiter Weg, der nach Ruinen führt, bei welchen sich ein hoher Pfeiler auszeichnet; auf der Strasse, mehr rechts ein Mann mit einem Esel. 12mo. B. No. 16.

Diese einzeln hier aufgeführten Blättchen sind, so wie überhaupt alle Blätter dieses Meisters, von der zartesten Nadelarbeit, in trefflichen Drücken und selten.

3225 Der eilige Bote. Rechts Ruinen eines grossen Gebäudes, links im Vorgrunde altes Mauerwerk und ein Brunnen, wobei ein Mann auf einer liegenden Säule sitzt. In der Mitte ein Mann mit Stock und Degen mit grossen Schritten gehend. Oben rechts: B. B. f. qu. 8. B. No. 22. *Ausgezeichnetes Blättchen in kostbarem Druck, selten.*

3226 Das Wirthshaus oder die Osteria unter dem grossen Bogengebäude; im Vorgrunde bei Mauer- und Strauchwerk: B. B. f. Ao. 1640. B. No. 23. *Vorzügliches Blättchen, nicht zu kräftiger Druck, die übrigens alle von diesem Blatte etwas grau sind.*

3227 Der Bak Bär (holländisch Bak-beer *) oder der Bär im Kessel. Links an einer Mauer ein an die Kette geschlossener Bär, welcher mit den Tatzen und Kopf

*) Man vermuthet, dass Breemberg in diesem Blättchen irgend den Namen einer Familie Namens Bakbeer ausdrücken wollte und das dieses Blättchen als Visiten- oder Adresskarte diente.

No.

über einen Kübel, worinnen er liegt, heraussieht. Oben links am Mauerwerk: B. B. f. und auf dem Rande des Kübels die Worte: Back beer, mit dem Grabstichel gestochen. 16mo. B. No. 24.

Dieses sehr geistreich radirte Blättchen gehört zu den grossen Seltenheiten von diesem Meister und kommt in mehrern Sammlungen gar nicht vor.

Blätter nach Breemberg.

3228 Joseph lässt in Egypten unter seine Brüder Getreide austheilen, er steht links auf einer Erhöhung, neben ihm ein Diener mit grossem Schirm; äusserst reiche Composition. Erat fames......Genes. Cap. 42. Links: Bartol. Breenbergh inv. et exc. Unten: Schenck excud. s. gr. r. qu. fol. *Schöner Druck, oben einige fleckige Streifen.* 2.4.—

3229 Verkleinerte Copie danach, rechts die Cameele und Thiere weggelassen. gr. qu. fol. —.8.—

3230 Marter des heil. Laurentius, links die Statue des Merkur, rechts im Mittelgrunde die des Jupiter, wo Umgebung Roms mit der Engelburg, dem Vatikan u. s. w. Aeusserst reiche Composition. Beatus Laurentius dum....Laurentio. Links: Bart. Breembergh inv. et pinx. s. gr. r. qu. fol. *Schöner Druck.* —.17.—

Beide Blätter No. 3228 et 3230 sind Hauptblätter von vorzüglich geistreicher Radirung, gewöhnlich dem Kupferstecher Episcopius oder Bishop angeeignet, von vielen aber auch für Breembergs Arbeit selbst gehalten.

3231 Inneres eines alten Gebäudes, links ein bepackter Maulesel, (aus Hagedorns Sammlung.) Boetius sc. 1765. fol.

3232 Les Ruines, (Bild aus der ehemal. Gallerie Orleans.) C. N. Varin sc. gr. fol. } —.4.—

3233 Ruinen mit einem Rundgebäude in der Mitte, unten rechts: C. P. J. Z. f. qu. 8. *Radirtes Blättchen.* —.1.—

3234 2 Bl. Ruinen nach Zeichnungen aus Basan's Cabinet radirt. Gautier fec. fol. et 8.

3235 Einzelne Figur, der Geldzähler, aus der Composition von No. 3228, sehr gut radirtes Blatt aus einem Zeichenbuch. 8. } —.4.—

No.

3236 2 Bl. Fac similes von Zeichnungen, Ruines d'Italie. Dauthe fec. 1770. Lips. — Hütten und eine Mühle, (aus dem Berliner Cabinet.) Krüger fec. fol. et qu. fol.

CORNELIUS BEGA,

Sohn von Peter Begyn, welcher Bildhauer war, geboren zu Harlem 1620, gestorben an der Pest 1664. *)

Radirte Blätter von ihm selbst.

3237 Der Trinker; ein Bauer auf einem Fasse sitzend, mit beiden Händen hält er einen Krug; unten links: C. bega. 12. B. No. 16. *Schöner Druck.*

3238 Der sitzende Bauer mit dem Hute in der Hand, neben ihm ein Krug, links am Rande: C. bega. 12mo. B. No. 17. *Eben so.*

3239 Die Frau mit dem Korbe auf dem Haupte, sie schreitet nach rechts, links: C. bega. kl. 8. B. No. 18. *Schöner erster Druck noch mit der sichtbaren Linie bei Bega's Namen.*

3240 Der Bauer mit der spitzen Mütze zum Fenster herausblickend, unten links: C. bega. kl. 4to. B. No. 19. *Vorzügliches Blättchen in schönem Druck.*

3241 Der Mann mit spitzem Hute und kurzem Mantel nach links schreitend. 16mo. B. No. 15.

3242 Der sitzende Bauer, welcher sich seine Pfeife anzündet, halbe Figur. B. No. 20.

3243 Der Tanz; Gruppe von fünf Figuren, links liebkost ein Bauer eine Alte. kl. 4to. No. 26. *Schön radirtes Blatt im guten zweiten Druck mit vollendetem Hintergrund.*

3244 Die Sänger, Gruppe von drei Figuren, von flüchtiger Vollendung. 12mo. B. No. 27.

3245 Die Mutter mit dem eingeschlafnen Kinde auf dem Schoose. 12mo. B. No. 28. *Guter Druck.*

---

*) Bega veränderte den Namen seines Vaters und gehört unter die Schüler Ostades und als ein vorzüglicher Meister für Bambocchiadenmalerei.

No.
3246 Die junge Wirthin; ein Bauer umarmt die Wirthin, um ihr etwas Trauliches zu sagen, rechts ein Bauer auf einem Fasse sitzend; dunkler Hintergrund. gr. 4. B. No. 33. *Schöner Druck.* — 13. —

3247 Copie nach diesem Blatte von der Gegenseite, der Bauer sitzt links, rechts die stehende Wirthin. St. fecit. 4to. — 1. —

3248 Inneres eines Wirthshauses; links eine junge sitzende Frau hört auf die Erzählung eines Bauers, der ihr rechts gegenüber; neben ihr ein Bauer einen Krug haltend und im Hintergrunde zwei andre. kl. fol. No. 35. *Sehr ausgeführtes Blatt.* 1. — —

Nach ihm.

3249 Bauern, welche sich beim Kartenspiele prügeln, Gruppe von drei Figuren, links ein umgeworfener Krug. Radirtes Blatt ohne Namen. gr. 4to. — 2. —

3250 Le Curieux ou le peintre; ein Kunstfreund im Attelier eines Malers vor dessen Arbeit sitzend, (sonst in der Brühlschen Gallerie.) P. Chenu sc. gr. fol. — 4. —

3251 La Femme rusée; eine Bäuerin auf dem Schoose eines Mannes, Gruppe von fünf Figuren. Beauvarlet sc. gr. fol. — 19. —

3252 Le Fumeur interrompu; zwei Figuren. Pelletier sc. fol. — 3. —

PHILIPP WOUWERMANS,

geboren zu Harlem 1620, gestorben 1668, Schüler seines Vaters und von Wynants.

3253 Ein Karrengaul nach rechts stehend und an einen Baumstamm gebunden. Oben links: F. W. fec. 1643 verkehrt. gr. qu. 8. Copie von Bartsch nach einem dem Wouwermans beigelegten Blatte. *) Fr. Bartsch Cat. No. 167. — 3. —

3254 Dasselbe Blatt, erster seltner Abdruck mit einigen verätzten Stellen und vor Bartsch's Namen. — 19. —

*) Wovon das vermeintliche Original höchst selten ist. Eine zweite Copie, oft fürs Original ausgegeben, ist etwas kälter in der Form der Schraffirungen.

No.

3255 Das Marketenderzelt rechts, vor welchem ein Trompeter, neben ihm zur Seite ein Reiter mit entblösstem Haupt. J. de Visscher sc. Just. Danckerts excud. qu. fol. *Ausgezeichneter Druck.*

3256 Anderes Marketenderzelt links, vor welchem drei Reiter, rechts am Abhange ein Maulesel. J. de Visscher fec. Danckerts excud. qu. fol. *Eben so schöner Druck.*

3257 Marketenderzelt links, vor welchem ein Schimmel an der Krippe. Joh. de Visscher fec. Danckerts excud. qu. fol. *Vorzüglicher Druck.*

3258 Lagerscene; vor zwei Zeltern verschiedne Reiter und ein Trompeter, rechts Bettler. J. de Visscher fec. Just. Danckerts excud. qu. fol. *Schön.*

Diese ausgezeichneten genannten vier Blätter bilden eigentlich eine Folge und können zusammengenommen werden.

3259 Das Einladen der Waaren am Hafen; ein Pferd an einer Schleife mit Waarenballen. Justus Danckerts fec. gr. fol. *Gelb.*

3260 Die Reitbahne am Felsenthore. D. Danckerts fec. qu. fol. *Gelb und aufgezogen.*

3261 Die Reitbahne; ein Cavalier lässt sich sein Pferd halten, links ein Reiter auf der Bahn im Kreise. J. Visscher sc. F. d. Witt excud. qu. fol. *Schönes Blatt und vorzüglicher Druck, aus einer Folge.*

3262 2 Bl. Die Schmiede; Reiter bei einer Schmiede links, rechts ruhendes Landvolk. Joh. Visscher sc. F. de Witt excud. qu. fol.

3263 Reisende, wovon zwei zu Pferd bei einer Bauernhütte rechts, wo einige Bauern. id. fec. id. excud. qu. fol. *Beides schöne Blätter.*

3264 4 Bl. 1) Ein Reiter an der Säule auf der Bahn reitend — 2) Ein Cavalier zu Pferd, stehend am Wasser, links Felsen — 3) Soldaten bei einem Marketenderzelt rechts — 4) Aehnliche Gruppe, ein trinkender Soldat zu Pferd am Zelte links. Von Visscher radirt. Ohne Namen. G. Valck excud. kl. qu. fol. No. 1—4. *Vorzügliche Blätter in sehr schönen Drücken.*

3265 Trompeter zu Pferd und andere Reiter an einem Zelte links, schön radirtes Blatt wie No. 3258. qu. fol. *Scharf beschnitten und aufgezogen.*

No.
3266 Reitergruppe an einem Marketenderzelte links, einer will seinen Carabiner abfeuern, rechts Soldaten bei einer Trommel. Gasp. Bouttats fec. aqua forti. qu. fol. *Schön radirtes Blatt in vorzüglichem Druck.* — 5. —

Folgende Blätter sind sämmtlich von J. Moyreau gestochen und aus dessen bekanntem herausgegebenen Werke nach Wouwermans Hauptbildern, aus verschiedenen Gallerien. Alle in sehr schönen Drücken, bis an den Rand beschnitten.

3267 Retour de chasse et curée, reiche Composition, (das Bild sonst in der Orleans. Gallerie.) gr. qu. fol. No. 1.

3268 Depart de la chasse au vol, (aus Crozats Cabinet.) gr. qu. fol. No. 2.

3269 La chasse aux canards, (ebendaher.) gr. fol. Einfache Landschaft. No. 3.

3270 La marchande de marée, Gegend bei Schevelingen, (ebendaher.) No. 4.

3271 Grande chasse à l'oiseau, sehr breite Landschaft mit reichen Figurengruppen, (aus Verrue's Cabinet.) s. gr. r. qu. fol. No. 5. *Oben defekt.*

3272 L'abreuvöir, Reitergruppen am Wasser, (aus Verrue's Cabinet.) gr. qu. fol. No. 6.

3273 Le passage de l'eau, kleine Brücke über einen Wasserfall, (aus Hallée's Cabinet.) qu. fol. No. 7.

3274 Course de la bague, Bauern zu Pferde, die nach dem Ringe stechen. (Ebendaher.) gr. qu. fol. No. 8.

3275 Les marchands de chevaux, reiche Composition, (ebendaher.) gr. fol. No. 9.

3276 La buvette des chasseurs, Jäger bei einer Fontaine; (aus des Prinzen Carignan's Cabinet.) gr. qu. fol. No. 10.

3277 Le cabaret, links Badende, rechts Pferde an einem Wirthshause, reiche Composition in kleinen Figuren. (Aus Verrue's Cabinet.) kl. qu. fol. No. 11.

3278 La fontaine des chasseurs, Jäger links bei einem Brunnen; (ebendaher und Seitenstück.) kl. qu. fol. No. 12.

Num. 3267. — 3340. zusam̄en 22 r. —

No.

3279 La petite chasse au cerf, der Hirsch rechts nach dem Wasser; (eben daher.) gr. qu. fol. No. 13.

3280 La cascade, reiche Landschaft rechts mit einem Wasserfall, wo eine Brücke, links Reisende; reiche Composition. (Eben daher.) gr. qu. fol. No. 14.

3281 L'ecurie, ein offner Pferdestall, links Kindergruppe. (Eben daher, jetzt in der Dresdner Gallerie.) gr. qu. fol. No. 15. *Aufgezogen.*

3282 Fêtes et adieux des chasseurs, äusserst reiche Composition. (Eben daher, später in der Dresdner Gallerie.) gr. qu. fol. No. 16. *Vorzügliches Bild.*

3283 L'arrivée de chasseurs, eben so reiche Composition; (sonst in Verrues Cabinet.) gr. qu. fol. No. 17. *Gelblicher Druck.*

3284 Le grand marché des chevaux, äusserst reiche Composition mit schöner Landschaft, links eine Equipage; (das kostbare Bild sonst in Verrues Cabinet.) s. gr. r. qu. fol. No. 18. *Capitalblatt.*

3285 Quartier-général de l'armée hollandoise, reiche Composition, die Hauptgruppen links, rechts Wasser. (Eben daher.) s. gr. r. qu. fol. No. 19. *Hauptblatt.*

3286 Grande chasse au cerf, der Hirsch geht nach links, wo Schafe am Wasser und Badende aufgescheucht werden, sehr reiche Composition. (Eben daher.) s. gr. r. qu. fol.) No. 20. *Hauptblatt.*

3287 La boutique du maréchal, links bei alten Gebäuden an Felsen eine Schmiede, (aus ebendemselben Cabinet, jetzt in der Dresdner Gallerie.) gr.qu. fol. No. 21.

3288 La fontaine de Bacchus, reiche Composition, links der Brunnen; (aus Fontpertuis Cabinet, jetzt in der Dresdner Gallerie.) gr. qu. fol. No. 22. *Schöne Composition.*

3289 Depart pour la chasse aux chiens couchans, schöne Gruppen rechts bei einem Garten. (Eben daher.) gr. qu. fol. No. 23.

3290 Guerre des Hugenottes sous Charles IX. en 1562; (sonst im Cabinet Crozat.) No. 24. gr. qu. fol. *Sehr reiches Blatt.*

(No. 25. von Moyreau ist der Titel des Werks.)

G. aug. 4113.

No.

3291 Le colombier du maréchal, links eine Heerde Schafe, rechts Ruinen. (Aus d'Argensvilles Cabinet.) No. 26. gr. qu. fol. *Schöner Druck.*

3292 Les baigneurs, breite Landschaft, links ein Thurm. (Aus Haller's Cabinet.) No. 27. kl. qu. fol.

3293 Quartier de rafraichissement, Reiter an Zelten links. (Aus dem Cabinet Ravanne, früher bei Verrue.) No. 28. gr. qu. fol. *Schön.*

3294 Predication de St. Jean, der Heilige ist links, um ihn mehre Krieger. (Aus dem Cabinet Blondy.) No. 29. gr. qu. fol.

3295 La chasse aux éperviers, viele Damen und Jäger bei einem Brunnen. (Aus der ehemaligen Gallerie Orleans.) No. 30. gr. qu. fol. *Schön.*

3296 Le présent du chasseur, reiche Gruppen beim Eingang eines Schlosses rechts, wo auch erlegtes Wildpret. (Eben daher.) No. 31. gr. qu. fol. *Schön.*

3297 La conduite des dames pour la chasse, viele Reiter vor einem Schlosse links, wo eine Dame abgeholt wird. (Eben daher.) No. 32. gr. qu. fol. *Schön.*

3298 La petite foire aux chevaux, reiche Pferdegruppen links bei einer Krippe. (Aus dem Cabinet Carignan.) No. 33. gr. qu. fol. *Schön.*

3299 L'ecurie hollandoise, sechs Pferde in einem Stalle, links ein Knabe auf einer Ziege. (Eben daher.) No. 34. gr. qu. fol. *Gelblich, sonst schön.*

3300 Le vin de l'étrier, ein Herr und eine Dame zu Pferd mit Begleitung, rechts ein Brunnen. (Eben daher.) No. 35. gr. qu. fol. *Schön.*

3301 L'hyver; Bauern, welche rechts an einem gefrornen Canal Bäume umhauen. (Aus Gersaints Cabinet.) No. 36. gr. qu. fol.

3302 Petite chasse â l'oiseau, Anhöhe mit Jägern zu Pferd, rechts ein Bach. (Aus dem Cabinet Orleans.) No. 38. gr. qu. fol.

3303 Pillage des reitres, pendant les guerres civiles des Français sous Henri 3. en 1587. (Aus Moyreaus Cabinet, jetzt in der Dresdner Gallerie.) No. 39. gr. qu. fol. *Reiches Blatt im ersten Druck vor dem sächs. Wappen.*

S. pag. 413.

No.

3304 Dasselbe Blatt, zweiter Druck mit dem polnisch-sächsischen Wappen und: le pillage des reitres.

3305 La famille du maréchal, rechts zwei Reiter bei einer Schmiede. (Aus Mons. Portier's Cabinet.) No. 40. gr. qu. fol.

3306 L'abreuvoir des chasseurs, fünf Reiter bei einer Brücke. (Aus Isenghiens Cabinet.) No. 41. gr. qu. fol. *Schön.*

3307 Le marchand de foin, ein Heuwagen und Pferde bei altem Mauerwerk. (Eben daher.) No. 42. gr. qu. fol. *Schön.*

3308 L'academie du manège, reiche Gruppen, rechts gallopirt ein Reiter um eine Säule. (Eben daher.) No. 43. gr. qu. fol. *Schön.*

3309 Le defilé d'equipages, reiche Gruppen Reiter und Wagen links bei einer Mühle am Felsen. (Eben daher.) No. 44. gr. qu. fol. *Schön.*

3310 Gardes de cavallerie, Gruppe von fünf Reitern links bei Zelten. (Aus dem Cabinet Dinet.) No. 45. gr. qu. fol. *Schön.*

3311 Le marchand de Mitridate, der Quacksalber rechts auf dem Theater, umgeben von reichen Gruppen. No. 46. gr. qu. fol. *Schön.*

3312 Le petit pont de bois, Landschaft mit weiter Ferne, links eine Brücke. (Aus Mirabeaus Cabinet.) No. 47. qu. fol.

3313 L'embrassement du moulin, Cavalleriegefecht bei einer brennenden Mühle; (aus dem Cabinet Tugny, jetzt in der Dresdner Gallerie.) No. 48.) gr. qu. fol.

3314 Defaite des Sarazins, grosses Cavalleriegefecht zwischen Türken und Teutschen. (Eben daher.) No. 49. gr. qu. fol. *Schön.*

3315 Les chasseurs sortant de la forèt, links im Walde einige Hütten, rechts Jäger. (Aus dem Cabinet Orray de Fuloy.) No. 50. gr. fol.

3316 Le boufon des chasseurs, reiche Jagdgruppe vor einem Schlosse links, wo ein Narr. (Aus Ormessons Cabinet.) No. 51. gr. qu. fol. *Schön.*

3f. aug. 4/13.

No.

3317 Les Bohémiens, links Reitergruppen, rechts Zigeuner. (Aus Tugnys Cabinet.) No. 52. gr. qu. fol. *Schön.*

3318 Le travail du maréchal, Gruppe von drei Cavalleristen vor einer Schmiede rechts. (Eben daher.) No. 53. gr. qu. fol.

3319 La diligence hollandoise, der Wagen mit den übrigen Gruppen ist rechts. (Eben daher.) No. 55. gr. qu. fol.

3320 L'accident du chasseur, ein Hirsch und Reh im Wasser verfolgt, wo rechts ein Reiter stürzt. (Aus der Brühlschen Gallerie.) No. 56. gr. qu. fol.

3321 La fontaine de Neptune, reiche Jägergruppen links bei einem Lustpark. (Aus du Port's Cabinet.) No. 57. gr. qu. fol.

3322 Le port au foin, grosser Heuwagen bei einem Schiffe am Wasser. (Aus dem Cabinet Peilhon.) No. 58. gr. qu. fol. *Aufgezogen.*

3323 La grotte du maréchal, der Schmidt links aus seiner Werkstatt kommend. No. 59. gr. fol.

3324 Les marchands forains, drei Reiter bei einer Hütte. (Aus der Brühlschen Gallerie.) No. 60. gr. qu. fol.

3325 La baraque du pécheur, die Hütte links auf einer Höhe, rechts Zigeuner. No. 61. gr. qu. fol.

3326 L'abreuvoir hollandois, alte Brücke, wo Pferde und Wäscherinnen am Wasser. (Aus La Hayes Cabinet.) No. 62. gr. qu. fol. *Schön.*

3327 La buvette des Dames, einige Damen mit ihren Begleitern an einem Brunnen. (Eben daher.) No. 63. gr. qu. fol. *Schön.*

3328 La fontaine du Triton, links eine Dame und ein Herr zu Pferde. (Aus Argenson's Cabinet.) No. 64. gr. qu. fol.

3329 La fontaine de Venus, ähnliche aber reichere Gruppe, wo eine Dame vom Pferde steigen will. (Eben daher.) No. 65. gr. qu. fol. *Schön.*

3330 La charité des Capucins, reisende Pilger bei einem Capuzinerkloster. (Das schöne Bild in der Dresdner Gallerie.) No. 66. gr. qu. fol. *Schön.*

S. pag. 413.

No.

3331 Le conseil des chasseurs, reiche Gruppe von fünf Pferden rechts. (Aus Gaignats Cabinet.) No. 67. gr. qu. fol. *Schön.*

3332 Recréation militaire, vier Reiter bei einem Zelte, rechts zwei Marketenderinnen. (Eben daher.) No. 68. gr. qu. fol. *Schön.*

3333 Marche d'armée, eine der reichsten Compositionen des Meisters mit Kanonen und Wagenzügen. (Eben daher.) No. 69. gr. qu. fol. *Schön.*

3334 Occupations champêtres, grosse Landschaft. (Aus dem Cabinet Julienne.) No. 71. gr. qu. fol.

3335 Port de mer, schöne Marine, links Reisende an der Küste. (Eben daher.) No. 72. gr. qu. fol.

3336 La fontaine du Dauphin, ein Reiter mit einer Dame bei einem Baume. (Aus Peilhon's Cabinet.) No. 74. gr. fol.

3337 La buvette des Cavaliers, Militairs zu Pferde bei einem Zelt. (Eben daher.) No. 75. gr. fol.

3338 Les bucherons, Holzhauer mit ihren Pferden bei einem Fluss. (Aus Argenville's Cabinet.) No. 76. gr. qu. fol.

3339 Le quartier des vivandiers, Gruppe von vier Reitern und Frauen bei einem Zelt, links das Lager. No. 77. gr. qu. fol.

3340 Le depart des Cavaliers, ein Trompeter bläst zum Aufbruche, hinter ihm ein Fahnjunker. No. 78. gr. qu. fol.

3341 L'écurie flamande, drei Pferde in einem Stalle. (Aus dem Cabinet Denis.) No. 79. gr. qu. fol.

3342 La grotte de l'abreuvoir, zwei Jäger zu Pferde an einem Flusse. (Aus Crozat Thiers Cabinet.) No. 81. gr. fol.

3343 L'abreuvoir flamande, drei Reiter mit ihren Pferden am Wasser bei einer alten Hütte. (Eben daher.) No. 83. gr. qu. fol.

3344 Petite meute de chiens, Jäger mit der Hundemette an einem Hügel. (Eben daher.) No. 84.

3345 Partie de chasse pour le vol, Damen und Herren vom Schlosse nach der Falkenjagd ausreitend. (Aus Peilhon's Cabinet.) No. 87. gr. qu. fol.

3346. ——

T. pag. 413.

No.
3346 Devalisement d'equipage, Soldaten und Nachzügler, welche Transportwagen anfallen; reiche Composition. No. 88. gr. qu. fol.

Blätter von andern spätern Meistern.

3347 Garde avancée de Hulans, Gruppe von vier Figuren auf einer Anhöhe. (Aus der Brühlschen Gallerie.) Jac. Aliamet sc. gr. qu. fol. — 12. —

3348 Retard de chasse, Gruppe mit zwei Pferden. (Aus der Brühlschen Gallerie.) Beaumont sc. gr. qu. fol. — 4. —

3349 Alte Flamands, ein Trompeter mit andern Soldaten bei einem Marketenderzelt. (Eben daher.) Beaumont sc. gr. qu fol. — 8. —

3350 Les voituriers, Fuhrleute an der Strasse, links Wasser. (Eben daher.) Filloeul sc. gr. qu. fol. — 8. —

3351 Derselbe Gegenstand, Copie oder Wiederholung von der Gegenseite. Tischler sc. gr. qu. fol. *Aufgezogen.* — 5. —

3352 Retard de chasse, Wiederholung von No. 3348 von der Gegenseite. Ant. Tischler sc. gr. qu. fol. — 2. —

3353 Repos des voyageurs, Gruppe, ein Herr mit Dame und Diener bei einer Hütte rechts. (Eben daher.) Moitte sc. gr. qu. fol. — 8. —

3354 Cabaretier des chasseurs, Grüppe mit drei Reitern. (Eben daher.) Boetius sc. kl. fol. — 11. —

3355 Alte Flamande; Wiederholung von No. 3349. Beaumont sc. gr. qu. fol. — 9. —

3356 Defilée de Cavalerie, (aus dem Cabinet Barez.) Beaumont sc. gr. qu. fol. — 5. —

3357 Le ménage ambulant, Gruppe von Landleuten, ein Mann zu Pferd, links ein beladner Esel. Varin sc. kl. qu. fol. — 2. —

3358 Entrée d'abreuvoir, Gruppe von drei Pferden am Wasser. (Aus dem Cabinet Verberekt.) C. N. Cochin sc. gr. qu. fol. — 3. —

3359 Halte Espagnole, spanische Truppen bei einem Zelte. Jacques Aliamet sc. gs. qu. fol. — 6. —

3360 La moisson, schöne Landschaft mit weiter Ferne, (aus le Brun's Cabinet.) A. Laurent sc. qu. fol. — 4. —

No.

3361 Vue de Hollande, weite Fernsicht nach einer Uiberschwemmung. C. N. Cochin sc. qu. fol.

3362 Les voyageurs, zwei Reisende durchs Wasser reitend. (Aus dem Cabinet Givaudon.) Pelletier sc. qu. fol.

3363 La blanchisseuse Flamande, ein Mädchen am Wasser, rechts ein Bauer sein Pferd haltend. Le Veau sc. qu. fol. *Schön.*

3364 Cavaliers en maraude, Reiter, welche die Bauern plündern. (Aus Prousteau's Cabinet.) Fr. Basan sc gr. qu. fol.

3365 Soldaten bei einem Marketenderzelt, wo ein tanzendes Mädchen. Beaumont sc. gr. qu fol. *Aufgezogen.*

3366 Les préparatifs pour le marché, Hervey sc. fol.

3367 2 Bl. La petite fermière — Le parc aux cerfs. Martenasie sc. Le Bas direx. kl. fol.

3368 Kleine Landschaft mit einer hölzernen Brücke; (aus Le Brun's Cabinet.) Le Bas sc. kl. qu. fol.

3369 La Curée, Jäger bei der Rückkehr nach dem Schlosse. (Aus dem Cabinet Orleans.) Couchés sc. fol. Aus der Orleans. Gallerie.

3370 Voleurs de grand chemin, rechts Reiter durchs Wasser fliehend. Chedel sc. fol.

Grössere Blätter.

3371 Les Adieux; eine Dame, welche auf die Jagd geht, nimmt Abschied von ihrem Kinde. (Aus La Rogue's Cabinet.) A. Laurent sc. s. gr. qu. fol. *Schönes Blatt.*

3372 The death of the stag, das Hallai oder der erlegte Hirsch. A. Lawrence et Thom. Major sc. s. gr. r. qu. fol.

3373 Le manège, schöne Composition; rechts bei einem Herrn und einer Dame wird ein Reitpferd vorgeführt. (Aus dem Cabinet Vayer d'Argenson.) Thomas Major sc. s. gr. r. fol. *Hauptblatt in vorzüglichem Druck.*

3374 La chasse à l'italienne; die Parforcejagd eines Hirsches, sehr reiche Composition, (aus dem Cabinet de Piles.) J. P. Le Bas sc. 1739. s. gr. r. qu. fol. *Capitalblatt in schönem Druck, unten gelblich.*

No.

3375 Les sangliers forcés, wilde Schweinshatze bei einem Hohlwege nach dem Wasser; (aus dem Cabinet Tessin.) J. P. Le Bas sc. 1741. Schöne Composition. s. gr. r. qu. fol. *Hauptblatt in vorzüglichem Druck.* — 7. —

3376 Le pot au lait, ein Reiter mit einem bäumenden Pferde bei einem Wagen, wo ein Milchmädchen umgerissen wird. (Aus dem Cabinet de Piles.) J. P. Le Bas sc. s. gr. r. qu. fol. — 5. —

3377 Halte d'Officiers, Gruppe von Reitern bei einem Zelte. (Aus dem Cabinet Bacquencourt.) J. P. Le Bas sc. 1740. s. gr. r. fol. *Hauptblatt in vorzüglichem Druck.* — 7. —

3378 Halte de Cavalerie, Reiter um ein Feuer sitzend, dabei ein Schimmel, rechts andre Reiter und ein Bettler. (Eben daher.) J. P. Le Bas sc. 1742. gr. qu. fol. *Schön.* — 6. —

3379 La famille du bucheron, Küste von Schevelingen, links Landleute, rechts ein Karren. Aveline sc. gr. qu. fol. *Schönes Blatt, in der Luft rechts gedrückt.* — 6. —

3380 Port; breiter Fluss, rechts mit einer Brücke, diesseits und jenseits Pferde, Wagen und Auflader; äusserst reiche Composition, ohne Namen des Kupferstechers. s. gr. qu. fol. *Schönes Blatt in schönem Druck.* — 6. —

3381 Chemin dans l'eau, breite Landschaft mit Gebirgen, links gehen Reisende durchs Wasser. Chedel sc. s. gr. qu. fol. — 4. —

3382 Ein stehender Schimmel, neben ihm ein Mann, der sich den Schuh bindet, hinter ihm Hügel und Gebirge. J. F. Morgenstern fec. (Das Bild in einer Privatsammlung in Dresden.) 4to. *Nett radirtes Blatt.* — 8. —

3383 Gefecht zwischen Fusssoldaten und Cavallerie. (Das Bild in der Wiener Gallerie.) Prenner fec. gr. 4to.

3384 Gruppe wilder Pferde bei einem Stalle, Fac simile einer Zeichnung von Wouwermans. J. T. Prestel fec. qu. fol.

(3383–3384:) — 4. —

HERMANN van SUANEVELT,

berühmter Landschafter und Radirer, geboren zu Voerden in Holland 1620, gestorben zu Rom 1690.

Radirte Blätter von ihm selbst.

No.

3385 Kleine ovale Landschaft, links unter Bäumen eine Gruppe Satyren. qu. oval. 12mo. Bartsch No. 25. *Schön radirt und höchst seltnes Blatt in gutem Druck.*

3386 Gruppe Schweine bei einigen Ruinen. qu. 12mo. Copie nach No. 32.

3387 2 Bl. Johannes der Täufer in der Wüste unter einer Gruppe Bäume — Versuchung Christi. Bezeichnet H. V. S. und mit Adresse von Gio. Batt. Rossi. qu. 12. B. No. 34 und 35.

3388 6 Bl. incompl. Kleine Ansichten von Rom, Ruinen mit einem Hause am Wege links — Ruinen rechts bei einem Felsblock — Ruinen rechts, im Vorgrunde ein Reiter auf einem Esel — Haus bei Ruinen im Mittelgrunde, wo ein Baum — Gebäude bei Ruinen, wo ein Zaun — Gebäude rechts, im Vorgrunde zwei Figuren. qu. 12. B. No. 37—39, 41, 42 u. 46. *Sehr schöne Drücke.*

3389 Einzelnes Blatt von den italienischen Ansichten. Altro Veduto dal Zugro. H. S. f. et ex. c. priv. Reg. gr. qu. 8. No. 63. *Schöner aber gelblicher Druck.*

3390 Pan und Syrinx, die Figurengruppe links. kl. qu. fol. B. No. 30. *Kräftiger alter Druck mit Adresse von Rossi.* *)

3391 Salmacis und Hermaphrodit, links unter einem Baume die Nymphe Salmacis. Suanevelts Monogramm rechts im Wasser. kl. qu. fol. B. No. 71. *Eben so.*

3392 Vue de l'isle Louvier et d'une partie de Notre Dame. Israel Silvestre del. et fec. **) et excud. kl. qu. fol. B. No. 72.

---

*) Auf den spätern Drücken ist diese ausgeschliffen.

**) Die Gebäude sind von Silvestre und die Landschaften von Suanevelt.

No.

3393 Vue du palais d'Orleans, du costé des Chartreux etc. Israel Silvestre del. et fec. Isr. excud. kl. qu. fol. B. No. 73. *Eben so.* 8. — —

3394 Vue de Gondy, maison de plaisance de Messire Jean François de Gondy etc. Israel excud. c. priv. kl. qu. fol. B. No. 74. *Eben so.* 3. 18. —

3395 Die Nymphe der Seine. Les rivières de l'Oyse et de la Marne ayant marié etc. Isr. Silvestre del. et fec. à Paris chez Israel. kl. qu. fol. B. No. 75. 2. 16. —

3396 Ansicht von Rom, links im Vorgrunde der Flussgott der Tiber. Voicy un petit racourcy etc. Is. Silvestre del. et fec. Israel Henriet ex. 1654. kl. qu. fol. B. No. 76. 2. 12. —

3397 Landschaft mit römischen Ruinen, im Vorgrunde ein Cardinal. Herrman Suanevelt inv. fec. et excud. c. priv. kl. qu. fol. B. No. 83. *Vorzüglicher alter Druck.* 2. — —

3398 Die Ruine des Amphitheaters, im Mitten der Strasse zwei Männer. Eben so bezeichnet. kl. qu. fol. No. 84. *Eben so, alter erster Druck mit excud.* 1. 17. —

3399 Römische Ruinen, auf der Strasse eine Dame mit Sonnenschirm, eben so bezeichnet und mit excud. kl. qu. fol. No. 85. *Oben rechts einige Fleckchen.* — 21. —

3400 Römische Ruinen an der Strasse links, wo ein Herr einige Damen grüsst. Eben so bezeichnet und mit exc. kl. qu. fol. No. 86. *Oben links einige Flecke.* 1. 1. —

Diese 4 Blätter aus der Suite von 12 Bl. von No. 83—94. *Die alten Drücke selten.*

3401 Battus durch Merkurius in einen Stein verwandelt. Herman Suanevelt fec. Rome. kl. qu. fol. B. No. 96. *Späterer aber sehr kräftiger Druck mit No. 1 links.* *) — 8. —

3402 Venus mit Adonis auf der kleinen Jagd. Venus exerce Adonis etc. Herman Suanevelt fec. c. priv. Regis. 1654. qu. fol. B. No. 104. Einzelnes Blatt der Suite No. 101—106. *Sehr schöner Druck mit verwischtem excud. und Adresse von van Keck.* — 13. —

3403 Venus beweint den Tod des Adonis, die Figuren rechts. B. No. 206. *Sehr seltne alte Copie von der Gegenseite, auf eigenthümliche Weise radirt, in schönem Druck.* — 2. —

---

*) Auf den frühern Drücken die Adresse Valdor excud.

No.

8.— 3404 Der grosse Sarcophag in der Landschaft, rechts im Plattenrande bezeichnet: H. Suanevelt inv. et sc. kl. qu. fol. B. S. 320. Vol. II. No. 1. *Dieses Blatt ist von Goyrand radirt, Abdruck vor Mariettes Adresse.*

3405 12 Bl. compl. Folge von Landschaften, Copien aus verschiednen Folgen zusammengetragen mit Titel: Verscheyde aardige Lantschappen getekent door H. v. Suanevelt. Unten: N. Visscher excud. qu. 4to. *Schöne Blätter in trefflichen Abdrücken.*

THEODOR VAN KESSEL,

Zeichner und Radirer, geboren gegen 1620, blühte in den Niederlanden gegen 1650.

3.— — 3406 6 Bl. Reiterscharmützel und Gefechte in sehr geistreich gezeichneten kleinen Gruppen und in Callot's Manier radirt, mit Titel: Batailles et Rencontres faits sous les armes du Seren. Prince Leopolde, Archiduc d'Autriche etc. inv. et fecit par Thed. v. Kessel en Anvers 1654. qu. 8. *Vorzügliche Blätter.*

WILHELM oder WILLEM VAN LANDE,

Maler und Radirer, geboren gegen 1620, arbeitete mehre Blätter nach Jac. Courtois.

2. 4. — 3407 6 Bl. Folge, Cavalleriegefechte und Scharmützel. 1) Reiter bei einer Brücke oder einem Stege, wo einer von einem Fusssoldaten gespiest wird — 2) Drei Reiter kämpfend, rechts, wo das Fussvolk, stürzt ein vierter — 3) Ein Reiter setzt über ein todtes Pferd, wird aber von hinten zu von einem andern erschossen — 4) Kampf von Reitern gegen Tartaren — 5) Zwei Reiter rechts kämpfend, links ein Fusssoldat mit der Büchse — 5) Kampf von sieben Reitern, rechts Fussvolk bei Feuer. Alle bezeichnet: W. van Lande fecit. N. C. Visscher excud. No. 1—6. gr. qu. 8. *Sehr geistreich radirte Blätter in schönen Drücken.*

5.—. — 3408 8 Bl. Einzelne Reiter. 1) Ein Offizier nach rechts — 2) Offizier mit gesenktem Degen nach rechts — 3) Ein gallopirender Reiter die Pistole abfeuernd — 4) Ein Reiter im Augenblick des Sturzes — 5) Ein Offizier

No.

im Galop — 6) Einer im Schritt nach rechts — 7) Ein geharnischter Reiter nach rechts gallopirend — 8) Ein Reiter im runden Hut vom Rücken gesehen. No. 1—8. Das erste Blatt bezeichnet: Joannes de Ram excudit. kl. qu. 4to. 3 Z. 9 L. hoch. *Schöne Blättchen.*

CORNELIUS HOLSTEYN,

Figurenmaler und Kupferstecher von Harlem, geboren 1620.

3409 Gruppe von Satyren und Bacchantinnen, rechts ein Satyr mit Weintrauben. M. Mosyn fec. C. Danckerts excud. kl. qu. fol. — 4. —

3410 Satyrenfamilie in einem Walde, rechts ein Satyr, welcher einer Faunin auf der Pfeife spielen lehrt, links ein tanzender Satyr; höchst lebendige Composition. Boxvoctiae Springht en speelt etc. M. Mosyn sculp. C. Danckerts excud. gr. qu. fol. *Hauptblatt des Kupferstechers und Malers, selten.* 1. 4. —

3411 Diana mit ihren Nymphen im Bade, schön componirt. Danker Dankerts fec. et excud. gr. fol. *Schönes Blatt, aber gelb und defekt.* — 8. —

3412 4 Bl. Die vier Elemente in reichcomponirten Kindergruppen dargestellt. Ignis, Terra, Aer et Aqua. M. Mosyn sculp. C. Danckerts excud. gr. fol. *Glänzend gestochne Blätter.* 1. 20. —

3413 3 Bl. verkleinerte Copien von voriger Suite. C. Dankerts sc. J. Dankerts excud. kl. fol. — 2. —

3414 4 Bl. Die Jahreszeiten, Sommer, Herbst und Winter durch Kindergruppen dargestellt. Bez. Holstein del. gr. 8. Ein Blatt Copie. — 2. —

3415 6 Bl. Kinderspiele mit Titel: Verscheyde Aerdig Kinder Spel etc. und auch französisch: Plusieurs jeux etc. gr. 8. — 2. —

3416 Gruppe von vier spielenden Kindern, sehr glänzend gestochen. Ohne Namen. kl. qu. fol. — 1. —

3417 Die Entführung des Ganymed. Simon Grimm fecit et edit. 1668. kl. qu. fol. — 2. —

JOHANNES van der HECKE,

Figuren- und Thiermaler, auch Radirer, geboren zu Audenärd 1620, gestorben 1670.

Radirte Blätter von ihm selbst.

No.

13. — — 3418 9 Bl. incompl. Folge verschiedner Thiere in Gruppen, Pferde, Schafe, Ziegen, Hunde, Esel, mit Titel: Brunnen, woran verschiedne Thiere und Zueignung an Paolo Jordano Bracciani, v. d. Hecke 1656 — 2) Die Gruppe Schafe — 3) Die Ziegengruppe — 4) Die Pferde und Kühe — 5) Der Hund und die Hündin — 6) Der Hund am Brunnen — 7) Die Windhundgruppe an der Hütte — 8) Das Pferd am Karren — 9) Die Esel am Karren. qu. 8. B. No. 1—5, 7, 8, 11 und 12. *Ausgezeichnet schön radirte Blätter in vorzüglichen Drücken. Selten.*

Nach ihm.

1.10. — 3419 6 Bl. Verschiedne Thiergruppen, Pferde, Esel, Ziegen und Hunde, mit Titel: Alcune Animali desegnate per Giov. v. d. Hecke et intagl. per Teod. v. Kessel. 1654. qu. 12mo. *Gute Blätter.*

— 4. — 3420 Das Pferd am Karren, Copie nach No. 11, radirt und Aquatinta. Ohne Namen. qu. 8.

JOH. BAPT. WEENIX,

Figuren- Landschaft- und Thiermaler, geboren zu Amsterdam 1621.

— 2. — 3421 2 Bl. Der Stier nach rechts stehend — Der sitzende Mann mit dem Hunde. Adam Bartsch fec. gr. 8. *Genaue Copien zu No. 1 und 2 von Bartsch Peintre-Graveur.*

— 2. — 3422 La gaieté bacchique, junge Männer und Frauen bei Tisch, (aus der ehemaligen Gallerie Orleans.) J. L. Delignon fec. fol. *Aus dem Orleans. Gallerienwerk.*

JOHANN BAPTISTE de WAEL,

Bambocchadenmaler und Radirer, dessen Geburtsjahr gegen 1620 oder 1621 angenommen wird. *)

Radirte Blätter von ihm selbst.

No.

3423 14 Bl. complette Suite italienischer Volksgruppen und Scenen ihrer Sitten darstellend. **) 1) Titel: Ein Brunnen, rechts eine Frau und ein Jäger mit zwei Hunden. Zueignung an Gaspar de Roomer....Joannes de Wael con licenza dei superiori — 2) Die Fischer, ein Fischer rechts stehend — 3) Der Falkner mit der Dame zu Pferde und vier Hunden — 4) Der mit Hausrath bepackte Karren nach links, ihm folgt eine Frau — 5) Der mit zwei Gänsen und Kessel bepackte Esel, nach links —. 6) Die Frau auf dem Esel, links eine zweite mit einem Kinde — 7) Die Spielergruppe, links einer mit dem Kruge — 8) Die vier reisenden Pilger, links ein Hund — 9) Die reisende Familie, die Frau mit zwei Kindern auf einem Esel, nach links ein Bauer mit Dudelsack — 10) Die streitenden Spieler, rechts erhebt einer die Flasche — 11) Die ruhenden Reisenden, rechts auf dem Esel ein Guitarrespieler — 12) Die Mutter, welche das Kind laust, Gruppe von vier Figuren, links ein Hund — 13) Die drei Mütter, in der Mitte eine mit Spinnrocken — 14) Der Chirurg, ein Bauer wird am Kopfe operirt. qu. 8. B. No. 1 — 14. *Kostbare Blätter in vorzüglichen Drücken vor Vinc. Billy's Adresse. Selten.* 12. — —

3423a Die Verkündigung an die Hirten. J. de Wael inv. Lemke fec. 1651. qu. 12mo. *Sehr selten und schön radirt.* 1. 8. —

---

*) Seine Malereien sind sehr selten, übrigens mit ihm und seinem Namen die grössten Verwechselungen entstanden, denn Bartsch nennt ihn den ältern, welcher also nach Houbraken 1557 geboren und 1633 gestorben wäre. Unser Meister, von welchem die im Bartsch angezeigten Radirungen sind, ist dem Charakter und Styl nach beinahe 100 Jahre später.

**) Es scheint, als wenn der berühmte Pinelli mehre seiner Gruppen des römischen Volkslebens danach geformt hatte.

ADAM PYNACKER,

berühmter Landschaftmaler, geboren 1621 zu Pynacker bei Delft, gestorben 1673.

No.

3424 Der Sonnenaufgang, waldige Landschaft. (Sonst in Hagedorn's Cabinet.) Geyser sc. fol. *Gelblich.*

3425 Der Mondschein; Schiffe an einer Felsküste bei Mondlicht. (Eben daher.) Geyser fec. fol. *Schwarzkunstblatt und von diesem Meister selten.*

3425a Paturage hollandois, holländische Landschaft, links Viehgruppen. Weisbrodt et Le Bas fecit 1773. qu. fol. *Braun, ürigens schönes Blatt.*

ADRIAN CUYP,

Thiermaler und Radirer von Dordrecht, *) lebte lange in England.

Von ihm selbst.

3426 6 Bl. Kühe in verschiednen Gruppen. 1) Drei Kühe, eine liegt nach links, rechts Schilf; links: A. C. — 2) Eine stehende und eine liegende Kuh, rechts ein Hirt mit seinen Knaben, links: A. C. — 3) Eine stehende und neben ihr eine liegende Kuh nach rechts, wo A. C. — 4) Zwei Kühe nach links, wovon eine liegend — 5) Zwei Kühe nach rechts, eine liegend hinter zwei Kindern, rechts: A. C. — 6) Zwei Kühe nach links, eine stehend, in der Ferne rechts auf der See zwei Schiffe. Ohne Zeichen. 2 Z. 9—10 Linien breit, 2 Z. 6 L. hoch. *Sehr geistreich radirte Blätter, zum Theil breit geätzt, in guten Drücken. Nicht im Bartsch, jedoch bei Rigal S. 474 und später in Weigels und andern Catalogen angegeben.* **)

---

*) Sein Geburtsjahr ist von mehrern mit 1606 viel zu früh angesetzt.

**) Oft begegnet man diesen Blättchen auch mit einem holländischen Titel: VI. Stüks Koitjes, geätst door A. Cuyp. Es giebt davon Copien, die durch die schwerfällige Arbeit sich aussprechen.

Nach ihm.

No.

3427 Die Melkerin; eine Bäuerin melkt eine Kuh. A. Bsch fecit (Ad. Bartsch). 12mo. Sehr geistreich im Originalcharakter radirt. Fr. B. Catal. No. 53.

3428 The Morning, schöne Landschaft; rechts vier ruhende Kühe, zwei Hirten und ein Reiter, links Schiffe. (Sonst in Herring's Cabinet in London.) Franc. Vivares fecit. qu. fol. *Schönes Blatt.*

3429 The Evening, Landschaft mit einer Heerde Kühe auf einem Hügel am Wasser; (sonst in Pontos Cabinet in London.) Franc. Vivares sc. qu. fol. *Eben so und Seitenstück.*

GERBRANT van den EECKHAUT,

berühmter Maler und Radirer, vorzüglicher Schüler von Rembrandt, geboren zu Amsterdam 1622, gestorben 1674.

3430 Hiron, König von Tyrus, welcher an Salomon grosse Geschenke sendet; Composition von sieben Figuren. Inigo Murphy fec. Boydell publish. 1790. s. gr. r. qu. fol. *Schönes Hauptblatt in Schwarzkunst in schönem Druck.*

3431 Die Beschneidung Jesu, (aus Hagedorn's Cabinet.) Fr. Oeser fec. qu. 12mo. *)

3432 Jupiter et Jo, Jupiter rechts sitzend, Juno am Wagen stehend. (Aus Damery's Cabinet.) B. L. Henriquez sc. gr. fol. *Aufgezogen.*

3433 Le Chimiste, ein Chemiker in seinem Laboratorium. J. Camerata sc. 1765. gr. fol.

3434 Ein Greis beim Feuer im Lehnstuhl sitzend. Behold famed man.....scene. J. Greenwood fecit. gr. fol. *Schönes Schwarzkunstblatt, der Druck wenig chiffonirt.*

3435 Ein alter Philosoph beim Globus sitzend, skizzenartig radirt. Gius. Zocchi fec. gr. 8.

3436 7 Bl. incomplette Suite Kindergruppen mit Titel: Eenige Ordonnantie van verscheydi aerdige Kindertjens. (Mosyn sc.?) qu. 8. *Der Titel doppelt mit zweierlei Adressen.*

---

*) Winkler nennt das Blatt selten.

No.

—4.— 3437 12 Bl. Folge, verschiedne Costüms und Modefiguren des 17ten Jahrhunderts, theils in Gruppen, theils in einzelnen Figuren. La nouvelle figure à la mode de ce temps etc. J. Troyen sc. No. 1—12. gr. 8.

—1.— 3438 Hügliche Landschaft mit Hütten und Bäumen, nach einer Zeichnung. Tischbein fec. rechts T. kl. qu. fol.

ALDERT VAN EVERDINGEN,

berühmter Landschaftmaler und Radirer, geboren zu Alckmaar 1621, gestorben 1675. *)

Von ihm selbst radirt.

.8.— 3439 Die kleine ovale Landschaft, links einige Hütten, rechts eine Weide. oval 12mo. B. No. 1.

.10.— 3440 Die grosse runde Landschaft, einige Dorfhütten auf einer Höhe, rechts unten aber A V E. in oval. B. No. 4. *Zweiter alter Druck in ovaler Form, da die erstern sehr selten rund sind. Uibrigens selten.*

.14.— 3441 Der Mann auf der kleinen Brücke bei der Mühle. Unten links A. V. E. 16mo. B. No. 6. *Schön.*

2.12.— 3442 2 Bl. Der Sauhirt links bei der Brücke — Die Hütte mit dem Mühlsteine rechts, (aus der Suite No. 7.) 8vo. B. No. 8 und 9. *Alte Drücke.*

—13.— 3443 2 Bl. Die beiden Fässer vor der Hütte, wo der Kahn ist — Die Fischerhütte am Wasser. qu. 16mo. B. No. 11 und 13. *Schön.*

1.4.— 3444 Die alte zerfallne Hütte rechts auf dem Hügel. Unten in der Mitte: A. V. E. qu. 16mo. B. No. 15. *Alter Druck.*

.3.— 3445 Die alte Kirche auf der Gebirgsspitze. qu. 16mo. B. No. 16.

3446 Die Dorfhütten auf den Felsen; links unten: A V E. qu. 12mo. B. No. 25.

---

*) Er wurde bei einer Seereise vom Sturm überfallen und mit dem Schiffe an die Küste von Norwegen verschlagen, wo er Gelegenheit fand, jenes malerische Land durch seine Kunst darzustellen.

No.

3447 Die drei Figuren auf dem Felsen rechts, nach unten, wo zwei Figuren, AVE. qu. 8. oder 12mo. B. No. 28. — 4. —

3448 3 Bl. Die Hütte von der Rückseite gesehen — Der grosse Felsen, Nachtstück — Die beiden Kähne auf dem Wasser, links Hütten, in der Ferne ein Dorf. kl. 4to. B. No. 30—32. *Alte Drücke.* 1. 2. —

3449 4 Bl. incompl. Folge. Die drei Ziegen am Wasser — Die beiden Tannen an der Hütte bei den Felsen — Die alte Hütte rechts im Vorgrunde — Der Mann am offnen Zaun, wo oben die Hütte. qu. 12mo. B. No. 35, 37—39. 1. 14. —

3450 8 Bl. incomplette Folge. Der spitze Felsen aus dem Wasser hervorgehend — Die drei Hütten oben auf dem Felsen — Die Schweinheerde im Dorfe — Küstenaussicht durch einen Felsen — Die beiden Männer an der Thüre der Hütte — Der Dorfzimmermann — Der Reiter auf der Brücke — Der Bauer und die Ziege auf der Brücke. Alle bezeichnet A V E. qu. 12mo. B. No. 40, 41, 43, 47—51. *Meist alte Drücke.* 1. 23. —

3451 2 Bl. incompl. Suite. Der ans Ufer zurückgezogene Kahn — Die beiden Herren am Felsen. A V E. 4to. B. No. 52 und 54. — 4. —

3452 3 Bl. incompl. Folge. Der Wagen im Hohlwege — Die beiden Schiffe am breiten Ufer — Die beiden leeren Kähne am Ufer. gr. 4to. B. No. 57, 58 und 60. — 15. —

3453 4 Bl. incompl. Folge. Das Schiffchen am Felsdurchgange — Die beiden Reiter auf dem Felsenwege — Der Bauer zu Pferd im Hohlwege — Die drei Reisenden am Fusse des Felsens. qu. 8. B. No. 66, 67, 69 und 70. — 7. —

3454 5 Bl. Die Kutsche auf der Strasse — Der spitze Felsen und der Hohlweg — Die Frau auf dem Stege vorm Hause das Schiffchen betrachtend — Der Wasserfall bei der Mühle — Der Bauer von seinem Hunde gefolgt. qu. 8. B. No. 73—75, 78 und 80. No. 75 bezeichnet: A. V. Everdingen. — 10. —

3455 6 Bl. compl. Suite. Der breite Fluss mit dem Schiffe — Die Scheune mit dem beweglichen Dache — Der hohe Glockenthurm — Die beiden Wagen auf der Heerstrasse — Die drei Männer mit Körben — Der Schä- 1. 14. —

No.

fer. Meist bezeichnet A. V. E. qu. 8. B. No. 82—87. *Schöne Drücke.*

. 4. — 3456 2 Bl. incompl. Die beiden Leitern am Hause — Die Hütten, im Vorgrunde zwei Männer. Bezeichnet A. V. E. qu. 8. B. No. 90 und 92.

— 23. — 3457 3 Bl. incompl. Die Gesundbrunnen. 1) Links der, wo zwei Frauen — 2) Oeffentlicher Stadtplatz — 3) Der, worauf AVE. kl. 4to. B. No. 95—97. *Alte schöne Drücke.*

— 2. — 3458 Die Gebirgswassermühle. qu. 8. B. No. 99.

— 12. — 3459 Der kleine Waldbach, unter einer Buche ein Schiffszimmermann. kl. 4to. B. No. 101. *Schöner zweiter Druck, wo oben die Platte verkürzt ist, da sie hier im Ganzen nur 4 Z. 3 L., in den ältern Drücken aber 5 Z. 2 L. hat.*

1. 23. — 3460 Der Wasserfall bei der Mühle auf dem Felsen, links ein Mann auf einem Felsblock. gr. qu. 8. B. No. 102. *Schöner Druck und eins der schönsten Blätter.*

1. — — 3461 40 Bl. incomplette Folge zu der Fabel des Reinecke Fuchs, zu Heinrich Alkmaar's Gedicht. kl. 4to. B. No. 1—57. *Höchst geistreich radirte Blätter in guten Drücken mit deutschem Text von Gottsched auf der Rückseite. Nur No. 1 ist alter erster Druck ohne Text.*

Hiervon fehlen No. 2, 3, 5, 6, 14, 18, 21, 28, 29, 41—44, 52, 53, 55 und 57.

Nach ihm.

— 1. — 3462 Kleine Gebirgslandschaft mit Wasserfall; ohne Namen des Kupferstechers (Geisler). gr. 8. *Avant l. l.*

— 2. — 3463 2 Bl. Grosser Wasserfall in norwegischer Hochgebirgslandschaft; (das Bild dem Grafen Wätby in Prag gehörig.) Anton Balzer fec. aqua tinta. s. gr. fol. *Erster unvollendeter und auch ein vollendeter Druck.*

— 6. — 3464 Dasselbe Blatt in vollendetem Druck, avant toute lettre. *Braun gedruckt.*

3465 Felsenlandschaft am Wasser, Fac simile einer Zeichnung (aus Ettling's Cabinet in Frankfurt.) M. C. Prestel fec. gr. qu. 8.

HEINRICH ROCKES SORG oder ZORG,

ein Bambocchadenmaler und Schüler Teniers, geboren zu Rotterdam 1621, gestorben 1682.

No.

3466 Drei trinkende Bauern, links ein Hund. Unten französische Verse: L'home n'a de bon temps etc. Marin sc. Bon enfant exc. gr. fol. *Gelblich.* — 2. —

3467 Derselbe Gegenstand von der Gegenseite. Ohne Namen. gr. fol. *Scharf beschnitten.* — 1. —

3468 Ein armer Maler in seinem Attelier, unten latein. und deutsche Verse. G. Walck sc. P. Fürst excud. fol. — 1. —

THIRCK oder RODRIGO, THEOD. oder DIETR. STOOP,

Figuren- und Schlachtenmaler, berühmt durch seine Radirungen, geboren gegen 1621. *)

Radirte Blätter.

3469 12 Bl. complette Folge von Pferden und Reitern. 1) Ein Reiter in Galopp nach links — 2) Der widerspenstige Gaul nach links — 3) Die beiden Pferde grasend, nach links — 4) Das Pferd mit dem Zaum an einen Pfahl gebunden, nach links — 5) Das pissende Pferd, nach rechts — 6) Der Bauer das Pferd haltend, rechts ein Reiter — 7) Die zwei müden Karrenpferde links stehend — 8) Der Reiter mit dem alten Gaul rechts am Brunnen — 9) Das alte Fuhrmannspferd am Pfahl, rechts ein Hund — 10) Der Reiter, der das pissende Pferd hält, links ein Wirthshaus — 11) Das alte Pferd links an der Krippe — 12) Der ruhende Mann rechts mit den Jagdhunden. Alle Blätter bezeichnet: D. Stoop fec. Das erste Blatt mit der Jahrzahl 1651 und Adresse von de Witt und rechts 1—12. gr. qu. 8. B. No. 1—12. *Gute Drücke*, *wovon No.* 8 *im ersten sehr alten Druck vor der Nummer. Selten.* 8. — —

3470 Gute Copie von der Gegenseite von No. 11, die Krippe rechts. — 1. —

*) Uiber sein Geburtsjahr ist man sehr ungewiss, wenn es aber von mehrern auf 1610 gesetzt wird, so ist es viel zu früh.

PAUL POTTER,

einer der berühmtesten Thiermaler und Radirer, geboren zu Enckhuysen 1625, gestorben zu Amsterdam 1654.

Von ihm selbst.

No.

3471 7 Bl. verschiedne Thiere. 1) Stehender Stier nach rechts, an einer Mauer oben links: Paulus Potter f. et excud. 1650 — 2) Die stehende Kuh, neben ihr rechts eine liegende — 3) Die liegende Kuh am Zaune rechts — 4) Die grasende Kuh nach links, wo an einem Baume eine andere liegend *) — 5) Die pissende Kuh rechts, links zwei Schafe — 6) Die zwei kämpfenden Stiere, links ein kleines Gehölz — 7) Die stehende Kuh an dem Schlage, rechts eine liegend. qu. 8. B. No. 1—8. *Kostbare silberklare erste Abdrücke mit Potters excud. ohne alle Adresse, weder der von Clem. de Jonghe noch der v. d. Witt, vor den Nummern und alle höchst reinlich gehalten. Sehr selten.* **)

3472 6 Bl. von derselben Suite in spätern guten Drücken, wo auf No. 1 das Wort: et excud. weggenommen, oben rechts: F. de Witt und übrigens die Blätter alle unten rechts numerirt. B. No. 1, 2, (3 fehlt), 4, 5, (6 fehlt), 7 und 8.

3473 8 Bl. Augsburger Copien von der Seite der Originale, breit und leer in der Arbeit. Leopold excud. gr. 8.

3474 4 Bl. vergrösserte Copien mit einigen Zusätzen. kl. qu. fol.

3475 4 Bl. alte gute Copien von der Gegenseite, nach den Originalen von No. 2 und 5.

3476 Die Heerde am Hügel, im Vorgrunde eine stehende Kuh nach links gerichtet, rechts eine liegende bei

---

*) No. 5 der eigentlichen Folge, die stehende Kuh bei den Kräutern, fehlt.

**) Diese Blätter sind gewiss das Vortrefflichste, was je von Radirungen für Thierabbildungen vollendet worden, da Natur, richtige Zeichnung und gefälliger Vortrag der Nadel ganz vereiniget ist.

No.

Kräutern. Paulus Potter in. et fe. 1649. 4. B. No. 14. *Schöner aber vierter Druck mit Schenks Adresse.* *)

3476 a Copie von der Gegenseite, rechts einige Bäume zugesetzt. Thelot sc. Hertz excud. No. 14. qu. fol. — 3. —

3477 3 Bl. Alte Copien nach den Pferden. Das Stutzpferd mit den Flecken — Der graue Apfelschimmel — Der alte Karrengaul, rechts ein todter. Paulus Potter f. bezeichnet. Allardt excud. kl. qu. fol. B. No. 9, 11, 13. — 1. —

3477 a 2 Bl. andere Copien von No. 11 und 9. Prechler exc. Pragae. kl. qu. fol.

3478 3 Bl. täuschende Copien. Die liegende Kuh nach links, wo der Baumstamm, im ersten und zweiten Druck — Die Kuh am Zaun, wo nur der Kopf sichtbar. B. No. 16. Ad. Bartsch fec. qu. 8. et 12mo. Zu dessen Peint. Graveur. Frd. Bartsch Catal. No. 155 und 156. — 2. —

3479 2 Bl. Die Kuh nach links, wo zwei andere und eine gemolken wird — Der junge Stier nach links, wo Kräuter. qu. 8. B. No. 2 und 8 p. 65. *Gute Blätter, welche immer dem Potter beigelegt werden, aber von J. Visscher sind. Die ganze Suite besteht aus* 8 *Blättern.* — 6. —

3480 Studien; Kühe und Schafe in einzelnen Gruppen, Copien aus verschiednen obiger genannten Folgen. Haffner fec. kl. qu. fol. — 2. —

Blätter von Marc de Bye, nach P. Potter.

3481 8 Bl. verschiedne Ziegen. Titel, eine Ziege, wo links im Vorgrunde ein Stein mit P. Potter inv. M. de Bye fec. N. Visscher excud. qu. 8. B. No. 1—8. *Schöne Drücke und treffliche Blätter.* — 23. —

3482 7 Bl. incompl. Folge. Kühe und Ochsen. Titel, ein Hirt an einem Felsblocke, wo eine Kuh hervorblickt. Am Stein: P. Potter inv. M. de Bye fec. No. 1. Visscher sc. B. No. 9—16. *Schöne Blätter in schönen Drücken.* (*No.* 14 *fehlt.*) — 8. —

3483 6 Bl. incompl. Folge. Kühe und Stiere. id fec. qu. 8. B. No. 17—24. No. 17 und 23 fehlt. *Schöne Drücke.* — 12. —

*) Die ersten höchst seltnen Drücke links um 2 Z. 5 L. länger, links drei ruhende Kühe und Pauwelus (anstatt Paulus) auch 1643 anstatt 1649.

No.

3484 7 Bl. incompl. Folge, Kühe und Ochsen. Titel: links ein Brunnen, hinter welchem nach rechts eine Kuh hervorblickt. P. Potter inv. M. de Bye fec. N. Visscher exc. No. 4. 4to. B. No. 25—32. No. 6 oder nach Bartsch No. 30 fehlt. *Uibrigens schöne Drücke.*

3485 8 Bl. complette Folge von Kühen, das letzte Blatt ein liegendes Schwein. Titel: links ein Felsblock, an welchem nach rechts eine Kuh hervorblickt. Auf dem Fels: Paulus Potter inv. M. de Bye fec. qu. 8. B. Additions No. 32a—32h. *Schöne Drücke.*

3486 8 Bl. complette Folge. Löwen, Bären, Wölfe und Schweine. Titel: Ein liegender Löwe rechts bei einem Steine oder alten Mauer, worauf: Paul Potter inv. Marc de Bye fec. N. Visscher excud. gr. 4. B. No. 33—40. *Schöne Drücke und vorzügliche Blätter.*

3487 8 Bl. complette Folge, Leoparden. Titel: ein Felsblock, wo oben ein Leopard hervorblickt. Paul Potter del. ad vivum. M. de Bye fec. N. Visscher excud. gr. qu 8. B. No. 41—48. *Schöne Drücke, aufgezogen.*

3488 8 Bl. complette Suite, die grösseren Löwen. Titel: ein Stück Simms von alten Gemäuer mit Strauchwerk umgeben, hinter ihm tritt nach links ein grosser Löwe hervor. P. Potter inventor. Marc de Bye fec. CIƆIƆCLXIV. Links: N. Visscher excud. gr. qu. med. 8. No. 49—56. *Hauptblätter in vorzüglichen Drücken, aufgezogen.*

3489 5 Bl. Die wilden Thierjagden von Stieren, Wölfen, Bären und Sauen. Titel: ein wüthender Stier nach rechts von drei Hunden angefallen. Oben: P. Potter inv. M. de Bye fec. Unten: N. Visscher excud. gr. 4to. B. No. 57—60. Hierbei auch ein Blatt Copie von No. 4 von der Gegenseite.

Nach Marc Gerard. *)

3490 11 Bl. incomplette Folge. Verschiedne Bären, Titel: ein Stück ruinirte Mauer, an dessen Simms ein Bär

---

*) Eigentlich dürften diese Blätter nicht zu Potter gehören, da M. Gerard etwas älter war und dessen Arbeiten schon früher angezeigt, jedoch da sie Bartsch unmittelbar nach Potter folgen lies, sind sie auch hier so genommen worden.

No.

aufklimmt. Marc Gerard inv. cIↃIↃLIX. Marc de Bye fec. CIↃIↃCLXIV. qu. 8. B. No. 61—75. Hiervon fehlt No. 63, 64, 66, 68 und 71. *Vorzügliche Blätter von der lebendigsten Charakteristik. Mehre Blätter von de Bye sind unter No.* 3599.

Andere Blätter nach P. Potter.

3491 Ein Hirt, welcher eine Heerde nach links treibt, rechts Hütten. P. Nolpe sc. gr. qu. fol. *Die Unterschrift weggeschnitten, sonst schöner aufgezogner Druck.*

3492 Grosser Seesturm an einer mit Gebäuden besetzten Felsküste. Aqua. P. Nolpe fec. F. de Wit excud. gr. qu. fol. *Schöner Druck. Dieses und das erste Blatt gehören zu der Folge der Monate oder auch der Elemente, die Erfindung des letztern Blattes wird oft dem Peter Potter zugeeignet.* *)

3493 Petite vue d'Hollande, rechts bei einer Hütte zwei Pferde an der Krippe, links ein Knecht mit dem Wassereimer, bei ihm ein Hund. J. P. Le Bas sc. gr. qu. 4to. *Nettes Blatt nach einem der vorzüglichsten Bilder Paul Potters.*

3494 Der von den Thieren gefangene Jäger wird vom Wolf und Bär zu dem Löwen gebracht, links andere Thiere von Hunden begleitet. Höchst geistreiche und witzige Composition, (dessen herrliches Bild als Meisterstück des Malers in der Petersburger Gallerie aufbewahrt wird.? **) W. Unger fec. aqua forti 1804. s. gr. r. qu. fol. in Friesenform. *Schön radirtes Blatt in vorzüglichem Druck.*

3495 The Cow-Herd; der Kuhhirt, oder auch der grosse Stier genannt. Ein grosser Stier stehend bei ein Paar alten Weiden, unter welchen eine Kuh und drei Schafe ruhen. Hinter diesen am Zaune ein alter Hirt. (Das höchst seltne und vorzügliche Bild Potter's in der Gallerie des Königs der Niederlande.) G. S. et J. G. Fa-

---

*) Man sehe die übrigen Arbeiten Pet. Potter's No. 1968 des Catalogs.

**) Ein andres Bild, die Rache der Thiere an dem Jäger, ebenfalls von Potter, ist von Tischbein radirt.

No.

cius sc. London, publish. 1798. s. gr. r. qu. fol. *Capitalblatt in punktirter Manier in ausgezeichnet schönem Druck, bis an den Rand beschnitten.*

. 4. —. 3496 4 Bl. Die pissende Kuh, (Gruppe aus dem berühmten Bilde in Petersburg,) Pferde, Kühe und andere Thiergruppen, theils nach Zeichnungen, theils nach Bildern Potters. H. Tischbein fec. 1787. kl. qu. fol. *Radirte Blätter mit Aquatinta überzogen.*

. 13. —. 3497 Ein Eber von vier Hunden angefallen, schön radirte Copie nach Marc de Bye's Blatt. Unger fec. qu. 8.

. 3. —. 3498 Studien nach den radirten Blättern Potters, fünf Kühe auf einem Blatte. Augsburg bei Herzberg. kl. qu. fol. *Nett radirte Blätter.*

JACOB van der DOES der ältere,

geboren zu Amsterdam 1623, gestorben den 17. Nov. 1673. Er gilt ebenfalls auch als ein sehr berühmter Thiermaler, *) besonders für Ziegen und Schafe.

. 10. —. 3499 Gruppe von fünf ruhenden Schafen, der Name des Meisters oben rechts und 1650. Ad. Bartsch fec. qu. 8. *Täuschende Copie nach des Meisters einzig radirtem Blatte zu B. Peint. Grav.*

. 12. —. 3500 Ruhende Ziegen und Schafe bei einem Zaune, links am Gebüsch eine Schafheerde vorbeiziehend. (Aus dem Cabinet Poullain.) Alix sc. gr. 8. *Vorzügliches Blättchen nach einem kostbaren Bilde des Meisters, in schönem Druck.*

JOHANN van der MEER,

ausgezeichneter Thiermaler, besonders in Darstellung der Schafe, zugleich auch Radirer. **)

—. 8. —. 3501 2 Bl. Das liegende Schaf mit den beiden Lämmchen —

---

*) Seine Gemälde werden zu den Seltenheiten gerechnet und wurden von jeher sehr hoch bezahlt, so wie ein Bild mit einer einzigen Ziege mit 1000 Gulden bezahlt wurde, deshalb er in Holland als der Maler mit der Ziege für 1000 Gulden bekannt ist.

**) Eigentlich dürfte er, da seine Blätter mit 1685 bezeichnet sind, einer etwas spätern Zeit angehören.

No.

Das stehende Schaf mit den zwei Lämmchen, in sehr baumreicher Landschaft. Ad. Bartsch fec. gr. qu. 8. et qu. 12mo. *Beide Blätter sind treffliche Copien nach den höchst seltnen Originalen zum P. Grav.* Catal. v. Fried. Bartsch No. 163 und 164.

3502 Gruppe ruhender Schafe, links eine Ziege mit ihren Jungen; (die Zeichnung sonst in Bute's Cabinet in London.) W. Baillie sc. kl. qu. fol. *In Schabkunstmanier.* — 7. —

3502 a 2 Bl. Kleine Landschaften mit weiter Ferne und Wasser, wodurch Thiere getrieben werden. Paris et Couché fec. qu. 8. — 1. —

WALLERANT VAILLANT,

Maler und Kupferstecher in Mezzotinta oder Schabkunstmanier, *) geboren zu Lille in Flandern 1623, gestorben zu Amsterdam 1677.

3503 Ein junger Künstler, Bildnis des Meisters in ganzer Figur, sitzend mit überschlagnen Beinen, auf dem Schoose ein Portefeuille, vor ihm rechts die Statue des Farnesischen Herkules und Büsten. W. Vaillant inv. et fec. gr. fol. *Höchst seltnes Capitalblatt in schönem Druck.* 3. 8. —

3504 Halbfigur eines bärtigen Greises, welcher sich die Pfeife anbrennt und die Linke über ein Kohlenfeuer hat, neben ihm ein Knabe in rundem Hut mit Glas und Krug. W. Vaillant pinx. et fec. F. de Wit excud. gr. fol. *Vorzügliches Blatt in sehr schönem Druck.* 2. 20. —

3505 Gruppe von vier Soldaten um einen umgestürzten Korb anstatt eines Tisches sitzend, rechts gehen zwei ab, wovon einer mit Pickelhaube und Muskete bewaffnet ist. Palamedes pinx. qu. fol. Ohne Name des Schabkünstlers, jedoch Vaillant zugeeignet. *Schön und selten.* Paignon Dijonval No. 3868. 2. — —

---

*) Die Blätter dieses Meisters sind selten und gehören zur frühesten Periode der Schabkunst. Er gilt als Schüler des Prinzen Robert von der Pfalz.

NICOLAS BERGHEM,

Maler und Radirer, geboren zu Harlem 1624, gestorben 1683.

Radirte Blätter von ihm selbst.

No.

3506 Die Kühe an der Tränke beim Mauerwerk, rechts fünf Hirten und eine Ziege, links im Wasser: Del. et sc. par N. Berghem et in lucem edit p. N. Visscher cum priv. gr. qu. fol. B. No. 1. *Capitalblatt in vorzüglichem Druck.* *)

3507 Die pissende Kuh, rechts schlafende Hirten, links drei Ziegen. Unten: C. P. Berghem inventor et fecit. qu. fol. B. No. 2. *Hauptblatt und schöner Druck ohne de Witt's Adresse, welche jedoch unten künstlich herausgenommen zu seyn scheint.*

3508 Der flötende Hirt vom Rücken gesehen, links die Hirtin, rechts ein Esel, eine Kuh und ein Schaf. Ohne Namen. gr. 8. B. No. 6. *Selten und erster sehr seltner Druck vor der Retouche und vor der No.* 51 *unten rechts.*

3509 Dasselbe Blatt, ebenfalls schöner aber retouchirter Druck mit No. 51 unten rechts, wie solches Blatt oft bei Du Jardins Werke liegt.

3510 5 Bl. Thiere und Hirten der grossen Folge in der Höhe, complett. 1) Der Hirt auf dem Brunnen sitzend, links eine Kuh, unten rechts: Berghem f. 1652. Fredrik de Wit excud. — 2) Die Heerde durch den Bach gehend, links ein Hirt zu Pferd mit langem Stab, rechts eine Hirtin mit Kind, oben: Berghem fecit — 3) Die ruhende Heerde, rechts ein Pferd liegend bei einer Kuh, oben: Berghem fec. — 4) Die Reisenden, links ein Wirthshaus, die Frau auf dem Esel ein leeres Glas zeigend; oben rechts: C. Berghem fec. — 5) Die Heerde durch den Bach gehend; eine Frau auf einem Esel, ein Bauer hinter ihr nach links auf einem Pferde singend; auf dem Papier: Berghem f. fol. B. No. 8-12. *Treffliche Hauptblätter in herrlichen Drücken, auf dem letzten Blatt die Adresse von Goos* **) *und* 1655 *ausgeschliffen. No* 8 *ist hier mit einigen Fleckchen.*

---

*) Auf den allerseltensten Drücken ist die Jahrzahl 1680.

**) Auf den ersten seltensten Drücken fehlt in der Ferne der Berg und die Esel mit ihren Führern und neben Berghem's Namen steht 1655.

No.

3511 4 Bl. Augsburger Copien nach diesen Blättern, wo drei von der Gegenseite. Hertel excud. fol.

3512 6 Bl. complette Folge, Thiergruppen und zwei Ziegenköpfe. 1) Die liegende Kuh bei der stehenden — 2) Die drei Pferde, links ein liegendes — 3) Die pissende Kuh rechts bei der liegenden — 4) Der Esel, rechts auf einem Hügel Hirten — 5) Kopf eines Bocks nach links, mit groben Strichen radirt — 6) Anderer nach rechts von feiner Arbeit. Das erste Blatt bezeichnet: del. et sc. per N. Berghem et in lucem edit per Nic. Visscher c. priv. ordin. etc. Die andern 3 Bl. mit: c. priv. und die zwei letzten: N. Berghem fec. N. Visscher ed. c. priv. Die ersten 4 Bl. qu. 8. und 2 Bl. 16mo. B. No. 13—18. *Schöne Drücke.*

3513 Ziegenkopf mit schwarzer Stirn nach rechts. Bartsch fec. 12mo. Genaue Copie nach dem seltnen Originale No. 19.

3514 6 Bl. Folge, die Kühe, wo auf dem Titel der Folge das Milchmädchen. 1) Titel: Ein Stück Architektur, wo links ein Milchmädchen, rechts eine Kuh; auf dem Steine: C. P. Berghem fecit et exc. 1644. — 2) Kuh nach rechts gehend, links zwei Ziegen — 3) Kuh stehend und nach links gerichtet, wo ein liegendes Schaf — 4) Kuh nach links, rechts zwei Schafe — 5) Kuh vom Rücken gesehen und stehend, neben ihr links eine liegend — 6) Kuh im Profil nach links laufend. qu. 12. B. No. 23—28. *Höchst seltne Folge in vorzüglichen sehr schönen Drücken, bei No. 3 fehlt an der linken Ecke unten ein ganz klein wenig, so wie zwei unten scharf beschnitten.*

Diese Folge bildet wohl mit das Schönste von Berghem's Radirungen.

3515 5 Bl. Copien danach, wovon einige täuschend erscheinen, bei genauem Vergleiche sich aber doch wohl von den Originalen unterscheiden, übrigens keine Nummern haben. Titel: Animaux de Bergame invento et feat. van Merlen excud. qu. 12mo.

3516 6 Bl. Schafe, das kleine Heft mit der Frau, neben welcher eine zweite. Titel: Animalia ad vivum delineata et aqua forte etc. Clement de Jonghe excud. No. 1—6. qu. 8. B. No. 29—34. *Schöne Drücke zweiter Sorte, da die dritte Sorte die Adresse von*

No.

de Witt hat. Hierbei übrigens zu den Originalen noch sechs Copien von derselben Seite vor der Schrift im Titel.

3. 4. — 3517 6 Bl. Ziegen, das Heft mit dem Hirten rechts und dem Hunde. Auf dem Titel: Animalia ad vivum etc. Clem. de Jonghe excud. No. 1—6. qu. 8. B. No. 35—40. *Schöne Drücke wie die ersten,* und hierzu noch 6 Copien wie die ersten.

4. 17. — 3518 8 Bl. das kleine Heft, Schafe mit der Frau auf dem Titel, rechts ein Schaf. Animalia ad vivum delineata etc. Clement de Jonghe excud. links No. 1—8. Das letzte Blatt ein Stein mit Figuren in Basrelief. qu. 8. B. No. 41—48. *Vorzügliche Blätter in herrlichen Drücken.* *)

— 19. — 3519 8 Bl. Das Heft Schafe, Ziegen und das letzte Blatt Hunde. Titel, wo der Hirt rechts auf einem Steine sitzend, neben ihm links ein Hund. Animalia ad vivum delineata etc. Clement de Jonghe excud. Amstelod. unten rechts. qu. 12mo. B. No. 49—56. *Schöne alte Drücke, No.* 5 *und* 6 *wenig chiffonirt.*

— 15. — 3520 21 Bl. Copien aus vorigen vier Suiten, meist alle von der Gegenseite, einige mit Berghem's Namen bezeichnet und ältere auch mit Valcks Adresse. Hierbei sind drei von No. 46, 47 und 54 wenig vorkommend.

Blätter nach Nicolas Berghem von ältern Meistern.

— 16. — 3521 4 Bl. Folge. Gebirgslandschaften mit Thieren und Hirten geziert. 1) Mann auf einem Pferde, links eine Frau mit einem Ballen unterm Arm — 2) Frau auf einem Esel nach rechts, neben ihr ein Hirt — 3) Die Kuhmelkerin, neben ihr eine Frau mit einem Korbe auf dem Haupte — 4) Frau auf einem Esel, im Vorgrunde ein liegendes Pferd. Alle Blätter oben bezeichnet: C. Visscher fec. fol. Hecquet No. 39—42. *Schöne Blätter.*

1. — — 3522 4 Bl. Folge. Landschaften mit Thieren. 1) Reisende am Brunnen, wo eine Frau auf einem geputzten Maul-

*) Die ersten Drücke tragen die Adresse von Matham, die letzten die von de Wit.

No.

thiere — 2) Felsgegend, links eine Hirtin, ihr Kind an der Brust — 3) Eine Heerde bei Felsen durchs Wasser gehend — 4) Eine Heerde Kühe nach dem Wasser rechts gehend. 3 Bl. oben und No. 4 unten bezeichnet: C. Visscher fec. Das erste: Clement de Jonghe exc....Calverstraet. qu. fol. Hecquet No. 35—38.

3523 2 Bl. verschiedne Copien nach dem ersten Blatte voriger Suite.

3524 Der Ball im Wirthshause, links ein tanzendes Paar, rechts neben Bauerngruppen ein Leiermann auf einem Fasse stehend; reiche Composition. Johannes Visscher fecit. Justus Danckerts excud. s. gr. fol. *Hauptblatt in vorzüglich altem kräftigen Druck.*

3525 Die ruhende Hirtin und der schlafende Hirt am Gemäuer, links im Vorgrunde zwei Kühe und ein Esel im Wasser. Joh. de Visscher fec. Frederik de Widt excud. gr. qu. fol. *Hauptblatt in kostbarem Druck.*

3526 Die ruhende Hirtenfamilie links auf der Anhöhe, neben ihr Ziegen und Kühe. Cessit Brunna.....potiri. Joan. de Visscher fec. N. Visscher excud. qu. fol.

3527 2 Bl. Hirten und Reisende am Wege, ein Mann vom Rücken gesehen zu Pferd, neben ihm ein Bettelknabe — Ein Mädchen, welches eine Ziege melkt, links ein Esel. Beide Blätter mit latein. Versen. Joan. de Visscher fec. Schenk excud. kl. qu. fol. *Matt.*

3528 2 Bl. Dieselben Gegenstände von der Gegenseite, alte Copien in demselben Charakter wie J. Visscher. kl. qu. fol. *Vor der Schrift.*

3529 Ein den Dudelsack spielender Hirt an einem Zaun sitzend, im Vorgrunde ein Mädchen, welches eine Ziege melkt. J. de Visscher fec. Fr. de Widt excud. qu. fol. *Vorzügliches Blatt in schönem aufgezognen Druck.*

3530 4 Bl. Die vier Tageszeiten, schöne Thiergruppen, ruhende Kühe, Reisende u. s. w. in schönen Landschaften. Aurora — Meridies — Vesper — Nox. (Das letzte Blatt, Reisende an einem Flusse bei Mondlicht.) Joh. de Visscher fecit. J. Danckerts excud. qu. fol. *Schöne Blätter.*

3531 4 Bl. grosse Thiergruppen in schönen Compositionen.

No.

1) Titel: Brunnen, wo: Diversa animalia quadrupedia, links ein Mann auf einem Maulthiere mit einem Hunde scherzend — 2) Kühe und Schafe durchs Wasser gehend, links ein Knabe auf einem Stein — 3) Ein Hirt, welcher seine Schafe, wobei zwei Esel, nach rechts treibt — 4) Eseltreiber, wovon einer den Huf eines Esels untersucht. Joh. Visscher fec. No. 1—4. gr. qu. fol. *Hauptblätter in ersten schönen Drücken vor Schenks Adresse. Selten.*

–16.– 3532 6 Bl. Gebirgs- und auch freie Landschaften mit Thier- und Figurengruppen. 1) Reisende bei einem Wirthshause und Schmiede, zwei Männer sehen nach dem Huf eines Esels — 2) Zwei Mädchen links gehen durch einen Bach, ein Hirt zu Pferd zeigt ihnen den Weg — 3) Ein Hirt zu Pferd, links vor ihm die Heerde, rechts ein Mädchen mit einem Hunde — 4) Ein Hirt zu Pferd, an seiner Seite folgt ihm ein Mädchen mit Holz, rechts Ruinen mit einer Brücke — 5) Ein Bauer auf einem Esel, neben ihm nach rechts eine Hirtin durch einen Bach gehend, auf der Höhe Ackerleute. 6) Ein alter bärtiger Hirt bei Gemäuer stehend, rechts im Wasser zwei Kühe. qu. fol. *Schöne Blätter ohne Namen, dem Johannes van Visscher beigelegt. Gute aufgezogne Drücke.*

–4.– 3533 3 Bl. Eine Dame auf dem Pferde sitzend, neben ihr ein Herr, rechts Fischer mit Netzen — Eine Frau auf dem Maulthiere reitend, neben ihr ein beladner Esel und einige Schafe — Zwei Mädchen am Wasser, wovon eine wäscht, links zwei Kühe und ein liegender Hirt. No. 1, 2 et 4. No. 1 J. de Visscher fec. N. Visscher et Schenk excud. kl. qu. fol.

–4.– 3534 4 Bl. Figuren und Thiergruppen in Landschaften. 1) Links zeigt ein Mann einer Frau die Schrift an einer Mauer, rechts ein Esel, worauf eine Bäuerin mit ihrem Kinde — 2) Ein Hirt auf dem Hügel spielt den Dudelsack, im Vorgrunde links zwei Mädchen, eins trinkt die gemolkene Milch der Ziege — 3) Landleute, welche Holz holen, rechts ein mit Holzreisig beladner Esel. J. Visscher fec. Du bois excud. kl. fol. No. 1, 2 und 4. No. 3 fehlt. Hierbei von No. 4 eine Copie.

–2.– 3535 3 Bl. incompl. Folge. 1) Ein Brunnen links, an welchem Kühe und Hirtinnen, eine links melkt eine Ziege —

No.

Ein Hirt mit langem Stocke, neben ihm drei Kühe, rechts Felsen — Drei ruhende Kühe, rechts auf der Höhe ein Hirt mit einem Milchmädchen. Das erste Bl. J. Visscher fec. Unten: Just. Danckerts excud. etc. Anckers. kl. fol. *Gute Blätter, ein Druck gelb.*

3536 4 Bl. Folge von Thiergruppen. 1) Ein grosser Stein, worauf ein Hirt mit einem Hund, der Hirt liebkost ein Mädchen — 2) Eine Bauerin zu Pferd rechts, neben welcher ein Hirt die Flöte spielt, links ein Fluss mit einer Fähre — 3) Eine Hirtin auf einem Maulthiere, ihr folgt ein Hirt auf einem Esel, links Wasser — 4) Ein ruhender Hirt mit der Schalmei rechts, links Ruinen mit Säulen, ein Brunnen, woran Thiere. J. Visscher fec. kl. qu fol. *Frei und leicht gearbeitete Blätter.* — 7. —

3537 4 Bl. schöne Folge. 1) Gruppe von zwei Kühen links, rechts ein Hirt, Schafe und Ziegen — 2) Zwei Kühe auf einer Höhe, links ein Esel, im Vorgrunde eine Hirtin und ein schlafender Hirt — 3) Ruhende Kühe und Ziegen rechts, links drei Hirten auf einer Höhe, einer trinkt — 4) Eine Hirtin mit dem Kinde an der Brust, neben ihr zwei Kühe, eine wird gemolken. J. Visscher fec. de Widt excud. No. 1—4. kl. qu. fol. — 4. —

3538 4 Bl. kleine Folge Landschaften mit weiten Fernen, den Rheingegenden gleichend, im Vorgrunde Thiergruppen, Reisende, ruhende Hirten u. s. w. No. 1. Links eine Frau auf einem Maulthiere, rechts Wasser mit einer Fähre. Joannes Visscher fec. Reinier et J. Ottens excud. No 1—4. gr. qu. med. 8. *Geistreiche Blätter, aufgezogen.* — 5. —

3539 4 Bl. Folge, Thiere und Hirten in felsigen italienischen Landschaften. No. 1. Eine Hirtin auf einem Esel, welcher ausschlägt. 3 Bl. oben rechts bez. J. Visscher fec. No. 1. R. et J. Ottens excud. gr. qu. 8. *Sehr charakteristische Blätter.* — 2. —

3540 6 Bl. kleine Folge, Thiergruppen und Hirten in Landschaften. 1) Ein Hirt auf seinen Stab gestützt, links eine Kuh und Schafe — 2) Eine Hirtin auf einem Esel, rechts ein pissender — 3) Ein Hirt auf einem Stier vom Rücken gesehen, rechts ein Hund — 4) Eine Hirtin auf einem Esel, worauf ein Hirt steigen will — — 9. —

No.

5) Eine Hirtin mit zwei Stieren durch einen Bach gehend — 6) Zwei Esel an der Krippe. Visscher fecit, oben an der Ruine von No. 1. so wie unten Adresse und Just. Danckerts. 1—6. gr. qu. 8. *Erste Drücke vor der Retouche.*

3541 6 Bl. dieselbe Folge, zweite Sorte Drücke mit Reinier und Joan. Ottens Adresse. *Gute Drücke, aufgezogen.*

3542 6 Bl. Folge, Thiergruppen. 1) Ein Mann im Mantel neben zwei Eseln — 2) Ein Bauer reitend auf dem dem Esel, neben ihm ein Stier — 3) Eine Hirtin auf dem Pferde durch einen Bach reitend, neben ihr ein Mann, welcher nach einer Quelle rechts zeigt — 4) Zwei Kühe auf einer Anhöhe, links im Vorgrunde ein schlafender Hirt — 5) Ein Mann auf einem Esel, neben ihm links eine Bäuerin — 6) Ein alter Hirt speist mit einem jüngern, welcher an einem Baume ruht, links eine Ziege. J. Visscher fec. Just. Danckerts excud. gr. qu. 8. Hierbei eine Copie des dritten Blattes von der Gegenseite, die Frau zeigt nach links.

3543 4 Bl. dergleichen. Ein Hirt rechts trinkt aus der Felsquelle — Ein Pferd links an der Krippe — Eine Bäuerin melkt eine Kuh — Drei Kühe bei Felsen und Gemäuer. J. Visscher fec. de Witt excud. qu. 4. *Das erste Blatt gelb und defekt.*

3544 4 Bl. Folge. 1) Ein Hirt bei Felsen mit zwei Eseln und einem Hunde im Wasser — 2) Ein Hirt und Hirtin rechts bei einem Zaun — 3) Drei Schafe bei einem Zaun — 4) Zwei Kühe und ein Schaf im Wasser. Ohne Namen, blos das zweite Blatt oben Berchem, jedoch von J. Visscher. gr. 4to. *No. 2 mit grossen Oelflecken.*

3545 4 Bl. sehr leicht und flüchtig radirt. 1) Ruhende Kühe und Schafe, rechts in der Ferne ein Thurm — 2) Ein Hirt zu Pferd, neben ihm eine Hirtin auf einem Esel, im Hintergrunde eine hohe Brücke — 3) Ein ruhender Hirt am Wasser, wo zwei Kühe, auf der Strasse eine Frau auf einem Esel — 4) Ein Hirt mit einem grossen Stabe, rechts zwei Kühe. Zwei Bl. oben bezeichnet: R. et J. Ottens exc. gr. med. 8. *Aufgezogen.*

3546 4 Bl. Dieselben Blätter, erste Abdrücke mit N. Visschers Adresse.

No.

3547 Eine Heerde Kühe mit ihren Führern durch ein Felsthal ziehend, in der Mitte ein pissender Esel, links ein Hirt, welcher aus seinem Hute von der Felsquelle trinkt. Ohne Namen, jedoch von Joan. Visscher aus einer Folge No. 3. qu. fol. Basan No. 32? — 5. —

3548 Ein Bauer auf einem Stier treibt vor sich einen andern durchs Wasser, eine Frau geht voraus. J. Visscher fecit. gr. qu. 8. *Vorzügliches Blatt.* — 5. —

3549 5 Bl. 4 Bl. eine Folge schöner Landschaften mit Thiergruppen. 1) Reisende Landleute bei Ruinen — 2) Brunnen zur Linken, vor welchem eine Hirtin auf einem Esel, ein Hirt trinkt aus dem Hute — 3) Reisende nach rechts, wo eine Frau auf einem Esel, voraus ein Knabe — 4) Ein Bauer mit einer Bäuerin auf Eseln rechts — 5) Eine Bäuerin auf einem Pferde, rechts wird eine Ziege gemolken. Danker Danckerts fec. et excud. kl. qu. fol. *Schöne Drücke, einige aufgezogen.* — 6. —

3550 2 Bl. Ein Esel mit seinem Führer am Brunnen — Mauerwerk, bei welchem drei Schafe. Ohne Namen. Danckerts fec. gr. 8. — 1. —

3551 4 Bl. Reisende Landleute vor einer Schenke am Felsen. Ein Bauer auf einem Esel leert ein Glas — Schöne offne Landschaft, links Hirten mit Kühen bei Bäumen, ein Hirt legt sich auf einen Stier, im Vorgrunde eine sitzende Frau mit Kind — Landschaft mit dem Steg übers Wasser, wo ein Bauer drüber geht — Das Krebsleuchten, links eine Dame zu Pferd. Dancker Danckerts fec. ex formis Nic. Visscher etc. gr. qu. fol. *Hauptblätter des Malers und Stechers von der schönsten Wirkung, drei in den trefflichsten Drücken, der erste wenig gelb.* — 9. —

3552 Freie Landschaft mit dem Vogelheerd, der Vogelsteller an der Hütte beim Baume, wo ein Herr zu Pferd. Danker Danckerts fol. ex formis N. Visscher etc. gr. qu. fol. *Hauptblatt, in Holland Het Vinkebaantje (der Finkenfang) genannt.* — 2. —

3554 Landschaft mit Gehölz und mit einer Hirschjagd, in Holland genannt: Hartenjagt, links ein Herr und eine Dame zu Pferd. Dancker Danckerts fec. gr. qu. fol. *Hauptblatt in sehr schönem Druck.* — 8. —

No.

6. — 3555 4 Bl. schöne kleine Landschaften mit Gebäuden als auch mit weiten Fernen und mit Thiergruppen; die erste bezeichnet auf einem Stein: Berchem inventor, Dancker Danckerts fec. Im Plattenrand: Reinier et Josua Ottens excud. kl. qu. fol. oder med. gr. 8. *Schöne Drücke, aufgezogen.*

1. — 3556 Grosse Landschaft mit einer Heerde, in der Mitte der Composition eine Spinnerin neben einem sitzenden Hirten, rechts Ruinen am Wasser, von J. Visscher. gr. qu. fol. No. 2 aus einer Folge. Basan No. 1. *Schöner Druck.*

18. — 3557 2 Bl. Eine Hirtin, welche näht, sitzt rechts bei einigen Kühen, hinter welchen ein Hirt steht, links Schafe — Ein grosser Stier, links eine liegende Kuh und Ziegen. Von J. Visscher gestochen. gr. qu. fol. Basan p. 52. *Schöne Blätter.*

6. — 3558 3 Bl. schöne Gebirgslandschaften mit reich componirten Thiergruppen. J. Gronsvelt fec. de Wit excud. qu. 4to. *Sehr geistreich radirte Blätter.*

7. — 3559 Hochgebirgslandschaft, wo Kühe, Schafe und ein Esel mit ihrem Führer durchgetrieben werden, rechts ein pissender Hund. Jonas Suyderhoef fec. gr. fol. *Hauptblatt in sehr kräftigem Druck.*

4. — 3560 Europa auf einem Stier, geführt und begleitet von einigen Nymphen; lieblich componirte Gruppe von sechs Figuren und Titel zu Nicol. Visscher's Städteabbildungen. Afbeeldinghe der voornaemste Steden van Europa. A. Blooteling sc. qu. fol. *Schönes Blatt und selten.*

Blätter von spätern oder neuern Meistern.

2. — 3561 2 Bl. L'abreuvoir, der Mann auf dem Stege — Pêche aux écrévisses, (nach denselben Bildern wie in No. 3551.) Née sc. kl. qu. fol.

1. — 3562 Schöne Gruppe von Thieren und Hirtinnen unter Bäumen, rechts eine Hirtin mit ihrem Kinde, eine andere melkt eine Kuh. Donne Jsraelite.....greggia, appo Alessandr. Scattaglia in Venezia. gr. fol.

20. — 3563 The happy peasant, Landschaft, rechts eine Hirtin, das Kind an der Brust, aus dem nahen Stalle geht ein Esel. Franc. Vivares sc. publ. 1750. qu. fol. *Schönes Blatt.*

No.

3564 L'abreuvoir, Hirten bei altem Mauerwerk am Brunnen, im Vorgrunde ruht ein Landmann im Schoose einer Frau. Pelletier sc. qu. fol. — 2. —

3565 4 Bl. Folge. Die vier Tageszeiten in schönen Landschaften mit reichen Thier- und Figurengruppen, alles im italienischen Charakter. Le matin — Le midi — L'après dinée — Le soir — Le midi und L'après dinée stellt einen italienischen Hafen vor. Jac. Phil. Le Bas sc. 1741 und 1742. gr. qu. fol. 1. 8. —
Alle vier Blätter ausgezeichnete Compositionen nach Hauptbildern des Meisters, sehr schön gestochen und in guten Drücken, übrigens bis an den Rand beschnitten.

3566 4 Bl. Dieselben Compositionen in verkleinertem Maasstabe und von der Gegenseite. Suntach sc. qu. oval 8. — 1. —

3567 Entretien de voyage, Landleute mit Thieren in freier schöner Gebirgslandschaft. J. Aliamet sc. qu. fol. — 2. —

3568 Le four à brique, Winterlandschaft, (aus Villeneuve Cabinet) J. Aliamet sc. qu. fol. — 2. —

3569 Les plaisirs de village, Landleute gehen mit ihren Kühen durch einen Bach, (aus Damery's Cabinet.) E. de Ghendt sc. gr. qu. fol. — 8. —

3570 Eine junge Frau zu Pferd und von einer andern Frau durch einen Bach gefolgt, neben ihr ein Dudelsackbläser. L'espoir du gain inspire la gayeté etc. (Aus dem Cabinet Rebours.) J. Aliamet sc. qu. fol. — 6. —

3571 La rencontre de deux villageoises, schöne Gebirgslandschaft, im Vorgrunde eine Heerde Kühe und zwei Hirtinnen. (Aus Argenson's Cabinet.) J. Aliamet sc. qu. fol. *Schönes Blatt.* — 8. —

3572 Dasselbe Blatt, verkleinerte Copie von der Gegenseite. Comti sc. gr. qu. 8. — 1. —

3573 Le retour des bestiaux, schöne Landschaft. Le Bas sc. 1771. kl. qu. fol. *Nettes Blatt.* — 6. —

3574 2 Bl. Le midi et l'après dinée, dieselben Gegenstände wie in Nr. 3565. Dunker et Daudet sc. qu. 8. *Nette Blättchen.* — 10. —

3575 Vue des environs de Sienne, Einsiedelei bei einem Brückenbogen, wo Vieh durchgetrieben wird; (aus Bruney's Cabinet.) Weisbrod et le Bas sc. gr. qu. 8. *Vorzügliches Blättchen.* — 11. —

No.

3576 Vieh, welches über eine Brücke getrieben wird; (aus Choiseul's Cabinet.) G. F. Germain sc. 1771. qu. 8. *Nettes Blättchen.*

3577 2 Bl. Die Hauptfigurengruppen aus: Le midi et l'après dinée. G. F. Riedel sc. Grundmann excud. kl. qu. fol.

3578 2 Bl. Gebirgslandschaften, eine bezeichnet: Baraque hollandoise, (aus Basans Cabinet.) No. 1 und 2. Ohne Namen des Stechers. kl. fol.

3579 Felsenlandschaft mit Bäumen, rechts an der Strasse Viehgruppen. Ohne Namen des Stechers. kl. qu. fol.

3580 Hirten mit Thieren, welche durch einen Bach gehen, nach einer Zeichnung Berghem's radirt von J. H. Tischbein. qu. fol.

3581 Flucht Jesu, Fac simile einer Zeichnung (aus Ettlings Cabinet in Frankfurt.) J. T. Prestel fec. 4to.

3582 Felsige Landschaft mit Sträuchern, Fac simile einer Zeichnung. M. P. Prestel fec. gr. qu. fol. *Aufgezogen.*

3583 4 Bl. Fac similes verschiedner Rothsteinzeichnungen nach Berghem, wobei die von der Europa unter No. 3560. Ohne Namen. qu. fol. et 4to.

3584 2 Bl. Die Jahreszeiten und Apollo, Fac simile einer Zeichnung, radirt von Balzer. — Hierbei noch eine Landschaft mit Thieren, radirt v. Gemly. *) kl. qu. fol.

3585 2 Bl. Liegende Schafe, radirt von A. Herzinger, nach Berghem. qu. 8. *Nette Blättchen.*

Grosse Blätter nach Berghem.

3586 Gebirgslandschaft mit grossen Bäumen im Vorgrunde, in der Mitte Thiergruppen und Hirten, links neben einer auf einem Maulesel sitzenden Frau eine Spinnerin. P. Aveline sc. s. gr. r. qu. fol.

3587 Le passage du Rhin, grosses Cavalleriegefecht an einem Flusse, wo links Ruinen einer Brücke, hinter welcher das Gefecht fortgeht. J. J. Avril sc. s. gr. r. qu. fol. *Hauptblatt in schönem Druck.*

---

*) Höchst undeutlich Mlle. oder Marie Gemly?

No.

3588 Grosse Felsenlandschaft mit einem Fluss, rechts im Vorgrunde Figuren und Thiergruppen; (kostbares Bild der Dresdner Gallerie.) Aliamet sc. s. gr. fol. *Schönes Blatt des Dresdner Gallerieswerks.* No. 50. — 8. —

3589 Disposition de chasse, Herren und Damen, vom Gefolge begleitet, reiten zur Jagd. Basan excud. gr. qu. fol. — 4. —

3590 Schöne breite Landschaft mit Hügeln und Gebüsch am Wasser, wodurch Vieh getrieben wird, links eine Hirtin mit ihrem Kinde auf den Rücken. Schönes Bild, (sonst in Msr. Poyners Sammlung.) Inigo Boydell sc. publ. 1754. s. gr. r. qu. fol. *Schönes Blatt.* — 13. —

WILLIAM ROMEYN,

berühmter Thiermaler in Berghem's Charakter und Zeitgenosse desselben.

3591 2 Bl. Eine kleine Heerde Kühe, Schafe und Ziegen in einer Gebirgslandschaft, wo ein Fluss, links ein Hirt mit breitem Hute — Drei Schweine und zwei Ziegen, am Zaune eine schlafende Hirtin. J. Visscher sc. gedruckt t'Amsterdam by Freed. de Widt....Caart. qu. fol. No. 1 und 4. — 6. —

3592 Drei ruhende Kühe und drei Schafe, (das Bild sonst in Cassel im Schwerfeld. Cabinet,) radirt von H. Tischbein 1788. kl. qu. fol. — 1. —

3593 Studium, ein mit zwei Ochsen bespannter Karren, worauf Waaren gepackt werden. (Aus Basans Cabinet.) kl. qu. fol.

3594 Gruppe von vier Stieren und zwei Ziegen. Hertzinger fec. in Kreidemanier radirt. qu. fol. — 2. — (für 3593–3594)

CARL oder CAREL RUTHART,

geboren gegen 1625, wird oft auch zur deutschen Schule gerechnet. Er war einer der berühmtesten Jagd- und Wildmaler.

3595 David als Hirt, wie ihm Samuel das Königthum voraussagt. (Das Bild in Venedig in der Gallerie Manfratti.) P. Monaco sc. gr. qu. fol. *Defekt.* — 2. —

3596 Ein Pferd von Löwen und Tigern angefallen. Orride stragi etc. P. Pejroleri sc. gr. qu. fol. — 16. —

No.

. 12. — 3597 Gruppe von Dammhirschen auf einer Anhöhe am Wasser, wo einige Kraniche. Alle belve agli augie etc. P. Pejroleri del. et sc. gr. qu. fol. *Beide Blätter sehr geistreich und wahr componirt.*

. 8. — 3598 Ein Hirsch und ein Reh von zwei Tigern angefallen, nach einer Zeichnung Rutharts. J. H. Tischbein fec. kl. qu. fol. *Schön componirt.*

MARC de BYE,

Schüler von Jacob van der Does, sehr guter Thierzeichner und Radirer, *) von welchem schon unter Paul Potter zu sehen, blühte gegen 1660.

2. 20. — 3599 Der fette Spitz oder Wolfshund, rechts grosse Kräutermassen, links auf einem Steine: Fecit Marc de Bye 1660. Unten: N. Visscher excud. kl. qu. fol. B. No. 77. *Schön und sehr seltnes Blatt in trefflichem Druck.*

1. — — 3600 Der Mauleseltreiber mit dem wilden Pferde und dem liegenden Esel. Marc de Bye inv. et fec. Nic. Visscher excud. qu. 4to. B. No. 78. *Schönes Blatt und selten, kräftiger Druck, oben ein kleiner Fleck.*

1. 18. — 3601 16 Bl. complette Folge. Schafe mit Titel, wo ein Baum mit Sphinx, unten zwei Schafe. Das letzte Blatt, wo ein Schaf aus dem Stalle geht. Am Baume: M. D. Bye fec. 1664. N. Visscher excud. No. 1—16. qu. 8. B. No. 79—94. *Vortreffliche Blätter in den schönsten Drücken.*

— 2. — 3602 Alte Copie vom Titel von der Gegenseite, unten links am Baume bezeichnet: R. 1667. kl. 4to.

---

2. — — 3603 Das liegende und das stehende Schaf, rechts hinter einem Baume ein Ziegenbock. Unten links im Vorgrunde ein B und eine Fischgräte f. qu. 8. B. Artikel von Waterloo No. 17. *Schöner erster Druck, oben links ohne den Buchstaben n. Selten.* **)

---

*) Die Zeichnung seiner Schafe ist ganz im Geiste Potters.

**) Dieses geistreich radirte Blättchen, welches gewöhnlich in der Suite von Waterloo No. 17 liegt, scheint der Nadel und dem Charakter nach von M. de Bye zu seyn, obwohl viele auch den Künstler nach dem B und der Gräte Beerengraat nennen wollen.

No.
3604 Dasselbe Blatt, zweiter Druck, oben links mit n. . . 1. 2. —

PETER BOEL,
berühmter Thier-, Vögel- und Blumenmaler, auch Radirer, geboren zu Antwerpen 1625, gestorben 1680.

3605 Die wilde Sauhetze; ein wildes Schwein, welches von zehn Hunden, wovon einige niedergeworfen sind, nach rechts verfolgt wird. Unten links auf einem Steine: P. B. qu. fol. B. No. 7. *Höchst geistreich radirtes Blatt und sehr selten, in gutem aufgezognen Abdruck, unten links wenig gelb.* 4. 1. —

Nach ihm.

3606 3 Bl. verschiedne Vögel aus Menagerien. 1) Menageriehof mit zwei Termen, im Vorgrunde indische und türkische Hähne, Pfauen und andere Vögel, im Hintergrunde Gebäude mit einem Thurm — Kraniche und Pelikane in einem Garten, links ein colossaler Sphinx — Adler und Greife mit Schlangen in ihren Klauen. No. 1, 3 und 5 aus einer Folge von 6 Bl. Poilly excud. *) qu. fol. *Schön radirte Blätter in schönen Drücken, von manchen dem Boel beigelegt.* 1. 4. —

3607 Ein Löwe von mehrern Hunden verfolgt. Lucas Vorsterman sc. C. Galle excud. kl. qu. fol. *Oben wenig defekt.* — 2. —

3608 Der aufgehangene todte Hase, neben ihm Schnepfen und anderes Flügelwerk, rechts ein Hund. W. Hollar fecit 1649. fol. Catal. de Vertue Cl. XI. No. 79. *Capitalblatt in vorzüglich altem Druck, oben die rechte Ecke unbedeutend defekt. Sehr selten.* 6. 15. —

ALBERT van der POEL, oft auch BOEL geschrieben,
ein niederländischer Maler von Bauernscenen, auch Feuersbrünsten. **)

3609 Ein brennendes Dorf bei Nacht; Soldaten plündern und bringen das Geraubte auf Wagen fort. (Schönes Bild 2. 16. —

*) Spätere Drücke mit Scotin's Adresse.

**) Von ihm und über sein Leben ist wenig bekannt, ausser dass er in Teniers und Brouwers Manier malte.

No.

im Gräfl. Nostitz-Rhinckschen Cabinet.) W. F. Schlotterbeck fec. aqua tinta. 1801. s. gr. qu. fol. *Vorzügliches Effektblatt in ausgezeichnetem Druck.*

JOANNES LINGELBACH oder LINGELBAK,

geboren 1625 zu Frankfurt am Main und wird deshalb zur deutschen Schule gerechnet; er bildete sich jedoch in Italien und Holland und starb zu Amsterdam 1687.

3610 3 Bl. Die genuesischen Hafenscenen, (eigentlich vier Blätter.) Das erste auf dem Fussgestelle von Neptun's Statue: J. Lingelbach del. A. Zylvelt fecit. qu. fol. *Gute Blätter von lebendiger Composition, das erste Blatt gelb.*

3611 12 Bl. Folge, ähnliche Gegenstände von italienischen und orientalischen Häfen mit vielen Figuren. Das erste Blatt: Aliquot Portus. J. Gronsvelt fec. No. 1—12. kl. qu. fol. *Interessante Blätter.*

3612 Copie von der Gegenseite nach No. 2 dieser Suite, links ein Brunnen, wo Wasser geschöpft wird, rechts eine Frau mit einem Korbe auf dem Haupte, an ihrer Linken ein Knabe. gr. qu. 8. *Nette Radirung, ohne Namen, aus Basan's Werk.*

EGIDIUS VAN TILBURG,

Bambocchiaden- und Conversationsmaler, geboren zu Brüssel 1625.

3613 Die lächerlichen Musikanten, Gruppe von vier Bauern in Teniers Charakter. (Das Bild sonst in dem Hagensschen Cabinet in Wien.) A. Zenger sc. qu. fol.

3614 Le goûté Flamand, Gruppe von drei Männern und drei Frauen, die links hält einen Krug. (Sonst in des Herzogs Carl von Lothringen Cabinet.) Frid. Herm. v. Guttenberg sc. fol.

3615 Le retour imprévu, Gruppe von drei Figuren, rechts ein junger Mann mit Hut und Stock. Lucas sc. fol.

3616 Eine alte Bettlerin mit einem Korb und Stock in einer Landschaft, links auf einem Steine: H. C. T. gr. 8.

J. PEETERS,

Marinemaler und Bruder von Bonaventura, geboren zu Antwerpen 1625.

No.

3617 2 Bl. Dordrecht, links die Stadt mit hohem Thurme — Andere Ansicht, ap de Maese, rechts eine Fähre mit Kutsche und Reisenden. Wencesl. Hollar fec. C. Galle excud. kl. qu. fol. Vertue Catal. No. 188 et 189. Cl. III. *Kräftige Drücke, einer etwas gelb und fleckig.* 1.18.—

3618 15 Bl. Ansichten von Küsten und Städten am mittelländischen Meere. 1) Oben rechts: Diverse Viste delle luoghi e contrade di Barbaria etc. il Stretto di Gibraltar. Luc. Vorsterman sc. J. Peeters excud. qu. schmal fol. — 16.—

3619 14 Bl. Ansichten vom Archipel und schwarzen Meere. Diverse viste delle Dardaneli del Strecio etc. Luc. Vorsterman sc. Jacob Peeters excud. schmal qu. fol. *) — 23.—

3620 18 Bl. Ansichten aus dem Lande Arabien, Juda, Chaldea u. s. w. Jerusalem, Mekka u. a. Gasp. Bouttats fec. in aqua forti. schmal qu. fol. — 12.—

JAN FYT,

berühmter Thiermaler und Radirer, geboren zu Antwerpen 1625.

Von ihm selbst.

3621 7 Bl. verschiedne Thiere. 1) Zwei Böcke nach rechts, einer im Profil — 2) Ein Ochse nach links — 3) Ein Pferd im Profil nach rechts, wo ein Zaun — 4) Eine liegende Kuh nach links, wo unten verkehrt FYT. — 5) Ein Wagen bei Bäumen links, bei einem Rade unten FYT. — 6) Eine liegende Kuh, den Kopf nach links — 7) Zwei Füchse, einer läuft nach links, unten FYT. qu. 12mo. B. No. 1—8. No. 4 aus jener Suite von Bartsch fehlt. 6.23.—

---

*) Winkler giebt von der ersten Folge 12 und von der zweiten 8 Blätter an, dafür sind in unsrer ersten Suite Ansichten von Malta, welche Winklers Catalog unter einer dritten Folge hat.

No.

2. — —3622 8 Bl. compl. Folge, Hunde in verschiednen Gruppen. 1) Titel: grosser Stein mit Zueignung an Carlo Guasco etc. 1642; rechts zwei gekuppelte Hunde. Ausserdem nach unten rechts gestochen: Joannes Fyt pinx. et fec. — 2) Drei Jagdhunde in einer Ruine; unten links FYT. und 1642 verkehrt — 3) Zwei Windhunde, der rechts leckt sich den Bauch; am Felsen: I. FYT. 1642. — 4) Zwei Jagdjunde beim Zaun, der rechts schläft — 5) Zwei grosse gekuppelte Windhunde, der rechts in kauernder Stellung, unten links: FYT 1640 — 6) Zwei Hunde, wo einer den andern besteigt, nach rechts unten: I. FYT. — 7) Zwei grosse Doggen bei einem Brunnen liegend, unten links: I. FYT. — 8) Ein Hund bei der Flinte seines Herrn lauschend, unten rechts: I. FYT fec. 1642. gr. qu. 8. B. No. 9—16. *Schöne Drücke und sehr seltne Suite in ersten Drücken.* *)

Nach ihm.

8. 16. —3623 Portraits of dogs, Gruppe von zehn verschiednen Jagdhunden, sieben unter einem Baume im Vorgrunde gelagert; (vortreffliches Bild aus Brigys Price Fountain Esqr. at Nartford Sammlung.) Dan. Lespinière sc. publ. 1788. s. gr. r. qu. fol. *Capitalblatt in vorzüglichem Druck.*

— 1. — 3624 Flügelwerk und Früchte von einem Hunde bewacht, (aus der Wiener Gallerie.) Prenner fec. kl. qu. fol.

PHILIPP FRUYTIERS,

Figuren- und Bildnismaler aus Rubens Schule, geboren zu Antwerpen 1625. **)

— 6. — 3625 2 Bl. Der heil. Bernhardinus ertheilt den Frommen die Gürtel — Der heil. Ignatius und Xaverius bitten für die Gläubigen. J. Neeffs sc. et excud. gr. fol. *Ein Blatt aufgezogen.*

— 4. — 3626 3 Bl. verschiedne Titel. Collin et Neeffs sc. fol. et 8.

---

*) Spätere Drücke haben auf dem Titel den Namen Snyders anstatt Fyt, und die Worte: Livre d'animaux.

**) Er radirte auch selbst treffliche Bildnisse, welche Hauptblätter und sehr selten, wie z. B. Jac Edelheer, Godfried Wendelin, Mar. Ambr. Capello, die Königin Christina.

JOHANN oder JOSSE van OSSENBEECK,

Figuren- Thier- und Landschaftmaler und Radirer, geboren zu Rotterdam 1627, gestorben 1678.

Radirte Blätter von ihm selbst.

No.

3627 Kleine Landschaft mit zwei Eseltreibern rechts in der Ferne. qu. 12mo. B. No. 3. 2. 4. —

3628 Der Ginever- oder Branntweinhändler, Gruppe von vier Figuren, rechts ein Esel. 4to. B. No. 5. 7. — —

3629 Die liegenden Ziegen und Schafe. qu. 8. B. No. 6. . 2. 4. —

3630 Das liegende Cameel nach links. qu. 8. B. No. 7. . 1. — —

3631 Die Hunde links, eine alte Hündin mit zwei Jungen. qu. 8. B. No. 8. *Später Druck.* 2. — —

3632 Die Bettler am Brunnen, links ein Esel. qu. 8vo. B. No. 9. *Schönes Blättchen im ersten Druck.* 2. — —

3633 Kleine römische Landschaft, im Vorgrunde Schnitter. qu. 8. B. No. 10. 3. 4. —

3634 Die stehende Kuh, neben welcher rechts das Milchmädchen. qu. 8. B. No. 11. 2. 8. —

3635 Die beiden Esel, hinter dem stehenden nach rechts ein liegender, links ein Bauer. qu. 8. B. No. 13. *Schönes Blättchen.* 3. — —

3636 Zwei Bäuerinnen, wovon eine der andern den Kopf reinigt. qu. 8. B. No. 14. 1. — —

3637 Das Vieh an der Tränke beim Brunnen, sehr geistreiche und lebendige Composition, links Ossenbeecks Name. qu. 8. B. No. 15. *Schöner erster Druck.* 5. 1. —

3638 Der Jäger, im Vorgrunde nach rechts zwei grosse Hunde, wovon einer sich kratzt. qu. 8. B. No. 16. *Erster Druck ohne Namen.* 6. 16. —

3639 Der ruhende Esel und die beiden Treiber, links ein Hund. qu. 8. B. No. 17. *Schöner erster Druck vor dem Namen, links ein gelber Fleck.* 1. 3. —

3640 Der Bock und die Ziege links am Baume. qu. 8. B. No. 18. *Erster schöner Druck vor dem Namen.* 2. 16. —

3641 Die drei ruhenden Kühe, rechts ein Hirt und eine Hirtin. qu. 8. B. No. 19. *Höchst klarer erster Druck vor dem Namen.* 5. 2. —

No.

1.2. — 3642 Die Ochsen an dem Wagen, links in der Ferne die drei Säulen vom Campo vaccino. qu. 8. B. No. 21. *Matter Druck vor dem Namen.*

4.20. — 3643 Die Wahrsagerin, links trinkt eine Buhlerin einem Manne zu, neben ihr ein Harfenspieler. qu. 8. B. No. 21. *Erster sehr seltner Aetzdruck, ohne Namen, rechts mehre Arbeit im Hintergrunde fehlend.*

5.4. — 3644 Der Viehmarkt oder das Campo vaccino zu Rom mit den drei Säulen des Jupitertempels, rechts Gruppen von Bettlern, neben ihnen ein Zeichner. Unten links: J. Ossenbeeck. qu. fol. B. No. 24. *Hauptblatt des Meisters in trefflichem Druck, aufgezogen.*

7.20. — 3645 La Cafarella oder die Halle der Fontaine Egeria vor dem Sebastiansthor zu Rom, mit vielen Figurengruppen, die sich bei einem Wirthe durch Tanz und Trinken belustigen. J. Ossenbeeck invenit et fecit. qu. fol. B. No. 25. *Hauptblatt des Meisters in vortrefflichem ersten Druck vor der abgeschnittenen Platte oben, wo noch das ganze Gebäude mit den Kräutern zu sehen. Selten, übrigens aufgezogen.*

3.12. — 3646 Die Fontaine des Triton, sie ist rechts, wo mehreres Vieh an der Tränke, links reitet ein Knecht mit dem Handpferde weg. Mit Zueignung an H. v. Wenzelberg. J. Ossenbeeck inv. et fec. gr. qu. fol. B. No. 26. *Schöner Druck, nur oben am Rande chiffonirt und unten rechts wenig defekt.*

19. — — 3647 Ansicht des von Wenzelbergschen Land- oder Gartenhauses, links Wäscherinnen und Vieh, welches durchs Wasser geführt wird. Oben rechts Zueignung an Wenzelberg. Unten links: Ossenbeeck f. 1664. gr. qu. fol. B. No. 27. *Schöner erster Druck vor der Retouche und vor den Wolken und den Linien des Himmels. Selten und nicht im Bartsch so angedeutet.*

3.4. — 3648 Dasselbe Blatt, zweiter Druck mit den Wolken und Linien des Himmels und im Vorgrunde links am Erdboden und den Figuren einzelne starke Grabstichelarbeit.

9.8. — 3649 Fünf Matrosen an der Seeküste um ein Feuer sitzend, rechts ein liegender Hund, in der Ferne links Schiffe. 4 Z. 5 L. breit, 2 Z. 8 L. hoch. Nicht im Bartsch,

No.

übrigens Rigal No. 60. *Abdruck vor Ossenbeeck's Namen unten rechts. Selten.* *)

NICOLAS VAN HOJE,

Historienmaler und Radirer, Mitarbeiter und Zeitgenosse des Ossenbeeck und kaiserl. Hofmaler in Wien, geboren 1626.

3650 Aeltere historische Scene; ein Krieger stürzt mit dem Schwerdt auf zwei ihm entgegenkommende Frauen, rechts ein knieender Krieger, welcher seine Brust zu durchbohren darbietet, links die Leiche eines Königs. N. v. hoy f. 8 Z. 4 L. breit, 7 Z. hoch, ohne Rand.

3651 Der Leichnam Jesu von Maria, Magdalena und Johannes angebetet. F. v. W. (Wyngaerde) fecit. kl. qu. fol.

3652 12 Bl. Liber vitae, darinnen die Passion Jesu. Franc. v. d. Steen fec. 8. et kl. fol.

3653 3 Bl. Accheus sitzend. P. Perret sc. 8vo. — Männer und Diener in einem Gehöfte, nach der Wiener Gallerie — Eingang in einem Salon der Wiener Gallerie. Fr. v. d. Steen et Prenner sc. qu. fol.

3654 The enamoured old man, ein Greis, welcher eine junge Frau liebkost, halbe Figuren. N. Rhein fec. Vienn. 1804. gr. qu. fol. *Schönes Blatt in Schwarzkunst und schöner Druck.*

3655 22 Bl. Darstellung des grossen Pferdeballets und Caroussels bei der kaiserlichen Vermählung zu Wien, mit Titel: Parte delle figure del Balletto festa a Cavallo....formata dit Signor Car. Ales. Carducci. J. Ossenbeeck fec. fol. 4to. et qu. fol. B. No. 32—44. Hierzu sind 8 Bl. von Nicol. v. Hoje in 4to. radirt mit dem Titel: Parte delle figure dei Caroselli etc. N. v. Hoy del. et sc. und 14 Bl. sind von Ossenbeeck. *Schöne Drücke.*

3656 3 Bl. Grosser solenner Aufzug in der K. K. Burg zu Wien. 1) Allegorie, ein grosses Schiff, die Elemente u. s. w. in reichen Gruppen. Comparsa di Sua Maesta Ces. dal Tempio del Eternita etc.

---

*) Mehre Blätter von Ossenbeeck sind übrigens unter No. 3655 und 3656 bei nachfolgendem Meister N. v. Hoje.

No.

Joannes Ossenbeeck fecit aqua forti — 2) Aehnliche Scene, das Schiff im Profil nach links. Comparsa dei Cavalieri a loco sequito etc. Franc. v. d. Steen sc. et fec. — 3) Nave del colombo.... Austria. Ohne Namen. Die zwei ersten Blätter das grösste qu. fol. das letzte Blatt qu. fol,

Das erste Blatt von Ossenbeeck radirt ist weder im Bartsch noch im Rigalschen Catalog.

ANTON van HEUVEL oder HEUVELEN,

gewöhnlich Don Antonio genannt, Historienmaler, Schüler von Caspar de Crayer, lebte in Gent und arbeitete in Teniers Charakter.

— 1. — 3657 Der Leichnam Jesu von Maria betrachtet, ein Engel hält das Tuch, rechts Nicodemus mit einer Fackel. Hier is het leven soet....liet. G. du Vivier fec. qu. fol. *Sehr geistreich radirtes Blatt in schönem Druck, selten.*

— 11. — 3658 Die Versuchung des heil. Antonius, eine reich geputzte Frau reicht ihm einen Becher und Früchte; Ungeheuer aller Art drängen sich ihm zu. G. du Vivier fec. fol. *Eben so geisrteich radirt in trefflichem Druck und vorzügliches Blatt.*

1. 8. — 3659 Eine Köchin, welche Flügelwerk zuputzt, links eine andere stehend und einen Krug haltend; halbe Figuren. G. du Vivier fec. gr. qu. 8. *Schön radirtes Blatt.*

SAMUEL HOOGSTRAETEN,

Schüler des Rembrandt, geboren 1627 zu Dordrecht, gestorben 1678.

— 1. — 3660 2 Bl. Fac similes nach geistreichen in Rembrandts Manier gearbeiteten Skizzen. Flucht Jesu nach Egypten — Paulus und Cornelius. Jos. Schmidt sc. qu. fol. *Aufgezogen.*

— 1. — 3661 Landschaft mit viereckigtem alten Thurme, (aus Basan's Werk.) Delettre fec. qu. fol.

HEINRICH VERSCHURING,

Bataillenmaler und Radirer, geboren zu Gorcum 1627, gestorben bei einem Seesturme 1690.

No.

3662 Ein junger Mann im Mantel und runden Hute bei einer Spitzsäule rechts ein Pferd haltend, bei ihm links ein liegender und rechts ein sitzender Hund. Oben links in der Luft: H. Verschuring pinx. Haensbergen fecit 1662. 8 Z. 4 L. hoch, 6 Z. 7 L. breit. *Sehr geistreich mit feiner Nadel radirtes Blatt und höchst selten.* 10. 16. —

3663 3 Bl. Reitergefecht nach einer Skizze. 1678 — 2 Bl. Landschaften mit Hütten. Soubeyran fec. kl. qu. fol. *Das erste Blatt aus Basan's Werk.* — 2. —

H. HEERSCHOP,

oft auch blos HERR bezeichnet, Maler und Radirer, welcher Rembrandts Schule zugetheilt wird, geboren 1627. *)

3664 Ein Eremit unter einem Baume sitzend, um sein Haupt ein grosser Schirm, neben ihm ein Stock, eine Kürbisflasche und ein Buch; im Vorgrunde nach rechts: H. HEERSHOP 1652. 4 Z. hoch, 3 Z. 10 L. breit. *Kräftig radirtes Blatt und sehr selten.* 8. — —

3665 Venus schlafend unter einem zwischen Bäumen aufgerichteten Gezelt, neben ihr Amor, im Hintergrunde einige lauschende Satyren. Links im Vorgrunde bei grossen Kräutern Gefässe. Rechts: H. HEERSHOP 1652. 8 Z. 9 L. breit, 6 Z. 6 L. hoch. *Kräftig radirtes Blatt und sehr selten.* 11. — —

BERNHARD VAILLANT,

Bruder von Wallerant, Schabkünstler der frühern holländischen Periode, geboren 1627 zu Lille.

3666 Der heil. Petrus, halbe Figur. B. Vaillant inv. fec. et excud. kl. fol. *Seltnes und gutes Blatt in Schabkunst, auch schöner Druck.* 1. 4. —

3667 Der heil. Paulus, Gegenstück. B. Vaillant inv. fec. et excud. kl. fol. *Schönes Blatt und selten.* 1. — —

---

*) v. Willigen et v. Eijnden Geschiedenis d. holland. Schild. Vol. I. S. 65.

FRANCISCUS de NEVE,

Landschaft- und Figurenmaler im Geschmack von Poussin und Carracci,, geboren zu Antwerpen 1627.

No.

3668 2 Bl. Schöne Landschaft, rechts Diana, welche den schlafenden Endymion küsst. Franc. de Neve in. et fec. Giacomo Rossi excud. kl. qu. fol. B. No. 1. Hierbei eine gute Copie von der Gegenseite. Valck exc. kl. qu. fol.

3669 Schöne üppige Landschaft, im Vorgrunde Gruppe von drei Schäfern mit Ziegen, ein stehender Hirt vor diesen unterhält sich mit einem Hunde. Franc. de Neue inv. et fec. Giacomo Rossi excud. kl. qu. fol. B. No. 3.

3670 Andere Landschaft eben so, rechts unter einem Baume unterhält sich ein Schäfer und eine Hirtin mit einem links ruhenden Schäfer. Franc. de Neve inv. et fecit. Giac. Rossi excud. kl. qu. fol. B. No. 4. *Schön radirte Blätter in vorzüglichen Drücken.*

3671 Freie Landschaft mit Gebirgen und Ruinen in der Ferne, im Vorgrunde ein Angler. Franc. de Neve inv. fec. et excud. c. l. sup. kl. qu. fol. B. No. 5. *Rechts defekt und gelblich.*

3672 Eine ähnliche Landschaft mit grossem Baum im Wasser. Franc. de Neve inv. fec. et excud. c. l. s. kl. qu. fol. B. No. 9. *Oben ein kleiner Fleck.*

3673 Venus ruhend am Wasser, worinnen Amor ihr entgegen kommt; Copie von der Gegenseite nach No. 2 bei Bartsch. Blooteliugh excud. kl. qu. fol.

JACOB van der ULFFT,

Marine- und Figurenmaler, geboren zu Gorcum 1627.

3674 Port Franc, Landschaft mit antiken Gebäuden, in der Ferne ein Hafen. Weisbrodt et Daudet sc. kl. qu. fol.

3675 Figurirter Titel zu Joh. Fernelii Ambiani universa medicina. Th. Matham sc. kl. fol.

J. E. EVELSEN,

ein niederländischer Genremaler im Geschmack von Terburg, blühte gegen 1660.

3676 Le Musicien espagnol, ein junger Mann neben einer Frau sitzend, welche die Zither spielt. Aveline sc. fol.

OCHTERVELT oder UCHTERVELT,

holländischer Genremaler, blühte gegen 1670.

No.

3677 Le petit concert (conser geschrieben), Gruppe von zwei Frauen und Männern vor einem Hause. P. Tanjé sc. fol. *Gutes Blatt.* — 8. —

3678 Eine junge Frau, welche ein Nachtgeschirr zum Fenster hinaus ausleert, hinter ihr ein junger Mann mit lachender Miene und das Glas in der Hand. P. Schenck fec. et excud. fol. *Schön gearbeitetes Blatt in Schabkunst, auch selten und vorzüglicher Druck.* 1. 16. —

GRAAT BERNAND auch BARENT,

Figurenmaler von Amsterdam, geboren 1628, gestorben ebendaselbst 1709.

3679 Isaak und Rebekka in der Umarmung. Martin Pool sc. gr. fol. *Zu der holländischen grossen Bibel gehörig.* — 2. —

3680 Missio de Davide; Bathseba im Bade erhält eben den Brief des David, schöne Halbfigurengruppe im Charakter des Guido. G. Valck fec. et excud. c. priv. gr. qu. fol. *Vorzügliches Blatt der ältern Schwarzkunst in sehr schönem Druck und selten.* 2. 20. —

3681 Jupiter von der Ziege Amalthea ernährt. M. Pool sc. et excud. qu. fol. — 3. —

WILHELM CALF, KALF auch SCALF,

geboren zu Amsterdam gegen 1628, gestorben 1690.

3682 Le benedicite hollandois, Gruppe von drei Figuren. Basan sc. kl. fol. — 9. —

3683 La batteuse de beurre, die Buttermacherin, grosses Gewölbe mit drei Figuren, (aus Amery's Cabinet.) Basan excud. gr. fol. — 6. —

3684 Inneres eines holländischen Hauses, wo ein geschlachtetes Schwein aufgehangen. Jac. Louis sc. kl. fol. — 2. —

3685 Kessel und anderes Geschirr auf einer Erdfläche stehend. Coelemans sc. (Aus Boyer Aiguilles Cabinet.) gr. qu. 8. — 1. —

ADRIAN VAN DER CABEL, *)

Landschaftmaler und Radirer in Carracci's Styl, geboren zu Ryswick 1631, gestorben 1695.

Von ihm selbst.

No.

3686 Landschaft mit spitzen Thurm in der Ferne, im Vorgrunde zwei Figuren. kl. fol. Adr. v. d. Cabel fec. Robert excud. B. No. 4.

3687 Landschaft mit Hochgebirge mit Wolken überzogen, im Vorgrunde drei Figuren. Adr. v. d. Cabel fec. kl. qu. fol. B. No. 9. *Schöner Druck.*

3688 5 Bl. incompl. Folge. 1) Der Seehafen, im Hintergrunde eine Kirche — 2) Landschaft mit Baumgruppe im Vorgrunde — 3) Landschaft, im Vorgrunde ein Mädchen von einem Hunde gefolgt — 4) Waldlandschaft mit zwei Schäfern im Vorgrunde — 5) Landschaft, im Vorgrunde eine Frau mit einem Schleier bei einem ruhenden Mann. Adr. v. d. Cabel fec. Robert excud. gr. qu. 8. B. No. 14, 15, 17—19. *Gute Drücke.*

3689 Landschaft, im Vorgrunde rechts zwei Angler. Adr. v. d. Cabel fec. N. Rob. exc. gr. qu. fol. B. No. 21.

3690 6 Bl. complette Folge, Landschaften. 1) Der Stall rechts — 2) Landschaft mit weiter Ferne — 3) Der Bettler am Wege rechts an der Mauer — 4) Der Wagen am Bache — 5) Die beiden Frauen am Wasser — 6) Das Dorf im Thale am Wasser. No. I–VI. Adr. v. d. Cabel fec. N. Rob. exc. kl. qu. fol. B. No. 26—31. *Gute Drücke zweiter Sorte mit dem Wort: 5me. auf dem ersten Blatte.*

3691 2 Bl. grosse heroische Landschaften. 1) Die Eule links auf dem Baume — 2) Die drei Figuren unter den Bäumen, im Mittelgrunde ein altes Castell mit Brücke. Adr. v. d. Cabel fec. N. Rob. exc. qu. fol. B. No. 43 und 45.

3692 Der heil. Bruno in einer grossen Felsenlandschaft, er ist von Wolken umgeben. Adr. v. d. Cabel fec. N. Rob. excud. s. gr. fol. B. No. 50. *Schöner Druck.*

---

*) Sein eigentlicher Name war van der Toow, auf deutsch Tau oder Seil, in der Künstler-Bent zu Rom erhielt er den Beinamen Corydon.

No.

3693 Kleine Marine mit zwei grössern Schiffen, oben: Adr. v. d. Cabel fec. N. Rob. excud. qu. 8. B. No. 55. *Alter Druck.* — 4. —

Blätter nach ihm.

3694 2 Bl. Landschaften. Der heil. Bruno, wie No. 3692, (nur die Hauptfigur) — Waldige Gegend, am Wasser rechts eine Säule. (Aus Aiguilles Cabinet.) Coelemans sc. kl. qu. fol. — 2. —

3695 Felsenhöhle mit Durchsicht nach dem Meere, (eben daher.) Coelemans sc. qu. fol. — 6. —

3696 2 Bl. Ziegen in einer Landschaft, (eben daher.) Coelemans sc. kl. qu. fol. — 6. —

LUDOLPH oder LUDWIG BACKHUYSEN,

berühmter Marinemaler und Radirer, geboren zu Emden 1631, gestorben 1709 zu Amsterdam.

Von ihm selbst.

3697 Neptun und Thetis auf dem Meere von Schwänen, Meerpferden, Sirenen und Tritonen umgeben, rechts ein groses Schiff. L. Backhuysen fec. et exc. c. priv. ord. etc. Unten eine besondere Platte mit holländischen Versen angedruckt: Zoo bourt etc. kl. qu. fol. B. No. 1. *Schöner Druck.* 2. 6. —

3698 Küste an der Nordsee, im Vorgrunde eine Fischverkäuferin, Gruppe von vier Figuren und ein Hund. L. Backhuysen fec. et exc. c. priv. etc. kl. qu. fol. B. No. 2. *Sehr kräftiger Druck, jedoch mit Flecken.* 2. 13. —

Nach ihm.

3699 Norwegische Küste mit Seesturm. Maloeuvre sc. gr. qu. fol. *Scharf beschnitten, so auch ohne Unterschrift und gelb.* — 4. —

3700 Paquetbotte hollandois, Marine mit Schiffen. (Aus Heineckens Cabinet in Dresden.) Beauvarlet excud. kl. qu. fol. *Gelb.* — 7. —

3700a A Moderate Gale, schöne Marine an der holländischen Küste. (Das prächtige Bild sonst in Bute's Cabi- 2. 20. —

No.

net in London.) P. C. Canot sc. s. gr. qu. fol. *Hauptblatt in schönem Druck.*

W. SCHELLINKS,

Marinemaler, geboren gegen 1632.

- 8. — 3701 Abbildung der Stadt Rochester mit der Seeschlacht zwischen der englischen und holländischen Flotte den 19. Juni 1667. N. Visscher fec. schmal qu. fol.

8. 2. — 3701 a Der Durchbruch des St. Anthony-Dammes bei Amsterdam den 5. März 1651, sehr lebendige Darstellung. Vertoninge ende naet' leven afgebeelt..... Amsterdam. Peter Nolpe fecit. s. gr. qu. fol. *Sehr seltnes Capitalblatt des Kupferstechers in schönem ältern Druck, in der Unterschrift ein unbedeutender Riss.*

NICOLAS MAAS,

malte Bildnisse und war ein Schüler von Rembrandt, geboren zu Dordrecht 1632, gestorben 1693.

— 4. — 3702 Le bon vieillard en negligée, Bildnis eines Mannes mit langen Haaren, vielleicht der Künstler selbst. (Das schöne Bild sonst in der Truchseschen Gallerie.) B. M. Frey sc. Stuttgardt. gr. fol. *Schön gestochnes Blatt.*

FRED. de MOUCHERON,

trefflicher Landschaftmaler, geboren 1632.

— 2. — 3703 La chute d'eau, schöne Landschaft, (aus der ehemaligen Orleans. Gallerie.) J. B. Racine sc. fol. *Aus dem Orleans. Gallerie werk.*

WILHELM van der VELDE,

berühmter Marinemaler, geboren gegen 1632, gestorben zu London 1707.

1. 16. — 3704 6 Bl. Schöne Marinen und Schiffe. 1) A Fresh Gale — 2) A Gale — 3) A light air of wind — 4) A calm. (Aus des Herzogs von Montagu Sammlung.) P. C. Canot sc. kl. qu. fol. *Aufgezogen, wobei zwei Blätter von der Gegenseite in Wiederholungen von Sallieth.*

No.

3705 Fight in 1672, Seegefecht. (Aus Walkers Sammlung.) Kirkall fec. qu. fol. *Schwarzkunstblatt, aufgezogen, übrigens blau gedruckt.*

3706 2 Bl. Marinen, (ein Blatt aus Choiseul's Cabinet.) Delraux sc. — Fac simile (aus Ettlings Zeichnungscabinet.) M. C. Prestel fec. kl. qu. fol.

G. VAN HERP, auch HARP,

Maler von Conversationsstücken im Charakter von Rubens oder Palamedes Steven, geboren gegen 1632, gestorben 1690.

3707 A Flamish Entertainment. Militairs und Bürger in lustiger Unterhaltung mit Frauen am Tische, äusserst reiche Composition. (Das Bild sonst im Cabinet des Earl of Bute in London.) W. Walker sc. publ. 1764. s. gr. r. qu. fol. *Hauptblatt.*

ANTON FRANZ VAN DER MEULEN,

geboren zu Brüssel 1634, gestorben zu Paris 1690. Einer der berühmtesten Bataillemaler.

3708 2 Bl. Scenen aus Ludwig XIV. Feldzügen. 1) Der König zu Pferd links gefolgt von Reitern — Eine königliche Equipage mit sechs Pferden. HB. Huchtenburg fec. qu. oval 8. B. No. 15—21. *Schöne Blättchen.*

3709 4 Bl. verschiedne Landschaften mit einzelnen Militairgruppen oder auch mit Thieren. Huchtenburg fec. qu. 8. B. No. 25, 27—29.

3710 2 Bl. Kriegsscenen, rechts auf der Anhöhe ein Wagen — Grosses Cavalleriegefecht. J. V. Huchtenburg fec. qu. 8. B. No. 23 und 24.

3711 4 Bl. Scharmützel von Cavallerie und andere Kriegsscenen. 1) Ein Adjutant bringt dem General Rapport — 2) Ein Reiter, vom Rücken gesehen, vertheidigt sich gegen einen andern — 3) Ein Reiter schiesst den andern nieder, rechts ein springendes Pferd — 4) Ein Reiter stösst mit dem Degen nach einen andern, welcher stürzt. J. v. Huchtenburgh fec. gr. qu. 8. B. No. 31—34. *Schön radirte Blätter in schönen Drücken.*

3712 5 Bl. Kriegsscenen, wobei drei Copien nach den erstgenannten Blättern. qu. 8.

No.

—14.— 3713 Grosse Landschaft mit einem Dorfe links, rechts breite Strasse mit Militairgruppen zu Pferd, die sich den Weg zeigen lassen, rechts eine Kutsche mit sechs Pferden. I. v. HB. fec. Huchtenburgh. gr. qu. fol. B. No. 45. *Schön radirtes Blatt.*

2.— — 3714 5 Bl. schöne grossartige Landschaften, meist Waldgegenden mit Truppenzügen, Jagden, auch Landleuten, aus dem grössern Werke von Ant. v. d. Meulen. A. F. B. f. (Ant. Franz Baudouyns fec. gr. qu. fol. *Schön radirte Blätter.*

— 8.— 3715 4 Bl. kleinere Landschaften von schöner Composition mit ländlichen Figuren, aus demselben Werk. A. F. B. Baudouyns fec. kl. qu. fol.

Folgende bis No. 3738 sind die grossen Blätter aus Ant. v. d. Meulen grossem Werke, *) die Feldzüge, Märsche von Truppen, einige Jagden Ludwig XIV., treffliche Ansichten der Niederlande und Umgebungen von Paris enthaltend. Alle im grössten imper. Format, einige in der Höhe.

3716 Ansicht der Stadt Gray in der Franche Comté, im Vorgrunde grosser Truppenzug. Baudouins sc. 1685.

3717 Vue de Courtray, auf der Strasse Truppenzug. Bauduins et Scotin sc. s. gr. qu. fol. aus zweit Blättern.

3718 Vue du chateau de Vincennes, im Vorgrunde der König mit Jagdgefolge. A. F. Bauduin sc.

3719 Ansicht des Schlosses Joux, im Vorgrunde Reisende. Bauduins sc.

3720 Das grosse französische Lager von Douay, sehr reiche Composition, im Vorgrunde Zelte und Bivouaks. Bonnart et Bauduins sc. s. gr. qu. fol. aus zwei Blättern.

3721 Louis XIV. von den Damen seines Hofes begleitet in einer sechsspännigen Calesche im Gehölz von Vincennes. Grosse Composition. Fr. Bauduins sc.

*) Welche Scenen der Künstler alle für den König malen musste und sie auf dessen Kosten radirt herausgegeben wurden.

No.

3722 Ansicht des Schlosses zu Versailles in seiner frühern Gestalt, auf der Strasse viele Reiter und Wagen. F. Baudouins sc. 1685.

3723 Einzug der Königin von Frankreich in Arras in einem sechsspännigen Staatswagen, ihr folgt der König zu Pferd; (äusserst reiches Bild in der Dresdner Gallerie.) Rob. Bonnart sc. *Hauptblatt.*

3724 Ankunft des Königs vor der Stadt Douay 1667, höchst reiche Gruppirung. R. Bonnart sc. 1685. *Links wenig fleckig, übrigens Hauptblatt.*

3725 Die Armee des Prinzen von Oranien vor Cassel durch den Herzog von Orleans geschlagen 1677. Bonnart sc. In der Höhe. *Reiches Blatt.*

3726 Ansicht der Festung Audenärde bei der Belagerung, im Vorgrund der König und sein Generalstab; sehr reiche Gruppen. Baudouins fec. *Aus zwei sehr grossen Blättern bestehend.*

3727 Ansicht der Stadt und Citadelle von Cambray, im Vorgrunde der König an der Spitze seiner Armee 1677. Franc. Ertinger fec. In der Höhe, *reiches Blatt.*

3728 Ankunft des Königs vor Mastricht, im Vorgrunde reiche Gruppen des königlichen Gefolges. R. Bonnart sc. *Reiches Blatt.*

3729 Solenner Einzug des Königs Louis XIV. in Paris über den Pontneuf, äusserst reiche Composition von vielen hundert Figuren. Marche du Roy accompagné de ses gardes etc. J. v. Huchtenburgh sc. s. grosses Blatt, 35 Z. breit. B. No. 48. *Hauptblatt des Malers v. Meulen und auch des v. Huchtenburgh.*

3730 Ansicht der Stadt Isle oder Lille und der König mit seiner Armee. 1667. Huchtenburgh et Baudouins fec. d. gr. qu. fol. aus 2 Blättern bestehend. B. No. 49.

3731 Einnahme der Stadt und Festung Dole 1668, im Vorgrunde der König mit seinen Truppen. Winterscene. Huchtenburgh et Baudouins fec. d. gr. qu. fol. aus 2 Bl. bestehend. B. No. 50.

3732 Ansicht der Stadt und des Hafens von Calais, im Vorgrunde viele sprengende Reiter, das Ganze bei sehr stürmischer Luft. Bonnart et Baudouins sc. 1685. das gr. imper. qu. fol. aus zwei Blättern.

Num. 3710. — 3738. zusamen 18 f. 12 x. —

No.

3733 Ansicht der Stadt und Festung Ardres nächst Calais, im Mittelgrunde Bagagewagen. Baudouins sc.

3734 Ansicht des Schlosses Fontainebleau und dessen Umgebungen, im Vorgrunde eine Hirschjagd. A. F. Baudouins sc. d. gr. imper. qu. fol. aus 2 Bl. bestehend.

3735 Ansicht der Stadt und Festung Tournay, im Vorgrunde viele Reiter, wo eine sechsspännige Kutsche und die Bewillkommnung zweier Grossen statt findet. N. Cochin sc. 1685. d. gr. imper. qu. fol. aus 2 Bl. bestehend.

3736 Ansicht von St. Omer, im Vorgrunde Louis XIV. mit seinem Gefolge zu Pferd. 1677. R. Bonnart sc. In der Höhe.

3737 Hirschjagd in einem Walde. A. F. Baudouins sc. In der Höhe.

3738 Wald- und Gebirgsgegend, wo im Mittelgrunde eine Hirschjagd. A. F. Baudouins sc.

Alle genannten Blätter in den trefflichsten Drücken.

3739 10 Bl. complette Suite, Studien nach den in der Schlacht verwundeten Pferden, theils einzelne, theils in Gruppen; jedes Blatt unten in der Mitte mit: v. d. Meulen pinx. et exc. c. priv. Reg. und mit V. HB. fec. bezeichnet, alle von Huchtenburgh radirt. qu. fol. B. No. 35—44. *Vorzügliche Blätter mit der grössten Wahrheit gezeichnet und sehr geistreich radirt in schönen Drücken. Selten beisammen.*

3740 Grosse Schlacht bei einer festen Stadt, im Vorgrunde kämpfende Reiter, im Mittelgrunde eine Brücke, worauf Schlachtgetümmel. J. J. Avril sc. 1780. s. gr. r. qu. fol. *Gut gestochnes Hauptblatt in schönem Druck avant la lettre.*

3741 4 Bl. kleine Cavalleriescharmützel und einzelne Gruppen. Hertel excud. kl. qu. fol.

3742 2 Bl. Studien nach Handzeichnungen. Kriegsrath unter Militairs. Huet fec. (Aus Basans Cabinet) — Ein Stallknecht ein Pferd haltend. Balzer fec. qu. fol. et 12mo.

CAREL oder KAREL DU JARDIN,

Schüler des Berghem, sehr berühmter Thiermaler und Radirer, geboren zu Amsterdam 1635, gestorben 1678 zu Venedig.

No.

3743 51 Bl. Das ganze radirte Werk des Meisters, bestehend: 1) Titel, ein Stein, worauf: K. du Jardin fec. et excud. 1652. A. D. — 2) Die Maulesel — 3) Die beiden Kühe — 4) Die beiden Pferde — 5) Die schlafenden Hunde — 6) Die beiden Esel — 7 u. 8) Die beiden Landschaften — 9) Die Ziegen — 10) Die drei liegenden Schweine — 11 u. 12) Die beiden Landschaften — 13) Die Ziegen — 14) Die Schafe an der Hütte — 15) Die zwei Schweine — 16) Die drei Schweine am Zaun — 17—22) Die sechs Landschaften — 23) Die ruhende Kuh am Baume, wo der Hirt — 24) Die zwei Stiere, einer am Pfahl — 25) Die beiden Ackerpferde — 26) Der Stier und der Esel — 27) Die Frau und der Esel im Wasser — 28) Das Schlachtfeld — 29) Der Esel mit der Glocke — 30) Der stehende Stier beim Kalbe — 31) Die Spinnerin und die kleine Heerde — 32) Die Gebirgslandschaft — 33) Die Schaf- und Ziegenheerde — 34) Die beiden Kühe und das Kalb — 35—40) Die Schafe — 41) Der schlafende Hund — 42) Das Lamm stehend — 43) Die Familie, halbe Figuren — 44) Die Studienköpfe 45—50) Die kleinen Landschaften und das Packpferd — 51) (jedoch mit 52 bezeichnet) der Savoyard mit dem tanzenden Hunde. Die meisten Blätter mit du Jardin's Namen bezeichnet. kl. qu. fol. 8vo. et 12mo. No. 43—50 in 16mo. B. No. 1—51. (52.) *Alle in guten Drücken mit der Nummer.* No. 29 *und* 30 *oben nicht abgeschnittene Platten mit der ganzen Höhe von* 7 *Z.* 3 *L., in spätern Drücken* 6 *Zoll. Selten.* 9.—.—

3744 Die ruhende Schaf- und Ziegenheerde, eines der schönsten Blätter des Meisters. No. 33. *Erster seltner Druck vor der Nummer und oben mit der ganzen, nicht abgeschnittenen Platte von* 7 *Z.* 3 *L. Höhe.* 3.20.—

3745 7 Bl. Copien. Die Kuh am Baume — Der Esel im Wasser — Der Stier am Pfahl — Die beiden Ackerpferde — Die Schweine; nach No. 10, 11, 23, 24, 25 und 27 von der Gegenseite. —.8.—

No.
3746 6 Bl. Landschaften, vergrösserte Copien nach No. 11, 12 u. s. w. von der Gegenseite.

Nach ihm.

3747 L'école du bon goût, reiche Gruppe. (Aus Poullain's Cabinet.) Suntach sc.

3748 Gruppe von vier Figuren; ein junger Soldat mit Pickelhaube und Harnisch links am Weintische sitzend, ihm gegenüber ein Mann mit verbundenem Kopf, neben welchem ein sitzender Knabe, hinter welchem eine Frau Speisen aufträgt; im Hintergrunde ein Sarkophag mit Monument. Johannes van Somer fec. F. de Wit excud. qu. fol. *Schwarzkunstblatt aus der frühern Periode, schön und selten, auch trefflicher Druck.*

3749 Ein Hirtenknabe bei einem Esel sitzend; (das treffliche Bild sonst im Cabinet Vence.) Chedel sc. gr. 4to. *Gut radirtes Blatt.*

3750 Le chien interessé, zwei Knaben mit einem Hunde spielend, rechts ein Esel. v. B. Michel sc. gr. fol.

3751 Gruppe von Kühen, ein Esel und ein Schaf, links ein Hirtenknabe am Wasser. R. Daudet sc. 1777. kl. qu. fol.

3752 Eine liegende Kuh und ein Schaf, (das Bild sonst in Hagedorns Sammlung.) C. F. Boetius sc. 1764. gr. fol. *Schöner Druck.*

3753 Derselbe Gegenstand, nach einer Originalzeichnung (aus Berkenkamp's Cabinet in Bremen.) Schöneckern fec. kl. fol.

3754 Eine Spinnerin bei einer Kuh, unvollendetes Aquatintablatt, ohne Namen des Meisters. kl. fol.

3755 Ein Harlekin auf seinem Thaater, vor ihm Volk und ein beladner Maulesel; (berühmtes Bild des Pariser Museums, sonst in Gagny's Cabinet.) J. J. de Boissieu sc. 1772. qu. fol. *Schön radirtes Blatt in schönem Druck.* Rigal No. 140.

3756 Le marchand d'Orvietan, derselbe Gegenstand wie voriges Blatt. A. F. David sc. s. gr. r. qu. fol. *Capitalblatt des Stechers in sehr schönem Druck.*

No.

3757 Gruppe verschiedner Thiere; Esel, Schafe und Kühe vor einer Hütte, wo ein Bauer die Hühner füttert; leichte Radirung zum Coloriren eingerichtet. Hertzinger fec. s. gr. r. fol.

FRANCISCUS VAN MIERIS,

berühmt durch seine ausserordentlich ausgeführten Gemälde, geboren zu Naerden 1635, gestorben zu Amsterdam 1681.

3758 Die Frau, welche das Nachtgeschirr zum Fenster hinaus giesst. Hou! gore Besjer...word. H. Bary sc. kl. fol. *Gutes Blatt, jedoch matter Druck.*

3759 Eine beim Trinken eingeschlafne Frau, hinter ihr ein Mann sie neckend. De Win is een Spotter. H. Bary sc. 1670. Schenk excud. kl. fol. *Schön gestochnes Blatt in schönem Druck.*

3760 Eine Gärtnerin an der Thüre eines Hauses ihre Waare feil bietend. (Aus Choiseul's Cabinet.) B. Duncker sc. 4to. *Nettes Blatt.*

3761 L'oeuf cassé, ein sitzendes Landmädchen bei Gemäuer; (aus der ehemaligen Brühlschen Gallerie.) Moitte sc. fol.

3762 Le buveur trop grave, ein Bauer mit dem Kruge, Halbfigur. (Eben daher.) Halbou sc. kl. fol.

3763 La Meridiène hollandoise, ein alter Musiker mit der Pfeife beim Trunk eingeschlafen. F. Basan sc. gr. fol.

3764 Der Persianer, Büste. (Das Original sonst im Winklerschen Cabinet zu Leipzig.) J. Fr. Bause 1769. kl. fol.

3765 Dasselbe Blatt, erster sehr seltner Druck vor dem Künstlernamen und vor der Dedication. *Schön und selten.*

3766 Tricoteuse hollandoise, Halbfigur einer jungen Frau. (Das herrliche Bild sonst in Lempereur's Cabinet zu Paris.) J. G. Wille sc. gr. fol. *Sehr schöner Druck, bis an den Rand beschnitten.*

3767 L'observateur distrait, ein lieblicher Knabe mit Seifenblasen spielend; (sonst in Peter's Cabinet zu Brüssel.) J. G. Wille sc. 1766. kl. fol. *Schönes Blatt in trefflichem Druck, eben so.*

No.

3768 Drei musicirende Knaben, links ein Hund, Halbfiguren. Ad. Bartsch fec. gr. 8. Cat. v. B. No. 144. *Schön avant l. l.*

3769 Der Kesselflicker, Gruppe (aus dem berühmten Bilde in der Dresdner Gallerie.) M. Balzer sc. 8vo.

JACOB RUISDAEL,

wohl der berühmteste Maler der nördlichen Landschaft, geboren zu Harlem 1635, gestorben zu Amsterdam 1681.

Radirte Blätter von ihm selbst.

3770 Die alten Hütten links mit der hölzernen Brücke rechts, worauf ein Mann mit einem Hunde. Ruisdael fec. kl. qu. fol. B. No. 1. *Ausgezeichnet schöner alter Druck.*

3771 Der alte Baum am Wasser rechts, links zwei Männer mit einem Hund. Ruisdael fec. kl. qu. fol. B. No. 2. *Ebenfalls schöner Druck.*

3772 Eine kleine Hütte auf einem Hügel links, im Vorgrunde nach der Mitte ein grosser Baum, rechts Ferne mit Dorf. Ruisdael fec. kl. qu. fol. B. No. 3. *Ebenfalls schöner Druck.*

3773 Ein Kornfeld nach rechts von einem Gehölz begrenzt, im Vorgrunde eine alte Eiche; oben rechts: Ruisdael fec. Unten eben da im Plattenrande: F. v. W. excud. (Wyngaerde.) qu. 8. B. No. 5. *Sehr täuschende und höchst geitreich radirte Copie in schönem brillanten Druck.*

Blätter nach Jacob Ruisdael.

3774 Le moulin flamand, links bei einem Damme eine Mühle. P. Duret sc. kl. qu. fol. *Gelb.*

3775 2 Bl. Les moulins hollandois — Ancienne vue de Haarlem. (Aus dem Cabinet Vence.) J. P. Le Bas sc. kl. qu. fol.

3776 La baraque. Alte sehr malerische Hütte, rechts eine Brücke. Basan excud. gr. qu. fol.

3777 Vue de Skervin (Schevelingue), promenade à un quart lieue de la Haye. Marine, im Vorgrunde Figuren. J. P. Le Bas sc. gr. qu. fol. *Schönes Blatt.*

No.

3778 Vue d'un village d'Hollande, links Gehölz, im Vorgrunde am Wasser Kühe. P. Duret sc. gr. qu. fol. *Aufgezogen.* — 4. —

3779 Noon. Gebirgslandschaft mit Wasser. Austin sc. gr. qu. fol. — 4. —

3780 2 Bl. Landschaften. Environs de Gröningue — Environs de Geldres. Waldbach bei einer Ueberschwemmung. (Aus dem Cabinet Baudouin.) J. P. Le Bas sc. gr. qu. fol. *Matte Drücke.* — 1. —

3781 Le moulin de Ruisdael. Wassermühle im Gebirgsthale an einem Flusse, links eine Fähre. (Sonst in Mariettes Cabinet.) J. J. de Boissieu fec. 1774. qu. fol. *Vorzügliches Blatt im ersten Druck.* Rigal No. 136. 2. 12. —

3782 Grosse Wassermühle, rechts auf einer Höhe ein Zeichner. (Sonst in Tronchins Cabinet.) de Boissieu fec. 1782. gr. qu. fol. Rigal No. 135. *Schön radirtes Blatt in vorzüglichem Druck.* 2. — —

3783 Bäume am Wasser, wo rechts bei einem alten Buchenstamme zwei Kühe. Boissieu fec. 1763. kl. qu. fol. *Schöner Druck.* 1. — —

3784 Waldparthie, im Vorgrunde ein Mann mit Bündel; (das Bild sonst im Cabinet Gramts zu Frankfurt am Main.) J. F. Morgenstern sc. 1800.) kl. 4to. *Radirtes Blatt.* — 10. —

3785 Der Buchenwald, rechts eine Strasse, wo ein Theil eines Hauses. (Das Bild sonst in Winklers Cabinet.) Klengel fec. aqua forti 1787. qu. fol. — 4. —

3786 Der Kirchhof, (nach dem berühmten Bild der Dresdner Gallerie,) treffliche Landschaft. Georg Primavesi fec. s. gr. r. fol. *Capitalblatt in ganz trefflichem Druck.* 1. 16. —

3787 Die Ruine, schön componirte Landschaft mit einem alten Schloss. (Das Bild jetzt in der Sammlung der K. K. Akademie zu Wien.) J. G. A. Frenzel sc. s. gr. qu. fol. — 10. —

3788 Der Abend, Waldpartie mit Eichen bei einer Ebene, mit Thiergruppen von W. Romeyn gem. (Eben daher) und ebenfalls schöne Composition. J. G. A. Frenzel sc. s. gr. r. qu. fol. *Beides sehr reine kräftige Drücke, bis an den Rand beschnitten.* — 13. —

No.

3789 Waldpartie am Wasser mit flacher Ferne. (Das Bild sonst in Pitschafts Cabinet in Mainz.)

3790 Grosser Wasserfall in Hochgebirgsgegend, links auf der Höhe ein altes Schloss. Kostbares Gemälde. Haldenwang sc. 1829. gr. fol. *Capitalblatt des Kupferstechers, wo das Wasser trefflich behandelt ist, in schönem Druck, bis an den Rand beschnitten.*

3791 2 Bl. Doppelter Wasserfall zwischen Felsklippen, (aus der Prager Ständischen Gallerie,) das Bild dem Grafen Wrtby gehörig.) Ant. Balzer fec. 1798. aqua tinta. s. gr. fol. *Aetzdruck und vollendeter.*

JAN VAN NECK,

Figuren- und Landschaftmaler, geboren zu Naerden 1635, gestorben zu Amsterdam 1714.

3792 Alphäus und Arethusa, sie rettet sich rechts nach einem Baum. Arethusa ab Alpheo....convertitur. Ovid. A. Blootelingh excud. gr. fol. *Schön gestochnes Blatt in schönem Druck.*

3793 Bad der Diana in dem Flusse eines waldigen Thales, schöne Landschaftscomposition. A. Blootelingh excud. qu. fol. *Schönes Blatt.*

LIVIUS CRUYL

von Gent, Architekturmaler, lebte zu Rom gegen 1666.

3793a Ansicht des Foro Agonalis mit dem Obelisk und der Kirche der heil. Agnes, während auf diesem Platze das Wasser ausgetreten, mit vielen Figuren. Liv. Cruyl Gand del. et fec. 1666. gr. qu. fol. *Geistreich radirt und selten.*

DIRCK VAN DELLEN oder DEELEN,

Architekturmaler, geboren gegen 1635.

3794 Gebäude mit grossen Säulengängen, (aus der Wiener Gallerie.) Prenner fec. kl. qu. fol.

HENDRICK VAN VLIET,

Architekturmaler, geboren 1630.

No.

3795 Inneres einer gothisch gebauten Kirche mit grossen Säulen, rechts ein offnes Grab. (Aus Le Bruns Cabinet.) van der Meer sc. kl. fol. *Schönes Blättchen.*

JOHANN oder JAN HACKÄRT, auch HAKKERT,

sehr guter Landschaftmaler und Radirer, geboren zu Amsterdam gegen 1635. *)

Von ihm selbst.

3796 Waldpartie an einem Hügel, links eine Strasse, rechts ein Bach. qu. 4to. B. No. 3. *Sehr schöner alter Druck.*

3797 Bäume links auf einem Hügel, wo ein alter Stamm sich nach rechts am Wasser hinneigt. gr. 4to. B. No. 4. *Sehr alter Druck, etwas gelb und an einigen Orten defekt.*

3798 Waldpartie rechts am Wasser, in der Ferne am Gebüsch einige Hütten. qu. 4to. B. No. 5. *Sehr alter Druck, defekt.*

Nach ihm.

3799 Gebirgslandschaft mit weiter Ferne, im Vorgrunde links ein Zauberer. Joh. Meyer fec. 1675. gr. 8.

JAN oder JOHANN LE DUCQ,

Figuren- und Thiermaler, Schüler von Paul Potter, geboren 1636 im Haag.

3800 Zwei Hunde, welche sich um ein Stück Fleisch beissen, rechts ein Zaun mit Gebüsch; oben links: J. Le Ducq fec. 1661. qu. 8. B. No. 5. *Höchst geistreich radirtes Blatt und selten. Alter aufgezogner Druck mit einigen bleichen Fleckchen, sonst schön.*

3801 Der vom Hirten verfolgte Wolf, welcher das Lamm fortträgt. Fac simile oder Copie von A. Bartsch, nach

*) Seine Bäume nähern sich dem Charakter des Waterloo.

No.

dem so seltnen Blatt. gr. qu. 8. B. No. 9. F. Bartsch Catal. No. 159.

.12. — 3802 2 Bl. Der stehende Hund bei dem schlafenden, Fac simile oder täuschende Copie von Ad. Bartsch. 4to. F. Bartsch Catal. No. 160. *Erster Druck vor und zweiter Druck, mit des Künstlers Namen.*

. 1. — 3803 Ein Offizier am Spieltisch mit drei andern, (schöne Gruppe, aus Poullain's Cabinet.) L. Halbou sc. gr. qu. 8.

3804 Eine Dame mit ihren Schätzen vor einem Richter, (reiches Bild aus der Wiener Gallerie, wo es als C. Poelenburg angegeben.) Prenner fec. kl. qu. fol.

1.3. —

CHRISTOPH JAC. VAN DER LAMEN,

gehört eigentlich in die etwas frühere Periode. *)

3805 Rechts ein Herr und eine Dame am Kamin, neben ihnen die Kammerfrau, links unterhält sich ein Herr im Federhut bei einer elegant gekleideten Dame. S. a Bolswert sc. Hendrix excud. gr. qu. fol. *Schönes Blatt.*

JAN VAN STEEN,

berühmter Bambocchiadenmaler, Schüler von Brouwer, geboren zu Leyden 1636, gestorben 1689.

.20. — 3806 The dutch Chymist; der Chymist ist sitzend im Vorgrunde, neben ihm ein Bauer, welcher liest und ein Mann mit spitzem Hute, rechts eine Frau mit dem Kinde an der Brust. (Lebendiges Bild aus Msr. Lewiez Sammlung.) J. Boydell sc. gr. fol. *Gelblicher Druck.*

1. — . — 3807 A conversation in which the painter has introduced himself, zwei Frauen am Kamin, hinter ihnen zwei Männer mit Pfeifen, vor dieser Gruppe der Maler selbst. R. Sayer excud. (Das Bild sonst in Blackwood's Sammlung in London.) gr. fol. *Schönes Schwarzkunstblatt in herrlichem Druck, aufgezogen und die Schrift abgeschnitten.*

---

*) Er malte gewöhnlich Conversationsstücke.

No.

3808 The content dutchman, Halbfigur eines Bauers mit Pfeife und Flasche. Ob. Frizzle fecit, publ. by Sayer 1773. fol. *Schönes Schwarzkunstblatt in schönem Druck.*

3809 Gruppe Bauern in einem Wirthshause, nach einer Zeichnung aus Basan's Werk No. 8. Umris. kl. fol.

GILLES oder EGIDIUS NEYTS,

sehr guter Landschaftmaler und Radirer, gegen 1650 blühend. *)

3810 Waldige Landschaft, im Mittelgrunde Agar von Abraham fortgesendet. Unten links: G. Neyts, rechts: F. v. W. (Franc. v. d. Wyngärde) excud. qu. 8. B. No. 3. *Sehr zart radirtes Blatt, oben zwei gelbe Flecke.*

3811 Schöne Landschaft mit Allee in der Mitte, in der Ferne rechts einige Hütten, links im Vorgrunde Tobias und der Engel. Unten: G. Neyts, rechts: F. v. W. wie oben. qu. 8. B. No. 4. *Eben so zart radirt und vorzüglicher Druck, rechts ein kleiner Fleck.*

MELCHIOR HONDEKOETER,

sehr berühmter Geflügelmaler, geboren zu Utrecht gegen 1636, gestorben 1695.

3812 Fürstlicher Gartenhof mit Wasser, in der Ferne ein Schloss, links im Mittelgrunde Gemäuer, vor welchem ein grosser Pfau, Hühner und andres Geflügel, im Vorgrunde rechts eine Gluckhenne mit ihren Kleinen. Unten links: M. Hondeköter. Rechts: G. Valck c. priv. 14 Z. 1 L. breit, 10 Z. 2 L. hoch. *Sehr schönes Schwarzkunstblatt der frühern Periode der Schabkunst angehörend und dem Mich. Hondekoeter selbst zugeschrieben. Selten.*

3813 2 Bl. Aufgehangenes Geflügel, Enten, Hühner u. s. w. (Aus der K. K. Gallerie zu Wien.) v. Prenner fec. fol.

---

*) Uiber sein Leben ist fast nichts bekannt. Auf der Dresdner Gallerie sind zwei Bilder von ihm mit 1681 bezeichnet.

PETER DE MULIERIBUS oder MOLYN genannt TEMPESTA,

geboren zu Harlem 1637, gestorben zu Mailand 1704, Landschaft- und Figurenmaler, welcher sich in Italien bildete. *)

No.

. 1. . 3814 Der Ausgang aus der Arche Noa's, reiche Landschaft mit vielen Thieren. (Das Bild besass sonst Graf Algarotti.) Alles. et P. Scataglia excud. Venet. gr. qu. fol. *Gebrochen.*

JOHANN VAN DER HEYDEN,

berühmter Architekturmaler und Radirer, geboren zu Gorcum 1637, gestorben zu Amsterdam 1712. **)

. 1. . 3815 Canal près de Delfft, schöne Landschaft mit netten Landhäusern, die Figuren von Lingelbach gemalt. (Aus dem Cabinet Vence.) F. Basan excud. qu. fol.

. 8. . 3816 Eglise et place d'une ville en Hollande; (aus dem Pariser Museum.) de la Porte et Niquet sc. 8. *Aus Filhol's Ausgabe des Pariser Museums.*

3817 Abbildung der neuerfundenen Schlauch- und Feuerlöschspritzen nebst Ansicht verschiedner brennender Gebäude. Storpendael sc. Die Figuren sind von Jan v. Heyden selbst radirt. s. gr. r. fol. *Dieses Blatt gehört zu dem in der Note **) genannten Werke.*

ABRAHAM HONDIUS,

ein sehr berühmter Thiermaler im Charakter und Styl von Snyders, auch Radirer, geboren zu Rotterdam 1638, gestorben zu London 1691.

Von ihm selbst.

32. . 3818 Eine wilde Sau, welche sich bei einem alten Baume gegen eine grosse Hundemette vertheidigt, mehre ver-

---

*) Er war sehr lebendigen Geistes, voller Phantasie und erhielt deshalb in der Schilderbent den Namen Tempesta. Längere Zeit lebte er auf den Borromäischen Inseln.

**) Er war Direktor der Löschanstalten in Amsterdam, welche er sehr durch seine Erfindungen verbesserte und darüber ein merkwürdiges mit Kupfern geziertes Werk herausgab, wozu er vieles selbst radirte.

No.

wundete und von ihr gehauene Hunde liegen umher, andere springen nach ihr und rechts nach den Kleinen. Aeusserst kühne und lebendige Composition. Abraham Hondius pinx. et sculpsit. R. Tompson excud. gr. qu. fol. B. No. 9. *Sehr seltnes Capitalblatt in sehr kräftigem, jedoch aufgezognen Druck, an mehrern Orten in den Umrissen als innen mit einigen braunen Retouchen des Pinsels, höchst ohnfehlbar von der Hand des Künstlers, übergangen.*

Nach ihm.

3819 Le Paradis terrestre, ouvrages merveilleux etc. reiche Composition. J. P. Le Bas direx. gr. fol. *Gelb, übrigens sehr kräftig gestochnes Blatt.* — 4. —

3820 Chasse à l'ours, ein grosser Bär von sieben Hunden angefallen, sehr lebendige Composition. J. E. Rehn aqua forti. Chenu perfecit. gr. qu. fol. — 12. —

ROMEYN DE HOOGHE,

Maler, Zeichner und Radirer im Haag, geboren 1638, gestorben gegen 1709. *)

3821 8 Bl. Darstellungen der in Holland und den Niederlanden von den französischen Truppen verübten Grausamkeiten. Romeyn de Hooghe fec. 1673. qu. fol. — 12. —

3822 Tumult und Hinrichtung der beiden Brüder Jan und Cörnel. de Witt, oben ihre beiden Bildnisse. Rom. de Hooghe fec. 1672. gr. qu. fol. — 16. —

3823 2 Bl. Seeschlacht zwischen den Engländern und Franzosen den 21. August 1673 — Der König von Spanien lässt das Allerheilige transportiren, links ein grosser Staatswagen, oben rechts eine Glorie. Rom. de Hooghe fec. gr. qu. fol. *Das erste Blatt gelb, das zweite selten.* — 6. —

3824 Eine kleine Heerde geht durchs Wasser, rechts eine Hirtin mit dem Korb auf dem Haupte. Rom. de Hooghe fec. 1663. qu. 8. *Schön und selten.* — 23. —

---

*) Er zeichnete sich weniger durch Geschmack, mehr aber und besonders durch reiche Ideen aus und radirte eine ausserordentliche Zahl Blätter der merkwürdigsten holländischen als anderer politischen Geschichtsereignisse.

No.

3825 5 Bl. als 2 Bl. männliche Modefiguren, incompl. Folge — 2 Bl. Gruppen von gefangenen Sklaven und Christen — Titel zu Histoire metallique etc. R. d. Hooghe fec. 1691. fol. 4to. et 8.

3826 5 Bl. Verschiedne Kriegsereignisse der Wiener Belagerung durch die Türken. Rom. de Hooghe inv. Peters excud. gr. qu. 8. (Diese Blätter sind nach R. d. Hooghe.)

3827 12 Bl. Schloss und Gartenansichten. Rom. de Hooghe del. et fec. Persoy excud. kl. qu. fol. *Aufgezogen.*

Grosse Blätter von Rom. de Hooghe.

3828 Grosse Ansicht des königlichen Schlosses zu Caserta, im Vorgrunde unzählige Figuren, Carossen und Pferde. Rom. de Hoghe fec. s. gr. r. qu. fol.

3829 Belagerung und Bombardement von Stettin, im Vorgrunde viele Figuren. R. de Hoghe fec. s. gr. r. qu. fol. *Gelb.*

3830 Belagerung von Philippsburg, im Vorgrunde die Laufgräben. Rom. de Hooghe fec. s. gr. r. qu. fol.

3831 Flucht des Königs Jacob Stuart II. und Landung und Sieg Wilhelm III. von England. Rom. de Hooghe fec. Unten eine lange gedruckte Beschreibung in französischer Sprache. 1690. s. gr. r. qu. fol.

3832 Der Friede zwischen England und Holland, dabei die einzelnen Festlichkeiten und sonstigen Vorgänge. Rom. de Hooghe fec. Amstelod. 1674. s. gr. r. qu. fol. *Hauptblatt.*

3833 Geschichtliche als allegorische Darstellungen Johann III. von Polen. R. de Hooghe fec. s. gr. r. qu. fol. *Gelb.*

3834 3 Bl. Ankunft des Königs Wihelm III. von England im Schlosse Durham — Das Haus oder Schloss Duinrel — Das Haus oder Schloss te Voorst, im Besitz des Grafen Albemarle. Alle 3 Bl. mit vielen Figuren in Romeyn de Hooghe's Manier. Petrus Schenk sc. s. gr. r. qu. fol.

3835 Festlichkeiten bei der Auffahrt des spanischen Gesandten in Amsterdam, ausserordentlich viele Figuren, die Architektur wohl von N. Schoot, auch haben die Fi-

No.

guren viel Aehnliches von Schoonebeck. Excellent. D. Manchio de Gastanagacum etc. s. gr. r. qr. fol. *Schön radirt.*

3836 Inneres der grossen Schule der portugiesischen Juden in Amsterdam, mit vielen Figuren. de Wit excud. s. gr. r. qu. fol. *Hauptblatt.* — 4. —

3837 2 Bl. Grosse Allegorien, eine auf den Tod des Admirals Ruyter — Die zweite auf Wilhelm III. Prinzen von Oranien, unten ein Almanach auf 1674. Rom. de Hooghe fec. s. gr. r. fol. — 20. —

3838 7 Bl. grosse allegorisch und politisch-satyrische Compositionen. Der neue Antichrist. 1689 — Doct. Waarregger — Arlequin — Les Monarchies tombans — Armee v. d. heil. Lingue — Arlequin furieux etc. Unten mit holländischen Versen. s. gr. fol. *Selten.* 1. — —

SCHOONEBECK,

Nachahmer von R. de Hooghe.

3839 53 Bl. Trachten verschiedner Völker, Blätter zu der Geographie universelle. 8. — Titel: Forces de l'Europe. Schoonebeck fec. qu. fol. 1. 12. —

HENDRIK MINDERHOEUT,

berühmter Marinemaler, geboren 1637 zu Antwerpen.

3840 La grande Rade hollandoise, Marine mit grossen Schiffen, (das Bild sonst in Roemdongayr's Sammlung.) N. le Mire sc. s. gr. r. qu. fol. *Schönes Blatt, gelblicher aber kräftiger Druck mit einigen Brüchen.* — 8. —

ADRIAN van der VELDE,

einer der berühmtesten Thiermaler und Radirer, geboren 1639 zu Amsterdam, ebendaselbst gestorben 1672.

Radirte Blätter von ihm selbst.

3841 10 Bl. verschiedne Thiere, complette Suite. 1) Der Kuhhirt und der Stier — 2) Die liegende Kuh — 3) Die drei Ochsen — 4) Die beiden Kühe und das Schaf — 5) Die stehende Kuh, rechts am Baum zwei andere — 6) Der Stier im Wasser — 7) Das gra- 17. 16. —

No.

sende Pferd — 8) Das grasende Kalb — 9) Die sich beisenden Hunde — 10) Die Ziegen, rechts ein umgeworfener Karren. No. 1. A. v. V. f. 1659. Rechts: Just. Danckerts exc. No. 2 und 9. Adriaen v. d. Velde f. 1657. No. 8. A. V. Velde 1659, die übrigen A. V. V. f. bezeichnet. qu. 8. B. No. 1—10. *Vorzügliche Hauptblätter *) in kostbaren ersten und alten Drücken bis auf No. 10, welches modern erscheint.*

—. 5. —. 3842 5 Bl. Copien von Weigel nach den genannten Blättern von der Gegenseite.

—. 2. —. 3843 Die liegende und die stehende Kuh am Baume, sehr gute nur zu glatte Copie von der Gegenseite nach No. 13. Unten bezeichnet: A. V. V. D. gr. qu. 8.

14. — — 3844 Der schlafende Hirt bei der sitzenden Frau, die mit dem Hunde spielt, rechts eine stehende Kuh, drei Schafe und zwei Ziegen; oben links: Adryen vande Velde fec. et exc. 1653. kl. qu. fol. B. No. 17. *Hauptblatt und sehr schöner Druck mit de Wit's Adresse, übrigens noch mit dem leeren Flecke rechts an den Kräutern nächst dem hintern Fusse der Kuh, welcher Fleck bei den spätern Drücken nicht mehr zu sehen.*

—. 1. — 3845 2 Bl. Ganz genaue Copien oder Fac similes nach No. 20 und 21 des Peintre-Graveur. Der Bauerknabe und die Frau, er ist auf einen Stock gestützt. A. Bartsch fec. Der Bauer zu Pferd gefolgt von einem Eseltreiber. Oben links A. V. Velde f. 1653. qu. 4to. et qu. 8. Catal. von Fr. Bartsch No. 161 und 162.

1. 2. — 3846 2 Bl. Dieselben Blätter in ersten sehr seltnen Drücken vor den Namen von Bartsch und auf älteres Papier, wodurch die Täuschung eines Originals vergrössert ist.

Blätter nach ihm.

—. 7. — 3847 Le Chariot de Flandre, ein Wagen von Kühen und Pferden gezogen und umgeben von andern Thieren, schöne Composition. F. Basan excud. gr. qu. fol.

—. 5. — 3848 La Source utile aux voyageurs, Kühe und Esel mit ihren Führern, ein Hirt trinkt von der Felsenquelle. F. Basan excud. gr. qu. fol. *Links fleckig.*

---

*) Der Künstler zeigte hier eben so wie Paul Potter das Schönste, was die Radirnadel für Thierdarstellungen hervorbrachte.

No.

3849 Les amusemens de l'hyver, Winterscene, Männer und Kinder auf dem Eise. (Das Bild sonst in Mariettes Cabinet.) J. Aliamet sc. gr. qu. fol. *Bis an den Rand beschnitten.* — 3. —

3850 La campagne, grosse Landschaft mit weiter Ferne. (Das Bild sonst in der Gräflich Brühlschen Gallerie.) Chenu sc. s. gr. qu. fol. *Wenig defekt.* — 1. —

3851 Le moisson ou l'été, eben so grosse Landschaft mit Kornfeld, (eben daher.) Chenu sc. s. gr. qu. fol. — 5. —

3852 Zwei Kühe auf der Weide bei einem Zaun, rechts weiter zurück vier Schafe. C. Kunz fec. 1810. kl. qu. fol. *Höchst zart radirtes Blatt und mit dem Grabstichel vollendet und das einzige radirte Blatt des Meisters, welcher durch seine Malereien und einige Aquatintablätter als ausgezeichnet bekannt ist. Schöner Druck avant toute lettre.* 1. 8. —

CASPAR NETSCHER,

berühmter Genremaler, geboren 1639 zu Heidelberg, gestorben 1684 im Haag.

3853 Le jeu de Piquet, Gruppe zweier Damen und ein Herr. (Aus dem Cabinet Julienne.) Lepicié sc. 1746. fol. — 4. —

3854 A musical conversation, zwei Damen an einem Tische, wovon eine singt und ein Herr die Guitarre spielt. (Aus Rogers Cabinet zu London.) J. M. Delattre sc. publ. 1770. fol. *Schönes Blatt.* — 23. —

3855 Les Bohémiennes, ein junger vornehmer Militair lässt sich wahrsagen, während ihm ein Zigeunerkind die Börse stiehlt. (Aus der ehemaligen Orleansschen Gallerie.) Duplessis Bertaux et Halbou sc. gr. fol. *Aus dem Orleansschen Gallerienwerk, schönes Blatt.* — 4. —

3856 Ein Knabe mit einem Glase an einem Vogelkäfig, Netschers Knabe, Halbfigur (aus Choiseul's Cabinet.) Marie Louise Adl. de Boizot (Schülerin von Flipart) sculp. 1769. fol. — 7. —

3857 Ein junger Orientale zu einem Fenster herausblickend, Halbfigur, (eben daher.) id. id. sc. eben so gros. Gegenstück. — 3. —

No.

3858 Zwei Kinder mit einem Vogel spielend, Halbfiguren, (aus Boyer d'Aiguilles Cabinet.) Coelemans sc. kl. fol.

3859 Prière à Venus, drei Frauen, welche den Fuss des Altars und die Statue der Venus mit Blumen schmücken. (Reiches Bild, sonst in der Gallerie Orleans.) J. D. Dugourc *) sc. 1772. s. gr. r. fol. *Capitalblatt in schönem Druck.*

3860 Vertumne amoureux de Pomona, Gruppe von zwei Halbfiguren, unten acht französische Verse. Ne put.... subtile. A Paris chez Chereau. fol. *Seltnes Schwarzkunstblatt der frühern Periode.*

3861 Mort de Cleopatra, links ihre Kammerfrau; (das prächtige Bild sonst im Cabinet Vence.) J. George Wille sc. gr. fol. *Capitalblatt, wo besonders das Kleid von Atlas herrlich behandelt ist. Schöner Druck, bis an den äussern Rand beschnitten.*

3862 Le petit physicien, Halbfigur eines Knaben, welcher Seifenblasen steigen lässt; (das herrliche Bild sonst in Damerys Cabinet.) J. G. Wille sc. 1761. kl. fol. *Vorzügliches Blatt in schönem Druck, bis knapp an den Rand beschnitten.*

PETER SLINGELAND,

Schüler von Gerhard Dow, geboren zu Leyden 1640, gestorben 1691.

3863 Le fumeur de tabac, Halbfigur bei Lichteffekt. A. F. Brauer fec. 1799. Lips. fol. *Gut radirtes Blatt.*

ANT. FRANZ BAUDOUINS,

Landschaftmaler und Radirer, geboren zu Brüssel gegen 1640. *)

3864 2 Bl. Waldige Landschaften mit idyllischen Figuren geziert. An. Francois Baudouins inventor et fecit. v. d. Meulen exc. kl. qu. fol. *Gut radirte Blätter.*

---

*) Dugourc, Schüler von Beauvarlet.

**) Derselbe, von welchem die vielen Blätter bei van der Meulen radirt sind. Man sehe No. 3714 dieses Catalogs u. w.

No.
3865 Gebirgslandschaft mit einem Schlosse rechts, im Vorgrunde zwei Figuren. A. F. Baudouins inv. et fec. v. d. Meulen excud. gr. qu. 8. — 4. —

3865 a 4 Bl. Landschaften. Jac. Wangner fec. Hertel excud. kl. qu fol. — 1. —

GASPAR BOUTTATS

von Antwerpen, Maler und Radirer, geboren gegen 1640.

3866 Der heil. Dominicus auf einem Throne von andern Heiligen umgeben. Gasp. Bauttats in. et fec. aqua forti. fol.

GERARD LAIRESSE

von Lüttich, geboren 1640, gestorben zu Amsterdam 1711, Figurenmaler und Radirer, gewöhnlich genannt der niederländische Poussin. — 3. —

Von ihm selbst.

3867 4 Bl. aus der Geschichte der ersten Eltern oder der Sündenfall. G. Lairesse inv. et sc. N. Visscher exc. 4.

3868 3 Bl. Die heil. Therese. Beata Theresia. G. Lairesse pinx. fec. et excud. gr. fol. *Erster Druck mit einer Zeile Schrift und zweiter Druck mit zwei Zeilen Schrift nebst Copie.* — 14. —

3869 4 Bl. Plafondcompositionen, die vier Jahreszeiten, Ver, Aestas, Autumnus et Hiems. G. Lairesse pinx. sc. et exc. kl. qu. fol. — 2. —

3870 2 Bl. Musica, schöne Figur — Opfer der Vestalin. Ubi necessitas etc. G. Lairesse inv. et fec. gr. fol.

3871 2 Bl. Eine Amazonenkönigin zu Pferd mit Gefolge, links ein junger Held, welcher ihr zwei Löwen zeigt — Venus, von Amoretten umgeben, beweint den Tod des Adonis. G. Lairesse fec. gr. qu. fol. Das erste Blatt vor der Adresse. — 6. —

3872 3 Bl. Venus und Aeneas — Mars bei Venus — Der Traum. G. de Lairesse pinx. N. Visscher excud. gr. qu. fol. — 9. —

3873 3 Bl. Diana belauscht den schlafenden Endymion — Bacchus und Bacchantin — Opfer der Liebe. G. de Lairesse inv. et sc. N. Visscher excud. gr. fol. — 3. —

No.

. 6. . 3874 6 Bl. Merkur bringt Juno des Argus Haupt — Argus bewacht Jo — Venus und Amor — Galathea auf dem Meere — Bacchanalien. G. Lairesse inv. et fec. 4to. et 8vo.

. 2. . 3875 2 Bl. Entführung der Europa — Lynkus. G. Lairesse fec. kl. qu. fol.

. 2. . 3876 5 Bl. zu einem holländischen Romanbuche. G. Lairesse fec. 8vo.

. 2. . 3877 David wird zum Könige gesalbt, sehr grosse Composition mit Zueignung an den Erzbischof Maximilian v. Cöln. Gerh. de Lairesse sc. et exc. 1668. s. gr. r. qu. fol.

. 7. . 3878 2 Bl. Allegorien auf Tugend und Laster, Bacchanal, wo eine schlafende Nymphe. Nox et amor vinumque etc. — Frauen, welche vor Satyren fliehen. Virtus est nitium fugere. G. Lairesse inv. et fec. N. Visscher excud. s. gr. qu. fol.

. 3. . 3879 Allegorie auf die Niederlande und Frankreich, links der belgische Löwe, rechts der Hahn als Symbol Frankreichs. G. Lairesse fec. s. gr. r. fol.

. 4. . 3880 2 Bl. grosse Allegorien auf die Niederlande. 1) Oben am Feuer das Bild Wilhelm Heinrichs von Oranien, Herkules tödtet die Hydra — 2) Wilhelm von Oranien an der Seite des Löwen empfängt die Huldigungen des Königreichs England. G. Lairesse fec. s. gr. r. fol. *Hauptblätter.*

. 2. . 3881 2 Bl. verschiedne reichverzierte allegorische Titel. Paradigmata Graphices etc. — Atlas minor sive orbis terrarum etc. N. Visscher edit. Lairesse fec. fol. et gr. fol.

. 8. . 3881a Joseph giebt sich seinen Brüdern zu erkennen, grosse und reiche Composition, links bezeichnet: La Raisse. s. gr. r. qu. fol. *Schwarzkunstblatt.*

Blätter nach Lairesse.

. 8 . 3882 Sieben Darstellungen auf einem Blatte. Büste eines Kindes — Pietas, Büste — Krieger in Büsten — ein Kind mit einem Hund — Jupiter und Semele. Alle Blätter in Schwarzkunst. Blootelingh fec. et excud.

No.

3883 8 Bl. verschiedne Darstellungen. Anbetung der Hirten — Anbetung der Könige — Aeneas schützt sich vor der Sirene — Erichtonius — Lyncus — Der Held vor dem Neid — Der Frühling u. s. w. J. Glauber fec. qu. fol. *Alle Blätter flüchtig radirt, übrigens nicht im Peintre-Graveur, auch nicht im Rigal.*

3884 6 Bl. basreliefartige Compositionen, Der Untergang der Monarchien, Fatum Assyriorum, Persarum, Graecorum, Romanorum. rund gr. 4to.

3885 Opfer an die Venus; (aus der ehemaligen Brühlschen Gallerie.) Lorenz. Zucchi sc. gr. qu. fol.

3886 Aetas Aurea, grosse Composition. Abrah. Blooteling fec. et excud. s. gr. qu. fol. *Schön gestochnes Hauptblatt.*

3887 4 Bl. verschiedne Compositionen. Heilige Familien und grosse Buchtitel. Munichhausen et M. Pool sc. fol. et 4to.

3888 5 Bl. Kindertanz — 3 Bl. aus Lairesse's Zeichenbuch — Weibliche Büste. Das erste Blatt glänzend gestochen von N. de Ruyter, das letzte Seyffert fec. qu. fol. et 8vo.

3889 3 Bl. Fac similes von Zeichnungen. M. C. Prestel et Johann Balzer sc. gr. fol. et 4to.

ABRAHAM GENSOLS genannt ARCHIMEDES,

berühmter Landschafter in Carracci's Manier und Radirer, geboren zu Antwerpen 1640, gestorben 1682.

3890 4 Bl. heroische Landschaften mit Gebirgen, zwei mit italienischer Architektur verziert. 1) Der Mann den Felsengrund herabsteigend — 2) Der Felsen am Meere — 3) Der liegende Mann im Vorgrunde — 4) Der Zeichner bei der Pansäule. Die 2 letztern bez. Genoels fec. gr. 8. B. No. 12, 16, 22. 23. Das erste Blatt Copie.

3891 4 Bl. kleine, schön componirte Landschaften. 1) Todte Felslandschaft mit Wasser — 2) Die Burg links auf der Höhe — 3) Das ruinirte Grabmal rechts — 4) Der Weg beim Felsen. Gensels fec. v. Meulen exc. qu. 8. B. No. 33—35 und von 38 Copie.

3892 Kleine Landschaft mit Gebäuden, in der Ferne ein Triumphbogen, unten links verkehrt: Abr. Genoels fec.

No.

den 24. Sept. 1684. qu. 8. B. No. 32. *Schönes Blättchen.*

- 4. — 3893 6 Bl. compl. Folge, schöne theatralisch componirte Gartenansichten mit Fontainen. A. Genoels fec. A. F. v. Meulen exc. gr. qu. 8. B. No. 45—50. *Schöne Drücke.*

- 4. — 3894 6 Bl. gute Copien dieser Suite von der Gegenseite. Joh. Ulrich Kraus fec. gr. qu. 8.

1. — — 3895 6 Bl. grosse heroische Landschaften mit schönen Hochgebirgen und Wasserfällen, alle unten links bezeichnet: A. Genoels fec. rechts: v. d. Meulen excud. c. pr. R. kl. qu. fol. B. No. 60—65. *Schöne Blätter und gute Drücke.*

- 1. — 3896 Hochgebirgslandschaft mit Wasser, im Vorgrunde rechts undeutlich das Monogramm A G. qu. fol. B. No. 68.

- 2. — 3897 Grosse Gartenansicht mit einer Cascade, wo die Gruppe Neptuns mit Seepferden angebracht ist. A. Genoels inv. et fec. Fr. v. d. Meulen exc. c. priv. das grösste r. qu. fol. B. No. 73. *Sehr kräftiger Druck, nur in der Mitte gebrochen.*

- 2. — 3898 5 Bl. als vier verschiedne Copien nach No. 13—16 bei Bartsch, bez. A. Genoels inv. — Runde Landschaft, im Vorgrunde Tobias und der Engel. v. d. Meulen excud. 4to. et gr. 8.

JACOB TOORENVLIET,

Bildnis- und Figurenmaler, geboren zu Leyden 1641, gestorben 1719.

- 2. — 3899 La vieillesse amoureuse, ein Alter ein Bauermädchen liebkosend; (das Bild sonst in der Gräfl. Burghausschen Sammlung in Wien.) C. Pechwell sc. 1769. gr. fol.

- 3. — 3900 Aehnlicher Gegenstand; ein Landmädchen, welche viele Früchte und Gemüse um sich hat, neben ihr ein Alter. Ohne Namen des Kupferstechers. gr. fol. *Reiner kräftiger Aetzdruck, einige Lagen von der Hand des Kupferstechers mit Bleistift angelegt, vielleicht von Feigl oder Brand in Wien.*

- 20. — 3901 Gruppe von drei Musikern in einer Bauernstube, rechts der alte Musiker spielt die Pfeife; im Hintergrunde

No.

links drei Bauern beim Kruge sitzend. Toorenvliet pinx. Ohne Namen des Kupferstechers, wahrscheinlich Schenk. gr. 8. *Gutes älteres Blatt in Schabkunst, selten.*

3902 Das Frühstück, Büste einer Frau. (Das Bild sonst in Capellmeister Ronther's Cabinet in Wien.) Fr. Brand fec. kl. fol.

3903 2 Bl. Der alte Deutsche und seine Frau, Halbfiguren. (Das Bild sonst in Hauers Cabinet zu Wien.) Joh. Feigl sc. Vienn. kl. fol. *In Schmuzers Manier gestochen.*

EGLON van der NEER,

geboren zu Amsterdam 1643, gestorben zu Düsseldorf 1703.

3904 Der Violinspieler, halbe Figur, (in Schalkens Charakter.) Sein Hut liegt neben ihm auf dem Tische. (Schönes Bild aus Le Brun's Cabinet.) C. L. Lingée sc. 1778. kl. fol. *Schön gestochnes Blatt in ganz vorzüglichem Druck.*

GOTTFRIED SCHALKEN,

berühmter Genremaler mit Nachtlichteffekten, geboren zu Dordrecht 1643, gestorben im Haag 1706.

3905 Eine Frau im Hemde mit dem Lichte in der Hand, halbe Figur. Nicolas Verkolje fecit. G. Valck excud. c. priv. fol. *Schönes Blatt in Schwarzkunst in vorzüglichem Druck. Selten.*

3906 La jeune égrillarde, die Wurstmacherin. (Nettes Bildchen aus Praslins Cabinet.) J. P. Le Bas sc. 1777. kl. fol.

3907 Jeune joueur d'Instrument; ein Knabe mit der Topftrommel, links eine Alte an der Thüre. (Das herrliche Bild sonst in Damery's Sammlung.) J. G. Wille sc. fol. *Hauptblatt des Kupferstechers in kostbarem Druck, bis an den Rand beschnitten.*

3908 Gute verkleinerte Copie danach in Schwarzkunst. Ch. Spooner fec. 8.

3909 Le Concert de famille, Gruppe von fünf Figuren in einem Zimmer, der Violinspieler rechts. (Das Hauptbild sonst in Wille's Cabinet.) J. G. Wille sc. gr. fol. *Ca-*

No.

pitalblatt in äusserst kräftigem Druck, unten links unbedeutend chiffonirt, übrigens bis an den äussern Rand beschnitten.

3910 2 Bl. Die heil. Magdalena am Felsen bei einer Lampe kniend. Chereau excud. fol. — Hierbei derselbe Gegenstand in Schabkunst von J. Gole. kl. fol. *Gelblich und gebrochen.*

FRANÇOIS MILLET genannt FRANCISQUE,

sehr berühmter Landschaftmaler und Radirer, geboren zu Antwerpen 1644, gestorben zu Paris 1680. *)

Radirte Blätter von ihm selbst.

3911 Schöne Landschaft, im Vorgrunde eine sitzende Frau bei einer Vase, rechts: Francis pinx. Simon exc. c. pr. reg. kl. qu. fol. B. No. 7. *Guter Druck und links wenig defekt.*

3912 Andere schöne Landschaft, im Vorgrunde an der Strasse zwei Figuren, eine ein Kind haltend, links eine Frau auf dem Haupte ein Packet tragend. Unten rechts: Francisque pinx. avec privil. kl. qu. fol. B. No. 11. *Schöner Druck.*

3913 Grosse heroische Gebirgslandschaft mit einem Gewitter, im Vorgrunde fliehende Figuren. Links unten: Francisque pinx. Simon exc. c. p. kl. qu. fol. B. No. 12. *Kräftiger Druck, in der Mitte ein kleiner Fleck.*

3914 Baumreiche Landschaft mit einer Brücke, am Wasser eine Heerde zum Uiberfähren. Francisque pinx. avec priv. du Roy. kl. qu. fol. B. No. 13. *Schöner Druck, aufgezogen.*

3915 Aehnliche Landschaft, fast von der Gegenseite, im Mittelgrunde am Wasser Schilff, im Vorgrunde zwei Figuren mit einander gehend. Eben so wie vorige bezeichnet. kl. qu. fol. B. No. 14.

3916 Landschaft mit einem Brunnen am Wege nächst einer grossen Baumgruppe. Francisque pinx. Simon excud. c. priv. kl. qu. fol. B. No. 17. *Schönes Blatt.*

---

*) Er war ein trefflicher Meister im Charakter von Poussin's grossartigem Styl.

No.

3917 Schöne heroische Landschaft, im Vorgrunde die Findung des Moses. Francisque pinx. Simon excud. c. pr. kl. qu. fol. B. No. 19. *Schön.* — 16. —

3918 Heroische Landschaft, links ein Wasserfall, rechts an einer mit Bäumen besetzten Strasse die Flucht Jesu. Francisque pinx. Simon excud. c. priv. Reg. kl. qu. fol. B. No. 20. *Sehr schöner Druck.* — 18. —

3919 Grosse heroische Landschaft mit Felsengebirge rechts, im Mittelgrunde eine Stadt, am Wasser drei Pferde. Francisque pinx. Simon excud. c. p. gr. fol. B. No. 27. *Schönes Blatt, jedoch fleckig.* — 4. —

3920 Grosse heroische Landschaft mit Hochgebirgen und Baumgruppen, im Vorgrunde ein stehender Schäfer mit einem sitzenden sprechend. Francisque pinx. Simon excud. c. pr. reg. gr. qu. fol. B. No. 28. *Hauptblatt und schöner Druck.* — 13. —

Nach ihm.

3921 4 Bl. schön componirte heroische Landschaften mit Gebäuden, Hochgebirgen und Baumgruppen. Chiboust fec. Drevet excud. c. priv. kl. qu. fol. Ein Blatt ist Copie nach No. 20. von Bartsch. — 2. —

3922 3 Bl. schöne Landschaften aus Aiguilles Cabinet. Ruhende Hirten unter Bäumen — Gebirgslandschaft mit Gewitter — Runde Landschaft mit Rahels Grab. Coelemans sc. kl. fol. et 4to. — 2. —

3923 Bacchanale, reiche Composition von vielen Figuren. (Eben daher.) J. Coelemans sc. gr. qu. fol. — 1. —

3924 Schön componirte grosse Landschaft mit biblischen Figuren im Vorgrunde. (Das treffliche Bild sonst im Cabinet Richardson.) Chatelin et Vivares sc. publ. 1749. s. gr. qu. fol. *Schönes Blatt in sehr kräftigem Druck.* — 9. —

HIERONYMUS BOSSCHART,

Schlachtenmaler, geboren gegen 1640.

3925 8 Bl. verschiedne Cavalleriegefechte. Variae pugnae velitares etc. wobei ein Titel: Afteeldingh van verscheyde Batailien geinventert door Jeronimus Boschart. 1. — —

No.

Nicol. Visscher exc. und ein Blatt von L. Vorsterman, LV. bez. qu. 8.

JOHANN WEENIX,

(Sohn von Johann Bapt.) geboren 1644, gestorben 1719. Er war ein sehr berühmter Thier- Geflügel- und Figurenmaler.

5. — — 3926 Jäger und Militairs in freier Unterhaltung mit Frauen bei Tische, in dem Hofe eines Gartens, rechts ein pissender Knabe, vor ihm ein Mädchen mit einem Hunde spielend. J. N. Verkolje fec. et excud. qu. fol. *Kostbares und altes Hauptblatt in Schwarzkunst, in Holland „de pissende Jonge" genannt. Erster Druck mit Verkolje excud.* *)

3. — — 3927 La partie de plaisir; fröhliche junge Leute schmausen bei einer Osterie, welche sich in den Ruinen kostbarer Gebäude an einem Hafen befindet. Ein junger Mann hält ein Mädchen im Schoos, links verfolgt ein Hund ein indisches Huhn. (Das kostbare Bild sonst im Cabinet des Grafen Merle zu Paris.) N. Delaunay sc. s. gr. r. qu. fol. *Hauptblatt in kostbarem Druck, bis an den Rand beschnitten.*

MICHAEL van MUSSCHER,

Genremaler im Charakter von G. Schalken, geboren zu Rotterdam 1644, gestorben 1705.

. 8. — 3928 Eine Frau, welche beim Schein einer Lampe Ungeziefer sucht. G. Valck fecit et excud. c. priv. ord. Holl. fol. *Hauptblatt im ersten Druck mit et excud. links einige graue Flecke.*

---

*) Die Erfindung dieses Blattes ist der Inschrift nach von Joh. Bapt. Weenix, viele wollen aber durchaus dieselbe dem Johann Weenix zueignen, da sie mehr im Charakter dieses Meisters ist, wie auch das zweite Blatt unter No. 3927 bezeugt.

EGBERT van HEEMSKERK oder auch HEEMSKIRK,
Bambocchiadenmaler in Ostade's und Du Sart's Charakter,
geboren zu Harlem 1645, gestorben zu London 1704.

No.
3929 The flemish poet; ein Bauer mit einem Weibe beim Kruge, printed by Sayer. 8. *Schwarzkunstblatt.* —. 12. —

3930 De Quakers Vergaderinge, Quäkergesellschaft. Ein Mädchen mit grossem Hute stehet auf einem Fasse und predigt. J. Gole fec. et excud. kl. fol. *Seltnes Blatt.* —. 4. —

3931 Der Schuster in der Werkstatt, Halbfigur. (Das Bild sonst in Damery's Sammlung.) F. Hubert fec. fol. *Gelb.* —. 2. —

3932 Le premier soin du matin; Gruppe dreier Halbfiguren, ein Tabackraucher, ein Schnupfer und ein Trinker. Basan excud. kl. qu. fol. —. 4. —

ARENT oder ARNOLD van GELDERN,
geboren zu Dordrecht gegen 1645, gestorben 1727. Er war ein Schüler von Rembrandt und Hoogstraeten.

3933 Halbfigur eines Kriegers mit langem vor sich hinhaltendem Spiess, (von der Dresdner Gallerie.) Ant. Riedel fec. gr. 8. *Radirtes Blatt.* —. 2. —

PETER BLOOST,
Bambocchiadenmaler in Ostade's Charakter, geboren gegen 1640, gestorben 1667.

3933 a Zwei Bauerfrauen, welche am Backofen vor dem Hause das Brod zubereiten, links ein Kind. J. F. Morgenstern sc. Dresdae 1799. 8vo. *Radirtes Blättchen.* —. 8. —

Achte Periode,

wo besonders für die Darstellung historischer Gegenstände als auch in den Landschaften der Einfluss der französischen Schule sich bemerkbar macht, wie schon in einigen der letztern Meister zu ersehen war und bei der Mehrzahl der holländischen Künstler das ältere Charakteristische verschwindet.

ALBERT MEYERINGH,

Landschaftmaler in Poussins Styl und Radirer, geboren zu Amsterdam 1645, gestorben 1714.

-9.— 3934 4 Bl. heroische Landschaften. 1) Eingang in eine Grotte, Titel, (Copie) — 2) Die Schafheerde bei den Ruinen — 3) Pan und Syrinx — 4) Der Sarkophag, (Copie). Albert Meyeringh inv. et fec. kl. fol. B. No. 1, 2, 5 und 7.

1.20.— 3935 4 Bl. schön componirte Landschaften mit Figuren. 1) Die Brücke, links zwei Figuren, vor sich her drei Stiere — 2) Das Mausoleum, links im Vorgrunde zwei Figuren und ein Hund — 3) Die Fischer — 4) Der Wasserfall. A. Meyeringh inv. et fec. kl. fol. B. No. 8, 12—14. *Zwei Blätter aufgezogen, übrigens treffliche Drücke.*

-23.— 3936 4 Bl. schöne heroische Landschaften. 1) Die zerbrochene Statue — 2) Der Kahn am Ufer nächst dem Sphinx — 3) Die Schäfer bei den Säulen, (ähnlich dem vom Campo vaccino) — 4) Der Krebsfang. Alb. Meyeringh fec. kl. qu. fol. B. No. 17—20.

-3.— 3937 Kleiner Wald rechts am Wasser, wo eine Säule mit einer Inschrift, vor welcher Figuren. Alb. Meyeringh inv. et fec. kl. qu. fol. B. No. 24.

-9.— 3938 Grosse Landschaft, links im Vorgrunde Badende, nach rechts eine Holzbrücke und in der Ferne Ruinen. A. Meyeringh fec. gr. qu. fol. B. No. 26.

JOHANN GLAUBER,

von deutscher Familie, geboren zu Utrecht 1646, gestorben 1726, Landschaftmaler in Poussins Styl und Radirer.

Von ihm selbst.

No.

3939 4 Bl. grossartige Ansichten der grossen Carthause in der Dauphiné in Frankreich; auf dem ersten Blatte: Prospectus in monasteris vulgo dicto la grande Chartreuse etc. J. Glauber fec. et excud. qu. fol. B. No. 1—4. No 5 und 6 fehlt in dieser Suite.

3940 5 Bl. incompl. Suite *) sehr schön componirter Landschaften im grössern Styl. 1) Gebirgslandschaft mit Wasser, links im Vorgrunde unter Bäumen zwei ruhende Wanderer — 2) Aehnliche Landschaft, rechts ein Monument, im Vorgrunde zwei Männer sich mit einem Greise unterhaltend — 3) Gebirgslandschaft mit spitzen Felsen, im Vorgrunde eine ruhende Frau mit einem jungen Manne sprechend — 4) Landschaft mit einem Bach und sturmbewegter Luft, ein Mann eilt, dem Sturm zu entgehen — 5) Landschaft mit schönen Gebäuden in der Ferne, im Vorgrunde eine Schäferin mit einem Kinde. 3 Bl. bezeichnet: J. Glauber inv. et fec. qu. fol. B. No. 10, 13—15, 17. *Schöne Drücke.*

3941 37 Bl. schöne heroische Landschaften im Charakter von Poussin, reich mit Figuren und schönen Gebäuden geschmückt, mit reichem Titel: Veertig Stuck Landschappen zoo in Italien als Duytslands naa t'leeven geteekenet door J. Glauber, engeest door Adr. v. d. Laan etc. zwei dabei von Huysman und Du Bourg. Leon. Schenck excud. qu. fol. B. Zusätze zu Glauber S. 397. *Vorzügliche Blätter in sehr schönen Drücken. Zu bedauern, dass an der ganzen Folge* 3 *Blätter fehlen, da die Folge aus* 40 *Bl. besteht.*

---

*) Die ganze Suite besteht aus 12 Blättern. B. No. 7—18.

JOHANN VAN HUCHTENBURGH,

berühmter Schlachtenmaler, Radirer und Schabkünstler, geboren zu Harlem 1646, gestorben zu Amsterdam 1733. *)

No.

12.20. — 3942 Ein General zu Pferd den Degen in der Hand, er galopirt nach links, von rechts her folgen ihm ein halbgeharnischter Reiter und ein Trompeter. In der Ferne grosses Cavalleriegefecht und ein brennender Thurm, im Vorgrunde Todte und Verwundete. Links bezeichnet: Huchtenburg. 11 Z. 4 L. hoch, 13 Z. 9 L. breit. *Kostbares und seltnes Hauptblatt in Schwarzkunst, nicht im Bartsch, jedoch bei Rigal und Weigels Kupferstichcatalog. Ausgezeichnet schöner Druck.* **)

GERHARD HOET,

Historienmaler und Radirer und berühmter Zeichner, geboren zu Bommel 1648, gestorben 1733. ***)

3. — — 3943 Paris und Oenone sitzend auf einem Hügel unter Bäumen, Oenone reicht Paris die Hand und rechts bei Paris ein liegender Hund, wo G. Hoet, geschrieben. Unten: Cum Paris Oenona...aqua. 7 Z. 3 L. hoch mit dem Inschriftrand und 5 Z. 2 L. breit. *Aeusserst zart und geistreich radirtes Blatt in sehr schönem Druck und selten.*

---

2. — — 3944 103 Bl. Gerh. Hoet's Zeichen- und Figurenbuch, enthaltend Studienköpfe, Hände, halbe Figuren, ganze Figuren und Gruppen, alle mit vielem Geist gezeichnet. Mit Titel, die Zeichenkunst öffnet eine Thüre, wo die Worte: Ont lote duere der teekenkunst door Gerh. Hoet. Halma exc. 1712. P. Bodart auch be-

*) Von seinen Radirungen sind mehre unter van der Meulen.

**) Die von Bartsch beschriebene Folge der Schabkunstblätter von Huchtenburg besteht aus 7 Blättern, No. 1—7. Uiberdies giebt es von No. 5, der Reiter vor dem Wirthshause, eine von Huchtenburg mit Veränderungen bearbeitete Wiederholung, welches Blatt weder von Bartsch noch von Rigal beschrieben ist.

***) Nach seinen Zeichnungen ist ausserordentlich viel gestochen, besonders auch das alte Testament zu Marks Bibel.

No.

zeichnet P. B. fecit. kl. fol. die Köpfe und Hände in 8vo. *Sehr nettes und geistvolles Werkchen in guten Drücken.*

3944 a Venus and Adon (Adonis), Venus umarmt Adonis. (Das Bild aus der Sammlung des Prinzen Galitzin, früher K. Russ. Gesandter in Wien.) N. Loir sc. gr. qu. fol. *Schönes Blatt in Schwarzkunst, auch schöner Druck.*

3944 b Dasselbe Blatt, schöner Abdruck avant toute lettre.

AUGUSTIN TERRVESTEN genannt SNIP,

Maler und früher Ciselier, geboren im Haag 1649, gestorben in Berlin als Akademiedirektor 1711.

Blätter von ihm radirt.

3945 4 Bl. 1) Venus findet den todten Adonis — 2) Narcissus sieht sich in der Quelle — 3) Diana belauscht Endymion — 4) Pyramus ersticht sich am Brunnen. A. Terrvesten inv. et fec. Romae. qu. 8. *Sehr geistreich radirte Blätter und selten.*

3946 Allegorie auf das Königl. Preuss. Haus; die Geschichte legt ihre Bücher auf die Flügel der Zeit, indem die Wahrheit ihr zur Seite. E. F. Blesendorf sc. qu. fol.

JOHANNES LUYCKEN,

Zeichner und Radirer, welcher viel für Buchhändler arbeitete, geboren zu Amsterdam 1649, gestorben daselbst 1712. *)

3947 2 Bl. Allegorie, eine weibliche Figur, Indien darstellend, mit der Fackel in der Linken und dem Globus in der Rechten, sie steht auf einem Delphin, welchen Merkurius leitet und ist von Nereiden umgeben — Indianer am Gestade des Meeres, bei welchem Merkurius. Joa. Luyken inv. et fec. gr. fol. *Kräftig radirt.*

3948 5 Bl. reiche Compositionen und Darstellung damaliger berühmter Ereignisse. Belagerung von Naerden 1673 — Belagerung und Uibergabe der Stadt Trier 1675 — Tod des Marschall Turenne — Belagerung der Stadt

---

*) Er war für Holland in jener Periode das, was M. Merian für Deutschland war, und schien sich sehr nach letzterm gebildet zu haben.

No.

Wismar durch die Dänen — Seeschlacht der niederländisch-spanischen gegen die französische Flotte bei Messina, wo Admiral Ruyter geblieben. Jan van Luycken inv. et fec. qu. fol. *Schön radirte Blätter.*

2. 8. — 3949 115 Bl. grosse Suite. Die Verfolgung und Marter der Christen und der Vertheidiger der Religion von der ersten Periode der Verfolgung der Apostel an bis in die spätere Zeit; sehr reichhaltige Compositionen mit französischen und deutschen Unterschriften. Joa. Luyken inven. et fecit. qu. 8. No. 1—115. *Gute Blätter.*

— 2. — { 3950 7 Bl. Copien nach den Apostelmartern voriger Suite. qu. 8.

3951 6 Bl. verschiedne Kriegsscenen. Belagerung von Stralsund, Mons etc. Japansche Scenen. F. Luyken fec. qu. 8. *Ein Blatt defekt.*

CASPAR LUYKEN,

Bruder des Vorigen.

— 2. — 3952 4 Bl. Agar geht aus Abrahams Haus — Zwei Blätter Modefiguren — Allegorie. Casp. Luyken fec.

— 4. — 3953 Feldschlacht bei Luzzaia unter Commando des Prinzen Eugen von Savoyen. C. Luyken fec. gr. qu. fol.

MAINDEN DE HOBBEMA,

ein trefflicher Landschaftmaler und Schüler, so wie glücklicher Nachahmer des Jac. Ruisdael.

3. 12. — 3954 The rural village, schöne baumreiche Landschaft mit Hütten zur Rechten. (Das prächtige Bild sonst in Wilbore Ellis Sammlung.) James Mason sc. Boydell publ. 1786. London. s. gr. r. qu. fol. *Capitalblatt in trefflichem Druck.*

PETER VAN BLOEMEN genannt STANDART,

Landschaft- und Thiermaler, geboren zu Antwerpen 1649, gestorben 1719.

— 1. — 3955 Studien von Kühen und Eseln in verschiednen Gruppen, in zwei Abtheilungen. J. B. Huet fec. 1792. qu. fol. Aus Basan's Werk.

No.

3956 Dasselbe Blatt, erster Druck vor der Abtheilungslinie und vor aller Schrift.

3957 2 Bl. Fac similes von Zeichnungen; ein grasender Esel und ein pissender. Das erste Blatt in Kreidemanier von Cootwyk. 4to. *Selten einzeln vorkommend.*

3958 2 Bl. sehr fleissige Radirungen. Eine liegende Kuh — Gruppe von einem Kalbe, Widder und Ziege. Hertzinger fec. qu. 8. *Schöne Blätter.*

PAUL van SOMER und JAN van SOMER,

Maler, Radirer und Schabkünstler, geboren 1649.

3959 2 Bl. Landschaft mit Thieren und Hirten rechts bei Mauerwerk — Cephal und Procris. Paul van Somer inv. et fec. 1671. Parissi und 1677. qu. fol. *Radirte Blätter.*

3960 3 Bl. Zwei idyllische Figurencompositionen mit Nymphen und Genien, aus einer Suite — Kleine Landschaft mit zwei Zeichnern. Die ersten zwei Blätter bezeichnet P. v. Somer fec. 1676. kl. qu. fol. und qu. 8.

3961 8 Bl. Genien und Kinderspiele in nett gezeichneten Gruppen. P. v. Somer fec. No. 1—8. qu. 12mo. *Nette Blättchen.*

3961 a Das Concert. Ein Herr spielt die Violine, eine Dame im Atlaskeide die Guitarre, wozu eine andre Dame sie mit Gesang begleitet. An einem Wappen: J. van Somer. Unten: de Wit excud. gr. fol. *Schönes und seltnes Schwarzkunstblatt in kostbarem Druck.*

PETER van der PLAES,

ein niederländischer Figurenmaler und Radirer, lebte gegen 1660.

3962 Gruppe von nackten Frauen und Kindern, links eine mit einem Kinde auf dem Schoose, am Fussgestell: P. v. d. Plaes inv. et fec. kl. qu. fol.

3963 6 Bl. Studienfiguren. Zwei Scenen aus der Geschichte Adams — Ceres und Pomona — Venus und Adonis — Venus und Amor — Diana und Calliste. Ohne Namen. gr. 8.

ABRAHAM STORCK,

berühmter Marinemaler, geboren 1650, gestorben 1708.

No.

3964 Tempete ou Vme Vue d'Italie. J. P. Le Bas sc. et direx. gr. qu. fol.

DANIEL VAN DEN DYCK,

Historienmaler und Radirer, studirte längere Zeit in Italien. *)

Radirte Blätter von ihm selbst.

3965 Susanna im Bade von den beiden Alten überrascht. Dan. v. d. Dyck inv. et fec. kl. fol.

3966 Maria mit dem Kinde, Halbfigur, nach links gewendet. Unten rechts: D. v. Dyck inv. et f. 12mo. *Nettes Blättchen.*

3967 Diana erscheint dem eingeschlafenen Adonis, er sitzt links, unten rechts: D. v. Dyck in. et f. 8vo.

Diese Blättchen haben einiges Aehnliche von J. Umbachs Nadel.

3968 Die Vergötterung des Aeneas im Olymp; Venus umgiebt ihn, während seine Hände und Füsse mit göttlicher Kraft gestärkt werden. Jupiter Aeneae Veneris....Deos. Mit Zueignung an Marquis Belluno. Dan. v. d. Dyck ded. gr. qu. fol. *Schön radirtes Hauptblatt.*

3969 Grosses Bacchanale. Bacchus oder Silen am Tische liegt trunken im Schoos einer Bacchantin, links ein junger Satyr auf dem Schoose einer Nymphe. Dan. v. d. Dyck fecit. gr. qu. fol. *Schön radirtes Blatt von lebendiger Composition.*

JOH. WYCK oder auch WYCKE,

Pferde- und Thiermaler, geboren gegen 1652, gestorben 1702. Er war längere Zeit in England und wird zur englischen Schule gezählt.

3970 Jäger und Herren zu Pferde erwarten an einem Schlosse, dessen Thor man sieht, die Dame, welche vom

---

*) Er ist flandrischer Herkunft. Boschini lässt ihn der französischen Schule angehören, aber ohne Grund und Dumesnil nahm ihn in seinen Peintre-Graveur françois auf.

No.

Pagen die Treppe herabgeleitet wird; ein Page hält ihr Pferd. J. Smith fec. et excud. 1713. gr. qu. fol. *Schön und seltnes Blatt in Schwarzkunst und schöner Druck.*

3971 Ein Cavalier mit seinem Pikeur zu Pferd, vor ihnen am Wasser der von Hunden aufgebrachte Hirsch. J. Smith fecit n. priv. sold by Cooper. qu. fol. *Kostbares Schwarzkunstblatt und sehr selten, schöner Druck.* 1.21. –

SIMON SCHYNVOET,

ein Architekt und Gartendecorateur zu Amsterdam, geboren gegen 1652.

3972 24 Bl. Grosse Vasen und Parterres von Gärten; mit Zueignung an van Branto etc. J. Schynvoet fec. kl. fol. – 8. –

3973 18 Bl. Monumente, Brunnen und andere Gartenverzierungen, alle im Geschmack von Le Pautre. Goirée sc. kl. fol. – 4. –

RICHARD VAN ORLEY,

Historienmaler und Radirer, geboren zu Brüssel 1652, gestorben 1732.

3974 4 Bl. Apollo und die neun Musen unter einem zwischen Bäumen aufgerichteten Gezelt — Vertumnus und Pomona am Eingange eines Gartens sitzend — Narcissus — Apollo schindet den Marsyas. R. v. Orley fecit. gr. qu. 8. *Schön radirte Blätter.* – 16. –

3975 2 Bl. Opfer der Iphigenia an Diana, reiche Composition. R. v. Orley fec. — Hierbei ein allegorischer Titel. H. Heylbroueck fec. kl. fol. – 2. –

3975 a 7 Bl. reiche Compositionen mit Darstellungen aus dem Leben Jesu. No. 1—7. H. Eland fecit. kl. qu. fol. *Aufgezogene Drücke.* – 2. –

MARCEL LAROON oder LAROONE, auch LAURON,

Maler und Radirer, auch Schabkünstler, geboren im Haag 1653, gestorben in London 1702.

3976 Ein Mann mit weiser Halskrause, Halbfigur, welcher ein Kind mit Brei füttert. M. Laroone p. J. Smith exc. – 20. –

No.

8vo. *Schönes Schwarzkunstblatt, was dem Maler selbst zugeeignet wird. Schöner Druck.*

1. 4. — 3977 10 Bl. verschiedne englische Ausrufer und sonstige Volkstrachten, mit Titel: The Cryes of the City of London etc. in vier Sprachen. J. Gole excud. kl. fol. *Charakteristische Blätter.*

H. van der Aa,

Prospekt- und Landschaftzeichner in Amsterdam, geboren gegen 1652.

1. — — 3978 Die grosse Statue des Desiderius Erasmus von Rotterdam auf der Canalbrücke in Rotterdam. J. Stopendael sculp. Pet. v. d. Aa excud. gr. fol. *Schönes Blatt, der Hintergrund im Geschmack von W. Hollar radirt.*

1. 12. — 3979 71 Bl. Ansichten vom Rhein und der daselbst liegenden merkwürdigen Städte und Burgen; ferner Ansichten von Haag, Amsterdam und vom Garten des Lustschlosses Loo. Mit latein. und holländischen Inschriften. P. Schenk excud. Amstelod. c. pr. qu. 8. *Sehr nette Blätter, besonders von guter Zeichnung.* No. 1—71.

LUDWIG de DEYSTER,

Historienmaler und Radirer, geboren zu Brügge 1656, gestorben 1711.

Von ihm selbst.

— 17. — 3980 Hagar entflieht durch die Wüste, sie geht nach rechts über einen kleinen Steg. Aut ubi....genes. L. de Deyster fec. et inventor. gr. 8. B. No. 1. *Schön radirtes Blatt.*

— 4. — 3981 Der Engel erscheint Hagar und ermahnt sie zur Rückkehr. Sed jussu Angeli etc. L. de Deyster inv. et sculp. gr. 8. B. No. 2. *Eben so.*

. 4. — 3982 Die heil. Maria Magdalena in einer Grotte sitzend. L. de Deyster inv. et sc. gr. 8. B. No. 5. *Eben so.*

— 4. — 3983 Zwei Amoretten bei einem alten Stück verzierter Architektur. Unten im Plattenrand: L. de Deyster inv. et sc. Anno 1693. gr. 8. B. No. 6.

CARL de MOOR,

Schüler von G. Dow, Figuren- und Bildnismaler, geboren zu Leyden 1656, gestorben im Haag 1738.

No.

3984 Le jeu des échecs; Gruppe von drei Figuren, wovon zwei Schach spielen. (Aus dem Cabinet Julienne.) Lepicié sc. 1746. gr. fol. *Schönes Blatt von lebendiger Composition.*

DIRCK oder THEOD. MAAS oder MAES,

sehr tüchtiger aber wenig bekannter Bataillen- und Landschaftmaler und Radirer, geboren zu Harlem 1656.

3985 9 Bl. complette Folge. Die Reitschule. 1) Reiter im Anspringen nach rechts — 2) Andere in der Croupe nach links — 3) Das Pferd springend mit dem Reiter nach rechts — 4) Das Pferd mit dem Baum nach den Hinterfüssen zum Sprung gehauen — 5) Der Reiter mit dem Pferde traversirend nach rechts — 6) Der Reiter galopirend nach rechts — 7) Der Reiter im Schritt nach links — 8) Der Reiter im Schritt nach rechts — 9) Der Reiter in vollem Galop nach links. Alle Blätter mit malerischen Hintergründen und kleinen Nebenfiguren. Links bezeichnet: D. Maas inv. et fecit. 7 Z. 2 L. hoch, 8 Z. 6 L. breit. *Ausgezeichnete Blätter von schöner Zeichnung und sehr geistreicher Nadel und in kostbaren Drücken. Sehr selten complett.*

3986 8 Bl. Folge ohne Titel. Soldaten in verschiedenen Stellungen. 1) Knieender Soldat mit Pickelhaube, sich mit dem Spiess vertheidigend — 2) Anderer knieend mit dem Hut und schiessend nach links — 3) Anderer eben so nach rechts — 4) Getödteter Soldat, den Hut rechts neben sich — 5) Soldat mit Pickelhaube und Harnisch nach rechts mit dem Spiess — 6) Scharfschütz im Mantel nach links — 7) Andere stehend und zielend nach rechts — 8) Andere knieend und zielend nach rechts. Alle Blätter ohne Namen und von No. 2 —9. Die ersten 4 Bl. kl 4to. die andern 8. et 12mo. *Alle trefflich radirt und in schönen Drücken.*

PETER SCHENCK,

Zeichner und Kupferstecher in Schabkunst, auch Kunstverleger, geboren zu Elberfeld 1645, gestorben 1715 zu Amsterdam.

No.

3987 Christus am Kreuze, Engel fassen das Blut auf — Sta. Maria Magdalena, Halbfigur, nach Schalken. P. Schenck fec. kl. fol. *Schwarzkunstblatt.*

3988 4 Bl. Vertumnus und Pomona, Halbfiguren — Eine junge Schäferin in reicher Kleidung — Eine sitzende Dame im Jagdkleide, Aprilis — Ein junger Mann, welcher eine junge Frau umarmt — Ein Bauerchirurg, welcher einem Bauer vom Fusse ein Pflaster abnimmt. Meist nach niederländischen Meistern. P. Schenck sc. et excud. kl. fol. et gr. 8. *Schwarzkunstblatt.*

3989 7 Bl. incompl. Folge. Die Liebschaften der Götter in etwas freien Darstellungen, nach H. Goltzius. Unten Verse aus Ovid und Apulejus. kl. fol. *Schön gearbeitete Schwarzkunstblätter.*

3990 74 Bl. als 14 Blätter Ansichten des Schlosses von Ryswich beim Haag. Pet. Schenck fec. et exc. Amsterdam. 60 Blätter Ansichten von Amsterdam und dessen Umgebungen, besonders der Gärten und Landhäuser. Hierbei ein Plan von Amsterdam und der von des Meeres Uibertritt 1531. gr. qu. 8. *Diese letzten Blätter scheinen nach Radmaker, Vianen's oder Schouten's Zeichnung.*

MICHAEL CARRÉE,

Figuren- und Landschaftmaler, geboren zu Amsterdam gegen 1656, gestorben zu Alkmaar 1728.

3991 Ein Mann mit der Tabackpfeife am Fasse, neben ihm ein Mönch und ein Bauernweib. M. Balzer fec. kl. fol.

3992 Hirsche und Rehe in einer Landschaft, (aus Basan's Werk.) Huet fec. kl. qu. fol.

THEODOR oder DIRCH van DALENS,

guter Figuren- und Landschaftmaler in van der Meer's Geschmack, geboren zu Amsterdam 1659, gestorben 1688.

3993 6 Bl. reiche Landschaften mit weiten Fernen und mit

No.

Figuren und Thiergruppen. W. Swidde sc. Nicol. Visscher excud. kl. qu. fol. *Nette Blätter, aufgezogen.*

3994 Vue d'un village près de Harlem, Canallandschaft in v. d. Neer's Geschmack. Fr. Basan excud. gr. qu. fol. *Gelb.* — 1. —

3995 Ein bekränzter Faun, halbe Figur, mit beiden Händen hält er einen Pokal. (Von der Wiener Gallerie.) Prenner incid. kl. fol. *Gutes Schwarzkunstblatt und schöner Druck, übrigens selten, da die Platte vernichtet ist.* — 2. —

ADRIAN van der WERFF,

berühmter Figurenmaler, *) geboren zu Kraelinger-Ambacht bei Rotterdam 1659, gestorben 1722.

3996 Adam und Eva beweinen den Tod Abels. Prima mors, primi parentes etc. (Das schöne Original in der Turiner Gallerie.) Porporati sc. 1776. s. gr. fol. *Capitalblatt in schönem Druck, bis an den Rand beschnitten.* 1. 20. —

3997 Roman Charity; Cimon wird von seiner Tochter im Gefängnis ernährt. (Das schöne Bild sonst im Cabinet Edmund Antrobus zu London) Valent. Green fec. mezzo tinta, publ. 1785. s. gr. r. fol. *Capitalblatt in Schwarzkunst in schönem ersten Druck.* 4. — —

3998 Das Urtheil des Paris, mit Zueignung: Aux Graces de l'Europe. Charles de Pechwell sc. d. gr. r. fol. *Braun gedruckt.* — 8. —

3999 Allegorisches Frontispice zu einigen von Joh. Elias Haid herausgegebenen grossen Blättern der ehemaligen Düsseldorfer Gallerie; das Bildnis des Johann Wilhelm, Pfalzgraf und Churfürst und seine Gemahlin, umgeben von den Tugenden; sehr reiche und grosse Composition. Joh. Elias Haid sc. Aug. Vindel. d. grösste Realfolio. *Schönes Blatt in Schwarzkunst.* — 14. —

4000 Kleiner allegorischer Titel zu einem geistlichen Buche. B. Picart fec. qu. 8. — 1. —

---

*) Ausgezeichnet durch die ausserordentliche Ausführung und durch die Glattheit seines Pinsels.

ARNOLD van HOUBRAKEN,

Historienmaler und Radirer, Bruder des bekannten Kupferstechers Jacob Houbraken, geboren zu Dordrecht 1660, gestorben zu Amsterdam 1719.

No.

4001 15 Bl. Die Tugenden so wie andre Allegorien auf das Leben der Menschheit und die freien Künste, durch einzelne stehende Figuren mit schönen Symbolen in landschaftlichen Hintergründen dargestellt. Hierbei auch die Büsten des Heraklitus und Demekritus, so wie zwei Vasen mit Genien. Einige bezeichnet A. Houbraken, andere A. H. Mehre mit, andere ohne Nummern. 8vo. *Meist schön gezeichnete und vorzügliche Blätter und mit geistreicher Nadel radirt.*

4002 4 Bl. Allegorie, die Zeit und Wahrheit deuten auf einen Globus — 3 Bl. Kindergruppen in Allegorien. 4to. incompl. Folge. 3—5.

Nach ihm.

4003 Ein Alter im runden Hute zeigt beim Licht einer jungen Frau einen Brief. N. Verkolje fec. 4to. *Seltnes Schwarzkunstblatt.*

van DREVER,

holländischer Marinemaler im Charakter von Bout, geboren gegen 1660.

4004 Ansicht des Dorfes Schevelingen mit dem Fischmarkte, mit vielen Figuren belebt. G. Chr. Kilian direx. et exc. qu. fol.

4004a Vue de Santvliet, village de Hollande, schöne Winterlandschaft. J. P. Le Bas sc. s. gr. qu. fol. *Gutes Blatt.*

JAN van VIANEN,

Figuren- und Landschaftzeichner in Harlem, geboren gegen 1675.

4005 4 Bl. Zwei allegorische Buchtitel zu: Vie du Cardinal Commendom und zu einem über die Geschichte Hollands und zwei Thierfabelscenen. J. v. Vianen del. et fec. 4. et fol.

GOTTFRIED MAES,

Figurenmaler und Radirer, geboren zu Antwerpen gegen 1660. *)

No.

4006 Maria mit dem Kinde auf dem Schoose, zwei Engel links bringen ihm Früchte, halbe Figuren. Rechts an einer Mauer: G. Maes fec. in aqua forti. 7 Z. 7 L. breit, 6 Z. 1 L. hoch. *Gut radirtes Blatt, mit Flecken.*

4007 Marter von Heiligen, nach einer Zeichnung aus Basan's Werk. oval fol.

ASCANIUS oder DOMINIUS VAN WYNEN, **)

holländischer Maler, geboren 1661.

4008 Feierliche Aufnahme eines Künstlermitglieds in die römische Schilderbent. M. Pool exc. fol. *Verkleinerte gute Wiederholung nach den grossen bekannten Blättern jener komischen Scenen. Selten.*

VICTOR HONORATIUS JANSSENS,

Historienmaler, geboren zu Brüssel 1664, ebendaselbst gestorben 1739.

4009 13 Bl. incompl Suite. Das Leben und die Geschichte des Achilles mit Titel auf einer ausgespannten Hirschhaut. J. B. Probst sc. gr. 8. No. 9 fehlt. — Hierbei noch Milon von Cortona. Joan. Jansens sc. 8.

CORNELIUS DU SART, ***)

Bambocchiadenmaler und Radirer und vorzüglicher Schüler des Adr. v. Ostade, geboren zu Harlem 1665, gest. 1704.

Von ihm selbst.

4010 Das trunkne Paar; ein Bauer mit seiner Frau jubelnd nach Hause eilend. Unten links: Cornelius du Sart fec.

---

*) Dieser Meister geht sehr in den spätern Styl über.

**) Dieser Meister erhielt den Beinamen Ascanius in der römischen Schilderbent oder flamländischen Künstlergesellschaft in Rom, wovon der Künstler einige Bilder entwarf.

***) Mit Cornel. du Sart schliesst sich fast diejenige herrliche

No.

1685. 8. B. No. 7. *Schönes Blättchen in vorzüglichem Druck.*

1. 14. — 4011 Der Dorfchirurgus, welcher einem Bauer die Wunde am Arm untersuchen will, seine Frau ringet die Hände. Unten: Heelmeester und vier Verse: De Duyvel etc. C. du Sart fec. et inv. 1695. Gole exc. kl. fol. B. No. 13. *Vorzügliches Blatt in trefflichem Druck.*

1. 13. — 4012 Der sitzende Violinspieler, Inneres einer Schenke. Der Musiker hat sein linkes Bein ausgestreckt, er ist von vielen Figuren umgeben; besonders drollig steht ein Bauer in spitzer Mütze vor ihm rechts. Cornel. du Sart f. 1685 ist rechts auf einem Blatte Papier am Camin. Unten: Rusticus...gaudet! fol. B. No. 15. *Hauptblatt in kostbaren Druck mit den Linien des Wiege- oder Graniraisens.*

2. 12. — 4013 Die grosse Dorfkirchweih, eines der reichsten Blätter des Meisters mit sehr vielen charakteristischen Figuren, rechts ein Theater mit Springern. Unten links im Vorgrunde: Cornel. du Sart fec. 1685. gr. qu. fol. B. No. 16. *Kostbares radirtes Hauptblatt in trefflichem Druck.*

Nach ihm.

— 4. — 4014 La Veue, Gruppe von vier Figuren bei Licht, welches rechts eine sitzende Frau hält, ihr gegenüber links ein bärtiger komischer Bauer. Wel heer...leven. C. D. inv. J. Gole fec. et exc. kl. fol. *Schwarzkunstblatt, matt.*

. 12. — 4015 Derselbe Gegenstand von der Gegenseite, die Frau links. Unten: O qualis facies......Juvenal 10. Sat. 8 Z. 6 L. hoch, 6 Z. 10 L. breit. *Schönes Schwarzkunstblatt, ohne Namen, vielleicht von Du Sart selbst oder von de Later, gegen das erste oben mit kleinen Abweichungen. Auch ist, wiewohl undeutlich, die Spur eines Namens oben rechts am Camin sichtbar.*

Periode der holländischen guten Radirungen, die in dem bestimmten schön ausgesprochenen Geiste der Behandlung und des Ausdrucks sich auszeichnen, da die Arbeiten von einigen nachfolgenden spätern Meistern bis im Anfange des achtzehnten Jahrhunderts zwar nicht zu gering zu achten, doch weniger das Geistige wie die frühern besitzen, sondern etwas breit erscheinen.

No.

4016 L'odorat; ein trunkner Bauer vomirt, ein Knabe hält die ihm geöffneten Beinkleider. C. D. Inv. J. Gole fec. et exc. kl. fol. *Eben so schönes Schwarzkunstblatt, avant l. l. vorzüglicher Druck.* — 7. —

4017 2 Bl. Eine Alte mit dem Glase — Ein rauchender Bauer, beides Halbfiguren. M. Pool sc. et excud. oval kl. fol. — 8. —

4018 2 Bl. Ein stehender Bauer vom Rücken gesehen, welcher sich in sein Glas einschenkt — Ein in einem Fass sitzender Bauer rauchend. W. Baillie fec. 1767. 12mo. *Schön radirte Blättchen und Abdrücke auf Seidenpapier.* — 2. —

4019 Ein trinkendes Weib unter einer Laube, vor ihr ein Bauer mit der Pfeife. (Nach einer Zeichnung du Sart's aus Basan's Cabinet.) gr. fol. No. 61. — 4. —

JAN de LATER,

Maler, Zeichner und Schabkünstler, lebte gegen 1680.

4020 Inneres eines Wirthshauses, rechts auf einer Bank ein sich küssendes Paar, links ein Alter neben einer Frau, welche das Glas hält, hinter ihnen andere Gruppen, wobei ein Leiermann. Jan de Later fec. Schenck exc. kl. fol. *Schönes und seltnes Schwarzkunstblatt in schönem Druck.* — 16. —

Van PENEN.

4021 De Sterke Forsheyt. Ein junger lustiger Bauer mit dem Glas in der Linken, in der Rechten die Pfeife haltend, sitzend unter einem Baume, Halbfigur. Jan de Later fec. G. Valck excud. 8 Z. 1 L. hoch, 7 Z. breit. *Schönes Schwarzkunstblatt in vorzüglichem Druck und selten.* 1. — —

NICOLAS WALRAVEN van HAEFTEN,

Bambocchiadenmaler, Radirer und Schabkünstler, geboren gegen 1665.

4022 Fünf alte Frauen in einem Fenster; die links mit beiden Armen aufgelegt, die rechts mit einer Flasche in der Linken und in der Rechten eine Pfeife, blässt den Rauch fort. Oben rechts am Fenster das Bildnis eines 10. — —

No.

Bauers in ovalen Rahmen. Unter dem Fensterstocke: N. W. v. Haeften fecit. 1694. 5 Z. 5 L. hoch, 3 Z. 7 L. breit. Nicht im Bartsch. *) Rigal No. 13. *Sehr geistreich radirt und selten.*

Nach ihm.

1. 8. — 4023 Ein Gefangener im Kerker knieend und beichtend vor einem Mönch. J. Sarrabat fec. et exc. kl. fol. *Schwarzkunstblatt, selten.*

JAN VAN DER NYPOORT,

Bambocchiadenmaler und Radirer im Geschmack Bega's, geboren gegen 1660.

— 20. — 4024 Gruppe von drei Landleuten in einer Stube, wovon rechts ein Bauer einer stehenden Frau traulich zuspricht, der links hält ein Glas. 7 Z. 8 L. hoch, 5 Z. 7 L. breit. Ohne Namen.

— 10. — 4025 Inneres einer Bauernstube, Gruppe von vier Bauern und drei Kindern, der Bauer sitzt in der Mitte und hält einen Krug. Unten: v. d. Nypoort inv. et sc. 7 Z. 7 L. hoch, 6 Z. 7 L. breit. *Links beschnitten, übrigens auch defekt.*

— 16. — 4026 Zwei trinkende und rauchende Bauern, ein Weib links liest ihnen vor, der eine der Männer ist rechts sitzend. 5 Z. hoch, 4 Z. 4 L. breit. *Rechts wenig beschnitten.*

2. 9. — 4027 Die Landleute in der Stube, Gruppe von fünf Figuren; nach rechts eine Frau, welche ihre Hand einem auf der Erde sitzenden Kinde reicht. Neben ihr zwei Bauern, ein dritter am Camin. Oval, unten links: J. v. d. Nypoort fecit. 7 Z. 2 L. hech, 5 Z. 4 L. breit. *Schöner Druck.*

3. 8. — 4028 5 Bl. Bauernfamilie. Inneres eines Hauses, am Fenster zwei Bauern, ein Weib und Kind, der nach links sitzt in einem Fasse und brennt sich die Pfeife an — Ein Schleifer vor einem Hause, umgeben von einer Frau und drei Kindern, rechts ein Hund — Ein Bauer mit rauchender Pfeife an einem Tische stehend, rechts eine

*) Bartsch hat nur 9 Blätter angegeben, Rigal 21 mehr.

No.

Frau mit einem Kinde sitzend — Trinkende und spielende Bauern, Gruppe von sechs Figuren, im Vorgrunde lässt sich ein Bauer einschenken. Das erste und 2te Blatt unten rechts und die beiden letztern links bezeichnet: J. v. d. Nypoort fec. 6 Z. 2 L. breit, 4 Z. 5 L. hoch. Titelzueignung an den Fürstbischof Carl v. Ollmütz etc. mit Simbolen des Landbaues, Früchten, Blumen und Bäumen umgeben, woran des Bischofs Wappen. Nypoort fecit. 9 Z. 5 L. breit, 6 Z. hoch. *Schön radirt. An den ersten vier Blättern wenig defekt.*

4029 Pat. Joan. Maldonatus S. J. Hispan. magnus Zelator; bei ihm ein Engel und in der Ferne der Tod. Nypoort fec. 8vo. Auf blaues Papier gedruckt. *Sehr selten.* 1.—.—

MATH. BERKMANS,

geboren zu Clündor, Bambocchiadenmaler, gehört wohl einer etwas frühern Periode an. *)

4030 L'antidote des embarras du ménage, ein tanzendes Paar vor einem Wirthshause, wo links ein Dudelsackpfeifer. (Das Bild sonst in Boulbon's Cabinet.) Fr. Basan exc. gr. fol. —.5.—

PETER van TOL oder WAN TOL.

(Im Charakter von G. Dow oder Slingeland.)

4031 La Menagére Northollandoise, eine junge Köchin in einem Küchenvorzimmer am Fenster, wo sie Rüben zuputzt. P. G. Langlois sc. 1782. gr. fol. *Glänzend gestochnes Blatt, aufgezogen und scharf beschnitten.* —.10.—

FARERIS,

wenig bekannter Figurenmaler nach der Mitte des siebzehnten Jahrhunderts.

4032 Bildnis einer jungen Dame auf Wolken, in der Rechten hält sie eine Laute, worauf Amor spielt und in der Linken einen Becher. W. Vaillant fec. fol. *Schwarzkunstblatt, selten.* —.23.—

*) Er soll Schüler des Wouwermans gewesen seyn.

JOHANN VAN VINNE,

Landschaftmaler und Radirer, geboren gegen 1660, gest. 1721.

No.

1. 23. — 4033 6 Bl. Folge kleiner netter Landschaften mit alten Städten, Häfen u. s. w. meist italienischen Charakters und mit kleinen Figuren belebt. No. 1—6. Alle links bezeichnet: J. v. V. f. qu. 8. *Vorzügliche Blättchen von höchst geistreicher Nadel.*

3. 16. — 4034 12 Bl. Folge von Ansichten der Gegend bei Harlem und Umgebungen. Das erste Blatt oben: Gesigten buten Haarlem gedaan door J. v. Vinne, übrigens die andern Blätter alle mit Unterschriften. qu. 4to. No. 1—12. *Vorzüglich schöne Blättchen von freier Radirung und schöne Drücke.*

ARNOLD VAN WESTERHOUT,

Zeichner, Maler und Kupferstecher, geboren zu Antwerpen 1660, gestorben zu Rom 1725.

— 16. — 4035 Die Gesandten von Siam vor Pabst Innocenz XI. den 23. December 1688. Arnold de Westerhout fec. 1689. gr. qu. fol. *Aufgezogen.*

— 22. — 4036 4 Bl. Grosse Feldschlachten der K. K. Oesterreichisch combinirten Armee unter Eugen von Savoyen gegen die Türken bei Buda, Belgrad und andern Orten; sehr grosse und reiche Compositionen. Arnold v. Westerhout fec. s. gr. r. qu. fol. und ein Blatt gr. qu. fol. *Hauptblätter.*

1. 4. — 4037 Feierlicher Actus in der Minervakirche zu Rom, wo der angeklagte Priester Michaele Molinos die Kirche abschwören muss, den 3. September 1687. Sehr reiche Composition mit unzählichen Figuren. Arnold v. Westerhout fec. s. gr. r. qu. fol. *Schön radirtes Blatt und selten. Aufgezogen und mit einigen Brüchen.*

— 16. — 4038 34 Bl. Darstellungen der Geschichte und merkwürdigen Ereignisse unter der Regierung der verschiedenen deutschen Kaiser bis zu Leopolds Periode, zum Theil auch in Allegorien. (Aus einem literarischen Werke.) Mehre Blätter auf der Rückseite mit lateinischem Text. Arn. v. Westerhout, v. Merlen et Sicklers sc. fol.

JAN van VIANEN,

Zeichner und Kupferstecher, geboren zu Amsterdam gegen 1660.

No.

4039 Grosse Allegorie auf die Siege Admiral Ruyters, er steht mit dem Dreizack, hinter ihm der Neid, unten Darstellung eines grossen Todtenopfers. Jan van Vianen inv. et fecit. s. gr. r. fol. *In Romeyn de Hooghe's Manier radirt.* — 4. —

4040 Feldschlacht zu Romelles den 23. Mai 1706 unter Prinz Eugen. Jan v. Vianen fecit. s. gr. r. fol. *Schön radirtes Blatt nebst Plan und Beschreibung.* — 12. —

4041 Ansicht des Schlosses Ryswick mit Umgebungen. Het Koninglicke Huis etc. Joh. v. Vianen fecit. gr. qu. fol. — 2. —

ROBERT van AUDENÄRDE oder OUDENÄRDE,

Zeichner, Maler und Kupferstecher, geboren zu Gent 1663, gestorben 1743.

4042 Allegorischer Titel zu dem von Andrea Mantegna gezeichneten Triumph Julius Cäsars. Audenärde sc. s. gr. fol. *) — 1. —

HANS van der VAART,

Landschaft- und Figurenmaler, geboren zu Harlem 1667, gestorben 1721.

4043 Venus und Adonis in einer schönen Landschaft, Amoretten halten auf Wolken ihren Wagen. B. Lens fecit, publ. by Cooper. gr. fol. *Vorzügliches und seltnes Schwarzkunstblatt* **) *in sehr schönem Abdruck.* — 12. —

ISAAC de MOUCHERON,

sehr guter Landschaftmaler und Radirer, geboren zu Amsterdam 1670, gestorben 1740, Schüler seines Vaters Friedrich Moucheron.

4044 6 Bl. incompl. Folge von Landschaften oder Gartenan- — 10. —

*) Man sehe die dazu gehörigen Blätter des ersten Bandes dieses Catalogs, italienische Schule, No. 1831. Mantegna.

**) Der frühern Periode der Schwarzkunst in England zugehörend.

No.

sichten. No. 1. Zaal Stucken in t'huis van de H. BB Mezqueta geschild. en in plaat gebragt door J. d. Moucheron. No. 1—4. fol. die zwei andern qu. fol. Rigal No. 557 a. *Schöne Drücke. Uiberdies noch ein Blatt aus Basan's Werk.*

GOMAR WOUTERS genannt der CAVALIER,

ein niederländischer Historienmaler und Radirer, studirte zu Rom gegen 1690.

.16. — 4045 Auffahrt des kaiserl. Gesandten Fürsten Lichtenstein am päbstlichen Pallast des Monte Quirinale zu Rom; mit vielen Figuren. G. Wouters Caval. del. et fec. s. gr. r. qu. fol. *Sehr gut radirtes Blatt, nicht häufig zu finden, oben links wenig defekt.*

M. SCHOEVARDTS,

Bambocchiaden- und Landschaftmaler, auch Radirer, im Geschmack von Du Sart.

2.8. — 4046 Lustige Bauern in einer Schenke, links im Vorgrunde ein Bauer, welcher eine an einer Schnure hängende Kugel fangen will, rechts ein tanzender Knabe mit dem Rommelpot. M. Schoevardts fec. gr. qu. fol. *Sehr reiches Blatt und kräftig radirt, auch schöner Druck.*

Nach ihm.

2.11. — 4047 Fête de campagne hollandoise, grosse Landschaft, links ein Charlatan auf seinem Theater, rechts ein dreispänniger Wagen. F. Dequevauviller sc. 1777. s. gr. r. qu. fol. *Schön gestochnes Hauptblatt in sehr schönem Druck.*

— 11. — 4047 a Retour de la fête de campagne hollandoise, grosse Landschaft, rechts vor dem Gasthause lustige Bauern, in der Mitte ein dreispänniger Wagen. De Mouchy sc. s. gr. r. qu. fol.

JAN GOIRÉE,

Figurenzeichner und Radirer, geboren gegen 1670 zu Middelburg, gestorben 1738 in Amsterdam, Schüler von Lairesse.

— .3. — 4048 11 Bl. verschiedne Titelblätter zu grössern oder kleinern Werken, Allegorien u. s. w. Goirée del. et sc. fol. 8. et 4to.

NICOLAS VERKOLJÉ,

Maler und Kupferstecher in Schwarzkunst, geboren zu Delfft 1673, gestorben zu Amsterdam 1746.

No.
4049 Susanna, im Hintergrunde die beiden Alten. L. Surugue fec. 1729. kl. fol. *Schön gestochnes Blättchen.* — 2. —

BALTHASAR VAN DEN BOSCH,

Genremaler, geboren zu Antwerpen 1675, gestorben 1715.

4050 Le maître et ses éleves, ein alter Maler mit seinen Schülern, welche nach Gyps und nach der Natur arbeiten. (Schönes Bild in Halbfiguren aus dem Cabinet Vence.) A. J. de Fehrt sc. gr. qu. fol. *Gutes Blatt.* — 5. —

ABRAHAM RADEMACKER,

Landschaftzeichner und Radirer, geboren zu Amsterdam 1675, gestorben zu Harlem 1735.

4051 20 Bl. holländische Ansichten verschiedner Landhäuser, Kirchen und andere Gebäude von Amsterdam und andern holländischen Orten. Rademacker fec. qu. 8. — 12. —

4052 Altes ruinirtes Gebäude am Wasser, Fac simile einer Zeichnung. (Aus Ettlings Cabinet.) Schöneckern fec. qu. fol. — 2. —

THEOBALD MICHAU,

Landschaftmaler in D. Teniers Manier, geboren zu Tournay 1676, gestorben zu Antwerpen 1755.

4053 2 Bl. Les moissonneurs — Recréation des moissonneurs; schöne Landschaften mit trefflichen Gruppen. J. P. Le Bas sc. kl. qu. fol. *Vorzügliche Blätter in schönen Drücken.* — 13. —

4054 3 Bl. Vieux chateau près d'Ypres — Village sur la Meuse — Hameau sur la Meuse, schöne Landschaften meist mit Flussgegenden und vielen Figuren. Matthieu et Couché sc. kl. qu. fol. *Sehr zart gearbeitete Blättchen in guten Drücken.* — 8. —

PETER BOUT,

sehr guter Landschaftmaler und Radirer, geboren gegen 1676 in Brüssel. *)

Radirte Blätter.

No.

4055 Der Fischmarkt; links bei einem aus Land gezogenen Schiff eine Hütte, vor welcher Fischer ihren Handel haben, rechts beim Schiff ein Reiter. Ohne Namen; unten rechts im Rand: Martin v. d. Enden excud. 9 Z. 9 L. breit, 6—7 Z. hoch. Rigal No. 166. *Schön radirtes Blatt, schöner Druck.*

4056 Winterlandschaft, Schlittschuhläufer auf einem Flusse, rechts ein Schlitten mit vier Personen. Links bei einer Gruppe: P. Bout. Eben so gross. *Schöner Druck mit einigen Flecken und rechts um eine Linie verschnitten.*

4057 Andere Winterlandschaft mit Schlittschuhläufern, rechts ein Zelt, links ein Schlitten. *Eben so gross und vorzüglicher erster Druck.*

4058 Halt von Jägern und Damen zu Pferd bei einem Brunnen rechts, mit der Figur des Neptun geziert. Ohne Namen. *Eben so gross und herrlicher Druck.*

Die genannten vier Blätter gehören zu der Zahl der seltnen Blätter.

4059 Schönes Schloss, wo ein Stadtthor, rechts eine Brücke; im Vorgrunde viele Figuren, links ein Esel mit Fruchtkörben beladen. Petrus Bout pinx. A. F. Bargas fecit. 16 Z. 4 L. breit, 11 Z. 2 L. hoch. *Sehr schön radirtes Blatt, wenig vorkommend. Sehr kräftiger Druck mit einigen Defekten.*

4060 2 Bl. Marchand de poisson de Schevelingue, Fischer an der Küste. Weisbrod et le Bas sc. 1779 — Jäger bei einer Fontaine haltend. (Aus Basan's Werk.) kl. qu. fol. *Schöner Druck.*

---

*) Wenn einige Autoren das Geburtsjahr des Meisters mit 1690 angeben, irren sie sich.

DUBBELS auch WUBBELS,

holländischer Marinemaler, gilt als ein Nachahmer des Backhuysen, geboren gegen 1670.

No.

4061 L'hyver, vue d'Hollande, Winterscene auf einem holländischen Canal. P. C. Canot sc. gr. fol. *Gutes Blatt, aufgezogen.* — 11. —

J. MOLIN, auch DU MOLIN,

Figuren- und Bildnismaler, geboren gegen 1670.

4062 The owl face, ein lachender Alter in Caputze, in der Linken eine Eule haltend, während ihn eine junge Frau umarmt. (In J. Jordaens Charakter.) In dull Solemnity...he Sees. London printed by R. Sayer. gr. fol. *Schönes Schwarzkunstblatt der frühern Zeit in vorzüglichem Druck.* — 20. —

VERELST,

eine Bildnismalerin und Nichte des Blumenmalers Simon Verelst.

4063 Männliches Bildnis in Harnisch, (von der Dresdner Gallerie.) Aut. Riedel fec. aqua forti 1756. gr. 8. — 2. —

FRANZ HARREWYN,

Maler und Radirer und Schüler von Rom. de Hooghe, geboren gegen 1675.

4064 21 Bl. aus der Leidensgeschichte Jesu, als auch einige andere historische Scenen. Harrewyn fec. 8vo. — 4. —

JAN van HUYSUM,

Blumen- und Landschaftmaler, geboren zu Amsterdam 1682, gestorben 1749.

4065 A flower piece, eine mit Genien reich verzierte Blumenvase, worinnen Rosen, Tulpen und andere Blumen, unten am Sockel ein Vogelnest. (Das herrliche Bild sonst in der Gallerie Houghton, jetzt in der K. K. Eremitage in Petersburg.) Rich. Earlom sc. publ. 1778 by Boydell. gr. r. fol. *Kostbares Hauptblatt in Schwarzkunst in herrlichem untadelhaften Druck.* 6. 4. —

No.

5.8. — 4066 A fruit piece, eine Weinrebe mit Trauben, Pfirschen, Nüssen und andern Früchten bei einer Blumenvase. (Eben daher.) Rich. Earlom fec. publ. 1781. gr. r. fol. *Ebenfalls kostbares Hauptblatt in herrlichem kräftigen Druck.*

Beide Blätter von höchst reicher Composition gehören zu den Seltenheiten und sind das Schönste, was in dieser Art in Schwarzkunst vollendet wurde.

1.15. — 4067 Reich mit Basreliefs verzierte Blumenvase mit Rosen, Tulpen, Mohn und andern Blumen, unten rechts ein Vogelnest. (Herrliches Bild in der schönen Gräfl. Czerninschen Sammlung in Wien.) J. Pichler sculp. 1806. gr. r. fol. *Capitalblatt in Schwarzkunst in vorzüglichem Druck. Selten.*

. 2. — 4068 Zwei Fruchtstücke in reicher Composition, auf einem Blatte. (Aus Basan's Cabinet.) Radirt. qu. fol.

. 3. — 4069 2 Bl. reiche Landschaften mit Ruinen, Monumenten und Figuren, in Genoels Manier. M. Elgersma fec. qu. fol. und fol.

. 2. . 4070 Fac simile nach einer Zeichnung, Landschaft mit einem Fluss darstellend. (Aus Ettlings Cabinet.) M. Cath. Prestel fec. kl. qu. 4to.

C. W. VAN FALENS,

Maler im Charakter von Wouwermans, geboren zu Antwerpen 1682, gestorben 1733.

— 7. — 4071 Depart pour la chasse, Damen und Herren reiten aus einem Schlosse zur Jagd. (Reiches Bild, sonst in der Brühlschen Gallerie.) J. P. Le Bas sc. s. gr. r. qu. fol. *Schönes Blatt in schönem Druck, rechts unten wenig fleckig.*

— 4. — 4072 Prise du Heron, Herren und Damen kommen zu Pferd von rechts nach dem herabfallenden Reiher. (Eben daher und reiche Composition.) J. P. Le Bas sc. s. gr. r. qu. fol. *Eben so, übrigens rechts in den Bäumen beschädigt.*

FRANZ van MIERIS

der Jüngere, Sohn des bekannten Franz von Mieris, geboren 1689, gestorben 1763.

No.

4073 Eine Muse stehend und die Leier haltend, sie ist nach rechts gewendet, die Figur übrigens ohne allen Hintergrund. 7 Z. 4 L. hoch, 5 Z. 6 L. breit. Unten im Rande steht geschrieben: Fr. van Mieris fec. Ao. 1708. *Sehr geistreich radirt und sehr selten.* — 18. —

I. F.

unbekannter holländischer Meister gegen Ende des siebzehnten Jahrhunderts, in der Manier von Sweerts.

4074 6 Bl. verschiedne Büsten. 1) Bacchusbüste mit einer Tigerhaut — 2) Weibliche Büste mit entblösster Brust — 3) Büste eines jungen Orientalen — 4) Ein Greis, herabblickend — 5) Eine junge Frau nach links blickend — 6) Ein Greis fast im Profil nach links. Alle Blätter oben links bezeichnet: I. F. inv. 2 Z. 10 L. hoch, 2 Z. breit. *Zart und geistreich radirt, in schönen Drücken.* 1. 16. —

WILLIAM SWIDDEN,

Prospektmaler und Kupferstecher, lebte gegen Ende des siebzehnten und Anfang des achtzehnten Jahrhunderts.

4075 8 Bl. Folge mit Titel: Voornaamste Gebauwen van der tegenwoordige Stadt Romen. Will. Swidden fec. N. Visscher excud. Mit vielen Figuren belebte Ansichten. kl. qu. fol. *Schön radirte Blätter.* — 16. —

PETER van den BERGE,

Zeichner und Schabkünstler, arbeitete gegen Ende des siebzehnten Jahrhunderts.

4076 Portrait d'un Elephant et d'un Rhinoceros arrivés depuis à London 1686. P. v. d. Berge fecit. de Lespine excud. qu. fol. *Gutes Schwarzkunstblatt und selten.* — 8. —

JAN oder JANUS BROSTERHOUS oder BROSTERHOUISEN,

fast ganz unbekannter Künstler, welcher folgende Landschaften radirte.

Nn.

64.— — 4077 6 Bl. compl. Folge von Landschaften. 1) Freie Landschaft links mit weiter Ferne, im Mittelgrunde am Wasser ein Dorf, zwischen welchem der viereckigte Thurm einer Kirche emporragt. Rechts ein Hügel bei einem Wege, wo zwei Männer und ein grosser Stein mit der Inschrift: IANI PROSTEPHVSI. PRAEDIA. — 2) Mit Bäumen bewachsnes Gebirg zur Linken, wo ein kleiner Wasserfall; in der Ferne eine Burg, rechts im Vorgrunde ein alter Baum und Kräuter — 3) Gebirgsland mit einem kleinen Schlosse im Mittelgrunde, rechts im Vorgrunde Tannen und andere Bäume mit Kräutern, am Fuss des Hügels ein Lamm — 4) Zwischen Bäumen und Gesträuchen rechts an einem Canal, wo ein Mann mit einem Kahne, eine Kirche und der Thurm eines Schlosses; links im Vorgrunde Kräuter an dem Wege, wo ein B in einem Täfelchen — 5) Zwischen alten Eichen und Weidenbäumen an einem Teiche eine Hütte, rechts auf dem Hügel des Vorgrundes ein Pfahlzaun. Landschaft mit niederm Horizont — 6) In einem von Bäumen und Hügeln umgebnen Thale rechts ein Dorf mit seiner Kirche, Schafe weiden davor und links eine Bergstrasse. Alle diese Blätter 8 Z. 6 – 7 L. breit, 6 Z. hoch und von No. 1 —6 bezeichnet.

*Diese sehr schönen und auf eine eigenthümliche Art radirten Blätter, welche fast in keinem Cataloge vorkommen, (Heinecke Dict. Vol. II. p. 374 *), wo sie aber weiter nicht einzeln beschrieben sind,) gehören zu den grossen Seltenheiten der radirten Blätter. Die Eigenthümlichkeit des Meisters war besonders, die Bäume des Vorgrundes, so wie die Pflanzen und Kräuter, treu und wahr zu geben und diese durch eine besonders fleissige Arbeit zu vollenden. Jedenfalls steht dieser seltene Meister als originell da.*

Die Abdrücke sind kostbar und schön gehalten zu nennen.

---

*) Auch Brulliot erzählt Vol. I. p. 139 No. 1102 seines Dictionnaire des Monogrammes, dass er die Blätter nur gesehen.

JAN oder JOANN SCHUMER,

wenig oder gar nicht gekannter Thiermaler und Radirer. *)

No.

4078 Ein alter bärtiger Hirt mit zerrissenen Beinkleidern und blossen Füssen führt hinter sich zwei Kühe, welche noch von einem jungen Bauer in runden Hute angetrieben werden. Nächst diesem ist ein junger Stier, wovon man nur den Kopf sieht. Ein bellender Hund springt neben dem Alten hin; der Zug geht nach rechts, wo unten an einem Steine: Joann Schumer Fecit, (der Name Schumer und fecit ist ganz schwach.) 7 Z. 8 L. breit, 5 Z. 3 L. hoch. *Höchst seltnes Blatt mit sehr kräftiger Nadel etwas rauch radirt und trefflicher Druck.* **) 9. — —

4079 Eine Kuh an der Tränke bei einem Brunnen rechts, an welchen sich ein junger Hirt mit blossem Haupte anlegt, der Anfang des Namens Schumer ist unten am Sockel des Brunnens ganz undeutlich verkehrt sichtbar. 8 Z. breit, 5 Z. 6 L. hoch. *Oben ein kleiner Fleck. Eben so seltnes Blatt, aber von zärterer Nadel und beide Blätter von sehr verständiger Zeichnung, besonders das zweite, wo der Kuhkopf von sehr natürlichem Ausdruck.* 10. — —

ADRIAAN VAN DER LAAN,

Zeichner und Kupferstecher, geboren zu Utrecht gegen 1685.

4080 2 Bl. Allegorische Titelblätter von reichen Composi- — 1. —

*) Auch über diesen Meister sind fast keine Notizen vorhanden. Brulliot nennt in seinem Dictionnaire fünf radirte Blätter von ihm, die er aber nicht alle aufführt. Der Catalog des Cabinets Paignon Dijonval führt diesen Meister in der deutschen Schule gegen das Jahr 1745 auf. Bei näherer Betrachtung dürfte sich aber der Autor jenes Catalogs stark geirrt haben, da erstlich dieser Meister zu der holländischen Schule gerechnet wird und Styl und Charakter der Zeichnung und Nadel dem Ende des siebzehnten Jahrhunderts angehört.

**) Winkler hat dieses Blatt in seinem Cataloge der holländischen Schule unter No. 5486 als von Jan van Somer gehalten. Ein Blatt, was im Cataloge von Paignon Dijonval ist, stellt einen jungen schönen Mann bei einem Baume vor, bei welchem zwei Jagdhunde, unten I. S. bezeichnet; eben so gross als die genannten.

No.

tionen. de Laan et Winter fec. fol. et 8. *Sehr zart gearbeitet.*

1.4. — 4081 24 Bl. merkwürdige politische Ereignisse der Zeit bis 1724 reich zusammengestellt. Schenck excud. gr. qu. 8. *Roth gedruckt.*

C. PRONCK,

Landschaft- und Figurenzeichner, geboren gegen 1692.

.4. — 4082 Die alten Einwohner von Batavia. A.londe Kleedy ...Vrouwen. J. Folkema sc. gr. qu. fol.

.2. — 4083 5 Bl. schöne holländische Ansichten. Ruinen der Kirche zu Bergen — Alckmaar und 3 Bl. aus Ryswick. S. Fokke et v. Schley sc. kl. qu. fol. et qu. 12mo. *Schöne und sehr nett gearbeitete Blätter.*

J. SMEES,

sehr guter aber wenig bekannter Landschaftmaler und Radirer im italienischen Styl.

8. — — 4084 5 Bl. Landschaften mit Ruinen und Gebirgen. 1) Grosse Ruinen am Wasser, wo nach rechts Vieh durchgetrieben wird — 2) Gebäude mit einer Capelle an einem Berge, wo Wasser und rechts eine Brücke — 3) Alte ruinirte Burg auf einer Höhe rechts, links im Vorgrunde zwei Landleute — 4) Ruine eines sonstigen Prachtgebäudes, im Vorgrunde ein schlafender Hirt und drei Schafe bei einem Wasserfalle — Ruinen eines grossen Gebäudes am Wasser, wodurch ein Hirt eine Ziege treibt. Alle genannten Blätter bezeichnet: J. Smees inv. et fecit. gr. qu. 8. B. No. 1—5. *Sehr geistreich radirte Blätter in vorzüglich schönen untadelhaften Drücken.*

AUGUSTIN COPPENS,

Zeichner und Radirer in Brüssel. *)

4.12. — 4085 12 Bl. compl. Folge. Die Ruinen von Brüssel nach

---

*) Sein Geburtsjahr ist nicht genannt, doch möchte er eher als 1695 geboren seyn, wie im Catalog Paignon Dijonval gesagt wird, da das Titelblatt der hier beschriebenen Folge schon mit 1695 bezeichnet ist, folglich wenigstens 1670 als das Geburtsjahr anzunehmen seyn dürfte.

No.

dessen Belagerung. Titel: Links die Stadt Brüssel zeigt trauernd auf die brennende Stadt; am Fussgestelle einer Vase: Perspectives des ruines de la ville de Bruxelles, dess. en naturel par Augustin Coppens 1695. 6 Bl. sind von A. Coppens und 6 Bl. von R. v. Orley radirt. kl. qu. fol. *Trefflich radirte Blätter in schönen Drücken.*

LOUIS FABRICE DU BOURG,

Figurenzeichner und Radirer aus Picarts Schule, geb. 1691, gestorben 1768.

4086 16 Bl. historische Compositionen aus den Begebenheiten des Telemach. Phil. v. Gunst, Surugue und Bernards fec. kl. fol. *Vortrefflich gestochne Blätter in schönen Drücken.*

4087 6 Bl. Titel und Vignetten zu Theaterstücken von P. Scarron und andern, als: Bajazet, Esther u. s. w. P. Tanjé et Folkema sc. 8vo. *Schön gestochne Blätter.* Hierbei eine heroische Landschaft in Poussin's Styl, rechts Figuren. M. Elgersma fec. qu. fol.

G. MELDER und J. FOLKEMA,

beide Künstler aus obengenannter Schule.

4088 2 Bl. Reich verzierter biblischer Titel, zu Leyden edirt. Tanjé sc. kl. fol. — Römische Geschichtsscene. J. Folkema del. et fec. qu. 8.

GERHARD van der GUCHT,

Historienmaler und Kupferstecher im Anfange des achtzehnten Jahrhunderts.

4089 Herkules besiegt den Diomedes. In Diomediis..... victor etc. G. v. d. Gucht inv. et fec. kl. fol. *In Franc. Bartolozzi's Manier.*

CORNELIUS TROOST,

berühmter Maler von Conversationsbildern im Charakter von Hogarth, dessen Zeitgenosse er war; geboren zu Amsterdam 1697, gestorben 1750. *)

4090 Der holländische Gerichtshof, links ein weinender Bauer

*) Seine Compositionen sind sehr naiv und lebendig.

No.

unter dem Geweih eines Hirschkopfes, rechts seine Braut. P. Tanjé sc. gr. qu. fol.

— 10. — 4091 La méchante Cabaretière à Puiterveen. P. Tanjé sc. gr. qu. fol.

1. — — 4092 La fausse vertu decouverte, eine junge Frau vor dem Gatten auf den Knieen, links in einem Korbe der entdeckte Liebhaber. J. Houbraken fec. gr. fol. *Effektvolles Blatt in schönem Druck.*

1. 3. — 4093 2 Bl. Scene aus Tartuffe oder der Betrüger, Gruppe von zwei Figuren — Le Capitaine Ulric oder der betrogene Geizige, Gruppe von drei Figuren. J. Houbracken sc. fol. *Kräftige Drücke.*

— 18. — 4094 La fausse vertu decouverte, Gruppe von zwei Figuren in freier Stellung. J. Houbracken sc. gr. fol. *Eben so.*

— 12. — 4095 L'amant deguisé oder die listige Magd, Gruppe von sechs Figuren. A. Radigues sc. Fouquet exc. gr. fol.

— 12. — 4096 Preposition de mariage aux parens de Sarotte, Gruppe von vier Figuren in komischem Charakter, Punt et Tanjé sculpserunt. 1754. gr. fol. *Seitenstück zu vorigem Blatt.*

— 8. — 4097 Corps de Gardes hollandois, holländische Wachtstube, Gruppe von eilf Figuren. Punt et Tanjé sculpserunt. 1754. gr. qu. fol.

— 20. — 4098 Chambre d'accouchée hollandoise, Composition von vier Figuren. P. Tanjé sc. 1757. gr. qu. fol. *Blatt von vielem Ausdruck.*

— 12. — 4099 Büste oder Halbfigur eines lachenden jungen Mannes in krausen Haaren nach rechts zeigend. J. O. Ertl fec. gr. 8. *Gut radirtes Blättchen.*

2. — — 4100 Fête de la Kirmis hollandoise. Het Amsteldamsche Kermisfeest, sehr reiche und lebendige Composition von vielen Figuren. (Das Bild im Cabinet Neyman.) Jacob Houbracken sculp. s. gr. qu. fol. *Hauptblatt in sehr schönem Druck.*

POTGIETER,

holländischer Genremaler im Charakter von Jordaens, lebte gegen 1690, und wenig bekannt.

— 7. — 4101 The good Mother; eine Frau mit dem Kinde an der Brust füttert ein zweites weinendes, ein drittes liegt

No.

im Wiegenkorbe, der Vater reibt sich jammernd die Haare. (Das Bild sonst in Ottens Sammlung in Kaiserswerth.) J. C. Huck sc. 1787. gr. fol. *Gutes Blatt in Schwarzkunst.*

JAN HOREMANS,

holländischer Genremaler im Charakter von Teniers und Nypoort.

4102 La plaisante gageure, Gruppe von fünf Figuren. Maloeuvre sc. fol. — . 2. —

NICOLAS SIX,

Figurenmaler, geboren zu Harlem 1695, gestorben 1731.

Von ihm selbst radirt.

4103 Die büssende Magdalena, Halbfigur nach links gerichtet, mit der Rechten hält sie ihr Haar. Unten links: N. Six pinxit et fecit aqua forti. 6 Zoll 4 L. hoch, 5 Z. 4 L. breit. Rol. v. Eynden Vol. I. p. 253. 1. — —

J. et C. SMIT oder SMITH,

Künstler in Amsterdam gegen 1720.

4104 2 Bl. Magdalena in der Höhle, (in Schwarzkunst.) P. Schenck fec. kl. fol. — Allegorie auf den Prinzen von Oranien. J. Smit del. et fec. qu. fol. *Radirtes Blatt.* — 4. —

ANTON GRYESS, vielleicht GRIEF,

Schüler von Snyders, Thiermaler.

4105 2 Bl. Ruhende Jäger mit ihren Hunden und erlegtes Wildpret. (Aus dem Cabinet Prousteas.) le Vasseur sc. Das andere Blatt Hertel sc. kl. fol. — . 2. —

WIGER auch WILHELM VITRINGA,

Marinenmaler, gestorben 1721.

4106 Schiffe auf dem bewegten Meere, Fac simile einer Zeichnung aus Ettling's Cabinet. P. C. Schöneckern fec. gr. qu. 8.

No 4106

S. van MEULEN, *)
Marinemaler gegen 1720.

.9.— & No.
4107 12 Bl. Darstellungen von Schiffsrheden, Calfatern der Schiffe, Stapellaufen u. s. w. mit schönen Hintergründen. Navigionum Edificatio. Mehre bezeichnet: S. v. M. auch S. v. Meulen. gr. qu. 8. *Radirte Blätter in Adr. v. Laans Manier.*

JAN de BEYER,
Zeichner und Maler von holländischen Ansichten im Charakter von v. d. Heyden, lebte gegen 1730. **)

1.19.— 4108 16 Bl. Schöne Ansichten von Amsterdam. De Oudekerk — de Stadthuys — de Beurs — de Eilandskerk — de Oosterkerk — de Westerkerk — de Binnen-Amstel na de Munts-Tooren — de Binnenamstel van 'tRondeel — de Luthersche Kerk — de Regulierstooren — de Schowburg — de Werckhuys — de Reguliers of Muntstooren van de Cingel te zien — Mont-Albans-Tooren — Diaconie Weeshuys — de Jan Rooden poorts tooren. P. van Liender sc. 1760. qu. fol. *Vorzügliche Blätter aus einem grossen Werke.* ***) No. 1, 4, 5, 10, 11, 12, 15, 30, 34, 43—45, 50, 52, 53, 61, 72.

.1.— 4109 Vue de la porte de Muiden. Loizelt sc. qu. fol. *Gelb.*

.2.— 4110 4 Bl. kleine holländische Prospekte von Casteel Heukelum, Krajestyn u. s. w. Radigues sc. gr. qu. 8.

PAUL van LIENDER,
Maler, Zeichner und Radirer von Ansichten, im Anfange des achtzehnten Jahrhunderts, starb 1797?

.1.— 4111 Amsterdam aan den Amstel 1762, Winterlandschaft. P. v. Liender fec. 1762. qu. fol. No. 2. (Zu oben gehörend.)

.1.— 4111 a Marine oder t'Y près le Blaauw-Hooft à Amsterdam. P. v. Liender del. et fec. qu. fol.

---

*) Rob. van Eynden. Vol. p. 275.

**) Van Eynden Vol. II. p. 37.

***) Die übrigen bei Nu. 4111, 4112, 4114, 4142.

CASPAR PHILIPPS JACOBS,

geboren zu Amsterdam 1732, Maler, Zeichner und Radirer von Ansichten.

No.

4112 13 Bl. Ansichten von Amsterdam. 1) De Raam poort — 2) De Zaag-moolens poort — 3) Leydsche poort — 4) Waterings poort — 5) Utrechtsche poort — 6) De Weesper poort — 7) De Muyder poort — 8) Niewe gebouwde Muyder poort — 9) Diaconie aude Vrouwenhuys — 10) Waale Weeshuys — 11) Haarlemmer Poort — 12) De boter Marckt. Alle Blätter mit vielen Figuren geziert. C. Philipps Jacobs fec. 1767. *Vorzügliche Blätter von vieler Zartheit und in schönen Drücken. No.* 8, 9, 19—25, 73, 75, *ein Blatt ohne Nummer, übrigens zu dem Werke von No.* 4108 *gehörend.*

4112a 11 Bl. schön radirte Landschaften als auch Figuren, zum Theil in der Manier von Nothnagel; die meisten Landschaften in Mondbeleuchtung, dabei auch ein bärtiger lesender Mann bei Lampenschein. Titel: auf einer Breterwand am Wasser: Landschappes Ruwientjis enz C. P. 1766. Greebe exc. übrigens fast alle Blätter C. P. J. bezeichnet. qu. 12mo. *Geistreich radirte Blätter in schönen Drücken.*

SIMON FOCKKE,

Landschaftmaler und Zeichner, auch Radirer und Kupferstecher, geboren zu Amsterdam 1712.

4113 3 Bl. Ansichten von Amsterdam. 1) Het Stadthuys en de Waag to Amsterdam — 2) Mont Albans Tooren — 3) De oude Jaghthaven. S. Fockke fec. ad vivum. qu. fol. *Schöne Blätter.* No. 5, 16 und 41. Hierzu noch zwei Buchvignetten.

J. de VLAAMING,

Landschaft- und Ansichtenzeichner und Maler gegen Anfang des achtzehnten Jahrhunderts.

4114 4 Bl. Ansichten von Amsterdam. 1) De Schreyerhocks Tooren — 2) De nieuwe Stadtberberg — 3) De Portugeesche Joodenkerk — 4) De Hoogduitsche Joodenkerk. C. Phil. Jacobz sc. qu. fol. No. 14, 27, 62 und 63. Zu den Ansichten von No. 4108, 4111, 4112 und 4142 gehörend.

BALTHASAR BESCHEY, *)

Historienmaler, geboren zu Antwerpen 1708, Schüler von dem holländischen Maler Strich.

No.

— 16. — 4115 2 Bl. Büste einer orientalisch gekleideten Dame — Büste eines bärtigen Orientalen. (Die Bilder sonst in Nürnberg.) Andr. Leonh. Möglich fec. 1774. fol. *Gut radirte Blätter, aufgezogen.*

— 20. — 4116 2 Bl. Versuchung des heil. Antonius, im Charakter von D. Teniers. (Aus dem Cabinet Vence.) J. Chevillet sc. fol. *Erster seltner Druck mit J. Chevilete bezeichnet und zweiter retouchirter mit G. Chevilet und unten Balth. Beschey.*

A. DE HAEN,

Landschaftmaler und Radirer, geboren gegen 1709.

— 10. — 4117 Ansicht von Twisk den 12. März 1735, rechts am Canal die Kirche. A. de Haen fec. 1737. gr. qu. 8. *Zart radirtes Blatt.*

AART. SCHOUMAN,

Bildnis- Geflügel- und Genremaler, auch Schabkünstler von Dordrecht, geboren 1710. **)

Von ihm selbst in Schwarzkunst.

1. 21. — 4118 Eine Frau mit entblöster Brust, welche sich beim Schein der Lampe vom Ungeziefer reinigt, Halbfigur. Rund in 4to. 7 Z. hoch, mit dem Plattenrande 5 Z. 2 L. breit. *Vorzügliches und sehr seltnes Blatt in Schwarzkunst, erster trefflicher Druck vor aller Schrift mit dem nicht polirten Rande.*

— 20. — 4119 Büste eines Mannes (Mezetin) in rundem Hute, kleinen Bärtchen und weisser Halskrause, das Haupt nach rechts gesenkt. 6 Z. hoch, 4 Z. 6 L. breit. *Schöner Druck und sehr selten.*

---

*) Er copirte mit seinem Bruder Jacob vieles nach Rubens im kleinen Maasstabe.

**) In Roland van Eynden und v. Willejen Geschiedenis der holl. Schilderskonst Vol. II. p. 68—72 ist sein Leben und seine Werke sehr merkwürdig beschrieben, wo auch sein Todesjahr mit 1792? angegeben.

No.
4120 Büste eines alten Orientalen mit grossem Bart nach rechts gerichtet, unten links: A. Schouman. 3 Z. 9 L. hoch, 2 Z. 5 L. breit. *Selten.*

Nach ihm.

4121 Le cordonnier hollandois, häusliche Scene in Gruppe von vier Figuren. Fr. Basan sc. gr. fol.

J. TEN COMPÉ,

Landschaftmaler, geboren zu Amsterdam 1713.

4122 Vue de la ville de Cleve, schöne Landschaft, (das Bild sonst in Heinecke's Cabinet zu Dresden.) N. du Four sc. gr. qu. fol.

JAC. JANSON,

Landschaftmaler und Radirer, geboren 1729.

4123 13 Bl. Die zwölf Monate in schönen Landschaften mit Figurenstaffage dargestellt. Titel, ein Stein in einer Landschaft, worauf: De gecouleurde Teckeningen von de 12 Maanden....tot Leyden 1783. J. Janson fec. kl. 4to. No. 1—12. 4 Z. 10 L. breit, 5 Z. 10 L. hoch. Rigal No. 394. *Sehr geistreich radirte Blätter nach den Zeichnungen in v. Bürens Cabinet.*

CORNELIUS van NOORDE,

Thiermaler und Radirer, geboren den 12. März 1731, gestorben 1795.

4124 2 Bl. stehende Kühe auf der Wiese, rechts ein liegendes Schaf bei einem Korbe und in der Ferne ein Dorf — Eine liegende Kuh vom Rücken gesehen und eine stehende im Profil nach links. Auf dem ersten Blatte kaum lesbar nach links: Corn. v. Noorde. 6 Z. 4 L. breit, 4 Z. 9 L. hoch. *Schön radirte Blätter.*

JAN STOLKER,

Maler und Künstler in der Schabkunst, geboren zu Amsterdam den 1. Juli 1724, gest. zu Rotterdam den 8. Juni 1785.

4125 Büste eines jungen Bauern von vorne gesehen mit schief

No.

gestelltem Hut, er ist nach rechts gewendet. Unten blos handschriftlich bezeichnet: J. Stolker del. P. A. Wakkerdak fecit. 8. *Seltnes Blättchen in Schwarzkunst.*

4126 Büste einer Matrone in schwarzer Haube, zunächst einem Tische, worauf Rüben und verschiednes Gemüse. Breekelncamp pinx. J. Stolker fec. Cruys exc. 12mo. *Seltnes Blättchen in Schwarzkunst.*

H. MANNVEEN oder MAERNVEEN,
unbekannter holländischer Künstler.

4127 Landschaft mit einer alten Kirche und spitzen Thurm. 8vo. Radirtes Blatt — Büste einer Frau mit Tuch über dem Haupte. Schwarzkunstblatt. 2½ Zoll in übereckigtem Viereck. *Selten. Die Blätter sind ohne Namen, nur auf der Rückseite bezeichnet.*

JOH. CLAUDE de COCK,
Maler und Radirer.

4128 Allegorie auf den Götzendienst, oben links eine Bibel in Strahlenkranz, reiche Composition in modernem Styl. Jaan Claude de Cock fecit. gr. qu. 8. *Radirtes Blatt.*

LEOPOLD van GREVENBRACK,
Landschaftmaler.

4129 Landschaft, petit pont de bois près de l'écluse en Zeeland. N. Dufour sc. qu. fol. *Gelblich.*

G. v. D. HEVEL,
Thiermaler, geboren gegen 1720.

4130 Ein indischer Büffel. Bison jubatus. P. Brasser fec. gr. qu. 8. *Radirtes Blatt.*

J. VERSTEEGS,
holländischer Landschaftmaler, geboren gegen 1730.

4131 2 Bl. holländische Landschaften oder Ansichten. Gesycht van de Maliebaan (die Mailbahn) bei Utrecht. J. le Veau et P. J. Duret sc. Schoonhoven excud. gr. qu. fol. *Gelblich, übrigens sehr zart ausgeführte Blätter.*

N. KEUN,

holländischer Architekturmaler.

No.

4132 Innere Ansicht des grossen Stadthaussaales in Amsterdam. C. Bogerts sc. Fouquet excud. gr. fol. Oben No. 4 *, übrigens zu den holländ. Ansichten No. 4108 des Catalogs gehörend.

ARTANGEN,

Bambocchiadenmaler und Radirer.

4133 Bürger und Landleute sich vor einem Wirthshause erlustigend, in der Mitte ein Charlatan auf dem Theater. Unten bezeichnet: Artangen inv. Schooten fecit 1757. das Jahr kaum lesbar. qu. fol. *Leicht radirt.*

IZAAC SCHMIDT,

Landschaftmaler und Radirer, geboren zu Amsterdam 1740, starb 1818. *)

4134 6 Bl. Landschaften mit Hütten, Canalgegenden u. s. w. mit Titel, ein Stein an alten Gebäuden, worauf: VI. Landschapien aan der Heere J. B. v. d. Derupwich opgedraagen door Izaac Schmidt 1780. qu. 8. *Sehr geistreich radirte Blättchen in schönen Drücken.*

JAC. CATS,

Landschaftmaler und Radirer, geboren zu Altona bei Hamburg den 11. Juni 1741, gestorben 1799.

4135 4 Bl. Kleine nette Landschaften, Waldgegenden, Hütten, Dörfer u. s. w. Alle unten links bezeichnet: J. Cats inv. et fec. 1765. qu. 16mo. *Schön und geistreich radirte Blättchen.*

4136 6 Bl. Kleine Landschaften. Das Wirthshaus bei Schevelingen — Canalgegenden — der dicke runde Thurm am Wasser — Zugbrücke u. s. w. Ohne Namen. qu. 12mo. *Nette Blättchen.*

---

*) Van Eynden et van Willigen Vol. III. pag. 5.

No.

Nach ihm.

No.

.6. 4137 2 Bl. De Bloemmarkt — De Aardlezienmarkt to Amsteldam. S. P. Visser Bender. qu. 16mo. *Sehr nette Blättchen.*

4138 2 Bl. Landschaften, Fac similes nach Zeichnungen aus Hoyncks Cabinet. Schöneckern sc. gr. qu. 8. *Aufgezogen.*

.1.

REINIR VINCKELES,

Historienmaler und Radirer, geboren 1741. *)

4139 3 Bl. Historische Darstellungen aus der Bibel und Weltgeschichte. Rein. Vinckeles del. et sc. 1774. kl. fol.

BAREND BOSMAN. **)

4140 Moon-Light, holländische Marinelandschaft bei Moudlicht, rechts eine Windmühle. (Das Bild in Poyners Sammlung zu Islington.) Boydell sc. gr. qu. fol.

.4.

ANDRIESSEN JURIAEN,

Landschaftzeichner und Maler, geboren zu Amsterdam 1742, gestorben 1819.

4141 Stapelabfahrt der Schiffe Sirene, Batavia und Dazzerbenk zu Amsterdam. C. Brouwer sc. qu. fol.

H. P. SCHOUTEN,

Aquarellzeichner von Ansichten, geboren den 28. November 1747 zu Amsterdam. ***)

3.8. 4142 58 Bl. innere und äussere Ansichten von Amsterdam

---

*) Von ihm ist eine weitere Lebensbeschreibung in van Eynden Vol. II pag. 316.

**) Es ist zu bezweifeln, ob er derselbe ist, der sich mit Miniaturmalerei beschäftigte, wahrscheinlich ist jener Marinemaler älter.

***) Er war Schüler von Paul van Liender, mit welchem zugleich die Ansichten von Amsterdam herausgegeben wurden. Dahin gehören diese hier aufgeführten Nummern der Blätter, welche dann mit No. 4108, 4111—4114, 4132 dieses Catalogs ein Ganzes von 88 Blättern bilden.

No.

mit vielen Figuren geziert, als: 1) Amsterdam vom Y aus — 2) Nieuwe Zyds-Huys — 3) Vernieuweden Waag — 4) Mannen-Tuchthuys — 5) Innere Ansicht des Börsenhofs — 6) Nieuwe Korenbeurs — 7) Wintergesicht aan het Y by de haring Packers — 7 a) De doorlugtige School 8) De Haarlemmer Poort, Winterscene — 9) De Nieuwe Schoonburg — 10) Inneres des Oude Zyds Hearen huys, im Hofe ein Bilderverkauf — 11) Die grosse Schule von Innen — 12) Het vrouwen Tuchthuys — 13) Het latynsche School — 14) Het vrouwen tucht-huys van binne, (von Innen) — 15) De Nieuwe Schoonburg — 16) Binnen-plaats van het Mannen tucht-huys — 17) Admiraliteitshof — 18) Oostindisch Zeemagazin — 19) Binnen plaats in het Oostindisch huys — 20) Admiraliteets-huys Magazin — 21) Oostindisch huys beneveus het Krankzinniger huys 22) Westindisch-Huys — 23) Admiraltäts-Magazyn — 24) Oost-Magazyn — 25) Nieuwe Kerk — 26) Het Zeereegt van den Kamper-Steegir — 27) Nieuw Zyds-Capel — 28) De Oude Kerk van binnen — 29) De Zuyder-Kerk — 30) De Noonder Markt en Kerk — 31) De Nieuwe Kerk van binnen — 32) De Oude Zyds Capel — 33) De Nieuw-Zyds Capel van binnen — 34) De Wester-Kerk — 35) De Ooster-Kerk van binnen (hier ist eine Beerdigung dargestellt) — 36) De Amstel-Kerk — 37) De Gasthuys-Kerk — 38) De Engelsche Kerk — 39) De Oude Waalen (Wallonische) Kerk — 40) De nieuwe Waalen-Kerk — 41) De Luthersche Oude-Kerk — 42) De Jongens burger Weeshuys — 43) De Cingel voor de Luthersche Kerk, Winterscene — 44) De Meisjes Weeshuys — 45) De Luthersche nieuwe Kerk van binnen — 46) De Oude zyds huysritten Aalmosenirshuis — 47) St. Jonishof — 48) Nieuwe zyds housitten-Aalmosseniers-huys — 49) Aalmoesseniers Weeshuys — 50) De Cornersky — 51) De Jongens Weeshuys der Roomisch-Gezynden — 52) De Mennoniten-Weeshuys — 53) De Luthersche Weeshuys (von innen) — 54) De Luthersche Diaconiehuys — 55) De nieuwe Armenhuys der Roomischgezinden — 56) De Brantzen-Rus-Hofje — 57) De Maagden-Weeshuys der Roomisch-Gezinden — 58) De Armenische Kerk. Alle Blätter ohne Namen des Kupferstechers sind von Schouten dem

No.

Sohn und Vater und Andern sehr zart gestochen und mit Fouquets Adresse. qu. fol. Die Blätter tragen die Nummern 1, 3 *, 6, 7, 13, 17, 26, 26 *, 28 *, 29, 31—33 und 31—33*, 35—39, 36, 38 und 39*, 40, 45—49 und 45—48*, 51, 52 und 51, 52*, 54—60, 61*, 64—68, 71, 74, 76—83.

Diese Blätter, im Geschmack des van der Heyden, geben ein treues Bild der grossen holländischen Stadt mit allen ihren innern Reizen, so wie sie in den daselbst dargetellten Figuren das holländische Leben charakterisiren.

DIRCK LANGENDYCK,

berühmter Schlachtenmaler, geboren 1748 zu Rotterdam, gestorben 1805.

4. 20. — 4143 Grosse Seeschlacht zwischen der holländischen und englischen Flotte bei Rochester. De beroemde Onderneming of de Rivieren van London et Rochester. W. Sallieth Rotterdam. sc. s. gr. r. qu. fol. *Schönes Blatt in schönem Druck mit eingerissner Schrift.*

Dieses sehr frei gearbeitete Blatt von reicher Composition hat viel Aehnliches und beinahe Gleiches mit Woolletts berühmten Blatte: the battle at la Hague, nach West.

— 5. — 4144 Cavalleriedetaschement an einem Gehölz, links ein Gefecht. Le Gros fecit. qu. 12mo. *Sehr geistreich radirtes Blättchen.*

VAN BLARENBERGHE,

wenig bekannter Figuren- Genre- und Perspektivmaler, geboren gegen 1740, hielt sich später in Frankreich auf.

5. 4. — 4145 3 Bl. Ceremonie à l'occasion de l'inauguration de la Statue de Louis le bien Aimé, érigée à Reims 1765 — L'Illumination de la Cour Pelletier et la Salle du Bal — Feu d'artifice à cette fête. Fratres Varin soc. sculpserunt. 1772. s. gr. r. qu. fol. *Diese drei Blätter mit unendlich vielen Figuren sind mit vielem Charakter gearbeitet.*

CHRISTINA CHALON,

eine berühmte Künstlerin im Malen, Zeichnen und Radiren,*) und Schwester von Jan Chalon, geboren zu Amsterdam gegen 1750.

No.

4146 79 Bl. Das Werk der Künstlerin, bestehend in Büsten, Kindergruppen, häuslichen Scenen und einzelnen ländlichen Figuren, meist nach der Natur. Jedes Blatt in zwei, drei, auch in vier Abdrücken mit Veränderungen, wovon jedes in blossem Umriss, die andern mit Tuschton überzogen. Alle bezeichnet: Chr. Chal. f. auch C. C. f. auch Chr. Chalon fe. 16mo. 12mo. 8vo. *Sehr geistreiche Blätter.* 6.16.—

HENDRICK KOBELL,

berühmter Marinemaler und Radirer, geboren zu Rotterdam den 13. September 1751, starb an einem Falle aus dem Fenster 1782.

4147 Ländliche Hütte von Bäumen umgeben, am Strand der See, wo rechts in der Ferne einige Schiffe. Oben links: Hendrick Kobell junior 1768 fecit. No. 1. qu. fol. *Sehr geistreich radirtes Blatt, den alten Meistern in der anspruchslosen Arbeit gleichend.* 2.—.—

4148 A Storm with lightening, Seesturm. Th. Watson fec. publ. 1783. s. gr. r. qu. fol. *Schönes Blatt in Schwarzkunst, nach einem trefflichen Bilde des Meisters.* 2.—.—

F. A. MILATZ,

berühmter Landschaftmaler, Zeichner und Radirer, zum Theil im Charakter von Waterloo und Vlieger, geboren 1760 zu Harlem, **) gestorben 1815.

4149 4 Bl. Landschaften mit Waldungen, Hütten und ländlichen Figuren; alle Blätter unten links bezeichnet: Fr. A. Milatz inv. et fec. Rechts No. 1—4. qu. 8. *Aeusserst zart und geistreich radirte Blättchen in schönen Drücken.* 2.23.—

---

*) Besonders arbeitete sie vieles in der Zeichnungsmanier nach A. van Ostade und andern.

**) Die Zeichnung seiner Bäume ist vortrefflich zu nennen, da Leichtigkeit, Perspektive und Bewegung darinnen schön ausgedrückt sind.

No.

HERMAN VAN BRÜSSEL,

sehr verdienstvoller Landschaftmaler und Radirer, geboren zu Harlem 1763, gestorben den 23. Februar 1815.

No.

4150 21 Bl. Das Werkchen des Meisters, bestehend in Waldpartien, Hütten von Bäumen umgeben und freien Gegenden, Büste eines Knaben etc. Titel mit Ruinen, rechts an einem Steine: Verschiedene Landschappen geteeknet en geest van H. B. qu. 16. 12mo. 8vo. et 4to. *Die meisten Blättchen im Charakter von Janssen.*

HARMS oder HERRMAN FOCK,

trefflicher Landschaftmaler und Radirer, geboren 1766 zu Amsterdam.

4151 13 Bl. Landschaften, zum Theil freie Gegenden, mit zarten Bäumen, Hütten, Ruinen u. s. w. mit Figuren, auch einige mit Thieren staffirt. Titel, eine Tafel rechts am Mauerwerk, worauf: Landschappen naar t'leeven geteckened en geetst door Harm Fock. qu. 8. 12mo. et kl. qu. fol. *Vorzügliche Blätter von trefflicher Nadelarbeit und schöne Drücke.*

JOSEPHUS DIONYS ODEVÄRE, *)

berühmter neuer Historienmaler, geboren zu Brügge 1775 den 2. December.

4152 Raphael da Urbino présenté par Bramanté au Pape Jules II., schöne und reiche Composition. N. P. de Vlamynck sc. s. gr. r. qu. fol. *Hauptblatt von vieler Eleganz in schönem Druck.*

---

*) Odeväre bildete sich in Paris und Rom bei Msr. Suvée und nahm den neuen Styl der französischen Schule an, worinnen er ausgezeichnete Arbeiten lieferte. So z. B. malte er 1810 die Krönung Carl des Grossen; auch in Fresco lieferte er mehres für den Pallast des Monte Cavallo in Rom.

PETER GERHARD VAN OS, *)
berühmter Thiermaler und Radirer, geboren zu Gravenhaag den 8. October 1776.

No.

4153 6 Bl. Folge von Stieren und Kühen. 1) Titel, altes Gemäuer rechts, wo ein Kalb ruht, an der Mauer: P. G. van Os fe. ao. 1798. — 2) Liegender Stier nach links — 3) Stehende Kuh nach rechts, wo in der Ferne ein Heuwagen — 4) Stehender Stier nach rechts — 5) Grasender Stier mit Kopfriemen nach rechts — 6) Liegende Kuh am Pfahlzaun. gr. qu. 8. *Schön und geistreich radirte Blätter in schönen Drücken.* 2.3.—

ANTON OBERMAN,
sehr guter Thiermaler und Radirer, geboren zu Amsterdam den 25. Juli 1781.

4154 7 Bl. Folge von Kühen und Stieren, mit Titel: Zwei liegende Kälber bei einem Pfahlzaun, woran: A. Oberman f. 1808. — 1) Stehende Kuh nach rechts — 2) Grasende Kuh nach rechts — 3) Stehender Stier nach links — 4) Kuh im Wasser nach rechts — 5) Stehender Stier und liegende Kuh — 6) Zwei liegende Kühe. No. 1—6 links. 5 Z. breit, 3 Z. hoch. *Gute Drücke.* —.21.—

Beim Schlusse oder eigentlich nach der Mitte der achten Periode der holländischen und niederländischen Schule, sind mehre Meister, welche den Uibergang zu der neuesten Kunstzeit bilden. Hiervon widmete sich die Mehrzahl (so wie viele in diesem Cataloge befindliche Meister) den Thier- Landschaft- und Genremalereien mit so glücklichem Erfolge in dem wahren Originalcharakter ihrer Vormeister, dass sie die trefflichsten Werke lieferten, welche die allgemeinste Achtung geniessen und in Deutschland sehr selten sind. Zu bedauern ist, dass von Troostwyck, Ten-Cate, Schelfout, Verbeekhoven und viele andern, die als Glanzpunkte der neuen holländischen Schule genannt werden, nichts in dieser Sammlung vorkommt. Auch lieferten mehrere davon die herrlichsten Radirungen.

---

*) Dieser Meister arbeitete ganz in dem Charakter von Adrian v. d. Velde, und er als der nachfolgende Meister sind in v. Willigen und v. Eyndens Werke Vol. III. S. 202 und 247 beschrieben.

Erster Nachtrag. *)

JOHANN oder JAN VAN AKEN.

No.

4155 6 Bl. Landpferde. 1) Das Pferd am Baume — 2) Das alte Pferd rechts, neben ihm links ein reitender Bauer — 3) Das gesattelte Pferd am Pfahl — 4) Der Gaul beim ruhenden Mann — 5) Das alte Pferd nach rechts — 6) Das pissende Pferd. No. 1 oben bezeichnet: J. v. Aken fecit. Unten: Clem. de Jonghe excud. qu. 12mo. B. No. 1—6. *Schöne Drücke mit No. 1—6.*

4156 Gebirgslandschaft am Wasser mit einer Brücke und Reisende. Unten links: I. v. Acken inv. et fecit. kl. qu. fol. B. No. 17. *Schön radirtes Blatt und erster Druck vor der Adresse.*

Nach ihm.

4157 Bauern in einem Wagen, nach einer Zeichnung aus Basans Cabinet. qu. fol.

VAN ASSE oder VANASSE.

4158 La Fruitière, reiche Gruppirung in Scovärts Charakter. Beauvarlet excud. gr. fol.

4159 Le Jardinier, eben so. Beauvarlet sc. gr. fol. *Beides gute Blätter in schönen Drücken, scharf beschnitten.*

JACOB DE BACKER.

4160 Allegorie, der Mensch unterm Gesetz der Religion auf das Evangelium gelenkt. Hieronymus Wirix sc. qu. fol. *Schönes Blatt.*

4161 Zwei schwebende Kinder mit Weintrauben. Crisp. de Passe sc. oval kl. qu. fol.

VAN BATTEN.

4162 Kampf zwischen Kriegern und Bauern, reiche Composition nach einer Zeichnung aus Basans Cabinet. kl. qu. fol.

---

*) Hierunter sind noch einzelne merkwürdige Meister, welche zu den erstern eingeschaltet werden können, oder auch einzelne Blätter, die den schon aufgeführten Meistern angehören.

H. BARY.

No.
4163 Büste eines rauchenden Bauers, in der Linken die Pfeife. Dervyl ik yvrig...heen. 6to. *Gutes Blättchen.* — 3. —

4164 Eine sitzende Bäuerin mit dem Kinde an der Brust. Het siel de Moeder....bloed. H. Bary sc. fol. *Schön gestochnes Blatt in Visschers Manier.* — 12. —

A. BROUWER.

4165 2 Bl. aus der Folge von den Sinnen, in Bauerngruppen. Eine alte Frau, welche einem Bauer den Kopf reinigt, andere Bauern um sie. Als ik iou leeysen sel...brill. — Ein sitzender vomirender Bauer, neben ihm ein Weib und Bauern. Seeker dat is.... Stincken. C. Allardt exc. gr. 8. oder kl. fol. *Gute Blätter, welche gewöhnlich Both beigelegt werden.* — 11. —

C. BOYS.

4166 Landschaft in Ruisdaels Geschmack. (Aus der ehemaligen Brühlschen Gallerie.) Moitte sc. kl. qu. fol.

C. BREEKLENCAMP.

4167 La consolation des vieilles; eine Alte beim Spinnrad. F. Basan sc. fol. — 2. —

P. BREUGHEL.

4168 3 Bl. Zwei trunkne Bauerfrauen von Männern nach Hause geführt — Zwei andre eben so, welche sich sträuben, im Hintergrunde auf einer Brücke eine dritte Gruppe. h. H. (H. Hondius) sc. 1642. c. pr. gr. 8. oder kl. fol. *Treffliche Blätter in schönen Drücken.* — 18. —

4169 Zwei tanzende Narren, der links mit einer Brille und Eule. h H. (Hondius) sc. 1642. c. pr. qu. 8. *Schön gestochen in trefflichem Druck.* — 12. —

4170 9 Bl. verschiedne Arten von Schiffen, bezeichnet unten F. H. (Hulsius?) c. p. 2 Bl. fol. die andern qu. fol. — 14. —

AVERCAMP, VAN CAMPEN.

No.

-2.- 4171 Gruppen von Fischern, nach einer Zeichnung. Desfresne sc. kl. qu. fol. (Aus Basan's Cabinet.)

S. CLEEF.

4172 Jupiter en Semele. See vriendelyck etc. Leon. Schenck excud. kl. qu. fol.

COOTTWYCK.

-12.- 4173 Bildnis eines am Fenster sitzenden Mannes, den linken Arm unter das Haupt gestützt, auf den Schoos einen runden Hut gelegt. kl. fol. *Täuschendes Fac simile einer Zeichnung.*

E. M. ENGELBERTS.

-12.- 4174 Landschaft mit einem kleinen Bache, im Vorgrunde zwei angelnde Knaben. E. M. Engelberts fec. qu. 8vo. *Leicht radirt in der Manier von Smees.*

PETER GODDYN,

niederländischer Künstler von Brügge, gegen 1780.

-3.- 4175 Der treulose Sinon wird vor Pryamus geführt. Pierre Goddyn inv. et fec. 1782. qu. fol.

JAN GOLE.

(Schwarzkunstblätter.)

-8.- 4176 Drei lustige junge Leute, der links mit Violine, der zweite mit dem Glase, der dritte hält den Stuhl; Halbfiguren. J. Gole fec. et exc. kl. fol. *Gutes Blatt in Schwarzkunst, schöner Druck.*

-4.- 4177 La belle Jardinière; eine Dame, die ein Schaf füttert. J. Gole fec. et excud. c. pr. kl. fol. *Gelb, unten unbedeutend defekt.*

4178 Adoration des Mages, (im Charakter von Poelenburg.) J. Gole fec. et excud. kl. fol.

G. JANSON,

(derselbe Meister, von dem die Blätter nach D. Teniers, No. 2958—2959 a dieses Catalogs.)

No.

4179 Landschaft, rechts Gebäude mit einem Thurm und flachspitzen Dach, im Vorgrunde drei Bäume, neben welchen links zwei ruhende Hirten und eine Schäferin, neben ihr drei Schafe und eine Ziege. Eben da unten undeutlich und verkehrt: J. Janssen. 7 Z. breit, 5 Z. 2 L. hoch.

4180 Landschaft, rechts alte Gebäude, wobei der Tempel der Sibylle von Tivoli hervortritt, links Gruppe von Bäumen, wo zwei junge Schäfer mit vier Schafen. Eben da unten in der Ecke verkehrt das Monogramm 7 Z. breit, 5 Z. 3 L. hoch. *Blau gedruckt.*

Beide Blätter, welche in derselben Manier, wie die von No. 2958, im Versuch von Aquatinta gearbeitet, sind sehr selten; die zwei hier aufgezeichneten haben noch die Eigenthümlichkeit, dass in manchen nicht gleich geätzten Stellen Spuren einer zarten Nadelradirung vorkommen.

JOHANN JORDANS,

Maler von Perspektiven, Zimmern.

4181 6 Bl. Innere Zimmerdarstellungen mit Figuren, (aus der Wiener Gallerie.) Prenner fec. kl. qu. fol.

JAN DE LATER.

Blätter in Schwarzkunst, der ältern Periode angehörend.

4182 Drei Bauern beim Triktrakspiel, der links stehende mit hohem spitzen Hute, ihm gegenüber der zweite mit flacher Mütze und aufgehobnen Händen; zwischen beiden legt sich ein dritter übers Bret. An der Thüre rechts ein Bettler mit hoher Mütze und Stelzfuss. Ohne Namen. 8½ Z. breit, 6½ Z. hoch. *Charakteristisches Blatt in gutem Druck.*

4183 Zwei Bauern, der links beim Spieltisch sitzend, erhebt die Hand, der ihm gegenüber zündet sich die Pfeife an, in der Mitte des Hintergrundes vier spielende Bauern. Ohne Namen. Nach oder im Charakter von Teniers. 8½ Z. breit, 6½ Z. hoch. *Schöner Druck.*

THEODOR VAN LOO,

aus der Rubensschen Periode.

No.

4184 Johannes als Knabe, in der Rechten den Stab mit dem Agnus Dei haltend; Halbfigur. Links unten: T. v. L. inv. 8vo. *Schön radirtes und mit trefflicher Grabstichelarbeit vollendetes Blatt.*

4185 20 Bl. Christus, Maria, Joseph, die zwölf Apostel und die vier Evangelisten in Büsten mit verzierten Ovalen. Titel: SS. Apostolorum et Evangelistorum Icones etc. Jo. Bapt. Barbé sc. 8vo. *Schön gestochne Blätter, alle bis auf ein Blatt (S. Thaddäus) in vorzüglichen Drücken.*

4186 Das Wappen eines Cardinals mit Meergöttern umgeben, in der Ferne die Herrschaft Venedigs. Franc. Villamena sc. qu. fol. *Glänzend gestochnes Blatt in schönem Druck.*

4187 Halbfigur eines lachenden Knaben mit rundem Hut und langen Haaren, auf dem rechten Arme eine Katze haltend welche er am Ohr rauft. A. Blooteling excud. gr. 8. *Schön gestochnes Hauptblättchen in trefflichem Abdruck.*

CASPAR LUYCKEN.

4188 Der Friedensschluss zu Breda den 24. August 1667, reiche Composition mit vielen Figuren. qu. fol.

VAN NANING,

Meister im Charakter von Ostade.

4189 Gruppe von drei Bauern, wovon der links Zeitungen liest, der rechts einen Krug und der dritte die Pfeife haltend. C. Danckerts excud. c. pr. gr. 8.

BERNARD PICART.

4190 2 Bl. Darstellungen aus der Geschichte des Telemach. Er erstickt den Löwen — Er stürzt mit Mentor ins Meer. Picart fec. 1732. kl. fol.

No.
4191 3 Bl. aus den Impostures innocentes. Erhebung der Maria in den Himmel, nach Cambiasi — Der Linsenfresser. B. Picart fec. fol. et 4to. *Vom zweiten Blatt erster und zweiter Druck.*

4192 2 Bl. Titel zu einer spätern Ausgabe von L. Batt. Albertis Werken mit dessen Bildniss — Titel zur Gallerie Lambert. Bern. Picart fec. 1726. fol. et gr. fol.

POTVYL,

Maler im Charakter von Teniers.

4193 2 Bl. Ein alter stehender Bauer, in einer Hand den Stock, in der andern einen Becher haltend; v. P. Nolpe oder Danckerts gestochen. 8. Original und Copie.

REMBRAND v. RYN.

4194 Adam und Eva, gute Copie nach No. 2. Bartsch. 8vo.

G. SCHOUTEN.

4195 8 Bl. Titelkupfer zu Molière's Werken. G. Schouten fec. 8vo.

STOOPENDAEL.

4196 Begräbnis des holländischen Admirals Ruyter in Amsterdam. Stoopendael fec. qu. fol.

4197 Grosser Plan und Ansicht des Nassauschen Landhauses von Zeyst. Stoopendael fec. s. gr. r. qu. fol.

P. H. SCHUT.

4198 2 Bl. Abfahrt des Königs Carl II. von England an der Küste bei Schevelingen vom Haag 1660, mit vielen Figuren — Die Westerkirche zu Amsterdam. P. H. Schut del. et fec. N. Visscher excud. s. gr. r. qu. fol.

WALLERANT VAILLANT.

Schwarzkunstblätter der frühern Periode.

4199 Bildnis eines jungen Mannes (Prinz Robert v. d. Pfalz) mit langen Haaren und runden Hut, den linken Arm

No.

unter das Haupt gestützt. Unten rechts: W. Vaillant fecit. gr. 8. *Vorzügliches Blatt und sehr selten, auch schöner erster Druck vor der weitern Unterschrift.*

Dieses trefflich und schön gearbeitete Bildnis ist nach einer später unter die Platte gestochnen Inschrift als das Bildnis des Prinzen Robert von der Pfalz bekannt worden. Jene Inschrift: „Prins Robbert, vinder van de Swarte Prent Konst," wodurch der Prinz zum Erfinder der Schabkunst gemacht wird, ist wohl kaum zu Vaillants Lebenszeit unter die Platte gestochen worden, weil Vaillant als Zeitgenosse des Obr. Siegen wohl wissen konnte, dass dieser der Erfinder war. Eine lithographirte Copie dieses Blattes mit der Schrift ist in des Grafen Laborde schönem Werke über die Schwarzkunst bei Seite 74.

3.2. — 4200 Eine alte Köchin, beide Arme unter die Schürze haltend, sitzt schlafend in einer Küche; vor ihr nach rechts ein grosses Fass mit allerlei Küchengeräthschaften, wo besonders ein grosser metallner Krug und andere Dinge; am Erdboden Kraut und Früchte. Unten rechts: W. Vaillant fec. et excud. qu. fol. *Treffliches Blatt in Schwarzkunst und selten.*

ANTON WATERLOO.

— 6. — 4201 Landschaft, die Schafe im Wasser. J. E. fec. qu. 8. No. 3. aus der Suite No. 33—37.

CORNELIUS BOS. C. B.

— 7. — 4202 Christus predigt dem Volke, er sitzt rechts auf einer Erhöhung; Composition im Charakter von P. del Vaga. Unten rechts: C. B. In Bassano per Remondini. s. gr. r. qu. fol.

HANS COLLÄRT.

— 19. — 4203 Die Predigt Johannes des Täufers, reiche Composition im Charakter von Salviati oder da Volterra. C. A. Z. inv. H. Collärt sc. Adr. Hub. exc. Antwerp. 1575. s. gr. r. fol. *Sehr kräftiges Blatt.*

J. HONDECOETER.

No.
4204 Grosse baumreiche Landschaft mit Wasser. Johannes Londerseel sc. s. gr. qu. fol. — 2. —

FR. v. BEUSEKOM. (Kunstverleger.)

4205 2 Bl. Trap des oudendooms; die Stufen des Lebens von der Jugend bis ins hohe Alter, in Nolpe's Manier radirt. — Begräbnis des Prinzen Friedrich von Oranien. 1647. gr. r. qu. fol. — 10. —

J. G. DELFF.

4206 Das grosse Heidelberger Fass, erbaut 1589—1591. J. G. Delff sc. s. gr. r. qu. fol. *Gelb und defekt.* — 1. —

PETER van MEER,

Maler im Charakter von Palamedes und Le Ducq.

4207 Conversation von Herren und Damen in reicher Kleidung; (das Bild in Venedig.) Marco Pitteri sc. s. gr. r. qu. fol. *Hauptblatt des Kupferstechers in seiner eigenthümlichen Manier.* 1. 18. —

Zweiter Nachtrag.

Blätter, welche fast alle nach den Kupferstechern geordnet, *) worunter viele vorzügliche der ältern Schule.

P. v. d. BORCHT.

4208 7 Bl. Holzschnitte, Gegenstände aus der Bibel, in Rundtheilen mit verzierten Einfassungen. — 2. —

PET. de BAILLIU.

4209 4 Bl. Bildnisse fränkischer Herrscher, Carlomagne, Louis IV., Otho, Heinrich III. P. de Bailliu sc. 8vo. *Zu einem grössern Werke gehörig.* — 2. —

---

*) Die Mehrzahl dieser Blätter ist von den Kupferstechern selbst gezeichnet und erfunden.

JOH. BAPT. BARBÉ.

No.
-16.- 4210 Maria mit dem Kinde, Halbfigur. Barbé fec. Th. Galle sc. gr. 8.

JOHANN BARRA.

4211 Musicirende Gesellschaft von zwei Herren und zwei Damen in einem Garten. Joan Barra fec. D L. inv. qu. 8. *Zart gestochnes Blättchen.*

FRED. BOUTTATS und CLOUET.

-2.- 4212 3 Bl. Bildnisse fränkischer Herrscher. Ludwig V. — Lambert genannt Bulderic — Carl der Einfältige. 8vo. *Zu No.* 4209 *gehörig.*

GASPAR BOUTTATS.

-10.- 4213 12 Bl. Ansichten ungarischer Städte, im Türkenkriege gegen Ende des 17ten Jahrhunderts. gr. u. kl. qu. 8.

H. COOCK.

-4.- 4214 12 Bl. biblische, historische und christlich-allegorische Compositionen, von Miricenus, Coock u. a. qu. fol. et 4.

HANS COLLAERT.

-5.- 4215 12 Bl. Biblische Darstellungen aus dem alten Testament, unten mit dem Monogramm H C F. (Brulliot No. 1224.) und latein. Verse — M. Curtius. qu. fol.

ADRIAAN COLLAERT.

10.21.- 4216 26 Bl. Das Leben und die Wunder der heil. Theresa, Gründerin oder Wiederherstellerin des Carmeliterordens. Titel: Vita B. Virginis Theresiae etc. Antwerp. Apud Adr. Collaert 1613. gr. qu. 8. Titel, No. 1—25. *Vorzügliche schöne Blätter in herrlichen Drücken.*

-20.- 4217 2 Bl. Madonna mit dem Kinde in Arabeskeneinfassung — S. Anna und Maria unter einem Thron. Adriaan Collärt fec. et excud. kl. fol. *Schöne Blätter.*

No.

4218 12 Bl. Darstellungen fremder Vögel mit landschaftlichen Hintergründen. Adr. Collärt exc. No. 1—10, 15 u. 16. gr. qu. 8. — 21. —

4219 15 Bl. Darstellungen von vierfüssigen Thieren, incompl. Folge. Adr. Collärt fec. et exc. No. 2—7, 10, 13—19. gr. qu. 8. — 8. —

4220 20 Bl. Gute Copien von der Gegenseite, mit Titel: Orpheus unter den Thieren und: Animalium quadrupedum etc. Justus Sadeler fecit et excud. gr. qu. 8. *Schöne Drücke.* — 4. —

DANKERT DANCKERTS.

4221 Abfahrt des Königs Carl II. von Schevelingen beim Haag den 2. Juni 1660, sehr reiche Gruppirung mit vielen Figuren; unten holländische Beschreibung. Amsterdam bei Danckerts. s. gr. qu. fol. *Vortrefflich radirtes Blatt und von grosser Lebendigkeit, im Charakter des später lebenden Malers Bout. Nicht gewöhnlich, nur zu bedauern, dass der Druck an einigen Stellen defekt ist.* — 10. —

CORNELIUS GALLE.

4222 Das Opfer des Abraham. Fidelissimum Abrahae Sacrificium. Cornel. Galle. fol. *Glänzend gestochnes Blatt.*

4223 5 Bl. aus der Geschichte Jesu in schönen Landschaften. Jesus heilet einen Tauben — Christus in der Wüste — Maria mit dem Kinde in einer Landschaft — Andere desgleichen, wobei Johannes mit dem Lamm — Einzug Christi in Jerusalem. C. Galle fec. qu. fol. *Schöne Blätter, wo fürs Landschaftliche besonders in den Bäumen mittelst des Grabstichels das Meisterhafteste geliefert wurde.* 1. 13. —

4224 2 Bl. Anbetung der Könige — Flucht Jesu nach Egypten; ebenfalls in trefflichen Landschaften. C. Galle fec. gr. qu. 8. *Schöne Drücke.* — 13. —

4225 2 Bl. Maria Mater pulchrae dilect. — S. Joseph Patriarchar. decus; Halbfiguren. C. Galle fec. oval kl. fol. *Schön.* — 13. —

4226 Maria mit dem Kinde in einer Landschaft stehend, in — 7. —

No.

Dürers Charakter. C. Galle fec. 8. *Sehr glänzend gearbeitetes Blättchen, scharf beschnitten.*

4227 Christus an der Säule von zwei Henkern gegeiselt. Supra...peccatoris. Derselbe am Stock der Säule stehend. C. Galle sc. kl. fol. *Sehr glänzend gestochnes Blatt.*

4228 Die heil. Magdalena, liegend an einem Felsen. C. Galle. kl. qu. fol.

4229 Die heil. Agnes mit dem Lamm, Halbfigur. C. Galle fec. fol. *Vorzügliches Blatt von trefflichem Druck.*

4230 Die heil. Helena das Kreuz umarmend, Halbfigur. C. Galle fec. fol. *Schön gestochen, in herrlichem Druck.*

4231 Sta. Maria Magdalena de Pazzi von Maria mit dem Schleier umgeben. C. Galle fec. fol. *Schön.*

4232 3 Bl. Die heil. Veronica — Der heil. Godefried — Der heil. Franciscus Xaverius. C. Galle sc. fol. et kl. fol.

4233 Der heil. Gregorius, Halbfigur, neben ihm ein stehender Engel mit dem Kreuze. C. Galle fol. *Schönes Blatt.*

4234 Der heil. Franciscus knieend in der Wüste, in der Ferne sein Begleiter. C. Galle fec. gr. 8. *Meisterhaftes Grabstichelblättchen von trefflicher Wirkung in herrlichem Druck.*

4235 2 Bl. incompl. Der Schutzengel der Menschen führt durchs Leben — Er beschützt ihn in der Versuchung. C. Galle fec. Ph. Galle excud. kl. fol. No. 2 und 3.

4236 3 Bl. Die Vergnügungen der Menschen in früher und später Zeit, reiche Compositionen. Corn. Galle sc. Phil. Galle excud. qu. fol. *Glänzend gestochne Blätter in schönen Drücken.*

4237 Philipp von Burgund (?) sitzend auf einem Throne und von Vasallen umgeben, er erhebt das Schwert, um einen den Ritterschlag zu ertheilen, während ihm die Wappenurkunde gezeigt wird. (Nach einem sehr alten Gemälde der van Eyckschen Periode.) C. Galle sc. H. Witdoeck excud. qu. fol. *Selten.*

4238 2 Bl. Eine Hirschjagd im Walde — Landschaft mit Wasser und Bäumen. C. Galle fec. qu. 12mo. *Das erste meisterhafte Grabstichelarbeit, das zweite auf Pergament. Gelb.*

4239 4 Bl. Titel- und Vignettenkupfer. fol. et 12mo.

THEODOR GALLE.

No.

4240 Ruhe auf der Flucht nach Egypten, über Palmen eine Engelsglorie. E x p l e a t . . . s a l u s. Theod. Galle excud. fol. *Schön gestochnes Blatt.*

4241 2 Bl. zu Gebetbüchern. VII. Opera Misericordiae. VII. Dona Spiritus Sancti; in Rundtheilen. Theod. Galle excud. 12mo. *Schön.*

4242 12 Bl. Elogia ab excellentibus Virtutibus ac eminenti gloria. B. Virgini. Antwerp. 1620. Theod. Galle exc. 8vo. *Vorzügliche Blättchen von merkwürdiger Zusammenstellung und in brillanten Drücken.*

4243 48 Bl. Bitten an die heil. Jungfrau und Fürbitten bei Gott und dem heil. Geiste gegen alles Böse; unten mit latein., französ. und holländ. Sprache. Merkwürdige Zusammenstellungen. Theod. Galle fec. et excud. 8. *Vorzüglich zarte Grabstichelblättchen in schönen Drücken.*

4244 Litus Abusus, zwei Orientalen verfolgen Frieden und Einigkeit. Theod. Galle sc. qu. fol.

PHILIPPUS GALLE.

4245 8 Bl. mit Titel, die sieben Werke der Barmherzigkeit in reichen Darstellungen, (einiges im Holbeinschen Charakter.) Titel: S e p t e m o p e r a . . . P h i l i p p u s G a l l e i n c i d e b a t. A n t w e r p. 1 5 7 7. fol. *Schöne Blätter von zarter Ausführung.*

4246 9 Bl. Die alten Helden Juda's, Griechenlands und Rom's, so wie aus der christlichen Zeit. Phil. Galle excud. gr. 8.

4247 4 Bl. Die vier Evangelisten in Büsten und verzierten Ovalen. Phil. Galle excud. kl. fol.

4248 Der kolossale Kopf eines Narren mit Kappe und hässlich verzognem Mund. Phil. Galle sc. Pet. Merecynus excud. gr. fol. *Hauptblatt und selten.*

JULIUS GOLTZIUS.

4249 Himmelfahrt der Maria, am Grabe die Apostel. J a m D i v a . . . . . c o m i s. Jul. Goltzius fecit. Vrints excud. kl. fol.

W. v. HAECHT.

No.

4250 4 Bl. allegorische einzelne Figuren. W. v. Haecht fec. 8.

ABRAHAM HEECKIUS.

4251 12 Bl. Goldschmidtsverzierungen mit einzelnen Figuren und Blumenwerk. Konst boexken dienstich den Goutschmeden. Abr. Heeckius inv. et celav. Visscher exc. 1634. 12mo. Hierbei zwei Copien von der Gegenseite.

JACOB v. d. HEYDEN,

(wird oft auch zur deutschen Schule gerechnet.)

4252 15 Bl. Christus, Maria und die zwölf Sibyllen in Büsten, mit Titel. J. v. d. Heyden fec. Grandhomme excud. Rundtheile. 8.

4253 5 Bl. Die fünf Sinne, weibliche Büsten in Rundtheilen. Jac. v. Heyden fec. et excud. 8vo. Hierbei ein Wappen.

4254 Raub der Helena. Jac. v. Heyden sc. Caymox excud. oval gr. fol.

4255 3 Bl. Zwei Bl. antike Büsten, Cleopatra, Dido, Zenobia — Profil eines Narrenhauptes in verzogner Form. Unser sind drei. 1629. v. H. qu. fol. *Selten.*

4256 2 Bl. Innerer Theil vom Strassburger Münster — Memento mori. Jac. de Heyden fec. fol.

4257 19 Bl. Rheinansichten von Strassburg, Heidelberg und andern Orten. Jacob v. Heyden sc. qu. 8.

H. HONDIUS.

4258 2 Bl. Landschaft mit Bauern und Thieren — Der Tod mit Sanduhr und Pfeil. H. H. fec. gr. 8.

PETER DE JODE.

4259 5 Bl. Bildnisse fränkischer Herrscher. Carl der Kahle — Heinrich der Alte — Lothar II. — Arsegise — Lambert Balderic. P. de Jode sc. 8vo. Zu No. 4209 gehörig.

No.

4260 4 Bl. Kreuzigung Jesu — S. Hieronymus — Häusliche Scene — Zahnarzt. P. de Jode sc. qu. fol. et fol. — 3. —

4261 5 Bl. Die Sinne, durch Gruppen in allegorischen und andern Figuren dargestellt. P. de Jode fecit. G. de Jode excud. kl. qu. fol. — 3. —

4262 Einzug des Cardinalvikars in Brügge — Weibliche Figur, in der Manier von Goltzius gestochen. gr. fol. — 4. —

AHASV. LONDERSEEL.

4263 8 Bl. verschiedne Jagden. Venationes Piscationis...typi. J. a Londerseel exc. qu. 8. — 2. —

4264 9 Bl. andere eben so. Animalium quadrupedum venatio etc. 1631. qu. 8. — 1. —

NICOL. LAUWERS.

4265 Statue des heil. Cajetan. Conr. Lauwers fec. gr. fol. — 4. —

4266 Anbetung der Könige, welche als ungarische Magnaten mit ihren Wappen dargestellt sind. N. Lauwers sc. gr. qu. fol. — 21. —

A. MATHAM.

4267 Büste eines alten Violinspielers. Myn snaren....alderbes. A. Matham fec. kl. fol. — 4. —

ADR. MELAR.

4268 Der leidende Christus von zwei Engeln umgeben. Toto corde...meos. Adr. Melar sc. gr. fol. — 4. —

RAPHAEL DE MEY.

4269 2 Bl. Heilige Familie — Christus am Kreuz. Raphael de Mey sc. fol. et kl. fol. *Ein Blatt defekt.* — 2. —

HERRMANN MÜLLER.

4270 Die heil. Cäcilia an der Orgel sitzend. Ve pia.... opes. Herm. Müller sc. fol. — 6. —

No.

4271 2 Bl. Der Reiche und Arme vor dem Crucifix — Ein Bauer mit einer Henne; Halbfigur, rund. H. Müller fec.

JACOB NEEFFS.

4272 Pepyn der Dicke, altfränkischer König. Jac. Neeffs sc. 8. Zu No. 4209 gehörig.

4273 Jesuiterkirche und Professhaus in Antwerpen. Jacob Neeffs fecit aqua forti. gr. qu. fol.

CRISPIN DE PASS.

4274 12 Bl. Madonna mit dem Kinde — Susanna und die beiden Alten — Der Schutzengel und andre allegorische Blätter. fol. 8. et 12mo.

4275 19 Bl. Metamorphosen des Ovid, Iliade, Aeneis etc. mit Versen aus jenen Werken. Crispin de Passe figur. et celav. qu. 8.

4276 195 Bl. Emblemata Gabrielis Rollenhagen. Cr. de Passe 1613. rund in 8. *Interessante Blätter, aufgezogen, jedoch in einigen Nummern incomplett.*

4277 6 Bl. Das Leben der Menschheit, mit Titel: Porta humanae vitae. Crispin de Pass fec. qu. 8.

N. DE RUYTER.

4278 Callisto im Bade und im Vorgrunde ruhende Nymphen. N. de Ruyter sc. 1688. gr. qu. fol. *Gelblich.*

RAPHAEL SADELER.

4279 14 Bl. Apostel in kleinen Halbfiguren, incompl. Folge des Credo. R. S. fec. 16mo. *Schöne Drücke.* (7 *Bl. sind von Joh. Sadeler.*)

4280 Christus am Kreuze, bei dessen Füssen Maria Magdalena und Johannes. Raphael Sadeler dedicab. 1605. fol. *Gelblich.*

4281 38 Bl. incompl. Folge. Scenen von Heiligen, ihren Wundern, Martern u. s. w. incompl. Folge. gr. 8.

4282 Dem heil. Felix erscheint die Maria. Raph. Sadeler sc. 1615. fol. *Gelb.*

No.

4283 Maria mit dem Kinde in einer schönen Landschaft, Johannes kommt ihr mit dem Lamm entgegen. Raph. Sadeler jun. fec. kl. qu. fol. *Schön.*

4284 Die gekrönte Maria mit dem Kinde in einer grossen Engelsglorie stehend, unten Kaiser, Könige und Fürsten auf den Knieen. Raph. Sadeler sc. 1613. Prag. gr. fol. *Schönes Hauptblatt in trefflichem Druck.*

4285 4 Bl. Geburt Jesu — Der heil. Franciscus — Die heil. Magdalena — Der heil. Raymund. Raph. Sadeler fec. et excud. fol. et gr. 8.

JOANNES, JUSTUS und EGIDIUS SADELER.

4286 3 Bl. Madonna mit dem Jesuskind und Johannes, Tauben umflattern sie — Madonna mit dem Kinde, welches auf ihrem Schoose steht — Madonna umarmt das bekleidete Kind. Joh. Sadeler fec. et excud. 8. *Schön.*

4287 3 Bl. Die gekrönte Madonna mit dem Kinde in einer Glorie. Joan. Sadeler sc. Hierbei zwei Copien. kl. fol.

4288 4 Bl. aus dem Credo. Die Geburt und Auferstehung Jesu, Ausgiessung des heil. Geistes und Allerheiligen, mit vielen allegorischen Umgebungen. Joan. Sadeler inv. et excud. fol.

4289 Christus sitzt zur Rechten Gottes, reiche Composition nach Maria Viani. Joan. Sadeler fec. 1591. gr. fol. *Aufgezogen.*

4290 6 Bl. verschiedne Landschaften. J. Sadeler fec. qu. 8. et 4to.

4291 6 Bl. verschiedne historische und allegorische Kupfer. fol. kl. fol. et 4to.

4292 4 Bl. Pan und Syrinx in einer Landschaft. Egid. Sadeler sc. kl. fol. Nebst drei Copien.

4293 2 Bl. Büste der Madonna mit dem Kinde in einer Blumeneinfassung. Justus Sadeler fec. 1607. — Die Madonna mit dem Kinde stehend. gr. fol. *Vorzügliche Blätter, zu der Litanei der Sonn- und Festtage in der Lorettokirche gehörig.*

4294 10 Bl. Verschiedne allegorisch-historische Buchkupfer zu Orbis Phaeton: hic est Universiis vitiis linguae. 8.

No.

– 6. – 4295 6 Bl. historische und biblische Landschaften. Raph. et Marco Sadeler excud. kl. qu. fol.

CHRIST. v. SICHEM.

– 4. – 4296 Das Schnellschiff auf dem Eise unter Moritz von Nassau gebaut, unten Beschreibung in Versen. Chr. v. Sichem zu Leyden 1605. qu. fol.

W. SWANENBURG.

– 4. – 4297 Ansicht der alten Schneide- oder anatomischen Kammer in Leyden. W. Suanenburg sc. gr. qu. fol.

PAUL VREDEMAN VRIES,
Architekt.

– 2. – 4298 10 Bl. Perspektiven mit den fünf Säulenordnungen, und mit Figuren, die fünf Sinne darstellend. Just. Sadeler et Hondius excud. qu. fol. Nebst Copien.

JOHANN WIERIX.

– 8. – 4299 Maria auf einer Erhöhung in einem Blumengarten sitzend. Johann Wierix fec. qu. fol. *Schön gearbeitetes Blatt.*

– 16. – 4300 4 Bl. Die vier Tageszeiten in verschiednen Triumphen dargestellt, schöne und reiche Compositionen, (von J. Wierix gestochen.) Jac. de Weert excud. kl. qu. fol. *Schön gestochen.*

– 6. – 4300 a 7 Bl. Alte Madonnenabbildungen, wobei der Rosenkranz, Krönung der Maria u. s. w. Serv. Raeven (Elias v. d. Bosc) sc. fol. et 8.

– 6. – 4301 Maria mit dem Kinde auf einem Throne von zwei Engeln umgeben. Virginis in gremio...scabellum. Georg Wyns exc. fol. *Interessantes Blatt nach einem ältern Meister.*

1. – – 4302 Versuchung des heil. Antonius, wahrscheinlich nach Hieron. Bos, von einem der Wierix gestochen. kl. fol. *Schön gestochnes Blatt.*

No.

4303 2 Bl. Büste des schreienden Heraclitus mit sträubigen Haaren, (in Collärts Manier) — Das Urtheil des Paris, (in Müllers Manier.) Paul de la Houe exc. fol. et qu. fol. — 5. —

4304 5 Bl. Tarquinius und Lucretia, ohne weitern Namen — Vier grossartige Landschaften ältern Styls; alle 4 Bl. bezeichnet: Aux quatre vents. kl. qu. fol. — 2. —

4305 Karte mit dem Zuge Abrahams ins Land Canaan, nach Abrah. Ortelius Entwurf mit 22 Medaillons aus Abrahams Leben umgeben. Antwerpiae 1586. qu. fol. — 4. —

4306 Der Batavische Spiegel des Friedens, allegorisch-historisches Blatt, sehr geistreich radirt, in der Zeichnung Johann v. d. Velden gleichend. Amsterdam 1615 mit vielen holländ. Versen. qu. fol. *Selten.* — 16. —

4307 Eine grosse Bauernstube mit Frauen und Kindern um ein Feuer, andere Kinder spielen, rechts eine Frau, welche Gemüse zuputzt. Unterschrift in latein. französ. und holländ. Sprache. Verkehrt bezeichnet: H. h. (Hondius) 1556. qu. fol. *Seltnes Blatt.* — 12. —

4308 Der Tanz der Welt, Narren verschiedner Art tanzen um eine junge geputzte Frau. Unterschrift in französ. latein. und holländischer Sprache. qu. fol. *Seltnes Blatt, die Composition ist nach Franc. Squarzione entlehnt, wo der Carneval dargestellt ist, nur sind in jenem Blatte die Figuren anders bekleidet.* *) 1. — —

4309 Die beiden Segelwagen an der holländischen Küste, unter Moritz von Nassau gebaut. gr. qu. fol. — 4. —

4310 Tabula Asinaria, die Esel, welche Künste und Wissenschaften verderben und vernichten, drollige und witzige Composition von Joh. Vesanti, Uhrmacher Carl V. in Brüssel, gezeichnet und gestochen. qu. fol. *Selten.* — 4. —

---

*) Jenes sehr seltne italienische Blatt hat das Monogramm S E und ist von gr. Querfolio-Format, auch lieferte D. Hopfer eine kleine Copie davon. B. No. 73.

No.

-10.- 4311 Der Geizige bei seinen Schätzen vom Tode übereilt. Mich. Pregel sc. 1610. Caymox excud. kl. qu. fol.

-3.- 4312 Der heil. Christoph das Jesuskind tragend. Joh. Wittinger inv. Æ sc. 1618. kl. fol.

-1.- 4313 8 Bl. holländische Holzschnitte mit biblischen Geschichten, mit dem Monogramm FE. kl. fol. et 8.

1.9.- 4314 Der tabackrauchende Bauer, er steht und zündet sich mit dem Lichte die Pfeife an, an seinem Gürtel ein Dudelsack, links eine Katze mit zwei Jungen. Toebak Seytmen droocht...dooff. Frederik de Witt excud. fol. *Sehr kräftig radirtes Blatt in Joh. v. Veldens oder Savry's Manier, mit einigen Flecken.*

-1.- 4315 Tyll Eulenspiegels Bildnis, † 1301. Gasp. de Holländer excud. 8vo.

-10.- 4316 5 Bl. Reichgeschmückte Goldschmidtverzierungen zu Frauenputz. Ahasverus Londerseel excud. 12mo. *Fleissig gearbeitete Blättchen im Geschmack der deutschen Kleinmeister.*

-9.- 4317 5 Bl. eben so mit zwei Titeln: Sommige verscheyden Spissen etc. L. J. M. fec. W. C. exc. qu. 12mo. *Fleissige Arbeit.*

-20.- 4318 6 Bl. Folge. Goldschmidtverzierungen für Frauenschmuck. J. v. B. fec. 1611. J. C. Visscher excud. No. 1—6. qu. 12mo. *Schön.*

-20.- 4319 12 Bl. Folge. Goldschmidtverzierungen von sehr fleissiger Arbeit, ebenfalls als Musterblätter: I. V. F. Visscher excud. No. 1—12. 16mo. *Vorzügliche Blättchen.*

-16.- 4320 6 Bl. eben solche Goldschmidtverzierungen, P. S. bezeichnet. 16mo. *Alle diese Blättchen von No. 4316—4320 gehören dem Ende des sechzehnten und Anfang des siebzehnten Jahrhunderts an und bilden eine Fortsetzung der italienischen Nielloarbeiten.*

No.

4321 Büste eines Mannes mit offnem Munde und mit Pelzmütze, von vorn gesehen, links im Grunde: GL. 1646. 2 Z. 4 L. hoch, 1 Z. 6 L. breit. *Radirtes Blättchen.*

4322 7 Bl. verschiedne Studien nach ältern Meistern, radirt als auch in Aquatinta. 12mo. 4to. et 12mo.

4323 Ein junger Jäger zu Pferd spricht rechts mit einem Jagdtreiber, welcher mit zwei Hunden bei einem Gehölz steht; im Charakter von Lingelbach. Ohne Namen des Malers und Stechers. qu. fol. avant l. l.

4324 15 Bl. Titel, Titelvignetten, Adressen, Roman- und andere holländische Buchkupfer von Waudelaar, Vinkeles, de Meer, A. v. d. Laan, Punt und Bogarts, holländische Kupferstecher des vorigen Jahrhunderts. gr. 8. et 12mo.

4325 Landschaft mit Gehölz und Jägern nach Wynants. Musculus fec. kl. qu. fol.

4326 Allegorie auf die Familienverbindung des Hauses Oranien-Nassau. Isak Isacken pinx. R. A. Persyn sc. gr. qu. fol.

4327 Kreuzabnahme Jesu. Isbrant Janssen fecit. gr. fol.

4328 Sylvander. Ein Knabe in Federhut und Mantel, die Flöte spielend. D. v. S. inv. C. Danckerts excud. rund in 4to.

4329 Die Passion Jesu in einem eingezäunten Garten dargestellt. B. A. Bolswerd excud. qu. fol. *Schönes Blatt.*

4330 11 Bl. verschiedne historische Kupfer, meist geistliche Gegenstände und grösstentheils von ältern Meistern. 4. 8vo. und fol.

4331 5 Bl. eben so meist anonyme ältere Meister, dabei ein Blatt nach Franz Floris. kl. fol. et 8.

4332 12 Bl. Figuren, Landschaften, Vignetten von ältern als auch spätern Meistern; meist 8vo.

No.

—. 23. —. 4333 13 Bl. historische Kupfer meist älterer Zeit, darunter Petrus im Gefängnis, von Bary, nach Kuyl; eine heil. Familie und andere merkwürdige Blätter. qu. fol. et fol.

—. 7. —. 4334 10 Bl. eben so, wobei der heil. Christoph nach Breughel u. s. w. fol. et qu. fol.

—. 14. —. 4335 12 Bl. verschiedne historische Kupfer älterer als späterer Zeit, wobei einige nach Quintin Messis und eins nach Wouwermans. fol. et qu. fol.

—. 9. —. 4336 14 Bl. verschiedne eben so, dabei auch Blätter nach Vliet, Goltzius und and. var. forma.

—. 5. —. 4337 Zwei grosse historisch-allegorische Blätter, eins Hor. Brun sc. das andere nach v. Baalen. s. gr. r. qu. fol.

—. 13. —. 4338 5 Bl. grosse Ansichten der schönen holländischen Schlösser, Haus-im-Busch, Loo, als auch von Sorgvliet, dem Grafen Portland gehörig. Beck et Schoom excud. s. gr. r. qu. fol.

Ende des dritten Bandes.

Alphabetisches Verzeichniss

der

in der Niederländisch-Holländischen Schule vorkommenden Maler, Zeichner oder Componisten, worunter auch einige Maler-Kupferstecher (Peintres-Graveurs) sind.

A.

Aa, H. v. d. No. 3978 und 3979.
Aertgen, Claessen v. Leyden, No. 166.
Aertsens, Peter oder Langepier, No. 363 und 364.
Aken, Jan van, No. 4155—4157.
Almeloven, Joh. van, No. 3064—3067.
Anonym, No. 28 aus Calcars Schule.
No. 230 a mit Monogramm.
No. 230 b mit Monogramm.
No. 288 b im Charakter von Fr. Floris.
No. 304 mit Monogramm.
No. 306 mit Monogramm.
No. 307, 311, 312 mit Monogrammen.
Anonymer Meister, No. 661—666.
— — No. 699.
— — No. 755 und 756.
— — No. 769.
— — No. 772.
— — Nö. 1164.
— — No. 1165.
— — No. 1399—1407.
— — aus Rubens Schule, No. 2232—2240.
— — No. 2843.
— — I. F. No. 4074.
Archimedes v. Genoels, No. 3890.
Artangen, No. 4133.
Artois, Jac. van, No. 3000—3006.
Arts, Hendrick, No. 377.
Ascanius, Beiname v. Wynen, No. 4008.
Asse oder Van Asse, No. 4158 und 4159.
Asselyn, Joh. Crabbatje, No. 2787—2790.
Assen, Walt. v. No. 162.
Audenärde, Rob. van, auch Oudenärde, No. 4042.
Averkamp de Stomme, No. 2017, 2018, 4171.
Avont, Peter van, No. 3198—3216.

B.

Baburen, Theod. v. No. 2104—2107.
Backer, Jac. der ältere, No. 4160, 4161.
Backer, Jac. de, No. 2760—2763.
Backhuysen, Ludolph oder Ludwig, No. 3697—3700.
Badens, Franc. No 1330.
Baen, J. de, No. 2719.
Balen, Heinr. v. No. 1111—1113
Bamboccio v. d. Laar, No. 3007.
Bara oder Barra, Joh. No. 1343, 1344.
Barentsen, Theod. oder Baernard, No. 424—439.
Bary, H. No. 4163, 4164.
Basse, Wilh. v. No. 2717, 2718.
Batten, van, No. 4162.
Bandouins, Ant. Fr. No. 3864—3865 a.
Bega, Corn., No. 3237—3252.
Bein, Hertzig van, No. 402.
Berg, F. No. 770.
Berge, Pet. v. d. No. 4076.
Berghem oder Berchem, No. 3506—3590.
Berkmans, Math. No. 4030.
Bertholet oder Bertolé (Flamael ?) No. 3068, 3068 a.
Beschey, Balth. No. 4115, 4116.
Beyer, Jan de, No. 4108—4110.
Blakenberghe, van, No. 4145.
Blecker, Gasp. No. 2737 - 2746.
Blees, Heinr. No. 365.
Blockland, v. Montfort, No. 404—410.
Bloemart, Abr. No. 1177—1255.
Bloemen, Pet. van, genannt Standart, No. 3955—3958.
Blom, Aen. No. 2729.
Blond, Mich. le, No. 1811, 1812.
Bloest, Pet. No. 3938 a.
Bol, Hans, No. 439 a—454.
Bol, Ferd. No. 2655 - 2669.
Bolswert, Boet. v. No. 1863—1868.
Boom, A. H. v. No. 3191 et 3193.
Borcht. Pet. v. d. No. 345 a—356.
Boresom oder Borsum, A. v. No. 3196, 3197.
Bos, Cornel. No. 357—363.
Bos oder van Bosche, Hieron. No. 16—26.
Bosch, Walth. v. d. No. 4050.
Boschaert v. Willeborts, Nv. 2999.
Boschärt, Hieron. No. 3925.
Bosman, Bar. No. 4140.
Both oder Bot, Joh. No. 2791—2795.
Both, Andr. No. 2976—2990.
Bout, Pet. No. 4055—4060.
Bouttats, Gasp. No. 3866.
Boys, M. de, No. 1771 a.
Boys, C. No. 4167.
Bramer, L. No. 2079—2081.
Bray, Sal. et Jac de, No. 2082, 2083

Brecklencamp, C. No. 4167.
Breemberg, Barth. No. 3227—3236.
Breughel, Pet. No. 317—345, 4168.
Breughel, Joh. No. 1256—1269.
Bril, Matth. No. 840.
Bril, P. No. 878—892.
Broek, Crisp. v. d. No. 411—423.
Brosterhuysen oder Brosterhous, Jan, No. 4077.
Brouwer, Adr. No. 2723—2735, 4165.
Brüssel, Herm. No. 4150.
Bruyn, Abr. de, No. 757—766.
Bruyn, Nicol. de, No. 1117—1144 c.
Bry, Theod. de, No. 394—401 e.
Buytenweg oder Buytenwech, No. 2054—2062.
Bye, Marc de, No. 3599—3603.

C.

Cabel, Adr. v. d. No. 3686—3696.
Caiser, Hendr. oder Kaiser, No. 1145.
Calcar, Johannes van, No. 27—29.
Calf, auch Kalf oder Scalf, No. 3682—3685.
Campen, van, No. 2017, 4171.
Carrée, Michael, No. 3991, 3992.
Casteleyn oder Castelleyn, C. J. No. 2227.
Cats, Jac. No. 4135—4138.
Chalon, Christ. No. 4146.
Champagne, Ph. van, No. 2263—2275.
Claas, Alart, No. 292—303.
Claesson, Arth. No. 166.
Claessen, Art. No. 387.
Claessen, Nicolai Cornel. No. 1806, 1807.
Cleef, S. No. 4172.
Cleve oder Cleef, M. No. 290, 291.
Cleve oder Cleef, Heinr. No. 365, 366.
Clock, Nic. No 1161.
Cock, Claude de, No. 4128.
Cock, Hier. No. 313—316 a
Coignet auch Congiet, Egid. No. 379—386.
Collärt, H. No. 308—310.
Collärt, Adr. No. 388—393.
Colyn oder Colin, Alex. No. 457.
Coninxloo. Egid. No. 782—791.
Cottwyck, No. 4173.
Coppens, August, No. 4085.
Coques, Gonzales, No. 3140
Cornelissen, C. No. 1070—1088.
Coster, Ad. de, No. 2101.
Coxcie oder Coxis, Mich. No. 216—216 k.
Crabeth. W. oder Gualt. No. 2226.
Craesbik, Josse v. No. 2759.
Crayer, Cssp. de, No. 1829—1832.

Cruyl, Livius, No. 3793.
Cuyp, Adrian, No. 3426—3429.

D.

Dänelsen, Hendr. No. 1834.
Dalens, Theod. No. 3993.
Danckert Danckerts, No. 4221.
Delen, Dellen oder Deelen, Dirck van, No. 3794.
Deyster, Ludw. de, No. 3980—3983.
Diepenbeck, Abr. v. No. 2315—2340 a.
Does, Jac. v. d. No 3499, 3500.
Dow, Gerh. No. 3038—3050.
Drever, van, No. 4004, 4004 a.
Dubbels oder Wubbels, No. 4061.
Du Bourg, L. Fabrice, No. 4086, 4087.
Ducq, Jan oder Joh. le, No. 3800—3804.
Du Jardin oder Jardin, No. 3743.
Du Sart, Cornel. No. 4010—4019.
Dyck, Ant. van, No. 2128—2225.
Dyck, Phil. van den, No. 3965—3969.

E.

Eckhoudt, Gerbr. v. d. No. 3430—3438.
Engelberts, E. M. No. 4174.
Esselens, Jac. No. 2736.
Evel, J. v. No. 2231.
Evelsen, J. E. No. 3676.
Everdingen, Aldert van, No. 3439—3465.
Eyck, Joh. und Hub. No. 1—6.

F.

F., I. No. 4074.
Falens, C. W. van, No. 4071, 4072.
Fareris, No. 4032.
Feddes, Pet. v. Haerlingen, No. 1146—1150.
Fiamingo, Quesnoy v. No. 773.
Fierlans, M. No. 2242.
Flamen, Alb. v. No. 3142—3150.
Floris, Fr. No. 255—289.
Fockke, Simon, No. 4113.
Fockke, Herm. No. 4151.
Folkema, J. No. 4088.
Fouquieres, Jac. No. 1788—1793
Franck oder Franks, Hier. No. 640.
Franck, Ambr. No. 775—779.
Franck, Sebast. v. Vrank, No. 1349.
Franck, Franc. der jüngere, No. 1823, 1824.

Francisque v. Millet, No. 3911.
Francoys oder Franchoys, P. No. 2366.
Fries oder Frisius, Joh. v. Vredeman.
Frisius, Simon, No. 1799—1802.
Fruytiers, Phil. No. 3625, 3626.
Furnius, P. Jul. No. 667.
Fyt, Jan, No. 3621—3624.

G.

Galle, Phil. No. 615—629.
Gassel, Luc. No. 1413.
Geldern, Arn. oder Arent van, No. 3933.
Genoels, Abrah. oder Archimedes, No. 3890—3898.
Geraerd oder Gerhard, Marc. No. 670—675, 3490.
Gerhard v. Leyden, No. 42.
Gerhard v. Gröningen, No. 696.
Gheyn, Jac. de, No. 1089—1110 a.
Glauber, Joh. oder Jan, No. 3939—3941.
Goddyn, Pet. No. 4175.
Goeimare, Joh. No. 1397, 1398.
Goes, Hugo van der, No. 14.
Goirée, Jan, No. 4048.
Gole, Jan, No. 4176—4178.
Goltzius oder Goltz, Heinr. No. 902—1069.
Gonzales v. Coques, No. 3140.
Gortzius, Geldorp. No. 873—877.
Goyen, Jan v. No. 2063—2078.
Graat, Bernard auch Barent-Great, No. 3679—3681.
Grebber, Pet. de, No. 2259.
Grevenbrook, Leop. v. No. 4129.
Gröningen, Gerh. v. No. 696—698.
Gryes auch Grief, Ant. No. 4105.
Gucht, Gerh. v. d. No. 4089.

H.

H. I. (aus Rubens Schule,) No. 2228.
H. P. v. No. 3030.
Hackärt oder Hakkert, Jan van, No. 3796—3799.
Haen, A. de, No. 4117.
Haeften, Nicol. Walrav. No. 4022.
Härlingen, Pet. Feddes, No. 1146.
Hals, Dirk van oder Theod. No. 1870—1872.
Hals, Franc. No. 1839, 1840
Harlem, P. v. No. 3030—8035.
Harp oder Herp, G. van, No. 3707.
Harrewyn, Fr. No. 4064.
Heckius, Abr. No. 872, 4251.
Hecke, Joh. v. d. No. 3418—3420.
Hecke, Paul v. No. 3030.

Heem, Corn. et Dav. de, No. 2367.
Heemskerk, Egbert oder Heemskirk, No. 3929.
Heemskerk, Mart. v. No. 167—214.
Heerschop, H. No. 3664, 3665.
Hemling, Joh. oder Memmeling v. No. 7—13.
Heuvel oder Heuvelen, Ant. v. No. 3657—3659.
Hevel, G. v. d. No. 4130.
Heyden, Joh. v. d. No. 3815—3817.
Hillegaert, P. v. No. 3030—3035.
Hobbema, Mainden de, No. 3954.
Hoeck, Joh. v. No. 2253—2258.
Hoecke, Rob. v. d No. 2774—2780.
Hoefnagel, Georg, No. 780.
Hoet, Gerh. No. 3943—3944 b.
Hoie auch Hoye, Nicol van, No. 3650—3656.
Holsteyn, Corn. No. 3409—3417.
Hondeköter, Egid. No. 1833.
Hondeköter, Melch. No. 3812, 3813.
Hondius, Heinr. No. 1345—1348, 4258.
Hondius, Abrah. No. 3818—3820.
Honthorst, Gerh. v. No. 1958—1967.
Hooghe, Rom. de, No. 3821—3838.
Hoogstraeten, Sam. No. 3660, 3661.
Horemans, J No. 4102.
Horst, Nic. v. d. No. 1859.
Houbraken, Arnold van, No. 4001.
Huchtenburgh, Joh. van, No 3942.
Hugensen v. Leyden, No. 43.
Hugo v. Goes, No. 14.
Hulsen, Esaias v. No. 1304.
Huysum, Jan van, No. 4065—4070.

J.

Jacobs, C. P. No. 4112, 4112 a.
Janssen, P. No 1869.
Janssens, A. No. 1272, 1273.
Janssens, Vict. Honor. No. 4009.
Janson, Jac. No. 4123.
Janson, G. No. 4179, 4180.
Jardin du, Carcel, No. 3743—3757.
Immenärt, R. oder Immenraet, No. 2996.
Jode, Pet. de, No. 1299—1302.
Jongkheer, J. No. 3036, 3037
Jordaens, Jac. No 1976—2016.
Jordans, Joh. No. 4181.
Isaken, Isaak, No. 4326.
Juriaen, Andr. No. 4141.

K.

Kaiser oder Caiser, H. v. No. 1145.
Kessel, Theod. v. No. 3406.
Ketel, C. No. 1162.
Keun, N. No. 4132.
Kobell, Hendrick, No. 4147, 4148.
Koninck, Sal. No. 2713, 2714.
Koogen, Len. v. d. No. 2796.

L.

Laan, Adr. v. d. No. 4080, 4081.
Laar, Pet. de oder de Laer, No. 3007—3029.
Lande, Wilh. oder Willem van, No. 3407, 3408.
Lange oder Aertsen, Peter oder Longpier, No. 363.
Lairesse, Gerh. No. 3867—3889.
Lamen, Chr. Jac. v. d. No. 3805.
Langendyck, Dirck, No. 4143, 4144.
Laroon auch Laroone oder Lauron, Marcel. No. 3976, 3977.
Lastman, Pet. No. 1819—1820 a.
Later, Jan de, No. 4020, 4182, 4183.
Leyden, Gerhard van, No. 42.
Leyden, Lucas van, No. 43—161.
Liender, Paul van, No. 4111.
Lier, Jod. v. No. 1804, 1805
Lingelbach oder Lingelbac, Joan. No. 3610—3612.
Lint, Paul v. No. 2782—2786.
Livens, Joh. No. 2670—2696.
Lochrom, B. No. 676.
Lochom, B. v. No. 1808—1810.
Lombardus, Lambert. (Sustermans) No. 231—247 a.
Lombardus (Suavius) No. 248—254.
Loo, Theod. v. No. 4184—4187.
Lutma, Jan, No. 1841.
Luyken, Job. No. 3947—3951.
Luyken, C. No. 3952, 3953, 4188.
Luyk, Hans. No 1803.
Lys oder Lis, Joh. No. 1295—1298.

M.

Maas, Nicol. No. 3702.
Mabuse, Joh. oder Gossaert, No. 35—40.
Maes, Dirck oder Theod. Maas, No. 3985, 3986.
Maes, Gottfried, No. 4006, 4007.
Mander, Carl v. No. 842—871.
Mannveen oder Maernveen, No. 4127.
Marts de Jonghe, Jan v. d. No. 2282—2293.
Matham, Jac. No. 1307- 1320, auch No. 958—1004 bei H. Goltzius.
Matsys oder Messis, Quint. No. 31—34.

Matsys, Cornel. No. 217—222,
Meer, Joh. v. d. No. 3501—3502 a.
Melder, G. No. 4088.
Memmeling oder Hemling, No. 7.
Mer, J. de, No. 1395.
Metzu, Gabr. No. 3091—3087.
Meulen, A. Fr. v. d. No. 3708—3742.
Meulen, S. v. No. 4107.
Meyeringh, Alb. No. 3934—3908.
Meyssens v. Mytens, No. 2995.
Michau, Theob. No. 4053, 4054.
Miel oder Miele, Joh. No. 2243—2252.
Mierevelt oder Miereveld, Mich. No. 1175, 1176.
Mieris, Franc. v. No. 3758—3769.
Mieris, der Jüngere, No. 4083.
Milatz, P. A. No. 4149.
Millet, Franc. No. 3911—3924.
Minderhoeut, Hendr. No. 3840.
Mirou, Ant. No. 1973.
Mol, Pet. v. No. 1787.
Molenaer. J. No. 2300—2306.
Molin, J. auch du Molin, No. 4062.
Molyn, Pet. de oder v. Molyn, No. 2307—2315.
Momper, Josse de, No- 1796—1798.
Montfort v. Blockland, No. 404.
Moor, Carl de, No. 3984.
Moreelsen, Paul, No. 1321—1329.
Mostaert, Egid. No. 677—684 a.
Moucheron, Fred. de, No. 3703.
Moucheron, Isaac de, No. 4044.
Moyaert, Claus, No. 2276—2279.
Müller, Joh. No. 1331—1342, auch No. 1005 bei Goltzius.
Mulieribus genannt Tempesta, No. 3814.
Musscher, Mich. van, No 3928.
Muycken, J. B. No. 2715, 2716.
Mytens, Ren. No. 639.
Mytens, Joh. oder Meyssens, No. 2995.

N.

Naiwincx, H. No. 3194, 3195.
Naning, van, No. 4189.
Neck, Jan van, No. 3792. 3793.
Neefs, Peter, No. 1303.
Neer, Eglon v. d. No. 3904.
Neer, Arth. v. d. No. 3183—3190.
Netscher, Casp. No. 3853—3862.
Neve, Franc. de, No. 3668—3673.
Neyts, Gilles oder Egid. No. 3810, 3811.
Nicolai, Cornel. No. 1806.
Nicolai, Isaac, No. 387.
Nieulant, Adr. v. No. 642—644.

Nieulant, Wilh. v. No. 1835—1838.
Nolpe, Pet. No. 2280a, 2281.
Nooms, Remy oder Renier, No. 3123—3136.
Noorde, Corn. v. No. 4124.
Noordt oder Oort, No. 1822.
Noort oder v. Oort, No. 378.
Nypoort, Jan van, No. 4024—4028.

O.

Oberman, Ant. No. 4154.
Odeväre, Jos. Dion. No. 4152.
Oort oder Noort, Lambert van, No. 378.
Oort oder van Noordt, No. 1822.
Orley, Bern. No. 215, 216.
Orley, Rich. No. 3974, 3975.
Os, Pet. Gerh. v. No. 4153.
Ossanen v. oder v. Assen, No. 162.
Ossenbeeck, Joh. oder Josse van, No. 3627—3649.
Ostade, Adr. v. No. 2797—2843.
Ostade, Isaac, No. 2991—2994.

P.

P. v. H. (Pet. Harlem) No. 3030—3035.
Palamedes oder Steevens, No. 2781 a.
Panderen, Egb. v. No. 1394.
Panneels, W. No. 2243, 2244.
Parcelles v. Percelles.
Passe, Crisp. de, der Aeltere, No. 700—724.
Patenier, Joach. No. 41.
Peeters, J. No. 3617—3620.
Penen, van, No. 4021.
Pepyn, Mart. No. 1772, 1773.
Percelles oder Perselles, auch Parcelles, No. 2136, 2137.
Peters, Bonavent. No. 3060—3063.
Peters, S. No. 3617—3620.
Picart, Bern. No. 4190.
Pinas, Jan oder Jac. No. 1408—1412.
Plaes, Pet. v. d. No. 3962, 3963.
Poel, Alb. v. d. No. 3609.
Poelemburgh, Corn. No. 1842—1855.
Potgieter, No. 4101.
Potter, Pet. No. 1968—1970.
Potter, Paul, No. 3471—3498.
Potvyl, No. 4193.
Pourbus, Fr. No. 634—638.
Pourbus, Fr. der Sohn, No. 1320 a et b.
Pronck, C. No. 4082, 4083.
Pynacker, Adam, No. 3424—3425 a.

Q.

Quast, Peter, No. 2294—2299.
Quellinus, Erasmus, No. 2341—2358.
Quesnoy, P. Fr. genannt Fiamingo, No. 773.

R.

Rademacker, Abrah. No. 4051, 4052.
Recha, Ant. No. 2241.
Rem, Gasp. No. 456.
Rembrandt, Paul, van Ryn, No. 2368—2653, 4194.
Rodermont, No. 2654.
Roelants, Th. No. 2103.
Roger, M. v. d. Weyde, No. 30.
Roghman, Roel. No. 2090—2095.
Roghman, Gertruyd, No. 2096.
Rombouts, Theod. No. 2084—2089.
Romeyn, William, No. 3591—3594.
Rubens, P. P. No. 1414—1771.
Rubens Schule, I. H. No. 2228.
Rubens, verschiedne Meister jener Schule, No. 2232—2240.
Ruthart, C. oder Carcel, No. 3595—3598.
Ruysdael, Jacob, No. 3770—3791.
Ryck, P. v. No. 1173.
Ryckärt, Dav. No. 3098.

S.

Sachtleven, Corn. No. 2997, 2998
Sachtleven, Herrm. v. Saftleven.
Sadeler, Egid. de, No. 1281—1294.
Saen, Egid. de, No. 455.
Saenredam, Joh. No. 1274—1280, auch No. 1007—1035 b. Goltzius.
Saenredam, Peter, No. 2097—2100.
Saftleven, auch Sachtleven u. Zachtleven, Herrm. No. 2764—2773.
Sallaerts, Ant. No. 1774.
Sart, Corn. de, v. Du Sart, No. 4010.
Savery, Jac. und Joh. No. 1152—1160.
Savery oder Savry, Roel. No. 1361—1370.
Schalken, Gottfr. No. 3905—3910.
Schellinks, W. No. 3701, 3702.
Schenck, Peter, No. 3987—3990.
Scheyndel, Georg v. No. 2262.
Schmidt, Isaac, No. 4134.
Schoevardts, M. No. 4046—4047 a
Schoonebeck, No. 3839.
Schoreel auch Scoreel, Joh. No. 15—15 b.
Schouman, Aart. No. 4118—4121.
Schouten, H. P. No. 4142.
Schouten, G. No. 4195.

Schumer, Jan, No. 4078, 4079.
Schut, Cornel. No. 1917—1957.
Schut, P. H. No. 4198.
Schynvoet, Simon, No. 3972, 3973.
Seeghers, Gerh. No. 1873—1903.
Sillemans, No. 1971.
Six, Nicol. No. 4103.
Slingeland, Pet. No. 3863.
Smees, J. No. 4084.
Smit oder Smith, No. 4104.
Snayers, Peter, No. 1972.
Snellinck, H. No. 774.
Snip v. Terwesten.
Snyders oder Snyers, No. 1776—1781.
Somer, P. v. No. 1360.
Somer, Jan, No. 3959—3961 a.
Sorg oder Zorg, H. R. No. 3466—3468.
Soutman, Peter, No. 1912—1916.
Speecard, Joan. No. 1169—1172.
Spranger, Barth. No. 793—839.
Sraet v. Stradanus.
Stalbent, Adr. v. No. 1794, 1795.
Standart v. Bloemen.
Staren, D. v. No. 163—165.
Steen, Jan van, No. 3806—3809.
Steenwyck, H. v. No. 1904.
Steevens oder Stephani, P. No. 685—695.
Stevens v. Palamedes.
Stolker, Jan, No. 4125, 4126.
Stoop, Dirck oder Theod. Rod. No. 3469, 3470.
Stoopendael, No. 4196, 4197.
Storck, Abrah. No. 3964.
Suanevelt, Herman van, No. 3385—3405.
Suavius v. Lamb. Lombardus.
Sustermans v. Lombardus, No. 231.
Swidden. Will. No. 4075.

T.

Ten - Compé, J. No. 4122.
Teniers, Dav. No. 1825—1827.
Teniers, d. jüng. No. 2844—2970.
Terburg, Gerh. No 2747—2758.
Terwesten, Aug. genannt Snip, No. 3945, 3946.
Thomas v. Ypern, No. 2972—2975.
Thulden, Theod. v. No. 2359—2365.
Tilburg, Egid. No. 3613—3616.
Tol, van oder Wan Tol, Pet. No. 4031.
Toorenvliet, Jac. No. 3899—3903.
Troost, Cornel. No. 4090—4100.

U.

Uchtervelt auch Ochtervelt, No 3677, 3678.
Uden, Luc. No. 2025—2032.
Ulfft, Jac. v. d. No. 3674, 3675.
Uytenbroeck oder Wytenbroek, No. 2033—2053.
Uytenwael v. Wtenwael.

V.

Vaart, H. v. d. No. 4043.
Vadder, Lud. de, No. 1114—1116.
Vaillant, Jan, No. 3141.
Vaillant, Wallerant, No. 3503—3505, 4199, 4200.
Vaillant, Bernard, No. 3666, 3667.
Valckert, Wil. v. No. 1782, 1783.
Veen, M. van, v. Heemskerk.
Veen, Otto, No. 893—901.
Velde, Es. v. d. No. 2108—2112 a.
Velde, Joh. v. d. No. 2113—2135.
Velde, Wilhelm v. d. No. 3704—3706.
Velde, Adrian v. d. No. 3841—3852.
Venne, Adrian v. No. 1905—1911.
Verelst, No. 4063.
Verhaecht, Tobias, No. 1167.
Verhulst, El. No. 1151.
Verkoljé, Nicol. No. 4049.
Verschuring, Heinr. No. 3662, 3663.
Versteegs, J. No. 4131.
Verwilt, Fr. No. 2260.
Vianen, Jan van, No. 4039—4041.
Vianen, Jan van, No. 4005.
Vinckeles, Ren. No. 4139.
Vinckenbooms, Dav. No. 1372—1393.
Vinne. Joh. van, No. 4033. 4034.
Vinson, Lod. No. 2721, 2722.
Visscher, Jan Claessens, No. 1813—1818.
Visscher, Cornel. No. 3070—3090.
Vitringa, W. No. 4106.
Vlaaming, J. v. No. 4114.
Vlieger, Simon de, No. 3051—3059.
Vliet, Jan Georg van, No. 2697—2712.
Vliet, Hendr. van, No. 3795.
Voerst, Rob. v. d. No. 1862.
Vorsterman, Luc. No. 1828.
Vos, Mart. de, No. 458—570 a.
Vos, Corn. de, No. 2229, 2230.
Vos, Paul de, No. 2261.
Vranx oder Franck, Sebast. No. 1349—1359.
Vredeman genannt Fries, No. 367.
Vriend v. Fr. Floris.
Vries, P. Vredeman, No. 4298.

Vtenbrouk, No. 2033.
Vucht, J. van, No. 2102.

W.

Wael, Corn. de, No. 2020—2024.
Wael, Joh. Bapt. No. 3423 und 3423 a.
Waerden, D. No. 2019.
Waterloo, Ant. oder Waterloo, No. 3151—3182, 4201.
Weenix, Joh. Bapt. No. 3421, 3422.
Weenix, Joh. (der Sohn), No. 3926, 3927.
Weerdt, Adr. de, No. 630.
Werff, Adr. v. d. No. 3996—4000.
Westerhout, Arn. van, No. 4035—4038.
Weyde (v. d. Roger), No. 30.
Weydmans, N. No. 771.
Wierix oder Wirx, Joh. Hier. und Ant. No. 725—754 b.
Wildens, Joh. No. 1786.
Willborts, Abrah. No. 2999 a.
Willeborts, Thom. genannt Boschart, No. 2999.
Willemart, A. P. No. 3069.
Willeres auch Willaerts, Adam, No. 1371.
Willieret, Pet. No. 1396.
Winghen, Jodoc. No. 645—660.
Wiringen, Corn. Nic. v. No. 1975.
Wouters, Gomar, No. 4045.
Wouwermans, Phil. No. 3253—3384.
Wtenbroch v. Uytenbroch, No. 2054.
Wtenwael, Joach. No. 1166—1168.
Wyck, Joh. auch Wicke, No. 3970, 3971.
Wyck, Thomas, No. 3107—3122.
Wynen, Domin. oder Ascanius, No. 4108.

X.

Y.

Ypern v. Thomas, No. 2972.

Z.

Zaenredam oder Saenredam, Pet. No. 2097—2100.
Zeeman v. Nooms, No. 3123.
Zorg v. Sorg.

Alphabetisches Verzeichniss

aller

Kupferstecher, Radirer, Holzschneider und Lithographen,

welche nach den in dieser IIIten Abtheilung der Gräflich Sternberg-Manderscheidschen Kupferstichsammlung vorkommenden Meistern oder auch nach ihren eignen Compositionen gearbeitet haben.

A.

Acken, Jan v. No. 2770, 4155, 4156.
Akersloot, W. No. 2135.
Aliamet, Jac. No. 2912, 3183, 3347, 3359, 3567, 3568, 3570, 3571, 3588, 3849.
Alix, No. 3500.
Allart oder Allärdt, Hugo, No. 380.
Almeloven, Joh. v. No. 3064– 3067.
Aloja, Raph. No. 1600.
Amstel, Ploos van, No. 2638.
Anonym, No. 158, 177, 178 a, 178 b, 206, 212, 215, 216 c, 239, 240, 245, 289, 324, 326, 328—333, 385—387, 458, 543, 638 (Schabkunst), 653, 673, 699, 699 a und b, 755—756 b, 768, 769, 772, 776, 778, 868, 1039—1058 (bei Goltzius), 1109, 1110, 1113, 1144—1144 c, 1153—1156, 1164, 1165, 1221, 1231, 1245, 1248, 1249, 1251, 1328, 1360, 1377, 1378, 1387, 1395, 1403, 1406, 1407, 1409, 1421, 1431, 1438, 1458, 1474, 1479, 1486 a, 1490, 1504, 1520, 1535, 1562, 1565, 1568, 1572, 1583, 1595, 1606, 1615, 1616, 1623, 1629, 1651, 1683, 1688, 1689, 1694, 1712, 1716, 1748, 1751, 1761, 1773, 1777, 1790, 1820, 1837, 1839, 1874, 1876, 1880, 1883, 1888, 1909, 1944. 1948, 1956, 1957, 2013, 2075, 2176, 2178, 2210, 2213, 2218, 2223, 2225, 2321, 2325, 2333, 2564, 2588, 2618, 2820, 2843, 2867, 2889, 2941, 2951, 3073, 3076. 3080, 3233, 3235. 3249, 3380, 3420, 3467, 3578, 3579, 3583, 3612, 3754, 3900, 4074, 4165, 4304, 4308, 4309, 4316, 4330—4338.
Aubert, N. No. 1428, 1478, 1527, 1642.
Aubry, No. 328, 2352.
Audenärde auch Oudenärde, Rob. v. No. 4042.

Audran, B. No. 1717.
Audran, G. No. 1720.
Audran, J. No. 1717.
Austin, No. 2069, 3179, 3779.
Aveline, A. No. 2828, 3085, 3379, 3586, 3676.
Avont, Pet. v. No. 3201, 3204, 3205.
Avril, J. J. No. 1667, 1668, 3587.

B.

Backer, Jac. de, No. 2760.
Backhuysen, L. No. 3697, 3698.
Baen, J. de, No. 2719.
Baillie, C. W. No. 1729, 2074, 2313, 2319, 2320, 2420, 2642, 3502. 4018.
Baillu, Pet. No. 1424, 1612, 1657, 1772, 1775, 2087, 2212, 2326, 2363, 2558, 2559, 2782, 2785, 2786, 2973, 4209.
Baltens, Verleger, No. 561.
Balzer, J. No. 629, 1067, 1255, 1966, 2597, 2924, 3182, 3463, 3464, 3584, 3769, 3791, 3991.
Barbé, No. 565, 2328, 4185, 4210.
Barengraat, No.. 3603, 3604.
Burgas, A. F. No. 4059.
Baron, B. No. 640, 2969.
Barra, Joan. No. 1209, 1343, 1344, 4211.
Bartsch, J. No. 290, 2104, 2206, 3106.
Bartsch, Adam, No. 1700, 1701, 1736, 2014, 2015, 2221, 2222, 2635, 2668, 2733, 2734, 3086—3089, 3253 3254, 3421, 3427, 3478, 3499, 3501, 3513, 3768, 3801, 3802, 3845, 3846.
Bary, H. No. 364, 1839? 2216, 2260, 3758, 3759, 4163, 4164 4333.
Bas, le, J P. No. 1795, 2580, 2793, 2875—2880, 2887, 2890, 2895 —2910, 2942, 2943, 2944, 2960—2967, 3368, 3374—3378, 3425 a, 3493, 3565, 3573, 3575, 3775, 3777, 3780, 3819, 3906, 3964, 4053, 4060, 4071, 4072
Basan, No. 891, 1738, 1780. 2070, 2735, 2758, 2838, 2874, 2888, 2891, 2908, 2914, 2915, 2929, 2986, 2987, 2991. 2993, 3364. 3589, 3593, 3612, 3682, 3683, 3760, 3776, 3809, 3815, 3847, 3848, 3932, 3994, 4007, 4019, 4030, 4068, 4121, 4157, 4162, 4167, 4171.
Basse, Wilh. de, No. 2717, 2718
Baudous, R. No 156, 1806.
Baudouyns, A. F. No. 3714—3722, 3726, 3731—3734, 3738, 3864, 3865.
Bause, J. Fr No. 3047, 3764, 3765.
Bazin, No. 2269, 2270
Beaumont, No. 3348, 3349, 3355, 3356, 3365.
Beauvais, No. 2195.
Beauvarlet. No. 2789. 2825, 2826, 2913, 3251, 3700, 4158, 4159.
Bega, Corn. No. 3237—3248.
Bein de, Hertz. No. 402.
Berg, F. No. 770.
Berghe, P. v. d. No. 4076.

Berghem, Nic. No. 3506—3520
Bergmann, Lith. No. 4, 11, 15, 15 a.
Bernards, No. 4086.
Berwinckel, J. No. 1401.
Beyer, de, No. 2772.
Birke, wohl Burke, H. No. 1601.
Bishop, m. s. Episcopius, No. 3228.
Bleck, P. v. No. 2188.
Blecker, Gasp. v. No. 2737—2746.
Blesendorf, No. 3946.
Blochom v. Lochom.
Bloemart, Abr. 1177—1185.
Bloemart, C. No. 1202, 1217, 1219. 1220, 1246, 1247, 1659, 1729, 1963—1965.
Bloemart, Fr. No. 1211, 1212, 1239, 1240, 1242—1244, 1250, 1252, 1254, 2251, 2337.
Blois, A. de, No. 2984.
Blom, Ann. No. 2720.
Blond, Mich. le, No. 1811, 1812.
Blootelingh, No. 1324, 1747, 1949, 2176, 2190, 3102, 3105, 3560, 3673, 3882, 3886, 4187.
Bochel, No. 511.
Bodart, P. No. 3944.
Boel, C. No. 899, 1270, 1317, 2855—2861.
Boel, Pet. No. 3605, 3606.
Boetius, No. 892, 1393, 1709, 1710, 1858, 1903, 2081, 2641, 3120, 3231, 3354, 3752.
Bogerts, No 4132, 4324.
Boissieux, No. 2790, 3755, 3781—3783.
Boizot, M. Ad. L. No. 3096, 3856, 3857
Bol, Ferd. No. 2655—2665.
Bol, H. No 291, 439.
Bol, Cornel. No. 3139.
Bolswert, B. a No. 783, 785, 1198, 1200, 1204, 1214, 1215, 1224, 1238, 1372. 1373, 1375, 1397, 1429, 1430, 1497, 1498, 1517, 1863—1867, 4329.
Bolswert, Scelt. a, No. 1425, 1442. 1443, 1453, 1454, 1460, 1477, 1486, 1492, 1509, 1522, 1532, 1537, 1538, 1546, 1549, 1566, 1575, 1579, 1591, 1598, 1599, 1618, 1620, 1639—1641, 1682, 1708, 1756—1760, 1762, 1868, 1875, 1881, 1882, 1884, 1889, 1894. 1992, 1997, 1999, 2009, 2085, 2089, 2146, 2154, 2156, 2166, 2175, 2179, 2182, 2183, 2209, 2323, 2348, 2356, 3805.
Bolt, Fr. No. 1723.
Bombelli, No. 2171.
Bonnart, No. 1545, 3720, 3723—3725, 3728, 3732, 3736.
Bonnet, No. 2143.
Boom, A. B. v. No. 3191, 3192.
Borcht, P. v. d. No. 345 a, 348—352, 355, 356, 4208.
Boresom, A. v. No. 3196, 3197.
Borreckens, M. No. 1577, 1639 a, 1641 a, 2329, 2350.
Bos, Corn. No. 190, 204, 210, 214, 271, 274, 357—362. 4202.
Boschart, H. No. 3925.
Bosche, El. v. d. No 1201.

Boscher, (Verleger) No. 846 a.
Both, Andr. No. 2976—2980.
Both, Joh. No. 2791, 2792, 2981, 2983.
Bouché, M. No. 2347.
Bout, Pet. No. 4055—4058.
Bouttats, Fr. No. 4212.
Bouttats, G. 3266, 3620, 3865, 4213.
Boydell, Inigo, No. 3590.
Boydell, J. No. 3806, 4140.
Bramer, Leon. No. 2079.
Brand, No. 3902.
Brasser, No. 4130.
Bray, Sal. et Jac. de, No. 2082, 2083.
Breemberg, B. No. 3217—3227.
Breen, C. v. oder Braen, No. 861, 865, 948.
Breen, J. No. 1316.
Breughel, Joh. No. 1256.
Breughel, P. No. 340.
Bril, M. No. 840
Bril, Paul, No. 873, 879.
Briot, J. No. 270.
Broeck, Barbara, No. 412, 418.
Bronckhorst, J. G. No. 1844—1848.
Brosserhous oder Brosterhuisen, No. 4077.
Brouwer, A. No. 2723, 2724, 4165.
Brouwer, C. No. 4141.
Browne, John, No. 1771.
Brüggen, v. No. 2952, 2953.
Brun, Orat. No. 1233, 1376.
Brüssel, Herm. v. No. 4150.
Bruyn, Abr. No. 757—766
Bruyn, Nicol. No. 159 a, 160, 546. 562, 782, 786—790, 1117—1143, 1158, 1232, 1262, 1390, 1391.
Bry, Theod. No. 394—401 c, 439, 486, 645, 674, 718, 929, 1235.
Buchsmacher, (Verleger), No. 288 a, 543.
Burdé, No. 1253.
Busserus, Hend. No. 2018, 2076.
Buyten, Mart. v. No. 803.
Buytenwech oder Buyteweg, Wilh. No. 2053—2056 a.
Bye, Jacob de, No. 477.
Bye, Marc de, No. 3482—3490, 3599—3601. 3603, 3604.

C.

Cabel, Adr. v. d. No. 3686—3693.
Caimox, (Verleger), No. 508, 1403.
Camerata, J. No. 3433
Canot, P. No. 2080, 2916, 3700 a, 3704, 4061.
Caprioli, A. No. 483, 498.
Cars, L. No. 1515.
Casembrodt, Abrah. No. 3137, 3138.
Cats, Jac. No. 4135, 4136.

Cauckerken, Corn. v. No. 1560, 1621, 1636 a, 1636 b, 2189, 2217, 2302.
Caylus, No. 891, 1725, 2640.
Chalon, Chr. No. 2837. 4146.
Charpentier, (Verleger), No. 1463.
Chataigner, No. 2992.
Chatelain, No. 2632, 3924.
Chatillon, No. 1717.
Chedel, No 3370, 3381, 3749.
Chenu, P. No 2828 a, 2917—2919, 3250, 3850, 3851.
Chereau, No. 1626, 3860, 3910.
Chevillet, No. 2756, 2757, 4116.
Chiboust, No. 3921.
Chotek, Isabella, Gräfin, No. 3180.
Ciartres, (Verleger), No. 1565
Claas, Alaart, No. 292—303.
Clock, Nic. No. 849, 856, 869, 949, 1107, 1108, 1161.
Clouwet, P. No. 1528, 1703, 2174, 2339, 3340 a.
Cobbert, No 3121.
Cochin, C. N. No. 3358, 3361.
Cock, Claude de, No. 4128.
Coelemans, J. No. 901, 1419, 1735, 1769, 1793, 1857, 1904. 2186, 2249, 2970, 2996, 3685, 3694—3696, 3858, 3922, 3923.
Collärt, H. et Joh. No 308—310, 414, 419, 492, 505, 598, 600, 604, 606, 620, 621, 952. 1796, 4203, 4215.
Collärt, Adr. No. 388—363, 431, 440 a, 441, 442, 450, 452, 465, 480, 497, 513, 517, 545, 550, 551, 567, 569—571, 581, 584, 591, 597, 601, 950, 951, 1302, 4216—4320.
Collin, R. No. 2339, 2357, 2995.
Conrad, Abrah. No. 2088.
Conti, No. 3572
Coock, H. No. 16, 18, 20, 23, 30, 170, 172, 178, 189, 197, 216 a, 216 b, 231, 232, 234, 237, 238, 242, 243, 247, 256, 269, 272, 273, 275. 280—287, 313—316 a, 320, 331, 342. 367, 446; 4214.
Coornheert oder Cuerenbaert, No. 173, 179, 182, 186, 201, 209, 211, 213, 214, 263, 632, 633.
Cootwyck, No. 3957, 4173.
Coppens, Aug. No. 4085.
Corbert, Ph. No. 2304.
Cort, Corn. No. 275, 341, 541, 609, 1172.
Cossinus, L. No. 773.
Couché, No. 889, 3369, 2502 a, 4054.
Cousinet, Elis. No. 2886.
Couway, J. No. 1241.
Coxcie, Mich. No. 216 c.
Crayer, Gasp. No 1829.
Creit, No. 1286
Crespi, Maria, No. 2218.
Crevolus, Pet. No. 1613.
Cruyl, Livius, No. 3793 a.
Cruys, Samuel, No 2841.
Cunia, Jod. (Verleger) No. 261.
Custos, No. 888.

Cuyp auch Kuyp, A. No. 3426.
Czernin, Maria, No. 2947.

D.

Dalen, Corn. v. No. 1297, 1633, 1677 a, 1694, 1907, 1965, 2226, 2227, 3100, 3101, 3103.
Danckerts, Just. No. 3259.
Danckerts, Danck. No. 1145, 1998, 2301, 3260, 3411, 3549—3555, 4193. 4221.
Danckerts, C. (Verleger) No. 1788, 2004, 2019, 3412, 3413, 4189.
Danzel, No. 2594.
Daret, No. 1418, 2141.
Daudet, No. 1269, 3574, 4674. 3751.
Daullé, J. No. 1665, 2215, 3094.
David, C. No. 2275, 2821, 2822, 3756.
Delattre, No. 3661, 3854.
Delaunay, No. 1681, 3927.
Delff, J. J. No. 4206.
Delignon, J. L. No. 3422.
Denon, No. 3093
Dequevauviller, No. 890, 1267—1269, 4047.
Desrochers, No. 2161.
Deutecum oder Doetechum, Luc. a, No. 230 b, 374.
Deyster, L. dd, No. 3980—3983.
Diepenbeeck, Abr. v. No. 2316.
Ditmer, Joh. No. 216 g.
Dixon, No. 2599.
Does, Nic. et A. No. 2200, 2343, 2819.
Dolendo, B. No 166, 191, 216 f, 378, 641, 793 a, 1405.
Dolendo, Z. No. 815, 844, 848. 852, 858, 1100—1105, 1404.
Drda, No. 1253, 1686.
Drebbel, Corn. No. 953.
Drevet, No. 1689
Drevet, Claude, No. 2149, 2155.
Duchange, Gasp. No. 1690 a, 1717.
Duchemus, J. No. 631 a.
Ducq, Jan le, No. 3800.
Duflos, Claude, No. 2159.
Dufour, N. No. 4122, 4129.
Dugourc, J. d. No. 3859.
Du Jardin, Carel, No. 3743—3746.
Duncker, No. 2829, 3574, 3760.
Duplessis, Bertaux, No. 3855.
Dupuis, No. 2600.
Durmer, No. 2604.
Duret, No. 3774, 3778, 4131.
Du Sart, Sor. No. 4010—4013, 4015.
Dyck, Ant. v. No. 2138—2141, 2203.
Dyck, Phil. v. d. No. 3965—3969.

E.

Earlom, R. No. 34, 2954, 2955, 4065, 4066.
Echard, C. No. 3090.
Edelinck, Gerh. No. 2263, 2265. 2266.
Eillarts, Joh. No. 1309.
Eland, H. No. 3975 a.
Elgersma, M. No. 4069, 4087.
Enden, v. d. No. 1461, 1988, 2147, 2180, 2184, 2229, 2345.
Engelberts, E. M. No. 4174.
Episcopius, Bishop, No. 3228, 3230.
Ertinger, Fr. No. 3727.
Ertl, J. O. No 4099.
Everdingen, Ald. No. 3439—3461.
Eynhoudts, R. No, 1539, 1617, 1655, 1691, 1947, 1951.

F.

Faber, J. No. 1840.
Facius, G. S. et J G. No. 3495.
Falbe, No. 2622.
Falck, Jer. No. 1208, 1707, 2000, 2153, 2358
Fanelins, Hugo, No. 196.
Faucci, C. No. 1565 a.
Feddes, Pet. van Haerlingen, No. 1146—1149.
Fehrt, A. J. de, No. 4050.
Feigl, Joh. No. 3039, 3900, 3903.
Fenntzel, G. No. 549.
Ferandini, No. 2921.
Fessard, E. No. 1711.
Filloeul, No. 2603, 3350.
Firens (Verleger), No. 516, 755, 756, 896, 1561.
Fischer, J. No. 1724.
Flamen, Alb. v. No. 3142—3149.
Floris, Fr. No. 279.
Fock, Harms, No. 4151.
Fockke, Simon, No. 2017, 4083, 4113.
Folkema, J. No. 4082, 4087, 4088.
Franceschini, Vinc. No. 2783.
Francisque, m. s. Millet No. 3911 u. w.
Franco, Giac. No. 552.
Francoys oder Franchoys, P. No. 2366.
Frenzel, J. G. A. No. 3787, 3788.
Frey, B. M. No. 3702.
Frezza, G. No. 1475.
Frisius; Sim. No. 954, 1160, 1347, 1398, 1406, 1799—1802, 1807.
Fügl, No. 1079
Fürst, P. (Verleger), No. 2010.
Furnius, Pet. No. 588, 594, 667—669.
Fyt, Jan, No. 3621, 3622

G.

Gabet, Fr. No. 2072
Galle, Corn. No. 17, 564, 565, 586, 604, 882, 1427, 1433, 1447, 1457, 1468, 1470, 1473, 1485? 1502, 1503, 1505, 1523, 1525, 1526, 1531, 1534, 1548, 1551, 1552, 1559, 1572, 1574, 1576, 1586, 1596, 1625, 1634, 1647 a, 1649, 1650, 1726, 1727, 1761, 1825, 1859, 1994, 2152, 2158, 2194, 2204, 2205, 2237, 2256, 2257, 2330, 2332, 2335, 2346, 2351, 2352, 3068, 4222–4239.
Galle, Ph. No. 168, 171, 174, 176, 181, 187, 188, 193, 195, 199, 207, 208, 257, 262, 264, 265, 267, 318, 357, 365, 366, 369, 371, 375, 383, 404—407, 409, 410, 451, 468, 469, 529, 557, 558, 565, 566, 572—574, 578, 602, 604, 608, 615, 616, 622—625, 627 628, 672, 691—698, 4245—4248.
Galle, Th. No. 175, 370, 376, 590, 595, 612, 1823 a, 1827, 4240–4244.
Galle, Joh. No. 500, 583.
Gareis, No. 2151.
Gassel, L. No. 1413.
Gaultier, Leu. No. 717.
Gautier, No. 3234.
Geissler, No. 2773, 3462.
Gemly, No. 3584.
Genoels, Abrah. No 3890–3898.
Geraerd oder Gerhard, Marc, No. 670.
Germain, No. 3576.
Gerritz Hessel oder Gröningen, No. 1377, 1388.
Geyser, No. 3424, 3425.
Ghendt, E. de, No. 3569.
Gheyn, J. No. 344, 416, 422, 424, 426, 846, 847 a, 848, 851, 853, 857, 860, 863, 867, 955, 956, 1089–1099, 1103, 1104, 1106, 1110 a.
Gheyn, J. de, der Jüngere, No. 1097–1099, 1254.
Gillier, No. 2197.
Glauber, Joh. No. 3883, 3939–3941.
God, Wil. No. 637.
Goddyn, P. No. 4175
Goirée, No. 3973, 4048.
Gole, J. No. 2832, 2833, 3910, 3930, 3977, 4014, 4016, 4176–78.
Goltzius, Heinr. No. 437, 438, 470, 503, 576, 580, 596, 605, 793, 795, 799, 801, 806, 819, 831, 835, 902–947 a, 1039–1058, 1068, 1069, 1078, 1080
Goltzius, Jul. No. 13, 157, 259, 408, 473, 684, 1400, 4249.
Goltzius, Conr. No. 807, 1079.
Goltzius, Jacob, No. 957.
Goupy, J. No. 2211.
Gouw, G. No. 1003, 1318.
Goyen, Jan v. No. 2063–2067.
Goyrand, No. 3404.
Grand, S. T. le, No. 2367.
Gränicher, Sam. No. 1753, 1779.
Granthomme, J. No. 836, 916.
Green, Val. No. 3997.

Greenwood, No. 2957, 3434.
Greuter, M. No 979, 1150.
Grimer, No. 1803.
Grimm, S. No. 3417.
Gröningen, Gerh. van, No. 096—698, auch No. 230 a.
Gronsvelt, J. No. 2731, 3193, 3558, 3611.
Gros, le, No. 4144.
Gubitz, No. 2795.
Gucht v. d G. No. 4089.
Guelard, J. No. 2945.
Guidi, Raph. No. 824.
Gunst, Ph. v. No. 4086.
Guttenberg, H. No. 2582, 2935, 3077, 3614.
Guyot, No. 3181.

H.

Hackärt oder Hakkert, Jan v. No. 3796—3798.
Haecht, W. v. (Verleger) No. 778, 4250.
Haeften, Nic. W. v. No. 4022.
Haelwegh, A. H. No. 871.
Haen, A. de, No. 4117.
Haensbergen, No. 3662.
Haerlinghen v. Feddes.
Haid, J. No. 2578, 2639, 3999.
Halbou, No. 3762 3803, 3855.
Haldenwang, No 3790.
Hallerstein, No. 3097.
Harrewyn, F No. 4064.
Hauber, Jos. No. 1961.
Hecke, Joh. v. d. No. 3418.
Heckius, Abr. No. 872, 4251.
Hecke, P. v. oder Hillegaert, No. 3030 - 3035.
Heemskerk, H. No. 183, 205.
Heerschop, H. No. 3664, 3665.
Heindel, Lithogr. No. 37.
Heiss, Gottl. No. 3116.
Hendelot, J. No. 2306. 2824.
Hendrix, (Verleger) No. 1496, 1619, 1761, 2210.
Henriquez, No. 1672, 3432.
Hertzinger, A. No. 1673, 1674, 2835, 3585, 3594, 3757, 3958
Hervey, No. 3366
Hess, C. E. No 2.
Hess, No. 2615, 2516.
Hessel, v Gröning oder Geritz, No. 1388.
Heyden, Joh. v. d. No. 3817.
Heyden, Jac. v. d. No. 2134, 4252—4257.
Heylbroueck, H. No. 3975.
Hillegaert, P. v. No. 3030—3035.
Höcke, Rob. v. d. No. 2774 – 2780.
Hoefnagel, G No. 457, 780, 781.
Hocius, Franc. (Verleger) No. 1410.

Hoerman, J. No. 2935.
Hoet, Gerh. No. 3943.
Hoje, Nicol. v. No. 3650.
Hollar, Wenc. No. 334, 886, 1116, 1263—1266, 1293, 1357, 1358, 1749, 1750, 1751? 1789, 1792, 1953, 2157, 2508, 2551, 3000 —3006, 3202, (3203, Cop.) 3206—3214, 3608, 3617.
Holzschnitte, No. 940—947, (v. d. Goltzius), 1036—1038 (v. Sichem) 1320 (Sichem), 1321 (Moreelsen), 1440 (Jegher), 1484 (Jegher), 1563 (Jegher), 1584, 1585, 1656 (Jegher), 1679, 1704, 1774, 2795 u. w.
Holsteyn, C. No. 3414—3416.
Hondekoeter, Melch. No. 3812.
Hondius, H. No. 135, 449, 455, 687, 688, 842 a, 845, 1151, 1168, 1345—1348, 1389, 1395, 1403, 1407, 1786, 1797, 1804, 1805, 4168, 4169, 4258, 4307.
Hondius, Abraham, No. 3818.
Honervogt, No. 1518.
Hooghe, Romeyn de, No. 3821—3838.
Hoorbeck, Guil. v. No. 805.
Houbracken, Arn. v. No. 4001, 4002.
Houbracken, J. No. 2574, 4092, 4093, 4094, 4100.
Houe, P. de les, (Verleger), No. 4303.
Houston, R. No. 2587.
Huber, J. J. J. No. 3045.
Hubert, Fr. No. 3931.
Huberti, Fr. und Gasp. (Verleger), No. 1451, 1462, 1472, 1479, 1628, 1893, 1916, 2185, 2233, 2235, 2236, 2324, 2325.
Huchtenburg, No. 3708—3713, 3729, 3731, 3739, 3942.
Huck, J. C. No. 4101.
Huet, J. B No. 3955, 3956, 3992.
Hulsen, Esai. No. 1304, 1305.
Hulsius, F. No. 277, 353, 427, 4170

J.

Jacobé, J. No. 2576.
Jacobs, C. Ph. No. 4112, 4112 a, 4114.
Janota, J. G. No. 2601.
Janson, Jacob, (der neuere) No. 4123.
Janssen, B. No. 2298.
Janssen, L. No. 1412, 1869.
Janssen, G. v. No. 2958—2959 a, 4179, 4180.
Janssen, Isbrant, No. 4327.
Janssens, J. No. 4009.
Jansson, J. No. 156.
Jeaurat, J. No. 1449.
Jegher, Chr No. 1440, 1484, 1563, 1584, 1585, 1656, 1679, 1704, 1774.
Jenet, Jan. No. 784.
Ingouf, jun. No. 3092.
Jode, G. (mehr Kunstverleger), No. 368, 443, 444, 661—666, 675, 775, 800, 864.

Jode, P. de, No. 155. 268. 276, 288 c, 538, 644, 799, 895, 900, 1350, 1351, 1445, 1493. 1645, 1662, 1787, 1859, 1886, 1890, 1955, 1983, 1990, 2006, 2144, 2196, 2214, 2230, 2338, 2339, 2342, 2344, 2354, 4259—4262.
Jode, Arn. No. 2202.
Jongkheer, J. No. 3036, 3037.
Jordaens, Jac, No. 1976—1982.
Iselburg, Pet. No. 873, 877.
Jungermeier, Lith. No. 41

K.

Kauperz, J. Veit, No. 3049. Schwarzkunstblatt
Kessel. Th. v. No. 1660 a, 1663, 1763 ? 1764, 1972, 2219. 2242, 3406, 3419.
Kienten, M. Lud. No. 288.
Kilian, Luc No. 724, 796, 802, 815, 825, 837, 1073.
Kilian, Wolfgang, No. 1396.
Kilian, G. Chr. No. 4004 a.
Kirkall, No. 3705.
Kittenstein, C. No. 1872, 2308 ? 2310.
Klenau, Graf v. No. 2613.
Klengel, No. 3785.
Kobell, Hendr. No. 4147
Koninck, Salomon, No. 2713. 2714.
Koogen, Len. v. d. No. 2796.
Krafft, J. L. No. 2198.
Krüger, No. 1067, 3236.
Kunz, C. No. 3852.
Küssell, M. No. 1540, 2417.

L.

Laan, Adr. v. No. 3941, 4080, (4081 Laan's Manier), 4107, 4324.
Laar, Pet. de oder Bamboccio, No. 3007—3017,
Lairesse, G. No. 3867—3881 a.
Landerer, F. No. 1830, 2592.
Lande, W. v. No. 3407, 3408.
Landry, P. No. 1488, 1499, 2165.
Langlois, P. G. No. 4031.
Lanzedelly, No. 1913.
Lanter, Fr. Lith. No. 227.
Laroon auch Lauron, Marc, No. 3976.
Lasne, M. No. 1614, 2267, 2337.
Lastman, Pet. No. 1819.
Later de, J. No. 4015, 4020, 4021, 4182, 4183.
Laurent, A. No. 2883 3360, 3371.
Laurentz, No. 161, 2637.
Lauwers, Corn. et N. No. 1432, 1459, 1508, 1511, 1533, 1635, 1901, 1996, 2331, 2339. 4265, 4266,
Lawrence, No. 3372.

Lederer, No. 555.
Leeuw, W. P. No. 1416, 1435, 1578, 1645, 1744, 1744, 1746, 2560, 2692.
Lemke, No. 3423 a.
Lempereur, L. No. 2781 a.
Lens, B. No. 4043.
Leonart, J. F. No. 1066, 1088, 1176, 1273, 1329, 1731, 1732, 1785, 1861, 1902, 1962, 2105.
Lepicié, No. 2923, 3853, 3984.
Lespiniere, Dan. No. 3623.
Leu, Thom. No. 617, 756 a et b.
Leyden, Luc. v. No. 43—153.
Liender, P.-v. No. 4108, 4111, 4111 a.
Lievens. Jan, No. 2568, 2670—2689.
Ligne, de, Prince; No. 2948, 3150.
Lingée, C- L. No. 3904.
Lips, No. 3863.
Lochom, No. 1808—1816.
Lochrom, B. No. 676.
Loemans, Arn. No. 1567.
Loir, No. 1717, 3944 a et b.
Loisy, P. de, No. 1594.
Loizelt, No. 4109.
Lombardus, P. auch Suavius, No. 16, 241, 244, 246, 247 a, 248—254.
Lommelin, A. No. 1570, 1727, 2145, 2336, 2338, 2339.
Londerseel, Ahasv. et Joh. No. 346, 347, 377, 1169, 1384—1386, 1399, 1833, 1834, 4204, 4263, 4264, 4316.
Longhi, G. oder Jos. No. 1968.
Lons, N. No. 1199.
Loo, Theod. v. No. 4184.
Lorieux, No. 1855, 2930.
Louis, Jac. No. 3684.
Louwers oder Lauwers, N. No. 1459.
Lovys auch Louvys, J. No. 1653, 2690.
Loweric, Robert, No. 2834.
Lucas, P. No. 1110, 3615.
Lutma, Joa. No. 1841.
Luycken, Joh. No. 3947—3951.
Luycken, Casp. No. 3952, 3953, 4188.
Lynhoven, No. 2985.

M.

Maas oder Maes, Th. oder D. No. 3985, 3986.
Macret, C. N. 3140.
Marcenay, de A. D. No. 2607, 2608, 2633.
Männl, Jac. No. 2999 a.
Maes, Gotth. No. 4006.
Major, Isaac, No. 1368.
Major, Th. No. 1770, 2925—2928.
Mallery, C. de, No. 517, 565, 611, 779.

Maloeuvre, No. 2759, 3699, 4102.
Mander, C. v. No. 842.
Mannveen oder Märnveen, No. 4127.
Marck, Quirin, No 1439, 1696, 2362
Maré, Phil. de, No. 2305.
Marinus, No. 1476, 1616 Cop. 1984, 1987, 1991, 2254, 2728, 2998, 3466.
Mariette (Verleger), No. 1434.
Martenasy, No 3367.
Martiny, No. 2942—2944.
Martini, No. 1854
Marts, J. v. d. de Jonghe, No 2282—2286.
Matham, J. No. 363, 379, 804, 817, 838, 849 a, 862, 958—1004, 1082, 1083, 1119, 1173, 1174, 1188, 1189, 1195, 1196, 1213, 1222, 1236, 1307—1315, 1325, 1349, 1352, 1380, 1771 a, 1786.
Matham, T. No. 6, 42, 3675.
Matham. Adr. No. 1905, 1906, 4267.
Mathieu, No. 2634, 4054.
Mathioli, Lud. No. 2142.
Matsys, No. 217—222.
Mason, No. 3185, 3954.
Mazza, B. No. 610.
Mecchetti, Ales. No. 1465.
Mechel, Chr. de, No. 3091.
Meer, v. d. No. 3795, 4324
Melar, Adr. No. 1559, 1573, 2268, 4268.
Melini, No. 1728.
Merian, M. No. 454, 1356, 1973, 1974.
Mey, Raph. de, No. 4269.
Meyer, Joh. No. 3799.
Meyeringh, Alb. No. 3934—3938.
Meyssens, C. No. 1630, 2201, 2339.
Michau, No. 2930.
Michel, B. No. 3750.
Miel oder Miele, Joh. No. 2245—2247.
Mieris, Franz, der jüngere, No. 4073.
Millet, Franc. genannt Francisque, No. 3911—3920.
Milatz, F. A. No. 4149.
Mire, Noel le, No. 2931, 2938, 3840.
Mirecynus auch Mericinus, Pet. No. 21, 22, 25, 233, 260, 288 b, 319 ? 321, 322, 323, 325, 327, 336, 339, 550 a et b.
Möglich, No. 4115.
Mogalli, C. No. 1719.
Moitte, No. 3040, 3641, 3353, 3761, 4166.
Molenaer, J. No. 2300, 2843 ?
Molyn, Pet. v. No. 2307.
Monaco, P. No. 2572, 3595
Moncornet, No. 2148.
Monogrammisten, m. s. die beigedruckte Monogrammentafel.
Montaigne, N. No. 2273.
Montbart (Verleger), No. 1880.
Moor, C. de, No. 2762, 2763.
Moreau, J. M. No. 2573.

Moreelsen, Paul, No. 1321.
Morgenstern, No. 2950, 3382, 3784, 3933 a.
Morin, No. 1849, 2275.
Moncheron, Isaac de, No. 4044.
Mouchy, de, No. 4047 a
Moyaert, Cl. No. 2276—2279.
Moyreau, J. No. 1740, 3267—3346.
Mozyn, M. No. 1851, 2761, 3409, 3410, 3412, 3436
Mulinari, No. 1294.
Müller, G. A. No. 1699 d et e.
Müller, Herm. No 169, 180 194, 200, 203, 421, 1342, 4270, 4271.
Müller, Joh. 794, 797, 820. 822, 823, 828, 829, 832—834, 1005, 1071, 1077, 1081, 1085, 1205, 1331—1341.
Müller, F. C. No. 2590.
Munichhuysen, No. 3887
Munting, Adrian, No 767.
Murphy, Inigo, No. 3430.
Musculus, T. W. No. 3136, 4325.
Muycken, J. B. No. 2715, 2716.

N.

Nahl, J. A. No. 1087.
Naiwincx, H. No. 3194, 3195.
Nanteuil, R. No. 2263
Natalis, Mich. No. 1954, 2326, 2327, 2350, 2975, 3068 a.
Neck, J. v. No. 3792, 3793.
Née, No 1320 b, 3501.
Neeffs, Jac. No. 1633, 1873, 1887, 1892, 1897, 1899, 1900, 1989, 2002, 2012, 2241, 2334, 2339, 2364, 3625, 5626, 4272, 4273.
Neve, Fr. de, No. 3668—3673.
Neyts, Gilles, No 3810, 3811.
Nieulant, Adr. v. No. 642.
Nieulant, Guil. No. 883, 887, 1835, 1836, 1838.
Niquet, No. 3816.
Nolpe, Pst. No. 643, 1469, 1519, 1820 a, 1968, 1970, 2102, 2280, 2281, 2292, 2294, 2736, 3491, 3492, 3701 a.
Nooms, Renier, genannt Zeeman, No. 3123—3135.
Noorde, Corn. No. 5, 2078.
Noorde, Cornel v. No. 4124.
Noordt, Jan van, 1822, 3016, 3017.
Nothnagel, No. 2591.
Novellanus, Aeg. 491.
Novelli, Frances. No. 1778, 2428, 2476, 2481, 2494, 2500.
Nypoort, Jan v. d. No. 4024—4029.

O.

Oberman, Ant. No. 4.
Oeser, Fr. No. No. 3431.
Oesterreich, Math. No. 2694

Oort v. van Noordt, No. 1822.
Orley, Rich. v. No. 1555, 3974, 3975, 4085.
Os, Pet. Gerh. v. No. 4153.
Ossenbeeck, J. No. 3018, 3058, 3627—3649, 3655, 3656.
Ostade, Adr. v. No. 2797—2800.
Ostade, Isaac v. No. 2798.
Overlaedt, No. 2631.
Overradt, (Kunstverleger), No. 652.

P.

Paelerus, Jac. No. 798.
Panderen, E. No. 899, 1167, 1272, 1301, 1330, 1553, 1823, 1826, 2721, 2722.
Panneels, W. No. 1483, 1587? 1637, 1652, 1660, 1675, 1692, 2243.
Paris, G. No. 2078, 3502 a.
Passe, Crisp. de, No. 31, 36, 415, 420, 445, 484, 485, 522—525, 531, 537, 542, 556, 560, 563, 564, 593, 626, 650, 700—706, 708, 712—716, 719—721, 814, 821, 874—876, 1171, 1192, 1203, 1261, 1327, 1910, 2106, 4161, 4274—4277.
Passe, Wilh. No. 707, 1860.
Passe, Simon, No. 709, 723,
Passe, Magdal. No. 722, 1371, 1411.
Paul, Andr. No. 2103.
Paulis, Ant. de, No. 1882.
Pechwell, C. No. 3899, 3998.
Pedro, Franc. No. 2932, 3044.
Pejroleni, P. No. 3396,3597.
Pelletier, No. 2882, 3251, 3362, 3564.
Pepyn, Mart. No. 1773.
Percelles, Jan, No. 2136.
Perelle, No. 885, 1791, 1850, 2787, 2788.
Perret, P. No. 317, 1170, 1172.
Persyn oder Persinus, No. 1706, 4326.
Peters, Bonaventura, No. 3060.
Peters, (Verleger), No. 1504.
Pether, W. No. 2595.
Petri, M. oder N. No. 202, 258, 1408.
Pfeifer, C. No. 1734.
Philippe, P. No. 1908.
Picart, B. No. 1717, 2627, 2628, 4000, 4190—4192.
Picchianti, J. D. No. 1612 a.
Piccini, Jac. No. 830.
Pichler, Jac. No. 2191, 4067.
Pillement, No. 889.
Pilsen, F. No. 1661.
Piscator, N. J. (Visschers Name) No. 1975.
Pitau, No. 2264, 2272.
Pitteri, Marco, No. 4207.
Plaes, P. v. d. No. 3962.
Planken, Pet. v. No. 2169.
Platte-Montagne, Nic. No. 2273.

Poelenburch, S. No. 2111.
Poelenburg, C. No. 1843.
Poilly, Fr. No. 1521.
Pontius, P. No. 1437, 1455, 1480, 1481. 1507, 1510, 1520 (Copie), 1530, 1550, 1569, 1582, 1597, 1627, 1697, 1721, 1877, 1878, 1895, 1898, 1985, 2003, 2168, 2187, 2199, 2232, 2253, 2322.
Pool, Mart. No. 3679, 3681, 3887, 4008, 4017.
Popels, Joh. No. 1680.
Porporati, No. 3996.
Potter, Paul, No. 3471—3477, 3479.
Pregel, M. No. 4311.
Preisler, J. J. No. 1715.
Preisler, Val. Dan. No. 2606.
Prenner, No. 345, 684 a, 1260, 1303, 1320 a, 1359, 1713, 1722, 1781, 1824, 1879, 1952, 2172, 2299, 2621. 2781, 2836, 2869, 2971, 3063, 3099, 3383, 3624, 3652, 3653, 3794, 3804, 3813, 3995, 4181.
Prestel, J. P. No. 2224, 3384, 3581.
Prestel, M. C. No. 839, 1255, 1370, 1755, 1911, 2016, 2774, 2839, 2840, 2994, 3050, 3122, 3465, 3582, 3706, 3889, 4070.
Prestel, Fr. No. 1984.
Prevost, No. 1856.
Probst, J. B. No. 4009.
Punt, J. No. 1714, 4096, 4097, 4324.

Q.

Quast, P. No. 2295.
Queboren, Crisp. v. d. No. 1111.
Quellinus, Erasm. No. 1494. 2341.

R.

Racine, J. B. No. 3703.
Rademacker, Abr. No. 4051.
Radigues, A. No. 4095, 4110.
Ragot, Fr. No. 1426, 1446, 1482, 1495, 1602, 1993.
Raimondi, M. Ant. No. 121.
Ram, F. de, No. 235.
Ravenet, Fr. No. 2579, 2933.
Reinhard, Andr. No. 2349.
Rembrandt van Ryn, No. 2368—2555, in Rembrandts Manier: No. 2555 a—2557, 2644—2652.
Rhein, Nic. No. 1754, 2695, 3654.
Rhen, J. E. No. 3820.
Ridinger, J, El. No. 1752.
Riedel, Ant. No. 2619, 2693, 2732, 3104, 3577, 3933, 4063.
Riollet, Mlle., Schülerin, v. Beauvarlet, No. 2970.
Rode, Heinr. No. 2614.
Rodermont, No. 2654.
Rogman oder Roghman, Roel, No. 2090—2096.

Roghman, Gertruyd, No, 2094, 2096.
Rombonts, Theod. No. 2084.
Roy, Fr. de, No 2866.
Rubens, P. P. No. 1643, 1708.
Rucholle, G. No. 3199.
Ruysdael, Jac. No. 3770—3773.
Ruyter, N. de, No. 3888, 4278.
Ryckemans, C. oder N. No. 1299, 1536, 1604.

S.

Sachtleven, Cornel. No. 2997.
Sadeler, Egid. No, 686, 689, 690, 692, 694, 808, 809, 822, 826, 835, 880, 881, 1169, 1257—1259, 1281—1285, 1287—1292, 1362—1367, 4292.
Sadeler, Marc, No. 686, 689, 695, 1187, 1257—1259, 4295.
Sadeler, Raph. No. 32, 384, 428, 456, 463, 475, 502, 509, 510, 528, 533, 534, 544, 554, 579, 585, 634, 639, 646, 647, 651, 654, 656, 658, 680, 681, 693, 812, 841, 881, 1006, 1260, 1619 a, 4279—4285.
Sadeler, Joh. No. 216 d, 381, 425, 429, 432—436, 448, 459, 460, 461 a, 466, 467, 471, 474, 476, 479, 481—483, 495, 499, 501, 510, 518, 530, 532, 535, 540, 547, 548, 553, 566, 589, 603, 631, 635, 648—649 a, 655, 659, 660, 671, 677, 679, 682, 683, 691, 774, 803, 811, 816, 818, 859, 897, 1163, 4286—4295.
Sadeler, Just. No. 4293, 4298.
Saenredam, J. No. 153, 155, 843, 847, 850, 854, 1007 1035, 1070, 1072, 1074—1076, 1086, 1190, 1191, 1193, 1207, 1226, 1227—1230, 1231? 1237, 1271, 1274—1277, 1278 in Saenredam's Manier, 1326.
Saeyler, J. No 411, 413.
Saftleven oder Sachtleven, H. No. 2764—2769.
Sallieth, W. No. 4143.
Sarrabat, J. No. 3048. 4023.
Sart, du, m. s. du Sart, No. 4010.
Sarter, J. J. No. 2160.
Savry oder Savery, Sal. No. 1871, 2291, 2296, 2297, 2441, 2566, 2571, 3059.
Savery, J. No 1152, 1157.
Savery oder Savry, Rol. No. 1361.
Sayer, R. No. 3929.
Sayer, No. 2956, 3807, 3808.
Schaep, M. No. 2024.
Schenck, P. de, No 2732, 2733, 2830, 2990, 3678, 3901, 3979, 3987—3990, 4172.
Scheyndel, G. v. No. 1870, 2061, 2262.
Schleich, No. 1960.
Schley, v. No. 4183
Schlotterbeck, W. F. No. 3609.
Schmidt oder Schmid, Joh. No. 1225, 1354, 1506, 1558, 2636, 3660.
Schmidt, G. Fr. No. 2577, 2609—2611, 2667.
Schmidt, Izaac, No. 4134.

Schmutzer, J. No. 1666, 1684, 1698.
Schmutzer, A. et J. No. 1699 a et b.
Schöneckern, No. 3753, 4052, 4106, 4138.
Schooer, J. v. No. 2231.
Schoonebeck, No. 3839.
Schooten, No. 4133, 4195.
Schouman, A. No. 4118—4120.
Schouten, H. P. No.4112.
Schuldes, W. No. 1608—1610.
Schultze, C. G. No. 2259, 2598.
Schumer, J. No. 4078, 4079
Schuppen, P. v. No. 1831, 2192.
Schut, Cor. No. 1917—1941.
Schut, P. H. No. 4198
Schwab, J. G No. 2881.
Schwester, A. No. 2696.
Schynvoet, J. No. 3972.
Scoewardts, M. No. 4046.
Scoredomoff, No. 2107.
Selen, Joh. v. No. 403.
Servaetius, No. 592.
Serwout oder Servouter, Pet. No. 1379, 1381, 1383, 1392.
Seyffert, No. 3888.
Sichem, Chr. v. No. 1036—1038, 1320, 4296.
Sillemans, No. 1971.
Silvestre, Israel, No. 3392—3396.
Simmoneau, No. 1717.
Six, N. No. 4103.
Smees, J. No. 4084.
Smith, J. No. 3970, 3971, 4104.
Snip, No. 3945.
Snyders, M. No. 1353.
Somer, Paul v. No. 3959—3961.
Somer, J. v. No. 2831, 3748, 3961 a.
Sompel, J. No. 1654, 1658.
Son, J. L. N. de, No. 1298.
Soubeiran, No. 2032, 3663.
Soutman, P. No. 1491, 1543, 1556, 1631, 1669, 1741, 1743, 1912, 2207.
Spilman, H. No. 2077.
Spirinx, L. No. 1241.
Spooner, B. No. 2585. 2596, 3908.
Spranger, Bart. No. 792.
Spronck, Emmanuel v. d. No. 2842.
Spruyt, P. No. 1652 a.
Stalbent oder Stalbant, Adr. No. 1794.
Stalburch, No. 278, 539.
Staren, D. v. No. 163—165.
Steen, Fr. v. d. No. 1444, 2255, 2864—2865, 2999.
Steevens oder Stephani, Pet. No. 685.
Stieglitz, No. 1821.
Stock, A. No. 1197, 1423, 1786.

Stolcker, J. No. 4126.
Stoop, Th. No. 3469.
Stopendael, No. 3024, 3978, 4196, 4197.
Strixner, N. Lith. No. 1, 3, 4, 7—12. 14, 15, 15 b, 27, 28, 39, 198, 216 h et i, 223—226, 228—230.
Suanevelt, H. v. No. 3385—3405.
Suntach, No. 3566, 3747.
Surugue, L. No. 1030, 1500' 1670, 2008, 2583, 2584, 2602, 2872, 2873, 2893, 2894, 2934, 2936, 3042, 4049, 4086.
Suyderhoef, Jon. No. 1557, 1676, 1677, 1739. 2747, 2748, 2801—2804, 2809, 2810, 2817, 3027, 3559.
Swanenburg, W. v. No. 866, 1166, 1175, 1210, 1218, 1225, 1227 a, 1279, 1180, 1322, 1323, 1417, 1544, 4197.
Sweerts (Manier) I. F. No. 4074.
Swetinck, No. 511.
Swidden, W. No. 3993, 4075.

Y.

Tanjé, P. No. 1702, 2365, 2593, 2922. (A. D. aus Tanjés Schule, 3677,) 4087, 4088, 4090, 4091, 4096—4098.
Tardieu, P et J. No. 1571, 1716 a, 2871, 2937, 2968.
Tasniere, No. 2250.
Tassaert, P. J. No. 1671, 1688.
Teniers, D. No. 2844—2854
Terwesten, Aug. No. 3945.
Testelin, No. 2939.
Thelott, J. G. No. 3178.
Thomas, Joh. v. Ypern, No. 2972, 2989.
Thönert, No. 2612.
Thulden, Theod. v. No. 1718, 2359—2361.
Tischbein. J. H. No 2293, 2630, 2794, 3580.
Tischbein, H. No. 2949, 3438, 3496, 3592, 3598, 3616.
Tischler, Ant. No. 3038, 3351, 3352.
Trouvain, No. 1717.
Troyen, No. 29, 1745, 3437.

U.

Uden, Luc. v. No. 1765—1768, 2025—2031.
Ulrich, H. No. 1032.
Unger, W. No. 3494, 3497.
Uytenbroeck, Moses van, No. 2033—2053

V.

Vadder, Lud. de, No. 1114, 1115.
Vaillant, J. No. 3141.
Vaillant, W. (Schwarzkunstbl.) No. 1842, 2749, 2750, 3503—3505, 4032, 4199, 4200.

Vaillant, Bern. No. 3666, 3667.
Valck, Peter, No. 1402.
Valck, G. No. 1707, 3680, 3812, 3928.
Valckert, W. v. No. 1782—1784.
Valdor, No 727, 1959.
Valet oder Vallet, G. No. 2248.
Vangelisty, No. 1663.
Vanloo, Jos. No, 2258.
Varin, C. No. 1687, 3232, 3357, 4145.
Vasseur, le, No. 4105
Veau, le. No. 2892, 3062, 3184, 3363, 4131.
Veen, Ghisb. v. No. 890, 894, 897.
Velde, Adr. v. d. No. 3841—3844.
Velde, Es. v. d. No. 2108, 2109.
Velde, Joh. v. d. No. 2057—2060, 2062, 2098—2100, 2112? 2113—2133 a, 2308, 2309, 2314, 2315, 2563, 4306, 4314?
Velde, Wilh. v. d. No. 2137.
Verendrent, No. 1852, 1853.
Verkoljé, Nic. No. 3905, 3926, 4003
Verschippen, wohl van Schuppen? P. No. 1648.
Vianen, Jan van, No. 4005, 4039—4041.
Viennot, Nic. No. 2164.
Villamena, Fr. No. 4186.
Vinckeles, R. No. 4139, 4324.
Vinckenboom, D. No. 1378.
Vinne, J. van, No. 4033, 4034.
Visscher, Cl. oder J. N. No. 330, 343, 354, 464, 478, 630, 791, 840, 1374, 1382, 1415 a, 1448, 1489, 1764 a, 1798, 1813—1818, 1969, 1975, 1986, 2110, 2112, 3405, 3701.
Visscher, Corn. No. 1554, 1564, 1613, 1914, 1915, 2725, 2726, 2805—2808, 3019—3023, 3025, 3026, 3070, 3072, 3074, 3075, 3078, 3079, 3081—3083, 3521, 3522.
Visscher, Joh. No 1295, 1296, 1798, 2068. 2287—2289, 2303, 2318 a, 2727. 2811—2816, 2818, 2869, 3084, 3255—3258, 3261—3264, 3524—3548, 3556, 3557, 3591.
Visser, Bender S. P. No. 4137.
Vivares, No. 2940, 3428, 3429, 3563, 3924.
Vlaminck, N. P. de, No. 4152.
Vlieger, Simon, No. 3051—3057.
Vliet, Jan George van, No. 2561, 2563, 2565, 2567, 2569, 2697—2712.
Vivier, du, G. No. 3657—3659.
Voerst, Rob. v. d. No. 1369, 1862.
Voet, Alex. No 1300. 1450, 1471, 1512, 1581, 1590, 1606? 1607, 1646, 1685, 1693, 1695, 2005, 2238, 2240.
Vorsterman, Luc. No. 335, 1112, 1407 (Manier von Vorsterman), 1414, 1415, 1420, 1436, 1451, 1452 a, 1466, 1487, 1524, 1541, 1589, 1592, 1593, 1611. 1622, 1623 und 1624 Copien, 1638, 1648, 1683, 1690, 1708? 1721, 1828, 1891, 1896, 1943, 2011, 2101, 2150, 2163, 2193, 2209, 2345? 2355, 2729, 3607, 3618, 3619, 3928.
Vranx oder Franck, No. 1355.
Vtenbroeck v. Uytenbröck, No. 2033.

W.

W. O. No. 35.
Wael, Corn. de, No. 2020—2023.
Wael, Joh. Bapt. No. 3423.
Wagenschön, F. No. 2001, 2220.
Wagenstein, No. 1737.
Wagner, J. (in Venedig), No. 1995.
Walck, G. No. 3468.
Walker, W. No. 3707.
Wandelaar, No. 4324.
Wangner, Jac. No. 1452, 3865 a.
Ward, W. No. 2666.
Watelet, No. 2946.
Waterloo, Ant. No. 3151—3177, 4201.
Watson, Th. No. 4148.
Waumans, Cornel. No. 1529, 1885, 2007, 2181, 2208, 2244, 2317, 3215.
Weirotter, No. 2071, 2311.
Weisbrod, No. 1269, 1795, 3575, 3674, 4060.
Westerhout, Arn. v. No. 4035—4038.
Weydmans, No. 771.
Weyer, Herm. No. 2318.
Wierix oder Wierinx, Ant. No. 33, 185, 266, 472, 515, 750 a—753, 813.
Wierix, Joh. No. 383, 462, 487, 496, 505, 527, 536, 611, 754—754 b, 4299, 4300, 4302.
Wierix, Hieron. No. 38. 255, 353, 418, 453, 488—490, 492 a — 494, 506, 519 — 521, 526, 559, 577, 587, 618, 619, 625, 631, 678, 725, 726—750. (Auch ähnlich dem Wierix No. 755—756 b), 777, 898, 4160.
Wille, J. G. No. 2754, 2755, 2827, 3043, 3046, 3095, 3766, 3767, 3561, 3862, 3907, 3909.
Willemart, A. P. No. 3069.
Wilt, Fr. de, (Verleger), No. 1969.
Winckler, No. 2575.
Winstanlay, No. 2172.
Wintter, Jos. No. 2261.
Witdouc, H. No. 1422, 1456, 1464, 1513, 1542. 1580, 1588, 1942, 1945, 1946, 1950.
Wolf, Jerem. No. 1501.
Wood, J. No. 3186.
Wouters, Gom. (der Cavalier), No. 4045.
Wrenck, Franc, No. 2170.
Wtenbröck v. Uytenbröck, No. 2033.
Wussim, No. 512.
Wyck, Thom. No. 3107—3118.
Wyngaerde, Fr. v. d. No. 1678, 1705, 2167, 2862, 2863, 2973, 3651.
Wyns, Georg, No. 4301.

Z.

Zaal, J. No. 1776.
Zaenredam, auch Saenredam, No. 2097.
Zeeman, m. s. Nooms No. 3123.
Zenger, A. No. 3613.
Zettre, Jac. de, No. No. 1162.
Zimmermann, No. 1832.
Zocchi. Gius. No. 2629, 3435.
Zucchi, Fr. No. 1733.
Zucchi, L. 1647, 2162, 2669. 3885.
Zylvelt, A. No. 3610.

Monogrammentafel.

No. des Cat.	
19.	[monogram] A
21. und 322.	ME
54.	L B F.
115.	G
119.	Æ
162.	I [monogram]
163.	D ✡ V.
230a und 230b.	PE
260.	ME
267.	HF
280.	F. ME
292.	TC
304 und 305.	W
306.	LM
307.	E
308—310.	PF IEF
311.	HE 42.
312.	AB

No.	
346.	A. VL
„	H. M.
365.	[monogram]
407.	/B. 1577.
588.	PF
614.	FHB.
615.	PG 1563.
676.	[monogram]
708.	[monogram]
757—766.	A. D. B.
767.	[monogram]
768.	CB C.
770.	FBerg.
827.	A [monogram]
977.	AD
1063.	CM
1098.	DG
1147.	BK

No.		No.	
1173 und 1174.	VR	2228.	I. H.
1306.	GR F. A. 1616.	2847.	DF.
		2852.	IXI 1638.
1404.	TD	3030—3035.	P. V. H.
1413.	G	3137—3139.	JB
1644.	HL	4180.	[illegible]
1774.	SA	4312.	Æ
1812.	MB	4313.	HE.

Berichtigungen.

No. 27 Uiberschrift, von Calcar anst. vom Calcar.
- 308 ist der Name H. Collärt beim Monogramm unterlassen.
- 854 zweite Zeile, J. Saenredam anst. S. Saenredam.
Seite 104 in der ersten Note zu Goltzius, Freiheit anst. Feinheit.
No. 1182 dritte Zeile, Abr. anst. Alb. Bloemart.
- 1318 zweite Zeile, Gouw anst. Gauw.
- 1394 dritte Zeile, Galle anst. Gelle.
- 1459 vierte Zeile, Lauwers anst. Louvers.
- 1707 ist der Kupferstecher J. Falck.
- 1736 fehlt: A. Bartsch fec.
- 1884 fehlt vor sc. der Name des Stechers L. Vorsterman.
- 2076 Busserus anst. Bresserus.
- 2200 Meyssens anst. Messens.
- 2311 Weirotter anst. Wierotter.
- 2512 ist das Blatt bei aller wiederholter Untersuchung als Copie zu erklären.
- 2560 dritte Zeile, Leuw anst. Lauw.
- 2571 a. Wahrscheinlich ist dieses schöne Blatt von Wrenck.
- 2588 ist unterlassen zu sagen, dass dieses Blatt Copie nach G. Fr. Schmidts Blatt ist.
- 2593 P. Tanjé anst. T. Tanjé.
- 2620 anstatt 2920.
- 2645 Treffle anst. Treffé.
- 2748 muss zweite Zeile heissen: beschwören zu Münster im Mai 1648 u. s. w. (Der eigentliche Friedensabschluss erfolgte den 24. October 1648.)
- 2884 ist Basan excud. unterlassen worden.
- 2946 Watelet anst. Witelet.
- 2983 ist Johann Both's Name nicht genannt.
- 3047 J. Fr. Bause anst. Bauer.
- 3369 Couché anst. Couchés.
- 3430 lese man ECKHOUT anst. EECKHAUT.
- 3494 in der fünften Zeile muss es wohl heissen: Casseler Gallerie.
- 3582 M. C. Prestel anst. M. P. Prestel.
- 3661 Delattre anst. Delettre.
- 3679 in der Uiberschrift, Bernard anst. Bernand.
- 3866 Bouttats anst. Bauttats.
- 3890 in der Uiberschrift: Genoels anst. Gensols.
- 3921 No. 20 ist nämlich die im Bartsch P. Grav. angegebene Nummer, wonach die genannte Copie.
- 4005 Jan van Vianen ist später unter No. 4039—4041 wiederholt, aber beides gehört wohl zu einer und derselben Rubrik, obgleich die Geburtsjahre abweichen.
- 4130 in der Uiberschrift: Reinier anst. Reinir.
- 4154 in der Schlussbemerkung, 11. Zeile: vielen andern anstatt viele andere.



